



Elmshorn

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Elmshorn für das Haushaltsjahr 2026

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Haushaltssatzung 2026	7
Hebesatzsatzung 2026	10
Vorbericht	
Vorbemerkungen und Ausführungen zur Haushaltslage	11
Haushaltsbegleitbeschlüsse	13
Sperrvermerke	14
Übersicht der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	15
Übersichten über die im Haushaltsjahr umgesetzten und noch nicht umgesetzten bzw. fortlaufenden wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	
Übersicht nach § 6 (1) Ziff. 8a GemHVO – umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	16
Übersicht nach § 6 (1) Ziff. 8b GemHVO – noch nicht umgesetzte Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung	20
Übersicht über die Steuererträge und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie die Umlagen	21
Entwicklung der Steuererträge / grafische Darstellung	22
Darstellung der Erhebung einer Abgabe nach dem PACT-Gesetz	23
Darstellung der Entwicklung der bereinigten Aufwendungen	24
Übersicht über die Verwendung der Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	25
Übersicht über die Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden	27
Übersicht über zahlungswirksame Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände	28
Übersicht über nicht zahlungswirksame Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände	30
Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen	32
Übersichten über die internen Verrechnungen	33

Seite

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten – Stadt Elmshorn.....	37
Schuldenstand Stadt Elmshorn, Schuldendienstleistungen / grafische Darstellung	38
Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten – Eigenbetrieb Stadtwerke Elmshorn	39
Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten – E.Net GmbH & Co.KG.....	40
Übersicht über die Gesamtverschuldung der Stadt.....	41
Übersicht der abgeschlossenen, nicht genehmigungsfreien kreditähnlichen Rechtsgeschäfte	42
Übersicht über übernommene Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewähr- verträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	42
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen	43
Übersicht über die geplanten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen – Stadt Elmshorn.....	44
Finanzielle Auswirkungen erheblicher Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	45
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	48
Übersicht über die geplanten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, hier: Eigenbetrieb Stadtwerke Elmshorn und E.Net GmbH & Co.KG.....	51
Übersicht über Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (Soziale Stadt und Stadtumbau West)	52
Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen und Anstalten, an denen die Stadt beteiligt ist	54
Entwicklung der Erfolgs- und Finanzlage einschl. der Schulden bzw. Haushaltslage und Verschuldung der Sondervermögen, Gesellschaften und Zweckverbände	55
Übersicht über die nach § 20 GemHVO gebildeten Budgets	57
Übersicht über Zweckbindungen nach § 21 GemHVO.....	59
Übersicht über die nach § 23 (1) Ziff 3. GemHVO für übertragbar erklärten Aufwendungen	63

Seite

Bilanz der Stadt Elmshorn zum 31.12.2024	66

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	68

Erläuterungen

Erläuterungen zu den Veranschlagungen in den Teilplänen	69

Gesamtpläne

1. Gesamt-Ergebnisplan	230
2. Gesamt-Finanzplan	231
3. Übersichten nach Produktbereichen	234

Teilhaushalte

Teilhaushaltsplan Haupt- und Rechtsamt	239
Teilhaushaltsplan „Besondere Dienststellen“	269
Teilhaushaltsplan Amt für Projektentwicklung	295
Teilhaushaltsplan Amt für IT und Digitalisierung	311
Teilhaushaltsplan Ordnungsamt.....	329
Teilhaushaltsplan Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	367
Teilhaushaltsplan Amt für Kultur und Weiterbildung.....	425
Teilhaushaltsplan Amt für Soziales	473
Teilhaushaltsplan Amt für Stadtentwicklung und Umwelt.....	511
Teilhaushaltsplan Amt für Tiefbau und Verkehr	555
Teilhaushaltsplan Gebäudemanagement.....	603
Teilhaushaltsplan Betriebshof	621
Teilhaushaltsplan Amt für Finanzen	643

Seite

Stellenplan der Stadt Elmshorn für das Jahr 2026.....	665

Stadtwerke Elmshorn

Wirtschaftsplan 2026 der Stadtwerke Elmshorn	689
Jahresabschluss zum 31.12.2024 der Stadtwerke Elmshorn.....	695

E.Net GmbH & Co. KG

Wirtschaftsplan 2026 der E.Net GmbH & Co. KG	719
Jahresabschluss zum 31.12.2024 E.Net GmbH & Co. KG	722

E.Net Verwaltungs-GmbH

Wirtschaftsplan 2026 der E.Net Verwaltungs-GmbH	731
Jahresabschluss zum 31.12.2024 E.Net Verwaltungs-GmbH.....	733

Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen

Haushaltsplan 2026 der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	739
Jahresabschluss zum 31.12.2024 Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen.....	755
Lagebericht 2024 Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	781

Haushaltssatzung der Stadt Elmshorn für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 77 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Stadtverordneten-Kollegiums vom 11.12.2025 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	173.553.500,00 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	183.294.600,00 €
einem Jahresüberschuss von	0,00 €
einem Jahresfehlbetrag von	9.741.100,00 €

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	166.228.100,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	165.279.600,00 €
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	37.952.100,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	46.983.100,00 €

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	36.576.200,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	24.917.100,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	20.000.000,00 €
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	506,81 Stellen

§ 3

Die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher Bedeutung nach § 12 Absatz 1 Satz 1 GemHVO beträgt:

a) für Baumaßnahmen	1.000.000 €
b) für Beschaffung	200.000 €

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Oberbürgermeisterin ihre oder der Oberbürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 25.000,00 €. Darüber hinaus gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bei Produktkonten für Personalaufwendungen (Kontengruppe 50), Versorgungsaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (Konto 51110000), sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Konto 54110000) oder Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (Konto 54210000) als unerheblich, sofern sie durch Minderaufwendungen und Minderauszahlungen für Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen für Beamtinnen und Beamte, sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen oder Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit in anderen Produkten gedeckt sind.

§ 5

(1) Gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO sind die Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen eines Budgets mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführungen zu den Rückstellungen und Rücklagen gegenseitig deckungsfähig. Weiterhin sind von der Deckungsfähigkeit die Personalaufwendungen (Kontengruppe 50), die Versorgungsaufwendungen (Konto 51110000), die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen (Konto 54110000) und die Aufwendungen für ehrenamtliche sowie sonstige Tätigkeit (Konto 54210000), soweit sie vom Haupt- und Rechtsamt / Personalwesen und Organisation bewirtschaftet werden, sowie die dazugehörigen Auszahlungskonten, ausgenommen.

(2) Folgende Ertragskonten und die dazugehörigen Einzahlungskonten dürfen im laufenden Haushaltsjahr angelegt und in den Deckungskreis des jeweiligen Produktes eingebunden werden:

41450000 bis 41480000, soweit es sich um Spenden handelt,

41482000 Prämie aus der Teilnahme an Projekten,

44611000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von Gegenständen mit einem Wert bis 250 € und für Reparaturen,

44611100 Ersatzleistungen für Schadensfälle an Grundstücken, Gebäuden und Inventar (ohne Vermögensschäden),

44615000 Ersatzleistungen für Haftpflichtschäden.

(3) Gemäß § 22 Abs. 3 GemHVO sind die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eines Budgets gegenseitig deckungsfähig.

(4) Im Bereich der Investitionen dürfen folgende Einzahlungs- bzw. Auszahlungskonten im laufenden Haushaltsjahr angelegt und in den investiven Deckungskreis des jeweiligen Produktes eingebunden werden:

68211000 Einzahlungen aus Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken und Gebäuden,

68311000 Einzahlungen aus Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto),

68321000 Einzahlungen aus Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von bewegliche Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto),

7831_____ Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto), wenn im Teilfinanzplan des Produktes das parallele Konto 7832_____ vorhanden ist und einen Ansatz enthält,

7832_____ Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto), wenn im Teilfinanzplan des Produktes das parallele Konto 7831_____ vorhanden ist und einen Ansatz enthält.

(5) Folgende Konten dürfen im laufenden Haushaltsjahr angelegt und in den Deckungskreis des jeweiligen Produktes eingebunden werden, sofern sich der Bedarf aus umsatzsteuerrechtlich relevanten Sachverhalten ergibt:

74419007	Auszahlungen für Vorsteuer 7%
74419019	Auszahlungen für Vorsteuer 19%
74419030	Auszahlungen für Vorsteuer 19% bei igE
74419031	Auszahlungen für Vorsteuer 7 % bei igE
74419032	Auszahlungen für Vorsteuer 19% aus sonst. Leistungen aus der EU
74419033	Auszahlungen für Vorsteuer 19% aus sonst. Leistungen aus Drittländern
74419098	Auszahlungen aus Umsatzsteuervoranmeldung
74419099	Auszahlungen aus Umsatzsteuerjahresabrechnung

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am _____ erteilt.

Elmshorn,

Stadt Elmshorn
Der Oberbürgermeister

Sachse
Oberbürgermeister

SATZUNG
der Stadt Elmshorn
über die Festsetzung der Hebesätze für die
Realsteuern in der Stadt Elmshorn
(Hebesatzsatzung)

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig- Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.07.2025 (GVBl. Schl.- H. 2025 Nr. 121), sowie aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 28.02.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 69), wird nach Beschlussfassung durch das Stadtverordneten-Kollegium vom 11.12.2025 folgende Satzung für die Stadt Elmshorn erlassen:

§ 1
Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Elmshorn erhebt

1. von dem in ihrem Stadtgebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuern nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes sowie
2. eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nach § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuergesetz wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	544 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	506 %
2. Gewerbesteuer	400 %

§ 3
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Die bisherigen Hebesätze gelten bis zum 31.12.2025.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Elmshorn, 15.12.2025

gez.

Hatje
Oberbürgermeister

V o r b e r i c h t

zum Haushaltsplan 2026 der Stadt Elmshorn

Vorbemerkungen und Ausführungen zur Haushaltslage

Das **Jahr 2025** entwickelte sich deutlich positiver als geplant. Insbesondere aufgrund der außergewöhnlich hohen Gewerbesteuererträge weisen aktuelle Prognosen einen voraussichtlichen Überschuss von 4,0 Mio.€ aus gegenüber einem im zweiten Nachtrag 2025 geplanten Defizit von 1,8 Mio.€.

Die Gewerbesteuer verstetigt sich auf einem hohen Niveau und gibt Planungssicherheit für die Folgejahre.

Anders als in den letzten Jahren ist die erforderliche Mindestumsatzquote mit 57% leider nicht ganz erreicht.

Der Entwurf des **Haushalts 2026**, der sämtliche von den Fachämtern und Fachausschüssen für notwendig erachtete Haushaltsanmeldungen enthielt, wies noch einen Fehlbetrag von rd. 17 Mio.€ aus.

Unter Berücksichtigung von Kürzungen und verbesserten Erträgen konnte dieses Minus auf 9,7 Mio.€ reduziert werden. Die mittelfristige Ergebnisplanung weist Fehlbeträge in ähnlicher Größenordnung aus. Der Anstieg in 2028 auf 14,0 Mio.€ ist in einmaligen Abschreibungen im Produkt Bundesstraßen begründet.

In den Haushaltsberatungen wurde erneut Wert darauf gelegt, keine Kürzungen beim Unterhaltungsaufwand der Infrastruktur vorzunehmen, um eine substanzerhaltende Unterhaltung sicherstellen zu können. Angesichts notwendiger Sanierungen und der allgemeinen Kostensteigerungen auf der einen Seite, der jeweiligen Personalsituation in den Fachämtern auf der anderen Seite sind für die Gebäude-, Kanal- und Straßenunterhaltung rd. 400 Tsd.€ mehr bereitgestellt. Ein Schwerpunkt im Haushalt bleiben die Tageseinrichtungen für Kinder. Der von der Stadt zu tragende Anteil beläuft sich auf 15,2 Mio.€, gegenüber 11,6 Mio.€ in 2025, wobei die Auswirkungen der Kita-Reform in Bezug auf die neu auszuhandelnden Finanzierungsverträge mit den Kita- Trägern noch nicht absehbar sind. Die Umsetzung des neuen Kindertagesstättengesetzes mit den vereinbarten Finanzströmen führt zu Mehraufwendungen. Diese Themen begründen im Wesentlichen neben dem Personalaufwand das Defizit des Haushaltes 2026.

Der Haushaltsbegleitbeschluss zur Begrenzung des Stellenwachstums für 2026 ist umgesetzt. Danach musste die Verwaltung für jede neue Stelle in der Kernverwaltung einschl. der Einrichtungen einen Kompensationsvorschlag in Form einer Stellenstreichung oder mindestens eines kw-Vermerkes unterbreiten. In der Kernverwaltung entsteht keine Stellenmehrung. Dennoch sind die Personalkosten ein wesentlicher Grund für das in 2026 geplante Defizit. Aus diesem Grund ist die Verwaltung beauftragt, im laufenden Jahr ein Konzept zur mittel- und langfristigen Reduzierung von Stellen und Personalkosten zu erarbeiten.

Für Investitionen sind im Haushalt 2026 insgesamt rd. 38 Mio.€ veranschlagt. In den beiden Folgejahren belaufen sich die Investitionen auf 45 bzw. 35 Mio.€, bevor sie in 2028 rückläufig sein werden. An Großprojekten stehen der Neubau des Rathauses, die Erweiterung der Feuerwache Süd sowie die Erschließung des Gewerbegebietes Bokhorst an. Allein für die Zuführung zum Treuhandkonto für den Stadtumbau sind 16 Mio.€ zzgl. einer VE in Höhe von 7,3 Mio.€ veranschlagt.

Nach dem beigefügten Haushaltsbegleitbeschluss wird die Investitionshöhe künftig auf 25 Mio.€ jährlich begrenzt (ohne den Neubau des Rathauses). Ziel ist u.a. die Verbesserung der Umsetzungsquote. Im Einzelnen sind die erheblichen Investitionen und deren finanzielle Auswirkungen im Vorbericht, s.u., erläutert.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit reicht in keinem Planjahr aus, um die geplanten ordentlichen Tilgungen zu finanzieren. Vorhandene Liquide Mittel werden abgebaut und der Saldo aus Investitionstätigkeit ist durch Kreditaufnahmen zu finanzieren. Dies führt zu einem weiteren Anstieg der geplanten Verschuldung. Die Netto-Neuverschuldung wird 2026 rd. 27,5 Mio.€ betragen.

Die genannten und die weiteren im Finanzplan eingeplanten Investitionen sind aus Sicht der Politik und der Verwaltung jedoch zwingend, oder unbedingt erforderlich, um für die Einwohner und die Wirtschaft eine lebens- und lebenswerte Stadt zu erhalten.

Angesichts der nach wie vor günstigen Zinssituation würde es die Stadt kaum entlasten, einen Teil der Maßnahmen aus 2026 in die Zukunft zu verschieben, zumal in den Folgejahren bereits ebenfalls hohe Investitionen geplant sind.

Bei Kreditaufnahmen wird das Zinsänderungsrisiko durch möglichst langfristige Zinsbindungen minimiert.

Haushaltsbegleitbeschlüsse

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2026 hat das Stadtverordneten-Kollegium die folgenden Haushaltsbegleitbeschlüsse verabschiedet:

1. Investitionshöhe

Die Investitionshöhe ist auf einen bestimmten Betrag (25 Mio. € jährlich, ohne Investitionen für das Rathaus) zu begrenzen, um zukünftige Belastungen durch bilanzielle Abschreibungen und Zinsen einzudämmen und eine höhere Umsetzungsquote zu erreichen.

2. Konzept zur mittel- und langfristigen Reduzierung von Stellen und Personalkosten

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Hauptausschuss spätestens zur letzten Sitzung vor der Sommerpause ein Konzept vorzulegen, wie unter Berücksichtigung der Optimierung und Vereinfachung von Verwaltungsprozessen, Aufgabenkritik und der fortschreitenden Digitalisierung mittel- und langfristig Stellen und Personalkosten reduziert werden können.

3. Stellenplan

Der Haushaltsbegleitbeschluss vom 05.12.2024 wird erneuert:

- 3.1. Der Haushaltsbegleitbeschluss vom 02.12.2021 zur Begrenzung des Stellenwachstums im Bereich der Kernverwaltung auf den derzeitigen Umfang wird ausdrücklich bestätigt. Diese Begrenzung wird auf den Bereich der Einrichtungen ausgeweitet.
- 3.2. Reduzierte Stellen (-anteile) können zur Aufstockung bei hohem Bedarf in dem betreffenden Amt oder in anderen Bereichen genutzt werden.
- 3.3. Ausnahmen sind strikt begrenzt auf Einzelfälle mit ausgewiesener hoher Dringlichkeit.
- 3.4. Die nicht bewilligten zusätzlichen Stellen werden auf die Folgejahre verschoben, es sei denn, der Bedarf wird grundsätzlich verneint. In letzterem Fall wird die Anmeldung gestrichen.
- 3.5. Es gehen 29 MA bis 30.06.2028 (Umzug ins neue Rathaus) in den Ruhestand. Diese Stellen sollen dahingehend untersucht werden, inwiefern die Stelleninhalte auf verbleibende MA verteilt und ggf. durch Technikeinsatz ersetzt werden können. Hierzu ist der Hauptausschuss quartalsweise zu beteiligen. Darüber hinaus ist die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf maximal 500 bis zum 31.12.2026 zu begrenzen.

Sperrvermerke

Im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2026 hat das Stadtverordneten-Kollegium die nachstehenden Sperrvermerke beschlossen:

Produktkonto	Bezeichnung	gesperrter Betrag	Aufhebung durch
Ergebnisplan			
Teilhaushalt 0400 Konten 5...	Amt für IT und Digitalisierung 30% der Aufwendungen des Amtes (2.989.800 € ohne Personalaufwand)	897.000 €	HA
28100.54316900	Heimat- und sonstige Kulturpflege – Aufwendungen für Gutachten (Kulturkonzept) (Beschluss Sperrvermerk durch AKW)	20.000 €	AKW
33100.53175300	Förderung der Wohlfahrtspflege – Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH (Beschluss Sperrvermerk durch AGS)	89.400 €	AGS
Finanzplan			
Teilhaushalt 0400 Konten 78...	Amt für IT und Digitalisierung 30% der investiven Auszahlungen des Amtes (660.900 €)	198.300 €	HA
36600.78320000	Einrichtungen der Jugendarbeit – Erwerb von BGA (Wert >250 – 1.000 € netto)	3.000 €	AKJS
55100.78525300	Öffentliches Grün – Stromversorgung und Beleuchtung Steindampmpark (Beschluss Sperrvermerk durch ASU)	100.000 €	ASU
56100.78525030	Umweltschutz, Klimaschutz, Nachhaltigkeit; Auszahlungen für Baumaßnahmen zum Hochwasser-schutz, hier: Baukostenanteil für Erneuerung des Schiebers samt Bauwerk Deich Wisch *)	130.000 €	StVK
56100.78525500	Umweltschutz, Klimaschutz, Nachhaltigkeit – Ufersicherung Krückau, Sperrung des Baukostenanteils *)	160.000 €	StVK
53800.78527119	RW-Kanal Waldweg *)	385.000 €	StVK
54100.78526119	Gemeindestraßen – Waldweg *)	167.000 €	StVK

Nähere Angaben hierzu können den Fachausschuss- oder Hauptausschussprotokollen entnommen werden.

*) Sperrung aufgrund fehlendem Projektbeschluss, § 12 (2) GemHVO; Entscheidung über die Freigabe des Sperrvermerks durch das StVK, wenn die für eine Veranschlagung erforderlichen Unterlagen vorgelegen haben.

Übersicht der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Lt. Haushaltskonsolidierungserlass 2025, Ziff. 3.53

Lfd. Nr.		in TEUR	
1.	bis Ende 2025 aufgelaufene Defizite (Plan)	-6.699	
2.	Jahresüberschuss 2026	-	
3.	Jahresfehlbetrag 2026	-9.741	
4.	erwartete Überschüsse in den Jahren 2027 bis 2029	-	
5.	erwartete Defizite in den Jahren 2027 bis 2029	-33.399	
6.	zu erwartende aufgelaufene Defizite bis Ende 2029 (Summe lfd. Nr. 1 bis 5)	-49.839	
7.	Eigenkapital Ende 2025, voraussichtlich	116.502	
8.	Eigenkapital Ende 2029, voraussichtlich	73.392	
9.	Anstieg der liquiden Mittel in den Jahren 2026 bis 2029 um	-	
10.	Abnahme der liquiden Mittel in den Jahren 2026 bis 2029 um	-33.629	
		in TEUR	EUR/Ew.
11.	Verschuldung Anfang 2026, voraussichtlich	131.518	2.562
12.	Verschuldung Ende 2029	227.899	4.439
13.	Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2026	225.000	4.382
14.	Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2026	286.140	5.573
15.	Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2029	406.430	7.916
16.	Bestand an Kassenkrediten Ende 2025	0	0
17.	Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2026	225.000	4.382
18.	Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2026	286.140	5.573

Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten und noch nicht umgesetzten bzw. fortlaufenden wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen in den Jahren 2026 und 2027

Übersicht nach § 6 (1) Ziff. 8a GemHVO – Übersicht der umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Ifd. Nr.	Produkt	Bezeichnung Produkt	Maßnahme	Einsparung p.a. in Euro			Bemerkungen / Entscheidungen der Gremien
				Minder-aufwand	Mehr-ertrag	Investi-tion	
1	div.		Überprüfung Verwaltungskostenbeiträge	nicht bezifferbar			die Verwaltungskostenbeiträge werden jährlich überprüft, um in die Gebühren der kostenpflichtigen Einrichtungen einfließen zu können
2	11105	Koordinierungsstelle für fairen Handel und Beschaffung		80.000 €			befristete und geförderte Stelle entfällt zum 31.12.2025
3	11111	Personalwesen	Desk-Sharing, Home-Office, um die Anmietung von Außenstellen zu reduzieren	15.000 € ab 2026 jährlich			Erste Außenstelle wurde zu Anfang 2026 abgemietet. Weitere Abmietungen werden derzeit geprüft.
4	11113	Zentrale Dienste	Kooperation mit dem Kreis bei Telefonie (115)	nicht bezifferbar			StV 04.07.2024 beschlossen, zu Mitte 2025 vollständig umgesetzt. Die abschließende Beauskunftung führt zu einem deutlichen Rückgang von Telefonanfragen bei den Sachbearbeitungen.
5	11150	Liegenschaften	Anpassung Erbbauzinsen		nicht bezifferbar		Verträge ohne Wertsicherungsklausel werden alle 5 Jahre bezüglich der Anpassung überprüft (Voraussetzung Steigerung Lebenshaltungsindex > 150 %)
6	11170	Gebäudemanagement	Solaroffensive an städtischen Gebäuden	2024: 47.200 € 2025: 31.400 €	2024: 4.200 € 107.284 KWh Einsparungen 2025: 6.800 € 130.751 KWh Einsparungen		Insgesamt konnten bisher mit dem Einsatz von PV-Anlagen in 2024 rund 107.284KWh und in 2025 rund 130.751KWh eingespart werden. Für 2026 werden ähnliche Einsparungen wie in 2025 erwartet (je nach Bezugspreis).
7	12600	Brandschutz	Sammelbeschaffung von Fahrzeugen (Zif. 1.28 Haushaltskonsolidierungserlass)	Das Verfahren für die Beschaffung eines LF 10 läuft seit 2019. Mit einer Auslieferung ist frühestens 2026 zu rechnen. Das Fahrgestell ist bereits erstellt und zwischengelagert. Die Beladung wird bereits kostenpflichtig einlagert, was den Zustand nicht verbessern wird. Ob sich unter diesen Umständen mit der Sammelbeschaffung finanz. Einsparungen erzielen lassen, ist zweifelhaft.			

lfd. Nr.	Pro- dukt	Bezeichnung Produkt	Maßnahme	Einsparung p.a. in Euro			Bemerkungen / Entscheidungen der Gremien
				Minder- aufwand	Mehr- ertrag	Investi- tion	
8	27100	Volkshoch- schule	Beteiligung der Wohnsitzgemeinden an Sprachkursen	Der Bedarf an Sprachkursen ist unverändert hoch. Damit zusätzliche Kurse eingerrichtet werden können, muss für die Einrichtung von Kursen in Vorleistung gegangen werden und z.B. entsprechend qualifiziertes Personal eingestellt und Räume angemietet werden. Die VHS als kostenrechnende Einrichtung arbeitet dann defizitär. Die Erstattung vom BAMF beginnt erst mit Beginn des Kurses und ist nicht kostendeckend. Es kann kaum der Bedarf aus Elmshorn gedeckt werden und Interessenten aus den Umlandgemeinden bleiben unversorgt. § 15 FAG-Mittel werden bereits eingesetzt. Nach der hiesigen Rechtsauffassung darf die Aufnahmepauschale für Asylsuchende und Kriegsvertriebenen aus der Ukraine für Personal- und Sachkosten für Sprachkurse eingesetzt werden. Zur Minderung des Defizits der Volkshochschule wurden die Wohnsitzgemeinden von möglichen Kursteilnehmenden mit der Bitte um Kostenbeteiligung i.H.v. 200,- € aus dieser Aufnahmepauschale angeschrieben. Leider ist nur eine Zusage erteilt worden. Das BAMF wurde informiert und vertritt eine gegenteilige Rechtsauffassung. Nunmehr müssen auch Kursteilnehmende aus anderen Kommunen aufgenommen werden, die sich nicht beteiligen und mit der Folge, dass das Defizit der VHS in dieser Sparte nicht abgebaut werden kann. Das Defizit für diese Kurse beläuft sich für 2024 auf 39.306 € und für 2025 auf 56.571 €.			
9	27200	Stadtbücherei	Auflösung Artothek				Abwicklung in 2026 bedeutet noch einmal erhöhten Personalaufwand, der zukünftig wegfällt.
10	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Entgelte bei Veranstaltungen erhöht		900 €		Beschluss AKW 12/2025
11	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Veranstaltung vorwiegend nur noch in städtischen Räumen	5.500 €			Raummieten usw. werden eingespart
12	div.		Arbeitsgruppen				im Kulturbereich wurden 4 Arbeits- gruppen aufgelöst, der eingesparte Personalaufwand ist nicht bezifferbar
13	33100	Förderung der Wohlfahrts- pflege	Akquise von Fördermitteln	119.400 €			Sozialberatung Hainholz, Ehrenamtsförderung
14	35103	Wohnhilfen	Kündigung von extern angemietetem Wohn- raum zur Unter- bringung Geflüchteter	ca. 100.000 €			aus verschiedenen Gründen längere Zeit leer stehende Wohnungen wurden gekündigt
15	35103	Wohnhilfen	regelmäßige Überprüfung/ Kalkulation der Gebühren für die Unterkünfte				zuletzt zum 01.01.2025, regelmäßig alle zwei Jahre; Ziel: Kostendeckung, Erhöhung der Gebühr für einen Raum in einer Gemeinschaftsunterkunft von 1.180 € auf 1.700 €
16	div.		Kritische Überprüfung von Zuschuss- anträgen vor Beschlussfassung im Ausschuss für Gleichstellung und Soziales	36.800 €			z.B. Brücke e.V., mehrere kleinere Träger

				Einsparung p.a. in Euro			Bemerkungen / Entscheidungen der Gremien
Ifd. Nr.	Produkt	Bezeichnung Produkt	Maßnahme	Minder-aufwand	Mehr-ertrag	Investi-tion	
17	42100	Sport-förderung				130.000 €	Im Rahmen der Haushaltsaufstellung wurden sämtliche investiven und 6 von 9 von den Sportvereinen beantragten nichtinvestiven Sportförderungsmaßnahmen zurückgestellt. Insgesamt ist eine Kürzung iHv 130.000 € über das Gesamtprodukt erfolgt.
18	51120	Stadtumbau-West	Zuführung zum Treuhandkonto	290.000 €			Die Stadt nutzt die Möglichkeit der Städtebauförderung, Investitionen aus dem Treuhandvermögen vorzufinanzieren und die nichtförderfähigen Ausgaben verzögert zuzuführen. Die Investitionen ermöglichen eine nachhaltige und ressourcenschonende Infrastruktur, Schaffung von Wohnraum und Ansiedlung von Büro / Gewerbe / Einzelhandel, um langfristig Ausgaben zu reduzieren und Einnahmen zu generieren. Durch verstärkte Anstrengungen zu einem fristgerechten Mitteleinsatz kann die Höhe der Zweckentfremdungszinsen reduziert bzw. künftige Festsetzungen vermieden werden.
19	51120	Projekt Stadtumbau West	Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten (Zweckentfremdungszinsen; 549000000)	200.000 €			Wird möglich durch konsequente Planung und Umsetzung von Maßnahmen des Stadtumbaus. Wirksam bei der Festsetzung der Zweckentfremdungszinsen für das Jahr 2025 (Voraussichtlich Haushalt 2028).
20	51120	Projekt Stadtumbau West	Abmietung von Räumlichkeiten (Miete und Betriebskosten)	17.200 €			Aufgabe der Anlaufstelle zur Erörterung des Stadtumbaus zum 31.12.2025
21	53800	Stadtentwässerung	Erhöhung Niederschlagswassergebühren		329.100 €		Beschluss StVK 11.12.2025
22	53800	Stadtentwässerung	Erhöhung Schmutzwassergebühren		736.000 €		Beschluss StVK 11.12.2025
23	53800	Stadtentwässerung	Trennung Mischwasserkanal	nicht bezifferbar			Beschluss ASU 05.09.2024 Durch die Trennung von Schmutz- und Regenwasser kann das Regenwasser direkt in den Vorfluter eingeleitet werden und wird nicht gebührenpflichtig ins Klärwerk geleitet, hier Straßen Gooskamp, Lange Straße
24	53800	Stadtentwässerung	Inlinersanierung, hier Hinterstraße, Gerlingweg, Feldstraße	nicht bezifferbar			Mit der Kanalsanierung mittels Inliner kann die Nutzungsdauer des Kanals um rund 50 Jahre verlängert werden, so dass ein Austausch des Kanals mit Kosten von mehreren Mio.€ hinausgeschoben werden kann, Bsp. Catharinenstraße, Wilhelmstraße, Holunderstraße 299.000 €.

				Einsparung p.a. in Euro			Bemerkungen / Entscheidungen der Gremien
Ifd. Nr.	Pro- dukt	Bezeichnung Produkt	Maßnahme	Minder- aufwand	Mehr- ertrag	Investi- tion	
25	53800	Stadtent- wässerung	Fahrzeugkonzept für Arbeitsmaschinen	nicht bezifferbar			Die Spezialfahrzeuge wie Spül- und Saugwagen werden nach einem Fahrzeugkonzept neu beschafft, die Altfahrzeuge werden über die Zoll- Auktion meistbietend verkauft.
26	54100	Gemeinde- straßen	Abbau überflüssiger Verkehrszeichen	nicht bezifferbar			Überflüssige oder nicht der geltenden StVO entsprechende Verkehrszeichen werden entfernt. Beispiel Verkehrsspiegel
27	54100	Gemeinde- straßen	Umstellung Beleuchtung auf LED	investiver Mehraufwand unter Einbeziehung von Fördermitteln			50 % Energieersparnis zu den Bestandsleuchten (z.B. Leuchtstoffröhren) Im Zuge der Umrüstung wird die Standicherheit geprüft und entschieden, ob der ganze Mast oder nur der Leuchtkopf ausgetauscht wird. Einsparung jährl. ca. 50.000 Kilowatt- stunden, Fördermittel werden soweit möglich beantragt
28	56100	Umwelt-, Klimaschutz, Nachhaltigkeit	Krähenvergrämung	55.000 €			Verzicht auf diese Aufgabe, Beschluss vom ASU 06.11.2025
29	54500	Stadtreinigung	benzinbetriebene auf akkubetriebene Geräte umstellen	nicht bezifferbar			Umsetzung läuft; neben dem Umweltaspekt werden Einsparpotentiale erwartet
	55300	Städtischer Friedhof					
	57300	Betriebshof					
30	57100	Wirtschafts- förderung	Stadtmarke (52917300)	20.000 €			StV am 11.12.2025; Maßnahmen werden vom Stadtmarketing durchgeführt, zu streichende Einzelmaßnahmen werden in Abstimmung mit der Wirtschaftsförderung im laufenden Jahr abgestimmt.
31	57100	Wirtschafts- förderung	Zuschuss Stadtmarketing (53188600)	15.000 €			Einsparung bei Maßnahmen zur Erreichung der Ziele des Innenstadt- entwicklungskonzeptes
32	57100	Wirtschafts- förderung	Sachkosten für WiFö (52913400)	13.000 €			Die Nachtschwärmer Jobtour entfällt (= - 7 TEUR); Beteiligung an der EXPO Real um 2 TEUR und Marketing Gewerbegebiet Bokhorst um 4 TEUR gekürzt.
33	57100	Wirtschafts- förderung	Beratungsleistungen (54318000)	3.500 €			Die Beauftragungen beschränken sich auf das vorhandene Budget.
34	61100	Steuern	Erhöhung Hundesteuer		67.000 €		für den ersten Hund von 90 € auf 120 €, für den zweiten Hund von 120 € auf 132 €, StVK am 11.12.2025 beschlossen
35	61100	Steuern	Erhöhung Vergnügungssteuer		120.000 €		Erhöhung Steuersatz von 18 % auf 20% der Bruttokasse; StVK am 11.12.2025 beschlossen

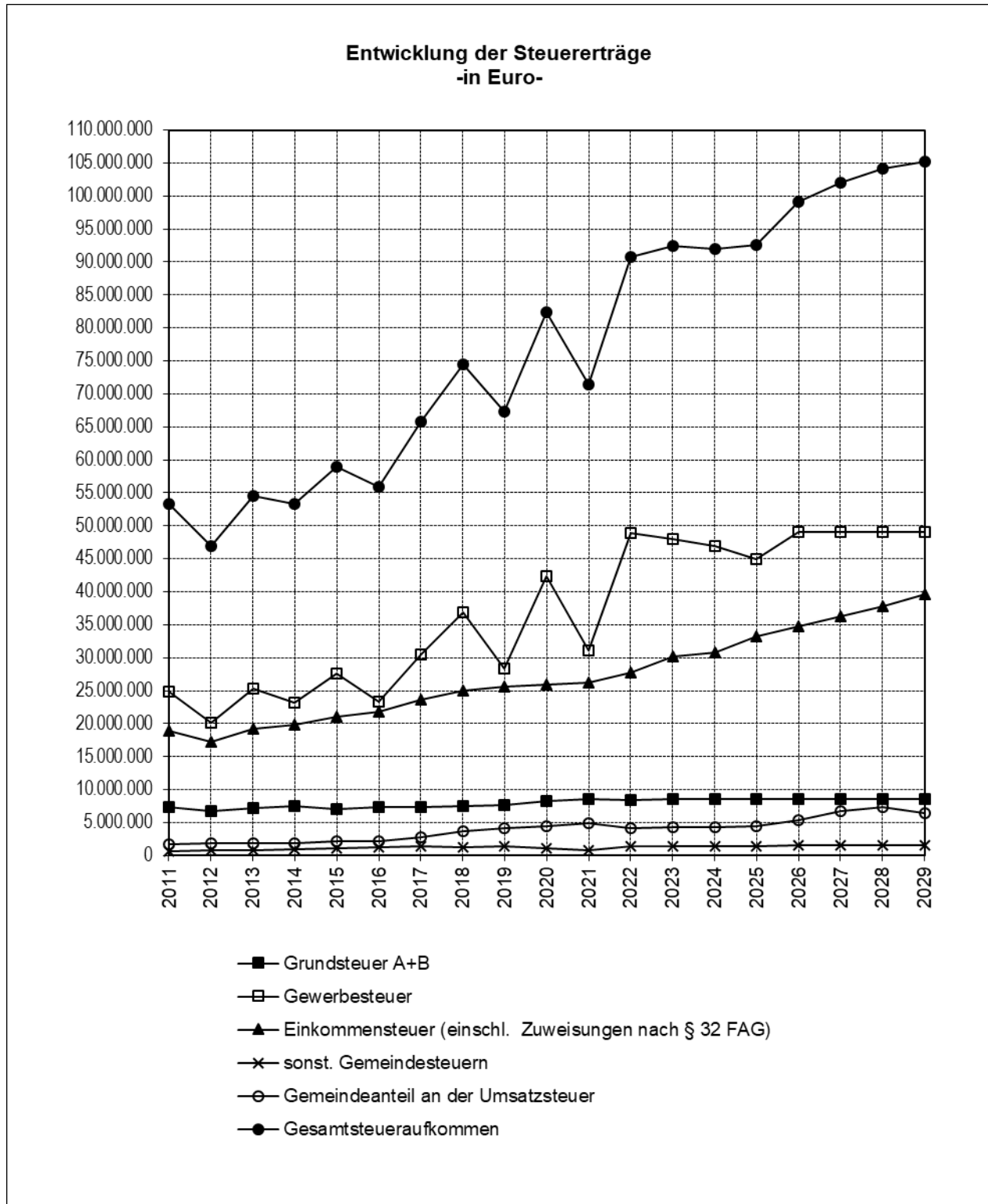
Übersicht nach § 6 (1) Ziff. 8b GemHVO – Übersicht der noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Ifd. Nr.	Produkt	Bezeichnung Produkt	Maßnahme	Einsparung p.a. in Euro			Bemerkungen / Entscheidungen der Gremien
				Minder-aufwand	Mehr-ertrag	Investi- tion	
1	div.		Neukalkulation Verwaltungsgebühren		noch nicht bezifferbar		Neukalkulation in 2025 weitgehend erfolgt, Satzung noch nicht in Kraft; Beispiel: Bautechn. Begleitung einer Grundstückszufahrt und Genehmigung der Nutzung: Gebühr alt 550 €, neu 1.650 € oder Sondernutzung ohne Planzeichnung: Gebühr alt 8.600 €, neu 15.050 €
2	div.		Rückkehr zum Fahrzeugleasing		noch nicht bezifferbar		Nach Entspannung der Marktsituation sollen Standardfahrzeuge ab 2026 wieder geleast werden. Die aus dem letzten Leasingvertrag aufgekauften Fahrzeuge werden über die Zoll-Auktion meistbietend verkauft
3	36500	Kinderbetreuung	Vorbereitungen des Abschlusses neuer Kita-Träger-Verträge	Der Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport hat der Verwaltung mit Beschluss vom 01.10.2025 ein Verhandlungsmandat zum Abschluss neuer Kita-Träger-Verträge erteilt. Die neuen Finanzierungsvereinbarungen sollen ab dem 01.01.2026 mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2030 abgeschlossen werden. Die Verhandlungen mit den Trägern wurden bereits aufgenommen. Das Verhandlungsmandat birgt hierbei ein Einsparpotential bis ca. 1 Mio. €, insbesondere durch die Reduzierung von Verfügungszeiten, bei den Verpflegungskosten und ggf. bei der Ganzjahresöffnung.			
4	51120	Stadtumbau West	Zuführung zum Treuhandkonto			x	Beantragung von Städtebauförderungsmitteln für die Programmjahre 2026 und 2027, um innerhalb der Laufzeit ein Maximum an Infrastrukturmaßnahmen zu realisieren. Der Beginn weiterer Einzelmaßnahmen ist in Bezug auf die Sanierungsziele und die Wirtschaftlichkeit der jeweiligen Maßnahme, speziell auf die Nachhaltigkeit der weiteren Nutzung zu priorisieren.
5	54600	Parkeinrichtungen	Parkraumbewirtschaftung		noch nicht bezifferbar		Evaluation des 2022 gestarteten Parkraumbewirtschaftungskonzeptes.
6	div.		Ausschüsse				Reduzierung der Ausschussgrößen
7	div.		Arbeitsgruppen				in Fachausschüsse verlagern

Übersicht über die Steuererträge und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen

	Ergebnis 2022 in TEUR	Ergebnis 2023 in TEUR	Ergebnis 2024 in TEUR	Ansatz 2025 in TEUR	Ansatz 2026 in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	22	22	22	22	16
Grundsteuer B	8.457	8.490	8.534	8.500	8.500
Grundsteuer C	0	0	0	0	0
Gewerbesteuer	48.891	48.023	46.879	45.000	49.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	25.130	27.568	28.046	30.333	31.472
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.135	4.365	4.323	4.436	5.438
Vergnügungssteuern	1.149	1.171	1.126	1.200	1.250
Hundesteuer	233	231	233	234	301
Zweitwohnungssteuer	0	0	0	0	0
andere Steuern	79	-194	0	0	0
Schlüsselzuweisungen nach §§ 6 - 14 FAG	2.836	7.628	531	6.803	5.569
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	3.205	3.738	3.309	3.339	3.597
Zuweisungen nach § 32 FAG	2.666	2.621	2.743	2.838	3.212
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	1.135	802	772	772	772
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	97.938	104.465	96.518	103.477	109.127
Veränderung Vorjahr (in %)	20,88	6,66	-7,61	7,21	5,46
Gewerbesteuerumlage	4.816	3.864	4.242	3.938	4.288
Kreisumlage	22.561	24.241	25.078	24.337	27.408
Amtsumlage	0	0	0	0	0
Zusatzamtsumlage	0	0	0	0	0
Verbandsumlage	0	0	0	0	0
Finanzausgleichsumlage	0	0	1.880	0	0
Summe der Umlagen	27.377	28.105	31.200	28.275	31.696
Veränderung Vorjahr (in %)	13,85	2,66	11,01	-9,38	12,10

Entwicklung der Steuererträge / grafische Darstellung



Erhebung einer Abgabe nach dem PACT-Gesetz

Seit mehreren Jahren gibt es in der Innenstadt zwei zeitlich versetzte PACT-Abgabe-Satzungen.

Die PACT-Satzung zur Finanzierung einer einheitlichen Weihnachtsbeleuchtung vom 17.07.2025 läuft von 2025-2030. Das Gesamtvolumen der über die Abgabe finanzierten Maßnahmen beläuft sich laut Maßnahmen- und Finanzierungskonzept auf 532.419,06€. Die von den Eigentümern der im Innenstadtbereich gelegenen Grundstücke zu zahlenden Beträge verteilen sich auf den Zeitraum von 5 Jahren und sind in Vierteljahresbeträgen zu zahlen. Grundlage für die Verteilung der Kosten sind die vom Finanzamt festgesetzten Grundsteuerwerte.

Die zweite PACT-Satzung vom 18.04.2024 (Finanzierung eines hochwertigen Begrünungskonzeptes) läuft von 2024 bis 2028. Abgabepflichtig sind bei dieser Maßnahme alle Grundeigentümer, die Eigentum im Bereich Königstraße 6 – 63 haben. Das Gesamtvolumen der über die Abgabe finanzierten Maßnahmen beläuft sich laut Maßnahmen- und Finanzierungskonzept auf 274.927,00€.

Bisher ist für die Abwicklung dieser Maßnahmen seitens der Stadtverwaltung keine Kostenpauschale erhoben worden. Die von der Stadt Elmshorn eingezogenen Beträge werden an die Aufgabenträgerin (den Stadtmarketingverein) weitergeleitet.

Darstellung der Entwicklung der bereinigten Aufwendungen

		Bezeichnung	Haushaltsjahr					
			Erg. 2024 in TEUR	2025 in TEUR	2026 in TEUR	2027 in TEUR	2028 in TEUR	2029 in TEUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
5	1	Aufwendungen	195.998	197.239	208.272	210.382	212.463	218.046
5341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	4.242	3.938	4.288	4.288	4.288	4.288
5371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land Finanzausgleichsumlage an das Land	940	0	0	0	0	0
5372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis	26.018	24.337	27.408	28.211	28.792	29.636
5373	5	abzgl. Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0	0	0	0	0	0
	6	bereinigte Aufwendungen	164.798	168.964	176.576	177.883	179.383	184.122
	7	Veränderung Vorjahr (in %) 3			7,15	0,74	0,84	2,64
	8	Empfehlung (in %) ⁴			bis zu 3,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5

¹ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

² laufende Nummerierung der Zelle

³ Steigerung der bereinigten Auszahlungen ggü. dem Ist-Ergebnis des Vorvorjahres (Spalte 6) bzw. der Planung des jeweiligen Vorjahres (Spalte 7 bis 9)

⁴ Im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Aufwendungen in dem jeweiligen Planungsjahr

Übersicht über die Verwendung der Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben

Vorbemerkungen

Nach § 15 FAG erhalten zentrale Orte für die Wahrnehmung von Aufgaben für die Einwohnerinnen und Einwohner ihres Verflechtungsbereiches Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben.

Die Stadt Elmshorn ist als Mittelzentrum, welches nicht im Verdichtungsraum liegt, eingestuft und **wird 2026 voraussichtlich eine Zuweisung in Höhe von 3.597.100 € erhalten**. Diese Mittel sind für übergemeindliche Aufgaben zu verwenden, die die Stadt auch im Interesse der zum Verflechtungsbereich gehörenden Gemeinden erfüllt.

Folgende Gemeinden gehören nach der Landesverordnung zum zentralörtlichen System zum Nahbereich der Stadt Elmshorn:

Klein Nordende, Klein Offenseth-Sparrieshoop, Kölln-Reisiek, Raa-Besenbek, Seester, Seestermühe, Seeth-Ekholz und Neuendorf.

Die beabsichtigte Verwendung der Zuweisung ist im Haushaltsvorbericht zu erläutern. Dabei ist die Interessenquote für den versorgten Verflechtungsbereich an den Zuschussbedarfen der zentralörtlichen Einrichtungen zu berücksichtigen.

Die tatsächliche Inanspruchnahme der überörtlichen Einrichtungen durch Einwohner*innen des Verflechtungsbereiches ist mit wenigen Ausnahmen praktisch nicht messbar. Für einige Bereiche wurden Interessenquoten aus vorhandenen Nutzerstatistiken errechnet. Bei den Schulen wurden die Schülerzahlen zu Grunde gelegt. Für die übrigen Bereiche wurde das Verhältnis der Einwohnerzahlen Elmshorns zu den Einwohnerzahlen des Nahbereiches herangezogen.

Verhältnis der Einwohnerzahlen:

(Einwohnerzahlen nach Zensus 2022)

Einwohnerzahl der Stadt Elmshorn am 31.12.2024:

Einwohnerzahl des Nahbereiches am 31.12.2024:

Gesamt

Anzahl	Anteil
51.342	78,26%
14.261	21,74%
65.603	

Anteil der auswärtigen Schüler an der

Gesamtschülerzahl:

(Stichtag: 26.09.2025)

Schulart	Zahl der Schüler insgesamt	Elmshorner Schüler		auswärtige Schüler	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Grundschulen	1.899	1.825	96,10%	74	3,90%
Gemeinschaftsschulen	2.331	1.885	80,87%	446	19,13%
Gymnasien	2.181	1.212	55,57%	969	44,43%
	6.411	4.922	76,77%	1.489	23,23%
PDS (Schülerzahlen in den Werten der Regelschulen mit enthalten)	300	263	87,67%	37	12,33%

Darstellung der anteiligen Aufwendungen für den Verflechtungsbereich

Produkt	Aufgabenbereich	Zuschussbedarf 2026 (ErgebnisHH) in EUR	anteilige Aufwendungen für den Verflechtungsbereich in EUR	zugrunde gelegter Anteil
11120	Schulverwaltung	725.500	168.502	23,23%
21100	Grundschulen *)	6.077.600	236.831	3,90%
21700	Gymnasien *)	5.145.900	2.286.280	44,43%
21820	Gemeinschaftsschulen *)	7.137.700	1.365.686	19,13%
22100	Paul-Dohrmann-Schule *)	255.400	31.499	12,33%
24100	Schülerbeförderung	193.700	44.988	23,23%
24300	sonst. schulische Aufgaben	542.400	125.976	23,23%
	<i>Zwischensumme</i>		4.259.764	
	abzgl. Erträge aus Schulkostenbeiträgen		-3.317.900	
	Nicht aus Schulkostenbeiträgen finanzierter anteiliger Aufwand f.d. Verflechtungsbereich		941.864	
11119	Zuschuss für "Frauen helfen Frauen in Not e.V."	56.900	12.369	21,74%
12600	Brandschutz - Feuerwehr	2.282.500	87.091	3,82%
25100	Industriemuseum	579.100	125.887	21,74%
26100	Theaterpflege	533.400	115.952	21,74%
26200	Musikpflege	67.700	14.717	21,74%
26300	Musikschulen	105.900	23.021	21,74%
27100	Volkshochschule	587.300	141.707	24,13%
27200	Stadtbücherei	1.078.100	321.515	29,82%
33100	Förderung der Wohlfahrtspflege; hier: Zuschüsse an die ArGe "Freie Wohlfahrtsverbände", "Die Brücke", Familienbildungsstätte, Elmshorner Tafel	169.100	36.760	21,74%
36500	Kinderbetreuung **)	3.680.000	426.931	11,60%
36600	Einrichtungen Jugendarbeit	1.434.700	311.880	21,74%
36700	sonst. Einrichtungen d. Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	218.300	47.455	21,74%
42100	Sportförderung	1.409.700	306.445	21,74%
53870	öffentl. Toilettenanlagen	136.300	29.629	21,74%
54100	Gemeindestraßen	6.950.100	1.510.836	21,74%
54200	Kreisstraßen	108.900	23.673	21,74%
54300	Landesstraßen	451.200	98.083	21,74%
54400	Bundesstraßen	247.100	53.715	21,74%
54500	Stadtreinigung	467.600	101.648	21,74%
54600	Parkeinrichtungen	-387.800	-84.301	21,74%
55100	Öffentliches Grün	3.728.200	810.449	21,74%
55110	Städtische Wälder	188.900	41.064	21,74%
55300	Städtischer Friedhof	365.500	79.454	21,74%
56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit	1.004.800	218.427	21,74%
		45.541.700	5.796.270	

*) Bei den Schulprodukten wurden die Zuschussbedarfe lt. Ergebnisplan um die Erträge und Aufwendungen aus Schulkostenbeiträgen bereinigt

**) Bei der Kinderbetreuung wurde lediglich die Differenz aus den Zuschüssen an die freien Träger (Konto 53182010) und den Erstattungen des Landes hierfür (Konto 44825000) berücksichtigt.

Lt. Haushaltserlass erwartet die Stadt für 2026 eine Zuweisung von **3.597.100 €**.

Übersicht über die Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden

Produktkonto	Vereine und Verbände	Ansatz 2026	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
111000.54292000	Rat der Gemeinden u. Regionen Europas, Fünf-Städte-Verein, Städtebund S.-H.	57.000,00	59.500,00	54.405,69
111020.54292000	Institut für Rechnungsprüfer, ARGE für zeitgemäßes Bauen	200,00	200,00	150,00
111080.54292000	Arbeitsgemeinschaft Personalräte	200,00	200,00	175,00
111110.54292000	Kommunaler Arbeitgeberverband, Städtebund (Schulumlagen)	8.500,00	6.000,00	7.902,50
111135.54292000	Bund Deutscher Schiedsmänner, KGSt, vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V., Dekra, DLRG, ArGe für zeitgemäßes Bauen	4.500,00	4.500,00	4.198,19
111150.54292000	Autodesk Geospatial Usergroup, FOSSGIS	400,00	400,00	350,00
111180.54292000	Dethlefsen-Gesellschaft, Fachverband VKA	100,00	100,00	70,00
111300.54292000	Landeskulturverband S.-H., Schl.-Holst. Universitätsgesellschaft, Heimatverband für den Kreis Pinneberg von 1961 e.V., Kulturpolitische Gesellschaft e.V.	500,00	500,00	330,00
111700.54292000	Haus- und Grundeigentümergeverein	200,00	200,00	120,00
111900.54292000	Fachverband der Kassenverwalter und Kämmerer	100,00	100,00	95,00
122300.54292000	Landesverband der Standesbeamten Schleswig-Holstein e.V.	300,00	300,00	250,00
126000.54292000	Kreisfeuerwehrverband Pinneberg	14.100,00	14.100,00	13.435,00
251000.54292000	Deutscher Museumsbund e.V., Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte, Museumsverband S-H, Beirat für Geschichte, Kreiskulturverband Pinneberg e.V., Heimatverein "Tru un fast"	300,00	300,00	565,00
271000.54292000	Landesverband der Volkshochschulen S.-H. e.V., BVIB Berufsverband für Integrations- und Berufssprachskurse	900,00	900,00	700,00
272000.54292000	Büchereizentrale S.H. des Büchereivereins S.H. e.V., Artothekenverband Deutschland e.V.	400,00	400,00	305,00
331000.54292000	Stadtteilverein Elmshorn-Hainholz	100,00	100,00	50,00
362000.54292000	Lebenshilfe e.V., Deutsches Kinderhilfswerk, das Internationale Jugendprogramm	11.300,00	11.300,00	11.225,02
421000.54292000	Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter	100,00	100,00	75,00
538000.54292000	DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser u. Abfall e.V., Güteschutz Kanalbau e.V., IKT-Förderverein der Netzbetreiber e.V.	1.600,00	1.600,00	1.526,45
551100.54292000	Forstbetriebsgemeinschaft	400,00	400,00	0,00
561000.54292000	Klima-Bündnis Alianza del Clima e.V., Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Fuß- und Radverkehrs in Schleswig-Holstein e. V. (RAD.SH)	4.000,00	4.000,00	3.431,56
571000.54292000	Verein zur Förderung von Stadtmarketing in Elmshorn e.V.	63.000,00	63.000,00	63.000,00
575000.54292000	Arbeitsgemeinschaft Maritime Landschaft Unterelbe, holstein* Tourismus Unterelbe e.V.	12.000,00	10.700,00	10.634,00
		180.200,00	178.900,00	172.993,41

Übersicht über zahlungswirksame Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände

Ergebnisplan:

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
111190.53189200	Zuschuss für "Frauen helfen Frauen in Not e.V."	56.900	55.600	54.155,00
111310.53189000	Zusch. für den Austausch mit Partnerstädten	2.000	2.000	500,00
122000.53188900	Zuschuss an die Initiative Stadttauben SH	5.700	0	0,00
128000.53180100	Zuschüsse an Hilfsorganisationen	2.500	2.500	0,00
211000.53182000	Zuschüsse an Träger der Betreuung und des Ganztagsangebotes	881.900	553.600	599.064,52
211000.53182320	Betreuungskostenzuschuss	95.000	90.000	70.639,50
218201.53181000	Zuschuss an das Bildungswerk	0	30.000	15.914,29
218203.53181000	Zuschuss an das Bildungswerk	70.000	70.000	59.508,42
261000.53186300	Zusch. an das Forum Baltikum Dittchenbühne e.V. (bis 2025 in Produkt 315000)	51.500	66.400	37.300,00
261000.53186400	Zuschüsse zur Theaterpflege	12.000	12.000	12.000,00
261000.53186800	Zuschuss Theatergemeinschaft Elmshorn	279.000	265.000	250.000,00
262000.53186000	Zuschüsse zur Musikpflege	3.800	400	500,00
263000.53186700	Zuschüsse Musikschule Elmshorn	101.000	101.500	90.988,66
281000.53180110	Miet- / Betriebskostenzuschuss f. jüd. Gemeinde Elmshorn	8.000	8.000	7.000,00
281000.53181500	Zuschuss an die KulturTafel Elmshorn	1.500	1.500	1.500,00
281000.53185400	Zuschüsse für Veranstaltungen	10.000	10.000	3.900,55
281000.53186200	Zuschüsse an die Straßenpirat:innen e.V.	10.200	0	0,00
281000.53186500	Zuschuss an den Kunstverein Elmshorn	2.700	2.700	2.632,44
281000.53186900	Kulturpreis	5.000	1.500	0,00
315000.53180400	Miet- / Betriebskostenzuschuss für DRK	77.000	80.600	65.134,25
315000.53180410	Miet- / Betriebskostenzuschuss für AWO	0	122.700	121.500,00
315000.53183310	Zuschuss Haus der Begegnung	190.100	219.500	257.900,04
315000.53188500	Zuschuss an den Stadtteilverein "Verstetigung Soziale Stadt"	6.000	6.000	2.494,78
315000.53188510	Zuschuss an den Nachbarschaftsfonds Elmshorn	7.500	7.500	10.400,00
331000.53180100	Zuschüsse an Hilfsorganisationen	0	0	73.492,40
331000.53180200	Zuschuss an die ArGe "Freie Wohlfahrtv. u. Altenveranst."	19.100	17.000	19.200,00
331000.53180800	Miet- / Betriebskostenzuschuss "Freiwilligen Forum" (Torhaus)	1.500	1.300	1.203,33
331000.53180900	Zuschuss an den DRK-Ortsverein Krückaustadt Elmshorn e.V. (Kleiderkammer)	20.700	25.200	17.800,00
331000.53181400	Zuschuss an die Elmshorner Tafel	30.000	30.000	30.000,00
331000.53181500	Zuschuss an die KulturTafel Elmshorn	5.000	5.000	0,00
331000.53181600	Zuschuss für "engagiert in Elmshorn e. V."	5.000	13.000	4.400,00

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
351050.53180700	Zuschüsse für Integrationsarbeit	39.000	24.100	24.279,66
351050.53180720	Zuschüsse an Einwandererbund e.V.	16.200	16.200	16.200,00
351050.53180740	Zuschüsse an Willkommensteam für Flüchtlinge Elmshorn e.V.	10.500	10.400	10.400,00
362000.53182400	Zuschüsse an Jugendgruppen und -verbände	60.000	60.000	35.877,34
362000.53183400	Zuschüsse zur Förderung der politischen Jugendbildung	200	200	0,00
366004.53182700	Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge" e.V.	46.500	46.500	40.848,68
367000.53182200	Zuschuss für Gewaltprävention	17.000	18.000	16.500,00
367000.53182500	Zuschuss an den Kriminalpräventiven Rat	1.000	1.000	5.000,00
367000.53183600	Zuschuss an den Wendepunkt	4.000	4.700	3.300,00
367000.53184000	Zuschuss für Mitternachtssport und U16-Sportangebot	12.000	12.000	7.055,20
421000.53185000	Unterhaltungszuschüsse	174.500	170.500	162.015,62
421000.53185100	Zuschüsse für Kinder- und Jugendsport	93.000	88.000	77.626,00
421000.53185200	Zuschüsse zu Lehrgangsgebühren für die Ausbildung der Übungsleiter	5.500	8.000	3.000,00
421000.53185600	Zuschüsse für nichtinvestive Zwecke	78.300	81.000	62.883,69
421000.53185700	Zuschüsse für öffentliche Sportangebote	1.500	3.000	10.202,04
561000.53188300	Zuschuss für umweltbezogene Projekte im Jugendbereich	1.500	1.500	1.605,00
561000.53188800	Zuschuss an den Förderkreis MS Klostersande e.V.	0	15.000	0,00
571000.53188600	Zuschuss an das Stadtmarketing	154.000	169.000	100.000,00
575000.53189100	Zuschuss an den VBV	17.500	17.500	17.500,00
	Gesamt	2.692.800	2.547.100	2.403.421,41

Finanzplan:

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2026	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
122000.78182100	Baukostenzuschuss an den Tierschutzverein	0	0	32.000,00
315000.78188300	Investitionszuschuss an Vereine und Verbände	3.400	0	0,00
315000.78188800	Investitionszuschuss an das DRK	0	0	1.150,43
351050.78188300	Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände	600	0	0,00
362000.78188300	Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände	800	800	0,00
421000.78180000	Investitionszuschüsse	28.400	0	71.326,91
421000.78181000	Zuschuss an SV Lieth	0	0	107.955,50
421000.78181200	Zuschuss an EMTV	40.000	22.000	0,00
561000.78189000	Klimaschutzfonds	53.100	53.100	52.959,00
	Gesamt	126.300	75.900	265.391,84

Übersicht über nicht zahlungswirksame Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände

Erbringung von Verwaltungstätigkeiten für nicht städtische Einrichtungen *)		
ausführende Stelle	für wen?	Umfang ca.
Haupt- und Rechtsamt / Innerer Dienst	Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	1 Arbeitsstunde p.a.
	Theatergemeinschaft Elmshorn e.V.	12 Arbeitsstunden p.a.
	Verkehrs- und Bürgerverein	10 Arbeitsstunden p.a.
	ARGE der Freien Wohlfahrtsverbände	1 Arbeitsstunde p.a.
	Ortsbeirat SHMF	1 Arbeitsstunden p.a.
	Beirat Klimaschutzfonds	2 Arbeitsstunde p.a.
	Grüner Runder Tisch	1 Arbeitsstunde p.a.
Haupt- und Rechtsamt / Personalwesen	Bildungswerk	150 Arbeitsstunden p.a.
Amt für IT und Digitalisierung	Förderverein Stadtarchiv	10 Arbeitsstunden p.a.
	Spendenparlament	1 Arbeitsstunde p.a.
Rechnungsprüfungsamt	Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	70 - 80 Arbeitsstunden p.a.
	Theatergemeinschaft Elmshorn e.V.	70 - 80 Arbeitsstunden p.a.
	Schulverband Klein-Nordende-Lieth	90 - 100 Arbeitsstunden p.a.
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	Bildungswerk	200 Arbeitsstunden p.a.
Amt für Kultur und Weiterbildung	Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	400 Arbeitsstunden p.a.
	Theatergemeinschaft Elmshorn e.V.	40 Arbeitsstunden p.a.
	Ortsbeirat (SHMF)	120 Arbeitsstunden p.a.
Amt für Tiefbau und Verkehr	Jagdgenossenschaft (Erstellung Jagdkataster, Vorbereitung und Protokollierung der Versammlung)	alle 4 Jahre ca. 40 Arbeitsstunden p.a., sonst 10 Arbeitsstunden p.a.
Amt für Stadtentwicklung	Grüner runder Tisch	150 Arbeitsstunden p.a.
	Klimaschutzbeirat	600 Arbeitsstunden p.a.
	Stadt-Umland-Kooperation	160 Arbeitsstunden p.a.
Amt für Finanzen/ Stadtkasse	Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	10 - 15 Arbeitsstunden p.a.
	Jagdgenossenschaft (Auszahlung Jagdpachtgelder)	alle 4 Jahre ca. 1 Arbeitsstunde
Amt für Finanzen/ Haushalt	Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen	30 Arbeitsstunden p.a.

*) Aufgrund eines Beschlusses des Finanzausschusses vom 05.10.2000 wird aus Vereinfachungsgründen auf eine Erhebung von Verwaltungskostenbeiträgen für diese für nicht städtische Einrichtungen wahrgenommenen Verwaltungstätigkeiten verzichtet.

Sonstige nicht zahlungswirksame Leistungen für Vereine und Verbände		
ausführende Stelle	Leistung	Umfang
Haupt- und Rechtsamt/ Innerer Dienst	Erstellung von Vervielfältigungen (Theatergemeinschaft, ARGE freier Wohlfahrtsverbände, VBV)	entspricht Kosten von ca. 200 €
	Versand der Ausgangspost des VBV	entspricht Kosten von ca. 200 €
	Bereitstellung von Sitzungsräumen (z.B. Friedensinitiative, Tru und fast, Spendenparlament, Sozialverband, Einwandererbund, Blindenverein, Flüchtlingsrat)	je einmal im Jahr
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	unentgeltliche Nutzung von Schulsporthallen und -hallen durch städtische Sportvereine im Rahmen der Sportförderung	interne Verrechnung zwischen dem Produkt 42100 "Sportförderung" und den Schulprodukten in Höhe von 826.100 €
Amt für Kultur und Weiterbildung	Nutzung der Räumlichkeiten im Konrad-Struve-Haus durch den Heimatverein "Tru und fast" und den Verein für Familienkunde	interne Verrechnung der kalkulatorischen Miete zwischen den Produkten 28100 "Heimat- und sonstige Kulturpflege" und 11170 "Gebäudemanagement" in Höhe von 25.800 €
	Leistungen für das Schleswig-Holstein-Musik-Festival (SHMF) wie Vorbereitung der Spielstätte	Interne Verrechnung mit dem Produkt 57300 „Betriebshof“ in Höhe von 38.000 €
Amt für Soziales	Überlassung von Räumen in der "Alten Pizzeria" an Seniorenrat, Schwerbehindertenbeauftragten, Integrationsbeauftragten, Betreuungsverein Pinneberg (BTV)	interne Verrechnung der kalkulatorischen Miete zwischen den Produkten 11113 "Zentrale Dienste" und 11170 "Gebäudemanagement" in Höhe von 19.100 €
Amt für Tiefbau und Verkehr	Leistungen für den VBV (Florawoche, Hafenfest)	Interne Verrechnung mit dem Produkt 57500 „Tourismus“ in Höhe von 1.000 €
	Leistungen für die Kleingartenvereine	Interne Verrechnung mit dem Produkt 55120 „Kleingartenwesen“ i.H.v. 1.000 €
Betriebshof	Bereitstellung des Versammlungsraumes zum Hafenfest für Eisenbahnausstellung	einmal im Jahr
	Leistungen für stadtnahe Verbände (VBV, Stadtmarketing, Initiative Elmshorn) und Vereine, Abrechnung durch interne Verrechnungen mit den in Auftrag gebenden Ämtern	entspricht Kosten von ca. 2.500 €

Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen

Einrichtung Produkt	BAB HH-Plan	Jahr	Erlöse Erträge EUR	Kosten Aufwand EUR	Ergebnis Teilplan lt. HHPlan EUR	kalk. Zinsen EUR	Erg. unter Einbezug der kalk. Zinsen EUR	Kosten- deckungs- grad EUR
Industriemuseum 25100	BAB	2024	54.487	495.236			440.749	11,00%
	HH-Plan	2025	50.000	539.400	-489.400	2.300	-491.700	9,23%
	HH-Plan	2026	49.000	628.100	-579.100	1.800	-580.900	7,78%
Volkshochschule 27100	BAB	2024	1.432.813	1.776.714			-343.901	80,64%
	HH-Plan	2025	1.171.600	1.799.000	-627.400	2.300	-629.700	65,04%
	HH-Plan	2026	1.281.100	1.868.400	-587.300	2.100	-589.400	68,49%
Stadtbücherei 27200	BAB	2024	220.800	1.245.500			-1.024.700	17,73%
	HH-Plan	2025	236.700	1.325.200	-1.088.500	4.600	-1.093.100	17,80%
	HH-Plan	2026	242.400	1.320.500	-1.078.100	5.000	-1.083.100	18,29%
Wohnhilfen 35103	BAB	2024	4.598.405	5.370.179			-771.774	85,63%
	HH-Plan	2025	8.529.500	9.739.900	-1.210.400	2.500	-1.212.900	87,55%
	HH-Plan	2026	6.399.900	7.580.200	-1.180.300	2.500	-1.182.800	84,40%
Stadtentwässerung davon	BAB	2024	13.225.976	14.903.286			-1.677.310	88,75%
gebührenfähiger Bereich	BAB	2024	11.387.115	12.813.674			-1.426.559	88,87%
nicht gebührenfähig	BAB	2024	1.838.861	2.089.612			-250.751	88,00%
53800 - Planwerte incl. nicht gebührenfähiger Anteile	HH-Plan	2025	14.032.500	12.952.500	1.080.000	2.284.200	-1.204.200	92,10%
	HH-Plan	2026	14.625.900	13.705.400	920.500	2.258.400	-1.337.900	91,62%
Stadtreinigung incl. nicht gebührenfähiger Anteile	BAB	2024	1.072.399	1.427.394			-354.995	75,13%
davon: gebührenfähige Kostenstellen								
> Straßenreinigung	BAB	2024	370.489	371.608			-1.118	99,70%
> Winterdienst	BAB	2024	34.397	61.588			-27.191	55,85%
> Papierkorbdienst	BAB	2024	185.911	234.998			-49.087	79,11%
54500 - Planwerte incl. nicht gebührenfähiger Anteile	HH-Plan	2025	1.044.300	1.336.000	-291.700	12.500	-304.200	77,44%
	HH-Plan	2026	1.052.800	1.520.400	-467.600	19.400	-487.000	68,37%
Parkeinrichtungen 54600 - Planwerte incl. nicht gebührenfähiger Anteile	BAB	2024	155.900	70.700			85.200	220,51%
	HH-Plan	2025	699.300	393.400	305.900	37.400	268.500	162,33%
	HH-Plan	2026	749.300	361.500	387.800	10.800	377.000	201,26%
Städtischer Friedhof 55300	BAB	2024	liegt nicht vor					
	HH-Plan	2025	424.200	681.700	-257.500	18.400	-275.900	60,59%
	HH-Plan	2026	499.600	865.100	-365.500	18.800	-384.300	56,52%
Betriebshof 57300	BAB	2024	liegt nicht vor					
	HH-Plan	2025	3.904.100	4.299.300	-395.200	36.100	-431.300	90,05%
	HH-Plan	2026	3.946.200	5.313.000	-1.366.800	32.600	-1.399.400	73,82%
Marktwesen davon: gebührenfähige Kostenstellen	BAB	2024	94.981	192.785			-97.805	49,27%
Marktwesen	BAB	2024	94.981	137.222			-42.241	69,22%
57310	HH-Plan	2025	75.100	190.200	-115.100	30.300	-145.400	34,06%
	HH-Plan	2026	75.100	180.100	-105.000	10.800	-115.800	39,34%

Die Werte für das Jahr 2024 sind den jeweiligen Betriebsabrechnungen entnommen. Die Spalte "Kosten" enthält hier bereits die kalkulatorischen Zinsen.

Die Werte für 2025 und 2026 enthalten Aufwendungen lt. Haushaltsplan – ohne kalkulatorische Zinsen. Diese werden daher in der Spalte „kalk. Zinsen“ separat ausgewiesen und in Spalte „Erg. unter Einbezug der kalk. Zinsen“ in einer zusätzlichen Ergebnisermittlung berücksichtigt.

Übersichten über die internen Verrechnungen

Verwaltungskostenerstattungen

Erstattungsberechtigte Produkte (Ertrag Kto. 48110000)		erstattungspflichtige Produkte (Aufwand Kto. 58110000)										
	Gesamt	Gebäude- manage- ment 11170	Industrie- museum 25100	VHS 27100	Bücherei 27200	Wohn- hilfen 35103	Friedhof 55300	Stadtent- wässer- ung 53800	Straßen- reinigung 54500	Parkdeck Steindamm- park 546001	Betriebs- hof 57300	Märkte 57310
RPA 111020	173.200	56.400	2.600	3.400	3.400	2.800	2.500	90.600	2.100	1.100	6.500	1.800
Personalwesen 111110	125.800	28.400	2.400	13.600	4.000	4.100	3.300	23.800	7.500	100	37.800	800
Zentrale Dienste 111130	200.800	89.100	9.000	12.200	14.000	11.200	5.400	42.900	5.200	100	11.100	600
Öffentlichkeitsarbeit 111140	19.100	3.300	2.700	1.400	5.000		1.100	1.100	600		1.200	2.700
GIS und CAD 111150	61.100	15.100					4.200	39.700			2.100	
IT-Dienstleistungen 111160	69.800	17.800	7.100	6.600	6.000	4.900	5.000	15.400	900	100	5.400	600
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport 111200	100			100								
Amt für Kultur und Weiterbildung 111300	7.000		1.900	900	4.200							
Amt für Tiefbau und Verkehr 111500	30.000							1.700	24.000		1.700	2.600
Amt für Stadtentwicklung 111600	54.300	9.700					6.400	7.400			30.800	
Amt für Finanzen 111900	349.900	72.400	7.800	15.000	17.800	57.900	22.900	73.900	55.600	1.800	18.400	6.400
Betriebshof 573000	10.700	5.300						5.000				400
Summe	1.101.800	297.500	33.500	53.200	54.400	80.900	50.800	301.500	95.900	3.200	115.000	15.900

Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt

Ertrag im Produkt (Kto. 48115000)	Aufwand im Produkt (Kto. 58115000)	zu verrechnen
111300 Zentrale Dienste	11170 Gebäudemanagement	1.800 €
	25100 Industriemuseum	500 €
	27100 VHS	4.800 €
	27200 Stadtbücherei	1.300 €
	53800 Stadtentwässerung	900 €
	54500 Stadtreinigung	500 €
	55300 Städtischer Friedhof	600 €
	57300 Betriebshof	800 €
	57310 Marktwesen	100 €
Insgesamt		11.300 €

Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Schul-IT

Ertrag im Produkt (Kto. 48116000)	Aufwand im Produkt (Kto. 58116000)	zu verrechnen
24310 Schul-IT	211000 Grundschulen	283.000 €
	217000 Gymnasien	323.100 €
	218200 Gemeinschaftsschulen	341.600 €
	221000 Förderzentrum am Dohrmannweg	6.600 €
Insgesamt		954.300 €

Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen, IT-Dienstleistungen

Ab 2026 werden die Anschaffungskosten für Hardware zentral im Produkt 11116 „IT-Dienstleistungen“ veranschlagt und von dort umgesetzt. Mit den kostenrechnenden Einrichtungen erfolgt eine Verrechnung im Wege der internen Leistungsverrechnung:

Ertrag im Produkt (Kto. 48117000)	Aufwand im Produkt (Kto. 58117000)	zu verrechnen
11116 IT-Dienstleistungen	11170 Gebäudemanagement	15.000 €
	25100 Industriemuseum	3.400 €
	27100 VHS	7.100 €
	27200 Stadtbücherei	4.500 €
	35103 Wohnhilfen	6.000 €
	53800 Stadtentwässerung	12.300 €
	54500 Stadtreinigung	500 €
	54600 Parkeinrichtungen	100 €
	55300 Friedhof	1.500 €
	57300 Betriebshof	2.000 €
	57310 Marktwesen	300 €
Insgesamt		52.700 €

Verrechnung für die Benutzung von Sporteinrichtungen

Ertrag im Produkt (Kto. 48114000)	Aufwand im Produkt (Kto. 58114000)	zu verrechnen
211000 Grundschulen	421000 Sportförderung	173.400 €
217000 Gymnasien		247.400 €
218200 Gemeinschaftsschulen		366.100 €
221000 Förderzentrum am Dohrmannweg		39.200 €
Insgesamt		826.100 €

Kalkulatorische Mieten (Ertragskonto .48113000 im Produkt 111700 „Gebäudemanagement“ und Aufwandskonten .58113000 in div. Produkten)

siehe auch Erl. Ziffer 520 beim Produkt 11170 „Gebäudemanagement“

Seit Einführung der Doppik im Jahr 2010 werden sämtliche Kosten der baulichen Unterhaltung und der Bewirtschaftungskosten für städtische Hochbauten zentral im Produkt 11170 „Gebäudemanagement“ veranschlagt. Dieses Verfahren entspricht der Produktorientierung des NKR, da die Zuständigkeit und Verfügungsberechtigung über die Mittel der Bauunterhaltung sowie der Bewirtschaftungskosten beim Gebäudemanagement liegt.

Um den Ressourcenverbrauch in den Produkten, die städtische Gebäude nutzen, vollständig darzustellen, ist es bei diesem Verfahren notwendig, die Produkte mit kalkulatorischen Mieten für die Gebäudenutzung zu belasten.

Das Gebäudemanagement tritt insofern als „Eigentümer“ sämtlicher städtischer Gebäude auf und erhält von den Nutzern eine kalkulatorische Miete.

Seit 2011 werden daher flächendeckend kalkulatorische Mieten im Haushalt veranschlagt. Es handelt sich grundsätzlich um **Inklusiv-Mieten**, die neben den

Energie- und Reinigungskosten auch den Personaleinsatz des Gebäudemanagements inklusive Hausmeister und Abschreibungen beinhalten.

Die kalkulatorischen Mieten werden seit 2017 jeweils für einen Zeitraum von 3 Jahren festgesetzt, um den Verwaltungsaufwand für die interne Leistungsverrechnung zu minimieren. In 2025 erfolgte auf Grundlage des BAB 2024 eine **Neukalkulation und Neufestsetzung der kalkulatorischen Mieten für den Zeitraum 2026-2028**.

Insgesamt ist im Haushalts 2026 ein Betrag von **15.927.700 €** enthalten, der zwischen dem Produkt 111700 „Gebäudemanagement“ und den Produkten der nutzenden Einheiten verrechnet wird. Eine Auflistung der einzelnen Verrechnungsbeträge befinden sich bei den Erläuterungen zum Produkt 11170 – Gebäudemanagement.

Verrechnung von internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof (Aufwandskonten .58111000 in div. Produkten)

Die vom Betriebshof für die Fachämter bzw. Produkte erbrachten Leistungen werden vom Betriebshof abgerechnet. Auch innerhalb des Betriebshofes finden Verrechnungen zwischen den Produkten Betriebshof, Stadtreinigung und Friedhof für Personaleinsätze statt. Insgesamt beinhaltet der Haushalt 2026 Verrechnungen im Gesamtvolumen von **4.318.700 €** für interne Leistungsverrechnungen mit dem Betriebshof. Die Erträge teilen sich wie folgt auf:

• Betriebshof (573000.48111000)	3.874.000 €
• Stadtreinigung (545000.48111000)	444.500 €
• Friedhof (553000.48111000)	200 €
	<u>4.318.700 €</u>

Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung

Ertrag im Produkt (Kto. 48112000)	Aufwand im Produkt (Kto. 58112000)	zu verrechnen	Erläuterung
53800 Stadtentwässerung	11170 Gebäudemanagement	2.000 €	
	28100 Heimat- und sonst. Kulturpflege	1.300 €	
	54100 Gemeindestraßen	9.000 €	
	54500 Stadtreinigung	15.000 €	Winterdienst und Miete Kruck
	55120 Kleingartenwesen	1.000 €	Graben- und Kleingarten- wesen
	55300 Städtischer Friedhof	200 €	
	56100 Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit	3.000 €	
	57300 Betriebshof	2.000 €	
	57500 Tourismus	1.000 €	Florawoche, Hafenfest, VBV
		34.500 €	

Erträge und Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen

Ertrags im Produkt (Kto. 48119000)	Aufwand im Produkt (Kto. 58119000)	Verrechnungs- betrag	Erläuterung
11115 GIS und CAD	53800 Stadtentwässerung	81.000 €	Erstattung Software- pflegekosten
11115 GIS und CAD	11170 Gebäude- management	31.000 €	Erstattung Software- pflegekosten (incl. Factro)
11170 Gebäude- management	111135 Zentrale Dienste	1.200 €	Abrechnung des Stromver- brauchs der Ladesäulen für E-Fahrzeuge am Rathaus
52100 Bauaufsicht	11170 Gebäude- management	2.000 €	Inanspruchnahme von Brandschutzingenieur- leistungen
53800 Stadtentwässerung	54100 Gemeindestraßen	1.500.000 €	Öffentlichkeitsanteil Niederschlagsentwässerung
55300 Städtischer Friedhof	55100 Öffentliches Grün	135.000 €	Öffentlichkeitsanteil Nutzung des Friedhofs als Parkanlage
Insgesamt		1.750.200 €	

**Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten
(ohne Umschuldung)**
hier: Stadt Elmshorn

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgun- gen	Stand am 31.12.		nachrichtl.: Restkredit- ermächtig. ¹
				TEUR	EUR/Ew.	
1	2	3	4	5	6	9
IST - 2022	127.356	3.783	8.022	123.117	2.391	4.800
IST - 2023	123.117	4.712	7.978	119.851	2.328	9.200
IST - 2024	119.851	19.985	9.168	130.668	2.545	16.561
IST - 2025	130.668	9.930	9.022	131.576	2.563	14.027
Soll - 2026 ²	131.576	14.027	9.031	173.148	3.372	
		36.576				
Soll - 2027	173.148	43.157	10.050	206.255	4.017	
Soll - 2028	206.255	34.021	10.600	229.676	4.473	
Soll - 2029	229.676	10.131	11.908	227.899	4.439	

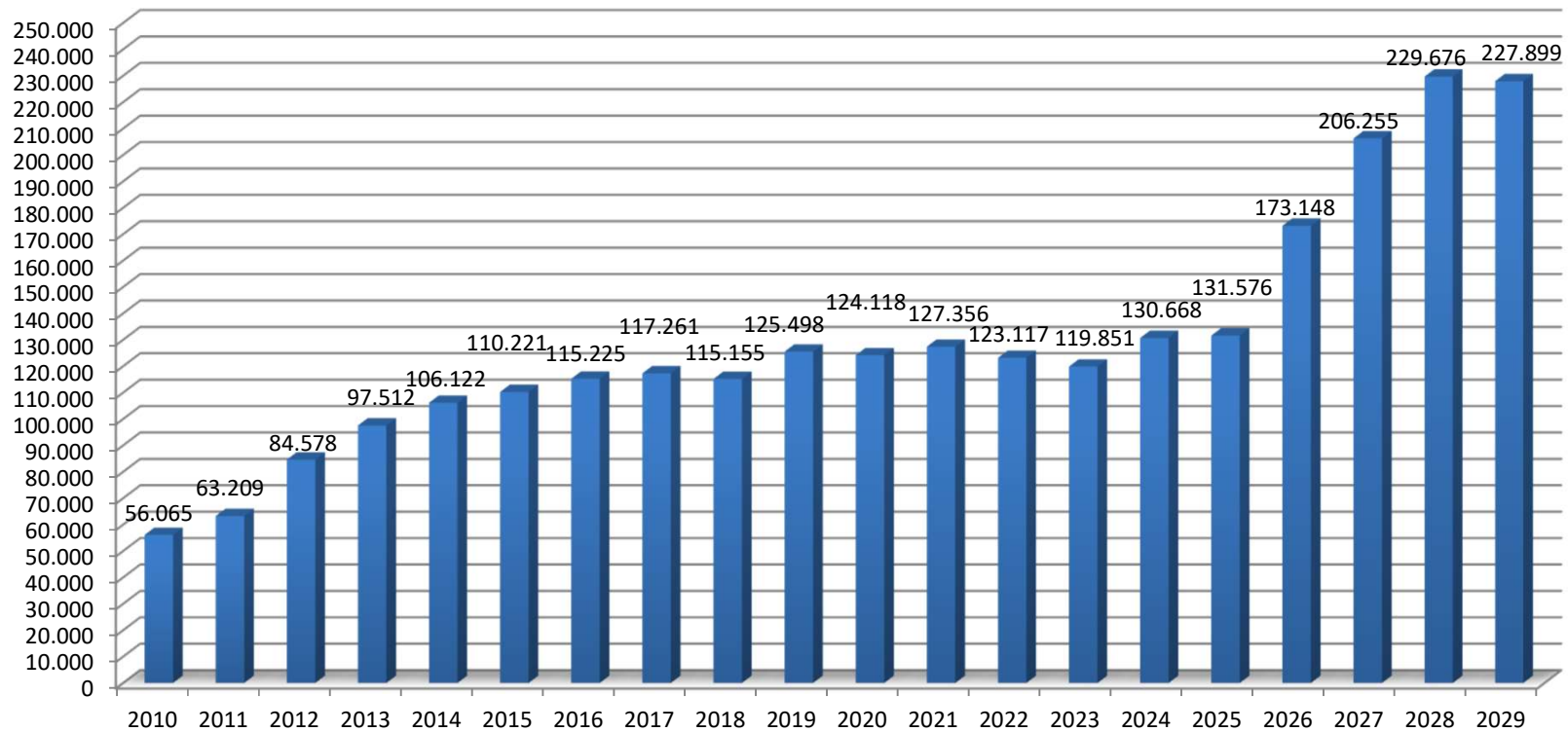
¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

² Kreditaufnahme = Ansatz des Haushalts zuzüglich Restkreditermächtigungen aus Vorjahren

Zum Jahresende 2025 besteht noch eine offene Restkreditermächtigung iHv rd. 27.628 Tsd.€. In welcher Höhe eine Übertragung in das Jahr 2026 erfolgt, wird erst im Zuge der Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2025 entschieden.

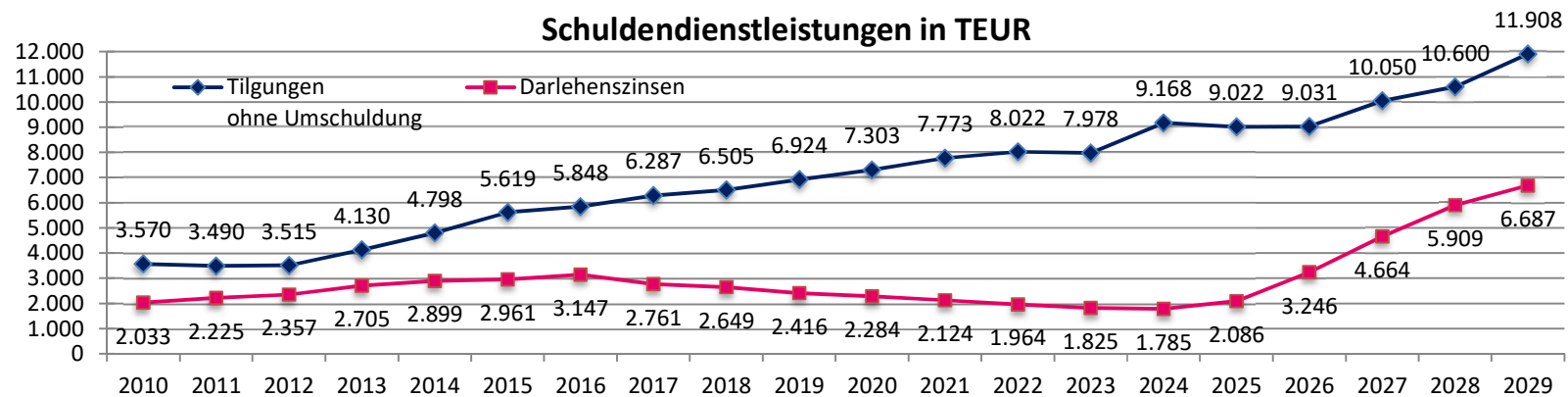
Unter Berücksichtigung der 2025 bereitgestellten und in Anspruch genommenen Auszahlungen für Investitionstätigkeit dürfte max. ein Betrag von rd. 14.027 Tsd.€ übertragen werden.

Schulden Stadt Elmshorn am 31.12. in TEUR



Die Werte ab 2026 sind voraussichtliche Werte auf der Grundlage der Haushaltsplanung

Schuldendienstleistungen in TEUR



Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

hier: Eigenbetrieb Stadtwerke Elmshorn

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgun- gen	Stand am 31.12.		nachrichtl.: Restkredit- ermächtig. ¹
				TEUR	EUR/Ew.	
1	2	3	4	5	6	7
IST - 2022	47.163	17.700	3.661	61.202	1.188	0
IST - 2023	61.202	17.000	3.204	74.998	1.456	0
IST - 2024	74.998	16.000	5.142	85.856	1.667	0
IST - 2025	85.856	12.000	4.608	93.248	1.811	0
Soll - 2026 ²	93.248	17.838	4.825	106.261	2.063	
Soll - 2027	106.261	15.440	5.540	116.161	2.256	
Soll - 2028	116.161	18.530	6.160	128.531	2.496	
Soll - 2029	128.531	23.880	6.900	145.511	2.825	

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wurde

² Kreditaufnahme = Restkreditermächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt

Die Stadt Elmshorn ist über die Stadtwerke Elmshorn mittelbar an folgenden Gesellschaften mit mindestens 75% beteiligt:

- E.Net GmbH & Co.KG
- E.Net Verwaltungs-GmbH

Verbindlichkeiten aus Krediten liegen bei der **E.Net Verwaltungs-GmbH** nicht vor. Kreditaufnahmen sind in 2026 und den Folgejahren bis 2029 nicht geplant. Es wird daher auf die Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten nach dem Muster zu § 6 (1) Nr. 2 GemHVO für die E.Net Verwaltungs-GmbH verzichtet.

Für die **E.Net GmbH & Co.KG** folgt die Übersicht auf der nächsten Seite.

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

hier: E.Net GmbH & Co.KG

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgun- gen	Stand am 31.12.		nachrichtl.: Restkredit- ermächtig. ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
IST - 2022	0	0	0	0	0	0
IST - 2023	0	0	0	0	0	0
IST - 2024	0	0	0	0	0	0
IST - 2025	0	0	0	0	0	0
Soll - 2026 ²	0	144	0	144	3	
Soll - 2027	144	134	0	278	5	
Soll - 2028	278	117	0	395	8	
Soll - 2029	395	32	0	427	8	

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wurde

² Kreditaufnahme = Restkreditermächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt

Übersicht der Gesamtverschuldung¹ der Stadt jeweils zum 31. Dezember

(Ursprungshaushalt 2026)

Haushaltsjahre			2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Kredite nach § 85 GO	1	Mio.€	123	120	131	132	173	206	230	228
Kassenkredite nach § 87 GO	2	Mio.€	0	0	0	0	7	15	23	32
Eigenbetriebe und andere Sondervermögen	3	Mio.€	61	75	86	93	106	116	129	146
Kommunalunternehmen (>50%)	4	Mio.€								
andere Anstalten	5	Mio.€								
Zweckverbände (>50%)	6	Mio.€								
Gesellschaften	7	Mio.€	0	0	0	0	0,14	0,28	0,40	0,43
Gesamt I (Summe Zeilen 1 bis 7)	8	Mio.€	184	195	217	225	286,14	337,28	382,40	406,43
	9	€/Ew	3.573	3.787	4.227	4.382	5.573	6.569	7.448	7.916
Kommunalunternehmen (20% bis 50%)	10	Mio.€								
Zweckverbände (20% bis 50%)	11	Mio.€								
andere Gesellschaften	12	Mio.€								
Gesamt II (Summe Zeilen 1 bis 7 und 10 bis 12)	13	Mio.€	184	195	217	225	286,14	337,28	382,40	406,43
	14	€/Ew	3.573	3.787	4.227	4.382	5.573	6.569	7.448	7.916
kreditähnliche Rechtsgeschäfte	15	Mio.€								
Bürgschaften	16	Mio.€								
Treuhandvermögen	17	Mio.€								
Stiftungen	18	Mio.€	0,68	0,66	0,65	0,64	0,62	0,61	0,60	0,60

¹ Kredite und Kassenkredite des Kernhaushalts sowie (anteilige) Kreditverschuldung der Aufgabenträger, gemeinsamen Kommunalunternehmen, Zweckverbänden und Gesellschaften nach § 93 Abs 1 bis 3 GO

Übersicht der abgeschlossenen kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, die nicht nach § 1 der LVO über die Genehmigungsfreiheit von Rechtsgeschäften genehmigungsfrei gestellt sind

Art des kreditähnlichen Rechtsgeschäftes	Genehmigung erteilt am	Auslaufen des Rechtsgeschäftes	Belastung des Haushalts				
			2025	2026	2027	2028	2029
			in €	in €	in €	in €	in €
Fehlanzeige			0	0	0	0	0
			0	0	0	0	0

Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen

	Datum der Übernahme	Zweck	Ursprungshöhe -in TEUR-	voraussichtliche Höhe zu Beginn des Haushaltsjahres -in TEUR-	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft
I) Bürgschaften					
Fehlanzeige					
Summe			0	0,0	
II) Verpflichtungen					
Fehlanzeige					
Summe			0	0,0	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen in TEUR

		Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2024 in TEUR	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2025 In TEUR	voraussichtl. Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2026 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme (Auflösung) in TEUR	voraussichtl. Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2026 in TEUR
1.	Sonderrücklage						
1.1.	nicht aufzulösende Zuschüsse	19,4	22,7	22,7	0,0	0,0	22,7
1.2.	nicht aufzulösende Zuweisungen	1.463,9	1.463,9	1.463,9	0,0	0,0	1.463,9
1.3.	Stellplatzrücklage	0,0	16,0	16,0	0,0	0,0	16,0
1.4.	Zwischensumme zu 1	1.483,3	1.502,6	1.502,6	0,0	0,0	1.502,6
2.	Sonderposten						
2.1.	aufzulösende Zuschüsse	3.507,6	3.292,1	3.084,8	0,0	189,5	2.895,3
2.2.	aufzulösende Zuweisungen	44.669,8	42.971,3	42.744,7	1.050,6	1.851,4	41.943,9
2.3.	aufzulösende Beiträge	24.599,2	23.610,3	22.632,5	70,1	1.028,8	21.673,8
2.4.	nicht aufzulösende Beiträge	4,1	4,1	4,1	0,0	0,0	4,1
2.5.	Gebührenaussgleich						
	- Stadtentwässerung	2.002,8	1.205,2	340,2	25,0	350,0	15,2
	- Marktwesen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- Stadtreinigung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.6.	Treuhandvermögen	15,9	16,0	16,0	0,0	0,0	16,0
2.7.	Dauergrabpflege	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.8.	Sonstige Sonderposten	2.940,0	3.582,0	3.569,3	0,0	172,3	3.397,0
2.9.	Zwischensumme zu 2	77.739,4	74.681,0	72.391,6	1.145,7	3.592,0	69.945,3
3.	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1.	Pensionsrückstellungen	38.678,0	43.582,6	45.380,8	2.458,0	533,1	47.305,7
3.2.	Beihilferückstellungen	6.319,3	7.319,3	7.776,1	531,6	114,8	8.192,9
3.3.	Altersteilzeitrückstellungen	1.981,5	2.099,5	1.814,9	648,9	490,3	1.973,5
3.4.	Rückstellungen für später entstehende Kosten	0,0	150,0	300,0	150,0	0,0	450,0
3.5.	Altlastenrückstellung	723,4	723,4	723,4	0,0	0,0	723,4
3.6.	Steuerrückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.7.	Verfahrensrückstellungen	81,0	57,8	71,8	29,0	15,0	85,8
3.8.	Finanzausgleichsrückstellung	6.821,5	459,1	0,0	0,0	0,0	0,0
3.9.	Instandhaltungsrückstellung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.10.	Rückstellung für Zahlungsver- pflichtungen für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen	2.623,7	3.123,4	2.773,3	100,0	1.250,1	1.623,2
3.11.	Sonstige Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.12.	Zwischensumme zu 3.	57.228,4	57.515,1	58.840,3	3.917,5	2.403,3	60.354,5

Übersicht über die geplanten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

hier: Stadt Elmshorn

Haushalts- jahre	Fortge- schrie- bener Planansatz in TEUR	Ist in TEUR	Nicht mehr benötigte Ermächti- gung in TEUR	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitions- volumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte in TEUR
				Gesamt in TEUR	aus Planungen der Vorjahre in TEUR	
1	2	3	4	5	6	7
2022	24.836	18.858	1.214	4.764	1.512	0
2023	29.570	18.071	8.908	9.163	1.027	0
2024	39.062	25.411	3.542	10.109	1.131	0
2025	32.448	-	-	-	-	0
2026	37.952	-	-	-	-	0
2027	45.424	-	-	-	-	0
2028	35.518	-	-	-	-	0
2029	11.139	-	-	-	-	0

Erhebliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und deren finanzielle Auswirkungen für die folgenden Jahre

Für erhebliche Investitionen im Sinne des § 12 Absatz 1 GemHVO (ab 1.000.000 € für Baumaßnahmen und ab 200.000 € für Beschaffungen, siehe Haushaltssatzung) sind im Haushalt 2026 Mittel wie folgt veranschlagt:

	Ansatz 2026			Gesamt-investitions-summe	Forts. lfd. Maßn. oder VE in VJ
	Investive Einzahlungen in EUR	Investive Auszahlungen in EUR	Saldo Investitions-tätigkeit in EUR		
Brandschutz / Feuerwehr – Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung		449.500	-449.500		
Schul-IT – Erwerb von Hardware	153.000	487.400	-334.400		
Erweiterung GS Kaltenweide		1.600.000	-1.600.000	11.440.000	✓
Erweiterung Elsa-Brändström-Schule		2.000.000	-2.000.000	5.550.000	✓
Erweiterung Feuerwache Süd		5.105.000	-5.105.000	18.067.000	✓
Neubau Kita Raa-Besenbek	185.000	250.000	-65.000	7.852.600	✓
Stadtumbau West - Zuführung städt. Anteil an das städtebauliche Sondervermögen		16.041.000	-16.041.000		✓
Projektentwicklung – Planungskosten Bahnhof		50.000	-50.000	86.584.000	✓
Planung Erschließung Gewerbepark Bokhorst		982.000	-982.000	19.627.500	✓
Kanalbau Gewerbepark Bokhorst		0	0	4.811.900	
Stadtentwässerung, Erwerb von Software		210.000	-210.000		
Stadtentwässerung, Erneuerung von Pumpwerken		360.000	-360.000	1.157.000	✓
Erneuerung SW-Pumpwerk Kruck		50.000	-50.000	1.450.000	
Erneuerung SW-Pumpwerk Friedensallee		60.000	-60.000	1.480.000	
Kanalisation Hamburger Straße 4. BA		1.100.000	-1.100.000	10.100.000	✓
Straßenbau Hamburger Straße 4. BA	450.000	136.500	313.500	5.270.000	✓
Kanalisation Hamburger Straße 5. BA		78.800	-78.800	6.453.800	
Straßenbau Hamburger Straße 5. BA		124.800	-124.800	4.398.900	
Kanalisation Ollnsstraße		80.000	-80.000	2.725.000	
Straßenbau Ollnsstraße		104.000	-104.000	2.635.000	
Kanalisation Gooskamp / Lange Straße		710.000	-710.000	2.300.100	✓
Straßenbau Gooskamp / Lange Straße		856.800	-856.800	2.270.600	✓
Regenrückhaltebecken am Fischteich		118.000	-118.000	1.821.000	
Erneuerung Krückaustadion		50.000	-50.000	1.700.000	
Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz		437.000	-437.000	2.570.000	✓
Stadtreinigung Erwerb von Fahrzeugen		244.000	-244.000		
Betriebshof Erwerb v. Fahrzeugen		250.000	-250.000		

Ein hoher Anteil des Investitionsvolumens 2026 war durch die Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen (VE) in den Haushalten 2023 bis 2025 bereits festgelegt. Aus den Jahren 2023 bis 2025 bestehen Verpflichtungsermächtigungen für 2026 in Höhe von insgesamt 18.161.700 €.

Bei vielen Maßnahmen handelt es darüber hinaus um Fortsetzungen von Maßnahmen die bereits in Vorjahren begonnen worden sind, bzw. deren Planung in 2025 oder Vorjahren angefangen worden ist.

Die Investitionen der Stadt sind weiterhin geprägt von hohen Bedarfen in den Bereichen Schulbau, Straßen- und Kanalbau und Kindertagesstätten. Insbesondere aber werden die Investitionen 2026 geprägt durch das Voranschreiten von Maßnahmen im Stadtumbaugebiet, hier vor allem durch die Einzelmaßnahme Neubau Rathaus. Hinzu kommt für 2026 ein hoher Investitionsbedarf für einen Erweiterungsbau der Feuerwache Süd.

Erneut ist die mit Abstand höchste Einzelveranschlagung die Zuführung von städtischen Eigenanteilen an das städtebauliche Sondervermögen im Rahmen des Stadtumbaus. Hierfür sind rd. **16,0 Mio.€** für 2026 eingeplant. Aufgrund eines hohen Liquiditätsbestandes des Treuhandvermögens hat die Stadt mehrere Jahre die Zuführung der sich aus vorliegenden Programmbescheiden ergebenden städtischen Anteile aufgeschoben. Wegen voranschreitender Maßnahmen sind seit 2023 hohe Zuführungen zu leisten. Vor allem in den Jahren 2025 bis 2027 sind dem Treuhandkonto für den Rathaus-Neubau sehr hohe Eigenmittel zuzuführen. Seit 2025 schreitet das Bauvorhaben mit großen Schritten voran.

Für einen dringend notwendigen Erweiterungsbau der Elsa-Brändström-Schule sind im Haushalt 2026 **2 Mio.€** veranschlagt. Nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus der Grundschule Kaltenweide steht noch eine Sanierung des Bestandsgebäudes an. Hierfür sind **1,6 Mio.€** eingeplant.

Der Baubeginn für den dringend erforderlichen Erweiterungsbau der Feuerwache Süd ist für Anfang 2026 geplant. Hierfür sind **5,1 Mio.€** in 2026 veranschlagt. Darüber hinaus investiert die Stadt Elmshorn rd. **310 Tsd.€** in einen neuen Einsatzleitwagen der Feuerwehr.

Im Bereich des Kanal- und Straßenbaus werden mehrere notwendige Baumaßnahmen umgesetzt oder angeschoben.

Für Kanalbaumaßnahmen enthält der Haushalt 2026 insgesamt Mittel in Höhe von rd. **3,5 Mio.€**, darunter u.a. **1,1 Mio.€** für die Kanalisation im 4. BA der Kanal- und Straßenbaumaßnahme zur Erneuerung der Hamburger Straße (Abschnitt vom Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße).

Insgesamt rd. **1,8 Mio.€** sollen 2026 in Straßenbaumaßnahmen investiert werden. Darunter u.a. rd. 857 Tsd.€ für die Straßenerneuerungen im Gooskamp und Lange Straße und rd. 433 Tsd.€ in eine Geh- und Radwegerneuerung in der Gerberstraße.

Die Straßenbaumaßnahmen in der Hamburger Straße werden mit GVFG-Mitteln gefördert. Und für die Maßnahme in der Gerberstraße werden Kreiszusweisungen erwartet.

Im Bereich der Beschaffungen sind für die Stadtreinigung und den Betriebshof für die Anschaffung neuer Fahrzeuge **244 Tsd.€** und **250 Tsd. €** eingeplant. Für den Erwerb von Hardware im Zuge der Digitalisierung an den Schulen (Schul-IT) enthält der Haushalt 2026 insgesamt einen Betrag von rd. **487 Tsd.€**. Und in die Ausstattung der Feuerwehr (Wert > 1.000 € netto) werden **rd. 450 Tsd.€** investiert.

Zu den einzelnen Investitionsvorhaben befinden sich Erläuterungen im Vorbericht des Haushaltsplanes.

Da der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 2026 nicht ausreicht, um Mittel zur (Teil-) Finanzierung von Investitionen zu erwirtschaften, ist der Saldo aus Investitionstätigkeit zu 100% aus Kreditaufnahmen zu finanzieren. Die Finanzierungskosten für die Darlehensaufnahmen (Zinsen und Tilgung) sind in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung berücksichtigt.

Neben den Finanzierungskosten ergeben sich aus allen Investitionsmaßnahmen Abschreibungen, die in der mittelfristigen Ergebnisplanung berücksichtigt sind. Ebenso berücksichtigt sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus erwarteten Zuweisungen und Beiträgen.

Die Hochbauvorhaben werden neben den Finanzierungskosten und Abschreibungen auch erhöhte Unterhaltungsaufwendungen und Bewirtschaftungskosten nach sich ziehen:

- Auf Grund des Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung wurde die Grundschule Kaltenweide um eine Schulfläche von 2.550m² erweitert. Es fallen Abschreibungen in Höhe von rd. 176.000 € jährlich - für das massive Gebäude 123.000 € und 53.000 € für die Einrichtung - an. Die ab Mitte 2025 zu erwartenden Mehrkosten für die Bewirtschaftung liegen bei rd. 65.000 € im Jahr.
- Auf Grund des beschlossenen Raumprogrammes und der nicht sinkenden Schülerzahl wird die Elsa-Brändström-Schule um einen Erweiterungsbau mit rund 1.000 m² vergrößert. Mit Fertigstellung fallen Abschreibungen in Höhe von rd. 147.100 € jährlich für das modulare bzw. seriell hergestellte Gebäude und 8.300 € für die Einrichtung an. Die zu erwartenden Bewirtschaftungskosten für den Erweiterungsbau belaufen sich auf jährlich ca. 18.800 €.
- Die Stadt Elmshorn ist in den letzten Jahren auf über 53.000 Einwohner/innen angewachsen und ist gewachsen. Hierdurch ergibt sich auch für die Feuerwehr ein größerer erforderlicher Raumbedarf und gestiegene Anforderungen an Werkstätten, Personal und Gerätschaften. Nach den Planungen wird der Standort der Feuerwache Süd um Flächen von rd. 1.900 m² erweitert. Es wird mit Abschreibungen von rd. 391.200 € jährlich (225.800 € für das Gebäude und 165.400 € für die Einrichtung) ab Inbetriebnahme gerechnet. Jährlich werden rd. 114.000 € Mehrkosten für die Bewirtschaftung der Erweiterung anfallen.

In Kooperation mit der Nachbargemeinde wird in Raa-Besenbek ein städtisches Gebäude für eine neue Kindertagesstätte errichtet. Der Bau wird voraussichtlich 2028 fertiggestellt. Der Betrieb soll einem Kita-Träger übertragen werden, der zur Refinanzierung der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten des Gebäudes eine Miete zahlen wird.

Bei den Straßen- und Kanalbaumaßnahmen werden neben den Finanzierungskosten und Abschreibungen keine zusätzlichen Folgekosten erwartet. Die künftigen Bauunterhaltungsaufwendungen dürften nicht höher als diejenigen für die bisherigen, durch die Neubauten ersetzten Kanäle und Straßen sein.

Dies gilt auch für die Anschaffungen von Fahrzeugen (Betriebshof, Stadtreinigung), da es sich um Ersatzbeschaffungen handelt und die Folgekosten eher niedriger sein werden, als diejenigen der auszumusternden Altfahrzeuge.

Bei der Stadtentwässerung werden sämtliche Folgekosten der Kanalbaumaßnahmen über die Abwassergebühr des Kanalhaushaltes getragen.

Für die Erschließung des Gewerbegebietes Bokhorst sind im Haushalt 2026 Mittel für Planungsleistungen und eine Projektsteuerung eingeplant. Die bauliche Umsetzung soll von 2028 und 2030 erfolgen. Ab wann Verkaufserlöse zur Refinanzierung eingeplant werden können steht noch nicht fest.

Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Gesamtübersicht

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	voraussichtlich fällige Auszahlungen in EUR			
	2027	2028	2029	2030ff.
1	2	3	4	5
2022	0	-	-	-
2023	25.000	15.000	-	-
2024	1.367.100	344.400	85.100	-
2025	14.031.800	5.287.100	639.900	0
2026	17.490.900	6.948.400	318.000	159.800
Summe	32.914.800	12.594.900	1.043.000	159.800
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)	43.156.500	34.020.500	10.130.600	n.n.

Einzel-Auflistung der Verpflichtungsermächtigungen

A) neue VE im Haushalt 2026

Produkt	Konto	Bezeichnung	neue VE im HH 2026	zu Lasten folgender Jahre			
				2027	2028	2029	2030
111700	78514036	Gebäudemanagement - Erweiterung Feuerwache Süd	7.000.000	4.900.000	2.100.000		
126000	78310000	Feuerwehr - Erwerb von BGA (>1.000 €)	25.000	25.000			
126000	78311000	Feuerwehr - Erwerb von Fahrzeugen	850.000	850.000			
126000	78311100	Feuerwehr - Erwerb von BGA Neueinrichtung Feuerwache Süd	845.200	845.200			
126000	78320000	Feuerwehr - Erwerb von BGA (>250 - 1.000 €)	39.000	39.000			
365000	78514043	Neubau Kita Raa-Besenbek	6.400.600	4.750.000	1.650.600		
511200	78151000	Projekt Stadtumbau West - Zuführung des städtischen Anteils an das städtebauliche Sondervermögen	7.308.000	4.452.000	2.856.000		
538000	78311000	Stadtentwässerung - Erwerb von Fahrzeugen	650.000	650.000			
538000	78330000	Stadtentwässerung - Erwerb von Software	40.000	40.000			
538000	78514010	Stadtentwässerung - Erneuerung von Pumpwerken	419.800	419.800			
538000	78514049	Stadtentwässerung - Erneuerung SW-Pumpwerk Kruck	200.000	50.000	100.000	50.000	
538000	78504050	Stadtentwässerung - Erneuerung SW-Pumpwerk Friedensallee	60.000	35.000	25.000		
538000	78527094	Stadtentwässerung - SW- + RW-Kanal Ollnsstraße	195.000	67.000	66.000	62.000	

Produkt	Konto	Bezeichnung	neue VE im HH 2026	zu Lasten folgender Jahre			
				2027	2028	2029	2030
538000	78527114	Stadtentwässerung - SW- und RW-Kanal Hamburger Straße; Hans-Böckler-Straße bis Lise-Meitner-Straße	273.000	33.400	56.600	98.900	84.100
538000	78527116	Stadtentwässerung - SW- und RW-Kanal Gooskamp und Lange Straße	31.100	31.100			
541000	78526092	Gemeindestraßen - Ollnsstraße	231.000	57.000	89.000	85.000	
541000	78526114	Gemeindestraßen - Gooskamp / Lange Straße	48.600	48.600			
544000	78526110	OD Bundesstraßen - Hamburger Straße zw. Hans-Böckler-Straße und Lise-Meitner-Straße	150.800	47.800	5.200	22.100	75.700
551000	78525120	Öffentliches Grün - Erneuerung Krückaustadion	150.000	150.000			
		Gesamt	24.917.100	17.490.900	6.948.400	318.000	159.800

B) aus VE aus Vorjahren sind darüber hinaus noch bereitzustellen

Produkt	Konto	Bezeichnung	aus	2027	2028	2029	2030
111700	78512065	Gebäudemanagement - Erweiterung Elsa-Brändström-Schule	VE aus 2024 (NT)	1.000.000	0	0	
511200	78151000	Projekt Stadtumbau West - Zuführung des städtischen Anteils an das städtebauliche Sondervermögen	VE aus 2025 (2. NT)	6.000.000	0		
511400	78526102	Projektentwicklung - Erschließung Gewerbepark Bokhorst	VE aus 2025 (2. NT)	250.000	250.000	200.000	
538000	78514010	Erneuerung von Pumpwerken	VE aus 2025 (2. NT)	40.200			
538000	78527096	Kanalbau Gewerbepark Bokhorst	VE aus 2025 (2. NT)			14.400	
538000	78527096	Kanalbau Gewerbepark Bokhorst	VE aus 2023	25.000	15.000	0	
538000	78527110	Stadtentwässerung - SW- + RW-Kanal Hamburger Straße; Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße	VE aus 2025 (2. NT)	3.906.800	2.930.100	250.000	
538000	78527110	Stadtentwässerung - SW- + RW-Kanal Hamburger Straße; Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße	VE aus 2024 (NT)	115.000	102.000	0	
538000	78527114	Stadtentwässerung - SW- + RW-Kanal Hamburger Straße; Hans-Böckler-Straße bis Lise-Meitner-Straße	VE aus 2024	65.000	20.000	17.000	
538000	78527116	Stadtentwässerung - SW- + RW-Kanal Gooskamp und Lange Straße	VE aus 2025 (2. NT)	1.050.000	61.800		
538000	78527116	Stadtentwässerung - SW- + RW-Kanal Gooskamp und Lange Straße	VE aus 2024	18.900	0	0	

Produkt	Konto	Bezeichnung	aus	2027	2028	2029	2030
541000	78526114	Gemeindestraßen - Gooskamp / Lange Straße	VE aus 2025 (2. NT)	930.800	191.200		
541000	78526114	Gemeindestraßen - Gooskamp / Lange Straße	VE aus 2024	20.700	0	0	
543000	78526116	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen - Ost-West-Brücke einschl. Knotenpunkte beiderseitig	VE aus 2024	12.500	84.400	48.100	
544000	78526109	OD Bundesstraßen, Hamburger Straße zw. Adenauerdamm und Hans-Böckler-Straße	VE aus 2025 (2. NT)	1.854.000	1.854.000	175.500	
544000	78526109	OD Bundesstraßen, Hamburger Straße zw. Adenauerdamm und Hans-Böckler-Straße	VE aus 2024 (NT)	90.000	95.000	0	
544000	78526110	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen - Hamburger Straße zw. Hans-Böckler-Straße und Lise-Meitner-Straße	VE aus 2024	45.000	43.000	20.000	
		Gesamt aus VE aus Vorjahren	21.795.400	15.423.900	5.646.500	725.000	0

	insgesamt	2027	2028	2029	2030
Gesamtbelastung künftiger Jahre aus alten und neuen VE	46.712.500	32.914.800	12.594.900	1.043.000	159.800

Übersicht über die geplanten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von Sondervermögen der Stadt Elmshorn und Gesellschaften, an denen die Stadt Elmshorn mit mind. 75 % beteiligt ist

A) Eigenbetrieb Stadtwerke Elmshorn

Haushaltsjahre	Fortgeschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen	In das Folgejahr übertragen		Nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre ⁴	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2022	23.610	20.737	2.873	-	-	-
2023	22.380	15.370	7.010	-	-	-
2024	24.030	19.513	4.517	-	-	-
2025	18.490	-	-	-	-	-
2026	23.777	-	-	-	-	-
2027	20.740	-	-	-	-	-
2028	23.310	-	-	-	-	-
2029	28.120	-	-	-	-	-

B) E.Net GmbH & Co.KG

Haushaltsjahre	Fortgeschriebener Planansatz ¹	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen ²	In das Folgejahr übertragen		Nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte ³
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre ⁴	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2022	0	0	0	-	-	-
2023	0	0	0	-	-	-
2024	0	0	0	-	-	-
2025	600	-	-	-	-	-
2026	245	-	-	-	-	-
2027	245	-	-	-	-	-
2028	245	-	-	-	-	-
2029	175	-	-	-	-	-

Die Stadt Elmshorn ist über die Stadtwerke Elmshorn mittelbar an der E.Net GmbH & Co.KG sowie der E.Net Verwaltungs-GmbH mit mindestens 75% beteiligt.

Die E.Net Verwaltungs-GmbH wird im dargestellten Zeitraum keine Investitionen tätigen. **Es wird daher auf die Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen für die E.Net Verwaltungs-GmbH verzichtet.**

Treuhandvermögen der Stadt, die von Dritten verwaltet werden

Die Stadt nimmt seit 2001 am Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ und seit 2004 am Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (früher „Stadtumbau West“) teil.

Die Zuschüsse von Bund und Land für die städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden den städtebaulichen Sondervermögen zugeführt, welche treuhänderisch für die Stadt vom Sanierungsträger, der BIG-STÄDTEBAU GmbH geführt werden. Auch die städtischen Eigenanteile werden den städtebaulichen Sondervermögen entsprechend den jährlichen Programmbescheiden zugeführt.

Die Maßnahmen der Städtebauförderprogramme werden aus den Mitteln der Treuhandkonten finanziert. Die Treuhandvermögen verfügen hierzu über ausreichende Liquidität. Kreditaufnahmen der Treuhandvermögen sind nicht erfolgt und auch nicht beabsichtigt.

Im Folgenden werden Informationen zum Liquiditätsstand und zu geplanten Maßnahmen der beiden Treuhandkonten tabellarisch dargestellt:

Treuhandkonto Soziale Stadt

Liquiditätsstand am 26.11.2025	797.000 €	
Geplante Zuflüsse bis Ende 2026	217.000 €	Die Zuflüsse entstehen vor allem durch Mieteinnahmen (16. Tsd.€ p.a.). Zu zahlende Zweckentfremdungszinsen können wieder eingesetzt werden. Mit der Gesamtmaßnahmen-Abrechnung erfolgt eine Berechnung der Zinsen bis Ende Abrechnung.
Geplante Investitionsmaßnahmen bis Ende 2026	469.000 €	Alle Maßnahmen sind schlussgerechnet. Nach Kostenfeststellung sind Mehrkosten für den Bau der KGSE entstanden. Diese Kosten werden voraussichtlich über Städtebauförderungsmittel finanziert werden können. Die baufachliche Prüfstelle hat im Oktober 2025 den Verwendungsnachweis an die IB.SH gesandt. Dort erfolgt die förderrechtliche Abrechnung der Maßnahme und die Entscheidung über einen Mitteleinsatz für Mehrkosten.
Sonstige Ausgaben bis Ende 2026	46.000 €	Ausgaben für Sanierungsträgerleistungen und Betriebskosten ggf. Instandhaltungskosten.
Voraussichtlicher Liquiditätsstand am 31.12.2026	499.000 € ohne Wiedereinsatz Zinsen = 298.000 €	Nach Abrechnung der letzten Einzelmaßnahme „Neubau KGSE“ Anfang 2026 soll die Gesamtmaßnahmen-abrechnung fertig gestellt werden. Im Rahmen der Gesamtmaßnahmenabrechnung erfolgt ein Wertausgleich zu Lasten der Stadt Elmshorn. D.H. eingebrachte Grundstücke gehen zurück an die Stadt, dafür ist aus dem Haushalt der Stadt ein Wert dem Treuhandkonto zu erstatten. 100.000 Euro sind dafür im Haushalt eingeplant.

Weitere Baumaßnahmen werden über das Programm Soziale Stadt nicht mehr durchgeführt. Abrufe aus vorangegangenen Programmjahren werden nicht mehr vorgenommen. Die Fördersumme für den Neubau KGSE ist -bis auf den sog. Mehrkostenanteil- bereits geflossen. Eine Reduzierung des Kontobestands zur Vermeidung von Zweckentfremdungszinsen wird laufend geprüft. Der Zufluss an Zweckentfremdungszinsen ergibt sich aufgrund der geplanten Gesamtmaßnahmenabrechnung. Sofern kein Wiedereinsatz auf THK erfolgen soll, reduziert sich der Betrag auf 2/3 (Bund-/Landesanteil) und die Zinsen sind an die Landeskasse zu zahlen.

Treuhandkonto Wachstum und nachhaltige Erneuerung (früher Stadtumbau West)

Liquiditätsstand am 01.12.2025	13.276.302,99 €	Im Dezember 2025 werden zudem noch Städtebauförderungsmittel (3/3) in Höhe von 4.808.500 € abgerufen.
Geplante Zuflüsse bis Ende 2026	22.600.000 €	Ein wesentlicher Anteil ergibt sich aus Städtebauförderungsmitteln (3/3) des Programmjahrs 2022 und der Bereitstellung der städtischen Drittelanteile für das Programmjahr 2022. Ein weiterer wesentlicher Zufluss ergibt sich aus den städtischen Anteilen für den Neubau des Rathauses (begrenzte Förderquote und nicht förderfähige Kosten). Ein Zufluss ist auch der nach den StBauFR SH 2015 zu leistende 50 % Anteil der Stadt an den Maßnahmen der Abwicklung nach B 3 (Sonstige Maßnahmen der Abwicklung, Sanierungsträger etc.).
Geplante Investitionsmaßnahmen bis Ende 2026	32.900.000 €	In 2026 sind weitere Grunderwerbs- und Freilegungsmaßnahmen im SG „Krückau-Vormstegen“ geplant. Diverse Grundstücke müssen freigelegt werden (z.B. Berliner Str. 15, Berliner Str. 18 (ohne Krankenhaus), Königstr. 25), d.h. alte Bausubstanz wird abgebrochen, um den Neubau von Gebäuden und Straßenraum, insbesondere den Umbau der Berliner Straße, vorzubereiten. Planungs- und Baukosten fallen im Wesentlichen für den Neubau des Rathauses, die Neugestaltung Nordufer, Planstraßen A und B, die Neugestaltung Buttermarkt, Hochwasserschutzwand Wedenkamp sowie den Umbau Berliner Straße an. Hinzu kommen Aufwendungen für Maßnahmen zum Hochwasserschutz (z.B. die Retentionsfläche am Steindampark) sowie Kosten für die Vorbereitung und Planung von Modernisierung und Instandsetzung baulicher Anlagen der Gemeinde (z.B. Vormstegen 13 und die Markthalle).
Sonstige Ausgaben bis Ende 2026	1.000.000 €	In 2026 fallen Ausgaben für Sanierungsträgerleistungen und als sonstige Maßnahmen der Abwicklung die Beauftragung von Sachverständigen an. Ausgaben für Bauleitplanverfahren wie B-Plan Nr. 202, 203 und 204 werden fortgeführt. Außerdem fallen Kosten für die Gestaltungsleitlinie und die Untersuchung für nachhaltige Mobilität an.
Voraussichtlicher Liquiditätsstand am 31.12.2026	6.800.000 €	Ohne Abrufe StBauFM 2015 (3/3) zum 31.12.2026 (Förderhöhe Programmjahr 2026 wird erst im Sommer/Herbst 2026 vom Fördermittelgeber angekündigt).

Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ und anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

Name	Stammkapital	Anteil der Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-) in TEUR *)		
		TEUR	%	2024	2025	2026
I. SONDERVERMÖGEN						
Stadtwerke Elmshorn	10.226	10.226	100	0	0	0
II. ZWECKVERBÄNDE						
AZV Südholstein	8.331	1.100	13	-	-	-
III. GESELLSCHAFTEN						
III. a unmittelbare Beteiligungen						
1) Volksbank eG Elmshorn	Entfällt	3 Geschäftsanteile à 50 EUR = 150 EUR		0	0	0
2) Neue Lübecker Norddeutsche Baugenossenschaft eG	Entfällt	46 Geschäftsanteile à 50 EUR = 2.300 EUR		0	0	0
3) Neue GeWoGe Wohnungsbau-Genossenschaft eG	Entfällt	16 Geschäftsanteile à 200 EUR = 3.200 EUR		0	0	0
4) WEP Kommunalholding GmbH	26	2	8	0	0	0
III. b mittelbare Beteiligungen (über WEP Kommunalholding GmbH)						
1) WEP Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg GmbH	102	2	2	0	0	0
III. c mittelbare Beteiligungen (über Stadtwerke Elmshorn)						
1) Stadtwerke Wittenberge GmbH	5.113	102	2	+28	+26	+25
2) Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	14.000	337	2,4	+69	+145	0
3) ISG Abrechnungsmanagement GmbH	100	25	25	+25	0	0
4) Stadtwerke Uetersen GmbH	25	12	49	0	0	0
5) Bürgersolar Städte Elmshorn & Schenefeld GbR	209	15	7	+2	+2	0
6) Trianel GmbH	20.153	100	0,5	+225	+233	+135
7) E.Net Verwaltungs-GmbH	25	25	100	0	0	0
8) E.Net GmbH & Co. KG	15	15	100	+103	+67	+200
IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO	Fehlanzeige					
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ	Fehlanzeige					
VI. andere Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen	Fehlanzeige					

*) Die Gewinnabführungen wurden bezogen auf die Haushaltsjahre, in denen die Beträge ausgeschüttet worden sind, dargestellt

Entwicklung der Erfolgs- und Finanzlage einschließlich der Schulden bzw. der Haushaltslage und Verschuldung der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, der Gesellschaften, an denen die Stadt mittelbar mit mehr als 25% beteiligt ist sowie der Zweckverbände, in denen die Stadt Mitglied ist

Sondervermögen - Stadtwerke Elmshorn

Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Geschäftsjahr 2026 ist vom Stadtverordneten-Kollegium am 11.12.2025 beschlossen worden. Er ist dem Haushalt der Stadt Elmshorn als Anlage beigefügt. Ebenfalls beigefügt sind Unterlagen zum Jahresabschluss 2024. Die Eigenkapitalquote der Stadtwerke betrug zum 31.12.2024 26,4 %. Aussagen zur Erfolgs- und Finanzlage der Stadtwerke sind im Anhang zum Jahresabschluss 2024 enthalten. Sie stimmen mit der Sicht der Beteiligungsverwaltung überein. Es wird deshalb auf die beigefügten Unterlagen verwiesen.

Eine Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten der Stadtwerke Elmshorn ist im Vorbericht dieses Haushaltsplanes separat abgedruckt.

Der Wirtschaftsplan schließt für 2025 mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn in Höhe von 2.214.500 € ab. Die Gewinnverwendung des Jahresgewinns 2025 in 2026 ist lt. Wirtschaftsplanung der Stadtwerke Elmshorn wie folgt vorgesehen:

Einstellung in die Rücklagen der Stadtwerke: 2.105.000 €

Auswirkungen des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke auf den städtischen Haushalt (Angaben bezogen auf das jeweilige Haushaltsjahr, in dem die Erträge im städtischen Haushalt verbucht wurden / werden):

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Konzessionsabgabe	2.360.600 €	2.250.000 €	2.400.000 €
Abführung aus Gewinn 2023	0 €		
Abführung aus Gewinn 2024		0 €	
Abführung aus Gewinn 2025			0 €

Gesellschaften, an denen die Stadt mittelbar mit mehr als 25 % beteiligt ist

Die Stadtwerke Elmshorn sind mit mehr als 25 % an der Stadtwerke Uetersen GmbH, der E.Net Verwaltungs-GmbH sowie der E.Net GmbH & Co. KG beteiligt. Auswirkungen auf den städtischen Haushalt aus der Beteiligung an den genannten Gesellschaften ergeben sich für die Jahre 2024 bis 2026 nicht.

Zur Finanzlage der Gesellschaften ist zu sagen, dass die Liquidität bei allen Gesellschaften in den Jahren 2024 und 2025 zu jeder Zeit gegeben war. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten lagen in den Jahren 2024 und 2025 bei den betreffenden Gesellschaften nicht vor. In 2026 ist bei der E.Net GmbH & Co. KG geplant, die Investitionen (245 TEUR) teilweise durch eine Darlehensaufnahme (144 TEUR) zu finanzieren. Die für 2026 geplanten Investitionen bei der Stadtwerke Uetersen GmbH (75 TEUR) werden vollständig aus der laufenden Liquidität finanziert. Die Erfolgsplanungen der Gesellschaften gehen für 2026 von folgenden Jahresergebnissen aus:

- Stadtwerke Uetersen GmbH: + 175 TEUR
- E.Net Verwaltungs-GmbH: + 1 TEUR
- E.Net GmbH & Co. KG: + 45 TEUR

Zweckverbände

Abwasser-Zweckverband Südholstein

Die Stadt Elmshorn ist Mitglied im Abwasser-Zweckverband Südholstein (AZV Südholstein). Der Zweckverband ist Träger von Aufgaben im Bereich der Abwasserbeseitigung.

Der AZV Südholstein betreibt Abwasseranlagen, einschließlich des Großklärwerkes Hetlingen zur Klärung der Abwässer mit einer Gesamtbelastung von ca. 860.000 EW (2024). Neben den Industrie- und Gewerbebetrieben werden ca. 480.000 Einwohner und Einwohnerinnen aus dem Kreis Pinneberg und aus Teilen der Kreise Segeberg und Steinburg sowie dem Westen Hamburgs entsorgt.

Für die Stadt Elmshorn führt der AZV Südholstein die Abwasserbeseitigung in Teilfunktionen aus. Dies beinhaltet die Übernahme des im Stadtgebiet gesammelten Schmutzwassers aus städtischen Misch- und Schmutzwasserkanalisationsanlagen, den Transport des Schmutzwassers zu der zentralen Kläranlage des Zweckverbandes in Hetlingen, die Behandlung des Schmutzwassers und die Einleitung in oberirdische Gewässer sowie die Entwässerung und ordnungsgemäße Verwertung des Klärschlamms.

Die Haushalts- und Wirtschaftsführung des AZV Südholstein erfolgt nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung.

Das Stammkapital beträgt derzeit 8.330.734,72 €. Die Stadt Elmshorn ist daran mit 1.100.220,93 € beteiligt. Dies entspricht einem Anteil von 13,2 %.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 für den AZV Südholstein ist geplant mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn in Höhe von 568.205 € (Vorjahr 2025: 548.205 €).

Zur Deckung des Finanzbedarfes für die Erledigung seiner Aufgaben erhebt der AZV Südholstein von den Verbandsmitgliedern Gebühren. Für die Abwasserbeseitigung in Teilfunktion beträgt die Gebühr je Kubikmeter Abwasser für 2025 1,36 €/m³ zuzüglich etwaiger Verschmutzungszuschläge. Eine Umlage wird derzeit nicht erhoben. Für 2026 können die Kosten trotz weiterhin volatiler Entwicklungen in der Wirtschaft und Gesetzgebung bei 1,36 €/m³ konstant gehalten werden. Etwaige Verschmutzungszuschläge sind dann wieder hinzuzurechnen.

Die Verschuldung des AZV Südholstein stellt sich wie folgt dar:

Schuldenstand zum 31.12.2023:	107.646.773,32 €
Schuldenstand zum 31.12.2024:	109.815.078,34 €
voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2025:	139.512.743,34 €

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Elmshorn ergeben sich insofern, als dass im Produkt 53800 "Stadtentwässerung" als Aufwand die an den AZV zu zahlenden Entwässerungsgebühren veranschlagt sind (in 2026 voraussichtlich rd. 6.165.000,00 €), die in voller Höhe über Gebühreneinnahmen gedeckt sind.

Übersicht über die nach § 20 GemHVO gebildeten Budgets

A. Ergebnisplan		
Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Erträge u. Aufwendungen der Teilpläne
In den Teilhaushaltsplänen • 0100 (Haupt- und Rechtsamt), • 0300 (Amt für Projektentwicklung), • 1000 (Ordnungsamt), • 4000 (Amt für Soziales), • 7000 (Gebäudemanagement) und • 7700 (Betriebshof) bilden die Erträge und Aufwendungen jedes einzelnen Teilplans jeweils ein Budget (ein Produkt = ein Budget). In den Teilhaushaltsplänen • 0400 (Amt für IT und Digitalisierung), • 2000 (Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport), • 3000 (Amt für Kultur und Weiterbildung), • 6000 (Amt für Stadtentwicklung und Umwelt), • 6600 (Amt für Tiefbau und Verkehr) und • 9000 (Amt für Finanzen) bilden die Erträge und Aufwendungen aller Teilpläne des jeweiligen Amtes mit folgenden Ausnahmen jeweils ein gemeinsames Budget (alle Produkte eines Amtes = ein Budget). Ausgenommen sind folgende Produkte, die jeweils ein eigenes Budget bilden: • 11118 Stadtarchiv • 11131 Städtepartnerschaften • 25100 Industriemuseum • 27100 Volkshochschule • 27200 Stadtbücherei • 53800 Stadtentwässerung • 57310 Marktwesen • 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen • 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Im Teilhaushaltsplan 0200 (besondere Dienststellen) bilden die Erträge und Aufwendungen der folgenden Produkte ein gemeinsames Budget: • 57100 Wirtschaftsförderung • 57500 Tourismus. Die Erträge und Aufwendungen der übrigen Teilpläne des Teilhaushaltsplanes 0200 bilden jeweils einzelne Budgets (ein Produkt = ein Budget). Ausgenommen aus der Deckungsfähigkeit der Budgets sind die Personalaufwendungen (Konten 50__, 51__, 5411__, 5421__) und die dazu gehörigen Auszahlungskonten.		

B. Finanzplan

hier: Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Einzahlungen und Auszahlungen der Teilpläne

Die zum Ergebnisplan getroffenen Regelungen zur Bildung von Budgets gelten analog im Finanzplan für die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

Übersicht über Zweckbindungen gem. § 21 GemHVO

A. Ergebnisplan

Mehrerträge bei folgenden Ertragskonten können für Mehraufwendungen innerhalb des jeweiligen Budgets verwendet werden. Gleiches gilt für die entsprechenden Mehreinzahlungen / Mehrauszahlungen.

Produktkonto	Bezeichnung

Teilhaushaltsplan 0100

111111.44821100	Personalwesen - Erstattungen von Aus- u. Fortbildungskosten
111118.44821100	Personalentwicklung – Erstattg. Von Aus- und Fortbildungskosten (nicht Ust-bar)
111118.44821101	Personalentwicklung – Erstattg. von Aus- und Fortbildungskosten Ust.frei
111118.44821119	Personalentwicklung – Erstattg. von Aus- und Fortbildungskosten USt 19%
111135.44615000	Zentrale Dienste - Ersatzleistungen für Haftpflichtschäden

Teilhaushaltsplan 0200

11119.41480000	Gleichstellungsbeauftragte – Spenden u. Zuschüsse von übrigen Bereichen
11119.43211007	Gleichstellungsbeauftragte – Eintrittsgelder Veranstaltungen USt. 7%

Teilhaushaltsplan 1000

12200.43110000	Allg. Ordnungsangelegenheiten - Verwaltungsgebühren
12200.44882000	Allg. Ordnungsangelegenheiten - Kostenersätze für Ersatzvornahmen
12200.44882100	Allg. Ordnungsangelegenheiten - Auslagenersatz für Zwangsgelder
12200.44883000	Allg. Ordnungsangelegenheiten - Kostenersätze für Beisetzungen
12220.43110000	Bürgerbüro – Verwaltungsgebühren
12600.41470000	Brandschutz / Feuerwehrwesen - Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen
12600.41480000	Brandschutz / Feuerwehrwesen - Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen
12600.44821100	Brandschutz / Feuerwehrwesen - Erstattungen von Aus- u. Fortbildungskosten

Teilhaushaltsplan 2000

21100.41410000	Grundschulen - Landeszuweisungen
21100.44822000	Grundschulen - Schulkostenbeiträge
21700.41410000	Gymnasien - Landeszuweisungen
21700.44822000	Gymnasien – Schulkostenbeiträge
21820.41410000	Gemeinschaftsschulen - Landeszuweisungen
21820.44822000	Gemeinschaftsschulen –Schulkostenbeiträge
22100.44822000	Förderzentrum am Dohrmannweg – Schulkostenbeiträge
36200.41410000	Jugendarbeit - Landeszuweisungen
36200.41420000	Jugendarbeit – Kreisuweisungen
36200.41450000	Jugendarbeit – Spenden u. Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen
36200.41480000	Jugendarbeit – Spenden u. Zuschüsse von übrigen Bereichen
36200.43211001	Jugendarbeit – Eintrittsgeld Veranstaltungen umsatzsteuerfrei
36500.44110001	Kinderbetreuung – Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei
36500.44618000	Kinderbetreuung – Erstattung von Zuschüssen
366002.41410000	Einrichtungen der Jugendarbeit - Landeszuweisungen
366002.41420000	Einrichtungen der Jugendarbeit – Kreisuweisungen
366002.41480000	Einrichtungen der Jugendarbeit – Spenden u. Zuschüsse von übrigen Bereichen

Produktkonto	Bezeichnung
366002.43211001	Einrichtungen der Jugendarbeit – Eintrittsgelder Veranstaltungen umsatzsteuerfrei
366002.44110001	Einrichtungen der Jugendarbeit – Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei

Teilhaushaltsplan 3000

11118.41410000	Stadtarchiv – Landeszuweisungen
11118.41480000	Stadtarchiv – Spenden u. Zuschüsse von übrigen Bereichen
11118.44610001	Stadtarchiv – Sonst. Privatrechtliche Erträge - umsatzsteuerfrei
28100.41450000	Heimat- u. sonstige Kulturpflege - Spenden u. Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen
28100.41480000	Heimat- u. sonstige Kulturpflege - Spenden u. Zuschüsse von übrigen Bereichen
28100.41481000	Heimat- u. sonstige Kulturpflege - Eintrittsspenden
28100.43211001	Heimat- u. sonstige Kulturpflege - Eintrittsgelder Veranstaltungen umsatzsteuerfrei
55310.44811000	Kriegsgräber u. jüdischer Friedhof - Erstattung der Kosten für die Unterhaltung der Kriegsgräber
55310.44812000	Kriegsgräber u. jüdischer Friedhof - Erstattung der Kosten für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofes

Teilhaushaltsplan 4000

33100.45990000	Förderung der Wohlfahrtspflege – Rückzahlung von Aufwendungen aus Vorjahren
35103.42160000	Wohnhilfen – Rückzahlung gewährter Hilfen zur Abwendung von Wohnungslosigkeit
35103.43210001	Wohnhilfen – Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei
35103.44820000	Wohnhilfen – Erstattungen vom Kreis
35105.41415000	Integrationsarbeit – Variable Integrationspauschale

Teilhaushaltsplan 6000

11160.44880000	L+V Amt für Stadtentwicklung – Erstattungen von übrigen Bereichen
51100.44872000	Stadtplanung – Erstattungen von privaten Unternehmen
51100.44880000	Stadtplanung – Erstattungen von übrigen Bereichen
52100.44882000	Bauaufsicht - Kostenersätze für Ersatzvornahmen
55100.44884000	Öffentliches Grün – Ablösebeträge für Ersatzpflanzungen
55100.44885000	Öffentliches Grün - Ersätze durch Dritte
55110.41410000	Städtische Wälder - Landeszuweisungen
55110.44218000	Städtische Wälder - Erträge aus Holzverkauf
55400.44882000	Naturschutz und Landschaftspflege – Kostenersätze für Ersatzvornahmen
56100.41412000	Umweltschutz und -pflege - Zuweisung aus dem Förderfonds Hamburg/Schleswig-Holstein
56100.41450000	Umweltschutz und -pflege – Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
56100.41480000	Umweltschutz und -pflege - Spenden u. Zuschüsse von übrigen Bereichen

Teilhaushaltsplan 6600

11151.43211100	Liegenschaftswesen - Nutzungsentgelte
54100.44610000	Gemeindestraßen - Sonstige privatrechtliche Erträge
54100.44882000	Gemeindestraßen – Kostenersätze für Ersatzvornahmen
54100.44885000	Gemeindestraßen - Ersätze durch Dritte
54100.44877019	Gemeindestraßen - Erstattungen für Grundstücksauffahrten von priv. Unternehmen USt 19%
54100.44887019	Gemeindestraßen - Erstattungen für Grundstücksauffahrten von übrigen bereichen USt 19%
54100.45611000	Gemeindestraßen - Zwangsgelder
54200.41410000	Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen - Landeszuweisungen

Produktkonto	Bezeichnung
54300.41410000	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen - Landeszuweisungen
54400.41400000	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen - Bundeszuweisungen
546000.44885000	Parkeinrichtungen - Ersätze durch Dritte
546001.44885000	Parkdeck Steindammweisen – Ersätze durch Dritte

Teilhaushaltsplan 7000

11170.44611100	Gebäudemanagement - Ersatzleistungen für Schadensfälle an Grundstücken, Gebäuden u. Inventar (ohne Vermögensschäden)
11170.44616400	Gebäudemanagement - Einspeisevergütungen
11170.44850000	Gebäudemanagement - Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn
11170.44880000	Gebäudemanagement - Erstattungen von übrigen Bereichen
11170.45210000	Gebäudemanagement - Erträge aus Steuerrückerstattungen

Teilhaushaltsplan 9000

11190.44885000	Finanzwesen - Ersätze Rücklastschriftgebühren
57320.46181000	Unselbständige Stiftungen - Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich
61100.40130000	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen – Gewerbesteuer
61100.46920000	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen – Verzinsung von Steuernachforderungen

Bei den kostenrechnenden Einrichtungen Industriemuseum (25100), Volkshochschule (27100), Stadtbücherei (27200), Marktwesen (57310), Stadtentwässerung (53800), Stadtreinigung (54500), Städtischer Friedhof (55300) und Betriebshof (57300) dürfen Mehrerträge bei allen Ertragskosten für Mehraufwendungen im jeweiligen Budget verwendet werden. Ausgenommen von dieser Regelung sind Mehrerträge bei nachstehend genannten Konten:

41610000	„Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen“
41620000	"Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen"
43219000	„Erträge aus der Auflösung des RAP Grabnutzungsgebühren“
43710000	"Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge"
43810000	"Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich"
44610000	"sonstige privatrechtliche Erträge"
44610019	„sonstige privatrechtliche Erträge USt. 19%“
45420000	"Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 €)"
45430000	"Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 €)"
45730000	„Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten“
45810000	„Erträge aus Zuschreibungen“
45830002	„Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen“
47110000	"aktivierte Eigenleistungen"

B. Finanzplan

Mehreinzahlungen bei folgenden Einzahlungskonten für Investitionen bzw. Finanzierungstätigkeit dürfen für Mehrauszahlungen bei nachfolgend angegebenen Auszahlungskonten verwendet werden:

12600.68170000	Brandschutz / Feuerwehrwesen – Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen
12600.68180000	Brandschutz / Feuerwehrwesen – Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen
12600.783...	Brandschutz / Feuerwehrwesen – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
25100.68150000	Industriemuseum – Investitionszuschüsse von verbundenen Unternehmen
25100.68170000	Industriemuseum – Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen
25100.68180000	Industriemuseum – Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen
25100.783...	Industriemuseum – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
51120.68119000	Projekt Stadtumbau West, Durchlaufende Gelder für das städtebaul. Sondervermögen
51120.78159000	Projekt Stadtumbau West, Zuführung durchlaufender Gelder an das städtebauliche Sondervermögen
51120.68819000	Projekt Stadtumbau West - Durchlaufende Gelder aus Beiträgen u.ä. Entgelten für das städtebauliche Sondervermögen
51120.78159100	Projekt Stadtumbau West – Zuführung durchlaufender Gelder aus Beiträgen u.ä. an das städtebauliche Sondervermögen
53800.68811400	Stadtentwässerung - Ablösungsbeträge für Anschlussbeiträge
53800.78527005	Stadtentwässerung - Erstattung von Erschließungskosten an Bauträger
61200.69216340	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Kreditaufnahmen bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen aus Umschuldungen
61200.69217340	Sonst. allg. Finanzwirtschaft - Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten aus Umschuldungen
61200.79216340	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Umschuldung von Krediten bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen
61200.79217340	Sonst. allg. Finanzwirtschaft - Umschuldung von Krediten bei Kreditinstituten
61200.69352100	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Kassenkreditaufnahme bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen
61200.79352500	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Ordentl. Tilgung Kassenkredite bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen
61200.69371100	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Kreditaufnahmen aus Kassenkrediten bei Kreditinstituten (ohne Kontokorrent)
61200.79371500	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Tilgung von Kassenkrediten bei Kreditinstituten (ohne Kontokorrent)

Mehreinzahlungen bei folgenden Konten dürfen für Mehrauszahlungen bei nachfolgend genannten Konten innerhalb desselben Budgets verwendet werden:

68211000	Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken und Gebäuden
68311000	Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)
68321000	Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)
7831____	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)
7832____	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)
7851____	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen – sofern hiermit Investitionen getätigt werden, für die Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken und Gebäuden unter dem Konto 68211000 geleistet worden sind

Übersicht der nach § 23 (1) GemHVO für übertragbar erklärten Aufwendungen

Produkt	Konto	Bezeichnung des Produktkontos
111000	52620000	Gemeindeorgane – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111000	52913000	Gemeindeorgane - Ehrungen und Repräsentationen
111020	52620000	Rechnungsprüfung - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111030	52620000	Datenschutzbeauftragte/r - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111090	52620000	Digitalisierung – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111100	52620000	Ltg.+Verw. Amt für Bürgerbelange - Fortbildung Mitarbeiter/innen...
111110	52620000	Personalwesen - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111111	52621000	Personalwesen - Ausbildungskosten einschl. Reisekosten
111117	52620000	Demografiemanagement – Fortbildung Mitarbeiter/innen...
111118	52620000	Personalentwicklung – Fortbildung Mitarbeiter/innen...
111121	52620000	Informationssicherheit – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111130	52620000	Zentrale Dienste - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111140	52620000	Öffentlichkeitsarbeit – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111150	52620000	GIS und CAD - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111150	52711100	GIS und CAD - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
111160	52620000	IT-Dienstleistungen - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111160	52711100	IT-Dienstleistungen - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
111170	52620000	Organisation - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111172	52620000	Veränderungsmanagement – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisek.
111180	52620000	Stadtarchiv - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111190	52620000	Gleichstellungsbeauftragte - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111190	52622000	Gleichstellungsbeauftragte - Sonstige Aus- und Fortbildungskosten
111190	52916400	Gleichstellungsbeauftragte - Aufwendungen für die Gleichstellungsarbeit
111200	52620000	Ltg.+Verw. Amt f. Kinder, Jugend, Schule, Sport - Fortbildung Mitarbeiter/innen...
111300	52620000	Ltg.+Verw. Amt für Kultur u. Weiterbildung - Fortbildung Mitarbeiter/innen...
111400	52620000	Ltg. +Verw. Amt für Soziales – Fortbildung Mitarbeiter/innen...
111500	52620000	Ltg. +Verw. Amt für Tiefbau und Verkehr - Fortbildung Mitarbeiter/innen ...
111600	52620000	Amt f. Stadtentwicklung - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111700	52620000	Gebäudemanagement - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
111700	52711100	Gebäudemanagement – Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
111900	52620000	Amt f. Finanzen - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
126000	52610000	Brandschutz / Feuerwehrwesen – Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände
126000	52622000	Brandschutz / Feuerwehrwesen – Sonstige Aus- und Fortbildungskosten
126000	52710000	Brandschutz / Feuerwehrwesen – Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 150 € (netto)
21100	53182000	Grundschulen – Zuschüsse an Träger der Betreuungseinrichtungen und des Ganztagsangebotes
21100	52710000	Grundschulen – Unterhaltung des beweglichen Vermögens
21100	52711000	Grundschulen – Einrichtungsprogramm
21100	52711060	Grundschulen – Einrichtung Schulneubauten
21100	52911000	Grundschulen – Lernmittel
21100	52912000	Grundschulen – Sächliche Schulausgaben
21700	52710000	Gymnasien – Unterhaltung des beweglichen Vermögens
21700	52711000	Gymnasien – Einrichtungsprogramm
21700	52711060	Gymnasien – Einrichtung Schulneubauten
21700	52911000	Gymnasien – Lernmittel
21700	52912000	Gymnasien – Sächliche Schulausgaben
21820	52710000	Gemeinschaftsschulen – Unterhaltung d. beweglichen Vermögens
21820	52711000	Gemeinschaftsschulen - Einrichtungsprogramm
21820	52911000	Gemeinschaftsschulen – Lernmittel
21820	52912000	Gemeinschaftsschulen – Sächliche Schulausgaben
221000	52710000	Förderzentrum am Dohrmannweg - Unterhaltung des bewegl. Vermögens
221000	52911000	Förderzentrum am Dohrmannweg - Lernmittel
221000	52912000	Förderzentrum am Dohrmannweg - Sächliche Schulausgaben

Produkt	Konto	Bezeichnung des Produktkontos
241000	54293000	Schülerbeförderungskosten
243100	52620000	Schul-IT – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
243100	52711100	Schul-IT – Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
251000	52711100	Industriemuseum - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
261000	53186400	Zuschüsse zur Theaterpflege
262000	53186000	Zuschüsse zur Musikpflege
271000	52711100	Volkshochschule - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
272000	52711100	Stadtbücherei - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
365000	53182010	Kinderbetreuung - Zuschüsse an freie Träger
421000	52913300	Sportförderung - Sportlerehrung
421000	53185000	Sportförderung - Unterhaltungszuschüsse
421000	53185600	Sportförderung - Zuschüsse für nichtinvestive Zwecke
315000	53183310	Stadtteilarbeit – Zuschuss Haus der Begegnung
331000	52910200	Förderung der Wohlfahrtspflege - Sachaufwendungen
331000	52916100	Förderung der Wohlfahrtspflege – Maßnahmen der Behindertenhilfe
331000	52916110	Förderung der Wohlfahrtspflege – Maßnahmen des Seniorenrates
351020	52711100	Wohngeld – Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
351050	52910200	Integrationsarbeit – Sachaufwendungen
351050	52916500	Integrationsarbeit – Maßnahmen der Integrationsarbeit
351050	53180700	Integrationsarbeit - Zuschüsse für Integrationsarbeit
511000	52915000	Stadtplanung – Aufwendungen für Veranstaltungen
511000	54316100	Stadtplanung – Aufwendungen für Städteplanung
511200	52913500	Projekt Stadtumbau West – Gebühren und Entgelte an die Investitionsbank
511200	54316900	Projekt Stadtumbau West – Kosten für Gutachten
511200	54893000	Projekt Stadtumbau West – Verzinsung nicht zweckbestimmt verwandter Zuweisungen
511400	52620000	Projektentwicklung – Fortbildung Mitarbeiter/innen...
538000	52620000	Stadtentwässerung – Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
538000	52711100	Stadtentwässerung - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
538000	54531000	Stadtentwässerung - Abwassergebühren an den AZV
553000	52711100	Städtischer Friedhof - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
561000	52712300	Umweltschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit - Schädlingsbekämpfung
561000	52712500	Umweltschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit - Vergrämnungsmaßnahmen
571000	52620000	Wirtschaftsförderung - Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten
573000	52711100	Betriebshof - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
573100	52711100	Marktwesen - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen
573200	53189300	Unselbständige Stiftungen - Stiftungsgemäße Verwendung der Zinserträge
575000	52914700	Tourismus – Stadtwerbung
612000	55170000	Sonstige allg. Finanzwirtschaft - Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
Die korrespondierenden Auszahlungskonten sind ebenfalls für übertragbar erklärt.		



Bilanz der Stadt Elmshorn

zum 31.12.2024

Bilanz der Stadt Elmshorn zum 31.12.2024

	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2024
		in EUR	
	A K T I V A		
	1. Anlagevermögen	334.893.836,45	344.289.743,70
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.000.685,66	663.760,15
02-09	1.2 Sachanlagen	309.081.577,60	318.840.571,86
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	15.033.585,45	15.028.870,93
021	1.2.1.1 Grünflächen	6.905.683,43	6.905.683,43
022	1.2.1.2 Ackerland	438.856,00	438.856,00
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	3.926.959,23	3.926.959,23
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.762.086,79	3.757.372,27
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	128.100.549,91	126.550.178,99
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	10.037.128,02	9.857.777,48
033	1.2.2.2 Schulen	96.102.406,67	94.454.052,53
031	1.2.2.3 Wohnbauten	2.444.425,11	2.538.875,08
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	19.516.590,11	19.699.473,90
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	140.394.282,51	143.701.495,91
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	12.606.198,82	12.637.910,09
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	12.911.777,13	12.494.673,92
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	77.654.796,61	80.377.603,41
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	32.175.346,70	33.119.951,98
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	5.046.163,25	5.071.356,51
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	211.894,01	204.217,95
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	101.095,41	93.116,74
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.341.036,05	5.218.641,63
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.652.967,97	6.500.654,86
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	15.246.166,29	21.543.394,85
	1.3 Finanzanlagen	24.811.573,19	24.785.411,69
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
11	1.3.2 Beteiligungen	1.109.870,93	1.109.870,93
12	1.3.3 Sondervermögen	22.580.526,08	22.580.605,64
13	1.3.4 Ausleihungen	1.121.176,18	1.094.935,12
1315	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	1.121.176,18	1.094.935,12
14-	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
	2. Umlaufvermögen	37.964.949,85	31.835.413,49
15	2.1 Vorräte	6.588.951,15	6.610.999,38
151-153	2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	6.530.464,74	6.530.464,74
154, 1552	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	58.486,41	80.534,64
157-159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	17.891.120,62	22.761.952,38
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	387.332,97	333.917,93
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.601.112,05	3.002.349,23
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00
179	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	933.014,86	609.520,56
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	13.969.660,74	18.816.164,66
14-	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
18-	2.4 Liquide Mittel	13.484.878,08	2.462.461,73
19	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	14.593.531,88	14.010.122,41
	Bilanzsumme AKTIVA	387.452.318,18	390.135.279,60

Bilanz der Stadt Elmshorn zum 31.12.2024

	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2024
		in EUR	
	PASSIVA		
	1. Eigenkapital	123.182.307,88	118.291.254,64
201	1.1 Allgemeine Rücklage	84.762.322,96	86.934.366,37
202	1.2 Sonderrücklage	1.483.256,78	1.502.572,83
203	1.3 Ausgleichsrücklage	30.081.188,76	34.764.684,73
204	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
205	1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.855.539,38	-4.910.369,29
	2. Sonderposten	77.739.501,17	74.681.049,79
231	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	3.507.599,55	3.292.096,11
232	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	44.669.838,32	42.971.305,04
	2.3 für Beiträge	24.603.321,23	23.614.453,87
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	24.599.201,73	23.610.334,37
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	4.119,50	4.119,50
234	2.4 für Gebührenaussgleich	2.002.830,37	1.205.248,91
235	2.5 für Treuhandvermögen	15.912,70	15.992,26
236	2.6 für Dauergrabpflege	0,00	0,00
239	2.7 Sonstige Sonderposten	2.939.999,00	3.581.953,60
	3. Rückstellungen	57.228.382,81	57.515.029,54
2511	3.1 Pensionsrückstellung	38.678.001,00	43.582.618,00
2512	3.2 Beihilferückstellung	6.319.275,00	7.319.326,00
281	3.3 Altersteilzeitrückstellung	1.981.535,97	2.099.449,88
261	3.4 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	150.000,00
262	3.5 Altlastenrückstellung	723.396,00	723.396,00
282	3.6 Steuerrückstellung	0,00	0,00
283	3.7 Verfahrensrückstellung	81.000,00	57.750,00
284	3.8 Finanzausgleichsrückstellung	6.821.500,00	459.100,00
27	3.9 Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
285	3.10 Rückstellung für Verb. für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen	2.623.674,84	3.123.389,66
289	3.11 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
	4. Verbindlichkeiten	126.198.292,22	136.548.810,29
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	119.850.597,98	130.667.542,21
32	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
32	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	53.442.378,45	55.748.724,24
32	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	66.408.219,53	74.918.817,97
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.426.037,04	3.285.076,69
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	147.220,42	179.540,42
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	1.774.436,78	2.416.650,97
	5. Passive Rechnungsabgrenzung	3.103.834,10	3.099.135,34
	Bilanzsumme PASSIVA	387.452.318,18	390.135.279,60

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO: 114 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO: 10.109 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanztag): 0 EUR.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Haushalts- jahre	Allg. Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Aus- gleichs- rücklage am 31.12. in TEUR	vorge- tragener Jahres- fehlbetrag in TEUR	Jahres- über- schuss / -fehlbetrag in TEUR	Eigen- kapital am 31.12. in TEUR	Bilanz- summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen- kapitals an der Bilanz- summe in %	Anteil der allg. Rück- lage an der Bilanz- summe in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2022 (Ist)	72.703	1.483	30.081	0	12.060	116.327	375.957	30,94	19,34
2023 (Ist)	84.762	1.483	30.081	0	6.856	123.182	387.452	31,79	21,88
Neuaufteilung zum 01.01.2024	86.934	1.483	34.765	0	-	123.182	387.452	31,79	22,44
2024 (Ist)	86.934	1.502	34.765	0	-4.910	118.291	390.135	30,32	22,28
2025 (Plan)	-	-	-	-	-1.789	-	-	-	-
2026 (Plan)	-	-	-	-	-9.741	-	-	-	-
2027 (Plan)	-	-	-	-	-9.464	-	-	-	-
2028 (Plan)	-	-	-	-	-9.891	-	-	-	-
2029 (Plan)	-	-	-	-	-14.016	-	-	-	-

Erläuterungen zu den Veranschlagungen im Haushaltsplan 2026

Produktübergreifende Erläuterungen

1. Personalaufwendungen (diverse Konten 50..., 51..., 5411 + 5421)

Im Haushalt 2026 sind bei den vom Haupt- und Rechtsamt bewirtschafteten Produktkonten der Personalaufwendungen **insgesamt 49.467.900 €** veranschlagt. Diese Summe beinhaltet die zahlungswirksamen Personalaufwendungen sowie den Aufwand für die Zuführung zu den Rückstellungen:

Zahlungswirksamer Personalaufwand 2026		45.829.700 €
Zuführung zu Rückstellungen		
• Altersteilzeitrückstellung:	648.600 €	
• Pensionsrückstellung:	2.458.000 €	
• Beihilferückstellung:	<u>531.600 €</u>	
	3.638.200 €	
		<u>3.638.200 €</u>
		49.467.900 €

In dem ermittelten Personalkostenaufwand sind geschätzte Tarifierhöhungen- bzw. Besoldungserhöhungen für die Beschäftigten mit 5% und für die Beamt*innen in Höhe von 3,0 % enthalten.

Bei der Berechnung der Personalkosten wurde unterstellt, dass alle Stellen ganzjährig besetzt sind, wenn nichts Anderes im Stellenplan ausgewiesen ist.

Die die im Stellenplan 2025 neu eingerichteten Stellen waren im Haushaltsjahr 2025 zu 50 % kalkuliert. Schlussfolgernd sind in der Kalkulation der Personalkosten 2026 die nunmehr ganzjährig anfallenden Personalkosten für die im Jahr 2025 neuen Stellen enthalten. Diese zusätzlichen Kosten belaufen sich in 2026 auf rd. 300.000 €.

Durch das Gesetz zur Besoldungs- und Versorgungsanpassung vom 19.07.2024 mit Wirkung ab November 2024 erfolgt auch eine höhere Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen.

Aufgrund der Kündigung des Tarifvertrages Winterdienst sind die Rufbereitschaften im Rahmen des Winterdienstes nunmehr nach den tariflichen Regelungen des „normalen“ Tarifvertrages (TVöD) zu vergüten. Dies führt für den Arbeitgeber zu höheren Personalaufwendungen.

Zusätzlich zu den vom Haupt- und Rechtsamt / Personalwesen verantworteten Personalaufwendungen sind folgende, von verschiedenen Einrichtungen bewirtschaftete Personalaufwandskonten im Haushalt enthalten:

Produkt	Konto	Ansatz 2026
25100 Industriemuseum	50191000 „Honorare für freie Mitarbeiter/innen“	27.500 €
25100 Industriemuseum	50192000 „Entgelte für geringfügig Beschäftigte“	33.000 €
25100 Industriemuseum	50292000 „Beiträge zu Versorgungskassen“	700 €
25100 Industriemuseum	50391000 „Künstlersozialabgabe“	500 €
25100 Industriemuseum	50392000 „Sozialversicherungsbeiträge geringfügig Beschäftigte	8.300 €
27100 VHS	50191000 „Honorare für freie Mitarbeiter/innen“	670.000 €
27100 VHS	50391000 „Künstlersozialabgabe“	200 €
27200 Stadtbücherei	50391000 „Künstlersozialabgabe“	200 €
28100 Heimat- und Kulturpflege	50391000 „Künstlersozialabgabe“	700 €
Summe:		741.100 €

Der Gesamtbetrag der Personalaufwendungen (alle Konten 50..., 51...) einschließlich Personalnebenaufwendungen (54110000) und Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (54210000) im Haushalt 2026 beläuft sich somit auf 50.209.000 €.

Erläuterung der Teilhaushalte / Produkte

Teilhaushalt Haupt- und Rechtsamt

Produkt: 11100 „Gemeindeorgane“

2. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Veranschlagt sind hier die Kosten für die Pflege des Ratsinformationssystems ALLRIS.

Ab dem 01.01.2027 besteht die Verpflichtung, hybride Sitzungen zu ermöglichen. Für die Umsetzung werden aktuell noch verschiedene Möglichkeiten betrachtet.

3. 52913000 „Ehrungen und Repräsentationen“

Aus diesem Ansatz werden sämtliche Catering-Ausgaben bestritten. Außerdem die Kosten für Blumensträuße und Ehrengeschenke (Bücher, Gutscheine, Keramik u. a.) sowie Ehrungsveranstaltungen für Stadtverordnete und Bürgerinnen und Bürger gezahlt. Inflationsbedingt ist eine hohe Kostensteigerung erkennbar.

In dem Ansatz sind auch Mittel für kleinere Repräsentationsgeschenke veranschlagt, die der Bürgervorsteher nach eigenem Ermessen im Rahmen der Erledigung seiner Aufgaben verwenden kann.

4. 54210000 „Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit“

Die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten sind Bestandteil der vom Haupt- und Rechtsamt bewirtschafteten Personalkosten.

5. 54211000 „Aufwendungen für Fortbildungen für ehrenamtlich Tätige“

Unter diesem Ansatz werden Fortbildungen für Stadtverordnete und bürgerliche Mitglieder verbucht. Es wird mit 2 Veranstaltungen pro Jahr gerechnet.

6. 54292000 „Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen“

Hieraus werden die Jahresmitgliedsbeiträge für den Städtebund S-H (rd. **48.500 €**), den Fünf-Städte-Verein Pinneberg e.V. (rd. **7.000 €**) und den Rat der Gemeinden und Regionen Europas (rd. **1.500 €**) gezahlt. Der Mitgliedsbeitrag für den Städtebund SH setzt sich aus einem Grundbetrag und einem Dynamisierungsbetrag je Einwohner zusammen.

7. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Veranschlagt sind hier die Ersatzbeschaffungen für mobile Endgeräte (iPads) für den digitalen Sitzungsdienst im Falle eines Defekts der Geräte nach Ablauf der Garantie. Auch die Ausstattung neuer bürgerlicher Mitglieder (und 1. Stellvertreter) in den Ausschüssen ist hier mit eingerechnet.

8. 44616300 „Erstattung Job-Ticket“

Durch das Deutschlandticket sind die Kosten für die Fahrkarte insgesamt gesunken. Aufgrund der Bezuschussung von 30 € pro Ticket verbleibt ein Eigenanteil von 25,10 €. Die Nachfrage bei den Mitarbeitenden (MA) ist stark gestiegen. Es sind rd. 246, die das Jobticket in Anspruch nehmen. Als „Erstattung Job-Ticket“ werden die Eigenanteile der Nutzer*innen verbucht“

9. 44821100 „Erstattungen von Aus- und Fortbildungskosten“

Im Rahmen der Projektförderung gem. der Richtlinie „Förderung von Maßnahmen freier Träger und Kommunen zur Fachkräftegewinnung im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung“ werden Zuschüsse zur praxisintegrierten Ausbildung und Praxisanleitung für Erzieherinnen und Erzieher im Jahr 2025/2026 vom Kreis Pinneberg gewährt.

10. 44880000 „Erstattungen von übrigen Bereichen“

Hierunter wird auch die Kostenerstattung der MA für die Teilnahme an EGYM (Firmenfitness) und Fit&Flex verbucht. Jährlich steigt die Anzahl der MA, die das Angebot vom EGYM nutzen.

11. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Hier werden neben den Fortbildungen der MA aus dem Team Ausbildung auch ämterübergreifende Fortbildungen (z. B. Bilanzbuchhalter*in) gezahlt.

Für die Stabstelle Demografiemanagement / Personalmarketing sind Fortbildungen notwendig, damit die Stadtverwaltung Elmshorn hinsichtlich der Veränderung auf dem Arbeitsmarkt mithalten kann. In 2026 sind u.a. Seminare zu den Themen Personalmarketing, Recruiting, Employer Branding, Controlling und Mitarbeiterbindung geplant.

Im Bereich Personalentwicklung sind 69.000 € für das Fortbildungsangebot für Führungskräfte und Führungsnachwuchskräfte eingeplant.

Die Erhöhung um 10.000 € entsteht durch den Erwerb von allgemeinem Content für das neue LMS (Learning Management System).

12. 52621000 „Ausbildungskosten einschl. Reisekosten“

Die Aufwendungen für die Ausbildung der Nachwuchskräfte basieren auf gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen. Die Aufwendungen für die Absolvierung der 1. und 2. Angestelltenprüfung und weiterer Qualifizierungsfortbildungen (Meister*in) sind freiwillig – diese Lehrgänge sind jedoch erforderlich, um ausreichend Personal zu qualifizieren.

In 2025 sind insgesamt 62 Nachwuchskräfte bei der Stadt Elmshorn beschäftigt. Durch die Erhöhung der Ausbildungsplätze bzw. Berücksichtigung neuer Ausbildungsberufe ist die Kostensteigerung begründet.

Des Weiteren entstehen höhere Aufwendungen für Fahrtkosten.

Die Personalkosten sind gesondert veranschlagt.

13. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen bis zu 250 € netto“

Aus diesem Ansatz werden kleinere Anschaffungen im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagement bzw. der Gesundheitsförderung getätigt. Z.B. Hilfsmittel, die nicht aus anderen Haushaltsansätzen gezahlt werden.

14. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Aus diesem Konto werden die Aufwendungen für das Bewerbungsmanagementsystem „Softgarden“ (rd. 25.000 € jährlich), für die Schnittstelle des Amtes Elmshorn-Land zu dPersonlamanagement (rd. 1.000 €) sowie die Karriereseite (rd. 10.500 €) bestritten.

Ferner ist im Bereich der Personalentwicklung ein Ansatz i.H.v. 20.600 € für die jährliche Miete eines LMS (Learning Management System) sowie Kosten für einen Mobilfunkvertrag enthalten. Dieses ermöglicht es, den Mitarbeitenden E-Learning anzubieten.

15. 52917500 „Sachkosten Gesundheitsmanagement“

Es handelt sich um Kosten für allgemeine Kurse, die u. a. in Zusammenarbeit mit der VHS im Rahmen der Gesundheitsaktionswoche oder um Kosten, die im Rahmen des Gesundheitstages entstehen; ferner Werbemittel für das Gesundheitsmanagement.

Weiterhin um Kosten für „EGYM-Wellpass“ – hier gibt es eine entsprechende Kostenerstattung, siehe Konto 44880000.

16. 54292000 „Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen“

Der Mitgliedsbeitrag des Kommunalen Arbeitgeberverbands wurde angehoben.

17. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Die identifizierten Kernbotschaften sind Teil unserer Arbeitgebermarke und müssen weiterhin intern kommuniziert und erlebbar gemacht werden. Nur eine intern verstandene Botschaft kann in Hinblick auf die Außenwirkung funktionieren und ist somit Voraussetzung für ein gelungenes Employer Branding. 2026 wird das Demografiemanagement insbesondere das Thema Überarbeitung/Verifizierung Arbeitgebermarke in den Fokus stellen, um eine eventuelle Anpassung der Marke in 2027 ff. vorzubereiten.

Der Ansatz beinhaltet darüber hinaus Aufwendungen für das Recruiting von Nachwuchskräften (z.B. Fotoshooting/Imagefilm, Out off Home Imagekampagnen Ausbildung, Messebesuche, etc.) und für die Mitarbeiterbindung.

18. 54311000 „Besondere Geschäftsaufwendungen“

Aus diesem Ansatz werden insbesondere die Kosten für Stellenausschreibungen gezahlt. Z.T. müssen Stellenausschreibungen wiederholt werden und es ist eine höhere Anzahl von Stellen auszuschreiben. Zudem ist Inflationsbedingt eine hohe Kostensteigerung festzustellen.

Für ein professionelles Personalmarketing im Rahmen des Demografiemanagements, mit dem Ziel auch in Zukunft qualifizierte Mitarbeiter/innen zu gewinnen, müssen die identifizierten Kernbotschaften hinsichtlich unserer Arbeitgebermarke nach außen getragen werden (z.B. Out off Home Kampagne Print

& Online, Präsenz als Arbeitgeberin auf gängigen Arbeitgeberplattformen und in anderen diversen Medien).

Dabei wird in 2026 der Schwerpunkt noch mehr auf Onlinepräsenz über neue Kanäle liegen.

Der angemeldete Mittelbedarf ist im Zuge der Haushaltsberatungen um 150.000 € gekürzt worden.

19. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250-1.000 € netto)“

Der Massagesessel wird im Rahmen der Gesundheitsförderung nach Ablauf des Leasingvertrags gekauft. Der Restkaufpreis beträgt **500 €**. Dafür entfallen die Leasingkosten in Höhe von 2.500 €.

Produkt: 11112 „Informationssicherheit und Datenschutzmanagement“

20. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Zum 01.01.2026 wird die Datenschutzbeauftragte aus dem Produkt 11112 herausgelöst und auf das neue Produkt 11103 im Teilhaushalt 02 „besondere Dienststellen“ übertragen.

Im Produkt 11112 fallen 2026 neben fachlichen Schulungen für den Informationssicherheitsbeauftragten (**5.000 €**) und den Datenschutzmanager (**3.000 €**) weitere Schulungen für das Informationssicherheits- und Informationssicherheitsmanagementsystem (**5.000 €**) an, da dieses aufgrund eines technischen Defekts ca. sechs Monate nicht genutzt werden konnte.

21. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Nach der Anschaffung des Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagementsystems entstehen jährliche Kosten für die Softwarepflege (**6.000 €**). Darüber hinaus sollen Notfallmanagement und –kommunikationssystem (**7.400 €**) mit jährlichen Kosten (5.000 € ab 2027) angeschafft sowie jährliche Penetrationstests durchgeführt (**5.000 €**) werden.

Produkt: 11113 „Zentrale Dienste“

22. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“

In den angemieteten Büroflächen in der Königstraße 53, der Königstraße 17, der Königstraße 20, der Holstenstraße 21 und der Peterstraße 19 werden regelmäßig aufgrund von Arbeitsplatzbegehungen baulichen Maßnahmen, insbesondere Änderungen an der Beleuchtung, erforderlich. Da das Gebäudemanagement nur Kosten für städtische Gebäude übernimmt, sind diese Aufwendungen vom Haupt- und Rechtsamt/Innerer Dienst als Mieter zu tragen.

Weiterhin ist vorgesehen, Büroflächen in der Königstraße 17/3. und 4.OG zum 31.03. bzw. 31.07.2026 zu kündigen. Für die vertragsgemäße Herrichtung vor der Übergabe an den Vermieter sind Renovierungsarbeiten durchzuführen.

23. 52311000 „Mieten (inkl. Heizung)“

Zur Deckung des Raumbedarfs der Stadtverwaltung wurden Büroflächen in der Peterstraße 19, in der Königstraße 53, in der Holstenstraße 21, in der Königstraße 20 und in der in der Königstraße 17 angemietet. Durch den Ausbau des Desksharings im Rathaus können die Mietverträge für die Königstraße 17 sukzessive gekündigt werden.

Weiterhin ist die Pacht für die Weiße Villa und das Kutscherhaus in Höhe von jährlich 34.200 € jährlich zu leisten.

Zudem wurden Stellplätze für Mitarbeitende im Stadtgebiet angemietet.

24. 52320000 „Kfz-Leasing“

Die vorhandenen beiden Pool-Fahrzeuge des Rathauses wurden 2023 aus dem Leasing-Vertrag übernommen und können 2026 wirtschaftlich weiter genutzt werden. Perspektivisch ist die Neuausschreibung von Dienstfahrzeugen im Rahmen eines Fuhrparkmanagements bei der Stadt Elmshorn vorgesehen.

25. 52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.“

Für die angemieteten Büroflächen im Innenstadtbereich sind laufende Ausgaben für Strom und Unterhaltsreinigung zu leisten. Diese Kosten sind vom Haupt- und Rechtsamt als Mieter zu tragen. Die Kostensteigerung bei der Gebäudereinigung beträgt aufgrund der Erhöhung der Tariflöhne ab 01/2026 = 4,5 %.

26. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

- Innerer Dienst = **6.200 €**

Für die MA des Sachgebietes „Innerer Dienst“ werden Fortbildungsmittel anhand des Verteilerschlüssels angemeldet. Für die Zentrale Submissions- und Vergabeberatungsstelle besteht aufgrund regelmäßiger Rechtsänderungen und neuer Rechtsprechung erhöhter Fortbildungsbedarf, sowie aufgrund von Personalwechsel. Weiterhin sind die Fortbildungskosten für die ehrenamtlichen Schiedspersonen gem. Schiedsordnung Schleswig-Holstein von den Kommunen zu tragen.

- Projekt Rathausneubau = **7.500 €**

Für die Teilnahme an Messen (Orgatec 2026) und Präsenzveranstaltungen (u.a. KGST Vergleichsring „Neue Arbeitswelten“) sowie Besichtigungen von Firmen zur Ermittlung von Bedarfen für das Nutzerprojekt Rathaus fallen Kosten für die Teilnahme, Anreise und Unterbringung sowie Spesen an.

27. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € netto“

Aus dem Produktkonto werden Einrichtungsgegenstände und Geräte im Wert von bis zu 250 € netto für das Rathaus und die Rathaus-Nebenstellen beschafft bzw. instandgehalten, z.B. Besucherstühle, Whiteboards, Schreibtischlampen, Flaggen, Kleinmöbel, Ventilatoren, innenliegender Sonnenschutz, ergonomische Ausstattung etc. Weiterhin werden Mittel benötigt für gesetzlich vorgeschriebene Wartungen.

In 2026 steht die nächste Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel im Rathaus und Rathaus-Nebenstellen gem. Anforderung der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung an. In der Vergangenheit wurde diese Aufgabe von entsprechend qualifizierten Hausmeistern der Stadtverwaltung ausgeführt. Gemäß Mitteilung des

Gebäudemanagements kann diese Leistung künftig nicht mit eigenem Personal erbracht werden, sodass eine externe Beauftragung erforderlich wird. Anhand eines Angebotes sowie der Anzahl der in 2024 geprüften Geräte wird von Kosten von rd. 15.000 € ausgegangen.

Weitere regelmäßige verpflichtende Wartungen erfolgen für die automatische Brandschutzhaube des Flurkopierers, und der Evakuierungs-/Rettungssitze. Außerdem sind Wartungen und Reparaturen an den Dienstfahrrädern des Rathauses zu leisten.

In die Planung 2027 wurden Mittel für die Ausstattung des Rathaus-Neubaus aufgenommen, um die Ausschreibungen für das voraussichtlich 2028 bezugsfertige Gebäude rechtzeitig durchführen zu können. Hierfür wird eine Übertragbarkeit der Mittel nach 2028 benötigt.

Der Haushaltsansatz wurde im Zuge der Haushaltsberatungen um 5.000 € gekürzt.

28. 52711000 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Aus diesem Produktkonto werden die Kosten für das Vergabemanagementsystem getragen, das für alle digitalen Vergabeverfahren der Stadt Elmshorn eingesetzt wird. Weiterhin werden im Vordruckwesen und in der Hausverwaltung (Beschilderungen) die Software-Produkte „Adobe InDesign“ und „Acrobat“ eingesetzt.

29. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

- **Projekt Rathausneubau = 4.500 €:**

Für die Teilnahme am KGST Vergleichsring „Neue Arbeitswelten“ sind für das Jahr 2026 3.100 € einzuplanen. Der Vergleichsring läuft Ende 2026 aus, sodass für die Folgejahre keine Kosten veranschlagt werden.

Für die Durchführung von Workshops mit externer Beteiligung und der damit verbundenen Anmietung von Räumen, Catering etc. werden 1.400 € eingeplant.

- **Innerer Dienst = 2.600 €:**

Neben den regelmäßigen Aufwendungen wurde aufgrund der zunehmenden Komplexität des Vergaberechts für die Zentrale Vergabestelle ein Abo über eine Vergaberechtsdatenbank abgeschlossen.

30. 54311000 „Besondere Geschäftsaufwendungen“

Aus dem Ansatz werden u. a. die Aufwendungen für

- Büromaterial einschließlich Papier,
- Telekommunikation einschl. Anmietung der Telefonanlage des Rathauses und Nebengebäude, Festnetzanschlüsse,
- den Kabelanschluss, Rundfunkbeiträge,
- Porto und Miete sowie Wartung der Portofrankiermaschine und anderer in der Poststelle eingesetzten Geräte (Kuvertiermaschine, Brieföffner, etc.),
- Anschaffungen von Fachliteratur, Abonnements von Gesetzestexten und Tageszeitungen,
- die Online-Rechtsdatenbank,
- den Beitragsservice (vormals GEZ),
- Umzugs- und Transportdienstleistungen im Rathaus und Nebenstellen,
- die Bereitstellung von Mineralwasser für die Beschäftigten

für die gesamte Stadtverwaltung getragen.

Bei den Portokosten erfolgte die Kalkulation des Haushaltsansatzes unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung. Ab 01.01.2025 wurden die Kosten für alle Briefarten um gut 10 % erhöht. Weiterhin steigt der Anteil der kostenträchtigeren Kompaktbriefe (20 – 50 g) im Vergleich zum Standardbrief kontinuierlich. Gleiches gilt für die Zahl der förmlichen Zustellungen.

Im Zusammenhang mit der Abmietung von Büroflächen in der Königstraße 17 sind Möbel, Akten etc. zu transportieren. Teilweise sind bis zur Weiternutzung in anderen städtischen Einrichtungen Einlagerungsflächen anzumieten.

Der Haushaltsansatz wurde im Zuge der Haushaltsberatungen um 15.000 € gekürzt.

In der Planung werden für 2028 Aufwendungen für den Umzug in das neue Rathaus aufgenommen. Die Höhe der Kosten wird bei den Haushaltsanmeldungen in den kommenden Jahren konkretisiert.

31. 54316900 „Aufwendungen für Gutachten“

Um das Nutzer- und Funktionsprojekt Neubau Rathaus analog zum Bauprojekt des Rathauses zielführend durchführen zu können und zeitliche Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, ist es notwendig, div. Beratungsleistungen extern einzukaufen. Dabei handelt es sich um eine dauerhafte Begleitung des Projekts durch Fachleute aus dem Bereich Projekt- und Changemanagement, welche bis zum Einzug im Jahr 2028 das Nutzer- und Funktionsprojekt unterstützen sollen.

Weiterhin ist im Jahr 2026 eine Firma zur Beratung und ggf. Erstellung eines Sicherheitskonzepts einzukaufen. Für die Beratung und Erstellung des Sicherheitskonzepts werden **15.000 €** eingeplant.

Für die Beratung im Bereich Projekt- und Changemanagement wurden aus den vorliegenden Kosten vergleichbarer Beratungen für das Jahr 2026 insgesamt Kosten von **45.000 €** eingeplant.

Weiterhin sollen Beratungsleistungen für die Umzugsplanung beauftragt werden, die die Umzugsdurchführung möglichst effizient planen und in 2027 die Ausschreibung durchführen. Je nach Verfahrensstand wird in den Folgejahren für die jeweils anstehenden Schritte eine fachliche Begleitung geplant.

Der Haushaltsansatz wurde im Zuge der Haushaltsberatungen um 15.000 € gekürzt.

32. 54410000 „Versicherungsbeiträge“

Die Beiträge für die Allgemeine Haftpflichtversicherung beim Kommunalen Schadenausgleich wurde in 2025 erhöht.

33. 54528000 „Erstattung an den Kreis für Telefonvermittlung“

Gemäß Beschluss des Stadtverordneten-Kollegiums vom 04.07.2024 wurde mit dem Kreis Pinneberg ein öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Übertragung der städtischen Telefonvermittlung der zentralen Rufnummer 04121/231-0 geschlossen. Zunächst wurde die Telefonvermittlung nur teilweise abgegeben; ab 01.09.2025 hat der Kreis diese Aufgabe vollständig übernommen.

34. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Im Deckungskreis 7130 sind verschiedene Maßnahmen geplant, die abhängig vom Wert des Beschaffungsgegenstandes den Produktkonten 78310000 (Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) > 1.000 € netto) oder 78320000 (Erwerb von BGA Wert > 250 € - 1.000 € netto) zugeordnet werden.

Aus dem Produktkonto 78310000 sollen insbesondere folgende Beschaffungen geleistet werden:

- Beschaffung von Möbeln (> 1.000 €) für das Desksharing (Schließfachsysteme)
- Ausstattung der Büros der Verwaltungsleitung.

35. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Geplant sind folgende Beschaffungen:

- Allgemeine Bedarfe: 75.000 €
Das Beschaffungskonzept beinhaltet die Festlegung von Prioritäten bei der Bereitstellung von funktionaler, sachgerechter Ausstattung der Büroräume des Rathauses und der Nebengebäude und sieht regelmäßige Erneuerungsintervalle vor. Nachdem in den letzten Jahren alle Büroarbeitsplätze im Rathaus und Rathausnebenstellen mit elektrisch höhenverstellbaren Schreibtischen ausgestattet wurden, wurde mit der Erneuerung des teilweise veralteten Bestands an Bürodrehstühlen begonnen. Diese Maßnahme soll in größerem Umfang fortgesetzt werden. Zudem soll ergonomisches Zubehör bereitgestellt werden. Damit werden die Ziele der Arbeitsplatzergonomie, Gesundheitsprävention sowie die flexible Nutzung der Arbeitsplätze im Rahmen des Desksharings angestrebt. Die zukünftigen Beschaffungen werden bereits im Hinblick auf den Rathausneubau getätigt, so dass diese später auch weiter genutzt werden können.
Weiterhin sind bei Bedarf defekte Einrichtungsgegenstände und Geräte auszutauschen.
- Büroarbeitsplätze in städtischen Einrichtungen: 50.000 €
Aus dem Produktkonto wird ab 2026 die zentrale Beschaffung von Möbeln für die Büroarbeitsplätze für die gesamte Stadtverwaltung geleistet. Ziel ist die Ausstattung aller Büroarbeitsplätze der Stadtverwaltung nach einheitlichem Standard. Hier handelt es sich um ca. 100 Arbeitsplätze, die noch nicht dem Standard entsprechen. Die Neumöblierung soll auf drei Jahre verteilt werden. Der Mittelbedarf wurde unter Berücksichtigung der Kosten pro Arbeitsplatz ermittelt.
- Büroräume Verwaltungsleitung: 10.000 €
Weiterhin wurden Mittel für die Erneuerung der Büroeinrichtung der Verwaltungsleitung und des Vorzimmers angemeldet. Aufgrund der repräsentativen Wirkung der Räume ist eine einheitliche Möblierung nach dem Einrichtungskonzept für den Rathausneubau vorgesehen.

Der Haushaltsansatz wurde im Zuge der Haushaltsberatungen um 40.000 € gekürzt.

36. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Für die Testphase des Mobilen Arbeitens wurden 28 iPhones beschafft, für die der iOS-Support in 2026 ausläuft. Zur Gewährleistung der Datensicherheit wird ein Austausch erforderlich. Aktuell wird eine andere technische Lösung für eine Software-Telefonie über das Laptop getestet. Angestrebt ist eine Umsetzung im Laufe des Jahres 2026. Es ist zurzeit nicht absehbar, wann die Umstellung erfolgen kann. Um alle Möglichkeiten für die künftige Lösung der Telefonie offen zu halten, sind Mittel für den Austausch der iPhones eingeplant.

Produkt: 11114 „Öffentlichkeitsarbeit“

37. 41450000	„Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“	0 €
41470000	„Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen“	0 €
41470019	„Sponsoring von privaten Unternehmen Ust. 19%“	0 €
44113000	„Standmieten für Messen, Märkte“	0 €
44113019	„Standmieten für Messen, Märkte u.ä. USt 19%“	0 €
44114019	„Vermietung von Werbeflächen USt. 19%“	0 €

Durch die Übernahme der Messe „Berufe live“ durch das Stadtmarketing entfallen die Erträge bei o.g. Konten.

38. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Kosten für die Pflege und Anpassung der Website der Stadt Elmshorn und Bereitstellung von Grafiksoftware.

39. 52911200 „Öffentlichkeitsarbeit“

Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit durch Anschaffung von Werbeartikeln, insbesondere auch durch die Umsetzung der Stadtmarke und für die Repräsentation der Stadt Elmshorn bei Veranstaltungen, Fertigung von Flyern und Plakaten für Veranstaltungen.

40. 52913000 „Ehrungen und Repräsentationen“

Der Bürgerempfang 2026 und weitere Ehrungen und Repräsentationen werden voraussichtlich in 2026 stattfinden.

41. 52913400 „Sachkosten“

Das Stadtmarketing Elmshorn übernimmt aufgrund einer Vereinbarung mit der Stadt Elmshorn die Organisation und Durchführung der Messe „Berufe live“ ab dem Jahr 2026 zu einer vereinbarten Summe in Höhe von 15.000 €.

42. 58111000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof“

Interne Leistungsverrechnung u.a. für das Festival op Platt und für kleinere Veranstaltungen der Stadt Elmshorn.

Produkt: 11117 „Organisation, Veränderungsmanagement“

Vorbemerkung

Das Produkt 11117 beinhaltet bis einschließlich 2025 neben den Bereichen Organisation und Veränderungsmanagement auch die Haushaltsmittel für das Sachgebiet „Digitalisierung“. Diese werden ab 2026 im neu eingerichteten Produkt 11109 im ebenso neuen Teilhaushalt 0400 „Amt für IT und Digitalisierung“ veranschlagt. Dies ist der Grund für die Ansatzreduzierungen im Produkt 11117.

43. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Um die anstehenden Aufgaben im Veränderungsmanagement wahrnehmen zu können, besteht weiterhin ein erheblicher Fortbildungsbedarf. Die Kosten sind wie folgt aufgeteilt:

- Organisation: 10.000 €
- Veränderungsmanagement: 13.000 €

44. 52710000 „Unterhaltung des bewegl. Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert bis zu 250 € netto“

Im Rahmen der Entwicklung von Ideen zu neuen, veränderten Arbeitsformen, u.a. Desksharing und kollaborative Arbeit, und der damit einhergehenden veränderten Ausstattung von Büroräumen und Räumen zur Zusammenarbeit sind kleinere Möbelstücke, Ausstattungsgegenstände und Arbeitsmaterialien zu beschaffen und in der Nutzung zu testen. Die Ergebnisse bzw. gemachten Erfahrungen sollen in die Nutzungs- und Ausstattungskonzepte für das neue Rathaus einfließen.

45. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

- Für das **Prozessmanagement** wird die Software „PICTURE“ genutzt, mit der die Prozesse visualisiert und im Anschluss optimiert werden. Es fallen Lizenzkosten von **11.400 €** an.
- Zur Durchführung des Desksharings wurde in 2025 ein **Raumbuchungssystem** angeschafft. Hierfür fallen Kosten in Höhe von **12.500 €** an.

46. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Für die Durchführung von Workshops und Veranstaltungen im Bereich des Veränderungsmanagements im Hinblick auf die Entwicklung moderner Arbeitsformen werden Mittel i. H .v. 8.000 € eingeplant. Der Ansatz beinhaltet darüber hinaus Mittel (2.000 €) für die Teilnahme an Netzwerktreffen, Veranstaltungen und für die Beschaffung von Fachliteratur.

Die Kosten sind wie folgt aufgeteilt:

- Organisation: 500 €
- Veränderungsmanagement: 10.000 €

47. 78310000	„Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert >250 – 1.000 € netto)“
78320000	„Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert >250 – 1.000 € netto)“

Siehe Erläuterungen zum Produktkonto 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert bis zu 250 € (netto)“.

Teilhaushalt Besondere Dienststellen

Produkt: 11102 „Rechnungsprüfung“

48. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

In 2026 werden zwei neue Mitarbeitende ihren Dienst im Rechnungsprüfungsamt beginnen. Zudem soll eine Mitarbeiterin des Rechnungsprüfungsamtes zur kommunalen Bilanzbuchhalterin fortgebildet werden (3.000 €). Weitere regelmäßige Schulungen sind für eine rechtssichere Prüfung erforderlich.

49. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Für externe Prüfungen wird ein mobiler Arbeitsplatz eingesetzt, für den eine SIM-Karte erforderlich ist. Weitere Mittel werden im Rahmen von Prüfungen für den laufenden Bedarf an Literatur, Reisekostenerstattungen etc. benötigt. Durch die Umstellung auf digitale Kommentare fallen laufende Kosten an.

50. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert 250 - 1.000 € netto)“

Die Mittel werden zur Sicherstellung einer rechtssicheren Prüfung für die Beschaffung von Nachschlagewerken wie Kommentaren u. ä. benötigt.

51. 78330000 „Erwerb von Software“

Die Mittel werden für zusätzliche Module der Prüfersoftware benötigt zur Sicherstellung einer rechtssicheren Bearbeitung.

Produkt: 11103 „Datenschutzbeauftragte/r“

Die Stelle der/des Datenschutzbeauftragten wird ab dem 01.01.2026 mit diesem neuen Produkt beim Rechnungsprüfungsamt verortet.

52. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Eine Benennung zum Datenschutzbeauftragten darf u.a. nur erfolgen, wenn der Mitarbeitende die notwendige Qualifikation und das entsprechende Fachwissen besitzt. Um das erforderliche Fachwissen zu erlangen, sind im ersten Beschäftigungsjahr neben einem Zertifizierungslehrgang weitere Fachfortbildung erforderlich (insges. 5.000 €).

Zusätzlich sind Schulungen für das Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagementsystem erforderlich. Die Kosten hierfür betragen 2026 rd. 5.000 €.

53. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Die Kosten für das Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagementsystem (2025 i.H.v. 6.000 €) werden im Produkt 11112 (Informationssicherheit und Datenschutzmanagement) veranschlagt.

54. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Für den laufenden Bedarf an Literatur, Reisekostenerstattungen und Informationsmaterial etc. werden 1.200 € benötigt.

Produkt: 11108 „Personalrat“

55. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Aufgrund der Inanspruchnahme der zweiten Freistellung und zwei weiteren Mitgliedern in der Jugendausbildungsververtretung ergibt sich ein erhöhter Fortbildungsbedarf. Zudem sind nicht unerhebliche Kostensteigerungen bei den Seminarangeboten zu verzeichnen.

56. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Es ergibt sich ein erhöhter Bedarf bei den allgemeinen Geschäftsaufwendungen z.B. für die Durchführung von Klausurtagungen und die Unterhaltung von iPads. Seit 2024 findet die gesetzlich vorgeschriebene Personalversammlung aus Platzgründen im Stadttheater Elmshorn statt. Hier sind ebenfalls die zu erwartenden Kostensteigerungen berücksichtigt.

Produkt: 11119 „Gleichstellungsbeauftragte“

57. 52916400 „Aufwendungen für die Gleichstellungsarbeit“

Für das Haushaltsjahr 2026 sind folgende Veranstaltungen geplant:

- 38. Frauenempfang, 25. Januar 2026:
Referentinnen, musikalisches Programm, Ausstellung, Catering, Technik, Sicherheit, Öffentlichkeitsmaterial u.Ä.
- Internationaler Frauentag, 8. März 2026:
Vortragsveranstaltungen, Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit
- Beteiligung an der Interkulturellen Woche im September 2026
- Öffentlichkeitsarbeit zur Frauen-Gesundheitspolitik, z.B. Informationen zur Gesundheitsvorsorge und Brustkrebs-Früherkennung, September/Okttober 2026
- Veranstaltung im Rahmen des internationalen Aktionstages „NEIN zu Gewalt an Frauen“, November 2026
- Informationsbroschüren (anteilige kreisweite Umlage)

58. 53189200 „Zuschuss für Frauen helfen Frauen in Not e.V.“

Laut Vertrag zwischen der Stadt Elmshorn und dem Trägerverein „Frauen helfen Frauen in Not e.V.“ vom 10.07.2025 erhält die Frauen*beratung Elmshorn ab 2026 eine jährliche Zuwendung von 53.700 € mit einer jährlichen Dynamisierung von 2,5%.

Die Frauen*beratung Elmshorn bietet ein zeitnahes Therapieangebot für traumatisierte Frauen in einer akuten Krise. Das Angebot soll helfen, die lange Wartezeit auf einen ambulanten Therapieplatz bei einer niedergelassenen Psychologin zu überbrücken. Hierfür werden 3.200 € zur Verfügung gestellt.

59. 52913400 „Sachkosten für Wirtschaftsförderung“

Die bereitgestellten Mittel sind für folgende Maßnahmen geplant:

- Messebeteiligung „EXPO REAL in München“
- Vermarktungskonzeptionelle Beratung und Marketing „Gewerbepark Bokhorst“
- Weiterentwicklung Projekte

60. 52917300 „Aufwendungen für die Stadtmarke“

Die Mittel werden für die Umsetzung des Grobkonzeptes zum Launch der Stadtmarke, das am 25.04.2023 im Hauptausschuss beschlossen wurde, und zur nachhaltigen Implementierung der Marke in der Stadtgesellschaft und darüber hinaus verwendet.

61. 53188600 „Zuschuss an das Stadtmarketing“

Gem. Beschluss des Hauptausschusses vom 24.09.2019 wird dem Stadtmarketing Elmshorn e.V. ein Zuschuss in Höhe von 50.000 € für einzelne Module aus dem Themenkreis „Citymanagement“ (City-Online Guide, Pop-Up-Konzepte, Baustellenmarketing, Nette Toilette) gewährt.

Zur Mitfinanzierung des laufenden Pact „Begrünung der Königstraße“ fallen p.a. 10.000 € an.

Zur Fortführung der Maßnahmen des ausgelaufenen Innenstadtförderprogramms des Landes Schleswig-Holstein werden 94.000 € zur Verfügung gestellt. Es handelt sich um folgende Maßnahmen:

- den Innenstadtservice. Eine Servicekraft für Sauberkeit und Pflege, sowie Hausmeistertätigkeiten im öffentlichen Raum, ergänzend zu den kommunalen Aufgaben.
- die Aufenthaltsqualität und die Inszenierung. Für das Leben in der Innenstadt hat deren Inszenierung und die Schaffung von Aufenthaltsqualität eine große Bedeutung. Frei- und Verkehrsräume werden attraktiver und anziehender gestaltet und bespielt durch gezielte temporäre Maßnahmen wie Schaffung von Überraschungsorten, flexible Möblierung, temporäre Außengastronomie. Die Innenstadt in Szene setzen. Die Innenstadt als Bühne. Hierzu gehören zum einen die Gestaltung des Luftraumes, der Plätze oder von Überraschungsorten oder Verweilmöglichkeiten ohne Konsum zur Steigerung der Anziehungskraft.
- das Flächenmanagement. Das proaktive Flächenmanagement soll bestehende und zukünftige Leerstände wieder in Nutzung bringen, die dem Standort förderlich sind. Grundlagen sind der Aufbau guter Kontakte zu den Immobilieneigentümern und gute Marktkenntnisse. Innovative Konzepte wie PopUp Stores, Concept Stores und Wettbewerbe zu (alternativen) Nutzungen können die entsprechenden Beiträge erbringen. Eine Zwischenanmietung zur Verwirklichung der Konzepte dient zur Zielerreichung.
- Veranstaltungen. Schaffung von neuen innovativen, kreativen Veranstaltungen und Weiterentwicklung bestehender Veranstaltungen, die zur Belebung der Innenstadt beitragen.

62. 54292000 „Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen“

Der Beitrag an den Stadtmarketingverein ist dem Produkt „Wirtschaftsförderung“ zugeordnet. Der Beitrag des Vereins wurde in der Mitgliederversammlung am 2. Mai 2023 von 2.500 Euro auf 3.000 Euro pro Anteil ab dem Jahr 2024 erhöht. Die Stadt Elmshorn hält 21 Anteile, sodass der Beitrag seit 2024 63.000 Euro beträgt.

63. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Der Ansatz wird um 3.000 € für Reise- und Übernachtungskosten erhöht.

Produkt: 57500 „Tourismus“

64. 44821000 „Erstattungen von Gemeinden“

Die Stadt Elmshorn vertritt auch die Tourismus-Interessen der SUK Kommunen im Maritime Landschaft Unterelbe e.V.. Anteilig nach Einwohnergröße beteiligen sich die SUK Kommunen am Mitgliedsbeitrag, der von der Stadt Elmshorn an den Maritime Landschaft Unterelbe e.V. gezahlt wird.

65. 52914700 „Stadtwerbung“

Für die Beteiligung an touristischen Projekten wie z.B. Fortführung des Projektes Naturerlebnisschiff, Tourismusstrategie Holstein Tourismus e.V.

66. 58112000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung“

Für das Hafenfest und die Florawoche wird mit Aufwendungen in Höhe von 1.000 € gerechnet.

Produkt: 51110 „Soziale Stadt“

67. 53151000 „Weiterleitung von Mieten und Pachten an das städtebauliche Sondervermögen“

Der Abschluss der Gesamtmaßnahme „Soziale Stadt“ setzt voraus, dass die baufachliche Prüfung des Verwendungsnachweises für die KGSE und der Verwendungsnachweis geprüft und anerkannt werden. Dies ist bisher nicht der Fall. Daher wird für dieses Produkt geplant nach der Systematik des Haushalts 2025.

Einnahmen aus privatwirtschaftlich nutzbaren Grundstücken, die im Fördergebiet der Sozialen Stadt liegen, müssen solange an das Sondervermögen abgeführt werden.

68. 54730009 „Wertveränderungen bei sonstigen Vermögensgegenständen; hier: Treuhandvermögen“

Aus dem beim Sanierungsträger geführten Treuhandvermögen werden jedes Jahr sowohl investive als auch nicht investive Maßnahmen finanziert. Die Zuführung der Mittel an das Treuhandvermögen erfolgt ausschließlich über den Teilfinanzplan. Aufgrund dieser Verfahrensweise wird seit 2010 jährlich eine Spitzabrechnung mit dem Treuhandvermögen vorgenommen und der nicht investive Teil nachträglich in den Teilergebnisplan umgebucht.

Mit Vorlage eines Testates über die Abrechnung der Gesamtmaßnahme werden zudem alle verbleibenden Mittel, die in der Vergangenheit über den Finanzplan dem Treuhandvermögen zugeführt wurden und keiner investiven Maßnahme zugeordnet werden können, in den Ergebnisplan umzubuchen sein.

Der Abschluss der Maßnahme ist nicht mehr in 2025 erfolgt. Daher sind die Mittel im Haushalt erneut veranschlagt.

69. 78151000 „Zuführung an das städtebauliche Sondervermögen“

Abgerufene Bundes- und Landesmittel der Städtebauförderung müssen innerhalb von drei Monaten nach Abruf verausgabt werden, da sonst Zweckentfremdungszinsen anfallen. Aufgrund des gestellten Antrags auf Gewährung von Finanzhilfen zum Städtebauförderprogramm 2016 und den Bestimmungen der für die Gesamtmaßnahme „Soziale Stadt – Hainholz“ fortgeltenden Städtebauförderungsrichtlinie 2005 können die zu zahlenden Zweckentfremdungszinsen diesem städtebaulichen Sondervermögen zugeführt werden.

Neben der regulären Anforderung von Zweckentfremdungszinsen für 2022 werden im Zuge der Gesamtmaßnahmenabrechnung alle ausstehenden Zinserhebungen bis zur Gesamtabrechnung festgesetzt. Für die Jahre 2021 bis 2025 ist mit Zweckentfremdungszinsen in Höhe von etwa 109.000 € zu rechnen.

Außerdem wird mit der Vorlage des Testats der IB.SH zur Gesamtmaßnahmenabrechnung ein Wertausgleich für die durch Fördermittel erworbenen und sanierten, privatisierbaren Grundstücke und Gebäude zu entrichten sein. Für den Wertausgleich werden Mittel in Höhe von 100.000 € eingeplant.

Produkt: 51120 „Stadtumbau West“

70.	45820000	„Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen“
	54893000	„Verzinsung nicht zweckbestimmt verwandter Zuweisungen“
	54900000	„Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung“

Aufgrund der Liquiditätsüberhänge im Treuhandvermögen sind Zweckentfremdungszinsen zu entrichten. Es wird davon ausgegangen, dass die Erhebung von Zweckentfremdungszinsen von der Investitionsbank (IB.SH) für das Jahr **2023** im Haushaltsjahr 2026 erfolgen wird. Unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Kontostandes in 2023 wird mit Festsetzungen in Höhe von ca. 1.250.000 € gerechnet. In dieser Höhe ist im Jahresabschluss 2023 eine Rückstellung erfolgt, die im Haushalt 2026 aufgelöst wird.

Da eine Erhebung von Zweckentfremdungszinsen durch die IB.SH nicht periodengerecht erfolgt, ist darüber hinaus für das Jahr **2026** eine Rückstellung in Höhe von 100.000 € zu bilden. Dabei wurde berücksichtigt, dass der Rathausneubau mit dem geplanten Bauablauf und die Instandsetzung der Spundwand am Nordufer zwischen Wedenkampbrücke und Käptn-Jürs-Brücke zu einem erheblichen Mittelabfluss beitragen.

71. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“

Zur Vermarktung des Grundstücks am Nordufer wurden in der Fällperiode 2023/2024 die auf dem Grundstück gewachsenen Bäume und Sträucher entfernt. Bis zum Abschluss der Anhandgabe sind aufgrund des Zustands des Grundstücks fortlaufend Maßnahmen zur Unterhaltung erforderlich. Auch im abgesperrten Bereich des Nordufers sind gelegentlich Unterhaltungsarbeiten erforderlich. Die Aufwendungen werden geschätzt in Höhe von 12.000 €.

Mit der Novellierung der Städtebauförderungsrichtlinien zum 01.01.2026 sind die Bewirtschaftungsverluste für Grundstücke, die mit Fördermitteln erworben wurden, nicht mehr förderfähig. Es handelt sich hierbei um die Grundstücke Berliner Str. 6 (ehem. Post), Berliner Str. 12 bis 14 (ehem. Sky), Vormstegen 13 und 21, Berliner Str. 18, 20 und 22, Teilfläche Schloßstr. 10 – 12 und eine weitere Fläche, die 2025 noch in das Eigentum der Stadt Elmshorn übergeht. Für die laufende Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude inkl. Schadens-beseitigung und Grünpflege werden 30.000 € veranschlagt.

72. 52310000 „Mieten und Pachten“

Aufgrund der Sperrung des Nordufers musste die Nutzung der vermieteten Flächen der Museumswerft untersagt werden. Für den weiteren Betrieb des Ewer Gloria wurden zwei Überseecontainer angemietet und als Lagerfläche zur Verfügung gestellt (2.600 €). An den WSV sind Nutzungsentgelte für Wasserflächen der Krückau zu entrichten, zum Beispiel für die Wasserfläche, die im Zuge der Erneuerung der Spundwand am Nordufer künftig „Land“ wird.

73. 52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.“

Seit 2025 sind die Grundsteuer für die Grundstücke am Hafen und die Bewirtschaftung der Mietobjekte in Höhe von 11.000 € (Mietnebenkosten, Strom, Reinigung) hier veranschlagt.

Für die Bewirtschaftung der Grundstücke im Sanierungsgebiet Krückau – Vormstegen sind ab dem 01.01.2026 die Aufwendungen für Grundsteuern, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Strom, Wasser, Abwasser, Anliegerverpflichtungen wie Reinigen der Gehwege und Winterdienst, Bewachung, geschätzt auf 120.000 €, einzuplanen (s. auch Erl. zu Produktkonto 51120.52110000).

74. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)“

Unterhaltung der Stadtumbauwegweiser (z.B. Graffiti-Entfernung) sowie die Aktualisierung der Texte (Layout und Druck).

75. 52911200 „Öffentlichkeitsarbeit“

Für die Finanzierung von Informationsangeboten, die im Sinne der Städtebauförderrichtlinie zu den von der Gemeinde zu tragenden Sachkosten gehören, werden Aufwendungen in Höhe von insgesamt 20.000 € bereitgestellt. Hierzu zählt ein intensives Baustellenmarketing, das aufgrund der zunehmenden Bautätigkeiten und damit verbundenen Einschränkungen für die Öffentlichkeit dringend erforderlich ist. Dazu gehören u.a. markante Plakatierung für die Maßnahmen Nordufer, Baustellenbanner, Videoproduktionen, Ergänzung und Nachdrucke zur Flyer-Serie, Webauftritte, markenkonforme Ausstattung.

76. 52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

Je nach Fortschritt der Gesamtmaßnahme „Stadtumbau Elmshorn“ und / oder der Einzelmaßnahmen besteht Bedarf nach Veranstaltungen zur Erläuterung gegenüber der Öffentlichkeit, nach Fachveranstaltungen oder Arbeitsklausuren oder zur angemessenen Ausstattung von Jursitzungen. Für die Öffentlichkeit werden Führungen durch das Sanierungsgebiet angeboten.

Das Regionaltreffen zum Städtebauförderungs-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ wird Anfang 2026 in Elmshorn stattfinden. Geplant sind ferner die Teilnahme am Tag der Städtebauförderung (nicht-förderfähigen Kosten) im Mai.

77. 52918000 „Maßnahmen der Abwicklung (Finanzierungsanteil Stadt)“

Die „Maßnahmen der Abwicklung“ werden nach der Städtebauförderungsrichtlinie zu 50% gefördert. Wesentlichste Position sind die Aufwendungen für den Sanierungsträger, dessen Zuarbeit in den laufenden Projekten zunehmend abgerufen wird. Für 2026 wird ein Finanzierungsanteil von rd. 340.000 € erwartet. Weitere Maßnahmen der Abwicklung ergeben sich aus der Öffentlichkeitsarbeit (Tag der Städtebauförderung und maßnahmebezogene Aufwendungen). Hierfür wird in 2026 ein Eigenanteil von 20.000 € kalkuliert.

78. 54310000 „Allgemeiner Geschäftsaufwand“

Für die im Zusammenhang mit der geplanten Durchführung von Grundstücksveräußerungen anfallenden Kosten für städtische Flächen, die nicht im Sondervermögen bewirtschaftet werden, insbesondere das Quartier am Nordufer, ist ein Aufwand in Höhe von 40.000 € einzukalkulieren. Die Mittel werden benötigt, um Verfahrensschritte der Grundstücksveräußerung begleiten zu können.

79. 54316900 „Kosten für Gutachten“

Für das Sanierungsgebiet Krückau-Vormstegen befinden sich zzt. drei Bebauungspläne in Aufstellung (B200 „Buttermarkt / östl. Vormstegen“, B202 „Berliner Straße“, B204 „Hafen“). Um die städtebauliche Planung für die Gesamtmaßnahme abzuschließen, fehlt noch der Bebauungsplan Nr. 203. Die mit der Erarbeitung durch Externe anfallenden Kosten sind grundsätzlich nach der Städtebauförderrichtlinie förderfähig. Für Flächenanteile, die außerhalb des Fördergebietes liegen, sind städtische Eigenanteile einzubringen. Bisher ist kein Bebauungsplan beschlossen und zur Abrechnung gebracht worden. Hierfür werden **20.000 €** eingeplant.

Darüber hinaus ist bei der Bauleitplanung im Sinne des § 1 Abs. 6 Nr. 1 BauGB ein Nachweis zu führen, dass durch die Bauleitplanung gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse gewährleistet werden. Hierzu sind nach Abstimmung mit der Unteren Bodenschutzbehörde sogenannte Sanierungs- oder Umsetzungskonzepte zu erarbeiten. Diese werden im Umweltbericht in den Fachbeitrag Boden und Grundwasser eingebettet. Die Aufstellung von Sanierungskonzepten kann grundsätzlich ebenfalls über Städtebaufördermittel finanziert werden. Über den städtischen Haushalt sind anteilige Kosten für die außerhalb des Sanierungsgebietes liegenden und zu überplanenden Flächenanteile zu tragen. Für nicht förderfähige Anteile werden **30.000 €** eingeplant.

Die Fortschritte der Gesamtmaßnahme im Sanierungsgebiet Krückau-Vormstegen treffen in engen zeitlichen und räumlichen Zusammenhängen auf die Verlegung des Bahnhofs und die daraus resultierenden Maßnahmen. Es sind weiterhin externe Büros mit einer fachgutachterlichen Beratung zu beauftragen, um den Fortschritt des Gesamtprojektes zu gewährleisten (Abstimmung Projektstrukturpläne, Beratungsleistung). Hierfür sind **50.000 €** eingeplant.

80. 54730009 „Wertveränderungen bei sonstigen Vermögensgegenständen; hier: Treuhandvermögen“

Aus dem beim Sanierungsträger geführten Treuhandvermögen werden jedes Jahr sowohl investive als auch nicht investive Maßnahmen finanziert. Die Zuführung der städtischen Mittel an das Treuhandvermögen erfolgt ausschließlich über den Finanzplan. Als Gegenbuchung erfolgt stets eine Erhöhung der Bilanzposition „Sonstige Vermögensgegenstände“. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erfolgt eine Umbuchung der nichtinvestiven Anteile in den Ergebnisplan, um in der Bilanz kein falsches Bild der Vermögenslage abzubilden.

Berücksichtigt werden für die Ermittlung der Wertveränderung jeweils ein Drittel des Honorars für den Sanierungsträger, der Kosten für Öffentlichkeitsarbeit sowie der Kosten für Freilegungen, soweit sie nicht einem Neu- oder Ersatzbau zugerechnet werden können. Für 2026 sind die Freilegung der Gebäudes Königstr. 25 (ehem. Apollo) und, vorbehaltlich der Teil-Entlassung aus dem Denkmalschutz eine teilweise Freilegung des Gebäudekomplexes Berliner Str. 18 geplant. Nach überschlägiger Hochrechnung wird in 2026 mit Aufwendungen von 640.000 € gerechnet.

81. 58119000 „Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Das Gebäudemanagement hat bislang die Betreuung aller im Treuhandvermögen befindlichen Gebäude übernommen. Inzwischen erfolgt dies nur noch für die Gebäude, die das Gebäudemanagement erhält und in eigener Zuständigkeit bewirtschaftet. Die übrigen Gebäude sind inzwischen abgerissen oder werden durch den Sanierungsträger bewirtschaftet. Somit kann die interne Leistungsverrechnung künftig entfallen.

82. 78151000 „Zuführung an das städtebauliche Sondervermögen“

Über dieses Konto werden die kommunalen Anteile an den Städtebaufördermitteln und die Eigenanteile an den Einzelmaßnahmen, die nicht zu 100% gefördert werden, finanziert.

Das Treuhandvermögen verfügt durch Verschiebungen im Mittelabfluss bis Ende 2026 noch über eine auskömmliche Finanzausstattung, sofern auch die künftigen Ausschreibungsergebnisse für die Baumaßnahmen nicht erheblich über den Schätzungen liegen.

Der zu erwartende Mittelabfluss für die Jahre 2026 bis 2028 zeigt, dass bei Fortschreiten der Bautätigkeit trotz Zuführung sowohl der kommunalen Drittel der Städtebaufördermittel als auch der Eigenanteile für den Neubau des Rathauses das Treuhandvermögen Anfang 2027 aufgebraucht sein wird, wenn die Stadt Elmshorn keine weiteren Städtebaufördermittel / Fördermittelzusagen erhält. Der zusätzliche Mittelbedarf aus der Bautätigkeit entsprechend des aktuellen Maßnahmenplanes in den Jahren 2026 bis 2028 beträgt ca. 38 Mio. €.

Seit Sommer 2024 werden sukzessive insbesondere die Bauleistungen für das neue **Rathaus** ausgeschrieben bzw. abgerufen; die Leistungen werden ab Ende 2024 erbracht und abgerechnet. Die nicht-förderfähigen Anteile sind über VE's aus den Jahren 2024 und 2025 finanziert. Zur weiteren Ausfinanzierung s. unten b.1)

Der **Umbau der Berliner Straße** wird ebenfalls im Treuhandkonto abgerechnet. Hierzu wird auf die Erläuterungen unter b.2) zu diesem Produktkonto verwiesen.

Die Novellierung der Städtebauförderungsrichtlinien verdeutlicht, dass zunehmend eine Finanzierung der künftigen Vorhaben über das kommunale Drittel hinaus in Erwägung gezogen werden muss. Dies wird im Zuge künftiger Projektbeschlüsse dargelegt. Der Entwurf der Städtebauförderungsrichtlinie 2026 sieht Höchstbeträge für die Förderung von Vorhaben vor und begrenzt die Anerkennung von unvorhersehbaren und unabweisbaren Mehrkosten. Auch die Möglichkeiten zur Vorfinanzierung werden eingeschränkt. Dieser förderrechtliche Aspekt entbindet die Stadt jedoch nicht von der gesetzlichen Aufgabe zur Durchführung der Beseitigung der städtebaulichen Missstände in den festgesetzten Sanierungsgebieten.

a) Eigenanteile an den Städtebaufördermitteln

In den Förderbescheiden, die die Stadt pro Antrag (= „Programmjahr“) erhält, erstreckt sich die Auszahlung der Fördermittel über mehrere Haushaltsjahre. Für die Kalkulation der kommunalen Anteile an den Städtebaufördermitteln („kommunale Drittel“) liegt für das Jahr 2022 ein Förderbescheid mit den entsprechenden

Förderraten vor. Aus dem Programmjahr 2023 hat die Stadt keine Förderzusage erhalten. Für die Programmjahre 2024 sind die kommunalen Drittel planmäßig erst in den Jahren 2028 und 2030 bereit zu stellen.

In **2025** wurde eine Fördersumme von 21 Mio. € beantragt. Für **2026** ist geplant, nochmals einen Förderantrag über ca. 20 Mio. € zu stellen. Für die Programmjahre 2025 und 2026 wurde das kommunale Drittel anhand der geplanten Antragssummen geschätzt.

Folgende Eigenanteile an den Städtebaufördermitteln sind nach den Empfehlungen des Sanierungsträgers aus den nachstehenden Programmjahren einzustellen:

Programmjahr	HH 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
2022	647.500			
2023	-	-	-	-
2024	-	-	166.500	-
2025 (kalkulierte Förderrate)	2.333.500	2.334.000	2.334.000	-
2026 (kalkulierte Förderrate)		2.500.000	2.500.000	1.667.000
Städtebaufördermittel (kommunales Drittel)	2.981.000	4.834.000	5.000.500	1.667.000
davon VE	-			
VE bereitstellen in		-	-	-

Zzgl. Einlösung VE aus Vorjahren und Zuführung an Treuhandkonto				
zuzuführende Eigenanteile aus VE aus früheren Haushaltsjahren	-	-	-	-

Summe zu a) zu veranschlagende Eigenanteile an den Städtebaufördermitteln	2.981.000	4.834.000	5.000.500	1.667.000
Zzgl. VE	-			

b) Eigenmittel für Maßnahmen der Durchführung

b.1) Neubau Rathaus

Die Kostenberechnung für den Rathausneubau beläuft sich auf etwa 54 Mio €. Die Entwurfsplanung ist am 02.12.2021 durch das Stadtverordneten-Kollegium beschlossen worden. Seit Dezember 2023 liegt die Baugenehmigung vor. Mit Bescheid vom 31.07.2024 hat das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport (MIKWS) den Einsatz von Städtebauförderungsmitteln für 50 % der förderfähigen Kosten und eine Vorfinanzierung der nicht geförderten Kosten genehmigt. Nicht im Antrag enthalten sind die Kosten für das Gebäude Vormstegen 13 (ehem. Baustoffhandel Meyn). Seit dem 11.07.2024 liegt eine Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns vor.

Die Gesamtfinanzierung erfolgt über das Treuhandvermögen. Seit Juli 2024 werden aus dem Treuhandvermögen (förderfähiger Anteil) und der bestehenden VE (nicht geförderter Anteil) fortlaufend Bauleistungen ausgeschrieben, die seit November

2024 zur Ausführung kommen. Zum 01.06.2025 war im Treuhandkonto ein Mittelabfluss für Planungs- und Bauleistungen für den Neubau von 5,8 Mio. € verbucht.

In 2026 werden weitere Bauleistungen mit einem Volumen von insgesamt 11,4 Mio. € gemäß Kostenberechnung ausgeschrieben (u.a. Trockenbau, Estrich, Maler, Metallbau, Tischler, Bodenbelag), die in den Jahren 2027 und 2028 zur Ausführung kommen.

Nicht zuwendungsfähig sind im Gesamtvorhaben Ausgaben in Höhe von 3,4 Mio. €. Diese Ausgaben dürfen trotzdem bis zum 31.07.2026 aus dem Treuhandvermögen vorfinanziert werden. Im Juli 2026 endet die Möglichkeit zur Vorfinanzierung aus den Städtebauförderungsmitteln. Alle bis dahin angefallenen Ausgaben dieser Kostengruppen sind dann dem Treuhandkonto zu ersetzen bzw. künftige Anteile jeweils sofort dem Treuhandkonto zuzuführen.

Der 50%-ige Eigenanteil an den förderfähigen Kosten von derzeit 25.220.596,74 € darf bis zwei Jahre ab Baubeginn, mithin bis November 2026 aus dem Treuhandvermögen vorfinanziert werden.

Über den städtischen Haushalt sind die nicht förderfähigen Kostenanteile zu finanzieren und an das Treuhandvermögen zuzuführen.

Für den 50%-igen Eigenanteil an den in 2026 auszuschreibenden Bauleistungen wird eine neue VE in Höhe von 5,7 Mio. € benötigt.

Die künftig erwarteten Ausgaben sind wie folgt zur Kosten- und Finanzierungsübersicht der Städtebauförderung (Stand 6/2025) gemeldet:

Auszug Kosten- und Finanzierungsplan WunE 7/2025 Jahr	Voraussichtlich noch entstehende Auszahlungen (gerundet)				
	Bis 07/2025	2025 Rest	2026	2027	2028
Förderfähig, gesamt 50,6 Mio	5.800.000	9.600.000	22.000.000	10.000.000	3.220.000
<i>Davon Eigenanteil (50%)</i>	<i>Nach Baufortschritt 18.700.000</i>			<i>5.000.000</i>	<i>1.610.000</i>
Nicht förderfähig, gesamt 3,4 Mio.€	150.000	250.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
<i>Finanzierung Eigenanteile (nicht förderfähige Ausgaben)</i>	<i>Nach Ausgabestand 1.400.000</i>			<i>1.000.000</i>	<i>1.000.000</i>
Zuführung 2026 bis 2028 unter Berücksichtigung freier Eigenmittel und Ausgabenbestand			12.660.000	6.000.000	2.610.000
VE im HH 2026 (und Auflösung)			5.700.000	(3.100.000)	(2.600.000)

Bis November 2026 sind dem Treuhandkonto nach Baufortschritt und Ausgabenstand ca. 20,1 Mio. zuzuführen, weil zu diesem Zeitpunkt beide Optionen der Vorfinanzierung beendet sind.

In geringem Umfang wurden dem Treuhandkonto bereits freie Eigenmittel zugeführt. Eine weitere Zuführung freier Eigenmittel ist im IV. Quartal 2025 erfolgt. Der zusätzliche Mittelbedarf in 2026 wird auf 12,66 Mio. € geschätzt.

b.2) Berliner Straße

Die Maßnahme wurde zum Haushalt 2026 neu angemeldet, da die Fläche des ehem. Cita-Strom-Gebäudes bisher für die Realisierung des Vorhabens nicht verfügbar ist.

Der Umbau der Berliner Straße erfolgt auf Basis des Rahmenplans für das Sanierungsgebiet Krückau-Vormstegen. Grundlage ist der Projektbeschluss vom 16.03.23 mit Bau- und Planungskosten von 8.570.000 € einschließlich Herstellung des Parkbandes. Für das Parkband werden Städtebaufördermittel eingeworben. An Planungskosten für die Gesamtmaßnahme wurden bisher 372.484 € aufgewendet.

Die eigentliche Straße ist Bundesstraße und der Umbau ist nicht förderfähig. Es wird geprüft, ob für die Geh- und Radwege andere Fördermittel eingeworben werden können und ob der Bund sich mit einem Zuschuss am Umbau der Straße beteiligt. Die Verkehrsanlagenplanung befindet sich derzeit in der 4. bzw. 5. Leistungsphase (Genehmigungs- und Ausführungsplanung).

Der Gesamtinvestitionsbedarf wird in förderfähige und nicht förderfähige Kosten aufgeteilt. Der **nicht förderfähige Anteil von ca. 6.880.000 €** wird über das Treuhandkonto vorfinanziert und nach Maßnahmenfortschritt als Eigenanteil zugeführt.

Für die weitere Planung ist der Bebauungsplan Nr. 202 „Berliner Straße“ erforderlich. Analog zu dessen Bearbeitung sind derzeit der Abschluss der Genehmigungsplanung und eine Ausschreibung für 2026 vorgesehen. Ein Beginn der Baumaßnahme „Umbau Berliner Straße inklusive Parkband“ wird für Anfang 2027 anvisiert.

Die Eigenmittel sind wie folgt einzuplanen:

Berliner Straße	2026	2026 VE	2027	2028
Planungskosten +	400.000 €	-	160.000 €	120.000 €
Baunebenkosten				
Baukosten	-		4.320.000 €	2.160.000 €
Geplante Ausschreibung		1.608.000 €		
Gesamt	400.000 €	1.608.000 €	4.480.000 €	2.280.000 €

b.3) Insgesamt eingeplante Haushaltsmittel für nicht förderfähige / nicht geförderte Anteile

	2026	2027	2028	2029
Bau- und Planungskosten Rathaus (nicht förderfähige Kosten)	12.660.000	6.000.000	2.610.000	-
Bau- und Planungskosten Berliner Straße (nicht förderfähige Kosten)	400.000	4.480.000	2.280.000	-
Summe zu b)	13.060.000	10.480.000	4.890.000	-
Zzgl VE in Höhe von für Rathaus	5.700.000			
für Berliner Straße	1.608.000			

c) Zusammenfassung: aus a) und b) sind insgesamt veranschlagt:

	2026	2027	2028	2029
Teil a) Zuführung komm. Drittel VE 2026	2.981.000 -	4.834.000	5.000.500	1.667.000
Teil b) Zuführung nff-Anteile bzw. fehlende StBauFö VE 2026	13.060.000 7.308.000	10.480.000	4.890.000	-
Summe a) + b)				
Ansatz	16.041.000	15.314.000	9.890.500	1.667.000
im Haushalt 2026 neu veranschlagte VE	7.308.000			
Auflösung VE in		4.452.000	2.856.000	

**83. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 1.000 €)“**

Aufgrund der langen Mietdauer der Container am Südufer (Ersatz für die Container am gesperrten Nordufer) ist geplant, diese aus dem Mietverhältnis zu kaufen.

Produkt: 51140 „Projektentwicklung“

**84. 52610000 „Dienst- und Schutzkleidung, persönliche
Ausrüstungsgegenstände“**

Mit Zunahme der Bautätigkeit wird persönliche Schutzausrüstung für die Mitarbeitenden benötigt (Erst- und Ersatzbeschaffung).

85. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen“

Um der hohen Personalfuktuation gerecht zu werden und Mitarbeiter*innen einzuarbeiten, sind zusätzliche Fortbildungsmittel erforderlich, insbesondere für Vergabe- und Vertragsrecht, Bau- und Sanierungsrecht, Förderrecht, Projektmanagement, Risikomanagement und zum Einsatz neuer Software.

86. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Es entstehen Gebühren für zwei Lizenzen eines Bildbearbeitungsprogramms mit hierfür erforderlichem Ablage- und Dokumentenmanagement sowie für eine virtuelle Arbeitsfläche (Online-Whiteboard) und eine Lizenz für AutoCAD / StadtCad.

87. 52911200 „Öffentlichkeitsarbeit“

Neben den Informationsangeboten, die im Sinne der Städtebauförderrichtlinie zu den von der Gemeinde zu tragenden Sachkosten gehören (Produkt 51120), werden Aufwendungen in Höhe von insgesamt 8.000 € kalkuliert.

Im Rahmen der Kommunikationsstrategie werden Veranstaltungen für die Öffentlichkeit und bei Bedarf Lern- und Arbeitsklausuren zum Sanierungsgebiet

Bahnhof-Bahnhofsumfeld und den anstehenden Änderungen der Bahnquerungen geplant.

88. 52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

Um ein Verständnis für den Fortgang der Projekte zu entwickeln, sind Workshops und Ortstermine sowie Exkursionen und Teilnahmen an Messen etc. erforderlich. Um diese in einem angemessenen Rahmen durchzuführen und gegebenenfalls Referenten einzuladen, wird ein Mittelbedarf von 6.000 € geschätzt.

89. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Zu den allgemeinen Geschäftsaufwendungen gehören auch die laufenden Kosten für Diensthandys und Reisekosten für die Teilnahme an Messen inkl. Reisekosten (Expo Real und RealEstate).

90. 54316000 „Gerichts- und Anwaltskosten“

Zur Gewährleistung einer hinreichenden Rechtssicherheit in Spezialfragen bei den über dieses Produkt abzuwickelnden Projekten Bahnquerungen und Gewerbepark Bokhorst sind für rechtliche Beratungen entsprechende Aufwendungen eingeplant.

91. 54316900 „Aufwendungen für Gutachten“

Für die Beauftragung von Gutachten für Planungen zu den Bahnquerungen im Elmshorner Stadtgebiet und zur Klärung von Vorhaben insbesondere im Hinblick auf das Eisenbahnkreuzungsrecht wird ein Mittelbedarf in Höhe von **50.000 € jährlich** geschätzt.

Für eine einmalige finanzielle Beteiligung an einem Buslinienkonzept des Kreises Pinneberg für eine Untersuchung der künftigen Linienführung sind bisher keine Mittel eingeplant worden.

Gutachten und Konzepte mit Bezug zu den Flächen, die in den Sanierungsgebieten „Bahnhof / Bahnhofsumfeld“ und „Krückau – Vormstegen“ liegen, können nur aus dem Treuhandvermögen der Gesamtmaßnahme Stadtumbau Elmshorn finanziert werden, wenn das MIKWS sie in den Maßnahmenplan aufgenommen hat. Dies ist bislang nicht der Fall.

92. 78322000 „Beschaffung von Hardware (Wert >250 – 1.000 € netto)“

Mit Beginn der Bautätigkeit sind die Projektleitungen sukzessive mit Diensthandys auszustatten; für 2026 sind die Anschaffung von zwei zusätzlichen Geräten und ein Ersatzgerät für ein auslaufendes Modell geplant.

93. 78330000 „Erwerb von Software“

In 2026 sind 3 aktuelle Lizenzen für MSProject anzuschaffen. Die Software muss jedem technischen Mitarbeiter*in des Amts zur Verfügung stehen, um die von ihm/ihr betreuten Projekte/Maßnahmen planen und steuern zu können.

94. 78526010 „Planungskosten Bahnhof“

Aufgrund der derzeit vorliegenden Vorplanungsergebnisse der DB InfraGO AG zu den Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen und den Verhandlungen zwischen Stadt und DB InfraGO AG ist in 2025 und 2026 keine Rahmenvereinbarung zur Prüfung der Fiktivkostenberechnung nach dem Eisenbahnkreuzungsrecht notwendig.

In Folge des derzeitigen und geplanten Planungsstandes werden für 2026 Hausmittel für folgende Maßnahmen benötigt:

In 2026 werden Planungsleistungen (Verkehrsuntersuchungen hinsichtlich der Buslinienführung im Bahnhofsumfeld, sowie weiterer Untersuchungen auf Grundlage des Parkraumkonzeptes und der damit entstehenden Verkehre im Bahnhofsumfeld) benötigt, die Grundlage sind für die Anbindung des neuen Bahnhofs überwiegend auf der Seite des neuen ZOB.

95. 78526102 „Erschließung Gewerbepark Bokhorst“

Die Ingenieurleistung für die Erschließungsplanung werden in 2025 neu ausgeschrieben. Die bisher erfolgten Planungen müssen wiederholt werden. Hierzu wird auf die Ausführungen in den Sitzungen des Hauptausschusses und des Ausschusses für Stadtumbau vom 17.bzw. 19.06.2025 (Vorlage 03/2025/010) verwiesen. Geplant sind ein Abschluss der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) und ein Projektbeschluss im III.Quartal 2026.

Die Erschließung des Gewerbeparks setzt sich aus 14 verschiedenen Maßnahmen mit unterschiedlichen Leistungsbildern zusammen. Die Kosten für die Herstellung werden auf ca. 13 Mio.€ netto / 15,4 Mio.€ brutto geschätzt.

Die bauliche Umsetzung soll von 2028 und 2030 erfolgen.

Mittel für die Vergabe der Bauleistungen werden voraussichtlich im Haushalt 2027 als Verpflichtungsermächtigung für die Jahre 2028 bis 2031 benötigt.

Die Planungskosten belaufen sich voraussichtlich auf ca. 3.365.000 € und verteilen sich auf die Jahre 2026 bis 2031.

Zur Sicherung der Qualität in der Projektsteuerung soll gemäß Beschluss des StVK vom 10.07.2025 eine qualifizierte Beratungsleitung beauftragt werden. Die Kosten hierfür werden auf ca. 1 Mio. € brutto geschätzt.

Haushalt sind wie folgt eingeplant:

	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030/2031 jeweils	Gesamt
Planungsleistungen + Baunebenkosten	682.000	1.139.000	1.135.500	135.500	135.500	3.363.000
Projektsteuerung	300.000	250.000	250.000	200.000	-	1.000.000
Baukosten (nachrichtlich)	-	-	15.400.000			15.400.000
Gesamt	982.000	1.389.000	1.385.500	335.500	135.500	19.763.000
			Zzgl. 15.400.000			
VE im HH 2027		15.400.000				

Der Projektbeschluss wird im Zuge der Entwurfsplanung eingeholt.

Teilhaushalt IT und Digitalisierung

Produkt: 11109 „Digitalisierung“

96. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Der Ansatz umfasst Fortbildungen zu verschiedenen Digitalisierungsthemen. Insbesondere für Einführung und Betrieb des Dokumentenmanagementsystems (DMS) sind fortlaufend Schulungen des verantwortlichen Personals erforderlich. Für 2026 sind Trainings zur Administration des DMS sowie spezielle Lösungstrainings für DMS-Erweiterungen und Ausbauprojekte geplant; einschließlich Fortbildungen eines weiteren DMS-Administrators.

Zudem sind Mittel für Trainings zu weiteren Digitalisierungsprojekten und allgemeine Fortbildungsmittel zur Förderung von Fachkompetenzen eingeplant.

Durch die Umsetzung der Organisationsuntersuchung ist ein erhöhter Bedarf an Fortbildungsmitteln für 2026 zu erwarten.

97. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Der Haushaltsansatz ergibt sich aus folgenden Positionen:

Einführung eines Dokumentenmanagementsystems 93.900 €

- User Lizenzen für das Grundsystem, Wartungs- und Pflegekosten für das Bestandssystem sowie für Erweiterungen und Schnittstellen 31.900 €
- Inanspruchnahme von Dienstleistungen durch den Hersteller im Rahmen von Erweiterungsprojekten des Systems 62.000 € (Konzeption, Beratung, Installation, Administration, Support)

Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes 23.000 €

In einigen Bereichen kann auf die von Fachverfahrensherstellern entwickelten Onlinedienste zurückgegriffen werden, in anderen Bereichen stellt der IT Verbund Schleswig-Holstein (ITV.SH) Onlineleistungen zur Nachnutzung bereit.

Für viele Bereiche besteht aber weder die eine, noch die andere Möglichkeit: Nicht überall werden Fachverfahren genutzt, oder die Fachverfahrenshersteller bieten keine Onlinelösungen an. Der ITV.SH stellt nicht für alle Verwaltungsleistungen entsprechende Onlinedienste bereit, oder sie entsprechen z. T. nicht unseren Anforderungen.

Um dem Onlinezugangsgesetz gerecht werden zu können, ist vorgesehen, ein Antragsmanagementsystem für die bisher nicht abgedeckten Verwaltungsleistungen einzurichten. Dies wird 2025 eingeführt und pilotiert. Für 2026 sind Mittel zur Bereitstellung und für Dienstleistungen eingeplant (23.000 €).

Weitere Software 8.800 €

- Projektmanagementsoftware im SG Digitalisierung, lfd. Kosten 1.800 €
- Online-Whiteboard, laufende Lizenzkosten 3.500 €
- Weitere Software 3.500 €

98. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Aufwendungen entstehen weiterhin für z. B. notwendige Dienstreisen, Fachliteratur, Durchführung von Veranstaltungen usw.

Aufgrund der grundsätzlich alle 2 Jahre stattfindenden Konferenz des DMS Herstellers Optimal Systems mit Fachvorträgen zu DMS-Projekten und Entwicklungen sowie Austauschmöglichkeiten mit dem Hersteller und verschiedensten Anbietern von Schnittstellen und Erweiterungen, erhöht sich der Bedarf in ungeraden Haushaltsjahren um jeweils 1.000 €.

99. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Für die zunehmend hybride Zusammenarbeit und die Weiterentwicklung des DMS ist die Ergänzung der hierfür sinnvollen Hardware vorgesehen.

100. 78330000 „Erwerb von Software“

Für den Ausbau des Dokumentenmanagementsystems ist der Erwerb von Erweiterungen und Schnittstellen zu Fachverfahren erforderlich; hierfür ist der überwiegende Teil des Ansatzes vorgesehen (**54.600 €**); weitere Mittel sollen zum Erwerb von Software dienen, mit der die Weiterentwicklung des DMS gezielter vorangetrieben werden kann (**1.000 €**). Alle Projekte stehen unter dem Vorbehalt, dass die notwendigen personellen Ressourcen für DMS-Projekte Verfügung stehen.

Produkt: 11115 „GIS und CAD“

101. Vorwort / allg. Hinweise

Im Rahmen der zentralisierten IT-Hardwareanmeldung für den Haushalt 2026 wurden die spezifischen Bedarfe im Bereich leistungsintensiver technischer Arbeitsplätze berücksichtigt. Die Ausstattung betrifft insbesondere Arbeitsumgebungen, die auf rechenintensive 3D- und CAD-Anwendungen angewiesen sind und daher hohe Anforderungen an Performance, Systemkompatibilität und Zuverlässigkeit stellen. Die Bereitstellung der Geräte erfolgt unter Berücksichtigung zentraler Sicherheitsrichtlinien und bildet die technische Grundlage für die effiziente Bearbeitung komplexer datenbasierter Arbeitsprozesse.

Ergänzend dazu ist die Einführung einer zentralen Projektmanagementsoftware vorgesehen, die in Abstimmung mit den organisatorischen Entwicklungszielen der Verwaltung erfolgt. Ziel ist die Optimierung der abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit, der strukturierten Aufgabenverteilung sowie der transparenten Projektdokumentation. Die Software ergänzt bestehende Kollaborationslösungen und unterstützt den Übergang in moderne, digital gestützte Arbeitswelten.

Im Zuge der strategischen Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur wird die Ablösung lizenzierter Systeme wie Oracle durch Open-Source-Lösungen angestrebt. Die Umstellung auf Open-Source-Produkte fördert die digitale Souveränität, reduziert langfristig Kosten und schafft eine zukunftsfähige, flexibel erweiterbare IT-Landschaft. Die Maßnahme ist daher sowohl aus technischer als auch aus wirtschaftlicher Sicht geboten.

102. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Die Fortbildungskosten GIS setzen sich aus amtsübergreifenden GIS Schulungen und Administrationsschulungen, welche sich gegenseitig bedingen, zusammen.

Für 2026 sind u. a. Fortbildungen in den folgenden Bereichen geplant: Vertiefung und erweiternde Anwendung / Auswertung 3D, Geoportal und 3D-Anwendungen, übergreifende automatisierte Geodatenbearbeitung, Updateschulungen in den Bereichen CAD, GIS und AVA, und die Vertiefung von QGIS.

Im Zuge der vorgesehenen Umstellung lizenzgebundener Systeme durch Open-Source-Produkte sind für das Haushaltsjahr 2026 Schulungsmaßnahmen beabsichtigt, um eine reibungslose Einführung und spätere Anwendung zu gewährleisten.

103. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Der Haushaltsansatz dient den folgenden Aufwendungen:

- *Softwarepflegeverträge, Nutzungsentgelte, sowie Inanspruchnahme von Dienstleistungen* 289.000 €

Die Listenpreise des Herstellers wurden erhöht. Insgesamt sind aktuell 70 Autodesk-Lizenzen im Einsatz, einkalkuliert mit insgesamt **85.000 €**.

Angesichts steigender Anforderungen an digitale Zusammenarbeit findet ab 2026 die Implementierung einer einheitlichen Projektmanagement-Software statt. Die bereits bestehenden Zugänge werden zentral berücksichtigt. Hierfür ist ein Gesamtbetrag i. H. v. **44.000 €** eingeplant.

Über die zuvor genannten Positionen hinaus beinhaltet die Gesamtsumme Mittel für bestehende Softwarepflege- und Wartungsverträge. Bei mehreren dieser Verträge erfolgte eine Preissteigerung in Höhe von 5 %. Die daraus resultierenden Gesamtkosten belaufen sich einschließlich der Erhöhungen auf rund **110.000 €**. Die Kalkulation basiert auf Grundlage der vom Hersteller angegebenen Listenpreise in Verbindung mit den Ausschreibungsergebnissen in 2025 zzgl. voraussichtlicher Erhöhungen.

Zur Deckung externer Leistungen – einschließlich der digitalen Datenbereitstellung, der Aktualisierung fachlicher Standards sowie der Lizenzkosten für Oracle – sind **50.000 €** eingeplant.

- *Austausch von PCs mit Einsatz im GIS/ CAD-Bereich* 45.500 €

In 2026 werden insgesamt **42.500 €** für den Ersatz bzw. Beschaffung von Hardware für die technischen Arbeitsplätze (CAD-/ 3D-Arbeitsplätze) benötigt. Der Austausch der Geräte ist erforderlich, da die Nutzung leistungsintensiver Fachanwendungen (GIS, CAD, 3D) ausschließlich über speziell konfigurierte Arbeitsplatzrechner erfolgen kann.

Im Zuge der Erneuerung des bestehenden Baumkataster-Systems sind für die Ersatzbeschaffung mobiler Endgeräte Haushaltsmittel in Höhe von **3.000 €** vorgesehen. Die erforderlichen Wartungskosten sind bei den o.g. Softwarepflege- und Wartungskosten berücksichtigt.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde der Ansatz um 10.000 € gekürzt.

104. 48119000 „Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Mit dem Amt für Tiefbau und Verkehr und dem Gebäudemanagement erfolgt eine interne Leistungsverrechnung der dort zuzuordnenden Softwarepflegekosten für die GIS-, CAD-, und AVA-Software.

105. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

2026 sind folgende Anschaffungen geplant:

Trimble Controller

Der Feldrechner Trimble TSC7 Controller dient als mobiles Arbeitsgerät zur Durchführung vermessungstechnischer Aufgaben im Innen- und Außendienst. Aufgrund der Einstellung der Betriebssystemunterstützung muss das Gerät aus Sicherheitsgründen ersetzt werden. Die Gesamtkosten für die Ersatzbeschaffung belaufen sich auf rund 13.000 € inkl. Auswertesoftware.

Vermessungsdrohne

Zur Sicherstellung aktueller technischer Standards im vermessungstechnischen Außendienst ist die Beschaffung einer Drohne als Nachfolgemodell zur Yuneec mit Kosten von rund 4.200 € geplant.

106. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 -1.000 € netto)“

Für den Erwerb von Kleinteilen zur Hardwareergänzungen werden **500 €** benötigt. Des Weiteren läuft der Support für 3 Diensthandys aus. Diese sollen für insgesamt **1.600 €** (inkl. Zubehör) erneuert werden.

107. 78330000 „Erwerb von Software“

Für Funktionserweiterungen in der GIS- und CAD Software sind 1.500 € angesetzt.

Produkt: 11116 „IT-Dienstleistungen“

108. Vorbemerkungen zum Produkt IT-Dienstleistungen

Zum Haushalt 2026 erfolgt die Hardwareanmeldung und -beschaffung zentralisiert. Dies bedeutet, dass sämtliche Hardwarebedarfe der Stadtverwaltung, die sich auf IT-Arbeitsplätze beziehen, ab 2026 durch die Abteilung IT und GIS angemeldet und nach der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel zentral beschafft werden. Zum Haushalt 2027 ist eine Zentralisierung der Softwarekosten vorgesehen.

Von den Ämtern erfolgen ab 2026 bei den Konten 52711100 (Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen), 78312000 (Erwerb von Hardware > 250 – 1.000 € netto) und 78322000 (Erwerb von Hardware > 1.000 € netto) in den dortigen Produkten grundsätzlich keine Anmeldungen mehr. Ausgenommen hiervon sind lediglich Softwarepflegekosten, die Anmeldung von Diensthandys und gegebenenfalls spezielle Hardwarebedarfe, die nicht IT-Arbeitsplätze betreffen. Die Kosten für Hardware-Ausstattungen, die den kostenrechenden Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden, werden über eine interne Leistungsverrechnung mit den

kostenrechnenden Einrichtungen abgerechnet (Konten 48117000 / 58117000 – Erträge / Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen).

Durch die zentralisierte Veranschlagung ergeben sich im Produkt 111160 – IT-Dienstleistungen für 2026 deutlich höhere Beträge als in den Vorjahren. Grundsätzlich handelt es sich hierbei um eine Verschiebung der bisherigen Haushaltsansätze aus den Produkten der Ämter.

In vielen Positionen dieser Haushaltsveranschlagung ist die Anzahl der beschäftigten Personen die Ausgangslage für die Kostenermittlung. Dies betrifft insbesondere die Lizenzierung verschiedenster Softwarelösungen und Nutzungsentgelte.

Im Vorjahr belief sich die Anzahl der Mitarbeitenden bei der Stadtverwaltung Elmshorn auf 680 Personen. Prognosen der Personalabteilung zeigen, dass sich diese Anzahl in 2026 auf 730 Beschäftigte belaufen wird. Dies führt unter anderem zu steigenden Kosten im Bereich der Hard- und Softwarepflege.

Eine weitere Grundlage dieser Haushaltskalkulation ist die Umstellung der Arbeitsplatzausstattung auf mobile Endgeräte. Ende 2026 sollen alle Arbeitsplätze möglichst mit einem Laptop ausgestattet sein. Dies ist Voraussetzung für die weiteren Konzeptionen zur Einführung moderner Arbeitswelten insbesondere in Hinblick auf die geplante Nutzung im neuen Rathaus. Hierzu gehört auch die Einbindung von Kollaborationstools wie Zoom, Rainbow und einer Projektmanagementsoftware.

Von den 730 Beschäftigten wird aktuell bei 600 Arbeitsplätzen die Möglichkeit gesehen, mit einem Laptop als mobiles Endgerät zu arbeiten. Bei den verbleibenden 130 Beschäftigten handelt es sich in der Regel um betriebliche Mitarbeitende wie zum Beispiel Hausmeister/innen, Kanalarbeiter/innen usw., welche aufgrund ihrer Aufgabenwahrnehmung eine anderweitige Ausstattung benötigen.

Bis Ende 2025 sind planmäßig bereits 400 Mitarbeitende mit einem Laptop ausgestattet. Somit ergibt sich in 2026 ein Bedarf von 200 weiteren Geräten. Diese ermöglichen zukunftsorientierte Arbeitsmodelle und die Optimierung des Umgangs mit vorhandenen Raumkapazitäten.

Des Weiteren begründet sich die Erhöhung der Kosten u.a. auf dem Einsatz von Microsoft Produkten, die drastischen Preissteigerungen unterliegen. Aus diesem Grund wird sich die IT zukünftig mit Ablösungsmöglichkeiten von Microsoft Produkten durch Open Source beschäftigen. Weiterer Kostentreiber ist die von Anbietenden vorgegebene Zwangsumstellung von Kauf- auf Abomodelle unter Nutzung von Clouddiensten. Vor diesem Hintergrund wird angestrebt, die digitale Souveränität voranzutreiben und langfristig eine Kostenoptimierung vorzunehmen.

109. 44820000 „Erstattungen vom Kreis“

Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz und dem Landespflegegesetz beteiligt sich der Kreis Pinneberg an den Kosten für eine entsprechende Personal- und Sachausstattung. Aufgrund eines Änderungsvertrags ist die Erstattung von ehemals 1.000 € auf 14.800 € gestiegen.

110. 48117000 „Erträge aus internen Leistungsverrechnungen - IT-Dienstleistungen“

Im Rahmen der Hardware-Zentralisierung werden mit den kostenrechnenden Einrichtungen die Arbeitsplatzausstattung über eine Pauschale abgerechnet.

111. 52316000 „Miete für Lichtwellenleitung“

Von den Stadtwerken Elmshorn wird im Elmshorner Stadtgebiet ein hochmodernes Glasfasernetz (sogenannter Backbone-Ring) betrieben. An diesen Ring soll auch die Stadtverwaltung angeknüpft werden. Die derzeitigen, deutlich langsameren Lichtwellenleitungen (LWL) -Anbindungen können abgelöst und ein eigenes, internes Netzwerk aufgebaut werden, welches langfristig genutzt werden kann. Dadurch wird zum einen eine einheitliche Anbindung aller Außenstellen der Stadtverwaltung und der betroffenen Elmshorner Schulen erreicht. Zum anderen wird eine Erhöhung der Ausfallsicherheit, der Verfügbarkeit und der Sicherheit beim Datentransfer erzielt.

Des Weiteren können erforderliche IT-technische Vorarbeiten im Hinblick auf das neue Rathaus bereits vor dem Bezug abgeschlossen werden, so dass der Umzug in 2028 effektiv durchgeführt werden kann. Ohne den Anschluss an den Backbone-Ring können Außenstellen, die auch nach dem Bezug des neuen Rathauses bestehen bleiben werden, sowie die Elmshorner Schulen ab 2028 nicht mehr an das städtische Netzwerk angeschlossen werden und wären somit nicht mehr arbeitsfähig. Die Miete für das Rathaus und alle Außenstellen liegt in 2026 bei insgesamt 36.200 €. Der Ansatz für die Schulen ist im Produkt der Schul-IT eingeplant.

112. 52317000 „Miete für Multifunktionsgeräte“

Die Mietkosten für die Multifunktionsgeräte werden aus dem Konto für Hard- und Softwarepflege korrekterweise in dieses Konto verschoben. Diese liegen bei 28.800 €.

113. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Im Haushaltsjahr 2026 stehen insbesondere Fortbildungen in den Bereichen Security- und Clientmanagement, Datenbanken, Open Source, KI, Server und Powershell an. Außerdem in Führungskompetenzen, sowie für den Bereich der Verwaltung im Vergabe- und EVB-IT Vertragsrecht.

114. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Der Ansatz von 1.323.800 € setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

114.1 Bestehende Softwarepflegeverträge und Nutzungsentgelte 859.200 €

Der Ansatz fällt im Vergleich zum HH 2025 höher aus, da z.B. das Kollaborationstools Zoom in der Stadtverwaltung ausgerollt wird. Zur verbesserten Absicherung der Laptops löst der Virens Scanner Trend Micro Vision One das bisherige Produkt ab. Des Weiteren müssen in 2026 ein Großteil der bestehenden Lizenzen aus verschiedenen Bereichen wie z. B. Office Lizenzen, Blackberry, Exchange Server und Veeam (Backup) verlängert werden.

Ein großer Teil der Kosten für die Softwareverträge und Nutzungsentgelte unterliegen keinen oder nur kaum Abweichungen zum Vorjahr, da es sich um regelmäßige Ausgaben für Miete und Pflege handelt. Die Bereiche, die im Vergleich zum Vorjahr von größeren Kostenabweichungen betroffen sind, werden nachfolgend näher erläutert:

BlackBerry Spark UEM Express Suite

In 2026 müssen die BlackBerry Spark UEM Express Suite Lizenzen verlängert werden. Diese ermöglichen den Empfang und Versand von E-Mails in einem gesicherten Container auf einem iPhone oder einem iPad, den gesicherten Zugriff auf das städtische Intranet, die Einrichtung eines Homeoffice-Zuganges auf einem WIN11 oder Apple Mac Gerät, die Verwaltung mobiler Endgeräte sowie die Durchsetzung von Richtlinien auf städtischen mobilen Endgeräten.

Am 31.Dezember 2025 laufen 490 Lizenzen BlackBerry Spark UEM Express Suite ab. Für die Verwaltung von weiteren mobilen Endgeräten und Homeoffice-Zugängen besteht ein Bedarf von insgesamt 650 Lizenzen (Laptops und Handys). Die Kosten für die Verlängerung der erforderlichen Lizenzen inkl. der Erweiterung betragen somit **59.800 €**. Es wurde eine Preissteigerung i. H. v. 5% berücksichtigt.

Parallels Secure Workspace (Awingu NV)

Awingu bietet erweiterte Funktionen an einem Heimarbeitsplatz. Hierzu gehört die Verkürzung von Unterbrechungszeiten bei eingeschränkten Internetverbindungen an mobilen Arbeitsgeräten und die Verwendung mehrerer Monitore auch im Homeoffice. Für den Ausbau der flexiblen Arbeit ist der Einsatz von weiteren mobilen Endgeräten geplant. Für diese Endgeräte wird jeweils eine Awingu Zugriffslizenz benötigt, um die o.g. Funktionen nutzen zu können. Bislang wurden 100 Lizenzen der teureren Version „Concurrent user“ eingesetzt. Diese hat das gleichzeitige Arbeiten von 100 Usern im Homeoffice ermöglicht. Mit dem Umstieg auf mobile Arbeitsgeräte wird zukünftig jeder Mitarbeitende mit einem mobilen Endgerät, sowohl im Homeoffice, als auch im Büro eine Lizenz nutzen. In 2026 sollen insgesamt 600 Mitarbeitende entsprechend ausgestattet sein. Daher werden nun 600 Lizenzen der günstigeren personenbezogenen Version „named user“ eingekauft. Auf die Anzahl der Mitarbeitenden gerechnet, ergibt sich ein Bedarf von **64.300 €**. Es wurde eine Preissteigerung i. H. v. 5% berücksichtigt.

Trend Micro Vision One

Die Servicelizenzen der eingesetzten Sicherheitslösung Trend Micro One sind zu verlängern. Die bestehenden Lizenzen laufen zum 09.06.2026 aus.

Weiterhin sind die Servicelizenzen der eingesetzten Sicherheitslösung Deep Security Malware Prevention zu verlängern. Bei dieser Gelegenheit ist eine Umstellung von

Trend Micro Apex One auf Trend Micro Vison One – Endpoint Security (Core) geplant. Die Kosten für 600 mobile Arbeitsplätze und 85 Server-Lizenzen (zusammen 685 Lizenzen) für drei Jahre betragen **53.000 €**.

Veeam Data Platform Premium VUL

Die bestehenden Veeam Lizenzen laufen in 2026 aus und müssen erneuert werden. Diese Datensicherungs-Software ist für die Erzeugung, Wiederherstellung und Sicherung von Backups der Softwaresysteme der Stadtverwaltung erforderlich. Die Kosten liegen bei **50.000 €** für drei Jahre.

VMWare

Die vorhandenen VMWare Lizenzen laufen ebenfalls in 2026 aus. Aufgrund drastischer Kostensteigerungen dieser Virtualisierungssoftware wird in 2026 eine günstigere Alternative geprüft. Daher sollen die vorhandenen Lizenzen nur für 1 Jahr verlängert werden. Die Kosten liegen bei **13.000 €**.

Zoom

In der Stadtverwaltung wird das Kollaborationstool Zoom ausgerollt. Dies soll nicht nur störungsfreie Videokonferenzen, sondern auch die Zusammenarbeit von Teams und Einzelpersonen an Projekten, Aufgaben und Informationen ermöglichen. Insbesondere in Hinblick auf die Arbeit im Homeoffice und im Desksharing gewinnt dies weiter an Bedeutung zur Zusammenarbeit. Die Kosten pro Lizenz liegen bei ca. 14 € im Monat. Alle 600 Mitarbeitenden mit einem mobilen Arbeitsgerät benötigen hierfür eine Lizenz. Die Kosten belaufen sich somit auf **100.800 €**.

Microsoft Office Lizenzen

In 2026 müssen neue Microsoft Office 2024 Lizenzen ausgerollt werden, da der Support für das aktuell bestehende Office 2016 im Oktober 2025 ausläuft. Ursprünglich sollten die MS Office 2024 Lizenzen in 2025 beschafft werden. Da die Preise bei der Markteinführung jedoch deutlich teurer ausgefallen sind als erwartet, wurde die Verlängerung der Lizenzen aufgeschoben. Aufgrund des nun vorhandenen Gebraucht-Lizenz-Markt wird von Kosten in Höhe von 297,50 € pro Lizenz ausgegangen.

In 2026 werden für 730 Mitarbeitende Office Lizenzen benötigt. Die Kosten liegen bei **218.000 €**. Aufgrund dieser steigenden Kosten beschäftigt sich die IT der Stadtverwaltung zukünftig auch mit Ablösemöglichkeiten von Microsoft bis hin zu einer digitalen Souveränität. Dies bedarf einer ausgiebigen Prüfung und Planung.

Exchange

Der Exchange-Server ist der zentrale Dienst der Stadtverwaltung zum Austausch und für die Verwaltung von Emails, Kalendern, Kontakten, Aufgaben etc. Im Oktober 2025 läuft der Support des alten Servers aus, es wird dann keine weiteren Updates und Sicherheitspatches mehr geben. Der letzte verbleibende Server, der auf eigenen Systemen betrieben werden kann (on premise), ist „Exchange Server SE“. Dieser setzt in der Lizenzierung zwingend Software Assurance voraus. Die Kosten für eine dreijährige Lizenzierung des entsprechenden Servers und der erforderlichen 730 User-Lizenzen liegen bei insgesamt **168.000 €**. Wie bei den Office Lizenzen handelt es sich hierbei um ein Microsoft-Produkt, welches drastischen Preissteigerungen unterliegt. Die IT der Stadtverwaltung beschäftigt sich auch hier in der Zukunft mit Möglichkeiten Microsoft Produkte durch Open Source abzulösen.

Bestehende Softwarepflege- und Wartungsverträge

Über die genannten Positionen hinaus, werden in dieser Gesamtsumme die Mittel für die bereits bestehenden Softwarepflege- und Wartungsverträge angemeldet. Daher werden diese nicht detaillierter erläutert. Die Position der bestehenden Verträge beläuft sich auf **132.300 €**.

114.2 Hardware-Ersatz und -Beschaffungen

416.600 €

Der Betrag für den Ersatz bzw. die Beschaffung von Hardware ergibt sich wie folgt:

Ersatz Schulverwaltungs-PCs:	9.800 €
PC/ThinClients:	30.000 €
(Ersatz-)Monitore + Homeoffice-Ausstattung:	54.000 €
WLAN Access Points:	5.000 €
Telefon-Headsets:	4.400 €
Ausstattung für flexibles Arbeiten	<u>313.400 €</u>
	416.600 €

PC/ThinClients

Der Bedarf an PC's oder ThinClients in 2026 liegt bei ca. 40 Geräten für Kosten in Höhe von 30.000 €. Durch die Zentralisierung der Hardware-Ausstattung der Stadtverwaltung im Produkt der IT-Dienstleistungen wird auch die Ausstattung des Schulungsraums in der VHS übernommen. Die Kosten für die Anschaffung der Geräte verlagern sich dementsprechend. Hier werden für PC's und ThinClients bereits 14 Geräte benötigt. Des Weiteren gibt es Arbeitsplätze, die noch über eine PC- oder ThinClient-Lösung genutzt werden können. Hierzu zählen unter anderem die öffentlichen PC's der Stadtbücherei und Sammel-PC's für betriebliche Mitarbeitende wie z.B. die Hausmeister/innen, Kanalwerker/innen usw. Da bestehende IGEL Lizenzen auslaufen, besteht hier ein Bedarf an Ersatzbeschaffungen.

Ersatzmonitore

Es werden 300 Monitore benötigt. Diese dienen dem Ersatz von defekten Monitoren, der Einrichtung von Arbeitsplätzen für neue Mitarbeitende und dem Ausbau vom Einsatz mobiler Endgeräte in Form von Laptops. Um den erforderlichen Arbeitsbedingungen im Homeoffice gerecht zu werden, erhalten die 200 weiteren Mitarbeitenden, die in 2026 mit einem Laptop ausgestattet werden, die Möglichkeit ein bis zwei Monitore im Homeoffice einzurichten. Eine adäquate Arbeitsausstattung ist dort ebenso erforderlich, wie im Büro. Des Weiteren wird insbesondere in technischen Bereichen der mögliche Einsatz größerer Geräte zur Planung der Standardausstattung ab 2028 getestet.

Ausstattung für Flexibles Arbeiten

Im Rahmen des Flexiblen Arbeitens, werden pro Person 2 Dockingstations, 2 Desktopsets (Maus und Tastatur) zzgl. 50 Ersatzgeräte, Laptoptasche, Kabel und teilweise 2-Faktor-Authetifizierungsgeräte und 150 Headsets benötigt. Die Laptops werden ab 2026 aus dem Teilfinanzplan in der Teilergebnisplan verschoben, da sie nun in dem Festwert berücksichtigt werden. Da in 2026 insgesamt 200 Laptops ausgerollt werden sollen, setzt sich die Summe folgendermaßen zusammen:

200x Laptops	190.000 €
200x Laptoptaschen	4.000 €
400x Dockingstation	64.000 €

30x Hardwaretoken (2-Faktor-Auth.)	2.400 €
450x Desktopsets (Maus+Tastatur)	36.000 €
200x Kabel	5.000 €
150x Headsets	<u>12.000 €</u>
	313.400 €

Mit dem Ausrollen der 200 Laptops soll weitgehend jeder Arbeitsplatz der aktuell für die Arbeit mit einem Laptop geeignet ist, entsprechend ausgestattet sein. Die Gesamtanzahl liegt dann bei 600 Mitarbeitenden.

114.3 kleinere Hardwarebeschaffungen 45.000 €

Für kleinere und unvorhersehbare Hardware- und Ersatzbeschaffungen wird in 2026 ein Bedarf in Höhe von 45.000 € notwendig um kurzfristig reagieren zu können. Aufgrund stetiger Preisschwankungen am Markt und da die Hardwarekosten aller Ämter durch die Zentralisierung in das Produkt der IT-Dienstleistungen verlagert wird, erhöht sich der Bedarf um 10.000 € im Vergleich zum Vorjahr.

114.4 kleinere Softwarebeschaffungen 1.000 €

Diese Mittel werden benötigt, um bei unvorhergesehenen Bedarfen kurzfristig reagieren zu können und die IT-Sicherheit aufrechtzuerhalten.

114.5 Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten 2.000 €

Aufgrund von Auszahlungen in den Vorjahren, die sich auf die kommenden Haushaltsjahre auswirken, sind zur Auflösung der gebildeten Rechnungsabgrenzungsposten Aufwendungen in Höhe von **2.000 €** vorzusehen.

115. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Aus diesem Konto werden Aufwendungen für Dienstreisen, Farbkopien an den Multifunktionsgeräten, Bücher/Zeitschriften und die monatlich anfallenden Kosten für die Mobilfunkverträge (Datenflatrate über den Netzanbieter), Kosten im Bereich Arbeitssicherheitsmanagement und der e.Net Anschluss des Rathauses gezahlt. Diese Kosten belaufen sich auf **15.400 €**.

Des Weiteren wurden im Rahmen der Zentralisierung die Leasingkosten für die städtische Telefonanlage aus dem Produkt des Inneren Dienstes hierher verlagert. Diese lagen ursprünglich bei 42.000 €. Mit der Umsetzung der erforderlichen Software-Telefonie Lösung für alle 730 Mitarbeitenden der Stadtverwaltung erhöhen sich die Kosten auf insgesamt **75.000 €**. Hier besteht Handlungsdruck, da das bestehende Produkt abgängig ist und nicht erweitert werden kann. Nach einer Teststellung in 2025 erfolgt der Umstieg voraussichtlich auf das Produkt Rainbow, welches neben den bisherigen Funktionen die Telefonie über städtische Endgeräte ermöglicht. Bisher ist hier im Homeoffice die Nutzung privater Endgeräte notwendig.

116. 58111000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof“

Für Dienstleistungen, die durch den Betriebshof erbracht werden (Abholung und Entsorgung ausgesonderter Hardware) werden für die allgemeine IT 500 € veranschlagt.

117. 78153000 „Anschlussentgelte Glasfasernetz (Baukostenzuschuss)“

Für die Anbindung an den Backbone Ring der Stadtwerke Elmshorn (erläutert zum Konto 52316000 - Miete für Lichtwellenleitung) wird ein Baukostenzuschuss in Höhe von **3.600 €** für die Anschlussarbeiten fällig.

118. 78312000 „Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)“

Der Bedarf von 52.500 € setzt sich zusammen aus:

118.1 Ersatz von Festplatten

Für die Aufrechterhaltung des Betriebs werden **20.000 €** für verschiedenste Festplatten benötigt. Es handelt sich bei Festplatten um Verschleiß-Geräte, die ersetzt werden müssen, um den Arbeitsbetrieb zu gewährleisten.

118.2 Switch

Für die Anbindung sämtlicher Komponenten in der Stadtverwaltung werden **2.000 €** für einen weiteren großen Switch benötigt. Auch diese unterliegen dem Verschleiß und müssen nach gegebener Zeit ausgetauscht werden.

118.3 Unvorhergesehene Hardwarebeschaffungen

Für unvorhergesehene Ereignisse sind **5.000 €** eingeplant, um bei einem Defekt schnell reagieren zu können.

118.4 Smartboards zur Nutzung im Desksharing

Für Besprechungen und die Darstellung von großen Karten werden im Rathaus **3.500 €** für zwei große Smartboards benötigt.

118.5 iPads mit hoher Leistungsfähigkeit inkl. Zubehör

Einige Anwendungen bedürfen ein leistungsfähiges iPad Pro und können nicht auf einfachen Geräten genutzt werden. In 2026 läuft der Support für 52 iPads aus. Aufgrund der Ausstattung mit einem Laptop als mobilem Arbeitsgerät fällt der Bedarf jedoch geringer aus. Insgesamt werden **22.000 €** für ca. 13 leistungsfähige iPad Pro's inklusive Zubehör wie Tastatur und Pencil benötigt.

119. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert >250 – 1.000 € netto)“

Veranschlagung von 1.000 €, um bei Bedarf kurzfristig reagieren zu können.

120. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Der Bedarf von 29.800 € stellt nur noch ~1/7 zu der Summe des Vorjahres dar, da die Kosten für die Laptops in den Festwert im Konto 52711100 - Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen verlagert wurden. Die Summe teilt sich in folgende Maßnahmen auf:

120.1 Kleinere Switche

Für die Anbindung sämtlicher Komponenten in der Stadtverwaltung werden **5.000 €** für weitere kleine Switch benötigt. Auch diese unterliegen dem Verschleiß und müssen nach gegebener Zeit ausgetauscht werden.

120.2 *Austausch von 2 Diensthandys*

In der IT läuft der Support für 2 Diensthandys aus. Diese sollen für insgesamt **800 €** erneuert werden.

120.3 *Unvorhergesehene Hardwarebeschaffungen zwischen 250 – 1.000 € netto*

Veranschlagung von **5.000 €**, um bei einem Handlungsdruck schnell reagieren zu können.

120.4 *Einfache iPads inkl. Zubehör*

In 2026 läuft der Support für 52 iPads aus. Aufgrund der Ausstattung mit einem Laptop als mobilem Arbeitsgerät fällt der Bedarf jedoch geringer aus. Insgesamt werden **15.000 €** für ca. 22 einfache iPads inklusive Zubehör wie Tastatur und Pencil angemeldet.

120.5 *Austausch von Hardware im Bereich der Verkehrsüberwachung*

Im Bereich der Verkehrsüberwachung werden für den möglichen Ersatz von Hardware, wie einem Taschendrucker **1.000 €** angemeldet.

120.6 *5x Signatur Pads im Bereich der Bauordnung*

In der Bauordnung im Amt für Stadtentwicklung und Umwelt werden 5 Signatur Pads für die rechtssichere Zeichnung und Unterschrift bei geänderten Bauplänen benötigt. Die Kosten liegen bei 600 € pro Gerät.

121. 78330000 „Erwerb von Software“

Für den Erwerb von Software werden in 2026 Kosten in Höhe von **3.000 €** kalkuliert.

Produkt: 23410 „Schul-IT“

122. Vorbemerkungen zum Produkt IT-Dienstleistungen

Die Stadtwerke Elmshorn betreiben im Stadtgebiet ein hochmodernes Glasfasernetz („Backbone-Ring“). Für die Elmshorner Schulen ist ein Anschluss an dieses Netz technisch notwendig, um den steigenden Anforderungen an Verfügbarkeit, Sicherheit und Datenraten gerecht zu werden. Folgende Zielsetzungen werden damit erreicht:

- Einheitliche Anbindung aller Schulen und Außenstellen der Stadt Elmshorn (Standardisierung)
- Verbesserung der Ausfallsicherheit und Leistungsfähigkeit
- Zukünftige Nutzbarkeit für digitale Bildung

Es besteht zudem die Notwendigkeit des Anschlusses an den Backbone-Ring, da in Zukunft nur so eine effiziente Backup-Strategie für alle Schulen realisiert werden kann. Aufgrund von stetig wachsenden Datenmengen der Schulen wird eine Sicherung dieser, zentral durch die Allgemeine IT, nicht länger möglich sein. Die Bandbreite der bestehenden Verbindung reicht in Zukunft nicht aus, um nächtliche Backups aller Schulen durchzuführen. Eine Beeinträchtigung des Unterrichtsbetriebs kann dadurch nicht ausgeschlossen werden.

Eine Trennung der Backups von der allgemeinen IT hätte zur Folge, dass an jeder Schule eigene Backup-Lösungen inklusive der notwendigen Systemlandschaften geschaffen werden müssten. Ferner müssten das nötige Know-How und Zeitanteile der Administratoren der Schul-IT vorgehalten werden.

Es wird als sinnvoll erachtet, die Synergien zwischen der allgemeinen IT und der Schul-IT, mittels des Anschlusses an den Backbone-Ring, aufrechtzuerhalten und so gemeinsam eine zentrale Backup-Strategie im Haus der Technik zu realisieren.

Eine große Herausforderung ab 2026 ist zudem die drastische Kostensteigerung bei der Virtualisierungssoftware „VMware“ – bedingt durch ein neues Lizenzmodell (Miete statt Kauf) und technische Umstellungen hinsichtlich der Art der Lizenzierung. Bisherige Education-Konditionen entfallen, was alles zusammen zu deutlichen Mehrkosten führt. Daher hat die Schul-IT folgende Maßnahmen in 2026 geplant:

- Verlängerung der VMware-Lizenzen nur um ein Jahr (bis 06/2027), um den Betrieb kurzfristig zu sichern
- Prüfung und ggf. Einführung alternativer Softwarelösungen (inkl. Aufbau von Wissen)
- Umstellung auf zentrale Serverlösungen zur Reduzierung des Lizenzbedarfs (nur möglich, wenn ein Anschluss an den Backbone-Ring erfolgt)

Die langfristige Strategie dahinter ist, durch Standardisierung, Zentralisierung und Einsatz kosteneffizienter Software, die IT-Kosten für die Elmschöner Schulen zu optimieren und die digitale Infrastruktur zukunftssicher zu machen.

Seit Ende 2024 ist eine flächendeckende IT-Verkabelung und Ausstattungen an den Elmschöner Schulen nach dem Medienentwicklungsplan und einem Ausstattungsschlüssel von 1:4 erreicht. Für die Jahre 2025 und 2026 liegt der Schwerpunkt auf Instandhaltung der bestehenden Infrastruktur – insbesondere dem Austausch veralteter Hardware. Wesentliche Gründe für den Austausch veralteter Hardware begründen sich wie folgt:

- Minimierung von Sicherheitsrisiken (keine Sicherheitsupdates mehr für veraltete Hardware verfügbar)
- Höhere Leistung und Zuverlässigkeit der neuen Geräte im Vergleich zu den Altgeräten
- Inkompatibilität mit aktueller Software
- Steigerung der Effizienz (alte/langsame Geräte belasten die IT-Betreuung und den Unterrichtsbetrieb)
- Bildungsgerechtigkeit (Schüler/innen benötigen eine funktionierende, zeitgemäße IT-Ausstattung, um chancengleich am digitalen Lernen teilnehmen zu können)

Der Austausch veralteter Hardware ist kein „Luxus“, sondern eine zwingende Voraussetzung für zeitgemäßen Unterricht, sicheren Betrieb und die nachhaltige Umsetzung der Digitalstrategie im Bildungsbereich. Nur mit funktionierender und aktueller Technik kann Digitalisierung in den Schulen wirksam und gerecht gestaltet werden.

Parallel dazu wird – wie bereits in den Vorjahren – die digitale Ausstattung der Klassenräume mit interaktiven Displays weiter ausgebaut. Diese Technologie hat sich als besonders wirkungsvoll für einen modernen, digitalen und interaktiven Unterricht erwiesen.

Darüber hinaus wird das Projekt „Digitale Schule 2030“ fortgeführt und inhaltlich weiterentwickelt.

123. 52316000 „Miete für Lichtwellenleitungen“

Für die Anbindung von zwei Elmshorner Schulen werden für den Backbone-Ring Kosten in Höhe von 13.400 € veranschlagt. Bei Anschluss aller Elmshorner Schulen betragen die Kosten in den kommenden Jahren 46.600 € jährlich. Diese Anbindung ist Voraussetzung für eine moderne digitale Lernumgebung sowie Zentralisierung.

124. 52510000 „Fahrzeugunterhaltung“

Für die Betreuung der Schulen vor Ort ist ein Dienstfahrrad im Einsatz. Für Wartung und Reparaturen sind 200 € vorgesehen.

125. 52620000 „Fortbildung einschl. Reisekosten“

In 2026 besteht die Herausforderung, eine Alternative für die Virtualisierungssoftware zu finden, daher werden Fortbildungen für entsprechende Seminare geplant. Außerdem sollen zwei Administratoren/innen hinsichtlich IT-Sicherheit geschult werden. Weiterhin wird eine Anwender/innen-Schulung für die Nutzung der interaktiven Displays (siehe Finanzplan) geplant.

126. 52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)

Für die angemeldeten interaktiven Displays (siehe Finanzplan) werden für die Demontage und ggf. anfallende fachgerechte Entsorgung der alten Tafelsysteme 7.200 € veranschlagt. Zusätzlich werden Kosten in Höhe von 500 € für die Ersatzbeschaffung von Leinwänden kalkuliert.

127. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Es werden Wartungs- und Lizenzkosten in Höhe von **58.000 €** für die Schulplattform IServ eingeplant. Diese Plattform ist zentral für die Digitalisierung des Schulalltags und insbesondere für das Netzwerk und Gerätemanagement.

Für kleinere Beschaffungen wie Kabel, Adapter, Switche etc. sowie die Ersatzbeschaffungen von Soundbars und Monitoren werden Kosten in Höhe von **31.900 €** veranschlagt.

Darüber hinaus muss die Backup-Software verlängert werden. Eine Verlängerung der bestehenden Lizenzen für drei Jahre wird Kosten in Höhe von **13.600 €** verursachen.

Zusätzlich endet auch die Wartung der Software „VMware“ für die Virtualisierung. Aufgrund von Änderungen im Lizenzmodell, Modellumstellungen sowie dem Wegfall der Vergünstigung von Education-Lizenzen zeichnet sich in diesem Bereich eine massive Kostensteigerung ab und es werden Kosten für die Nutzung der Software für ein Jahr in Höhe von **19.200 €** kalkuliert.

Für die Wartung der Schulträgerlizenz „Anton“ sowie des Ticketsystems fallen insgesamt jährliche Kosten in Höhe von **6.300 €** an.

Bei vier Servern läuft in 2026 der Servicesupport aus. Zwar ist eine Zentralisierung der Server geplant, es können allerdings nicht alle Server zeitgleich zentralisiert werden. Daher wird bei vier Servern die Verlängerung des Servicesupports in Höhe von **2.500 €** angemeldet.

Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von **500 €** werden für die Mobile Device-Management Software der Interaktiven Displays (Radix) sowie kleineren Garantieerweiterungen berücksichtigt.

Für die Planjahre 2027-2029 wurde für die Softwarepflege eine Preissteigerung einberechnet, daher ist der Ansatz für die Planjahre höher.

128. 48116000 „Erträge aus internen Leistungsbeziehungen Schul-IT“

Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung werden rund **954.300 €** vom Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport im Produkt 24310 als Ertrag verbucht. Für die Planjahre 2027-2029 werden aufgrund der höheren Abschreibung, Kosten für den Backbone-Ring sowie einer eingeplanten Kostensteigerung für Softwarepflege ein höherer Betrag geplant.

129. 58111000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof“

Für Dienstleistungen, die durch den Betriebshof erbracht werden (Transport von Hardware zu einer anderen Schule, Abholung und Entsorgung ausgesonderter Hardware) werden **2.000 €** veranschlagt.

130. 68110000 „Investitionszuweisungen vom Land“

Für 2026 werden rund **153.000 €** Investitionszuweisungen vom Land im Rahmen des „Startchancen-Programms“ erwartet.

131. 78312000 „Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)“

Der Haushaltsansatz von 222.700 € teilt sich auf die folgenden Maßnahmen auf:

131.1 *Tabletkoffer*

Es werden vier Tabletkoffer für die Einrichtung zweier iPad-Klassen an der Friedrich-Ebert-Schule (FES) mit Kosten in Höhe von **7.200 €** eingeplant. Die FES gehört zu einer der geförderten Schulen des Startchancen-Programms. Es wird in 2025 ein Förderantrag aus dem Startchancenprogramm gestellt, sodass nach einem positiven Bescheid der Eigenanteil der Stadt Elmshorn bei 30 % liegt.

131.2 *Interaktive Displays*

Die FES soll als geförderte Schule des Startchancen-Programms flächendeckend mit interaktiven Displays ausgestattet werden. Für die geplanten interaktiven Displays wird ein Förderantrag gestellt, sodass bei positiven Bescheid der Eigenanteil der Stadt Elmshorn bei 30 % liegt. Zusätzlich soll der Modulanbau an der Elsa-Brandström-Schule (EBS) mit interaktiven Displays ausgestattet werden. Insgesamt sind **165.000 €** für 30 interaktive Displays eingeplant.

131.3 *Server für Zentralisierung*

Im Rahmen der Zentralisierung der Server ist vorgesehen, die dezentralen Serverlösungen in den einzelnen Schulen durch ein zentrales Serversystem im kommunalen Rechenzentrum (Haus der Technik) abzulösen. Es werden insgesamt zwei neue Server benötigt. Um die Investition auf mehrere Jahre aufzuteilen, wird für das Haushaltsjahr 2026 zunächst ein Server mit Kosten in Höhe von **25.000 €** eingeplant. Der zweite Server ist für das Haushaltsjahr 2027 vorgesehen.

131.4 Storage für zentrale Datenhaltung

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung an den Schulen steigen auch die Anforderungen an sichere, zentrale und leistungsfähige Speicherlösungen. Um den aktuellen und zukünftigen Bedarf an Datenhaltung und Verwaltung digitaler Inhalte abzudecken, ist im Rahmen der Zentralisierung der Server die Anschaffung eines neuen Storage-Systems mit Kosten in Höhe von **25.500 €** erforderlich.

132. 78320000 „Erwerb Betriebs- und Geschäftsaufwendungen (Wert > 250 € - 1.000 € netto)“

Es werden pauschal **500 €** für den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausgaben veranschlagt. Dies könnten ggf. Leinwände als Projektionsfläche für Beamer sein.

133. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Der Haushaltsansatz von 264.700 € teilt sich auf folgende Maßnahmen auf:

133.1 Austausch von 277 iPads

Im Jahr 2026 werden 277 iPads 5 Jahre alt oder älter sein. Für den Austausch der Geräte werden Haushaltsmittel in Höhe von **128.400 €** eingeplant. Davon ist der Austausch von 257 iPads aus 2025 in das Haushaltsjahr 2026 geschoben worden.

133.2 10 Ersatz Convertibles

Es werden für auftretende Defekte insgesamt 10 Ersatzgeräte für **5.500 €** veranschlagt.

133.3 Austausch von 79 Tower-PCs

Im Jahr 2026 werden 79 Tower-PCs 5 Jahre alt oder älter sein. Für den Austausch der Geräte werden Haushaltsmittel in Höhe von **43.600 €** benötigt. Davon ist der Austausch von 77 PCs aus 2025 in das Haushaltsjahr 2026 geschoben worden.

133.4 Austausch von 40 Convertibles

Im Jahr 2026 werden 40 Convertibles 4 Jahre alt oder älter sein. Für den Austausch der Geräte sind **28.000 €** eingeplant.

133.5 Austausch von 4 Notebooks

Im Jahr 2026 werden 4 Notebooks 3 Jahre alt oder älter sein. Für den Austausch der Geräte werden Haushaltsmittel in Höhe von **2.800 €** eingeplant. Davon ist der Austausch von 2 Notebooks aus 2025 in das Haushaltsjahr 2026 geschoben worden.

133.6 Einrichtung von zwei iPad-Klassen an der FES

An der FES sollen zwei iPad-Klassen mit insgesamt 52 iPads eingerichtet werden. Hierfür werden Kosten in Höhe von **25.000 €** kalkuliert. Die FES ist Teil der geförderten Schulen des Startchancen-Programms; für diese Maßnahme wird ein Förderantrag gestellt, sodass nach einem positiven Bescheid der Eigenanteil der Stadt Elmshorn bei 30 % liegt.

133.7 10 Gbit Switche sowie 2. Redundante Stromversorgung (Power-Backup)

Für die Zentralisierung der Server werden zwei 10 Gbit Switche für das Haus der Technik benötigt. Um eine Ausfallsicherheit zu haben, wird zusätzlich eine zweite redundante Stromversorgung angemeldet. Insgesamt werden für diese Maßnahme **2.300 €** kalkuliert.

133.8 Pauschale für Drucker

Es werden **1.000 €** pauschal für zwei Drucker für eventuelle Bedarfe eingeplant.

133.9 OPS PCs für die interaktiven Displays

Für die interaktiven Displays werden sogenannte OPS-PCs benötigt, um auf den Displays ein vollwertiges Windows bereitstellen zu können. Es werden Haushaltsmittel in Höhe von **22.500 €** benötigt. Da die OPS-PCs Teil der interaktiven Displays sind, wird hierfür ebenfalls ein Förderantrag aus dem Startchancen-Programm gestellt.

133.10 13 Router

Die derzeit eingesetzten Router werden seitens des Hersteller nicht mehr mit Sicherheitsupdates versorgt und müssen ausgetauscht werden. Es werden Kosten in Höhe von **5.600 €** kalkuliert.

Für die Planjahre 2027-2029 wurde der Ansatz mit einer Preissteigerung kalkuliert.

134. 78330000 „Erwerb von Software“

Es werden pauschal 500 € für den Erwerb von Software eingeplant.

135. 78512063 „IT-Verkabelung Schulen“

Die Verkabelungsarbeiten an den Elmshorner Schulen sind abgeschlossen, sodass alle Schule nach dem Standard des MEP verkabelt sind. Es werden pauschal 5.000 € für kleinere Verkabelungsarbeiten veranschlagt.

Teilhaushalt Ordnungsamt

Produkt: 11110 „Leitung und Verwaltung Ordnungsamt“

136. 52320000 „Kfz-Leasing“

Der Kfz-Leasing-Vertrag endete in 2023. Eine neue Ausschreibung soll erfolgen, so dass ab 2026 wieder mit Leasingraten geplant wird.

137. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Es sind diverse Diensthandys auszutauschen, da diese nicht mehr mit Updates versorgt werden.

Produkt: 12100 „Wahlen und Abstimmungen“

138. 44800000 „Erstattung von Wahlkosten“

Im Jahr 2026 steht keine Wahl an, daher sind dort keine Mittel eingeplant. Die geplanten Mittel in 2027, 2028 und 2029 variieren, da es sich um unterschiedliche Wahlen handelt und dafür abweichende Beträge in der Erstattung der Wahlkosten entstehen. 2027 findet in Schleswig-Holstein die Landtagswahl statt. 2028 ist Kommunalwahl, für die jedoch keine Erstattung vorgesehen ist. Die nächsten Erstattungen für Wahlkosten fallen dann zur Bundestagswahl sowie Europawahl im Jahr 2029 an.

139. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“ 52911800 „Sachausgaben Wahlen“ 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Im Jahr 2026 steht keine Wahl an, daher sind in diesen Konten für 2026 keine Mittel veranschlagt. Für die Landtagswahl in 2027, die Kommunalwahl in 2028 sowie die Bundestags- und Europawahl in 2029 wurden entsprechende Aufwendungen eingeplant.

Produkt: 12200 „Allgemeine Ordnungsangelegenheiten“

140. 44882000 „Kostenersätze für Ersatzvornahmen“ 52914000 „Ersatzvornahmen und Kosten für unmittelbaren Zwang“

Durch die gestiegene Anzahl an Sicherstellungen im Bereich Tierschutz steigen auch die zurückgeforderten Beträge von den Tierhaltern, die zunächst von der Stadt verauslagt wurden.

Die Beseitigung von ordnungswidrigen Zuständen ist zum Teil mit gestiegenen Kosten verbunden.

**141. 44883000 „Kostenersätze für Beisetzungen“
52914100 „Aufwand für Beisetzungen“**

Es werden immer mehr ordnungsrechtlichen Bestattungen durch das Ordnungsamt beauftragt und zunächst in Vorleistung gezahlt. Dementsprechend steigen auch die zurückerstatteten Beträge durch Nachlassverwalter oder durch die Rückforderung bei bestattungspflichtigen Angehörigen.

142. 52610000 „Dienst- und Schutzkleidung“

Der Kommunale Ordnungsdienst ist nahezu ausschließlich in Dienstkleidung tätig. Durch Abnutzung und Personalfluktuaton ist auch in 2026 mit höheren Aufwendungen zu rechnen.

143. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens u. Anschaffung von Gegenständen im Wert bis zu 250 € netto“

Für die Indutainer (Sperrmittel zur Verhinderung von Durchfahrtaten) sind alters- und nutzungsbedingt Gelder zur Unterhaltung für Austauschfolien und Kleinteile einzuplanen.

144. 52711700 „Unterhaltung und Betrieb Videoüberwachung“

Enthalten sind Instandhaltungs-, Strom- und Telefonkosten sowie der Beitrag zur Elektronikversicherung der Videoanlage Holstenplatz/Mühlenstraße.

Der jahrelange Außeneinsatz der Kameras bedingt eine größere Reparaturanfälligkeit. Dadurch entsteht ein entsprechender Aufwand für Instandsetzungen, der zur Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Kameras im Rahmen der Gefahrenabwehr bereitzustellen ist. Eine Erweiterung mit zusätzlichen Kameras ist geplant.

145. 52914900 „Aufwendungen für Sicherstellungen gem. Tierschutzgesetz“

Die letzten Jahre zeigen, dass die Anzahl an Sicherstellungen steigt, was entsprechende Kosten beim Tierheim und bei der Wildtierstation verursacht. Bei einem Vorgang musste ein Hund sichergestellt werden, welcher unvermittelbar ist und extern untergebracht werden musste. Für dessen Unterbringung sind 10.000 € pro Jahr zu berücksichtigen.

146. 53188900 „Zuschuss an die Initiative Stadttauben SH“

Städte und Kommunen tragen die tierschutzrechtliche Verantwortung für Stadttauben, welche als ursprünglich domestizierte Tiere als Fundtiere gelten. Derzeit übernehmen ehrenamtliche Helfer der Initiative Stadttauben SH die Fütterung und weitere Maßnahmen (bspw. Eiertauch, Kontrollgänge). Damit diese weiterhin durchgeführt werden können, ist ein Futterkostenzuschuss (125 € / Monat) sowie eine Aufwandsentschädigung (350 € / Monat) zu zahlen.

147. 78312000 „Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)“

Erweiterung der Videoüberwachungsbereiche im östlichen Bereich des Bahnhofs. Der Betrag beinhaltet die voraussichtlichen Kosten für die Tiefbauarbeiten sowie die Anschaffung von zwei neuen Kameras.

148. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Anschaffung einer Schutzweste für den Außendienst aufgrund von Personalwechsel

Produkt: 12210 „Überwachung Ruhender Verkehr“

149. 45610000 „Bußgelder“

Es handelt sich hier um die Erträge aus Verwarnungsgeldern des Ruhenden Verkehrs. Aufgrund der zu erwartenden Fallmenge basierend auf den aktuellen Zahlen wird mit Erträgen von 450.000 € gerechnet.

150. 54730002 „Aufwand aus Wertberichtigungen“

Der Anteil der Forderungen, die als nicht mehr werthaltig bewertet werden müssen, steigt aufgrund mangelnder Zahlungsmoral/ -fähigkeit kontinuierlich an, sodass wie in den Vorjahren mit einer Erhöhung gerechnet werden muss.

151. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, Kompatibilität und Weiterentwicklung der Hard- und Software ist ein Austausch der Smartphones erforderlich. Die Anschaffungskosten sowie Kosten für die Einrichtung/ Installation belaufen sich auf ca. 4.500 €.

Produkt: 12220 „Bürgerbüro“

152. 43110000 „Verwaltungsgebühren“

Die Gebühren, die für die Ausstellung von Ausweisdokumenten veranschlagt werden, wurden anhand der in den letzten Jahren im Durchschnitt ausgestellten Ausweisdokumente ermittelt. Hinsichtlich der sonstigen Gebührenerträge (Melderegisterauskunft, Führungszeugnis, etc.) wird ebenfalls auf Vorjahreswerte zurückgegriffen.

153. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Für die gesamten Module des Fachverfahrens VOIS fallen jährlich 36.800 € für Pflege- und Wartungskosten an, aufgrund der Erweiterung von Leistungen ergibt sich eine Erhöhung zum Vorjahr und für die Folgejahre. Das neuerworbene Modul für die Bewohnerparkausweise wird eine jährliche Wartung von 2.200 € hervorrufen. Hinzu kommen Kosten für ein Dokumentenprüfgerät von 1.700 €. Für den Online-Terminkalender müssen Wartungskosten von 4.600 € entrichtet werden. Für den

gesetzlich vorgeschriebenen Abgleich und die technischen Voraussetzungen der Meldedaten zur Spiegeldatenbank entstehen Verpflichtungen von rund 7.000 €. In 2025 wurde in Schleswig-Holstein die Lichtbilddatenbank implementiert und in den Echtbetrieb aufgenommen. Für die jährlichen Betriebskosten des Backend-Verfahrens entstehen Kosten i. H. v. jährlich 3.800 €.

154. 52712000 „Aufwendungen für das Pass- und Ausweiswesen“

Die Aufwendungen, die für die Ausstellung der Ausweisdokumente anfallen werden, wurden anhand der Aufwendungen der letzten Jahre und der im Durchschnitt ausgestellten Dokumente ermittelt.

Produkt: 12230 „Personenstandswesen“

155. 43110000 „Verwaltungsgebühren“

Aufgrund der Änderung der Verwaltungsgebührenverordnung im Januar 2025 und der damit verbundenen Gebührenerhöhungen im Bereich des Personenstandswesens ist von höheren Einnahmen auszugehen.

156. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Für Standesbeamt/innen besteht eine mehrtägige Fortbildungspflicht alle 4 Jahre. Im Jahr 2026 müssen zwei Standesbeamtinnen pflichtgemäß eine Fortbildung besuchen.

157. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Dataport kann bis 31.12.26 von einem Optionsrecht aus dem Steuerrecht Gebrauch machen, sodass die Rechnungen für 2026 weiterhin ohne MwSt ausgestellt werden. Allerdings steigen die Kosten für die AutiSta-Pflege ab 01.01.2026 u.a. wegen einer allgemeinen Preisanpassung und wegen der verpflichtenden Einführung der elektronischen Sammelakte zum 01.01.2026, sodass die Kosten im Ansatz gleichbleiben.

Produkt: 12600 „Brandschutz / Feuerwehrwesen“

**158. 44210007 „Verkaufserlöse USt. 7%“
44210019 „Verkaufserlöse USt. 19%“**

Die bis Ende 2024 verpachtete Kantine der Freiwilligen Feuerwehr Elmshorn wird seit Januar 2025 durch die eigene Verwaltungsabteilung bewirtschaftet. Auf die Verkaufserlöse ist jeweils die anfallende Umsatzsteuer zu zahlen. Es wird hier durch die Hochrechnung der Einnahmen bis Mai 2025 mit Erträgen von 2.200 € (7%) und 12.000 € (19%) geplant.

159. 45420000/ 68310000 „Erträge/Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)“

Die Schätzungen für den Verkaufspreis der Fahrzeuge ergeben sich aus ähnlichen Fahrzeugen, die z. B. über Zollauctionen online angeboten wurden.

Da das Löschgruppenfahrzeuges 10, das über das Pilotprojekt zur Sammelbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen des Landes Schleswig- Holstein beschafft wird, erst 2026 ausgeliefert wird, wird mit einem Verkauf des auszutauschenden Tragkraftspritzenfahrzeuges auch erst 2026 geplant. Für den Verkauf werden 10.000 € veranschlagt.

Zudem ist für das Jahr 2026 nach Neuanschaffung von Austauschfahrzeugen der Verkauf von zwei „großen“ Mannschaftstransportwagen geplant. Hierfür werden jeweils 5.000 € veranschlagt.

Für den Verkauf des Einsatzleitwagens werden 5.000 € angesetzt.

160. 52510000 „Fahrzeugunterhaltung“

Anhand der Erfahrungswerte der Vorjahre erfolgte die Kostenermittlung für 2026. Für Wartungen, Reparaturen, TÜV- Prüfungen etc. werden ca. 65.100 € veranschlagt, weitere 8.200 € fallen für die Versicherungsbeiträge an. Kosten für Kraftstoff werden mit 27.500 € kalkuliert. Zudem fallen für die Instandsetzung von Rissbildungen in den Verkleidungen des Abrollbehälters „Atemschutz“ 20.000 € und Instandsetzung von Fahrzeugbeklebungen 2.000 € an.

161. 52622000 „Sonstige Aus- und Fortbildungskosten“

Die Kosten für die Lehrganggebühren beim Kreisfeuerwehrverband steigen aufgrund der Erhöhung des Ausbildungsangebotes an. Des Weiteren steigen die Kosten für den Erwerb von LKW- Führerscheinen an, da hier aufgrund der Steigerung der Gewichtsklassen der neuen Fahrzeuge für das Führen ein LKW- Führerschein notwendig ist (z. B. beim neuen Einsatzleitwagen).

Zudem fallen für die halbjährlichen Übungen der neu eingerichteten Regionalen Führungsstelle, welche u. a. für die überörtliche Einsatzkoordinierung bei Flächenlagen eingesetzt wird, zusätzliche Kosten an.

162. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens u. Anschaffung von Gegenständen im Wert bis zu 250 € netto“

Für die Prüfung und Wartung der Geräte der Feuerwehr entstehen Aufwendungen in Höhe von 18.300 €. Weitere Aufwendungen für Reparaturen, Verbrauchsmaterial, Austausch und Neuanschaffungen sind mit 55.500 € geplant.

Für das Jahr 2027 fallen voraussichtlich um 77.100 € erhöhte Kosten für die Ausstattung der Feuerwache Süd an (s. Erläuterungen Konto 78311100).

163. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Durch die Erhöhung der Nutzeranzahl für das Normenportal Feuerwehrwesen sowie von MP- Feuer und die erweiterende Nutzung des Programms Divera 24/7 erhöhen sich die Kosten. Für die Dienstplanung des Schichtdienstes der Gerätewarte auf der Feuerwache wurde die neue Dienstplansoftware OC:Planner beschafft. Hier fallen zusätzliche Mietkosten von 7.000 € an.

164. 52911200 „Öffentlichkeitsarbeit“

Für Mitgliederwerbung (Flyer, Infomaterial etc.) und repräsentative Aufgaben sowie der Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen zu anderen Feuerwehren fallen 3.000 € an.

Im Jahr 2026 feiert die Freiwillige Feuerwehr Elmshorn ihr 150- jähriges Jubiläum. Die Auftaktveranstaltung, für die mit 15.000 € Kosten geplant wird, findet im November 2026 statt, die Hauptveranstaltung erst im Frühjahr 2027. Für diese werden 35.000 € eingeplant.

165. 54212000 „Aufwendungen Verdienstaufwand für ehrenamtliche Tätigkeit“

Aufgrund der Einführung des digitalen Rechnungsworkflows musste dieses Konto zusätzlich zum Konto 54210000 „Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit“ eingerichtet werden. Aus diesem Konto werden die Kostenerstattungen für Verdienstaufwendungen während der Arbeitszeiten der Kameraden*innen im Einsatzfall gezahlt.

166. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Die Kosten für Drucksachen, Bücher, Zeitungen, Mietkosten für Multifunktionsgeräte sowie Telefonkosten sind nahezu gleichgeblieben. Jedoch steigen Kosten für die Verpflegung der Einsatzkräfte in Folge des Anstiegs der Kosten für Lebensmittel etc. sowie der Übernahme der Kantine (s. Erläuterungen zum Konto Verkaufserlöse) an. Zudem ist die im Fünf-Jahres-Turnus stattfindende internationale Fachmesse „Interschutz“, zu der die Kameraden*innen fahren.

167. 68110000 „Investitionszuweisungen vom Land“

Die Förderungen nach § 30 FAG für den Einsatzleitwagen, das Löschgruppenfahrzeug 10 und zwei Mannschaftstransportwagen betragen ca. 10 % der Anschaffungskosten.

168. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Für 2026 sind folgende Anschaffungen geplant:

1. Rollwagen	7.000 €
2. Atemschutzgeräte	400.000 €
3. Wärmebildkamera	9.000 €
4. Tauchpumpen TP4	4.000 €
5. Pavillon Jugendfeuerwehr	1.500 €
6. Großflächenleuchte	3.000 €
7. Hydraulischen Rettungsgerät	25.000 €

Für die Beladung des Löschgruppenfahrzeugs 20 werden 25.000 € als Verpflichtungsermächtigung in 2026 für das Jahr 2027 veranschlagt (s. Erläuterungen Konto 78311000).

169. 78311000 „Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)“

Für das Jahr 2026 ist die Beschaffung eines Kofferanhängers mit Ladeklappe für die Jugendfeuerwehr notwendig, da der bisherige Anhänger aus Altersgründen leider nicht mehr reparabel war und verschrottet werden musste. Hierfür wird mit Kosten von 15.000 € geplant.

In 2027 ist das Löschgruppenfahrzeug 16/12 nach dem Fahrzeugbeschaffungsplan durch ein Löschgruppenfahrzeug 20 zu ersetzen. Für Fahrgestell und Aufbau wird mit Kosten von 850.000 € gerechnet, für die Beladung mit Kosten von 73.000 € (Konto: 78310000: 25.000 €; 78320000: 39.000 €; 52710000: 9.000 €). Diese Kosten werden als Verpflichtungsermächtigung in 2026 für das Jahr 2027 veranschlagt.

Für das Jahr 2028 ist keine Fahrzeugbeschaffung geplant.

In 2029 ist der Dienst- PKW der Gerätewarte, der auch die Redundanz zum Kommandowagen ist, auszutauschen. Nach momentanen Preisermittlungen wird dieser 100.000 € kosten.

170. 78311100 „Erwerb von BGA für Neueinrichtung Feuerwache Süd (Wert > 1.000 € netto)“

Mit Projektbeschluss vom 14.10.2024 wurden für die Ausstattung des Erweiterungs- sowie des Bestandsbaus und des Übungsplatzes der Feuerwache Süd insgesamt 1.653.900 € beschlossen. Die ersten Mittel für die Ausstattung werden voraussichtlich 2027 abfließen, jedoch sollen bereits Ausstattungsgegenstände in Höhe von 845.200€ in 2026 für den Erweiterungsbau und den Übungsplatz beauftragt werden, wie z. B. die große Küche am Schulungsraum und die Einsatzzentrale. Daher wird eine Verpflichtungsermächtigung über diesen Betrag benötigt.

Für 2027 fallen dann 1.170.900 € für die Ausstattung des Erweiterungsbaus und des Übungsplatzes an, von denen jedoch nach Planung 77.100 € aus dem Ergebnisplan (Konto 52710000) zu zahlen sind.

171. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Die veranschlagte Summe setzt sich wie folgt zusammen:

1. Abgängiges Gerät	12.000 €
2. Meldeempfänger	4.500 €
3. Einsatzschutzjacken und -hosen	26.000 €
4. TH- Jacken	10.000 €
5. Fluchthauben Dräger	3.000 €
6. Möbel	3.500 €
7. Multischaumpistolen	2.400 €
8. Swissphonemelder „Alleinarbeit“	1.000 €

Für die Beladung des Löschgruppenfahrzeugs 20 werden 39.000 € als Verpflichtungsermächtigung in 2026 für das Jahr 2027 beantragt (s. Erläuterungen Konto 78311000).

172. 78330000 „Erwerb von Software“

Erwerb der Serverlizenz für das Programm „GeoByte“ (900 €) und einer Schnittstelle für die erweiterte Nutzung des Programms „MP-Feuer“ (1.300 €).

Produkt: 12800 „Zivil- und Bevölkerungsschutz“

173. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“

Zur Sicherstellung der Kraftstoffversorgung im Krisenfall ist die Umrüstung einer Tankstelle notwendig, so dass diese extern notstromeingespeist werden kann. Für die Umrüstung fallen nach vorliegendem Angebot 10.000 € an.

174. 52213300 „Wartung der Notwasserbrunnen“

Für die beiden bereits geophysikalisch untersuchten Brunnen (3 + 4) wird vierteljährlich eine Sichtwartung durch die SWE gemacht. Der Brunnen 2 wird weiterhin jährlich nach den Vorgaben aus der Verpflichtungsvereinbarung gewartet. Im Jahr 2026 ist die große Wartung des Brunnes fällig, so dass insgesamt 6.000 € benötigt werden.

175. 52622000 „Sonstige Aus- und Fortbildungskosten“

Zur Durchführung und Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen im Bereich des Zivil- und Bevölkerungsschutzes (Abarbeitung von möglichen Schadenslagen unterhalb der Katastrophenschwelle, Stabsarbeit, Errichten und Erhalt einer Notstromversorgung) werden Aufwendungen in Höhe von 7.000 € eingeplant.

176. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert bis zu 250 € netto“

Es soll eine Kiste mit Spielzeug, Büchern und Buntstiften für eine Kinderspielecke beschafft werden. Hierfür wird mit 200 € eingeplant. Zur Sicherung der bereits angeschafften Pavillons werden Gewichte benötigt. Diese zwölf Wassersäcke kosten insgesamt 300 €. Um in den NIPs Bereiche abtrennen und hier auch Privatsphäre schaffen zu können, ist es geplant, 18 Sichtschutzwände anzuschaffen. Diese kosten pro Stück 80 €, insgesamt somit 1.440 €. Ferner sollen 200 eingeschweißte Duschhandtücher beschafft werden, für die insgesamt 400 € eingeplant werden. Für den turnusmäßigen Austausch und Beschaffung von Kleinmaterialien (Batterien, Schreibmaterialien usw.) werden 500 € veranschlagt.

Zudem fallen für die Unterhaltung der beschafften mobilen Stromerzeuger (Wartung, Probeläufe, Kraftstoffe) 3.000 € an.

Für die Funkgeräte, die über die Stadtwerke betreut werden, fallen 1.500 € laufende Kosten an.

Zur Ausstattung des Lagers werden zehn Kunststoffpaletten (100 €/ Stück) mit Gitterboxrahmen (100 €/ Stück) sowie 10 Euroboxen mit Deckel (50 €/ Stück) benötigt. Es werden dafür insgesamt 2.500 € veranschlagt.

177. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Für die Beschaffung von Fachliteratur und Drucksachen sowie für die Vertrags- und Telefongebühren des Satellitentelefon/ regelmäßige Tests werden 1.700 € veranschlagt. Zudem werden 1.000 € für Reisekosten eingeplant.

**178. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 1.000 € netto)“**

Für die ordentliche Lagerung, schnelle Verfügbarkeit und Transportbereitschaft der angeschafften Gerätschaften sollen diese teilweise (z. B. Festzeltgarnituren, Betten) auf Rollwagen gelagert werden, die dann zum schnellen und unkomplizierten Transport z. B. auf einen LKW mit Ladebordwand geschoben werden können. Dafür fallen Kosten von 7.000 € für drei Rollwagen an.

**179. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Für die Ausstattung der Notfallinfopunkte (NIPs) sollen 50 Disc- O- Betten (Feldbetten, die auch als Etagenbetten platzsparend aufgebaut werden können) beschafft werden. Für diese sind pro Stück 400 €, insgesamt somit 20.000 € zu planen.

Für die Lagerung der Materialien im Lagerraum werden 5 Schwerlastregale benötigt, die jeweils 500 €, insgesamt somit 2.500 € kosten.

Teilhaushalt Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Produkt: 11120 „Leitung und Verwaltung Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport“

180. 41420000 „Kreiszuweisungen“ 53129000 „Rückzahlung von Kreiszuweisungen“

Die Stadt erhält zur Refinanzierung des Zuschusses für die Frischlinge e.V. eine Zuweisung des Kreises Pinneberg in Höhe von 28.500 €. Davon entfällt ein Anteil von 5.000 € auf das Leitungsprodukt (s. auch Erl.-Ziffer 240 im Produkt 36600). Der Kreis hat den Zuschuss für flankierende Maßnahmen der Schulsozialarbeit gestrichen. Den Kommunen werden nur noch Kosten für Supervisionen erstattet. Hierfür wird eine voraussichtliche Fördersumme in Höhe von 4.000 € erwartet.

Gewährte, aber nicht komplett verbrauchte Zuschüsse müssen dem Kreis erstattet werden. In der Annahme, dass nicht alle Supervisionen stattfinden und damit nicht alle Fördergelder abgerufen werden können, wird eine Rückzahlung in Höhe von 1.000 € eingeplant.

181. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Im Rahmen der Digitalisierung (Veränderungsmanagement) sind Arbeitsplätze neu zu gestalten. Daher sind vorsorglich 2.000 € für die Ausstattung in 2026 einzuplanen. Zusätzlich werden zur Gesundheitsvorsorge nach und nach alle Schreibtische durch höhenverstellbare Schreibtische ersetzt. 2026 soll der Austausch von weiteren ca. 10 Schreibtischen in den Schulsekretariaten und den Büros der Schulsozialarbeit erfolgen. Es werden 800 € je Schreibtisch kalkuliert. Insgesamt werden 10.000 € veranschlagt.

182. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

2026 läuft der Support für 19 i-Phones aus, so dass diese ausgetauscht werden müssen. Für neue i-Phones mit Zubehör ist mit Kosten iHv je 380 € zu rechnen. Es ist von einem Investitionsbedarf i.H.v. 7.300 € auszugehen.

Schulartübergreifende Erläuterungen

183. 43210000 „Benutzungsgebühren“ 44110001 „Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei“ 44110019 „Mieten und Pachten USt. 19%“

Mit Umstellung auf das neue Umsatzsteuerrecht zum 01.01.2023 waren die Erträge aus der Vermietung von Schulräumen und Sporthallen/ Freisportflächen auf Grundlage der damaligen Richtlinie als umsatzsteuerfrei bzw. umsatzsteuerpflichtig einzustufen. Mittlerweile wurde eine Satzung über die außerschulische Nutzung von schulischen Einrichtungen erlassen. In Anwendung des § 2b Umsatzsteuergesetz

sind dadurch die Mieterträge nicht mehr steuerbar. Sie werden künftig wieder beim Konto 43210000 „Benutzungsgebühren“ wie folgt veranschlagt.

Produkt	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2026
21100	Grundschulen	300 €
21700	Gymnasien	3.600 €
21820	Gemeinschaftsschulen	3.800 €
22100	Förderzentrum am Dohrmannweg	200 €
Gesamt		7.900 €

- 184. 44822000 „Schulkostenbeiträge“ (Ertrag)**
54521000 „Schulkostenbeiträge“ (Aufwand)

Die Schulkostenbeiträge für den Besuch von allgemeinbildenden Schulen und von Förderschulen für das Haushaltsjahr 2026 werden durch die Schulträger anhand der Aufwendungen des vorvergangenen Jahres (2024) erhoben. Auch für die Integrationskinder wird ein Schulkostenbeitrag erhoben (SKB Förderschulen ohne Investitionskostenzuschlag). Im Haushalt 2026 sind folgende Beträge veranschlagt:

Produkt	Schulart	Konto 44822000 Ertrag	Konto 54521000 Aufwand
21100	Grundschulen	229.100 €	305.500 €
21700	Gymnasien	1.936.600 €	31.600 €
21820	Gemeinschaftsschulen	1.128.600 €	163.000 €
22100	Förderzentrum	23.600 €	29.900 €
Gesamt		3.317.900 €	530.000 €

- 185. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens...“**
52911000 „Lernmittel“
52912000 „Sächliche Schulausgaben“

Die Ermittlung des Budgetrahmens ist für die Schulen von besonderer Bedeutung, da diese hierdurch die zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung erforderlichen Mittel ihrer Schule erhalten. Das „Schulbudget“ wird jährlich neu errechnet und basiert im Wesentlichen auf den aktuellen Schülerzahlen, der Anzahl der Klassen je Schule sowie festgelegten Pauschalen pro Schulart.

Für das bewegliche Vermögen (Kto. 52710000) werden Pauschalen pro Klasse angesetzt, zuzüglich eines pauschalen Aufschlages zur Unterhaltung der genutzten Sportstätten. Für das Förderzentrum am Dohrmannweg werden fiktiv 2 Klassen berücksichtigt, da an der Schule Schüler unterrichtet werden sollen, die zeitweise aus der Regelschule herausgenommen werden.

In diesem Konto sind u.a. die Sicherheitsüberprüfungen von Tafeln sowie die Turnhallenrevision enthalten.

Für die Beschaffung von Lernmitteln (Kto. 52911000) wird ebenfalls eine Pauschale pro Schüler festgesetzt. Diese liegt zwischen 60 € für Schüler/innen der Klassen 1-10 und 70 € für Oberstufenschüler/innen. Für das Förderzentrum am Dohrmannweg werden fiktiv 24 Schüler berücksichtigt (Begründung siehe s.o.).

Für die sächlichen Schulausgaben (Kto. 52912000) werden ebenfalls Pauschalen pro Schulart angesetzt. Dabei wird in der Pauschale bereits berücksichtigt, dass für die sog. Eingangsphase (die Klassen 1-2 können in drei Jahren durchlaufen werden) sowie für Integrationsklassen ein höherer Bedarf an Sachausstattung und

Differenzierungsmaterial vorhanden ist. Außerdem werden Sachmittel für die Durchführung von Schulsozialarbeit (500 € je Schule) und höhere Aufwendungen für Nachmittags- und Ganztagsangebote bereits in der Sachmittelpauschale anerkannt. Zur Berücksichtigung des gebundenen Ganztagsangebotes der Erich Kästner Gemeinschaftsschule (6-zügig) sowie der Oberstufe ist die Sachmittelpauschale um 5.000 € höher als die der anderen Gemeinschaftsschulen.

Darüber hinaus werden Zuschläge gewährt, um den besonderen Bedürfnissen bzw. Anforderungen gerecht zu werden. Die wichtigsten sind nachstehend kurz aufgelistet:

- Zuschläge für Küchenausstattung (Versorgungsküchen) iHv 1.000 € an den Grundschulen und 3.000 € an den weiterführenden Schulen
- Zuschläge für DAZ-Klassen / Schultraining iHv 500 €.
- Schuljubiläen 2.000 €
- Einweihung Neubauten 3.000 €
- Verabschiedung der Schulleitung 1.000 €

Der Hauptausschuss hat am 12./13.11.2013 beschlossen, dass von der Verwaltung ein fester Betrag pro Schüler festgelegt und die Höhe des Schulbudgets dann unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Schülerzahlen berechnet werden soll. Der AKJS hat in seiner Sitzung am 19.09.2023 beschlossen, den Betrag von 120 € auf 130 € / Schüler*in anzuheben. In seiner Sitzung am 17.09.2024 hat der AKJS beschlossen, für die Wartung von Trinkwasserspendern jährlich einen Betrag iHv 600€ je Spender bereitzustellen (insgesamt 14 Spender).

Für 6.586 Schüler*innen wurden insgesamt 853.200 € wie folgt verteilt:

	Konto 52710000	Konto 52911000	Konto 52912000	Schulbudget
Grundschulen	61.900 €	118.400 €	74.300 €	254.600 €
Gymnasien	60.300 €	139.100 €	42.100 €	241.500 €
Gemeinschaftsschulen	68.700 €	146.500 €	120.000 €	335.200 €
Förderzentrum	3.800 €	1.700 €	16.400 €	21.900 €
Gesamt	194.700 €	405.700 €	252.800 €	853.200 €

- 186. 52711000 „Einrichtungsprogramm“**
78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“
78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Seit 2014 wird ein fester Betrag für die Ersatzbeschaffungen für alle Schulen festgelegt. Seit 2020 werden 110.700 € für alle Schulen (Konten 52711000, 78320000, 78310000) bereitgestellt.

Zusätzlich werden für die Einrichtung / Ausstattung für Betreuungsgruppen an den Grundschulen 6.000 € und für die Ersatzbeschaffungen in den Versorgungsküchen der weiterführenden Schulen 1.500 € bereitgestellt.

Die Anne-Frank-Gemeinschaftsschule ist seit 01.08.2024 **Startchancen-Schule**. Zur Realisierung des 2. Bauabschnitts „Grünes Klassenzimmer“ werden für eine Überdachung der angeschafften Sitzmöbel im Außenbereich 80.000 € veranschlagt.

Die Maßnahme wird zu 70 % über das Startchancen-Programm SH gegenfinanziert (siehe Erläuterung-Nr. 212).

Produkt	Schulart	Ergebnisplan Konto 52711000	Finanzplan Konto 78310000 Konto 78320000
21100	Grundschulen	8.200 €	22.600 €
21700	Gymnasien	25.800 €	21.900 €
21820	Gemeinschaftsschulen	27.700 €	93.500 €
22100	Förderzentrum	0 €	1.000 €
Gesamt		61.700 €	139.000 €

187. 52915400 „Benutzungsgebühren für die Schwimmhalle“

Das Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport zahlt aus diesem Konto die Nutzungsgebühren an die Stadtwerke Elmshorn für den regelmäßigen Schwimmunterricht der Schulen. Die Aufwendungen sind abhängig von der Anzahl der Schüler*innen, die am Schwimmunterricht teilnehmen und von der tatsächlichen Nutzung der festen Hallenzeiten durch die Schulen. Insgesamt werden für alle Schularten 56.500 € veranschlagt.

188. 78310100 „Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen“ (über 1000 €) 78320100 „Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen“ (bis 1000 €)“

Zur Abdeckung des allgemeinen Einrichtungsbedarfs im investiven Bereich werden den Schulen Pauschalsummen zur Verfügung gestellt.

Die überwiegenden Beschaffungen fallen in den Bereich bis einschl. 1.000 €. Es kann jedoch vorkommen, dass eine Anschaffung teurer wird als ursprünglich geplant. Daher werden bei den Konten 78310100 jeweils 100 € eingeplant.

Zusätzlich benötigen die Bismarckschule, EBS und KGSE neue Gerätschaften für das Zentralabitur, welches verbindlich eingeführt wird. Daher erhalten diese Schulen als Beteiligung der Stadt an den Kosten einen einmaligen Zuschlag für die Aufstockung der Geräte und Materialien für das Zentralabitur im Fach Physik/Chemie (BS und EBS je 10.000 €, KGSE 5.000 €).

In seiner Sitzung am 17.09.2024 hatte der AKJS beschlossen, dass die Schulen, die bislang noch nicht über einen Trinkwasserspender verfügen, 2025 mit einem Trinkwasserspender versorgt werden. Dies betraf 4 Grundschulen (TKS, HAF, KALT, HH) und 2 Gemeinschaftsschulen (BCSG, AFG). Je Schule sollten dafür einmalig 5.000 € bei 78310100 (>1.000 €) bereitgestellt werden (insgesamt 30.000 €). 2025 konnten die Mittel aus Gründen der Haushaltskonsolidierung nicht zur Verfügung gestellt werden. Für 2026 wurden nun die Mittel bereitgestellt, sodass die Umsetzung in 2026 an allen 6 Schulen realisiert werden kann.

189. 78331000 „Erwerb von Software für den Lehrbetrieb“

Da nicht bekannt ist, ob die Schulen ein Programm oder ein Update, z.B. für das Stundenplanprogramm beschaffen möchten, wird vorsorglich für jede Schule ein Ansatz von 200 € bei diesem Konto eingeplant.

Produkt: 21100 „Grundschulen“

190. 41410000 „Landeszuweisungen“

Das Land stellt im Rahmen des FAG die weitergehende Förderung für die Schulsozialarbeit sicher. Für 2026 werden Erträge i.H.v 124.000 € veranschlagt. Für den Ausbau der Schulsozialarbeit an Grundschulen stellt das Land seit 2025 keine zusätzlichen Mittel mehr zur Verfügung.

191. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen“ 52310000 „Mieten und Pachten“ 52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen“

Zur Deckung des erforderlichen Raumbedarfs der Astrid-Lindgren-Schule und des Schultrainings am schulnahen Standort der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule wurden gem. Beschluss des Kollegiums vom 08.12.2016 Räume im Gebäude Langeloh 65c für die Zeit vom 01.08.2018 – 31.07.2028 angemietet. Die Kosten sind im Verhältnis der genutzten Flächen (ALS 80% und AFG 20%) aufzuteilen. Die Kosten zur Realisierung eines barrierefreien Zugangs (Auflage zur Baugenehmigung) werden auf die Miete umgelegt.

192. 52417000 „Aufwendungen für Sicherheitsdienste auf Schulhöfen“

Der Sicherheitsdienst wird als Teil des Maßnahmenpakets zur Reduzierung der Lärmbelästigung durch das Kleinspielfeld an der Friedrich-Ebert-Schule eingesetzt. Zu den Vertragsleistungen zählen der Auf- und Verschluss, sowie eine tägliche Kontrollfahrt am Abend gemäß Beschluss v. 30.04.2025.

Im Rahmen der Beratungen für den städtischen Haushalt 2026 ist der Haushaltsansatz für den Sicherheitsdienst an der FES-Grundschule auf 5.000 € gekürzt worden. Dies hat zur Folge, dass der bestehende Vertrag mit dem Sicherheitsdienst zum 31.12.2025 beendet werden musste. Die Verwaltung führt Gespräche mit dem Dienstleister, um zu erreichen, dass die „Sicherung“ des Soccercourts noch für die Monate Januar und Februar 2026 gewährleistet werden kann. Der für 2026 zur Verfügung stehende Haushaltsansatz wäre alsdann vollständig ausgeschöpft.

Um auch künftig bei Bedarf Präsenz vor Ort zu ermöglichen, beabsichtigt die Verwaltung, über das städtische Jugendmobil aufsuchende Jugendarbeit an der FES-Grundschule und im Umfeld zu gewährleisten.

193. 52711060 „Einrichtung Schulneubauten (bis 250 € netto)“

Der AKJS hat am 30.01.2020 der Errichtung eines Erweiterungsbaus für die **Grundschule Kaltenweide** inkl. der erforderlichen Umbau- und Sanierungsarbeiten des Altbaus zugestimmt. Der Erweiterungsbau sollte bis Ende des Jahres 2024 fertiggestellt sein, es kam jedoch zu Bauverzögerungen, sodass erst im Sommer 2025 mit der Einrichtung begonnen werden konnte. Nach Bezug der Räume im Erweiterungsbau werden im Altbau noch Klassen hergerichtet und weitere Räume für das Ganztags-Betreuungsangebot umgebaut. Dies wird über die bauliche Unterhaltung durch das Gebäudemanagement umgesetzt. Die Kosten für die zu beschaffende Einrichtung werden voraussichtlich noch steigen. Eine kalkulatorische Kostensteigerung ist daher bereits in die Planungen mit eingeflossen. Für die Einrichtung der umzubauenden Räume wird teilweise neues Mobiliar benötigt.

Aufgrund der Erhöhung der Wertgrenze auf 250 € netto und der Erfahrungen bei der Einrichtung der FES ist die Kalkulation im Ergebnishaushalt höher anzusetzen, als ursprünglich geplant. Dafür wird der Ansatz auf den Finanzkonten entsprechend verringert. Die nicht investiven Einrichtungskosten belaufen sich auf insgesamt 108.300 € (2024: 46.100 € und 2025: 62.200 €).

Da sich die Fertigstellung des Baus seit mehr als einem halben Jahr verzögert, konnten bisher nur wenige Mittel bzw. in 2024 keine Mittel zur Beschaffung von Einrichtungsgegenständen verwendet werden. Die nicht verwendeten Mittel aus dem Jahr 2024 wurden nicht in voller Höhe als Haushaltsrecht übertragen, so dass für 2026 erneut 34.100 € veranschlagt werden.

Das Konto ist übertragbar.

194. 52915410 „Aufwand für Schwimmunterricht“

Um zu erreichen, dass alle Elmshorner Schüler*innen mit dem Wechsel auf eine weiterführende Schule schwimmen können, werden als freiwilliges Angebot Schwimmkurse in den Ferien für Elmshorner Grundschüler*innen finanziert. Nachrangig können diese Mittel für die Verstärkung des Schwimmunterrichts eingesetzt werden.

195. 53132000 „Schulverbandsumlage“

Gemäß der Schulverbandssatzung des Schulverbandes Klein Nordende-Lieth ist jährlich eine Schulkostenumlage an den Schulverband zu leisten. Diese errechnet sich gem. der Schulverbandssatzung (ermittelter Schulkostenbeitrag auf Grundlage der Kosten des vorvergangenen Jahres ohne Investitionskostenzuschlag). Derzeit liegt noch keine Kalkulation des Schulverbandes vor. Aus diesem Grunde wird der Schulkostenbeitrag für Elmshorner Grundschulen 2024 (die Berechnung SKB 2025 ist noch nicht erfolgt) für die Kalkulation zugrunde gelegt. Ab dem Schuljahr 2025/2026 besuchen ca. 38 Kinder aus dem Grundschulbezirk Elmshorn die Grundschule Klein Nordende-Lieth (2025: 37 Kinder).

196. 53171000 „Zuschuss für Essensverpflegung“

Gem. Beschluss des AKJS vom 22.02.2023 erhält der Schulcaterer für jedes an Schüler*innen ausgegebene Essen an allen Elmshorner Grundschulen einen Zuschuss iHv 0,80 €. Der Zuschuss wurde anhand ausgegebener Schülerzahlen hochgerechnet. Eine lineare Steigerung der Essenszahlen von derzeit rund 12 % auf bis zu 70 % wird innerhalb der nächsten 5 Jahre angestrebt und berechnet, jedoch wird der Anstieg der Teilnehmerzahl auch von den Erweiterungsbauten der Grundschule Kaltenweide, der Timm-Kröger-Schule und der Grundschule Hafenstraße abhängen. Die Essenszahlen steigen langsamer als erwartet, sodass der Ansatz aus 2025 auch für das Jahr 2026 auskömmlich ist.

197. 53182000 „Zuschuss an Träger der Betreuung und des Ganztagsangebotes“

Die Finanzierung des Ganztagsangebotes ist eine gesetzliche Aufgabe der Stadt, wenn die Schulen als Ganztagschulen geführt werden.

Aktuelle Grundlage der Veranschlagung ist das 19.08.2020 durch den AKJS beschlossene Rahmenkonzept „Ganztagsgrundschule in Elmshorn“ und der Beschluss des AKJS zur Finanzierung der Offenen Ganztagsgrundschule vom

28.04.2021. Bis 31.07.2026 stehen weiterhin zwei unterschiedliche Finanzierungssysteme für die beiden verbliebenen Verlässlichen Halbtagsgrundschulen (TKS und HAF) und die vier Offenen Ganztagsgrundschulen nebeneinander. Mit der Trägerschaft der Ganztags- und Betreuungsangebote an den Grundschulen sind Lebenshilfe und AWO als Kooperationspartner noch bis Ende des Schuljahrs 2025/26 beauftragt. Die Finanzierung der Angebote ist vertraglich vereinbart (Beschluss des StvK vom 25.06.2020). Es wird darauf verzichtet, die unterschiedlichen Förderungsbestandteile (VHGS/OGGS) im Einzelnen zu erläutern.

Zum SJ 2026/2027 sollen auch die Grundschule Hafenstraße und die Timm-Kröger-Schule zu Offenen Ganztagsgrundschulen umgewandelt werden. Hinsichtlich der Finanzierung wurde die derzeit für die übrigen Offenen Ganztagsgrundschulen geltende vertragliche Vereinbarung zugrunde gelegt und entsprechend für die Monate 08-12/26 hochgerechnet.

Dadurch steigen die Aufwendungen für den Ganztags weiter an. Mit in der Veranschlagung enthalten sind letztmalig die Kosten für die Anmietung von Räumlichkeiten für den Ganztags der Grundschule Kaltenweide im Johanniter-Haus Lindenpark. Da sich die endgültige Fertigstellung der Erweiterung der Grundschule Kaltenweide verzögert hat, werden die angemieteten Räumlichkeiten für den Ganztags länger benötigt werden, als zunächst erwartet. Die Kosten belaufen sich auf 29.120 € bis zum 31.07.2026.

Wie sich der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2026/27 auf die Betreuungsquote somit auf den städtischen Betreuungskostenzuschuss auswirken wird, ist rein spekulativ. Eine erhöhte Nachfrage ist jedoch sehr wahrscheinlich. Es wird ein Anstieg der Betreuungsquote von durchschnittlich 30% auf mindestens 38 % im SJ 26/27 erwartet.

Die „Richtlinie zur Betriebskostenförderung durch Umsetzung des Erstattungsmechanismus für schulische Ganztags- und Betreuungsangebote mit Erfüllungswirkung im Hinblick auf das Inkrafttreten des Rechtsanspruchs auf Ganztagsförderung für Kinder im Grundschulalter“ tritt zum 01.01.2026 in Kraft. Darin geregelt ist ein Höchstbetrag für eine achtstündige Betreuung täglich von 135 € monatlich, eine Sozialstaffelung analog KiTaG sowie eine Geschwisterermäßigung. Die Entlastung der Eltern wird ebenfalls zu Mehrbelastungen im städtischen Haushalt führen.

Die Ausschreibung der Trägerschaft für den Ganztags wird auf der Grundlage der Richtlinie sowie dem im Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport am 26.11.2025 beschlossenen „Konzept für die Ganztagsbetreuung an den Elmshorner Grundschulen“ durchgeführt. Das Ergebnis der Ausschreibung muss ebenso abgewartet werden wie die tatsächlichen Anmeldungen für die Ganztagsbetreuung zum Schuljahr 2026/27, um ggf. in einem Nachtragshaushalt nachzusteuern, bzw. den Haushalt 2027 mit belastbaren Zahlen zu planen.

198. 53182320 „Betreuungskostenzuschuss“

Die Stadt Elmshorn bezuschusst lt. Beschluss des Ausschusses für Kinder, Jugend, Schule und Sport vom 24.10.2018 die Kosten der Schulkinderbetreuung in den Betreuungsgruppen der Grundschulen gem. der städtischen Richtlinie. Ab dem Schuljahr 2025/26 beträgt die Höchstförderung 87 € / Kind / Monat (Steigerung um 8%). Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt Elmshorn, die nachrangig gewährt wird. Stand Juni 2025 (Schuljahr 2024/25) erhalten ca. 120 Kinder einen Zuschuss (Mischkalkulation). Es ist ein jährlicher Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen.

199. 78530100 „Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten“

Sowohl für 2026 als auch für die Folgejahre wird für die Beschaffung von Spielgeräten im Rahmen der Schulhofumgestaltungsmaßnahmen bzw. zum Ersatz maroder Spielgeräte eine Pauschalsumme für die Grundschulen von 18.000 € veranschlagt.

Produkt: 21700 „Gymnasien“

200. 41410000 „Landeszuweisungen“

Das Land stellt im Rahmen des FAG die weitere Förderung der Schulsozialarbeit sicher. Für 2026 ist mit Erträgen in Höhe von 62.000 € zu rechnen.

201. 44820019 „Erstattungen vom Kreis USt. 19%“

Die Kreisberufsschule nutzt die Sporthalle Krückaupark im Rahmen des Sportunterrichts. Die Betriebskosten werden durch den Kreis Pinneberg zu 25% erstattet. Die Abrechnungen 2024 und 2025 sind Grundlage der Planung 2026. Diese Leistung ist seit 2023 umsatzsteuerpflichtig (19%). Aufgrund stark gestiegener Betriebskosten ist mit deutlich höheren Erträgen zu rechnen, als zuletzt kalkuliert wurde.

202. 52711060 „Einrichtung Schulneubauten (bis 250 € netto)“

Mit Projektbeschluss vom 16.10.2024 wurde der Errichtung eines Erweiterungsbaus in serieller Bauweise an der **Elsa-Brändström-Schule** zugestimmt. Laut Raumprogramm für den Erweiterungsneubau, das am 26.04.2023 durch den AKJS beschlossene wurde, ist ein zusätzlicher Mindest-Raumbedarf von 5 Klassen- und 2 Gruppenräumen zzgl. notwendiger Verkehrsflächen, Toiletten usw. zu decken, um den zusätzlichen 13. Jahrgang beschulen zu können.

Der Erweiterungsbau soll nach Möglichkeit bis Ende der Sommerferien des Jahres 2026 fertiggestellt und bezugsfertig sein, sodass anschließend mit der Einrichtung begonnen werden kann. Unter diesen Voraussetzungen wird mit dem Großteil des Mittelabflusses für Einrichtungsgegenstände bis September 2026 gerechnet. Die Kosten für die zu beschaffende Einrichtung werden voraussichtlich noch steigen. Eine kalkulatorische Kostensteigerung ist daher bereits in die Planungen mit eingeflossen. Es ist mit Gesamtkosten iHv. 88.700 € zu rechnen.

Die nicht investiven Einrichtungskosten für das Jahr 2026 betragen 54.000 €.

Das Konto ist übertragbar.

203. 53171000 „Zuschuss für Essensverpflegung“

Gem. Beschluss des AKJS vom 13.09.2022 wurde der Zuschuss, den der Schulcaterer der drei Gemeinschaftsschulen aufgrund eines AKJS-Beschlusses aus dem Jahr 2009 für jedes an Schülerinnen und Schüler ausgegebene Essen erhält, von 1 € auf 1,50 € erhöht. Seit 2023 führt der Caterer auch die Versorgung der EBS durch, für die der gleiche Zuschuss gilt. Hier hat sich die Essenszahl in der ersten Hälfte des Jahres 2025 im Vergleich zum Vorjahr gesteigert. An der Bismarckschule wird seit 2023 kein Mittagessen mehr angeboten.

- 204. 78310200 „Erwerb von BGA für Sanierung Nawi-Bereiche
(Wert > 1.000 € netto)“**
**78320200 „Erwerb von BGA für Sanierung Nawi-Bereiche
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Gemäß einer Vereinbarung des Finanzausschusses aus dem Jahr 2007 soll die Sanierung der naturwissenschaftlichen Bereiche der beiden Gymnasien im jährlichen Wechsel erfolgen. Der AKJS hat daher in seiner Sitzung am 17.09.2024 beschlossen, jährlich 100.000 € für die Sanierung der Nawi-Räume der Gymnasien bereitzustellen. Die Summe verteilt sich gleichmäßig auf die beiden Konten.

2026 soll ein weiterer Nawi-Raum der BS saniert werden.

Die noch zu sanierenden Räumlichkeiten befinden sich weitgehend noch in dem Zustand des Baujahres des Hauses. Bei allen Sanierungen der Räume sind im Rahmen der Neueinrichtung u.U. die Neuverlegung der Stromleitungen, Maler- und Bodenbelagsarbeiten sowie ggf. die Erneuerung von Deckenplatten, Beleuchtung und Belüftung notwendig. Die Kosten hierfür werden im Rahmen der baulichen Unterhaltung (Produkt 111700 „Gebäudemanagement“) anfallen.

In den kommenden Jahren stehen die Sanierungen der Vorbereitungs- und Sammlungsräume an der Bismarckschule und der Elsa-Brändström-Schule an. In die Finanzplanung sind je 50.000 € für die Maßnahmen EBS und BS aufzunehmen.

- 205. 78310610 „Erwerb von BGA für Schulneubauten
(Wert > 1.000 € netto)“**
**78320610 „Erwerb von BGA für Schulneubauten
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Mit Projektbeschluss vom 16.10.2024 wurde der Errichtung eines Erweiterungsbaus in serieller Bauweise an der **Elsa-Brändström-Schule** zugestimmt. (s. auch Erläuterung-Nr. 202).

Bei Konto 21700.78320610 wird die VE aus 2025 für das Jahr 2026 i.H.v. 24.700 € eingelöst.

Es ist mit Gesamtkosten i.H.v. 88.700 € zu rechnen, wovon in 2026 im nichtinvestiven Bereich (Konto 52711060) 54.000 € und im investiven Bereich 30.900 € zur Verfügung gestellt werden.

206. 78530100 „Beschaffung und Aufstellung von Spiel-und Sportgeräten“

Schule	Anmeldung	Kosten	Erläuterung
Gym allgemein	Pauschal	5.000 €	Ggf. Ersatz maroder Spielgeräte
Bismarckschule	Bewegungsparcours	17.000 €	2. BA
Summe Produkt Gymnasien		22.000 €	

Der Bewegungsparcours an der Bismarckschule wird mit den letzten beiden Spielgeräten, die mit dem vorigen Haushalt nicht abzubilden waren, vervollständigt. Sie sind keine Ergänzung, sondern waren in der Planung des Bewegungsparcours im Jahr der Projektbeschlussfassung bereits berücksichtigt. Nach der ersten Ausschreibung wurde aus Gründen der Unwirtschaftlichkeit die Anzahl an Spielgeräten in der zweiten Ausschreibung um zwei Spielgeräte reduziert, um den Budgetrahmen einzuhalten. Die Spielgeräte wurden so eingebaut, dass die

Möglichkeit zur nachträglichen Installation der beiden Spielgeräte erhalten bleibt. Zusätzlich muss eine auf dem Bewegungsparcours entstandene Böschung vor dem Heruntertreten geschützt werden. Die dazu notwendigen Bauarbeiten werden nachträglich notwendig und werden mit ca. 3.500 € in die Summe eingepreist.

Für die Beschaffung von Spielgeräten im Rahmen der Schulhofumgestaltungsmaßnahmen bzw. zum Ersatz maroder Spielgeräte in den kommenden Jahren im Bereich der Gymnasien wird eine Pauschalsumme unter dem Produkt Gymnasien i.H.v. **5.000 €** in der Finanzplanung berücksichtigt.

Produkt: 21820 „Gemeinschaftsschulen“

207. 41410000 „Landeszuweisung“
52915500 „Aufwendungen für Ganztagsangebote / Mittagsbetreuung“
53119000 „Rückzahlung von Zuweisungen an das Land“

Das Land stellt im Rahmen des FAG die weitere **Förderung der Schulsozialarbeit** sicher. Für 2026 ist mit Erträgen i.H.v. 92.000 € zu rechnen (2025 = 96.000 €).

Für die Durchführung von **offenen Ganztagsangeboten an der Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule und der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule** gewährt das Land Zuschüsse. Diese werden zunächst vorläufig nach den geschätzten Teilnehmerstunden bewilligt. Die Abrechnung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt (nach Meldung der tatsächlichen Teilnehmerstunden). Es wurde ein Landeszuschuss i.H.v. 22.700 € für das Schuljahr 2025/26 beantragt. Es ist auch für das Schuljahr 2026/27 mit einem Zuschuss in entsprechender Höhe zu rechnen.

Zur Durchführung des offenen Ganztagsangebotes an der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule wurde ein Kooperationsvertrag mit der Volkshochschule Elmshorn geschlossen, die das gesamte Ganztagsangebot organisiert. Ab dem Schuljahr 2025/2026 ist das Bildungswerk nicht mehr Anstellungsträger der Ganztagsmitarbeiter an der Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule. Der Kooperationsvertrag mit der VHS wurde erweitert, so dass die VHS nun das Ganztagsangebot für beide offenen Ganztagsschulen organisiert. Die Kosten zur Durchführung des Ganztagsangebotes betragen ab dem Schuljahr 2025/2026 115.000 €.

Für die im Freizeitbereich der **KGSE** (gebundener Ganztags) selbständig tätigen 3 Personen fallen jährliche Aufwendungen in Höhe von rund 17.900 € an. Daneben bietet das DRK den Schulsanitätsdienst an (1.000 €).

Dem Land sind zu viel gezahlte Zuweisungen zu erstatten. Für das Jahr 2026 werden 6.000 € veranschlagt.

208. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen“
52310000 „Mieten und Pachten“
52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen“

Die Anne-Frank-Gemeinschaftsschule nutzt Räume in der Langeloh 65c für das Schultraining (Mietvertrag vom 01.08.2010 – 31.07.2028). Die übrigen Räume werden durch die Astrid-Lindgren-Schule genutzt. Die Kosten sind im Verhältnis der genutzten Flächen (ALS 80% und AFG 20%) aufzuteilen.

209. 52710110 „Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto) aus Förderprogramm“

Die Anne-Frank-Gemeinschaftsschule ist seit 01.08.2024 Startchancen-Schule. Zur Realisierung der Maßnahme „Grünes Klassenzimmer“ werden bei der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule vorsorglich 100 € bereitgestellt (siehe dazu auch Erläuterungen Nr. 186 und 212).

210. 53171000 „Zuschuss für Essensverpflegung“

Gem. Beschluss des AKJS vom 13.09.2022 wurde der Zuschuss, den der Schulcaterer der drei Gemeinschaftsschulen aufgrund eines AKJS-Beschlusses aus dem Jahr 2009 für jedes an Schüler*innen ausgegebene Essen erhält, von 1 € auf 1,50 € erhöht. Für 2026 wird mit einem Zuschuss von 20.900 € gerechnet.

211. 53181000 „Zuschuss an das Bildungswerk“

Das Bildungswerk e.V. ist nur noch Anstellungsträger für die Freizeitmitarbeiter im Ganztage der Erich Kästner Gemeinschaftsschule. Der Ganztage an der Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule wird inzwischen von der VHS organisiert. Für die KGSE werden 70.000 € veranschlagt.

212. 68110000 „Investitionszuweisungen vom Land“

8 Elmshorner Schulen sind ab dem 01.08.2024 zu sog. Startchancen-Schulen geworden und werden in den nächsten 10 Jahren durch das Programm **„Perspektivschule Kurs 2023 – Das Startchancen-Programm in SH“** durch Bundes- und Landesmittel gefördert. Säule I des Programms stellt ein Investitionsprogramm dar. Für Investitionen, die unter Berücksichtigung der übergeordneten Ziele des Programms zu einer zeitgemäßen und förderlichen Infrastruktur und Lernumgebung beitragen, werden den Schulträgern für zusätzliche investive Maßnahmen Mittel zur Verfügung gestellt. Die Förderquote beträgt 70 %. Für das Haushaltsjahr 2026 soll der zweite Bauabschnitt der ersten Maßnahme für ein „Grünes Klassenzimmer“ für die AFG realisiert werden. Es wird eine Förderung i.H.v. von 56.000 € für die AFG veranschlagt.

213. 78530100 „Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten“

Schule	Anmeldung	Kosten	Erläuterung
GemS allg.	Pauschal	5.000 €	Ggf. Ersatz maroder Spielgeräte
Erich-Kästner-GemS	1 Hochsprunganlage	6.000 €	Ersatz maroder Anlage
	Gesamt	11.000 €	

Der Haushaltsansatz war im letzten Jahr für die Beschaffung von zwei Hochsprunganlagen inkl. Zubehör an der KGSE nicht ausreichend. Mit der Beschaffung der zweiten Hochsprunganlage kann der Bedarf des Schul- und Vereinssports wieder vollständig gedeckt werden

Für die Beschaffung von Spielgeräten im Rahmen der Schulhofumgestaltungsmaßnahmen bzw. zum Ersatz maroder Spielgeräte in den kommenden Jahren im Bereich der Gemeinschaftsschulen wird eine Pauschalsumme von 5.000 € berücksichtigt.

Produkt: 24100 „Schülerbeförderung“

214. 41420000 „Kreiszuweisungen“

Der Kreis Pinneberg erstattet der Stadt Elmshorn gem. § 114 SchulG 2/3 der notwendigen Kosten der Schülerbeförderung (hierzu zählen nicht die Kosten für die Schwimmhallenfahrten). Durch die Übertragung des Schülerfahrkartenverfahrens an den Kreis Pinneberg werden nur noch Kosten für die Taxibeförderung erstattet.

215. 54293000 „Schülerbeförderungskosten“

Das Schülerfahrkartenverfahren wurde ab dem 01.08.2022 an den Kreis Pinneberg übertragen. Daraufhin wurde das sogenannte „Schulträgerdrittels“ für die Kosten der ÖPNV-Nutzung ab dem 01.08.2023 abgeschafft. Damit fällt der kommunale Eigenanteil für Schüler*innentickets weg. Bei der Taxibeförderung bleibt das Schulträgerdrittel bestehen.

Für Schwimmhallenfahrten, das Schulträgerdrittel für die Taxibeförderung und die anteiligen Kosten für die Beförderung von Schüler*innen der Raboisenschule und des Kreises Steinburg werden 187.000 € veranschlagt.

Produkt: 24300 „Sonstige schulische Aufgaben“

216. 54511000 „Erstattungen an das Land für Ersatzschulen“

Die Stadt Elmshorn hat für den Besuch Elmshorner Kinder in Ersatzschulen (hier überwiegend die Freie Waldorfschule Elmshorn, die Leibniz Schule Elmshorn und Next – Christliche Schule Elmshorn) Schulkostenbeiträge an das Land Schleswig-Holstein zu entrichten. Die Richtwerte für die Berechnung von Ersatzschulbeiträgen für das Haushaltsjahr 2026 werden durch das Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein auf Basis der Schulkosten 2024 jährlich neu berechnet. Diese Berechnung liegt noch nicht vor. Da die Ersatzschulbeiträge von Jahr zu Jahr stark schwanken, wurde aufgrund der Schulkostenbeiträge 2024 ein Mittelwert errechnet und angesetzt.

Produkt: 36200 „Jugendarbeit“

217. 41410000 „Landeszuweisungen“
41420000 „Kreiszuweisungen“
41450000 „Spenden und Zuschüsse von verb. Unternehmen,
Beteiligungen und Sondervermögen“
41480000 „Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen“
43211001 „Eintrittsgeld Veranstaltungen umsatzsteuerfrei“

Für das zweiwöchige **Sommerferienprogramm „Kinderstadt“** werden **Landeszuweisungen sowie Spenden** eingeplant. Die Teilnehmerentgelte sind 2025 angehoben worden und werden gleichbleibend mit einem Betrag von pro Woche / Kind 70 €, bzw. 50 € für Geschwisterkinder und einer Gesamteinnahme von 19.200 Euro kalkuliert.

Seit 2025 fällt die **Tydal-Expedition** im Rahmen des Internationalen Jugendprogramms in die Zuständigkeit des Amtes 20 und wurde dem Produkt 36200 zugeordnet. Für die Expedition werden TN-Beiträge mit einer Staffelung von 25/ 50 und 75 € pro TN erhoben, die mit durchschnittlich 6.000 € zu veranschlagen sind. Es sind für die Expedition **Kreiszuweisungen i.H.v. 2.000 €** eingeplant.

Aufgrund einer unechten Deckungsfähigkeit können Mehrerträge bei diesen Konten für Mehraufwendungen verwendet werden.

Aufwendungen für Personal- und Sachkosten der 5. Elmshorner Kinderstadt werden beim Produktkonto 362000.52915800 „Elmshorner Ferientage“ veranschlagt.

218. 52911900 „Wahlen zum Kinder- und Jugendbeirat“

Die Wahl des 17. Kinder- und Jugendbeirat ist 2027 geplant. Um kontinuierlich Kandidat*innen werben zu können, werden im üblichen Rahmen Haushaltsmittel benötigt, um bspw. die Wahlwerbung durchführen zu können (Plakate, Flyer, give-aways usw.).

219. 52915800 „Elmshorner Ferientage“

Für eine zweiwöchige **Kinderstadt** mit 160 Kindern pro Woche werden Personal- und Sachkosten („Honorare“ bzw. Übungsleiterpauschale für ehrenamtliche Unterstützungskräfte sowie für Materialien, Verpflegung, Sicherheitsdienst, GEMA, Mieten usw.) in Höhe von **50.000 €** veranschlagt. Bei einer Einnahmeerwartung von rd. 37.000 € können 73% der Ausgaben durch Einnahmen refinanziert werden.

Aufgrund eines Beschlusses des AKJS vom 20.09.2023 werden Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien ein reduzierter Eintrittspreis in das **Elmshorner Freibad** ermöglicht. Hierfür werden **20.000 €** bereitgestellt.

Die Stadt Elmshorn ist Trägerin des Internationalen Jugendprogrammes und somit seit 2025 zuständig für Planung und Durchführung der jährlich stattfindenden **Tydal-Expedition**. In 2025 wurden die Kosten aus den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln finanziert. Die Kosten für die Expedition belaufen sich pro Jahr auf rd. **8.000 €** (Sachkosten für Fahrzeuge für An-/Abreise, Zeltplatzgebühren, Verpflegung, Versicherung). Diese sind durch die erhobenen Teilnahmeentgelte sowie den kalkulierten Kreiszuschuss gedeckt.

220. 53182400 „Zuschüsse an Jugendgruppen und -verbände“

Die Richtlinie zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden wurde 2025 angepasst und trat rückwirkend zum 01.01.2025 in Kraft. Der 2025 im Zuge der Anpassung angesetzte, erhöhte Haushaltsansatz i.H.v. 60.000 € ist voll ausgeschöpft worden und wird daher beibehalten.

Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt Elmshorn.

221. 54583000 „Kostenerstattung für Spielothek Mobil e.V.“

Der Verein hat eine 10%ige Preiserhöhung angekündigt, die erste seit über 15 Jahren. Eine ausführliche Begründung wurde vorgelegt.

222. 78188300 „Investitionszuschuss an Vereine und Verbände“

Für Anschaffungen der Jugendvereine /-verbände werden 800 € eingeplant.

223. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Für Ergänzungs-, bzw. Ersatzbeschaffungen im Jugendbüro, Kirchenstr. 8, die die Wertgrenze von 250 € übersteigen, werden 500 € eingeplant.

Darüber hinaus wird für eigene Veranstaltungen der Stadtjugendpflege, hier insbesondere die Kinderstadt, ein Grundstock an Ausstattung benötigt. Hierfür sind ebenfalls 500 € einzuplanen.

224. 78320300 „Erwerb von BGA für den KJB (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Für den KJB werden 500 € eingeplant, um abgängige Büro- und Geschäftsausstattung zu ersetzen oder um die Ausstattung zu ergänzen.

225. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Für den Austausch eines veralteten iPhones (Jugendbüro) sind einmalige Kosten von 500 Euro zu veranschlagen. Die laufenden Kosten für das iPhone (300 €) werden im Ansatz 362000.54310000 „Allgemeiner Geschäftsaufwand“ veranschlagt.

Produkt: 36500 „Kinderbetreuung“

Mit dem Gesetz vom 20.11.2024 wurde das sog. „Übergangssystem“ als Zielsystem dauerhaft beschlossen.

Finales System der Kita-Finanzierung:

Die Stadt als Standortgemeinde hat gegen den örtlichen Träger (Kreis Pinneberg) einen Anspruch auf Förderung der gesetzlich definierten Standardqualität, wenn für die jeweilige Kita eine Betriebserlaubnis vorliegt und die vorgehaltenen Plätze im Bedarfsplan stehen (§15 Kindertagesförderungsgesetz – KiTaG).

Der Kita-Träger hat im Gegenzug einen Anspruch auf Abschluss einer Vereinbarung über die Finanzierung der Standardqualität mit der Standortgemeinde (§15a KiTaG).

Es kann eine Fehlbedarfsfinanzierung vereinbart werden. Für die Standardqualität darf der Kita-Träger keine Eigenanteile einsetzen. Die Förderung von den Standard übersteigenden Qualitäten ist vom Gesetzgeber ausdrücklich gewünscht (§16 KiTaG).

Evaluation und Finanzierungslücke:

Die Evaluation des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) hatte eine Finanzierungslücke von rd. 110 Mio. € ausgemacht:

ca. 40 Mio. € bei den Sachkosten

ca. 70 Mio. € bei den Personalkosten.

Das Defizit bei den Sachkosten wurde durch zusätzliche Mittel von jeweils Land und Kommunen aufgefangen. Hier ist die Stadt nicht als Standortgemeinde, sondern als Wohnortgemeinde betroffen.

Bei den Personalkosten wurde ein Einsparpotential von rd. 70 Mio. € identifiziert durch die Einführung eines sog. „Anstellungsschlüssels“. Dieser ermöglicht den Kitas einen flexibleren Personaleinsatz im Rahmen einer Mindestpersonalausstattung und einer gesetzlich festgelegten Obergrenze. Diese Obergrenze entspricht dem früheren festgeschriebenen Betreuungsschlüssel von 2,0 für Regelgruppen, bzw. 1,5 für mittlere Gruppen.

Sofern eine Kita, z.B. aufgrund von Fachkräftemangel die Obergrenze nicht erfüllt, kann der Betreuungsschlüssel (vorübergehend) auf ein niedrigeres Niveau abgesenkt werden. Über die monatliche gruppenbezogene, auslastungsunabhängige SQKM-Förderung (Standard-Qualitäts-Kosten-Modell) werden dann lediglich die Personalkosten für das tatsächlich zum Stichtag gemeldete Personal im Anstellungsschlüssel bis zur gesetzlich definierten Obergrenze erstattet.

Die Sachkostenförderung wurde angepasst und um einen Neubauschlag ergänzt. Nichts desto trotz ist der Bereich der Sachkosten in vielen Kitas nicht auskömmlich finanziert. Eine Standardisierung ist insbesondere bei den gebäudebezogenen Sachkosten unmöglich. Nicht über den Sachkostenanteil der SQKM-Mittel refinanzierte Gebäudekosten, z.B. Mieten, sind von der Standortgemeinde aufzubringen.

Elternbeiträge:

Die gedeckelten Elternbeiträge sind unverändert geblieben und liegen bei 5,80 € pro wöchentlicher Betreuungsstunde für U3 und 5,66 € für Ü3.

Finanzierungsverträge:

Die mit den Kita-Trägern in 2021 geschlossenen Finanzierungsverträge wurden in 2024 um ein Jahr verlängert und enden am 31.12.2025.

Aufgrund der Festschreibung des Übergangssystems als Zielsystem, wird es auch über das Jahr 2025 hinaus ähnlich lautende Verträge wie bisher geben, weil die Kita-Träger darauf einen Anspruch haben. Ein Verbleib im Defizitausgleich ist im Interesse aller Träger. Bislang hat kein Kita-Träger den Wunsch auf Abtretung der SQKM-Mittel gemäß § 15 Absatz 2 Nr. 2 KiTaG geäußert. Die Vertragsverhandlungen wurden im Oktober 2025 aufgenommen und werden voraussichtlich im 1. Quartal 2026 erfolgreich abgeschlossen sein.

Die Kita-Träger haben auf der Grundlage des aktuellen Vertrages die Haushaltsvoranschläge zum Stichtag eingereicht. Diese dienen als Grundlage für die Ermittlung des Haushaltsansatzes 365000.53182010 „Zuschüsse an freie Träger“.

Als sog. Zusatzqualitäten, die nicht vollständig refinanziert sind, können benannt werden:

- Höhere Verfügungszeiten (10,5 Wochenstunden statt 7,8 / Gruppe)
- Bei Bedarf: Beschäftigung von Erzieher*innen als Zweitkräfte in der Gruppe
- Ggf. Eigenanteil bei Sprach-Kitas
- Praxisintegrierte Ausbildung
- Ganzjahresöffnung
- Zusätzliches Verwaltungspersonal, bzw. pädagogisches Personal in inklusiven Krippengruppen
- ggf. FSJ und BFD-Kräfte

226. 44110001 „Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei“
52310000 „Mieten und Pachten“

Es handelt sich um die von der Stadt Elmshorn zu zahlende Miete (Nettomiete, Vorauszahlung Betriebskosten und Heizung, Stellplatzmiete) für die Kita Deichkinder (Beschluss AKJS vom 24.11.2021) in Höhe von monatlich 18.028 €.

Mit dem Kita-Träger wurde ein Untermietvertrag geschlossen. Die jährlichen Mieterträge belaufen sich auf gerundet 216.300 €.

Mieten sind Bestandteil des Sachkostenanteils der SQKM-Förderung und somit über der Standortgemeinde zufließenden SQKM-Fördersätze refinanziert (Konto 365000.44825000).

Die Konten sind gegenseitig deckungsfähig, d.h. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden (Betriebskostennachforderungen).

227. 44618000 „Erstattung von Zuschüssen“

Der angedachte Systemwechsel hat nicht stattgefunden. Die Kita-Träger haben einen Anspruch auf Abschluss einer Vereinbarung über die Finanzierung der Standardqualität mit der Standortgemeinde. Die Kitas erhalten weiterhin angemessene Betriebskostenzuschüsse, die im Nachhinein abgerechnet werden. Etwaige Überschüsse aus Vorjahren sind hier zu veranschlagen.

228. 44820000 „Erstattungen vom Kreis“

Die Stadt Elmshorn bearbeitet im Auftrag des Kreises Pinneberg die Anträge auf Ermäßigung der Kita-Beiträge (Sozialstaffel) einschließlich der Geschwisterermäßigung und erhält dafür eine Fallpauschale. Aufgrund eines Anstiegs der abzurechnenden Fälle und der Anhebung der Fallpauschale, ist mit steigenden Erträgen zu rechnen.

229. 44825000 „Erstattung für Kinderbetreuung“

Die Stadt Elmshorn als Standortgemeinde erhält die SQKM-Fördermittel zur Refinanzierung der zu zahlenden Betriebskostenzuschüsse an die Kitas. Die SQKM-Fördermittel werden gespeist aus Landesmitteln und Wohngemeindeanteil. Sie decken die gesetzlich definierte Standardqualität ab. Es handelt sich um einen monatlichen auslastungsunabhängigen pauschalen Gruppenfördersatz. Der Gruppenfördersatz setzt sich aus einem Personalkostenanteil und einem Sachkostenanteil zusammen. Der Personalkostenanteil bemisst sich an der tatsächlichen Personalausstattung in den Kitas zu einem Stichtag, der monatlich über die Kita-Datenbank gemeldet wird, wobei eine gesetzlich festgelegte

Mindestpersonalausstattung mit Fachkräften nicht unterschritten werden. Der Sachkostenanteil setzt sich zusammen aus einem Grundbetrag, einem Neubauszuschlag (abzüglich etwaiger Fördermittel aus Landes-/Bundesprogrammen) sowie einem Zuschlag für Qualitätsmanagement / Fachberatung.

230. 44872001 „Erstattungen von privaten Unternehmen umsatzsteuerfrei“

Mit den Regio Kliniken besteht ein Vertrag über ein Belegrecht für Kinderbetreuungsplätze zugunsten der Mitarbeitenden. Die Zahl der Aufnahmen liegt konstant bei 20-25 Kindern.

231. 53182010 „Zuschüsse an freie Träger“

Die Kita-Träger für 23 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft mit 370 Krippen- und rd.1.700 Elementarplätzen haben Haushaltsvoranschläge mit einem Defizit von 26.885.000 € vorgelegt. Grundlage sind die bestehenden Verträge und Nebenabreden. Einkalkuliert wurde eine Erhöhung der Pauschale für die Kita „Die Lütten“ aufgrund der Inbetriebnahme von 20 zusätzlichen Krippenplätzen zum Kita-Jahr 2026/27 (+336.000 €).

Zusätzlich zu den „normalen“ Betriebskostenzuschüssen sind ab 2026 bei diesem Konto auch die HH-Mittel zu veranschlagen, die bis 2025 in den Produktkonten 365000.531821000 „Sonderzuschüsse für bauliche Veränderungen und notwendige Anschaffungen“ und 365000.78180000 „Investitionszuschüsse“ veranschlagt wurden. Auf der Grundlage der Anmeldungen der Kita-Träger werden zusätzlich 50.000 € wie folgt eingeplant:

25.000 €: Anschaffungen oder bauliche Maßnahmen, die unter der Wertgrenze von 2.000 € liegen werden im jeweiligen Kita-Budget 2026 eingeplant

25.000 €: Für alle anderen Maßnahmen / Beschaffungen werden ab 2026 Zins- und Tilgungsraten im Betriebskostenhaushalt anerkannt.

Folgende Maßnahmen wurden für 2026 priorisiert:

- Außengelände, z.B. Zäune, Spielgeräte, Spielhaus, Sonnenschutz, Sandaustausch / Fallschutz, Palisaden,
- in / an Gebäuden im Eigentum des Kita-Trägers: Ersatz defekte Regenrinnen, Umstellung Warmwasserbereitung (Legionellen), Austausch abgängige Außentüren, Austausch Toilettensitze
- Ausstattung: Digitalisierung: Tablets für die Kommunikation mit den Eltern (App), Notebook; Geräte für Bewegungsraum und Ausstattung Gruppenräume

Das Konto ist übertragbar.

232. 53182100 „Sonderzuschuss für bauliche Veränderungen und notwendige Anschaffungen“

Die pauschalen Gruppenfördersätze setzen sich aus einem Personalkostenanteil und einem Sachkostenanteil zusammen. Der Sachkostenanteil beinhaltet alles, was nicht Förderung des pädagogischen Personals ist, also auch den pädagogischen Sachaufwand sowie die gebäudebezogenen Sachkosten, wie bspw. Instandhaltung und Inventar.

Diese Kosten wurden bislang über Sonderzuschüsse abgebildet, die in diesem Konto, bzw. bei dem korrespondierenden Konto 365000.78180000 „Investitionszuschuss“ veranschlagt wurden. Durchschnittlich wurden in den Jahren

2020-2024 für Sonderzuschüsse pro Jahr rd. 350.000 Euro bereitgestellt, um die Kitas angemessen auszustatten und baulich zu ertüchtigen sowie die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen (z.B. Brandschutz, Arbeitsschutz, Anforderungen der Unfallkasse).

Aufgrund der Ergebnisse der Evaluation und der Erfahrungen des Jahres 2025 soll ab 2026 ein neues Finanzierungssystem zum Tragen kommen. Anstelle der bisherigen Sonderzuschüsse erkennt die Stadt die Zins- und Tilgungsleistungen in der Betriebskostenabrechnung an, die der Kita-Träger zu erbringen hat, wenn dieser das Bankdarlehen aufnimmt. Dieser Aufwand wird über den „normalen“ Betriebskostenzuschuss abgebildet / abgerechnet und wird beim Kto. 365000.53182010 veranschlagt.

Daher sind ab 2026 keine Haushaltsmittel bei diesem Konto zu veranschlagen.

233. 53182300 „Zuschuss für Kita Raa-Besenbek“

Zu den für das Jahr 2028 geplanten 350.000 € wird auf die Erläuterung Nr. 239. verwiesen.

234. 53182330 „Zuschuss für praxisintegrierte Ausbildung“

Gemäß Beschluss des StVKoll vom 12.12.2024 wird im Haushalt 2026 der städtische Kostenanteil in Höhe von 155.000 € veranschlagt. Mit diesem Betrag könnten bis zu acht neue piA-Stellen gefördert werden. Die Kalkulation des Kreises sieht vor, dass die Städte und Gemeinden jeweils 60% der Kosten tragen, der Kreis die übrigen 40%.

Um die Qualität in der frühkindlichen Bildung zu gewährleisten ist, der Kreis Pinneberg mit den kreisangehörigen Gemeinden eine Kooperation eingegangen. Der Vertrag läuft seit 01.08.2025 und endet am 31.07.2031.

Zielsetzung ist, gemeinsam die praxisintegrierte Ausbildung von Erzieher*über die volle Ausbildungsdauer von drei Jahren zu finanzieren.

Finanzplanung 2027-2029: Beschlussgemäß wird die städtische Förderung ab dem Jahr 2027 auf 250.000 € begrenzt. Es handelt sich um eine „freiwillige“ Leistung.

235. 54527000 „Wohngemeindeanteil für betreute Kinder“

Die Stadt Elmshorn als Wohnortgemeinde beteiligt sich an den Kosten der Kinderbetreuung mit einem gesetzlich festgelegten Satz von 37,95%. Zur Finanzierung der im Rahmen der Evaluation ausgemachten Deckungslücke von 40 Mio. Euro, hatten sich Land und Kommunen geeinigt, diese Mittel zusätzlich ins System einzubringen, um die Bildung, Betreuung und Erziehung in den Kitas gut umsetzen zu können.

Für jedes Kind mit Wohnsitz in Elmshorn, welches in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege inner- oder außerhalb Elmshorns betreut wird, ist ein monatlicher Finanzierungsanteil zu entrichten. Das Land beteiligt sich ebenfalls mit einem durch Rechtsverordnung festgesetzten Förderbetrag an den Kitakosten sowie die Eltern mit den Beiträgen (5,80 € bzw. 5,66 € / wöchentliche Betreuungsstunde).

Auf der Grundlage des Vorjahres werden 11 Mio. € eingeplant.

236. 78180000 „Investitionszuschüsse“

Es wird auf die Erläuterungen zu den Zuschusskonten 53182010 und 53182100 verwiesen. Aufgrund der Änderung der Finanzierungssystematik werden bei diesem Konto keine Mittel mehr eingeplant.

237. 781849990 „Zuschuss für Krippengruppen“ – Finanzplanung

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung wird mit dem Bau der Kita in Raa-Besenbek noch nicht abgeschlossen sein.

Für die Ersteinrichtung weiterer Kita-Neubauten soll in die mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2029 ein Betrag von 350.000 € aufgenommen werden.

Gemäß Prioritätenliste: Timm-Kröger-Straße

238. 78185300 „Zuschuss für Kita Die Lütten“

Aufgrund des Beschlusses im Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport (AKJS) vom 01.10.2025 wird ein Baukostenzuschuss in Höhe von 381.200 € im Haushalt 2026 veranschlagt.

Die Kita-Bedarfsplanung weist einen Bedarf an Krippenplätzen aus. Es wurde ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 14 Absatz 4 KiTaG durchgeführt. Der Träger der Leibniz-Kita hat ein Angebot eingereicht.

Durch eine Verlagerung des Schulbetriebes in eine andere Liegenschaft, besteht die Möglichkeit, am Standort zwei neue Krippengruppen zu errichten. Die Kita würde dann über 5 Elementar- und drei Krippengruppen verfügen. Die Umbaumaßnahme könnte in 2026 umgesetzt werden, sofern die Finanzierung sichergestellt ist. Die erste grobe Kostenschätzung (Stand 05/2025) geht von Baukosten einschließlich Nebenkosten (Architekt, Statik, Baugenehmigung...) und Ersteinrichtung in Höhe von 462.000 Euro aus. Förderanträge für Landes- und Kreismittel wurden fristgemäß beantragt.

Die Wahrscheinlichkeit, Mittel aus dem Landesinvestitionsprogramm (LIP) zu erhalten, sind relativ gering. Daher wurden bei der Kalkulation des Haushaltsansatzes lediglich mögliche Kreiszuwendungen in Abzug gebracht.

239. 68124020 „Investitionskostenbeteiligung von Raa Besenbek für Kita-Neubau“

78514043 „Neubau Kita Raa-Besenbek“

78185800 „Zuschuss für Kita Raa-Besenbek - Ersteinrichtung“

Der AKJS hat am 26.06.2024 den Projektbeschluss zum Kita-Neubau gefasst. Die Kostenschätzung vom 08.03.2024 geht von Planungs- und Baukosten i.H.v. 7.852.573 € aus. Der Baubeginn verzögert sich weiter. Es wird angestrebt, den Bauantrag im Herbst 2025 zu stellen. Mit einem Baubeginn im November 2026 wird gerechnet. In 2026 sind daher lediglich Mittel für weitere Planungsleistungen bereit zu stellen. Es ergibt sich eine weitere Verschiebung der Auszahlungen für den Bau in die Folgejahre 2027-2029. Die Fertigstellung ist für Mitte 2028 avisiert.

Daraus resultiert für den Bau folgende Veranschlagung für die Jahre 2026ff:

Ansatz 2026:	250.000 €
Ansatz 2027:	4.750.000 €
Ansatz 2028:	1.650.600 €

In 2026 wird daher ein Ansatz über 250.000 € veranschlagt sowie eine VE über insgesamt 6.400.600 €.

Für die **Ersteinrichtung der Kita** mit neun Gruppen werden zusätzlich 850.000 € benötigt, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt kassenwirksam werden. Im Finanzhaushalt wird erst in 2027 eine VE für 2028 in Höhe von 500.000 € einzuplanen sein.

Für Anschaffungen, die unter der Wertgrenze von 250 € netto liegen, sind zum Haushalt 2028 350.000 € im Ergebnisplan für die Ersteinrichtung anzumelden. Der Kita-Träger erhält einen Investitionskostenzuschuss von der Stadt Elmshorn. Die Vergaben führt der Träger eigenständig durch und rechnet den Zuschuss anschließend ab.

36500.68124020:

Die Gemeinde Raa-Besenbek beteiligt sich mit 18,5 % an den Kosten des Bauvorhabens gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag. Auf dieser Grundlage wird eine erste Einzahlung i.H.v. 185.000 € für 2026 eingeplant.

Produkt: 36600 „Einrichtungen der Jugendarbeit“

Das Team der offenen Kinder- und Jugendarbeit betreut folgende Spielstätten und Einsatzorte:

- Kinder- und Jugendhaus Krückaupark
- Mobile Spielplatzbetreuung
- Betreuung des Schulhofes der Friedrich-Ebert-Schule (Freizeitkiste)
- Containertreffpunkt „Steini“ im Steindampark (Sommerhalbjahr)
- Streetwork (ca. 10 Std./Woche) in Kooperation mit dem STROMHAUS

240. 41420000 „Kreiszuweisungen“ 53182700 „Zuschuss an den Verein „Die Frischlinge“ e.V.“

Aufgrund des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses vom 21.11.2024 fördert der Kreis Pinneberg die **offene Kinder- und Jugendarbeit** in den kreisangehörigen Gemeinden mit 50% einer Personalstelle. Für 2026 wurde ein Höchstbetrag von 22.000 € bewilligt und im Produkt „Team Jugendarbeit“ veranschlagt.

Für 2025 waren 20.000 € bewilligt worden. Der Ertrag wurde im Produkt „Jugendarbeit“ (362000.41420000) verbucht, weil in 2025 die Stelle im Jugendbüro zur Förderung angemeldet war.

Auf Antrag fördert der Kreis auch Projekte und Veranstaltungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Welche Projekte im kommenden Jahr gefördert werden können, steht zum Zeitpunkt der HH-Anmeldung noch nicht fest, daher werden zunächst 100€ veranschlagt.

Der Verein **Frischlinge e.V.** leistet auf der Grundlage eines Leistungsvertrages niedrigschwellige, präventive Arbeit zur Unterstützung von Kindern im Alter von 5-12 Jahren und deren Familien. In 2025 wurde ein neuer Vertrag mit einer zweijährigen Laufzeit geschlossen. Dieser endet zum 31.12.2026. Die Stadt verpflichtet sich zur Zahlung eines Betriebskostenzuschusses wie folgt:

Personalkosten	29.500 €
Sachkosten (insb. Miete, Heizung, Energie, Geschäftsaufwand)	17.000 €

Weitere Kosten im Haushalt der Stadt fallen an für

- begleitende Sozialarbeit (Beratung des eingesetzten Personals / Mitwirkung bei der Konzeption) im Umfang von 4 Std. / Monat
- Stundenweise Bereitstellung einer FSJ-Kraft, soweit vorhanden

Der Kreis Pinneberg als örtlicher Träger der Jugendhilfe beteiligt sich bislang an den Kosten mit bis zu 50%. Daher werden Erträge wie folgt eingeplant:

111200.41420000:	5.000 €
366004.41420000:	23.300 €

241. 52320000 „Kfz-Leasing“

Zusätzlich zu den Leasing-Kosten für das vorhandene MoBS-Fahrzeug (5.900 €), werden entsprechend des Beschlusses zum Konzept „Jugendmobil“ im AKJS am 26.11.2025 zusätzlich 5.000 € Leasinggebühren für ein neu anzuschaffendes Fahrzeug für die mobile Jugendarbeit in den Haushalt 2026 eingestellt. Das Streetwork in Elmshorn soll neu aufgestellt werden, indem die Fachkräfte mit einem Fahrzeug die Orte aufsuchen, an denen sich Jugendliche aufhalten und dort Angebote machen. Für 2026 werden anteilige Leasing-Gebühren veranschlagt, da das Fahrzeug voraussichtlich frühestens in der 2. Jahreshälfte zur Verfügung stehen wird.

242. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)“

Ergänzung, Reparatur der Ausstattung für das Jugendhaus und die anderen Spielstätten, z.B. Spiele, Spielgeräte.

Außerdem müssen die Stühle und Tische in der Teeküche, in der täglich gegessen wird, ausgetauscht werden. Die über 40 Jahre alte Küche wurde in 2025 durch eine moderne Einbauküche incl. Elektro-Geräte ersetzt. Im Nachgang ist das Mobiliar auszutauschen. Darüber hinaus sollen im Jahr 2026 die Räumlichkeiten des Kinder- und Jugendhauses Krückaupark gemeinsam mit den Besucher*innen neu gestrichen werden, um somit die Aufenthaltsqualität zu steigern. Außerdem braucht es neue Barhocker und neue Stehtische für den großen Saal.

243. 52911400 „Begegnungen mit Kindern u. Jugendlichen aus Elmshorn u. Partnerstädten“ 41410000 „Landeszuweisungen“

In Planung für 2026 ist ein Besuch aus der Partnerstadt Stargard geplant. Für den Besuch sind mehrere Ausflüge und Begegnungsmöglichkeiten zwischen Jugendlichen aus Stargard und Elmshorn geplant.

Wichtig ist die Einbindung des Ertragskontos in den Deckungskreis, damit eventuelle Mehraufwendungen bei den Besuchen durch Mehrerträge gedeckt werden können. Reisen nach und aus Stargard können aus Landesmitteln bezuschusst werden.

244. 52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

Aus diesem Ansatz werden Aufwandsentschädigungen und Sachkosten für die pädagogischen Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit bezahlt.

- Lebensmittel / Wasser für das tägliche Kochangebot: 7.000 €
- Übungsleiterpauschalen / Aufwandsentschädigungen: 4.000 €
- GEMA, Künstlersozialkasse etc.: 600 €
- Besondere Aktionen, Turnierpreise: 1.400 €

245. 53175300 „Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH“

Neben dem städtischen Jugendhaus fördert die Stadt Elmshorn die offene Kinder- und Jugendarbeit im STROMHAUS einschließlich aufsuchender Arbeit (Streetwork). Träger des STROMHAUSES ist die AWO S-H gGmbH. Die Einrichtung liegt im Stadtbezirk Hainholz. Das Gebäude Hermann-Ehlers-Weg 8 befindet sich im Eigentum der Stadt Elmshorn. Die Betreuung auf dem Aktivspielplatz gehört ebenfalls zu den Aufgaben des STROMHAUS-Teams.

Der Wirtschaftsplan 2026 weist 4,8 Erzieherstellen aus (Beschluss im AKJS vom 20.09.2023). Die Gesamtpersonalkosten incl. „Pflege und Hausbetreuung, anteiligen Kosten der Verwaltungskraft (5 Std. / Woche, bislang im Zuschuss für das BTZ enthalten), Honorare / Aufwandsentschädigungen und werden auf rd. 429.600 € kalkuliert. Seit April 2024 erfolgt die Bezahlung nach dem TVöD SuE. Berücksichtigt wird eine Tarifsteigerung von 2,8% für 2026.

Die Sachkosten werden mit 51.700 € veranschlagt. Die Reinigungskosten (durch Fremdreinigung) unterliegen tariflichen Preissteigerungen und sind vom Träger nicht beeinflussbar. Es wird daher eine moderate Anhebung auf 50.700 € (2025: 48.900 €) befürwortet.

Für die Reparatur der Sportfläche (Polytanfläche) werden 2.200 € zusätzlich eingeplant. Es geht um die Beseitigung von Löchern im Bodenbelag und somit eine notwendige Unfallverhütungsmaßnahme.

Insgesamt ist ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 482.500 € einzuplanen.

Die kalkulatorische Miete (Kto. 366004.58113000) für das Stromhaus beträgt 40.400 € (2023-2025: je 26.300 €).

246. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Der Fernseher im Kinder- und Jugendhaus ist veraltet und muss erneuert werden, da daran die Playstation angeschlossen wird. 1.500 €

Das Kinder- und Jugendhaus soll mit einem Smart-Beamer ausgestattet werden. Darüber können sowohl Filmabende als auch Playstation-Turniere gezeigt werden. Gleichzeitig soll der Smart Beamer als mediale Unterstützung für die wöchentliche Dienstbesprechung genutzt werden 1.500 €

**247. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Die Ausstattung mit Spielgeräten, Mobiliar usw. in den verschiedenen Einsatzbereichen des Teams ist regelmäßig zu erneuern, um ein zeitgemäßes und attraktives Angebot vorhalten zu können.

Erneuerung der Vorjahresanmeldung:

Ausstattung des Toberaums für Bewegungsangebote 4.000 €

Gestaltung des Außengeländes (Picknickbank, Hochbeete,...) 1.000 €

(Mittel wurden im Vorjahr gestrichen)

Neue Garderobe 500 €

Zwei neue Sofatische 500 €

Reparatur / Ersatz Inventar (Unvorhergesehenes) 1.000 €

Gem. Beschlussfassung zur Konzeption der OKJA (AKJS 26.11.2025)

Ausstattung des Jugendmobils 3.000 €

Von dem Gesamtansatz sind 3.000 € zu sperren. Die Freigabe erfolgt durch den AKJS.

248. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert> 250 - 1.000 € netto)“

Alle Mitarbeitenden sind mit einem iPhone auszustatten. Da die Mitarbeitenden an unterschiedlichen Einsatzorten tätig sind, dient das iPhone der Kommunikation untereinander, aber auch mit Dritten. Bei sieben Mitarbeitenden läuft im Jahr 2026 für die jetzigen Diensthandys der Support aus. Daher müssen für diese sieben Mitarbeitenden neue I-Phones (incl. Handyhüllen und Netzstecker) beschafft werden. Auch für neu einzustellendes pädagogisches Personal sind Kosten für Diensthandys einzuplanen. Für insgesamt 9 Diensthandys (davon 7 Ersatzbeschaffungen) sind zusammen 4.000 € einzuplanen.

249. 78330000 „Erwerb von Software“

Es sind zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung keine konkreten Beschaffungen bekannt. Um handlungsfähig zu sein, wenn Software spontan beschafft werden muss, wurden bei diesem Konto Mittel veranschlagt.

Zur Finanzplanung für die Jahre 2027 – 2029 werden jährlich 14.300 € für investive Beschaffungen eingeplant.

250. 78531300 „Einhausung Müllcontainer“

Zur Steigerung der Attraktivität des Außenbereichs am Jugendhaus STROMHAUS soll die „Einhausung“ der Mülltonnen erneuert werden. Im Zuge der Baumaßnahme in der benachbarten Kita wurde seinerzeit die bestehende Einhausung entfernt und nicht wieder neu aufgebaut. Es wird mit Kosten in Höhe von 4.500 € gerechnet.

Produkt: 36700 „Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“

251. 53175300 „Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH“

Beschlussgemäß wurde zum 01.01.2025 ein neuer Vertrag mit der AWO zur Förderung des Beratungs- und Therapiezentrum (BTZ) geschlossen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von vier Jahren.

Aus dem Produkt „Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ wird auf der Grundlage des Vertrages die Stadtteilarbeit und die Schulbegleitende Unterstützung von Jugendlichen an weiterführenden Schulen zur Erlangung eines Schulabschlusses (kurz: „Jugendlichenförderung“) gefördert.

Für das Jahr 2026 wird ein Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten in Höhe von gerundet 184.300 € veranschlagt. Bei den Personalkosten wurde eine Tarifsteigerung i.H.v. 2,9% einkalkuliert:

	Stadtteilarbeit	Jugendlichenförderung
Personalkosten	87.400,00	63.900,00
Sachkosten	18.700,00	18.700,00
Summe Kosten	106.100,00	82.600,00
Einnahmen	960,00	960,00
		2.500,00
Zuschuss Stadt	105.140,00	79.140,00

252. 53182200 „Zuschuss für Gewaltprävention“

Seit vielen Jahren führt der Wendepunkt an den Elmshorner Grundschulen umfassende gewaltpräventive Klassenprojekte durch mit dem Ziel

- die Sozialkompetenz und konstruktive Konfliktfähigkeit der Kinder und Jugendlichen zu fördern und
- gewalttätige Verhaltensweisen bei Heranwachsenden abzubauen und zu verhindern.

Das Angebot ist ein fester und wichtiger Bestandteil des Schulalltags in den Grundschulen. Die Präventionskoordinator*innen der Schulen sind in engem Austausch mit dem Wendepunkt.

Für Personal- und Sachkosten wird ein städtischer Zuschuss in Höhe von 17.000 € bereitgestellt.

253. 53182500 „Zuschuss an den Kriminalpräventiven Rat“

Es findet jährlich ein Netzwerktreffen aller in der Jugendarbeit tätigen Vereine und Organisationen statt. Außerdem beteiligt sich der KPR im Rahmen des Jugendschutzes am Hafenfest, sowie an anderen Veranstaltungen (Tag des Sports). Die Nachfrage nach Austausch ist groß, weil die in der Arbeit mit jungen Menschen tätigen Personen durch die Pandemie und den Ukraine-Krieg sich neuen Herausforderungen stellen müssen. Die Arbeit wird mit 1.000 € bezuschusst.

254. 53183600 „Zuschuss an den Wendepunkt“

Die sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen ist nach wie vor ein wichtiges und präsentes Thema in der Gesellschaft. Die Gefahr des sexuellen Missbrauchs mittels digitaler Medien hat stark zugenommen. Ebenso sind sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen ein wichtiges Themenfeld. In Schulprojekten werden junge Menschen sensibilisiert, frühzeitig eigene Grenzen zu benennen.

Für die Durchführung von Präventionsangeboten (Unterrichtsprojekte, Elternabende, Fachgespräche) wird ein Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten in Höhe von 4.000 € für das Haushaltsjahr 2026 veranschlagt.

Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt Elmshorn.

255. 53184000 „Zuschuss für Mitternachtssport und U16-Angebot“

Aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung beteiligt sich die Stadt an den Personal- und Sachkosten für den Mitternachtssport. Es handelt sich um ein Freizeitangebot für Jugendliche ab ca. 16 Jahren. Mitternachtssport findet jeden Freitag in den Abendstunden statt.

Produkt: 42100 „Sportförderung“

256. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Seit 2024 verfügt die Stadt Elmshorn über eine zweite Sportbox (Turnbar Toolbox). Für den Betrieb der Sportboxen (Wartung, Support etc.), sowie die App-Nutzung entstehen monatliche Servicekosten. Die Nutzung für den Kunden ist damit kostenfrei. Für die Turnbar Toolbox fallen jährliche Kosten i.H.v ca. 1.500 € an. Die Servicekosten für die ersten 2 Jahre Nutzung der Sportbox am Standort EMTV wurden vom Schenkenden, dem DOSB, getragen. Diese 2 Jahre laufen im Juli 2026 ab. Ab diesem Zeitpunkt entstehen Kosten i.H.v. 800 € für 2026.

257. 52913300 „Sportlerehrung“

Im Rahmen der Sportlerehrung werden die 2025 auf Bundes- und Landesebene erfolgreichen Sportler*innen geehrt. Aus dem Ansatz in Höhe von 15.000 € werden die Kosten für Technik, Gema, Getränke, Sicherheit, Deko usw. bezahlt, um die Veranstaltung in einem angemessenen Rahmen ausrichten zu können.

258. 53185000 „Unterhaltungszuschüsse“

Nach § 4 (3) der Sportförderungsrichtlinie beteiligt sich die Stadt Elmshorn bei Vereinen mit vereinseigenen Sportanlagen im Stadtgebiet an der laufenden Unterhaltung, Pflege und Bewirtschaftung der Sportanlagen durch Zahlung von Festbetragszuschüssen. Die Stadt gewährt seit dem Haushaltsjahr 2025 je 27,- € je qm der vom zuständigen Ausschuss anerkannten Sportfläche im Innenbereich und 0,19 € je qm anerkannter Sportfläche im Außenbereich. Die Förderung von Sondersportanlagen und von Sportanlagen außerhalb des Stadtgebietes erfolgt aufgrund von Einzelfallentscheidungen des zuständigen Ausschusses. Neu in die Förderung aufgenommen wurde 2025 die Sportanlage des Minigolfclubs Elmshorn. Für Unterhaltungszuschüsse werden insgesamt 174.500 € (2025: 170.500 €) kalkuliert.

259. 53185100 „Zuschüsse für Kinder- und Jugendsport“

Grundlage für die Berechnung der Zuschüsse ist die Statistik des Kreissportverbandes per 01.01. des Bewilligungsjahres. Nach der seit 2025 geltenden Sportförderrichtlinie erhalten alle Vereine, welche die Voraussetzungen nach § 2 (1) erfüllen unabhängig von ihrem prozentualen Kinder- und Jugendanteil für jedes Kind und Jugendlichen bis zu 18 Jahren einen Betrag in Höhe von je 16,50€. Vereine mit einem Anteil an jugendlichen Mitgliedern bis 18 Jahren von über 30 % im Verhältnis zur Gesamtmitgliederzahl erhalten einen zusätzlichen Bonus von 500€. 2025 wurde nach dieser Regelung ein Betrag von 91.983 € an die Vereine ausbezahlt. Da der Schwerpunkt der Sportförderungsrichtlinie weiterhin auf der Förderung des Kinder- und Jugendsports liegt, ist zu erwarten, dass die Vereine ihren Anteil an Kindern und Jugendlichen kontinuierlich steigern werden. Daher wird für 2026 ein Betrag von 93.000 € in Ansatz gebracht.

260. 53185200 „Zuschüsse zu Lehrgangsgebühren für die Ausbildung der Übungsleitenden“

Nach § 4 (5) erstattet die Stadt zur Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeit in Sportvereinen die nachgewiesenen Kosten für den erfolgreichen Erwerb von ÜL-C-Lizenzen, Trainer-C-Lizenzen und Zusatzausbildungen für Sport zur Gesundheitsförderung, maximal jedoch einen Betrag von 250 € je Lizenz. Aufgrund des deutlichen Mangels an Übungsleiter*innen in allen Bereichen, ist die Förderung mit der Neufassung der Sportförderrichtlinie auf bis zu 6 Lizenzen erhöht worden. Zudem können je Verein auf Antrag nachträglich bis zu zwei Lizenzen zusätzlich übernommen werden, sofern die Übungsleiter*innen nachweislich für mindestens ein Schulhalbjahr im schulischen Ganztags eingesetzt wurden.

261. 53185600 „Zuschüsse für nichtinvestive Zwecke“

Die Sportvereine haben im Rahmen der Sportförderungsrichtlinie ihre Bedarfe angemeldet. Einige Maßnahmen wurden unter Beachtung des Haushaltsdefizits verwaltungsseitig zurückgestellt. In den Anmeldungen enthalten ist der 2. Teilbetrag iHv 39.900 € für die energetische Dachsanierung der Sporthalle des LTCE. Der AKJS hatte in seiner Sitzung am 17.09.2024 beschlossen, die vom LTCE für die Dachsanierung geplante Maßnahme in 2 Teilbeträgen 2025 und 2026 auszuzahlen. Insgesamt werden im Ergebnishaushalt 78.300 € bereitgestellt.

262. 53185700 „Zuschüsse für öffentliche Sportangebote“

Für den Tag des Sports werden für Werbekosten, Sanitätskosten und Elektroinstallationen 1.500 € veranschlagt.

263. 58114000 „Aufwendungen aus internen Verrechnungen für die Benutzung von Sportanlagen durch Vereine“

Im Rahmen der Sportförderung können die städtischen Sportvereine unentgeltlich die Schulsporthallen und -plätze nutzen. Aus diesem Grund wird einmal jährlich eine interne Verrechnung von diesem Aufwandskonto 58114000 zu den korrespondierenden Ertragskonten im Schulbereich vorgenommen. Alle drei Jahre sind die Aufwendungen aus internen Verrechnungen zu überprüfen und anzupassen (nächste Überprüfung zum Haushalt 2029). Insgesamt betragen die Aufwendungen für die kostenlose Nutzung der Sportanlagen durch die Vereine 826.100 €.

264. 78180000 „Investitionszuschüsse“

Die Sportvereine haben im Rahmen der Sportförderungsrichtlinien ihren Investitionsbedarf angemeldet. Einzelne Maßnahmen sind gem. § 4 (4) der Richtlinie auf den Höchstzuschuss von 5.000 € gedeckelt. Weiterhin wurden einige Maßnahmen unter Beachtung des Haushaltsdefizits verwaltungsseitig zurückgestellt. Auf den Finanzhaushalt entfallen insgesamt 28.400 €. Für die Folgejahre wird ein Durchschnittsbetrag i.H.v 70.000 € einkalkuliert.

265. 78181200 „Zuschuss an EMTV“

Im Rahmen der zweiten Förderrunde des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ hat der Elmshorner Männer Turnverein von 1860 e.V. (EMTV) das Projekt „Ersatzneubau Bewegungszentrum K1 (Kursraum 1)“ eingereicht. Eine vorläufige Projektzusage vom Bundesministerium liegt vor. Die darin in Aussicht gestellten Bundesmittel belaufen sich auf bis zu 1.510.875 €. Die Gesamtkosten betragen nach der ersten Projektskizze 3,357 Mio.€. Die Maßnahme muss bis 2029 abgeschlossen und abgerechnet sein.

Das Stadtverordnetenkollegium hat in seiner Sitzung vom 28.09.2023 beschlossen, sich mit Zuschüssen in Höhe von bis zu 671.500 € zu beteiligen. Allerdings hat sich das eigentliche Antragsverfahren verzögert, da der Fördermittelgeber erhebliche Anforderungen an den Fortschritt der Planung zum Antragszeitpunkt gestellt hat (z.B. Vorliegen einer positiven Machbarkeitsstudie). Sobald alle Unterlagen vollständig sind, muss zudem ein aktueller Ratsbeschluss eingeholt und mit dem Antrag eingereicht werden. Damit ist nach beantragter Fristverlängerung erst 2026 zu rechnen. Bis dahin wird auch die genaue Finanzierung feststehen. Nach jetzigem Stand wird davon ausgegangen, dass sich die Beteiligung der Stadt Elmshorn von 20% auf 15 % reduziert, so dass statt 671.500 € nur noch insgesamt 503.625 € eingebracht werden müssen.

Die Mittel sollen nach Baufortschritt in den Jahren 2025-2029 bereitgestellt werden. Bei den bereits 2025 bereitgestellten Mitteln i.H.v. 22.000 € handelt es sich um Zuschüsse für Planungsleistungen, die schon vor Baubeginn erbracht werden müssen.

Haushaltsjahr	Betrag
2025	22.000 €
2026	40.000 €
2027	218.000 €
2028	219.000 €
2029	5.000 €

Für 2026 wird mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 40.000 € gerechnet.

Teilhaushalt Amt für Kultur und Weiterbildung

Produkt: 11118 „Stadtarchiv“

- 266. 43210000 „Benutzungsgebühren“**
44610001 „Sonstige privatrechtl. Entgelte umsatzsteuerfrei“

Seit dem 01.01.2012 werden Gebühren und Entgelte im Haushaltsprodukt Stadtarchiv veranschlagt. Die entsprechende Entgeltordnung für das Stadtarchiv wurde zum 01.07.2014 aktualisiert. Die Zusammenführung von Entgelten und Gebühren in einer erneuerten Satzung ist vorgesehen. Werden Gebühren auf einer öffentlich-rechtlichen Grundlage erhoben, sind sie in diesem Fall nicht steuerbar (keine Wettbewerbsverzerrung). Bis dahin werden die Entgelte beim Konto 44610001 veranschlagt.

- 267. 52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen usw.“**

Für Reinigung, Energie, Wartungen und Betriebskosten wurde der bisherige Ansatz beibehalten. Hinzu kommen geschätzte 300 € für eine jährliche Wartung der Türen im Stadtarchiv und weitere Wartungen (E-Check, Leitern) in ähnlicher Höhe neu hinzu.

- 268. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“**

Hieraus werden Verpackungen, Ausstellungen und Tagungsbeiträge bezahlt. Erhebliche Mehrkosten entstehen bei der Erfassung und teilweisen Archivierung der Zwischenarchive im Rathaus, die über die kommenden Jahre bis zum Umzug in das neue Rathaus abgeschlossen sein sollen. Die zeitweise Erhöhung des Ansatzes 2025 kann für das Folgejahr wieder abgesenkt werden.

- 269. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“**
78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Diese Posten sind für die Beschaffung von weiteren Einrichtungsgegenständen vorgesehen. Es wird eine pauschale Veranschlagung vorgenommen.

Produkt: 11131 „Städtepartnerschaften“

- 270. 52911100 „Ausstellungen“**

Für den Bestand und die Betreuung der Stargardstube ist eine neue Lösung zu finden, da die jetzige betreuende Institution sich aus Altersgründen zurückgezogen hat. Aufgrund der Bedeutung für die Stadt Elmshorn ist die Fortentwicklung der Sammlung zu unterstützen. Die Arbeit wird ggf. mit Spenden unterstützt (siehe Ansatz 41480000). In 2025 konnten die bereitgestellten Mittel nicht verwendet werden, so dass eine neue Veranschlagung der Mittel in 2026 erfolgt.

271. 52912200 „Pflege partnerschaftliche Beziehungen“

Zur Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen zu den Partnerstädten Raisio, Stargard, Tarascon und Wittenberge sowie zur Patenstadt Jündewatt werden finanzielle Mittel benötigt.

272. 53189000 „Zuschüsse für den Austausch mit Partnerstädten“

Die Stadt Elmshorn beteiligt sich an den nachgewiesenen Fahrtkosten als Zuschuss an Reisegruppen, die in die Partnerstädte reisen (z.B. Jugendgruppen, Vereine, Verbände). Ferner unterstützt die Stadt Aktivitäten, die von Dritten für die Partnerstädte ausgerichtet werden.

273. 5811300 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)“

Die Stadt Elmshorn ist Eigentümerin des Heimathauses Stargard. Genutzt wird es vom Heimatkreisausschuss Stargard und als Ausstellungsfläche für Exponate der polnischen Partnerstadt; die kalkulatorische Miete ist daher in diesem Produkt zu veranschlagen.

Produkt: 25100 „Industriemuseum“

274. 44113001 „Standmieten für Messen, Märkte u.ä. umsatzsteuerfrei“

Aufgrund von erforderlichen Baumaßnahmen findet der Markt mit Kunsthandwerk voraussichtlich erst wieder im Jahr 2028 statt.

275. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Nach einer deutlichen Kostensteigerung (durchschnittlich 20%) bei der Softwarepflege entstehen folgende laufende Kosten:

Inventarisierungsdatenbank DigiCult	1.170 €/Jahr
Support der Website	2.500 €/Jahr
Webhosting	700 €/Jahr
Lizenzgebühren Adobe	1.500 €
Webhosting Rundgang Konrad-Struve-Haus	500 €
Weitere Ersatzbeschaffungen	1.000 €

276. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Hier besteht u.a. ein erhöhter Unterstützungsbedarf bei dem gesetzlichen Unfallschutz (600 €/Monat). Zudem werden die Kosten für den Glasfaseranbieter aus diesem Ansatz beglichen (100 €/Monat).

277. 54316900 „Aufwendungen für Gutachten“

Begutachtung von Leihgaben für Sonderausstellungen

278. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Laufende Ersatzbeschaffungen von Möbeln sowie Regalsystemen für das Depot Heinrich-Hertz-Straße

**279. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250 – 1.000 € netto)“**

Es ist u.a. die Anschaffung von 4 Luftentfeuchtern für die Depots und Ersatzbeschaffung von ERCO-Leuchten geplant.

280. 78330000 „Erwerb von Software“

Einmalige Kosten für eine Software für die Implementierung von Plattdeutsch für die Audioguides.

Produkt: 26100 „Theaterpflege“

**281. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens
und Anschaffung von Gegenständen im Wert
von bis zu 250 € netto“**

Für sicherheitsrelevante Prüfungen und den Austausch von Verbrauchsmitteln werden folgende Haushaltsmittel benötigt:

Leuchtmittel für Scheinwerfer	1.600 €
Farbfiltermaterial Scheinwerfer, Klein- und Verbrauchmaterial	900 €
Wartung der Bühne und Obermaschinerie	3.500 €
Prüfung u. Instandsetzung Betriebsmittel und Anlagenteile	2.800 €
Werkstatt, PSA (Schutzausrüstung)	900 €
Ersatzteile und Reparaturen	2.000 €

282. 53186300 „Zuschuss an das Forum Baltikum Dittchenbühne e.V.“

Die Dittchenbühne wurde bisher seitens des Amtes für Soziales als Stadtteilzentrum gefördert (Zum Haushalt 2025 wurden folgende Beträge angemeldet: Personal- und Betriebskostenzuschuss i.H.v. 56.400 € und Kofinanzierungsmittel i.H.v. 10.000 €). Zukünftig wird der Schwerpunkt allerdings bei der Nutzung als Kultur- und Veranstaltungsstätte liegen. Daher verlagern sich die Fördermittel aus dem Produkt „Stadtteilarbeit“ in das Produkt der „Theaterpflege“.

Es werden 41.500 € als Projektzuschuss für 12 Aufführungen für Erwachsene und 25 Aufführungen des Weihnachtsmärchens bereitgestellt für Personal- und Honorarkosten, anteilige Energiekosten sowie Kosten für Werbung, Kostüme und Requisiten.

Einer über das Jahr 2020 hinausgehenden Verlängerung zur Förderung des Mehrgenerationenhauses (MGH) im Bundesprogramm „Miteinander-Füreinander“ wurde für die nächsten 8 Jahre zugestimmt. Zur Sicherung der Bundesmittel (40.000€) werden 10.000 € als Kofinanzierung veranschlagt, die ebenfalls in dem Gesamtansatz enthalten sind.

283. 53186400 „Zuschüsse zur Theaterpflege“

Bei der Speeldeel fällt seit der Kündigung der Räume in der Markhalle eine deutlich höhere Miete an, die aus diesem Ansatz bezuschusst wird.

284. 53186800 „Zuschuss an die Theatergemeinschaft Elmshorn“

Das Stadttheater Elmshorn legt für die Spielzeit 2025/2026 einen Spielplan mit insgesamt 111 eigenen Veranstaltungen vor. Darüber hinaus betreut die Theatergemeinschaft 19 weitere Veranstaltungen im „Haus 13“ sowie 20 Veranstaltungen im Töverhuus (Kartenverkauf). Die Theatergemeinschaft veranschlagt für die kommende Spielzeit 2025/2026 einen Zuschussbedarf in Höhe von 329.000 €. Für diese Spielzeit erwartet die TG Einnahmen von 930.000 €.

Aufgrund des technischen Fortschritts der Veranstaltungstechnik und den sicherheitstechnischen Vorgaben wird zum 01.09.2025 eine zusätzliche 0,5 Fachkraft (Veranstaltungstechniker) beschäftigt. Die Personalkosten sind zudem insgesamt gestiegen, so dass sich der Zuschussbedarf von 315.000 € in 2025 auf 329.000 € erhöht (+14.000 €).

Aufgrund eines zu erwartenden Spendeneingangs werden 279.000 € veranschlagt.

**285. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 1.000 € netto)“**

**78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert >250 - 1.000 € netto)“**

78322000 „Erwerb von Hardware (Wert >250 - 1.000 € netto)“

Es ist die Anschaffung von zwei Mikrofonstrecken und sechs Podestelementen geplant. Die Anschaffung von Hardware obliegt auch weiterhin dem Theater.

Produkt: 26200 „Musikpflege (ohne Musikschulen)“

286. 53186000 „Zuschüsse zur Musikpflege“

Für das Haushaltsjahr 2026 auf der Grundlage verschiedener Anträge 3.800 € für institutionelle und veranstaltungsbezogene Zuschüsse bereitgestellt.

Produkt: 26300 „Musikschulen“

287. 53186700 „Zuschüsse an die Musikschule Elmshorn“

Die Musikschule Elmshorn hat für 2026 folgenden Zuschussbedarf beantragt:

institutioneller Zuschuss	75.000 €
personenbezogener Zuschuss	12.900 €
Mietzuschuss	26.000 €

Aufgrund einer erwarteten Spende werden 101.000 € bereitgestellt.

Produkt: 27100 „Volkshochschule“

288. 41406000 „Zuweisungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge“

Der weitere Ausbau des Deutschbereiches kann der derzeit noch steigenden Nachfrage gerecht werden, wodurch vermehrt Deutschkurse durchgeführt werden und die Zuweisungen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge weiter steigen werden.

289. 41420000 „Kreiszuweisungen“

Die geplante Steigerung des Volumens der Unterrichtsstunden führt zu einer erhöhten Zuweisung.

**290. 43210000 „Benutzungsgebühren“
43210001 „Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei“
43210019 „Benutzungsgebühren USt. 19%“**

Durch eine geschickte Planung von weiteren Kursen sowie des Ausbaus des Online-Angebotes wird eine geringfügige Steigerung der Benutzungsgebühren im Jahr 2026 prognostiziert. Die Raumknappheit wird trotzdem das Problem der Zukunft sein.

291. 44824000 „Kostenerstattung für die Durchführung des Ganztagsangebotes an Schulen“

Mit der neuen Kooperationsvereinbarung vom 25.6.2025 wird die Volkshochschule die Durchführung des Ganztagsangebotes an der Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule übernehmen und somit den Bereich erweitern. Außerdem führt die VHS seit einigen Jahren das Ganztagsangebot an der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule durch.

292. 50191000 „Honorare für freie Mitarbeiter/innen“

Der erweiterte Kursumfang im Fachbereich Deutsch (s. Konto 41406000) sowie die Ausweitung der Angebote im Offenen Ganztagsbetrieb für die Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule führt zu einer Steigerung der Honorarkosten.

293. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Der auf 44.000 € gekürzte Ansatz im Jahr 2025 wurde deutlich überschritten, so dass wieder ein erhöhter Ansatz vorgesehen wird.

**294. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 1.000 € netto)“
78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Für die laufende Erneuerung der Ausstattung in den Publikums- und Lehrräumen werden jährlich 8.000 € benötigt, um abgenutztes Mobiliar zu ersetzen und die Arbeitsplätze sachgerecht auszustatten.

**295. 78312000 „Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)“
78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Die Betreuung und somit Anschaffung von PCs für den Lehrbetrieb wird in 2026 von der IT-Abteilung übernommen. Die Kosten werden im Konto 58117000 abgebildet, wobei die IT neben den Anschaffungskosten auch Betreuungskosten veranschlagt. Aufgrund der weiteren Einsparmaßnahmen werden die Ersatz- und Neubeschaffungen von Activ Panels, Nähmaschinen, Beamer sowie weiterer Hardware auf ein Mindestmaß heruntergefahren.

Produkt: 27200 „Stadtbücherei“

- 296. 41483000 „Zuschuss der Büchereizentrale“**
52910900 „Beschaffung von Medien“

Der Medienetat basiert auf einer vertraglichen Regelung zwischen der Stadt Elmshorn und dem Verein Bibliotheken SH (ehemals Büchereizentrale Schleswig-Holstein), wonach die Stadt 75 % und der Verein 25 % der Kosten für die Beschaffung von Medien zu tragen haben. Die Höhe des Medienetats wird in der Regel jährlich neu vom Büchereiverein ermittelt. Die durch Corona-Lockdown, Bibliotheksschließungen und unterschiedlichste Wiedereröffnungsszenarien geprägten Jahre 2020, 2021 und 2022 geben eine qualitativ sehr gemischte Statistiklage wieder, auf der es dem Büchereiverein unmöglich ist, eine gerechte und für die Bibliotheken stabile Fördergrundlage zu schaffen.

Der Büchereiverein Schleswig-Holstein hat deshalb beschlossen, die Berechnung des Medienetats für die Jahre 2022 bis 2026 auf Grundlage der Zahlen von 2019 vorzunehmen.

- 297. 43211001 „Eintrittsgelder Veranstaltungen umsatzsteuerfrei“**
52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

Die Veranstaltungsarbeit nimmt eine immer größere Rolle in der Büchereiarbeit ein, besonders um neue Kunden für die Basisarbeit der Stadtbücherei zu gewinnen und darauf aufmerksam zu machen. Für die geplante Durchführung der Neuauflage der Elmshorner Buchmesse werden Mittel zum Beispiel für die Anmietung von Räumen benötigt. Da zudem die Kosten für Materialien (z.B. Papier, Farben, Schreibzeug) und Künstlergagen gestiegen sind, wird der Ansatz auf 5.500 € erhöht.

Dadurch wird es bei einigen Veranstaltungen auch eine Erhöhung des Eintrittspreises geben müssen. Grundsätzlich sollen Eintrittspreise aber niedrig gehalten werden, um auch Personen mit geringem Einkommen die Teilnahme an Veranstaltungen zu ermöglichen.

- 298. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“**

Die laufenden Kosten für Telefon- und Internetverträge, Beitragsservice Öffentlicher Rundfunk und Weiteres steigen kontinuierlich. Auch die Preise für Neuanschaffungen einer zeitgemäßen Ausstattung der Arbeits- und Verwaltungsbereiche steigen.

- 299. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“**
78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Für die laufende Erneuerung der Ausstattung in den Publikums- und Verwaltungsbereichen werden jährlich 10.000 € benötigt, um die Aufenthaltsqualität sicherzustellen, abgenutztes Mobiliar zu ersetzen, die Arbeitsplätze sachgerecht auszustatten und den Treffpunkt-Charakter der Bücherei zu erhalten.

- 300. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Die Ausstattung der PC-Arbeitsplätze wird zukünftig zentral von der IT durchgeführt. Die Mittel werden für die Anschaffung eines Barcode-Scanners benötigt.

Produkt: 28100 „Heimat- und sonstige Kulturpflege“

- 301. 41450000 „Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“**
44214007 „Verkaufserlöse Stadtgeschichte USt. 7%“
52911500 „Beiträge zur Elmshorner Geschichte“

Die Herausgabe des 33. Bandes der Buchreihe „Beiträge zur Elmshorner Geschichte“ erfolgt voraussichtlich erst im Jahr 2027 als Sammelband. Daher ist 2026 weder mit Aufwendungen noch mit einer Spende zu rechnen.

Die Verkäufe werden sich daher auf ältere Bände beziehen, so dass mit deutlich geringeren Erträgen zu rechnen ist.

- 302. 43211001 „Eintrittsgeld Veranstaltungen umsatzsteuerfrei“**

Aufgrund der Höhe der Aufwendungen für die Veranstaltungen „Gegen das Vergessen“ werden für die Abendveranstaltungen Eintrittsgelder in einer sozialverträglichen Höhe aufgerufen.

- 303. 52211400 „Unterhaltung von Kunstwerken und Denkmälern“**

Neben der normalen Unterhaltung sollen die Kunstwerke und Denkmäler im öffentlichen Raum sukzessive auf ihre Standsicherheit im Rahmen der Pflicht zur Verkehrssicherheit überprüft werden. Ein Monitoring wird hierzu aufgebaut. Zudem entstehen zunehmend Kosten für die Beseitigung von Schäden durch Vandalismus und der Vorbereitung eines Rundgangs für Gastarbeiter und Gastarbeiterinnen.

- 304. 52310000 „Mieten und Pachten“**

Seitens des Betreibers wurde der Stadt zugesichert, dass neben der Veranstaltung „Gegen das Vergessen“ jährlich weitere städtische Veranstaltungen im Saalbau durchgeführt werden dürfen. Mit einem gesonderten Nutzungsvertrag können diese Termine an Dritte übertragen werden. Die Stadt übernimmt hierbei die Raummiete sowie die Kosten der besonderen Erfordernisse für Veranstaltungsräume.

- 305. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)“**

Für das Haustafelprojekt zur Beschilderung historischer Häuser werden finanzielle Mittel in Höhe von 500 € benötigt. Die weiteren 800 € sind für allgemeine Anschaffungen vorgesehen.

- 306. 52911700 „Feier- und Gedenktage“**

Für die folgenden Feier- und Gedenktage werden insgesamt 15.000 € bereitgestellt:

- 27.Januar (Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus)
- 08.Mai (Tag der Befreiung)
- 09.November (Reichspogromnacht)
- Volkstrauertag

307. 52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

Für die folgenden Veranstaltungen sollen die Mittel aufgewendet werden:

- Fortführung der Veranstaltungsreihe „Elmshorn liest ein Buch“
- Poetry-Slam-Wettbewerb für Elmshorner Schulen
- Kulturmesse
- Verleihungsveranstaltung Jugend-Kulturpreis
- Verleihungsveranstaltung Kulturpreis 2026
- Ausstellungen
- Div. kleinere Veranstaltungen
- Druck von Flyern, Eintrittskarten und Werbematerial

308. 53185400 „Zuschüsse für Veranstaltungen“

Die Mittel dienen der gezielten Unterstützung von Veranstaltungen in Elmshorn zur weiteren Belebung der Kulturszene. Für Elmshorner Künstlerinnen und Künstler ist es regelmäßig schwierig, die Mittel für die Raummiete und die Bereitstellung des Equipments zu finanzieren. Ferner kann die Stadt Veranstaltende unterstützen, wenn nicht ausreichend Eintrittsgelder zur Gegenfinanzierung der Veranstaltungskosten eingenommen werden können.

309. 53186200 „Zuschuss an die Straßenpirat:innen e.V.“

Das ehemalige Fahrradparkhaus am Bahnhof soll einer neuen Nutzung zugeführt werden. Der Straßenpirat:innen e.V. könnte diese Räumlichkeit als Angebotsfläche für Workshops nutzen. Die Miete wird anteilig gefördert.

310. 53186500 „Zuschuss an den Kunstverein Elmshorn“

Gem. Beschluss des Kulturausschusses vom 13.9.1999 wird die Kaltmiete für die Räumlichkeiten im Torhaus i.H.v. 2.700 € von der Stadt bezuschusst.

311. 53186900 „Kulturpreis“

Im Wechsel mit dem Kulturpreis vergibt die Stadt alle zwei Jahre den Jugend-Kulturpreis und den Nachwuchspreis.

2026 wird der mit 3.500 € dotierte Kulturpreis vergeben. Ferner erfolgt in dem Jahr ebenfalls die Vergabe des mit 1.000 € dotierten Jugend-Kulturpreises 2025 und des mit 500 € dotierte Nachwuchspreises 2025. Die Verzögerung der Vergabe der Preise aus dem Jahr 2025 resultiert aus der erst in 2025 erfolgten Vergabe des Kulturpreises 2024. Durch die Vergabe aller Preise in 2026 wird die Verzögerung glattgezogen, um wieder in den normalen Vergabeturnus zu kommen.

312. 54316900 „Aufwendungen für Gutachten (Kulturkonzept)“

Das zu erstellende Gutachten dient dazu, eine Übersicht über die Bedarfe der Elmshorner Einwohner*innen zu erhalten und mit dem Angebot abzugleichen. Mit diesem Wissen können Fördermittel zukünftig gezielt eingesetzt werden.

Der Ansatz wird mit einem Sperrvermerk versehen. Die Aufhebung kann durch den AKW erfolgen.

313. 78531000 „Anschaffung und Aufstellung von Informationstafeln“

Es ist die Aufstellung einer dritten Informationstafel im Steindampark vorgesehen (AG Steindampark).

Zudem leiden die neun Rückblicktafeln im Innenstadtbereich immer häufiger unter Vandalismus- und Unfallschäden. Das damals konzipierte Rahmensystem ist in Bezug auf die Reparatur und den Nachbau sehr aufwendig und jeweils mit einem hohen Personal- und Ressourceneinsatz verbunden. Mittlerweile gibt es fertige Systeme, die den ästhetischen Anforderungen gerecht werden. In Rücksprache mit der Künstlerin sollen bei irreparablen Beschädigungen der Tafeln diese gegen neue Tafeln ausgetauscht werden. Es ist jährlich die Erneuerung einer Tafel vorgesehen

Produkt: 55310 „Kriegsgräber und jüdischer Friedhof“

314. 52211200 „Unterhaltung des jüdischen Friedhofs“

Der Friedhof ist aufgrund der Verkehrssicherungspflicht und der Empfindlichkeit der Grabsteine gegen herunterfallenden Totholz zu sichern. Im Jahr 2023 wurde daher seitens einer Fachfirma ein Baumkataster erstellt. Im weiteren Verlauf sind jährlich Begutachtungen und bei Bedarf Pflegeschritte zu veranlassen. Für die Baumpflege entstehen Kosten in Höhe von 1.000 € jährlich. Weitere 3.000 € sind für die normalen Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Mahd, Grünflächenpflege, Reinigung der Steine) vorgesehen.

Teilhaushalt Amt für Soziales

Produkt: 11140 „Leitung und Verwaltung Amt für Soziales“

315. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Durch eine Vielzahl von neuen Mitarbeitenden, die teilweise über keinerlei Verwaltungserfahrung verfügen, muss weiterhin mit höheren Fortbildungskosten kalkuliert werden. Darüber hinaus wird auch Supervision für die Mitarbeitenden eingeplant.

316. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Es sind zwei iPhones auszutauschen und neu zu beschaffen, da der Support für die Geräte ausläuft.

Produkt: 31100 „Leistungen nach dem SGB XII“

Produkt: 31300 „Hilfen für Asylbewerber“

Produkt: 35101 „Pflegewohngeld“

317. 31100.44820000 „Leistungen nach dem SGB XII-Erstattungen vom Kreis“ 31300.44820000 „Hilfen für Asylbewerber - Erstattungen vom Kreis“ 35101.44820000 „Pflegewohngeld - Erstattungen vom Kreis“

Zwischen dem Kreis Pinneberg und der Stadt Elmshorn besteht ein öffentlich-rechtlicher Vertrag nach § 19 a GkZ (Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit) zur Wahrnehmung der Aufgaben nach dem SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz und dem Landespflegegeldgesetz. Danach erstattet der Kreis Pinneberg der Stadt Elmshorn die mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben verbundenen Personal- und Sachkosten über eine Fallpauschale.

Der Kreis kann grundsätzlich keine verlässliche Prognose hinsichtlich der Entwicklung der Höhe der Fallzahlen und der damit verbundenen Höhe der Personalkostenerstattung für das jeweils folgende Haushaltsjahr geben. Die Anzahl der Fälle bei der Hilfe zum Lebensunterhalt ist anhaltend konstant. In der Grundsicherung ist seit Jahren ein stetiger Zuwachs von Fällen zu verzeichnen. Nach einer verstärkten Zuweisung von Flüchtlingen im Kontext der Containerunterkunft in 2025 wird für 2026 nur mit einem sehr geringen Aufwuchs an schutzsuchenden Menschen mit Bezug von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz kalkuliert.

Seit Ende 2023 liefen Verhandlungen zwischen den Sozialämtern im Kreis und dem Kreis Pinneberg hinsichtlich einer Anpassung der Personalkostenerstattung des Kreises. Für den Zeitraum ab 01.01.2025 befristet bis zum 31.12.2027 wurden kreisseitig die Berechnungskonditionen dahingehend verbessert, dass der Fallzahlschlüssel bei der Grundsicherung und beim AsylbLG abgesenkt, der

Zuschuss zur Hardware- Ausstattung angehoben sowie die Berechnung der Personalkosten je Vollzeitkraft angepasst wurden.

Es wird daher ein Gesamterstattungsbetrag in Höhe von 1.500.000 € (inkl. Bildung und Teilhabe) veranschlagt.

Die Pauschale teilt sich wie folgt auf die drei Produkte auf:

• Leistungen nach dem SGB XII (inkl. Bildung und Teilhabe)	1.072.000 €
• Hilfen für Asylbewerber	243.000 €
• Pflegegeld	9.000 €

318. 31100.44820300 „Erstattungen vom Kreis für Bildungs- und Teilhabeaufgaben“

Seit dem 01.07.2022 werden auf Grundlage des Vertrages nach § 19a GkZ auch Leistungen für Bildung & Teilhabe erbracht. Es ist in 2026 ein weiterer Fallzuwachs zu erwarten, so dass mit einer Erstattung für mindestens 1,55 Stellen zu rechnen ist (Fälle je Vollzeitkraft 1:700).

Eine Aufteilung von BuT auf das Produkt 31300/ Hilfen für Asylbewerber und 35102/ Wohngeld wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit und wegen der Vielzahl von Leistungsberechtigten, die einen Anspruch aufgrund der Gewährung eines Kinderzuschlags haben, nicht vorgenommen.

Produkt: 31500 „Stadtteilarbeit“

319. 44110000 „Mieten und Pachten“ 53183310 „Zuschuss Haus der Begegnung“

Im Vertrag zwischen der Stadt Elmshorn und der Friedenskirchengemeinde ist geregelt, dass die Mieterträge für dauerhaft genutzte Flächen im Haus der Begegnung (HdB) im städtischen Haushalt verbucht werden. Für 2026 wird die Miete des Diakonischen Werkes Rantzeu-Münsterdorf in Höhe von 8.400 € veranschlagt.

Aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung gewährt die Stadt Zuschüsse zu den Personal-, Sach- und Betriebskosten des HdB. Die Friedenskirchengemeinde Elmshorn als derzeitiger Träger des HdB hat für das Haushaltsjahr 2026 einen Zuschuss in Höhe von 152.000 € inkl. Nutzungsgebühr für Elmshorner Sportvereine (Beschluss AKJS v. 01.12.2012) in Höhe von 3.200 € beantragt. Der Zuschuss fällt höher aus als in den Vorjahren, da insbesondere die Energiekosten und die Kosten für den Winterdienst stark gestiegen sind, wohingegen die Einnahmen im Café und beim Mietzins (Kündigung einer Gruppe) zurückgegangen sind – dies, obwohl die Nutzungsgebühren leicht angehoben wurden.

Zusätzlich wurden drei Sonderanträge in Höhe von zusammen 38.100 € gestellt:

- Sanierung des Kellerraums (Nacharbeiten)	14.300 €
- Sanierung bereits ausgewaschener Fugen in der Außenhülle und Betonarbeiten	14.300 €
- Sanierung von undichten Saalfenstern	9.500 €

Um bei zeitlichen Verzögerungen der Baumaßnahmen eine Mittelübertragung zu gewährleisten, wird das Konto für übertragbar erklärt.

320. 52910200 „Sachaufwendungen“

Für die Unterstützung, Begleitung und Steuerung der konzeptionellen (Weiter-) Entwicklung der bestehenden und ggf. neuen „Stadtteiltreffpunkte“ innerhalb des Sozialraumes (entsprechend der Förderkriterien der Stadt Elmshorn) werden Mittel für Sachaufwendungen benötigt.

Zusätzlich werden Sachaufwendungen für die neu geschaffenen Stellen des Quartiersmanagements veranschlagt, um Netzwerkarbeit für die Containerunterkunft betreiben und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen, Workshops etc.) durchführen zu können.

321. 53175300 „Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt (gemeinnützige Gesellschaften)“

Der AWO Stadtteiltreffpunkt wird künftig von der AWO Pflege Schleswig-Holstein gGmbH betrieben. Daher wird der Personal- und Betriebskostenzuschuss für den Betrieb des AWO Stadtteiltreffpunkts Klostersande in Höhe von 119.000 € ab 2026 bei diesem Konto veranschlagt.

322. 53180400 „Miet- / Betriebskostenzuschuss DRK“

Für das Veranstaltungszentrum des DRK Ortsvereins Krückaustadt Elmshorn e. V. wird ein Personal- und Betriebskostenzuschuss in Höhe von 77.000 € veranschlagt.

323. 53180410 „Miet- / Betriebskostenzuschuss AWO“

Gemäß dem Vertrag zwischen dem AWO-Landesverband und der Stadt Elmshorn vom 27.09.1978 erstattet die Stadt Elmshorn der AWO (hier: Ortsverein) u. a. die anfallenden Betriebskosten und die Kosten für die bauliche Unterhaltung. Aufgrund einer internen Umstrukturierung (Trennung von Ortsverein und Stadtteiltreffpunkt) müssen anstehende Maßnahmen für die bauliche Unterhaltung (z. B. 85.000 € für den Austausch des Fahrstuhls) in das Jahr 2027 geschoben werden.

324. 53183320 „Zuschuss Mehrgenerationenhaus Forum Baltikum Dittchenbühne“

Die Förderung der Dittchenbühne und die Kofinanzierung des Mehrgenerationenhauses im Bundesprogramm „Miteinander – Füreinander“ mit 10.000 € werden in das Produktkonto 26100.53186400 des Amtes für Kultur und Weiterbildung verschoben.

325. 78188300 „Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände“

Dieses Konto dient dazu, für die Anschaffung von Gegenständen über 250 € netto investive Mittel vorzuhalten. Die Auszahlung der Mittel erfolgt immer erst nach Vorlage der Rechnung. 2026 sind folgende Anschaffungen geplant:

- 2.400 € für 2 Notebooks, 1 Whiteboard für den Stadtteiltreffpunkt Klostersande (AWO)
- 1.000 € Anschaffungen für die Nachbarschaftsfonds. Es wird darauf geachtet, dass die Zuschüsse aus diesem Konto und dem Konto 53188510 zusammen den Wert von 7.500 € nicht überschreiten. Ohne einen Kostenansatz in diesem Konto können aber keine Gegenstände über 250 € bezuschusst werden.

Produkt: 33100 „Förderung der Wohlfahrtspflege“

326. 41410000 „Landeszuweisungen“ 52910200 „Sachaufwendungen“

Das Förderprogramm zur Unterstützung von ehrenamtlichen Strukturen im kommunalen Raum (Förderrichtlinie des Landes Schleswig-Holstein) läuft zum 31.12.2025 aus. Ein Folgeförderprogramm wurde vom Land Schleswig-Holstein bereits angekündigt und soll noch 2025 veröffentlicht werden. Dieses soll bis 2028 laufen. Eine inhaltliche Aufteilung in ehrenamtliche Strukturen in der Geflüchtetenhilfe und allgemeine ehrenamtliche Strukturen ist dann nicht mehr vorgesehen.

Die Stadt Elmshorn wird einen Folgeantrag stellen, um die in den letzten Jahren etablierten Maßnahmen fortführen zu können und um – passend zu den neuen Förderrichtlinien – Aufgaben, die in der Vergangenheit einzelne Zielgruppen betrafen, zukünftig unter dem Dach des allgemeinen Ehrenamts zu bündeln. Die Entwicklung neuer Maßnahmen, wie z. B. eine Imagekampagne zur Sichtbarmachung freiwilligen Engagements in Elmshorn und zur Gewinnung neuer Ehrenamtlicher, wird daher zielgruppenneutral erfolgen.

Zukünftig sollen 70 % (bislang 20 %) der Personalkosten einer EG10 Stelle über die Förderrichtlinie des Landes Schleswig-Holstein finanziert werden. Eine Mittelbeantragung für Sachaufwendungen ist weiterhin vorgesehen. Die Sachkosten für die Zuwendungen an die Elmshorner Ehrenamtsinitiativen „Freiwilligenforum Elmshorn e. V.“ (Produktkonto: 33100.53180800) und an „engagiert in Elmshorn e.V.“ (Konto: 33100.53181600) sollen ebenfalls in den Antrag mit einfließen. Da die Veröffentlichung der Förderrichtlinie und daher auch deren inhaltliche Ausgestaltung noch aussteht, werden die Sachkosten in den genannten Konten vorerst im kommunalen Haushalt eingeplant.

Das Konto wurde für übertragbar erklärt.

327. 52911800 „Sachaufwendungen für Wahlen (zum Seniorenrat)“

Die Seniorenratswahl findet gemäß Satzung alle vier Jahre statt und ist für 2026 vorgesehen.

328. 53119000 „Rückzahlung von Zuweisungen an das Land“

Im Rahmen des Förderprogrammes zur Unterstützung von ehrenamtlichen Strukturen im kommunalen Raum (Konto 41410000) ist mit Teilrückzahlungen für die Jahre 2023 und 2024 zu rechnen.

329. 53175000 „Zuschuss an die Brücke Schleswig-Holstein gGmbH“

Die Zuwendung für die Begegnungsstätte der Brücke in Elmshorn teilt sich wie bisher in einen Personalkostenzuschuss für die pädagogische Begleitung im offenen Treff sowie einen institutionellen Zuschuss zum Betrieb der Begegnungsstätte auf.

Der beantragten Summe in Höhe von 80.500 € (statt 48.800 € im Vorjahr) wird jedoch nicht gefolgt. Die hohe Steigerung erklärt sich durch eine massive Personalkostensteigerung (ca. + 40 %). Die Erklärung dafür ist, dass durch die

Verschmelzung mit der Brücke Schleswig-Holstein gGmbH nun der Paritätische Manteltarifvertrag gilt und die Personalkosten sich damit am Entgeltniveau des TVöD orientieren. Zudem sind durch einen neuen Reinigungsvertrag die Kosten um ca. 75 % gestiegen. Ferner beantragte die Brücke 8.500 € statt 1.700 € für Veranstaltungen, um sichtbarer zu werden und neue Zielgruppen zu erschließen. Aufgrund der aktuellen Haushaltslage kann diese massive Steigerung nicht mitgetragen werden. Es werden 46.000 € bereitgestellt.

330. 53175100 „Zuschuss an die gemeinnützige Perspektive GmbH (Familienbildungsstätte)“

Die Zuwendung an die Familienbildungsstätte beinhaltet Sach- und Personalkosten. Eine Kostenverteilung auf die Umlandgemeinden wurde geprüft und von der Familienbildungsstätte direkt bei den Kommunen beantragt. Der städtische Zuschuss reduziert sich noch um den errechneten Betrag.

331. 53175200 „Zuschuss an das Diakonische Werk Rantzau-Münsterdorf gGmbH (Wohnungsnotprogramm)“

Das vormalige Winternotprogramm, um einen Erfrierungsschutz zu bieten, wurde in der Vergangenheit rein ehrenamtlich getragen. Inzwischen wurde das Programm auf das gesamte Jahr und auf zwei Unterkünfte ausgedehnt, um ganzjährig und nach Geschlechtern getrennt wohnungslose und akut hilfebedürftige Personen unterbringen zu können.

Die rein ehrenamtliche Betreuung der zwei Notunterkünfte, stößt bereits länger, insbesondere aber seit der doppelten Ausweitung an ihre Grenzen. Zukünftig wird das ehrenamtliche Team um eine hauptamtliche Fachlichkeit erweitert, die sich um die Gesamtkoordination und die fachliche Anleitung kümmert, als hauptamtliche Ansprechperson für die Stadtverwaltung und soziale Träger fungiert und die insbesondere eine nächtliche Rufbereitschaft abdeckt.

332. 53175300 „Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH (Sozialberatung BTZ)“

Um unabhängiger von kommunalen Zuwendungen zu werden, hat die AWO SH gGmbH einen Förderantrag bei dem ESF+-Programm Akti(F) Plus gestellt. Ziel des Programms ist, Kinderarmut zu verringern, indem das Haushaltseinkommen erhöht wird – entweder, indem die Eltern mehr bzw. besser bezahlte Arbeit bekommen oder indem alle rechtlich zustehenden Sozialleistungen ausgeschöpft werden. Die AWO könnte damit ihr inhaltliches Portfolio der Sozialberatung erhalten, erweitert um Unterstützung bei der Arbeitsmarktintegration in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter. In dem Programm Akti(F) Plus ist zwingend eine Kooperation mit der Kommune und mit dem Jobcenter vorgesehen. Statt 117.700 € würden dann nur 28.300 € benötigt werden. Sie bilden den kommunalen Anteil, mit dem sich die Stadt Elmshorn an dem Projekt beteiligt.

Aufgrund einer möglichen Förderung wird ein Sperrvermerk über 89.400 € eingetragen, der vom AGS freigegeben werden kann.

**333. 53180200 „Zuschuss an die ArGe „Freie Wohlfahrtv.
u. Altenveranst.“**

Die Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände organisiert seit Jahren Ausfahrten für Senior*innen in Elmshorn. Aufgrund der Preissteigerung im Gastronomiebereich und bei den Busunternehmen wird eine erhöhte Zuwendung veranschlagt.

**334. 53180900 „Zuschuss an DRK-Ortsverein Krückaustadt Elmshorn e.V.
(Kleiderkammer)“**

Der Zuschuss an die Kleiderkammer des DRK wird in Höhe von 20.700 € veranschlagt. Die Zuwendung fällt geringer aus als im Vorjahr, da das DRK höhere Einnahmen veranschlagt.

335. 53181400 „Zuschuss an die Elmshorner Tafel“

Die Zuwendung an die Elmshorner Tafel wird in Höhe von 30.000 € für Personalausgaben veranschlagt. Trotz erheblich gestiegener Personalkosten aufgrund der stark gesunkenen Bereitschaft für eine ehrenamtliche Tätigkeit ändert sich die Zuwendungshöhe nicht, da die Tafel plant, die Finanzierungslücke mit Spenden zu füllen.

336. 53181500 „Zuschuss an die KulturTafel Elmshorn“

In seiner Sitzung am 16.07.2024 beschloss der Ausschuss für Gleichstellung und Soziales der KulturTafel einen städtischen Zuschuss von 5.000 € zum Erwerb von Eintrittskarten für das Elmshorner Schwimmbad zur Verfügung zu stellen.

337. 53181600 „Zuschuss für „engagiert in Elmshorn e.V.“

Für den Verein „engagiert in Elmshorn e. V.“ wird weiterhin eine Zuwendung veranschlagt. Die Zuwendung enthält Mietkosten und weitere Sach- und Betriebskosten. Nach Auslaufen des Mietvertrages Ende Februar 2026 zieht der Verein in die Königstr. 36a („Alte Pizzeria“) und kann damit die Kosten massiv senken.

338. 78170000 „Investitionszuschüsse an private Unternehmen“

Dieses Konto dient dazu, für die Anschaffung von Gegenständen über 250 € netto durch die gemeinnützigen Gesellschaften investive Mittel vorzuhalten. Die Auszahlung der Mittel erfolgt immer erst nach Vorlage der Rechnung. Im Jahr 2026 sind folgende Anschaffungen geplant:

- 1.200 € an die Brücke Schleswig-Holstein gGmbH für Sitzgelegenheiten für den Außenbereich, um Angebote in den Außenbereich verlagern zu können.

Produkt: 35102 „Wohngeld“

339. 44823000 „Erstattung vom Amt Elmshorn-Land“

Durch die Wohngeldnovelle zum 1.1.2023 sind die Wohngeldfälle angestiegen. Die Erstattung durch das Amt Elmshorn-Land erfolgt pro Wohngeldfall. Die Wohngeldfallzahlen sind seit 2024 konstant geblieben.

340. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffung“

Der Betrag ergibt sich aus den laufenden Softwarepflegekosten (15 Lizenzen) in Höhe von 68.400 € und aus dem zusätzlichen Aufwand für die Einrichtung einer Schnittstelle zum Dokumentenmanagementsystem. Weiter erfolgt die Anbindung an Wohngeld Online für alle Antragsarten.

Durch eine Preissteigerung seitens Dataport sind die Kosten für die Nutzung von Lämmkom Lissa im Vergleich zu 2024 deutlich gestiegen.

Produkt: 35103 „Wohnhilfen“

341. 43210000 „Benutzungsgebühren“

Die Gebühren für die Reinigung, den Sicherheitsdienst und die Betreuung in der Kurt-Wagener-Straße sowie in den Containerunterkünften unterliegen nicht der Umsatzsteuer. Durch den Wegfall der Betreuungsleistungen in der Kurt-Wagener-Straße und insgesamt geringere Zuweisungszahlen sinken hier die Gebühren im Vergleich zum Vorjahr.

342. 43210001 „Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei“

Für die Nutzung der Notunterkünfte (ordnungsrechtliche Unterbringung und Unterbringung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) ist je Raum eine monatliche Gebühr von 600 Euro zu entrichten. Für die Containerunterkunft beträgt die Gebühr 1.700 €, der umsatzsteuerfreie Anteil beträgt 1.180 €. Kalkuliert wird dabei gem. Gesamtkonzeption zur Versorgung obdachloser Menschen mit einer 80-prozentigen Belegungsquote.

Die Anzahl der zu versorgenden Menschen sinkt und auch die Prognose für das Jahr 2026 lässt keine Steigerungen erwarten. Somit wurde mit dem aktuellen Bestand kalkuliert unter der Annahme, dass sich Zugänge und Abgänge die Waage halten. Die Kalkulation für das Jahr 2026 ergibt Erträge von 5.450.000 Euro.

343. 45830002 „Ertrag aus Herabsetzung v. Wertberichtigungen“ 54730002 „Aufwand aus Wertberichtigungen“

Der Anteil der Forderungen, die als nicht mehr werthaltig bewertet werden müssen, werden von der Stadtkasse wertberichtigt. Die offenen Forderungen steigen kontinuierlich an, sodass mit einer Erhöhung gerechnet werden muss. Insbesondere entstehen offene Posten bei Personen, die selbst die Gebühr zahlen oder bei Brüchen und Lücken im Transferleistungsbezug.

Erträge (Konto 45830002) ergeben sich, wenn bereits wertberichtigte Forderungen niedergeschlagen werden, da der Aufwand wieder aufgehoben wird.

344. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“

Für die allgemeine Unterhaltung der Notunterkünfte wird wieder mit höheren Aufwendungen gerechnet. Es werden vermehrt Mietverhältnisse gekündigt, woraus sich höhere Aufwendungen für Instandsetzungen und Renovierungen ergeben.

**345. 52310000 „Mieten und Pachten“
52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen usw.“**

Für das Jahr 2026 wird von einem gleichbleibenden oder eher sinkenden Wohnungsbestand ausgegangen. Einige Wohnungen wurden im Laufe des Jahres 2025 bereits gekündigt. Die Aufwendungen für die Containerunterkunft stehen mittlerweile fest. Daher sind die Aufwendungen und Mieten sowie Betriebskosten, Heizung und Strom geringer angesetzt als in 2025.

**346. 52711000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und
Anschaffung von Gegenständen
bis zu 250 € netto“**

Aus diesem Ansatz werden Ausstattungsgegenstände sowie Arbeitsmaterial für die Hausmeister beschafft. Aktuell verfügt das Amt über einen hohen Lagerbestand und auch die großen Unterkünfte sind voll ausgestattet. Es wird also von geringeren Aufwendungen ausgegangen.

**347. 52917100 „Dienstleistungen zur Betreuung von Personen
in Gemeinschaftsunterkünften“**

Zur Betreuung der in der Sammelunterkunft Kurt-Wagener-Straße sowie der in der Containerunterkunft untergebrachten Personen wurden Vereinbarungen mit Dritten getroffen um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten. Die Dienstleistungen beinhalten die Betreuung und die Reinigung der Objekte sowie den Sicherheitsdienst. In der Kurt-Wagener-Straße wurden die Betreuungsleistungen über einen externen Dienstleister zum 31.07.2025 eingestellt, sodass hier Kosten eingespart werden. Zum Zeitpunkt der Kalkulation der Aufwendungen im letzten Jahr waren die Auftragswerte der Dienstleistungen in der Containerunterkunft noch geschätzt. Die tatsächlichen Werte liegen unter den Schätzungen, sodass hier realistisch ein geringerer Aufwand eingeplant wird.

**348. 58117000 „Aufwendungen aus internen Leistungs-
Beziehungen mit der IT“**

Ab 2026 werden für die kostenrechnenden Einrichtungen interne Leistungsbeziehungen mit der IT für die Betreuung und Ausstattung der PC-Arbeitsplätze abgerechnet. Für das Produkt Wohnhilfen werden hier 12 Arbeitsplätze à 500 € angesetzt.

**349. 58119000 „Aufwendungen aus sonstigen internen
Leistungsbeziehungen“**

Die Hausmeister, die für die Unterhaltung der Unterkünfte zuständig sind, waren bisher dem Gebäudemanagement zugeordnet. Hierfür wurde eine Personalkostenerstattung als interne Leistungsbeziehung vorgenommen. Ab 2026 werden die vier Hausmeister direkt dem Amt für Soziales organisatorisch und disziplinarisch zugeordnet, insofern entfällt die Erstattung.

- 350. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 1.000 € netto)“**
- 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Notunterkünfte sind Anschaffungen von Möbeln, Küchengeräten und Waschmaschinen notwendig.

Produkt: 35105 „Integrationsarbeit“

351. 41415000 „Variable Integrationspauschale“

Das Land Schleswig-Holstein gewährt den Kommunen für die Aufwendungen in der Integrationsarbeit (z.B. Unterbringung, Betreuung und Erstorientierung/-integration) eine „variable Integrationspauschale“ (zurzeit eine einmalige pro Kopf-Pauschale von 3.375 € pro Person bei Aufnahme von Asylsuchenden). Aufgrund der stark gesunkenen Zuweisungszahlen wird für 2026 mit einem Betrag von 67.500 € kalkuliert.

352. 41415100 „Zuweisungen für Aufnahme u. Integration gem. § 21 FAG“

Aufgrund des § 21 FAG „Zuweisung für Aufnahme und Integration“ erhält die Stadt voraussichtlich eine Zuweisung in Höhe von 126.000 €. Eine Verteilung der landesweit zur Verfügung gestellten Mittel i.H.v. 11 Mio. € erfolgt dabei für Elmshorn als „zentraler Ort“ innerhalb des Kreises Pinneberg unter Berücksichtigung des Verteilungsschlüssels „Einwohnerzahlen“.

353. 52910200 „Sachaufwendungen“

Die Aufwendungen für die Tätigkeiten der Integrationskoordination und die Tätigkeiten der Förderung des ehrenamtlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe setzen sich aus diversen Einzelmaßnahmen zusammen.

-Öffentlichkeitsarbeit	11.000 €
-Veranstaltungen/Interkult. Wochen/Anti-Rassismus-Wochen	
-Netzwerkarbeit	
-Workshops/Qualifizierung (u.a. von Ehrenamtlichen)	
Förderung der Maßnahmen des Bündnisses für Toleranz und Vielfalt – gegen Rassismus	2.000 €
Erste Projekte zur des Integrationskonzeptes	2.000 €

354. 52916500 „Maßnahmen der Integrationsarbeit“

Der Betrag ist zur Bezuschussung integrativer Maßnahmen Dritter vorgesehen (z.B. Übernahme von Dolmetscherkosten in Kitas, Familienzentren, Schulen und innerhalb des Amtes für Soziales, Schnuppermitgliedschaften in der Stadtbücherei für Deutschkurs-Teilnehmende usw.).

355. 53119000 „Rückzahlung von Zuweisungen an das Land“

Dieses Konto steht für etwaige Rückzahlungen bereit, da in der Vergangenheit bei der Überweisung der „Variablen Integrationspauschale“ vom Kreis häufig Fehler enthalten waren. Wie auch bislang sind zwei fehlerhafte Zuweisungen veranschlagt. Durch die Erhöhung der Variablen Integrationspauschale von 500 € auf 3.375 € hat sich auch der Ansatz für etwaige Rückzahlungen entsprechend erhöht.

356. 53175200 „Zuschüsse an das Diakonische Werk Rantza-Münsterdorf gGmbH“

Für das Diakonische Werk Rantza-Münsterdorf gGmbH wird ein Zuschuss in Höhe von 144.000 € veranschlagt. Dabei handelt es sich um einen Personal- und Sachkostenzuschuss für die Ausländerberatung und Flüchtlingserstbetreuung sowie einen Miet- und Betriebskostenzuschuss für die Nutzung der Räumlichkeiten im Haus der Begegnung in Höhe von 8.400 €.

357. 53180700 „Zuschüsse für Integrationsarbeit“

Entsprechend der „Richtlinie über die Bewilligung von städtischen Zuschüssen aus der Integrations- und Aufnahmepauschale“ werden zukünftig 39.000 € für die Bezuschussung von Integrationsprojekten zur Verfügung gestellt. Grund dafür ist das zuletzt gestiegene Antragsvolumen.

358. 53180740 „Zuschüsse an das Willkommensteam für Flüchtlinge Elmshorn e.V.“

Für das Willkommensteam für Flüchtlinge in Elmshorn e.V. wird ein Miet- und Betriebskostenzuschuss für die Räumlichkeiten in der Königstraße 56 (Stadtbücherei) und in der Beseler Straße sowie für die Vereinsarbeit und Durchführung von Projekten ein Zuschuss von 10.500 € veranschlagt.

359. 78188300 „Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände“

Dieses Konto dient dazu, für die Anschaffung von Gegenständen über 250 € netto investive Mittel vorzuhalten. Die Auszahlung der Mittel erfolgt immer erst nach Vorlage der Rechnung. 2026 sind folgende Anschaffungen geplant:

-Willkommensteam: Die verwendeten PCs sind veraltet und müssen dringend ersetzt werden. Für 2026 und 2027 ist die Anschaffung je eines neuen PCs geplant.

Teilhaushalt Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

Produkt: 11105 „Koordinierungsstelle für fairen Handel und faire Beschaffung“

360. Allg. Erläuterung zum Produkt 11105

Zum Stellenplan 2022 wurde erstmals eine für zwei Jahre befristete Stelle zum Stellenplan eingeworben, die „Koordinationsstelle für kommunale Entwicklungspolitik“. Diese wurde gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Die Stelle wurde zum 01.01.2024 besetzt. Im Rahmen des Projektes wurden Strategien nachhaltiger Beschaffung in der Verwaltung erarbeitet und koordiniert. Die befristete Stelle lief bis zum 31.12.2025 und wurde nicht verlängert. Daher erfolgen ab 2026 in dem Produkt keine Veranschlagungen mehr.

Produkt: 11160 „Leitung und Verwaltung Amt für Stadtentwicklung und Umwelt“

361. 54316000 „Gerichts- und Anwaltskosten“

Durch eine erhöhte Komplexität der Verwaltungsverfahren besteht verstärkt das Erfordernis, rechtliche Stellungnahmen einzuholen, damit ein rechtssicheres Verwaltungshandeln sichergestellt werden kann.

362. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert > 250 – 1.000 € netto) 1.000 €

Die Haushaltsmittel werden für den Austausch von Diensthandys bereitgestellt.

Produkt: 51100 „Stadtplanung“

363. 41410000 „Landeszuweisungen“

Aufgrund des Konnexitätsprinzips erhält die Stadt Elmshorn für den **Mietspiegel** einen finanziellen **Ausgleich für den Sach- und Personaleinsatz** in Höhe von **27.200 €** jährlich zur Erfüllung der gesetzlichen Mindestleistung.

Die Fördermittel über die Richtlinie zur Förderung kommunaler Maßnahmen zum nachhaltigen Flächenmanagement sind ausgelaufen. Sie wurden spezifisch für das Innenentwicklungskonzept gewährt.

364. 44872000 „Erstattungen von privaten Unternehmen“ 54316100 „Aufwendungen für Städteplanung“

Bei den von Investoren verursachten Verfahren werden alle Planungsleistungen von der Stadt beauftragt. Die Kosten für die Planungs- und Gutachterbüros sind dabei von den Investoren zu tragen und werden mittels Kostenübernahmeerklärungen von

den Investoren erstattet. Den geschätzten Aufwendungen in Höhe von **120.000 €** werden daher Erträge in gleicher Höhe gegenübergestellt.

Das Ertragskonto ist mit einem Zweckbindungsvermerk gemäß § 21 GemHVO versehen, damit Mehrerträge zur Deckung von extern beauftragten Leistungen eingesetzt werden können.

Neben den vorgenannten Aufwendungen werden **36.400 €** für folgende Verwendungszwecke eingeplant:

- Aufwendungen für Planungsaufträge bzw. Fachgutachten (z.B. schalltechnische Untersuchungen und Bodengutachten) für Bauleitplanverfahren, bei denen eine Kostentragung für im Verfahren entstehende Aufwendungen durch den Investor nicht gegeben ist (5.000 €).
- Ausstehende Leistungen im Rahmen der Aufstellung der 26. Flächennutzungsplanänderung sowie des Bebauungsplanes Nr. 193 bezüglich des neuen Gewerbeparks östlich der Autobahn (10.000 €).
- Einholung fachlicher Expertisen durch gutachterliche Beratungsleistungen zur Sicherung konzeptioneller Ziele der Stadt, z.B. die Fortschreibung der Zahlen für den qualifizierten Mietspiegel der Stadt Elmshorn, oder aus dem Einzelhandelskonzept oder dem Vergnügungsstättenkonzept, um zu gewährleisten, dass im Einzelfall Ansiedlungs- und Verlagerungsbegehren von gewerblichen Betrieben auf ihre Verträglichkeit rechtssicher überprüft werden können (5.000 €).
- Fortführung der Nachverdichtungspotenzialanalyse für die Innenstadt (16.400 €).

365. 78121000 „Zuweisung an Kreis Steinburg für die Verlängerung der K34 bis zur L288“

Eine in 2008 abgeschlossene Vereinbarung zwischen dem Kreis Steinburg, dem Kreis Pinneberg, der Gemeinde Horst und der Stadt Elmshorn regelt die anteilige Übernahme von Vorplanungs-, Planungs-, Grunderwerbs- und Baukosten für die Verlängerung der Kreisstraße 34 von der Wegespinne Horst bis zur Landesstraße 288 (**Grenzwegtrasse**). In diesem Zusammenhang wurde durch den Kreis Steinburg ein Projektentwickler beauftragt.

Für die Planungskosten in 2026 wird ein städtischer Anteil in Höhe von **24.000 €** benötigt.

Produkt: 52100 „Bauaufsicht“

366. 45610000 „Bußgelder“ 45611000 „Zwangsgelder“

Die beiden Konten wurden korrigiert. Bußgelder im Rahmen eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens werden kaum vereinnahmt. Schwerpunkt liegt auf den im Rahmen eines bauaufsichtlichen Einschreitens ergangenen bauaufsichtlichen Anordnungen mit der Festsetzung eines Zwangsgeldes; diese Verfahren nehmen stetig zu.

367. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Hinsichtlich der Digitalisierung der Bauaufsicht werden zusätzliche Module des Fachverfahrens ProBAUG erworben.

368. 52711400 „Dienstleistungen zur Digitalisierung von Bestandsakten“

Im Zuge des zukünftigen Online-Bauamtes ist die Digitalisierung der Bauakten erforderlich. Über die Fachfirma Prosoz Herten besteht die Möglichkeit, das Einscannen der Bauakten sowie die Überführung in das Fachverfahren ProBaug zu gewährleisten.

369. 54316000 „Gerichts- und Anwaltskosten“

Durch eine erhöhte Komplexität der Verwaltungsverfahren besteht verstärkt das Erfordernis, rechtliche Stellungnahmen einzuholen, damit ein rechtssicheres Verwaltungshandeln sichergestellt werden kann. Des Weiteren wird aus diesem Grund bei anstehenden Klageverfahren in Einzelfällen auch die Vertretung vor dem Verwaltungsgericht einer Anwaltskanzlei übertragen.

370. 78330000 „Erwerb von Software

Für die Überführung der digitalisierten Fachakten in das Fachverfahren ProBaug wird eine neue Software benötigt, welche von Prosoz Herten erworben werden kann.

Produkt: 52200 „Wohnungsbauförderung“

**371. 45810000 „Erträge aus Zuschreibungen“
57110000 „Abschreibungen auf immaterielle
Vermögensgegenstände und Sachanlagen“**

Die unverzinslich bzw. mit sehr niedrigem Zinssatz gewährten Wohnungsbaudarlehen mit Belegungsrecht sind in der Bilanz unter den Ausleihungen mit abgezinsten Barwerten angesetzt. Gleichzeitig waren die Belegungsrechte im immateriellen Vermögen zu aktivieren. Die Belegungsrechte werden planmäßig abgeschrieben. Diese Abschreibungen werden in 2026 rd. 74.100 € betragen.

Mit voranschreitender Tilgung verringern sich die Abzinsungsbeträge der Wohnungsbaudarlehen. Verbucht wird dies durch jährliche Erträge aus Zuschreibungen. In 2026 ist von Erträgen in Höhe von rd. 72.000 € auszugehen.

**372. 46180001 „Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich“
68683000 „Rückflüsse von Ausleihungen“**

Es handelt sich um die zu erwartenden Zinserträge und Tilgungen aus bestehenden Darlehensverträgen mit Wohnungsbauunternehmen für Wohnungsbauförderungsdarlehen.

Produkt: 55100 „Öffentliches Grün“

373. 52111000 „Unterhaltung der Spielplätze“

Im Stadtgebiet sind 50 öffentliche Spielplätze zu unterhalten und bei Vandalismus zu reparieren, der in den vergangenen Jahren zugenommen hat.

Neben den laufenden Unterhaltungen der Spielplätze stellt auch die geplante Sanierung der Skateranlage im Steindampfpark eine bedeutende Maßnahme zur Förderung der Freizeitmöglichkeiten im Stadtgebiet dar.

Es ist geplant, den Bodenbelag der Skateranlage abzufräsen und neu aufzuschütten.

374. 52210200 „Wegeunterhaltung“

Die Mittel sind erforderlich, um bestehende Wege instand zu halten und an notwendige Standards anzupassen. Die Unterhaltung und Instandhaltung von Wegen soll 2026 nachgebessert werden. Die Unterhaltung der Wege ist essenziell für die Sicherheit, Nutzbarkeit und langfristige Werterhaltung der Infrastruktur.

375. 52211800 „Unterhaltung der Sportanlagen“

Neben den bisherigen Unterhaltungsaufwendungen, müssen an der Sportanlage der EKGSE Reparaturmaßnahmen durchgeführt werden. Des Weiteren soll eine Rahmenvereinbarung mit einem Unternehmen erstellt werden, damit eine regelmäßige Grünpflege (Entfernung von Unkraut an Tribünen und Gehwegen, Entleerungen und Pflege der Einlaufkästen) auf den Sportplätzen erledigt werden kann. Weder der Betriebshof, noch die Schulhausmeister haben Kapazitäten dazu.

376. 52212000 „Kosten für Baumpflege“

Um im Jahre 2026 die Verkehrssicherheit der öffentlichen Bäume, die in der Unterhaltung des Amtes für Stadtentwicklung und Umwelt stehen, gewährleisten zu können, sind 350.000 € notwendig.

377. 52212400 „Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen“

Durch die Vergabe einiger Pflegeaufträge an externe Dienstleister ist es notwendig, den Ansatz für das kommende Haushaltsjahr zu erhöhen. Die externe Vergabe muss zur Gewährleistung der Pflege der Anlagen erfolgen, da die personelle Situation des Betriebshofs es nicht anders zulässt.

378. 52212700 „Unterhaltung der Gräben“

Die Mittel für die Grabenunterhaltung wurden erhöht, um gestiegenen Anforderungen durch stärkere Niederschläge und notwendige Instandhaltungen gerecht zu werden.

379. 52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen“

Die Bewirtschaftungskosten steigen aufgrund höherer Grundbesitzabgaben (Grundsteuer B und Straßenreinigung) für den ehemaligen Sportplatz Wilhelmstraße.

380. 58119000 „Aufwendungen aus sonst. internen Leistungsbeziehungen“

Der Öffentlichkeitsanteil für den städtischen Friedhof (Friedhof als Parkanlage) beträgt gemäß Beschluss des StVK 40%. Es erfolgt eine Verrechnung dieses Öffentlichkeitsanteils vom Produkt „Öffentliches Grün“ an das Produkt „Friedhof“.

381. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Die Hörner und Stelen sind Merkmale für das Hainholzer Stadtgebiet und müssen nach und nach ersetzt werden. Sie wurden durch das Projekt „Soziale Stadt“ gefördert und unterliegen einer Bindefrist von 25 Jahren bis 2029. Für die Hörner entstehen Kosten pro Stück von ca. 2.100 € pro Stück, zwei Stelen kosten 3.100 €. Es werden für 2026 15.000 € eingeplant.

Zusätzlich werden für die Einfriedung der Grandfläche am Sportplatz Wilhelmstraße zur Benutzung für Hüpfburgen-/ Zirkusveranstaltungen oder sonstigen genehmigten Veranstaltungen Zaunelemente in Höhe von ca. 10.000 € eingekauft.

382. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Es müssen diverse Parkbänke und Papierkörbe im Stadtgebiet erneuert werden. Pro Bank fallen Kosten in Höhe von 500 € an. Es werden jährlich 6.000 € einkalkuliert.

383. 78330000 „Erwerb von Software“

Für die neue Software zur Baumkontrolle werden Kosten in Höhe von 25.000 € erwartet.

384. 78525120 „Erneuerung Krückaustadion“

Die Kunststofflaufbahn des Krückaustadions weist erhebliche Mängel auf und befindet sich in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand. Aufgrund der Schäden und Abnutzungserscheinungen ist eine vollständige Erneuerung der Laufbahn erforderlich. Dies umfasst den Rückbau der bestehenden Kunststoffbeläge einschließlich der angrenzenden Nebenflächen sowie den umfassenden Neubau der gesamten Anlage.

Im Rahmen der geplanten Maßnahme sind auch umfangreiche Tiefbauarbeiten durchzuführen. Dazu gehören unter anderem das Abtragen und Entsorgen der vorhandenen Tragschichten, die Herstellung eines geeigneten Unterbaus sowie die Neuverlegung der Entwässerungseinrichtungen und der Drainagesysteme. Die Einhaltung der geltenden Normen und technischen Richtlinien ist dabei sicherzustellen.

Der Startbeschluss wurde in der ASU Sitzung am 11.09.2025 eingeholt.

Der Projektbeschluss wird im Zuge der Entwurfsplanung und damit einhergehender Kostenberechnung eingeholt.

Es ist vorgesehen, 2026 die Planungsleistung auszuschreiben und ab 2027 die bauliche Umsetzung zu beginnen.

Die Baukosten werden grob auf ~ 1,5 Mio. € geschätzt.

Auf Grundlage der Kostenschätzung ergeben sich Ingenieurleistungen von ~ 200.000 €. Darüber hinaus sind zur Grundlagenermittlung Baunebenleistungen eingeplant.

Grundlage der Ausschreibung der Ingenieurleistungen ist deren gesicherte Finanzierung, so dass für das Jahr 2027 ein VE in Höhe von 150.000 € veranschlagt wird.

Die Mittelveranschlagung stellt sich folgendermaßen dar:

	2026	2027	Gesamt	
Ingenieurleistungen + Baunebenleistungen	50.000 €	150.000 €	200.000	
Baukosten Tiefbau und Laufbahn	----	1.000.000 €	500.000 €	1.500.000 €
Gesamt	50.000 €	1.150.000 €	500.000 €	1.700.000 €

385. 78525300 “Stromversorgung und Beleuchtung Steindampmpark“

In der Sitzung des ASU vom 30.05.2024 wurde beschlossen (Startbeschluss), dass im Steindampmpark in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken eine Stromversorgung sowie eine ergänzende Parkbeleuchtung realisiert werden soll. Hinsichtlich der konkreten Ausgestaltung (z.B. Insektenschutz, Sicherheitsbedürfnis etc.) werden in der AG Steindampmpark die entsprechenden Detailfragen besprochen, ebenso wie eventuell weitere Fragen der Beleuchtung der Skateranlage oder die Stromversorgung einer im Wasser installierten Fontäne.

Ein Projektbeschluss wurde vom ASU am 06.11.2025 gefasst. Gleichzeitig wurde beschlossen, Fördermittel bei Pi Rat zu beantragen und die Mittel mit einem Sperrvermerk zu versehen. Der Ausschuss wird nach Bekanntgabe der Höhe eventueller Fördermittel über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheiden.

386. 78530100 „Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten“

Im Stadtgebiet sind 50 öffentliche Spielplätze zu unterhalten, auf diversen Spielplätzen müssen Spielgeräte ausgetauscht werden um die Verkehrssicherheit gemäß den TÜV-Prüfungen zu gewährleisten.

387. 78530110 „Errichtung von Zäunen“

Für die Erneuerung der Zaunanlagen an diversen Kinderspielplätzen und Sportplätzen werden 30.000 € eingeplant.

388. 78532200 „Bewässerungsanlage Rosengarten“

Die bestehende Wasserleitung muss aufgrund ihres Alters erneuert werden. Es kam bereits zu einem Rohrbruch und es musste eine Umgangslösung eingerichtet werden. Eine Reparatur ist aufgrund des Alters keine Option.

Produkt: 55120 „Kleingartenwesen“

389. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen“

Aufgrund zunehmender Starkregenereignisse ist eine Ertüchtigung von Gräben in den Kleingartenanlagen notwendig. Daher und aufgrund von Kostensteigerungen hat sich der Mittelbedarf erhöht.

390. 52410100 „Öffentliche Abgaben“

Die Ansatzserhöhung ist Folge der Grundsteuerreform und daraus ergebend einer Anhebung der Umlage zur Landwirtschaftskammer für die Kleingartenflächen.

391. 54316900 „Konzept für räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen“

Von Seiten der Stadtentwässerung wird für das Quartier um die Kleingartenanlage Heinrich-Gadow in 2025 ein Entwässerungskonzept erstellt. 2026 sind weitere Untersuchungen und evtl. Gutachten notwendig. Da die Problematik in diesem Bereich insbesondere auch die Kleingartenanlage betrifft, wurde eine Kostenteilung vereinbart.

Produkt: 55400 „Naturschutz und Landschaftspflege“

392. 52211700 Biotopgestaltende Maßnahmen auf städtischen Flächen

Seitens der Stadtentwässerung wurde der Bedarf an zusätzlichen Rückhalteflächen angemeldet, um die Grundstücksentwässerung auf den Flächen des Krankenhauses und eventuell weiterer baulicher Entwicklungen in diesem Bereich sicherstellen zu können. Höhentechisch kann dabei nur die Fläche Gemarkung Elmshorn, Flur 61, Flurstück 8/48 (südl. Strawinskystraße) Verwendung finden. Diese Fläche ist im Bebauungsplan 115 als Ausgleichsfläche festgesetzt.

Sofern die untere Naturschutzbehörde einer Nutzung dieser Fläche für die Regenrückhaltung zustimmt, ist dafür ein Ausgleich in dreifacher Flächengröße und mit den gleichen Zielsetzungen zu leisten.

Als potentieller Ausgleich wird derzeit geprüft, ob die bereits im Eigentum der Stadt befindlichen Flächen in der Gemarkung Klein Nordende, Flur 12, Flurstücke 54, 56 und 59 zur Verfügung gestellt werden können. Auf diesen Flächen müssten dann entsprechende Maßnahmen ergriffen werden, um z.B. den Wasserstand anzuheben. Grundsätzlich würde die untere Naturschutzbehörde die Ausgleichsmaßnahme anerkennen, wobei der Umfang der Anerkennung von der konkreten Planung der Stadtentwässerung abhängt. Diese liegt noch nicht vor, so dass die Maßnahme nicht - wie ursprünglich geplant – in 2025 umgesetzt werden konnte. Die Mittel werden daher für einen ersten Schritt in 2026 (abhängig vom Fortschritt der Planung in der Stadtentwässerung) neu veranschlagt.

393. 41400000 „Bundeszuweisungen“

Die Laufzeit zur Erstellung eines Vorreiterkonzeptes (Masterplan Klimaschutz) im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative wurde bis zum 31.12.2025 verlängert, so dass ein Teil der Fördermittel nach Erstellung des Verwendungsnachweises erst in 2026 ausgezahlt werden.

394. 52212600 „Unterhaltung von Deichflächen“

Es handelt sich um Maßnahmen der Deichunterhaltung, die über die Kapazitäten des Betriebshofes hinausgehen. Darunter sind u. a. die Mäharbeiten in einem 3 m breiten Pflegestreifen hinter den neuen Zäunen zu verstehen. Dieser soll dauerhaft freigehalten werden, um die Ausbreitung des Bewuchses zu begrenzen und somit die Gesundheit der Schafe zu verbessern sowie die Dauerhaftigkeit des Materials zu erhöhen.

Zusätzlich zu den jährlich anfallenden Unterhaltungsaufwendungen steht die Reparatur der Stöpe Wedenkamp an. Der Bedarf zeigte sich bei der letzten Stöpenübung.

Ebenso in 2026 muss die Instandsetzung des Erddeiches im Sandberg erfolgen.

Ab 2027 sind wieder jährlich 6.500 € für die regelmäßig anfallenden Unterhaltungsaufwendungen eingeplant.

395. 52710000 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)“

Im weiteren Verlauf der Öffentlichkeitsarbeit hinsichtlich des Mobilitätskonzeptes, des Masterplans Klimaschutz sowie der Nachhaltigkeitsstrategie werden Mittel z.B. für Fahrradbügel, Beschilderung, kleinteilige Begrünung benötigt.

396. 52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen

Der digitale Zwilling zum Masterplan Klimaschutz in Elmshorn steuert und überprüft die Entwicklung des Klimaschutzprozesses. Er ist das Monitoringinstrument, welches den komplexen Masterplan in der Umsetzungscoordination unterstützt. Darüber hinaus vereinfacht das Tool die Berichtsstruktur und die öffentliche Darstellung zum Fortschritt des Klimaschutzprozesses in der Stadt Elmshorn. Nach Einführung des digitalen Tools in 2024 fallen jährlich Nutzungsentgelte hierfür an.

Daneben wurde das Verkehrssoftwareprogramm VISSIM vom Amt für Tiefbau und Verkehr übernommen, wodurch jährliche Kosten in Höhe von 5.000 € anfallen.

397. 52712500 „Vergrämnungsmaßnahmen“

Gemäß Beschluss des ASU vom 06.11.2025 soll geprüft werden, ob ein Aussetzen der Vergrämnungsmaßnahmen für die Dauer eines Jahres möglich ist, um die Auswirkungen zu evaluieren und eine fundierte Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen zu schaffen. Im Haushalt werden ab 2026 5.000 € jährlich eingeplant.

398. 52911300 „Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Umweltschutz und Naturschutz“

Das Vorreiterkonzept Masterplan Klimaschutz und das Mobilitätskonzept werden in 2025 fertig gestellt. Die Begleitung und Veröffentlichung des Mobilitätskonzeptes und der strategischen Nachhaltigkeitsziele der Stadt stehen 2026 im Fokus der Öffentlichkeitsarbeit.

Ferner sollen in 2026 wieder Aktionen rund um den Weltwassertag initiiert werden.

399. 52912100 „Deichumlage“

Der Mehrbedarf entsteht durch gestiegene Beiträge der Wasser- und Deichverbände, die aufgrund klimabedingt höheren Wasserständen erhöhte Pump- und Unterhaltungskosten aufbringen müssen.

400. 54316510 „Klimaschutzmanagement“

European Energy Award	12.000 €

Mit der Teilnahme am European Energy Award (eea) fallen jährlich Programmteilnahmegebühren und Kosten für die Begleitung durch einen zertifizierten eea-Berater in Höhe von 12.000 € an.

Kampagnen und Unterstützungsleistung	16.500 €

Das Stadtverordnetenkollegium hat beschlossen bis zum Jahr 2035 klimaneutral zu werden. Der Weg bis dahin ist in einem Masterplan Klimaschutz gemeinsam mit Akteuren aus Verwaltung, Wirtschaft und Zivilbevölkerung erarbeitet. Mit Beginn der Maßnahmenumsetzung werden Mittel im Rahmen der Bekanntmachung, für die stetige Weiterentwicklung sowie für die Teilnahme, Vorbereitung und Durchführung von Kampagnen und Planungen zur Steigerung der Energieeffizienz in privaten Haushalten und Wirtschaft benötigt. Für die entsprechende Unterstützungs- und Beratungsleistung zur Umsetzung der Klimaschutzaktivitäten werden Aufwendungen in Höhe von 16.500 € kalkuliert.

401. 54316520 „Hochwasserrisikomanagement“

Das Krückausperrwerk ist ein maßgebendes Werkzeug für die Hochwassersicherheit der Stadt Elmshorn. Im Hinblick auf veränderte aktuelle und zukünftige Rahmenbedingungen wurden in Zusammenarbeit mit der TU Hamburg Ansätze für die Optimierung der Betriebsordnung entwickelt. Zur weiteren Konkretisierung und Erprobung werden in **2026** Mittel in Höhe von **40.000 €** benötigt.

Der Bearbeitungsbeginn extern für die Erarbeitung der Starkregenkarten soll in **2027** erfolgen. Dafür werden **50.000 €** an Kosten geplant. Der Hauptteil soll in **2028** mit einem Kostenanteil von **100.000 €** bearbeitet werden.

402. 54316530 „Strategische Nachhaltigkeitsplanung“

Die strategische und operative Zielebene der nachhaltigen Gesamtstrategie wurde Mitte 2025 beschlossen. Ab 2026 beginnt der Aufbau eines kontinuierlichen Monitoringsystems sowie in den Folgejahren eines Berichtswesens zur Evaluation und der Fortschreibung der Strategie.

403. 54316540 „Mobilitätsmanagement“

Mobilitätskonzept 28.000 €

Das Mobilitätskonzept wird in 2025 fertiggestellt sein. Schon jetzt ist absehbar, dass sich daraus höchstwahrscheinlich weitere planerische Folgeaufträge (Machbarkeitsstudien etc.) ergeben werden. Dafür werden für 2026 28.000 € vorgesehen.

Auswertung von Bildmaterial 2.000 €

Für die Auswertung des Bildmaterials einer in 2023 beschafften Kamera für videogestützte Knotenpunktzählungen werden jährlich **2.000 €** kalkuliert.

Machbarkeitsstudien, Modellrechnungen, Teiluntersuchungen 20.000 €

Neben den vorgenannten Aufwendungen werden für verkehrliche Teiluntersuchungen, Modellrechnungen und kleinere Machbarkeitsstudien jährlich **10.000 €** eingeplant.

Schon seit längerem ist im Stadtteil Klostersande die Umgestaltung der Ollnsstraße mit Schaffung eines Radweges auf der westlichen Seite und die Umplanung des Reinhold-Jürgensen-Platzes im Gespräch. Die Gestaltung soll für das Quartier in einer abgestimmten städtebaulich-freiraumplanerischen und verkehrlichen Konzeption mit der Zielsetzung einer funktionalen Verbesserung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität erfolgen.

Die Machbarkeitsstudie wird in Abstimmung zur beabsichtigten Umgestaltung des dortigen bestehenden Nahversorgungszentrums durchgeführt.

Ende 2024 ist eine Machbarkeitsstudie beauftragt worden. Nach Vorlage der Machbarkeitsstudie entscheidet sich, ob die Verkehrsflächen weiter mit dem Ziel eines Quartiersplatzes überplant werden. Die Machbarkeitsstudie erhebt also nicht den Anspruch an die Genauigkeit einer Objektplanung nach HOAI, wird aber funktional und gestalterisch schon so aussagekräftig sein, dass spätere Entscheidungen fachlich begründet sind und nachfolgende Objektplanungen um einige Leistungsbausteine verkürzt werden können. Da aufgrund notwendiger Abstimmungen und Entscheidungen zum Nahversorgungszentrum eine zeitliche Verzögerung eingetreten ist, werden für die Abwicklung des Auftrags in 2026 Restmittel von **10.000 €** benötigt.

404. 54316900 „Aufwendungen für Verkehrsplanung“

Die Fortschreibung des Verkehrsmodells ist 2024 beauftragt worden. Es ist zu erwarten, dass Teilleistungen auch noch 2026 erbracht werden, da dynamische Entwicklungen (Bahnhofumfeld, Parkraumuntersuchung, Papenhöhe und SUK) Anpassungen erforderlich machen, die weitere prognostische Planfallberechnungen notwendig machen.

405. 78189000 „Klimaschutzfonds“

Die Beitragshöhe zum Klimaschutzfonds bestimmt sich nach den Einwohnerzahlen der einzelnen Gemeinden. Aufgrund des Einwohnerzuwachses in der Stadt Elmshorn ist ein Beitrag in Höhe von 53.100 € zu zahlen.

406. 78212000 „Auszahlungen aus dem Erwerb von Flächen zur Schaffung von Retentionsräumen“

Am 18.03.2021 hat das Stadtverordnetenkollegium das Hochwasserschutzkonzept beschlossen und die Verwaltung beauftragt, die in dem Konzept zugrundeliegenden Maßnahmen umzusetzen. Dazu zählt unter anderem der Flächenerwerb zum Hochwasserschutz. Um für einen möglichen Flächenankauf handlungsfähig zu sein, werden pauschal Mittel in Höhe von 10.000 € eingeplant.

407. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Für die Umsetzung von niederschwelligen und emissionsreduzierenden Sofortmaßnahmen aus dem Masterplan Klimaschutz werden Mittel in Höhe von 20.000 € veranschlagt.

408. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Der Masterplan Klimaschutz erarbeitet für die Stadt konkrete Maßnahmen für die Erreichung des Ziels Elmshorn klimaneutral bis 2035. Um in eine schnelle Umsetzung zu kommen und Sofortmaßnahmen auch wirklich zeitnah realisieren zu können, werden Mittel in Höhe von 5.000 € für die im Masterplan Klimaschutz benannten Maßnahmen bereitgestellt.

409. 78525030 „Auszahlungen für Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz“

Retentionsfläche Steindampark	2026: 227.000 €
	2027: 600.000 €
	2028: 1.463.000 €

Die Retentionsfläche im Steindampark ist eine der Hauptmaßnahmen aus dem beschlossenen Hochwasserschutzkonzept. Durch sie entsteht für das maßgebende 100-jährige Hochwasserereignis zusätzlicher Stauraum. Darüber hinaus ermöglicht sie die Beseitigung eines Altlastenstandorts in der Stadt.

Für 2026 ist der Anfang der Planungsleistungen vorgesehen. Dafür werden 227.000 € eingeplant. 2027 erfolgt die restliche Planung in Höhe von 312.000 €.

Daneben ist in 2027 und 2028 die Realisierung vorgesehen. Dafür sind in 2027 271.000 € und in 2028 1.446.000 € zu veranschlagen. Auch wird mit baubegleitenden Planungskosten von jeweils 17.000 € in 2027 und 2028 gerechnet.

Der Startbeschluss (Nr. 60/2021/010-1), der 2021 noch Projektbeschluss (HOAI LPH 1-5) hieß, wurde im Stadtverordneten-Kollegium am 02.12.2021 gefasst.

Der Projektbeschluss für die Vergabe und Umsetzung wird im Zuge der Ausführungsplanung (Ende 2026 bzw. Anfang 2027) und dem damit einhergehenden Kostenvoranschlag eingeholt.

Ein Anteil (15 %) des im Rahmen des Umbaus der Festwiese im Steindampark zu erschaffenden Retentionsvolumens dient einem ggf. notwendigen wasserrechtlichen Ausgleich infolge der Bebauung des Nordufers im Sanierungsgebiet (Bebauungsplan 204). Die dazugehörigen Bauleitplanverfahren befinden sich derzeit in Bearbeitung. Sollte die Rechtskraft dieser Verfahren vor Beginn der Maßnahme erreicht werden, kann das gesamte Vorhaben in den Maßnahmenkatalog aufgenommen und

gefördert werden. Aufgrund des aktuellen Stands der Bauleitplanung lässt sich derzeit jedoch nicht abschätzen, wann die Verfahren abgeschlossen sein werden. Es besteht daher die Möglichkeit, dass die hierfür vorgesehenen Mittel (85 % der Projektkosten) gegebenenfalls wieder zurückgezogen werden könnten. Da für den Kostenanteil von 15 % bereits eine Zustimmung im Maßnahmenplan vorliegt, werden diese über das Treuhandvermögen übernommen und hier nicht aufgeführt.

Sohlschwelle Zulauf Steindampparksee 2026: 60.000 €

Am Zulauf des Steindammsees ist die Errichtung einer Sohlschwelle vorgesehen, die einer weiteren Verlandung des Sees vorbeugen soll. Die Planung soll in 2025 abgeschlossen werden, sodass in 2026 die Umsetzung erfolgen kann. Für 2026 werden zur Realisierung 50.000 € zzgl. 10.000 € für baubegl. Planungskosten eingeplant.

Erneuerung des Schiebers samt Bauwerk Deich Wisch 2026: 150.000 €

Der Schieber am Deich Wisch sorgt für die Hochwassersicherheit des Regenwasserkanalnetzes im Elmshorner Westen. Der Schieber einschließlich Schacht ist abgängig und muss dringend erneuert werden. Aufgrund der Lage direkt im Deich sind erhöhte Anforderungen, insbesondere hinsichtlich der Deichsicherheit, erforderlich. Die Planungen sowie die Umsetzung sollen in 2026 abgeschlossen werden. Für die Planung wird mit 20.000 € gerechnet, für die Umsetzung 130.000 €.

Der Startbeschluss wurde am 17.10.2024 im ASU gefasst.

Da der Projektbeschluss erst in 2026 gefasst werden soll, ist der Baukostenanteil mit einem **Sperrvermerk** versehen, über dessen Aufhebung das Stadtverordnetenkollegium nach Vorlage der lt. § 12 (2) GemHVO für eine Veranschlagung vorgeschriebenen Unterlagen entscheidet.

410. 78525500 „Ufersicherung Krückau“

Die Ufersicherung im Bereich Holz Junge ist abgängig und muss erneuert werden. Der Startbeschluss wurde am 28.11.2024 im ASU gefasst.

Die Planungen für eine grundsätzliche Instandsetzung beginnen in 2025. Der Projektbeschluss wird im Zuge der Entwurfsplanung und damit einhergehender Kostenberechnung in 2026 eingeholt.

Die Haushaltsveranschlagung setzt sich folgendermaßen zusammen:

	2026	2027	2028	2029
Planung	25.000 €			
Baukosten	160.000 €	50.000 €		
Bauwerksprüfung und sonstiges	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
	188.000 €	53.000 €	3.000 €	3.000 €

Gemäß der Begutachtung ist in den Folgejahren mit Sicherungsmaßnahmen in weiteren Abschnitten zu rechnen. Der Ansatz berücksichtigt eine Bauwerksprüfung durch ein statisches Büro sowie kleine Maßnahmen. Daher werden jährlich weitere 3.000 € benötigt.

Da der Projektbeschluss erst in 2026 gefasst werden soll, ist der Baukostenanteil mit einem **Sperrvermerk** versehen, über dessen Aufhebung das Stadtverordnetenkollegium nach Vorlage der lt. § 12 (2) GemHVO für eine Veranschlagung vorgeschriebenen Unterlagen entscheidet.

411. 78526009 „Planungskosten NVZ Meteorstraße“

Schon seit längerem ist im Stadtteil Klostersande die Umgestaltung der Ollnsstraße mit Schaffung eines Radweges auf der westlichen Seite und die Umplanung des Reinhold-Jürgensen-Platzes im Gespräch. Die Gestaltung soll für das Quartier in einer abgestimmten städtebaulich-freiraumplanerischen und verkehrlichen Konzeption mit der Zielsetzung einer funktionalen Verbesserung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität erfolgen. Die Machbarkeitsstudie wird in Abstimmung zur beabsichtigten Umgestaltung des dortigen bestehenden Nahversorgungszentrums durchgeführt.

Das Amt für Tiefbau und Verkehr plant die Sanierung der gesamten Straße inklusive Tiefbau.

Währenddessen wird die Freiraumplanung vom Amt für Stadtentwicklung und Umwelt beplant. Ob sich die Freiraumplanung nur im Geltungsbereich der Machbarkeitsstudie oder sich über die gesamte Ollnsstraße erstreckt wird das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zeigen.

Da aufgrund notwendiger Abstimmungen und Entscheidungen zum Nahversorgungszentrum eine zeitliche Verzögerung in der Planung eingetreten ist, wird die Auftragsvergabe voraussichtlich erst 2026 erfolgen. Im Finanzplan 2026 werden 40.000 € für die weiteren Objektplanungen als Folge der Machbarkeitsstudie eingeplant.

412. 78530110 „Errichtung von Zäunen“

Die Zäune entlang des Deiches bedürfen regelmäßig eine Erneuerung.

Teilhaushalt Amt für Tiefbau und Verkehr

Produkt: 11150 „Leitung und Verwaltung Amt für Tiefbau und Verkehr“

413. 52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

In 2026 soll das Stadtradeln wieder organisiert werden, für die dazugehörige Plakatierung sind Aufwendungen in Höhe von **1.500 €** einzuplanen. Darüber sind **500 €** pauschal veranschlagt.

414. 78322000 „Erwerb von Hardware (Wert >250-1.000 € netto)“

Die Mittel sind für den Austausch zweier iPhones eingeplant.

Produkt: 11151 „Liegenschaftswesen“

415. 43211100 „Nutzungsentgelte“

Die Zuordnung der verschiedenen Nutzungsentgelte wird ab 2026 auf die Produkte 11151 „Liegenschaftswesen“ und 54100 „Gemeindestraßen“ aufgeteilt. Hintergrund ist, dass es sich teilweise um Nutzungsentgelte für gewidmete Flächen handelt und diese den Gemeindestraßen zuzuordnen sind. Daher reduziert sich der Ertrag im Produkt 11151 auf 1.500 €.

416. 44110001 „Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei“

Für Mieten und Verpachtungen werden im Jahr 2026 Erträge in Höhe von 28.300 € einkalkuliert. Im Hinblick auf den voraussichtlichen Baubeginn des Gewerbegebiets Bokhorst reduziert sich der Ansatz ab 2028 auf 18.300 €.

417. 45410000 „Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden“

68210000 „Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden“

45410001 „Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden umsatzsteuerfrei“

68210001 „Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden umsatzsteuerfrei“

Für 2026 sind folgende Verkaufserlöse eingeplant:

• Veräußerung von Kleinstflächen (pauschal)	10.000 €
• Verkauf von mit Erbbaurechten belasteten Grundstücken	50.000 €

418. 52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw.“

Neben den bisherigen Grundstücken ist ab 2026 für ein weiteres Grundstück mit Meldung des amtlichen Vermessungsergebnisses im Gewerbepark Bokhorst rückwirkend (2023-2025) und laufend Grundsteuer zu zahlen. Daher erhöht sich der Aufwand von 45.000 € auf 95.900 €. Für die Folgejahre sind 63.800 € einzuplanen.

419. 78210000 „Auszahlungen aus dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden“

Für 2026 sind keine konkreten Grundstückserwerbe größeren Umfangs vorgesehen. Für kleinere, auch im Verlauf des Jahres erst absehbare Maßnahmen werden 50.000 € eingeplant.

Produkt: 53800 „Stadtentwässerung“

420. 43210100 „Schmutzwassergebühren“

Die Gebühreneinnahmen für Schmutzwasser werden auf Grundlage des ab 01.01.2026 geltenden Gebührensatzes von 2,71 €/m³ auf 8.220.300 € kalkuliert. In der Planung 2026 - 2029 wurden die voraussichtlich hinzukommenden Mengen aus den Bebauungsplangebieten einkalkuliert.

421. 43210200 „Niederschlagswassergebühren“

Die Gebühreneinnahmen für Niederschlagswasser werden auf Grundlage des ab 01.01.2026 geltenden Gebührensatzes von 0,95 €/m² angeschlossener Niederschlagsfläche auf 3.126.500 € kalkuliert. In der Planung 2026 bis 2029 wurden die voraussichtlich hinzukommenden Flächen aus den B-Plan-Gebieten einkalkuliert.

422. 43210300 „Benutzungsgebühren Nachbargemeinden“

Die von den Nachbargemeinden in 2026 zu zahlenden Abwassergebühren für die Einleitung ihrer Abwässer in das städtische Kanalnetz werden auf insgesamt 715.000 € veranschlagt.

423. 43810000 „Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich“

In der Betriebsabrechnung der Stadtentwässerung hat sich ein Überschuss aus den Vorjahren ergeben, der an die Gebührenzahler auszukehren ist. Hierfür ist in 2026 eine Entnahme aus dem Sonderposten in Höhe von 350.000 € geplant. Damit ist der Sonderposten nach heutigem Stand vollständig aufgelöst.

424. 45420000 „Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (>1.000 € netto)
68310000 „Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens“

Die Veräußerung eines Saug- und Spülwagens erfolgt in 2026, der Verkaufspreis wird auf 50.000 € geschätzt. In den Folgejahren wird ein weiterer Saug- und Spülwagen sowie ein Fahrzeug der Elektriker ersetzt.

425. 52212700 „Unterhaltung der Kanalanlagen und Gräben“

Bei der Unterhaltung der Kanalanlagen und Gräben einschließlich der Regenrückhaltebecken zeichnet sich ein höherer Unterhaltungsaufwand ab. Der Ansatz für die Unterhaltung der Kanalanlagen und Gräben gliedert sich wie folgt:

- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten an den Entwässerungsleitungen für Reparaturen von Kanaleinbrüchen, Schachtdeckelreparaturen etc. 360.000 €
- Entsorgung der Kanalschlämme aus der Kanal- und Gullyreinigung sowie die Entsorgung des Bodens aus Grabenunterhaltung 40.000 €
- Grabenwiederherstellung, Grabenunterhaltung 100.000 €
- Erneuerung von Rechen 10.000 €
- TV-Inspektionen durch Fremdfirmen 100.000 €
- Baumpflegearbeiten entlang der Regenrückhaltebecken und Gräben 50.000 €

Aufgrund des desolaten Zustands des Kanalnetzes werden zunehmend Kanalunterhaltungsmaßnahmen und Reparaturen erforderlich. Es werden erhöhte Kosten in den nächsten Jahren für den Erhalt der Kanalanlagen erwartet.

Der Ansatz Grabenunterhaltung wird aufgrund des neuen Ausschreibungsergebnisses sowie der neu hinzugekommenen Grabenabschnitte im Stadtgebiet gegenüber dem Vorjahresansatz entsprechend angepasst.

426. 52214000 „Unterhaltung von Pumpwerken“

Die Pumpwerke werden durch die beauftragte Fachfirma für Arbeitssicherheit Zug um Zug geprüft. Aufgrund der in die Jahre gekommenen elektrotechnischen Ausstattung und der aktuellen Sicherheitsvorschriften besteht die Vermutung, dass diese auf einen aktuellen Stand erneuert werden müssen.

Ferner fallen unter dieses Konto allgemeine Unterhaltungsarbeiten, wie z.B. Reparaturkosten für Pumpen, Rückschnittarbeiten sowie sämtliche anfallenden Reparatur- und Unterhaltungskosten. Diese Kosten steigen aufgrund des fortschreitenden Verschleiß der Pumpwerke, zur Sicherung der Funktionsfähigkeit erhöht sich die Anzahl an Maßnahmen.

427. 52320000 „Kfz-Leasing“

In 2026 ist die Ausschreibung eines neuen KFZ-Leasings geplant. Es ist davon auszugehen, dass dies aufgrund der Lieferzeiten erst in 2027 beginnt, daher sind ab 2027 jeweils 27.500 € eingeplant.

428. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Der Ansatz wird durch die zentrale Beschaffung der Hardware durch die IT auf 25.500 € verringert. Weiterhin fällt hierunter Software-Ersatz und -Beschaffung, wie u.a. Updates aktueller Software, kleine Ergänzungen der Hardware und das Betriebsführungssystem.

429. 54317300 „Generalentwässerungsplanung“

Die Generalentwässerungsplanung stützt sich auf ein Kanalnetzmodell, welches mit Durchfluss- und Niederschlagsmessungen an realen Werten kalibriert ist.

Mit diesem kalibrierten Modell und den Kenntnissen aus der TV-Befahrung erfolgt die Überplanung des Kanalnetzes entsprechend den Normvorgaben, der städtischen Entwicklung unter Berücksichtigung klimatischer Veränderungen.

Anlässlich der Veränderungen innerhalb des Stadtgebietes ist eine messtechnische Aktualisierung erforderlich. Es soll das Messprogramm im Südwesten aktualisiert werden. Hier wurde seit der letzten Messung in erheblichem Umfang das Kanalnetz umgebaut und verändert. In 2026 werden **50.000 €** für das Messprogramm im Südwesten und **50.000 €** für die wasserwirtschaftliche Konzeption im Bereich der Agnes-Karl-Allee benötigt. Im Folgejahr werden weitere 150.000 € für das Messprogramm Südwesten benötigt.

430. 54531000 „Abwassergebühren an den AZV“

Aufgrund der hohen Niederschläge hat sich die Einleitmenge stark erhöht, was zu einer entsprechenden Erhöhung der Abwassergebühr an den AZV führt.

431. 54551000 „Verwaltungskostenbeitrag Stadtwerke“

Die Stadtwerke Elmshorn tätigen für die Stadtentwässerung die Abrechnung der Abwassergebühren. Die Stadtwerke werden die Kosten der Leistung in 2026 um 10.000 € erhöhen.

432. 54910000 „Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für später entstehende Kosten“

Nach § 24 GemHVO sind Rückstellungen für später entstehende Kosten der Abwasserbeseitigung zu bilden. Dies wird zum Haushalt 2024 erstmalig umgesetzt.

Die Stadtentwässerung verfügt zurzeit über rund 15 Regenrückhaltebecken und weitere werden in den Jahren hinzukommen. Im Juli 2022 wurde eine Kostenschätzung nur für die Entschlammung des Regenrückhaltebeckens Ramskamp 1 durch ein Ing. Büro eingeholt. Die geschätzten Entschlammungskosten beliefen sich auf rund 540.000 €.

Ab 2024 werden jährlich 150.000 € der Rücklage für später anstehende Entschlammungsarbeiten an Regenrückhaltebecken zugeführt.

Es ist ein Entschlammungskonzept für die Regenrückhaltebecken vorgesehen. Nach Vorliegen des Konzeptes wird die Höhe des jährlich einzustellenden Betrages angepasst.

433. 48112000 „Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Stadtentwässerung)“

Diese Position beinhaltet die Abrechnung der Kosten für die Inanspruchnahme der Kanalwerker der Stadtentwässerung durch andere städtische Einrichtungen. Eine detaillierte Auflistung der Produkte, mit denen Leistungsverrechnungen auf Grundlage der zu erwartenden Arbeiten stattfinden, befindet sich im Vorbericht des Haushaltsplanes.

434. 58117000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen IT“

Es handelt sich um eine Verrechnung mit dem Haupt- und Rechtsamt / IT für Hardware. Für die Stadtentwässerung werden 11 technische und 7 nicht technische Arbeitsplätze benötigt.

435. 58119000 „Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Es handelt sich um eine Verrechnung mit dem Haupt- und Rechtsamt / IT für bestehende Software-Pflegeverträge und Nutzungsentgelte. Die Stadtentwässerung wird über die interne Verrechnung mit anteiligen Kosten für die Nutzung der Software belastet.

436. 78210000 „Erwerb von Grundstücken und Gebäuden“

Hinsichtlich der Bereinigung von öffentlichen Kanälen auf privaten Grund und damit in Verbindung stehenden einzutragenden Dienstbarkeiten wird ein Betrag von 500 € veranschlagt.

437. 78310000 „Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Hierunter fällt der Erwerb von u.a. Sicherheitsausstattung wie z.B. Gefahrengutschränke, Absturzsicherung.

438. 78311000 „Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)“

Es ist geplant, das 2014 angeschaffte Fahrzeug für die Elektriker/Schlosser zu ersetzen. Die Kosten belaufen sich auf rd. **120.000 €**, da das Fahrzeug spezifische Umbauten für die Nutzung benötigt.

Gemäß dem Fuhrparkkonzept ist der in 2018 angeschaffte Spül- und Saugwagen im Jahr 2026 zu ersetzen. Die Ausschreibung und Bestellung soll in 2026 umgesetzt werden. Im Hinblick auf die Lieferzeiten wird der Betrag i.H.v. **650.000 €** jedoch erst für 2027 eingeplant. Um die Ausschreibung in 2026 durchführen zu können ist eine **VE über 650.000 € zu Lasten des Jahres 2027** veranschlagt.

439. 78312000 „Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)“

Ab 2026 wird dies über die interne Leistungsverrechnung mit der IT verrechnet. Die Anschaffungen erfolgen ab 2026 zentral durch das Sachgebiet IT.

**440. 78320000 „Erwerb Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250 - 1.000 € netto)“**

Der pauschale Ansatz in Höhe von 2.500 € begründet sich aus laufenden Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

441. 78322000 „Erwerb von Hardware (>250 – 1.000 € netto)“

In 2026 werden sechs neue Handys angeschafft zu einem Gesamtpreis von 2.300 €. Dazu kommt eine Pauschale für eventuelle Ersatzbeschaffungen. In den Folgejahren reduziert sich der Ansatz auf die Pauschale von 700 €.

442. 78330000 „Erwerb von Software“

Der Kanalbetrieb unterhält derzeit 60 Pumpstationen, 13 Regenrückhaltebecken und spezielle Steuerungen wie z.B. den Zu- und Ablauf des Steindamparks oder die Piening'sche Mühle. Derzeit betreibt der Bereich Stadtentwässerung ein provisorisches, in die Jahre gekommenes und seit 2025 nicht mehr funktionelles Leitsystem (Baugruppen werden nicht unterstützt), bei welchem lediglich fünf angebundene Stationen abgerufen werden.

Zur Schließung dieser Lücke in der Datenübertragung ist die Erstellung einer Fernwirktechnik für anfallende Betriebsmeldungen (Laufzeiten, Störmeldungen, Stromaufnahme) zwingend erforderlich. Zudem lassen sich Abhängigkeiten zwischen den vernetzten Anlagen steuern. Durch die Visualisierung auf einem PC oder Mobilgerät für den Bereitschaftsdienst ist die jeweilige Meldung im Livemodus ersichtlich, so dass deutlich schneller agiert werden kann.

Ein solches System bedingt der Planung durch ein hierauf spezialisiertes Ingenieurbüro, welches 2025 ausgeschrieben und beauftragt wurde.

Die Ingenieurleistungen belaufen sich auf ~ 65.000 €.

Die Herstellung des Systems ist für 2026 - 2027 vorgesehen. Die geschätzten Kosten liegen bei ~ 240.000 €.

	Bisher bereitgestellt	2026	2027	Gesamt
Ingenieurleistungen	55.000 €	10.000 €		65.000 €
Baukosten		200.000 €	40.000 €	240.000 €
Gesamt	55.000 €	210.000 €	40.000 €	305.000 €

Für die Ausschreibung und Beauftragung der Herstellung des Systems wurde eine VE in Höhe von 40.000 € zu Lasten des Jahres 2027 veranschlagt.

Der Startbeschluss wurde vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 05.09.2024 gefasst. Der Projektbeschluss wird im Zuge der Haushaltsberatungen eingeholt.

443. 78514010 „Erneuerung von Pumpwerken“

Das Schmutzwasserpumpwerk Friedensallee und das in der **Kaltenweide (B5)** sind zu erneuern.

Bis einschl. 2025 wurden beide Pumpwerke über dieses Konto finanziert. Aufgrund der Höhe der vorliegenden Kostenberechnung wurde die Erneuerung des **Pumpwerks Friedensallee** herausgelöst und ist **ab 2026 in dem Konto 78514050 „Erneuerung SW-Pumpwerk Friedensallee“** verortet.

Das **Pumpwerk Kaltenweide (B5)** ist dem Pumpwerk Friedensallee vorgeschaltet. Hier schließen direkt die äußere Kaltenweide und die Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop sowie Bokholt an. Das bestehende Pumpwerksgebäude (Fertigteilgarage) aus den 60iger Jahren ist sehr beengt, so dass die Anforderungen an die Arbeitssicherheit nicht mehr gewährleistet sind.

Neben der veralteten Maschinen- und E-Technik ist auch die Kapazität der Pumpenleistung vollends ausgeschöpft, dadurch ist aktuell eine weitere Erschließung der äußeren Kaltenweide schmutzwassertechnisch nicht gesichert.

In 2024 erfolgte die Ausschreibung für die Ingenieurleistung für die Erneuerung des Pumpwerks Kaltenweide. Die Planung hat ergeben, dass neben den bereits bekannten Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten am Pumpwerk eine zweite Druckrohrleitung erforderlich ist, die das Abwasser unter der Wittenberger Straße hindurch auf die andere Seite der Kaltenweide befördert. Sämtliche Pumpwerke sollen zukünftig redundant aufgestellt werden, sodass bei Ausfall oder Wartung von einer Druckrohrleitung die zweite Druckrohrleitung weiter betrieben werden kann. Die Baukosten für das Pumpwerk Kaltenweide belaufen sich auf ~ 1.000.000 €. Der Bau ist in 2026-2028 vorgesehen.

	Bisher bereitgestellt	2026	2027	2028	Gesamt
Ingenieurleistung PW Kaltenweide	37.000 €	60.000 €	60.000 €	30.000 €	157.000 €
Baukosten PW Kaltenweide		300.000 €	400.000 €	270.000 €	1.000.000 €
Summe	37.000 €	360.000 €	460.000 €	300.000 €	1.157.000 €

Aus dem Haushaltsjahr 2025 besteht noch eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 40.200 € zu Lasten des Jahres 2027. Zur Sicherung der Finanzierung der Planungsleistungen und Baukosten wurde eine zusätzliche VE für 2027 i.H.v. 419.800 € veranschlagt.

Der Startbeschluss wurde am 29.02.2024 im ASU gefasst. Der Projektbeschluss wird im Zuge der Haushaltsberatungen eingeholt.

444. 78514047 „Einbau stationärer Netzersatzanlagen“

Das Schöpfwerk Kaltenweide entwässert derzeit das Gebiet „Siedlung“ in Elmshorn. Aufgrund des hohen Torfanteils des ehem. Moorgebiets ist der Wasserstand der angeschlossenen Gräben auf einem einheitlichen Niveau zu halten. Bei niedrigstehender Krückau kann das Wasser aus dem Gebiet bis zu einer definierten Schwelle frei ablaufen. Bei hochstehender Krückau ist ein Abfließen des Wassers nicht mehr gesichert. In diesem Fall wird das Wasser über zwei Pumpen in den Ablaufgraben zur Krückau gefördert. Damit auch bei langanhaltendem Stromausfall die Entwässerungssicherheit des Gebiets gegeben ist, soll eine Netzersatzanlage errichtet werden.

Für die Erstellung der Netzersatzanlage wurden in 2024 Planungsleistungen vergeben. 53.306 € wurden mittlerweile verausgabt, weitere 10.000 € werden hierfür für 2026 einkalkuliert.

Für den Einbau der Netzersatzanlage sind Kosten von 287.000 € einzukalkulieren.

Der Projektbeschluss wurde am 11.09.2025 vom ASU gefasst.

445. 78514049 „Erneuerung SW-Pumpwerk Kruck“

Die Planung „Erneuerung des Schmutzwasserpumpwerks Kruck“ ist für 2028 - 2029 vorgesehen. Aufgrund des Umfangs (Erneuerung Pumpensumpf, Maschinentechnik, Gebäude, Abluftanlage) ist davon auszugehen, dass die Bauzeit 1,5 Jahre in Anspruch nehmen wird. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf 1,2 Mio. €.

Die Planungsleistungen sollen in 2026 ausgeschrieben und beauftragt werden. Daher wird zur Sicherung der Finanzierung der Planungsleistungen eine VE i.H.v. 200.000 € für die Folgejahre veranschlagt.

	Bisher bereitgestellt	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Ingenieurleistung		50.000 €	50.000 €	100.000 €	50.000 €	250.000 €
Baukosten				600.000 €	600.000 €	1.200.000 €
Summe		50.000 €	50.000 €	700.000 €	650.000 €	1.450.000 €

Der Startbeschluss für die Maßnahme wurde am 11.09.2025 vom ASU gefasst.

446. 78514050 „Erneuerung SW-Pumpwerk Friedensallee“

Das Schmutzwasserpumpwerk Friedensallee ist zu erneuern.

Bis einschl. 2025 wurde die Erneuerung des Pumpwerks über das Konto 78514010 „Erneuerung von Pumpwerke“ finanziert. Aufgrund der Höhe der vorliegenden Kostenberechnung wurde das Pumpwerk Friedensallee herausgelöst und nunmehr über dieses Konto finanziert.

Das Pumpwerk Friedensallee weist erhebliche bauliche Mängel auf, die zudem die Arbeitssicherheit gefährden. Laut einer ersten Einschätzung ist das bestehende Gebäude zu erneuern und vergrößern. Die elektrotechnischen und maschinentechnischen Anlagen sind veraltet und zu erneuern. Das Pumpwerk gehört zu einem der Hauptpumpwerke im städtischen Kanalnetz und entwässert den gesamten nordöstlichen Teil Elmshorns einschließlich der Gemeinden Klein Offenseth-Sparrieshoop und Bokholt.

Die Ingenieurleistungen wurden in 2024 gemeinsam mit den Ingenieurleistungen für die Erneuerung des Pumpwerks Kaltenweide ausgeschrieben und beauftragt.

Die Baukosten belaufen sich auf ~ 1,3 Mio.€. Die bauliche Umsetzung ist ab 2027 angestrebt und dauert ca. 2 Jahre.

	2026	2027	2028	Gesamt
Ingenieurleistung PW Friedensallee	60.000 €	80.000 €	40.000 €	180.000 €
Baukosten PW Friedensallee		700.000 €	600.000 €	1.300.000 €
Summe	60.000 €	780.000 €	640.000 €	1.480.000 €

Zur Sicherung der Finanzierung der Planungsleistung wird eine VE i.H.v. 60.000 € für die Folgejahre veranschlagt.

Der Startbeschluss wurde am 29.02.2024 im ASU gefasst.

Der Projektbeschluss wird bei Vorliegen der Kostenberechnung eingeholt.

447. 78527001 „Vorplanungskosten für Kanalbaumaßnahmen“

Vor der Haushaltsplananmeldung von Kanalbauprojekten sind nach der Gemeindehaushaltsverordnung schon recht konkrete Vorplanungen erforderlich, die insbesondere mit einer Kostenberechnung abschließen. Um die dafür erforderliche Grundlagen- und Vorplanung erstellen zu können, sind oftmals zuvor Baugrunduntersuchungen und Vermessungen durchzuführen. Weiterhin sind im Vorwege Kampfmittelfreigaben einzuholen. Die vorbereitenden Maßnahmen dienen der Beschleunigung der Umsetzung der Kanalbaumaßnahmen. Für 2026 soll mit der Vorplanung für die Maßnahmen Langelohe und Kölner Chaussee begonnen werden, aufgrund der Größe dieser Maßnahmen erhöht sich der Ansatz auf 75.000 €.

448. 78527002 „Kleine Netzerweiterungen und Erneuerungsmaßnahmen“

SW-Maschen für den flächendeckenden Stromausfall

Im Zuge der Blackout-Betrachtungen wurde festgestellt, dass zusätzliche Maßnahmen zu der Beschaffung von Netzersatzanlagen (Notstromanlagen) erforderlich sind, um mit den zu erwartenden Abwassermengen umgehen zu können. Hierzu zählen die Herstellung von Verbindungen vom Schmutzwassernetz zum Regenwassernetz in der Nähe von Vorflutern. Diese Maschen können im Bedarfsfall (mehrtägiger Blackout) geöffnet werden, sodass das Abwasser fast unmittelbar in den Vorfluter Krückau bzw. Schlangengau geleitet werden kann. Dieses Vorgehen ist dem Katastrophenfall vorbehalten. Daher sind die Maschen im Regelfall mittels Schieber geschlossen und dürfen nur nach übergeordneter Anordnung geöffnet werden.

In 2025 wurde die Masche in der Kölner Chaussee umgesetzt. Nach dem Ausfall des größten Pumpwerks im AZV-Hauptsammlernetz Anfang Juli 2025 hat sich gezeigt, dass auch ohne Blackout Mischwasserentlastungen für das Aufrechterhalten einer gesicherten Entwässerung essentiell sind. Daher soll in 2026 im Bereich der Übergabestation II an der Unterführung Hamburger Straße eine Masche im Steindamm errichtet werden. Die Baukosten belaufen sich auf **~150.000 €**.

Erneuerungsmaßnahmen

In den letzten Jahren mehrten sich Kanaleinbrüche, der Zustand der Kanalinfrastruktur wird schlechter. Es sind zum Teil ganze Haltungen und Haltungsstränge zu erneuern, um die gesicherte Ableitung von Abwasser sicher stellen zu können. Inlinersanierungen sind nicht immer möglich.

Die vorgenannten Erneuerungsmaßnahmen sind investiv und fallen zusätzlich zu den regulären Unterhaltungsmaßnahmen an. Es sind **250.000 €** für derartige Maßnahmen eingeplant.

449. 78527003 „Inlinersanierungen“

In den letzten vier Jahren wurden in mehreren Straßenzügen Wurzeleinwüchse aus den Kanälen entfernt, die ein erhebliches Abflusshindernis darstellten. Um dauerhaft das Einwachsen von Wurzeln zu verhindern, sollen diese Kanäle sowie Anschlusskanäle mittels Inliner saniert werden. Auf diese Weise wird auch das Austreten von Abwasser in den Untergrund verhindert.

Es sollen Kanäle und Anschlussleitungen in den Straßen Hinterstraße, Gerlingstraße, Holunderstraße und Feldstraße saniert werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rund 400.000 €.

450. 78527004 „Erstellung von Grundstücksanschlüssen“

Durch private Grundstücksteilungen sind wegen der dann anschließenden Bebauung in zweiter Reihe oft zusätzliche Grundstücksanschlüsse auf Antrag der Grundstückseigentümer zu erstellen.

Im Einzelfall wird geprüft, ob diese Aufwendungen für Grundstücksanschlüsse im Wege der Kostenerstattung durch die Grundstückseigentümer von der Stadt wieder vereinnahmt werden können.

451. 78527094 „SW- + RW-Kanal Ollnstraße“

Im Bereich des Stadtteils Klostersande soll eine Umgestaltung der Ollnstraße mit Schaffung eines Radweges auf der westlichen Seite und eine Umplanung des Reinhold-Jürgensen-Platzes stattfinden. Aufgrund der Bedeutung der Straße und der dazugehörigen Entwässerung ist das Herauslösen dieses kleinen Teils der Ollnstraße nicht möglich. Daher ist über die gesamte Länge der Ollnstraße eine Vorplanung zu erstellen und für die anschließende bauliche Umsetzung sinnvolle Teilabschnitte zu bilden.

Es ist vorgesehen, 2026 die Planungsleistung auszuschreiben. In der auszuschreibenden Planungsleistung ist ebenfalls die Freiraumplanung inbegriffen. Diese wird vom Amt für Stadtentwicklung und Umwelt begleitet und entsprechende Mittel sind im Produktkonto 56100.78526009 einkalkuliert.

Die Baukosten für den Kanalbau werden grob auf ~ 2,42 Mio.€ und für den Straßenbau auf ~ 2,3 Mio.€ geschätzt.

Auf Grundlage der Kostenschätzung ergeben sich Ingenieurleistungen von ~ 290.000 € für die Ingenieurbauwerke. Darüber hinaus sind zur Grundlagenermittlung Baunebenleistungen, wie ein Baugrundgutachten oder auch Vermessungsleistungen eingeplant.

Grundlage der Ausschreibung der Ingenieurleistungen ist deren gesicherte Finanzierung, so dass für die Jahre 2027 bis 2029 eine VE in Höhe von 195.000 € veranschlagt wird.

Die Mittelveranschlagung stellt sich zunächst folgendermaßen dar:

	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Ingenieurleistungen + Bauneben- leistungen	80.000 €	77.000 €	76.000 €	72.000 €	305.000 €

Der Startbeschluss wurde vom ASU am 11.09.2025 gefasst. Der Projektbeschluss soll nach vorliegender Kostenberechnung eingeholt werden.

452. 78527096 „Kanalbau Gewerbepark Bokhorst“

Die Ingenieurleistung für die Erschließungsplanung wurde Ende 2025 neu vergeben. Ein Teil der bisher erfolgten Planungen muss wiederholt werden. Die Genehmigungsplanung soll 2026 abgeschlossen sein. Die Ausschreibung für die Bauleistung wird für Mitte 2027 anvisiert. Die bauliche Umsetzung soll 2028 und 2029 erfolgen.

Die Planungskosten belaufen sich auf insgesamt ~ 411.000 €, wovon ~ 107.000 € für die örtliche Bauüberwachung anfallen.

Die Ausschreibung der örtlichen Bauüberwachung erfolgt separat und ist für Anfang 2026 vorgesehen.

Die Baukostenschätzung beläuft sich auf ~ 4,3 Mio. €.

In 2025 wurden 140.000 € im Haushalt bereitgestellt. Aufgrund der erst Ende 2025 beauftragten Planungsleistung wurden die Mittel nicht in Anspruch genommen und sollen nach 2026 übertragen werden, sodass kein weiterer Ansatz für 2026 benötigt wird.

Die weiteren Haushaltsmittel teilen sich wie folgt auf die Haushaltsjahre 2026-2030 auf:

	Bisher bereitgestellt (2016-2025)	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamt
Ingenieurleistung+ ÖBÜ+ BauNK	266.612 €	0€	60.000 €	80.400 € davon: 67.000 € ÖBÜ	80.400 € davon: 67.000 € ÖBÜ	24.400 €	511.812 €
Baukosten				1.800.000 €	2.100.000 €	400.000 €	4.300.000 €
Gesamt	266.612 €	0 €	60.000 €	1.880.400 €	2.180.400 €	424.400 €	4.811.812 €

Der Projektbeschluss wird im Zuge der Entwurfsplanung eingeholt.

453. 78527110 „SW- + RW-Kanal Hamburger Straße; Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße“

Der 4. Abschnitt der Erneuerung der Hamburger Straße umfasst den Bereich Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße. Die Baukosten einschließlich der allgemeinen Kosten (z.B. Verkehrslenkung, BE-Fläche) belaufen sich laut aktueller Kostenberechnung (unter Berücksichtigung der Verkehrslenkung) auf ~ 9.365.900 €. Die Bauzeit wird voraussichtlich 2,5 Jahre betragen. Der Baubeginn ist für das 2. Quartal 2026 vorgesehen.

Die örtliche Bauüberwachung für den 4. und 5. BA wurde in 2025 vergeben und der Abruf der Leistungen erfolgt stufenweise.

Die Mittelveranschlagung stellt sich folgendermaßen dar:

	Bisher bereitgestellt	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Ingenieurleistung und Baunebenkosten	1.684.078 €	112.000 €	107.300 €	99.100 €	16.600 €	728.078 €
Baukosten		988.000 €	2.906.800 €	2.930.100 €	1.250.000 €	9.365.900 €
Gesamt		1.100.000 €	3.014.100 €	3.029.200 €	1.266.600 €	10.093.978 €

* wird nicht in Anspruch genommen, Bereitstellung soll über 2. Nachtrag angepasst werden

Die Maßnahme wird gemeinsam mit dem Bereich Technik Straße und den Stadtwerken realisiert.

Der Projektbeschluss wurde am 20.03.2023 eingeholt.

**454. 78527114 „SW- + RW-Kanal Hamburger Straße;
Hans-Böckler-Straße bis Lise-Meitner-Straße“**

Die aktuelle Planung des 5. Bauabschnitts der Hamburger Straße sieht als Baubeginn Mitte 2028 vor und die Bauzeit beträgt ca. 2 Jahre. Die geschätzten Baukosten für den Kanalbau belaufen sich für diesen Abschnitt auf 6.001.000 €. Die Planung wird durch ein beauftragtes Ingenieurbüro erbracht, wofür ~ 177.200 € einzukalkulieren sind.

Darüber hinaus sind Baunebenkosten bereits beauftragt (z.B. örtliche Bauüberwachung, Beweissicherung und begleitendes Bodenmanagement). Es entstehen Kosten von ~276.500 €.

Die Mittelveranschlagung stellt sich zunächst folgendermaßen dar:

	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamt
Ingenieurleistung und Baunebenkosten	78.800 €	98.400 €	76.600 €	115.900 €	84.100 €	453.800 €

Aus dem Haushalt 2024 bestehen noch Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 102.000 € für 2027 – 2029.

Zur Sicherstellung der Finanzierung der Planungsleistungen sowie der bereits beauftragten Baunebenleistungen wird im Haushalt 2026 eine zusätzliche VE in Höhe von 273.000 € veranschlagt, zu Lasten der Folgejahre wie folgt:

Für Haushaltsjahr	
2027	33.400 €
2028	56.600 €
2029	98.900 €
2030	84.100 €

Nach Kostenberechnung wird der Projektbeschluss eingeholt.

455. 78527116 „SW- und RW-Kanal Gooskamp und Lange Straße“

In den Straßen Gooskamp und Langestraße (Teilbereich ca. 200 m) befindet sich noch ein Mischwasserkanal aus dem Jahr 1959. Nach Trennung in Schmutz- und Regenwasser im Schlurrehm ist die Trennung der letzten Mischwasserleitung in das Pumpwerk II des AZV durchzuführen, was zu einer Reduzierung der ankommenden Abwassermenge führt. In diesem Zug sind neben der Fahrbahnerneuerung auch die Geh- und Radwege zu erneuern.

Die Planungsleistung wurde Ende 2023 vergeben. In 2024 erfolgte die weiterführende Planung bis LPH 5.

Die Ausschreibung der Bauleistung erfolgte im November 2025 und Baubeginn ist für Frühjahr 2026 geplant. Die Bauzeit beläuft sich auf ca. 2 Jahre.

Die vorliegende Kostenberechnung beläuft sich auf ~ 1,99 Mio. € für den Straßenbau inkl. Beleuchtung und ~ 2,012 Mio. € für den Kanalbau.

Auf Grundlage der aktuellen Kostenschätzung ergeben sich Ingenieurleistungen von ~ 187.200 € für Ingenieurbauwerke zzgl. der Baunebenkosten wie z.B. Beweissicherung, SiGeKo, Bodenmanagement.

	Bisher bereitgestellt	2026	2027	2028	Gesamt
Ing.Leistung + Baunebenkosten	131.426 €	106.800 €	50.000 €	0 €	288.226 €
Baukosten Kanalbau	0 €	603.200 €	1.050.000 €	358.600 €	2.011.800 €
Gesamt	131.426 €	710.000 €	1.100.000 €	358.600 €	2.300.026 €

Aus den Haushalten 2023 bis 2025 bestehen Verpflichtungsermächtigungen wie folgt:

- für Planungsleistungen 2027 in Höhe von insg. 18.900 €
- für Baukosten 2026 bis 2028 in Höhe von insg. 2.011.800 €

Zur Sicherstellung der Finanzierung der Planungsleistung ist im Haushalt 2026 für 2027 eine zusätzliche VE in Höhe von 31.100 € eingeplant.

Der Startbeschluss wurde am 15.08.2022 im AKD eingeholt. Den Projektbeschluss hat der ASU am 05.09.2024 gefasst.

456. 78527118 „Regenrückhaltebecken Am Fischteich“

Die Überplanung der städtischen Fläche am Fischteich soll mit der Haushaltsfreigabe 2026 veröffentlicht werden. Vorab sind erforderliche Gutachten wie z.B. Boden-, Baum- oder Artenschutzgutachten auszuschreiben und zu beauftragen.

Die Planungsleistung umfasst auch die Einholung von Genehmigungen, so dass davon auszugehen ist, dass sich die Planungszeit auf ein Jahr belaufen wird. Derzeit befindet sich das erforderliche Artenschutzgutachten in Arbeit. Zudem ist der Eingriff in die Fläche auszugleichen, sodass weitere Vorplanungen erforderlich sind. Es wird angestrebt, die Bauleistung in 2027 zu beginnen.

In 2026 sind Mittel für Planungsleistungen und Mittel für Baufeldfreimachungen etc. erforderlich.

Die Planungskosten einschl. der Gutachten und weiteren Nebenkosten belaufen sich auf rund ~ 157.000 €. Die Planungsleistung ist auszuschreiben und stufenweise zu vergeben.

Der Startbeschluss wurde am 29.02.2024 eingeholt.

457. 78530110 „RW-Kanal Waldweg“

Die Regenwasserentwässerung im Waldweg ist an ihrer Kapazitätsgrenze. Es kann derzeit keine ausreichende Entwässerungssicherheit gewährleistet werden. Durch die Erneuerung und Erweiterung des Regenwasserkanals kann dem entgegengewirkt werden. Daher ist der Austausch und die Erweiterung des bestehenden Regenwasserkanals notwendig.

Zudem wird derzeit das Regenwasser aus dem öffentlichen Raum in Teilen über einen privaten Graben abgeleitet, der von den Eigentümern zu unterhalten ist. Aufgrund der fremdbestimmten Unterhaltung der Vorflut und der Kapazitätsgrenze kann derzeit keine ausreichende Entwässerungssicherheit gewährleistet werden. Durch die Erweiterung des Grabens Waldweg und dem Anschluss des verlängerten

Grabens an den Regenwasserkanal in der Straße Weidenstraße kann dem entgegengewirkt und ein großer Teil der Regenwasserlast anderweitig verteilt werden.

Die Baukosten für den Kanalbau inkl. Baunebenkosten werden auf rd. 650.000 € geschätzt und teilen sich auf die Jahre 2026 + 2027 auf.

Der Startbeschluss wurde im ASU am 11.09.2025 gefasst. Der Projektbeschluss soll nach vorliegender Kostenberechnung eingeholt werden.

Da der Projektbeschluss noch nicht vorliegt wurde der Baukostenanteil des Ansatzes mit einem **Sperrvermerk** versehen, über dessen Aufhebung das Stadtverordneten-Kollegium entscheidet (§ 12 GemHVO).

458. 78530110 „Errichtung von Zäunen“

Entsprechend den gesetzlichen Grundlagen sind Regenrückhaltebecken grundsätzlich gegen unbefugtes Betreten zu sichern. Auch Gräben bedürfen zum Teil einer Einfriedung. Demnach sind innerhalb des Stadtgebietes diese Einrichtungen Zug um Zug zu prüfen und ggf. einzuzäunen.

Produkt: 54100 „Gemeindestraßen“

459. 41400000 „Bundeszuweisungen“

Die Stadt Elmshorn erhält unter bestimmten Voraussetzungen für den Austausch von Lampenköpfen Fördermittel. Die Beantragung der Fördermittel für den Austausch kann erst mit Verfügbarkeit der Haushaltsmittel für den Austausch der Lampenköpfe erfolgen. Hinzu kommt, dass der Fördergeldgeber eine Bearbeitungszeit von 6-9 Monaten benötigt und eine Beantragung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns nicht möglich ist. Daher werden für den Austausch der Lampenköpfe in 2026 Zuweisungen beantragt, aber der Erhalt der Fördermittel von 50.000 € erst für das Folgejahr eingeplant.

460. 43211100 „Nutzungsentgelte“

Es wurde festgestellt, dass ältere Verträge, die eine Nutzung von gewidmeten Straßenflächen durch Private erlauben, fälschlicherweise dem Produkt „Liegenschaftswesen“ zugeordnet werden. Dies wird nunmehr korrigiert. Es wird ein Ertrag in Höhe von 700 € eingeplant.

461. 43211400 „Gebühren für Sondernutzungen“

In den vergangenen Jahren wurde der bisherige Haushaltsansatz von 90.000 € nie erzielt. Dementsprechend wurde der Ansatz ab 2026 auf 75.000 € reduziert.

- 462. 44877019 „Erstattungen für Grundstücksauffahrten von privaten Unternehmen USt. 19 %“**
44887019 „Erstattungen für Grundstücksauffahrten von Übrigen Bereichen USt. 19 %“
52213900 „Grundstückszufahrten“

Antragsstellende sind nach dem Straßen- und Wegerecht grundsätzlich selbst verpflichtet, ihre Zufahrten baulich auf Grundlage der Vorgaben des Straßenbaulastträgers zu erstellen. Vor diesem Hintergrund werden zukünftig die Antragsstellenden in Eigenverantwortung ihre Grundstückszufahrten baulich erstellen und nicht mehr die Stadt Elmshorn als Straßenbaulastträger für den Antragsstellenden. Diesbezügliche Erträge und Aufwendungen entfallen somit ab dem Haushalt 2026.

463. 52211000 „Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen“

Die veranschlagten 51.500 € sind für die Unterhaltung der RW Pumpwerke, der Lärmschutzwände und der Reinigung der Steganlagen der Käpten-Jürs-Brücke und im Steindampark notwendig.

464. 52210100 „Straßenunterhaltung“

Die Jahresplanung für die Straßenunterhaltung wird seit 2025 differenzierter vorgenommen und unmittelbar auf die Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen aufgeteilt.

Vor diesem Hintergrund waren für 2026 für die laufende Straßenunterhaltung der Gemeindestraßen 595.000 € eingeplant. Im Zuge der Haushaltsberatung wurde beschlossen, dass im Produkt 54100 „Gemeindestraßen“ pauschal 378.800 € zu kürzen sind. Diese wurden Einfachheit halber in Gänze bei der Straßenunterhaltung in Abzug gebracht, weil dies das Konto mit dem höchsten Ansatz ist. Da die Konten in dem Produkt alle gegenseitig deckungsfähig sind, stehen effektiv mehr Mittel für die Straßenunterhaltung im Produkt zur Verfügung.

Für die Folgejahre erhöht sich der Ansatz um 50.000 €. Auch hier wurde allerdings vom ursprünglich vorgesehenen Planwert von 650.000 € der o.g. pauschal vorgenommene Kürzungsbetrag von 378.800 € in Abzug gebracht.

Bei den Bundesstraßen werden für die Planjahre mind. 99.000 € eingeplant, da die Stadt hierfür jährlich zweckgebundene Zuschüsse erhält.

465. 52210200 „Unterhaltung der Geh- und Radwege“

Neben der laufenden Unterhaltung der Geh- und Radwege wird in 2026 die Rotmarkierung im Tunnel Schulstraße/Bauerweg erneuert, daher erhöhen sich die Aufwendungen im Jahr 2026 auf 460.000 €.

466. 52210500 „Brückenunterhaltung“

Der Haushaltsansatz setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Brückenunterhaltung z.B.

• kleine Instandsetzungen, Digitalisierung, Vermessung	20.000 €
• Wartungskosten Abscheideanlage	2.500 €
• Bauwerksprüfungen gem. Auftrag	<u>110.000 €</u>
	<u>132.500 €</u>

Käpten-Jürs-Brücke

• Wartungsarbeiten an der Brücke	91.000 €
• Störungsdienst/Rufbereitschaft (extern)	27.000 €
• Reparaturen und Ersatzteile	8.000 €
• Sicherheitsdienst Hafenfest	<u>2.500 €</u>
	<u>128.500 €</u>

467. 52210600 „Sanierung von Brücken“

Die Bauwerkprüfung hat ergeben, dass an verschiedenen Bauwerken/Brücken folgende Instandhaltungsmaßnahmen insb. zur Erhaltung der Verkehrssicherheit durchgeführt werden müssen:

2026:

• Brücke Höselweg (Austausch Geländer)	33.000 €
• Brücke Uferkamp (Austausch Geländer)	33.000 €

2027:

• Trog Wasserstraße	220.000 €
• Durchlass Gerlingweg (Austausch Geländer)	30.000 €

2028:

• Durchlass Mühlendamm (Austausch Geländer)	40.000 €

468. 52210800 „Unterhaltung der Ampelanlagen“

Für die Wartung der Ampelanlagen werden rd. 119.000 €, für das Richten oder Austauschen von Masten nach der Standsicherheitsprüfung 2022 rd. 20.000 € und für den Austausch diverser Steuergeräte ca. 62.000 € benötigt. Zudem werden nach den Erfahrungswerten der letzten Jahre für den Austausch von defekten Komponenten Kosten in Höhe von 100.000 € erwartet, sodass Aufwendungen in Höhe von insgesamt 301.000 € entstehen werden.

469. 52211000 „Material für Steinsetzer“

Der jährliche Umfang an Kleinstreparaturen steigt stetig und macht es erforderlich, den Ansatz zu erhöhen.

470. 52213700 „Unterhaltung der Polleranlage“

Aufgrund der Ausstattung der Fußgängerzone mit Pollern erhöhen sich ab 2027 die Unterhaltungsaufwendungen um 8.000 € auf 10.000 € jährlich.

471. 52214100 „Unterhaltung der Straßenbeleuchtung“

Aufgrund diverser Rostschäden an den Masten der Straßenbeleuchtung kann durch einen Anstrich für ca. 100 Masten jährlich eine Werterhaltung gesorgt werden, um einen Austausch der Masten hinauszuzögern. Hierfür entstehen Aufwendungen in Höhe von rd. **50.000 €**.

Für die Prüfung der Standsicherheit von ca. 450 Lichtmasten werden ca. **20.000 €** benötigt.

Um die Ökodesignrichtlinie umzusetzen sollen auch in 2026 weitere Leuchtköpfe mit U-förmigen Leuchtstofflampen gegen LED-Leuchtenköpfe ausgetauscht werden. Hierfür werden Kosten in Höhe von **400.000 €** veranschlagt.

Für die Umrüstung auf LED-Köpfe kann eine Förderung von voraussichtlich 50.000 € eingeworben werden. Es wurde jedoch zum Haushalt 2025 die Förderrichtlinie wie folgt angepasst:

Die Antragstellung ist erst mit Verfügbarkeit der Haushaltsmittel, also nach in Kraft treten des Haushalts möglich und die Bearbeitung der Anträge dauert ca. 6-9 Monate. Die Beantragung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns ist nicht möglich. Von der Bewilligung des Fördergeldantrages bis zum Baubeginn vergehen nochmals ca. 4-5 Monate und da die zum Austausch eingeworbenen Haushaltsmittel nur für das laufende Haushaltsjahr zur Verfügung stehen, ist es schlichtweg unmöglich, diese auch in dem laufenden Jahr in Anspruch zu nehmen. Eine Übertragung von Haushaltsmitteln in das Folgejahr wird daher notwendig werden.

Die noch zu beantragenden Fördermittel sind bei Konto 41400000 „Bundeszuweisungen“ für 2027 eingeplant.

472. 52320000 „KFZ-Leasing“

Im August 2023 liefen die Leasingverträge für die eingesetzten Dienstfahrzeuge aus und aufgrund der unveränderten Liefersituation wurden die Dienstfahrzeuge mit Ablauf der Verträge angekauft. Für 2026 ist beabsichtigt, eine Ausschreibung für neue Leasingfahrzeuge durchzuführen. Mit einer Lieferung der Fahrzeuge wird in 2027 gerechnet. Vor diesem Hintergrund ist ab 2027 eine Leasing-Rate in Höhe von 13.000 € vorgesehen.

473. 52510000 „Fahrzeugunterhaltung“

Aufgrund des Ankaufs der bisherigen Leasing-Fahrzeuge ist weiterhin mit erhöhten Aufwendungen bei der Fahrzeugunterhaltung zu rechnen. Außerdem stehen zwei E-Bikes zur Verfügung, die ebenfalls zu unterhalten sind. Es sind Aufwendungen in Höhe von 8.500 € eingeplant. Sobald ab 2027 Leasingfahrzeuge zur Verfügung stehen, kann ein reduzierter Aufwand in Höhe von 7.000 € vorgesehen werden.

474. 52710800 „Beschaffung von Absperrmaterial“

In den vergangenen Jahren ist der Haushaltsansatz in Höhe von 2.000 € nicht auskömmlich gewesen. Der Ansatz wird daher auf 4.000 € erhöht.

475. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Unter Berücksichtigung von vertragskonformen Preissteigerungen fallen Softwarepflegekosten für die im Amt für Tiefbau und Verkehr eingesetzten

Fachanwendungen in Höhe von insgesamt 12.200 € an. Für Ersatzbeschaffungen ist darüber hinaus ein geringer Ansatz von 400 € eingeplant.

476. 52712600 „Stromkosten Hafenspange“

Aufgrund des zu geringen Stromverbrauchs ist die zur Hafenspange gehörige Trafostation nicht mehr erforderlich und wurde in 2024 an die Stadtwerke verkauft. Vor diesem Hintergrund wurde ein neuer Stromvertrag abgeschlossen und die Stromkosten reduzieren sich auf 6.000 €.

477. 52712900 „Stromkosten Polleranlagen“

Für die bestehende Polleranlage sowie die neu aufgestellten Poller in der Innenstadt entstehen Stromkosten in Höhe von 3.000 €.

478. 52915100 „Beseitigung von Unfallschäden“

Die Aufwendungen für die Beseitigung von Unfallschäden sind in den vergangenen zwei Jahren nochmals deutlich gestiegen, sodass der Ansatz auf 100.000 € zu erhöhen ist.

479. 54317700 „Aufwendungen für Verkehrsplanung“

Über die laufenden Aufwendungen für Verkehrsplanung in Höhe von 10.000 € hinaus sollen zukünftig für die Beurteilung von Bestandssituationen und Neuplanungen externe Sicherheitsaudits beauftragt werden. Dieses Instrument soll zu einer erhöhten Verkehrssicherheit beigetragen. Hierfür werden weitere 10.000 € eingeplant.

480. 54552000 „Erstattung an die Stadtwerke für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung“

Für die Unterhaltung und Wartung der Straßenbeleuchtungsanlagen in Elmshorn durch die Stadtwerke werden in 2026 **99.500 €** fällig.

Für das Richten und Austauschen von Masten mit Mängeln aufgrund der Standsicherheitsprüfung, der Austausch von Kabeln sowie der Demontage und Versetzung von Masten werden Kosten in Höhe von **105.000 €** veranschlagt.

Für den Austausch des Beleuchtungskabels in der Besenheide werden Mittel in Höhe von **22.000 €** benötigt.

In der Friedensallee sind die Masten auszutauschen. Hierfür entstehen Aufwendungen in Höhe von **41.000 €**.

481. 58119000 „Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Für die Erstattung der Niederschlagsentwässerung für die öffentlichen Verkehrsflächen an die Stadtentwässerung sind für 2026 und die Folgejahre 1.500.000 € vorgesehen.

482. 68121000 „Investitionszuweisungen vom Kreis“

Die Stadt Elmshorn erhält für den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen Fördermittel. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 75 % der als förderfähig anerkannten Investitionskosten. Die anerkannten Investitionskosten sind pro Haltestelle auf 30.000 € gedeckelt. In 2026 ist der Ausbau von zwei Haltestellen geplant, daher sind 45.000 € als Einzahlung vorgesehen.

Die für diese Zwecke entstehenden Auszahlungen in Höhe von 100.000 € sind beim Konto 78514012 „Aufstellung von Fahrgastunterständen“ eingeplant.

483. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung Wert > 1.000 €“

Um die Verdichtung der Tragschichten im Rahmen der Herstellung der Grundstückszufahrten, die seit 2025 durch den jeweiligen Antragsteller beauftragt wird, stichprobenartig prüfen zu können, soll ein Plattendruckprüfgerät angeschafft werden. Hierfür sind **6.000 €** eingeplant.

Im Stadtgebiet gibt es über 40 Vorwegweiser. Teilweise sind diese schon über 30 Jahre alt und erneuerungsbedürftig. Um diese sukzessive auszutauschen, wird jährlich ein Betrag für die Erneuerung von Vorwegweisern eingestellt. Aufgrund von Kostenerhöhungen insbesondere durch eine erforderliche Montage durch Dritte sind für diesen Zweck **10.000 €** eingeplant.

484. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250-1.000 € netto)“

Für Unvorhersehbares werden pauschal **2.000 €** eingeplant.

485. 78330000 „Erwerb von Software“

Die in 2025 begonnene Zustandserfassung des Straßennetzes im gesamten Stadtgebiet soll in 2026 fortgesetzt und abgeschlossen werden. Im Anschluss an die Befahrung findet eine Bewertung der einzelnen Straßen statt, um eine Art Priorliste für die zukünftigen Unterhaltungs- und Baumaßnahmen zu erstellen. Da in 2025 nur ca. 30 km der insgesamt rd. 218 km des Straßennetzes erfasst wurden, entstehen in 2026 Kosten in Höhe von 185.000 €.

486. 78514012 „Aufstellung von Fahrgastunterständen“

Im Stadtgebiet sind rund 110 Fahrgastunterstände vorhanden. Für einen fortlaufenden Austausch von erneuerungsbedürftigen Fahrgastunterständen ist jährlich ein Betrag für den Austausch zweier Fahrgastunterstände vorzusehen. Unter Berücksichtigung aktueller Ausschreibungsergebnisse, sind Mittel in Höhe von 100.000 € erforderlich. Für diesen Zweck werden Kreisuweisungen in Höhe von 45.000 € erwartet (siehe Konto 68121000).

487. 78525100 „Aufstellung von Fahrradständern“

Für die Beschaffung der Fahrradständer im Innenstadtgebiet, deren Wert 250 € pro Stück übersteigt, werden pauschal 500 € eingeplant.

488. 78525300 „Erwerb oder Herstellung von Straßenbeleuchtungsanlagen“

Für die Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen unter anderem in den Straßen Bi de Möhl, Max-Liebermann-Straße und Brahmsstraße werden Kosten in Höhe von 100.000 € erwartet.

489. 78526002 „Vorplanungskosten für Straßenbaumaßnahmen

Vor der Haushaltsanmeldung von Bauprojekten sind nach der GemHVO bereits konkrete Vorplanungen erforderlich, die insbesondere mit einer Kostenberechnung abschließen. Um die dafür erforderlichen Grundlagen- und Vorplanungen erstellen zu können, sind zuvor oftmals Baugrunduntersuchungen und Vermessungen durchzuführen. Weiterhin sind im Vorwege Kampfmittelfreigaben einzuholen.

Die vorbereitenden Maßnahmen dienen der Beschleunigung der Umsetzung der Baumaßnahmen.

490. 78526092 „Ollnstraße“

Im Bereich des Stadtteils Klostersande soll eine Umgestaltung der Ollnstraße mit Schaffung eines Radweges auf der westlichen Seite und eine Umplanung des Reinhold-Jürgensen-Platzes stattfinden. Aufgrund der Bedeutung der Straße und der dazugehörigen Entwässerung ist das Herauslösen dieses kleinen Teils der Ollnstraße nicht möglich. Daher ist über die gesamte Länge der Ollnstraße eine Vorplanung zu erstellen und für die anschließende bauliche Umsetzung sinnvolle Teilabschnitte zu bilden.

Es ist vorgesehen, 2026 die Planungsleistung auszuschreiben und ab 2028 die bauliche Umsetzung zu beginnen. In der auszuschreibenden Planungsleistung ist ebenfalls die Freiraumplanung inbegriffen. Diese wird vom Amt für Stadtentwicklung und Umwelt begleitet und entsprechende Mittel sind im Produktkonto 56100.78526009 einkalkuliert.

Die Baukosten für den Kanalbau werden grob auf ~ 2,42 Mio. € und für den Straßenbau auf ~ 2,3 Mio. € geschätzt.

Auf Grundlage der Kostenschätzung ergeben sich Ingenieurleistungen von ~ 320.000 € für die Verkehrsanlagen. Darüber hinaus sind zur Grundlagenermittlung Baunebenleistungen, wie ein Baugrundgutachten oder auch Vermessungsleistungen eingeplant.

Grundlage der Ausschreibung der Ingenieurleistungen ist deren gesicherte Finanzierung, so dass eine VE in Höhe von 231.000 € veranschlagt wird.

Die Mittelveranschlagung stellt sich folgendermaßen dar:

	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Ingenieurleistungen + Bauneben- leistungen	104.000 €	57.000 €	89.000 €	85.000 €	335.000

Der Startbeschluss wurde am 11.09.2025 vom ASU gefasst. Der Projektbeschluss wird nach vorliegender Kostenberechnung eingeholt.

491. 78526114 „Gooskamp / Lange Straße“

In den Straßen Gooskamp und Langestraße (Teilbereich ca. 200 m) befindet sich noch ein Mischwasserkanal aus dem Jahr 1959. Nach Trennung in Schmutz- und Regenwasser im Schlurrehm ist die Trennung der letzten Mischwasserleitung in das Pumpwerk II des AZV durchzuführen, was zu einer Reduzierung der ankommenden Abwassermenge führt. In diesem Zug sind neben der Fahrbahnerneuerung auch die Geh- und Radwege zu erneuern.

Die Planungsleistung wurde Ende 2023 vergeben. In 2024 erfolgte die weiterführende Planung bis LPH 5.

Die Ausschreibung der Bauleistung erfolgte im November 2025 und Baubeginn ist für Frühjahr 2026 geplant. Die Bauzeit beläuft sich auf ca. 2 Jahre.

Die vorliegende Kostenberechnung beläuft sich auf ~ 1,99 Mio. € für den Straßenbau inkl. Beleuchtung und ~ 2,012 Mio. € für den Kanalbau.

Auf Grundlage der Kostenberechnung ergeben sich Ingenieurleistungen von ~ 195.000 € für die Verkehrsanlagen zzgl. Baunebenkosten, wie z.B. Beweissicherung, SiGeKo und Bodenmanagement.

Die Mittelveranschlagung stellt sich aktuell wie folgt dar:

	bisher bereitgestellt	2026	2027	2028	Gesamt
Ingenieurleistung + Baunebenkosten	122.500 €	106.800 €	50.100 €	0 €	279.400 €
Baukosten Straßenbau	0 €	750.000 €	750.000 €	491.200 €	1.991.200 €
Gesamt	122.500 €	856.800 €	800.100 €	191.200 €	2.270.600 €

Aus den Haushalten 2024 und 2025 bestehen Verpflichtungsermächtigungen wie folgt:

- für Planungsleistungen 2027 in Höhe von insg. 20.700 €
- für Baukosten 2026 bis 2028 in Höhe von insg. 1.972.000 €

Zur Sicherstellung der Finanzierung der Planungsleistung ist **für 2027** eine **zusätzliche VE in Höhe von 29.400 €** einzuplanen. Darüber hinaus ist für die Baukosten die VE um **19.200 €** zu erhöhen.

Dies ergibt eine **zusätzliche Gesamt-VE im Haushalt 2026 von 48.600 €**.

Der Startbeschluss wurde am 15.08.2022 im AKD eingeholt. Der Projektbeschluss wurde am 05.09.2024 im ASU eingeholt.

492. 78526119 „Waldweg“

Im Zuge der Erneuerung und Erweiterung des Regenwasserkanals im Waldweg werden ebenfalls die Fahrbahn inkl. Wendehammer sowie die Gehwege erneuert. Die Baukosten für die Erneuerung der Verkehrsflächen werden hälftig auf die Stadtentwässerung und Straße aufgeteilt. Die anteiligen Baukosten für den Bereich Straße werden auf 317.000 € geschätzt und verteilen sich auf die Jahre 2026 und 2027.

Der Startbeschluss wurde im ASU am 11.09.2025 gefasst. Der Projektbeschluss soll nach vorliegender Kostenberechnung eingeholt werden.

Da der Projektbeschluss noch nicht vorliegt wurde der Baukostenanteil des Ansatzes mit einem **Sperrvermerk** versehen, über dessen Aufhebung das Stadtverordneten-Kollegium entscheidet (§ 12 GemHVO).

493. 78530110 „Errichtung von Zäunen“

Für die Errichtung oder Erneuerung von Zäunen an den verschiedenen Bauwerken wird nunmehr ein Pauschalansatz in Höhe von 15.000 € veranschlagt.

494. 78530160 „Aufstellung von Pollern“

Die begonnene Aufstellung von Pollern im Innenstadtbereich zur Minimierung des Anschlagspotentials mit Fahrzeugen wird in 2026 fortgeführt. Es werden Kosten in Höhe von 100.000 € eingeplant.

Produkt: 54300 „Ortsdurchfahrten von Landesstraßen“

495. 52211300 „Unterhaltung der Ortsdurchfahrten“

In 2026 soll in einem Teilbereich der Kaltenweide (zw. Koppeldamm und Walfängerstraße) eine Deckensanierung vorgenommen werden. Daher werden Aufwendungen in Höhe von 230.000 € eingeplant. In den Folgejahren reduziert sich der Ansatz auf 50.000 €.

496. 78526116 „Ost-West-Brücke einschließlich Knotenpunkte beidseitig“

Die Maßnahme wurde bis 2023 über die Gärtnerstraße in dem Produkt Gemeindestraßen (54100.78526036) finanziert. Aufgrund der Zugehörigkeit der Ost-West-Brücke zu den Landesstraßen, wird die Maßnahme seit 2024 ausschließlich über dieses Produkt finanziert.

Über die Gemeindestraßen – Gärtnerstraße wurden bis dato (seit 2021) Mittel in Höhe von 160.000 € für die Ingenieurleistungen bereitgestellt.

Die Knotenpunkte Gärtnerstraße / Feldstraße / Ost-West-Brücke und Friedensallee / Kleine Gärtnerstraße sollen gemäß politischem Auftrag erneuert und insbesondere für den Radverkehr optimiert werden.

Im Hinblick auf die geplante Schließung des Geschwister-Scholl-Tunnels wird derzeit ein Verkehrsmodell erstellt. Sobald die Ergebnisse vorliegen, werden diese in die Entwurfsplanung (LPH 3) einbezogen. Vor diesem Hintergrund werden zunächst keine weiteren Planungskosten eingeplant.

Produkt: 54400 „Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen“

497. 41400000 „Bundeszuweisungen“ 52211300 „Unterhaltung der Ortsdurchfahrten“

Für die Unterhaltung der Ortsdurchfahrten erhält die Stadt jährlich zweckgebundene Zuschüsse in Höhe von 99.000 €. In gleicher Höhe werden Mittel für die Straßenunterhaltung an den Bundesstraßen eingeplant.

498. 78526109 „Hamburger Straße zw. Adenauerdamm und Hans-Böckler-Straße“ 68116109 „Zuweisung vom Land für die Hamburger Str. 4. BA“

Der 4. Abschnitt der Erneuerung der Hamburger Straße umfasst den Bereich Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße. Die Baukosten einschl. der allgemeinen Kosten (z.B. Verkehrslenkung, BE-Fläche, Beleuchtung, Lichtsignalanlage) belaufen sich laut aktualisierter Kostenberechnung auf ~ **4.716.500 €**. Es handelt sich um eine, durch den LBV geförderte Maßnahme, so dass die Kosten entsprechend der nachfolgenden Tabelle gegenfinanziert sind.

Die erste Ausschreibung der Bauleistung wurde aufgehoben, daher wurde der Leistungsumfang etwas angepasst und im Herbst 2025 erneut ausgeschrieben.

Der Baubeginn ist für das 2. Quartal 2026 anvisiert.

Die örtliche Bauüberwachung für den 4. und 5. BA wurde in 2025 vergeben und der Abruf der Leistungen erfolgt stufenweise.

Für die Jahre 2026-2029 sind Mittel wie folgt eingeplant:

	Bisher bereit gestellt	2026	2027	2028	2029	Gesamt
Ingenieurleistung und Baunebenkosten		86.500€	81.100 €	91.300 €	7.400 €	
Baukosten einschl. Beleuchtung		50.000 €	1.354.000 €	1.437.000 €	1.175.500 €	
Gesamt	986.558 €	136.500 €	1.435.100 €	1.528.300 €	1.182.900 €	5.269.358 €
davon Anteil LBV		450.000 €	861.100 €	917.000 €	709.800 €	2.937.900 €

Die Maßnahme wird gemeinsam mit dem Bereich Technik Entwässerung und den Stadtwerken realisiert.

Der Projektbeschluss wurde am 20.03.2023 eingeholt.

499. 78526110 „Hamburger Straße zw. Hans-Böckler-Straße und Lise-Meitner-Straße“

Die aktuelle Planung des 5. Bauabschnitts der Hamburger Straße sieht als Baubeginn Mitte 2028 vor und die Bauzeit beträgt ca. 2 Jahre. Es handelt sich um eine, durch den LBV geförderte Maßnahme.

Die geschätzten Baukosten inkl. Beleuchtung für den Straßenbau belaufen sich für diesen Abschnitt auf ~ 3,95 Mio. €.

Die Planung wird durch ein beauftragtes Ingenieurbüro erbracht, wofür ~ 206.000 € einzukalkulieren sind. Darüber hinaus sind Baunebenkosten bereits beauftragt (z.B. örtliche Bauüberwachung, Beweissicherung und begleitendes Bodenmanagement). Es entstehen Kosten von ~228.000 €.

Für die Jahre 2026-2030 sind vorerst Planungskosten wie folgt eingeplant:

	Bisher bereit gestellt	2026	2027	2028	2029	2030	Gesamt
Ingenieurleistung + Baunebenkosten	10.000 €	124.800 €	92.800 €	48.200 €	42.100 €	75.700 €	393.600 €

Zur Sicherstellung der Finanzierung der Planungsleistungen sowie der bereits beauftragten Baunebenleistungen bestehen aus 2024 bereits Verpflichtungsermächtigungen. Diese sind im Haushalt 2026 durch eine **zusätzliche VE** in Höhe von insgesamt **150.800 €** wie folgt zu erhöhen:

Für Haushaltsjahr	Bestehende VE aus 2024	Zusätzliche VE 2026
2026	92.000 €	
2027	45.000 €	47.800 €
2028	43.000 €	5.200 €
2029	20.000 €	22.100 €
2030		75.700 €

Nach Kostenberechnung wird der Projektbeschluss eingeholt.

500. 78526117 „Gerberstraße (Geh- und Radweg zw. Reeperbahn und Turnstraße“
68121000 „Investitionszuweisungen vom Kreis“

Es wird angestrebt, auf der nördlichen Seite der Gerberstraße zwischen Reeperbahn und Turnstraße den asphaltierten Radweg und den mit Platten befestigten Gehweg analog zur 2025 fertiggestellten Südseite zu erneuern. Ziel ist es, einen Lückenschluss zu dem Knotenpunktbereich Gerberstraße/Schulstraße/Wedenkamp sowie dem gepflasterten Radweg ab Höhe Turnstraße herzustellen.

Die bauliche Trennung von Geh- und Radweg soll bestehen bleiben. Es wird zusätzlich ein taktile Trennstreifen zur Gewährleistung der Barrierefreiheit zwischen Geh- und Radweg verbaut. Es werden Baukosten in Höhe von **433.000 €** geschätzt.

Die Stadt Elmshorn erhält für den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur Fördermittel. Die Förderquote liegt bei 75 %. Da nur der Ausbau des Radweges förderfähig ist sind Fördermittel in Höhe von **80.000 €** als Einzahlung eingeplant.

Ein kombinierter Start- und Projektbeschluss wurde vom ASU am 11.09.2025 gefasst.

Produkt: 54600 „Parkeinrichtungen“

- 501. 52212300 „Parkplatzunterhaltung einschl. Parkscheinautomaten“**
52410000 „Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw.“

Die Aufwendungen für die Beleuchtung des Parkdecks Steindammwiesen wurde bislang falsch verbucht. Vor diesem Hintergrund werden die Ansätze entsprechend korrigiert.

- 502. 54317600 „Steuerberatungskosten“**

Beim Parkdeck Steindammwiesen handelt es sich im Sinne des § 4 Körperschaftssteuergesetz um einen Betrieb gewerblicher Art, für den eine Körperschaftsteuererklärung gegenüber dem Finanzamt abzugeben ist. Hierfür sind Beratungsleistungen eines Steuerberaters erforderlich.

Aufgrund der tatsächlich in Anspruch genommenen Steuerberatungsleistungen zur zuletzt abgegebenen Steuererklärung sind 4.000 € an Aufwendungen für steuerliche Beratungsleistungen einzuplanen.

- 503. 54415000 „Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag“**
54416000 „Körperschaftsteuer“
54417000 „Gewerbsteuer“

Das Parkdeck Steindammwiesen unterliegt als BgA der Körperschaftsteuer. Vom Gewinn sind 15 % an Körperschaftsteuern abzuführen. Für 2026 wird von einem zu entrichtenden Betrag in Höhe von **9.500 €** ausgegangen.

Zusätzlich ist auf die ausgeschütteten Gewinne des Vorjahres Kapitalertragssteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag zu zahlen. Hier wird mit Aufwendungen in Höhe von **7.000 €** gerechnet.

Außerdem ist für das Parkdeck Steindammwiesen Gewerbesteuer abzuführen. Für 2026 wird von einem zu entrichtenden Steuerbetrag in Höhe von 8.500 € ausgegangen.

- 504. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 – 1.000 € netto)“**

Für die Parkraumbewirtschaftung sind aktuell 20 Parkscheinautomaten im Innenstadtbereich aufgestellt. Um in diesem Zusammenhang Zubehör wie Schutzhüllen oder Geldkassetten anschaffen zu können, ist jährlich ein Betrag von 500 € erforderlich.

- 505. 78530300 „Beschaffung von Parkscheinautomaten“**

Mit Ausnahme einer Bewirtschaftung des Sanierungsgebietes Krückau-Vormstegen ist das Parkraumbewirtschaftungskonzept umgesetzt. Die vorhandenen bewirtschafteten Parkplätze sind mit Parkscheinautomaten ausgestattet. Um abgängige Geräte ersetzen zu können, ist der Austausch eines Gerätes pro Jahr kalkuliert.

506. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Im Zusammenhang mit der ordnungsgemäßen Nutzung des TSE-Gerätes für die Marktgebührenerzahlungen der Händler*innen ist eine Softwareaktualisierung erforderlich.

Darüber hinaus ist im Sinne des Arbeitsschutzes eine weitere Softwareerweiterung vorgesehen. Die derzeitige Zahlung der Marktgebühren mit Bargeld und die Einzahlung von Bargeld in einem Bankinstitut bietet Gefährdungspotential und stellt ein nicht hinnehmbares Sicherheitsrisiko dar. Dementsprechend soll 2026 das Verfahren zur Zahlung von Marktgebühren auf bargeldlos umgestellt werden.

Unter Berücksichtigung der benannten Veränderungsbedarfe entstehen in 2026 Aufwendungen für die Hard- und Softwarepflege in Höhe von 4.500 €.

507. 52915000 „Aufwendungen für Veranstaltungen“

Durch den Stadtumbauprozess sind für die Durchführung des Jahrmarktes weiterhin für zusätzlich erforderliche Securitydienstleistungen Aufwendungen in Höhe von 7.000 € vorzusehen. Unabhängig davon ist zur Steigerung der Attraktivität des Marktgeschehens in Elmshorn ergänzend die Durchführung von Spezialmärkten (beispielsweise Abendmarkt, Fahrradmarkt) vorgesehen. Damit könnte eine andere Zielgruppe – zum Beispiel erwerbstätige Personen oder jüngere Menschen – angesprochen werden, um sie auch nachhaltig als Marktkund*innen zu gewinnen. Für die Veranstaltung eines Spezialmarktes werden Aufwendungen in Höhe von 1.000 € eingeplant.

508. 54317600 „Steuerberatungskosten“

Soweit steuerliche Beratungsleistungen für die Umsatzsteuererklärung des Marktwesens erforderlich sind, werden diese in der Regel aufgrund des geringfügigen Anteils über die allgemeinen steuerlichen Beratungsleistungen im Amt für Finanzen mit abgewickelt. Für den Fall, dass umfangreichere Prüfungen erforderlich werden sollten, verbleibt ein Ansatz von 100 € im Haushalt. Damit besteht die Möglichkeit, ggf. über den bestehenden Deckungskreis entstehende Aufwendungen decken zu können.

**509. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 250-1.000 netto €)“**

Für den Erwerb von kleineren Ausstattungsgegenständen für den Marktbetrieb wird pauschal ein Betrag von 1.000 € eingeplant.

Teilhaushalt Gebäudemanagement

Produkt: 11170 „Gebäudemanagement“

510. 44110001 „Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei“
44110019 „Mieten und Pachten USt 19%“
44111001 „Betriebskostenvorauszahlungen und Erträge
aus Abrechnungen umsatzsteuerfrei“
44111019 „Betriebskostenvorauszahlungen und Erträge
aus Abrechnungen USt 19%“

Hierbei handelt es sich um tatsächliche Mieteinnahmen, die durch die Vermietung an externe Nutzer erzielt werden. Die vermieteten Objekte sind dabei sehr vielfältig und reichen von Kindergärten über Mietwohnungen und Vereinsräumen bis zu Schulräumen und WC's.

Die Mieten, Pachten und Betriebskostenvorauszahlungen werden laufend angepasst. Gebäudeverkäufe sind nicht erfolgt. Der Abriss der Feldstraße 15a erfolgt noch in 2025.

Das Gebäude des Restaurant im Steindampark ist seit 01.04.2025 neu vermietet. Da mit dem neuen Mieter ein anderslautender Vertrag als zuvor abgeschlossen worden ist, handelt es sich seitdem um eine reine Vermietung und nicht mehr um die Verpachtung eines Betriebes gewerblicher Art. Die Aufwendungen und Erträge zu dem Objekt werden daher ab 2026 wie bei anderen Mietobjekten im Produkt 111700 veranschlagt.

511. 44616400 „Einspeisevergütungen“
45210000 „Erträge aus Steuerrückerstattungen“

Für das Blockheizkraftwerk (BHKW) der Erich Kästner Gemeinschaftsschule und für das BHKW der Bismarckschule erhält die Stadt für die Einspeisung des erzeugten Stromes eine sog. Einspeisevergütung.

Die Einspeisevergütung erhöht sich durch die jährlich hinzukommenden und in Betrieb genommenen PV-Anlagen.

Betreiber von BHKW haben einen Anspruch auf die nachträgliche Erstattung der Stromsteuer für den im BHKW verwendeten Brennstoff. Das Gesetz wurde geändert. Dadurch ist eine teilweise Erstattung bis zum vollständigen Wirkungsverlust der Anlage (BHKW) zu rechnen.

512. 47110000 „Aktivierte Eigenleistungen“

In 2026 werden voraussichtlich Aktivierungen für folgende Projekte erfolgen:

- EBS Erweiterung
- EBS Freifläche
- TKS Erweiterung
- Sporthalle KGSE (LP1-3)
- Betriebshoferweiterung (LP1-2)
- Solardachoffensive

Die großen Baumaßnahmen Neubau Rathaus und Erweiterung Feuerwache Süd werden von Fremdplanern umgesetzt.

513. 52110000 „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“

Vom Gebäudemanagement werden derzeit Objekte mit einer Brutto-Grundfläche von insgesamt rd. 171 Tsd.m³ unterhalten. Nicht enthalten ist der durch das Gebäudemanagement zu betreuende Gebäudebestand des Treuhandvermögens.

Für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurde vom Fachamt ein pauschaler Mittelbedarf von 4,0 Mio.€ angemeldet. Nach einer pauschalen Kürzung der Haushaltsmittel des Produktes werden bei dem Ansatz zur Bauunterhaltung insgesamt 3.510.000 € für 2026 veranschlagt.

- 514. 52411000 „Bewirtschaftungskosten (Energie)“**
- 52412000 „Bewirtschaftungskosten (Reinigung)“**
- 52413000 „Bewirtschaftungskosten (Verbrauchsmittel)“**
- 52414000 „Bewirtschaftungskosten (Sonstiges)“**

Für die Bewirtschaftung der vom Gebäudemanagement bewirtschafteten Gebäude (Grundstücke und bauliche Anlagen) werden insgesamt **5.522.500 €** veranschlagt. Derzeit werden mit den angemeldeten Mitteln Liegenschaften mit einer Fläche von ca. 142.426,80 m² NGF bewirtschaftet.

In 2024 wurden neue Festpreisvereinbarungen Öko-Strom und Öko-Gas- incl. Wärmebezug mit den Stadtwerken Elmshorn für die Jahre 2025 bis 2027 geschlossen. Unberührt davon bleiben die Umlagen und Abgaben bei dem Strom- und bei dem Gaspreis.

Aufgrund der festvereinbarten Arbeitspreise für Gas und Strom wurden nur die zusätzlich abzuführenden Umlagen geringfügig mit 5%-Steigerung angepasst.

Die fortschreitende technische Ausstattung der Schulen (mit PC-Arbeitsplätzen, Laptops und Smartboards und deren zunehmende Nutzung) führt zu steigenden Stromverbräuchen.

Der Anbau/ Neubau der Grundschule Kaltenweide wird im Jahr 2025 fertiggestellt. Die neu zu berücksichtigenden Energiekosten können erst sicher kalkuliert werden, wenn ein volles Jahr der Nutzung vergangen ist.

Neu errichtete Photovoltaikanlagen können erst nach Inbetriebnahme und nach einem Jahr voller Nutzung in den Kosten mitberücksichtigt werden und die Energiekosten senken.

Der Tarifvertrag im Gebäudereinigerhandwerk wurde zum 1.1.2025 neu abgeschlossen, mit einer Laufzeit von 2 Jahren. Hiernach ergibt sich für 2026 eine Tariflohnsteigerung von 5,5% für die Lohngruppe 1 (Einstiegs-Lohngruppe) und 4,25% für die Lohngruppe 6 (Fachkräfte).

Mit der Ende Juni vom Bundestag beschlossenen Erhöhung des Mindestlohnes zum 01.01.2026 um 8,42% ergeben sich bei der sehr personalintensiven Dienstleistung der Gebäudereinigung weitere Mehrkosten in Höhe von voraussichtlich 146.000 €.

Die Schul- und Sportstätten verursachen aufgrund ihrer Fläche und der Nutzungsart die höchsten Kosten je m². Gründe hierfür liegen in den verlängerten Nutzungszeiten der Betreuungsbereiche, mit ganztägigen Angeboten inkl. Verpflegung aus eigenen (Aufwärm-) Küchen mit Mensen und der Bereitstellung der Schul- und Sporthallen außerhalb der Schulnutzung für verschiedenste Veranstaltungen. Hierdurch müssen z.B. Nacht- und Sonntagszuschläge für Reinigungsleistungen außerhalb der Nutzungszeit kalkuliert werden.

Die sonstigen Bewirtschaftungskosten beinhalten u.a. Gebühren, wie z.B. Schornsteinfeger, Niederschlagswasser- und Straßenreinigungsgebühren, Grundsteuern, Versicherungsprämien, Kosten für Ungezieferbekämpfung, Anschaffung (<250 € netto) bzw. Miete von Seifen- und Handtuchspendern, Miet-Schmutzfangmatten, Gardinen- und Dachrinnenreinigung, Wartungskosten der Gebäude-Betriebsanlagen, Entsorgung von Chemikalien und anderem überwachungspflichtigen Abfall, Sperrmüllentsorgung u.a. der Schulen und allgemeine Restmüll- und Grünschnittentsorgung.

Kostensteigerungen sind u.a. begründet in höheren Grundsteuern, steigenden Wartungskosten durch höhere technische Ausstattung der Gebäude, Zunahme gesetzlich geforderter Beprobungen jeglicher Art (u.a. Material-, Raumluf- und Wasserbeprobungen) und der sich daraus ergebenden Sofortmaßnahmen sowie zunehmender Beauftragung von Kammerjägern zur Schädlingsbekämpfung (z.B. Rathaus, Schulen, Schlichtunterkünfte). Für Dienstleistungs- und Mietverträge für Stoffhandtücher, Gardinen- und Spültücherreinigung u.a. ist eine Preissteigerung von durchschnittlich 3 % eingeplant.

515. 52610000 „Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände“

Pro Hausmeister wird eine Pauschale in Höhe von 200 € gewährt (32 x 200 € = 6.400 €). Die städtischen Handwerker erhalten eine Pauschale in Höhe von 350 € (3 x 350 € = 1.050 €). Mit den restlichen 3.550 € wird der Bedarf der 20 städtischen Mitarbeitenden gedeckt, die bei Baustellenbegehungen entsprechend geschützt werden müssen. Außerdem müssen 10 neue Baustellenhelme beschafft werden, da das Haltbarkeitsdatum bei den vorhandenen Helmen abgelaufen ist.

516. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Da im Gebäudemanagement ein interdisziplinäres Team aus Verwaltungskräften, Ingenieuren und Technikern den rechtsicheren Bau und Betrieb der städtischen Gebäude sicherstellt und sich die Vorschriften stetig verändern, sind für alle Mitarbeiter/innen regelmäßige Fortbildungen erforderlich. Der Ansatz ist für 67 Mitarbeiter/innen kalkuliert. Aufgrund hoher Fluktuation und Übergängen in den Ruhestand müssen verstärkt neue Kollegen geschult werden. Der Wissenstransfer muss darüber hinaus gewährleistet werden.

517. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

In Abstimmung mit der IT und dem Sachgebiet für Veränderungsmanagement muss die Digitalisierung unter Berücksichtigung der DSGVO vorangetrieben werden, damit Effizienz, Kosteneinsparungen und flexibles und mobiles Abreiten möglich werden. Um arbeitsfähig bleiben zu können benötigen alle Sachgebiete des Gebäudemanagements diverse Softwareanwendungen.

Für die nötigen technischen Berechnungen der Hochbaumaßnahmen und technische Gebäudeausstattung fallen daher Pflegekosten für die eingesetzten Programme an. Unter anderem werden Spezialsoftware wie Revit, Famos, Hottgenroth, MSProjekt, HOAIPro und Limes verwendet.

Darüber hinaus müssen in 2026 bei 20 Mitarbeitern die iPhones ausgetauscht werden, da hier der Support ausläuft.

518. 54310000 „Allg. Geschäftsaufwendungen“

Unter diesen Ansatz fallen die Kosten für Telekommunikation, Multifunktionsgeräte, Medienbeschaffung, Beiträge für Mitgliedschaften in verschiedenen Kammern, sowie Fahrtkosten und Auslagen für Catering. Aufgrund der steigenden Digitalisierung entstehen höhere Aufwendungen, z.B. für die Bereitstellung der Normen in digitaler Form, Steigende Anzahl von Endgeräten und Nutzungsentgelten.

519. 54316000 „Allgemeine Gerichts- und Anwaltskosten“

Aufgrund vermehrter Streitigkeiten bei Hochbauprojekten müssen in 2026 Gerichts- und Anwaltskosten im Haushalt vorgehalten werden. Da keine interne Rechtsabteilung oder ähnliches bei der Stadtverwaltung Elmshorn vorgehalten wird, muss rechtsanwaltlicher Beistand extern eingekauft werden.

520. 48113000 „Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Kalkulatorische Mieten)“

Für die nicht extern vermieteten Gebäude, werden keine Echtmieten, sondern kalkulatorische Mieten vereinnahmt. Dabei handelt es sich grundsätzlich um Inklusiv-Mieten, die neben den Energie- und Reinigungskosten auch den Personaleinsatz des Gebäudemanagements inklusive Hausmeister und Abschreibungen beinhalten. Insgesamt ist ein Betrag von **15.927.700 €** eingeplant.

Die Fachämter, die städtische Gebäude inklusive Außenanlagen nutzen, werden somit für die Ressource zur Verantwortung gezogen, bzw. deren Produkte werden mit den durch sie verursachten Kosten belastet.

Die kalkulatorischen Mieten werden seit 2017 jeweils für einen Zeitraum von 3 Jahren festgesetzt, um den Verwaltungsaufwand für die interne Leistungsverrechnung zu minimieren. Die Festsetzung der kalkulatorischen Mieten erfolgte zuletzt im Jahr 2022 auf Grundlage des BAB 2021 für den Zeitraum 2023 bis 2025. In 2025 erfolgte auf Grundlage des BAB 2024 eine Neukalkulation für die kommenden 3 Jahre 2026-2028. Berücksichtigung fanden dabei insbesondere die bereits feststehenden Tarif- und Besoldungserhöhungen, die Mindestlohnerhöhung, die steigenden Energiekosten und weitere Faktoren.

Die durchschnittlichen Mieten über alle Gebäude und Quadratmeter liegen bei 10,01€/m². Der durchschnittliche Mietpreis für einen Quadratmeter Schule liegt bei 9,74€/m².

Übersicht der veranschlagten kalkulatorischen Mieten je Gebäude:

Produkt	Bezeichnung	genutzte Objekte	Ansatz 2025		Ansatz 2026	
			je Objekt	Summe je Produkt	je Objekt	Summe je Produkt
111135	Zentrale Dienste	Rathaus	659.400	776.500	870.300	1.020.500
		Weiß Villa	52.500		71.800	
		Kutscherhaus	15.800		22.300	
		Königstr. 36a	18.200		19.100	
		Nutzung Amt 20 in der VHS	30.600		37.000	
		Nutzung Amt 30 in der VHS	0		0	
111310	Städtepartnerschaften	Mittelweg 41 (Stargard-Stube)		26.700		27.000

Produkt	Bezeichnung	genutzte Objekte	Ansatz 2025		Ansatz 2026	
			je Objekt	Summe je Produkt	je Objekt	Summe je Produkt
126000	Brandschutz/ Feuerwehrwesen	(ohne Wohnungen) Feuerwache Peterstr. Feuerwache Hamb.Str.	 149.500 122.800	 272.300 	 216.000 149.500	 365.500
122200	Bürgerbüro	Kruck		700		700
211001	Grundschulen insgesamt:			2.759.000		3.338.000
	Friedrich-Ebert-Schule		629.100		759.700	
211002	Timm-Kröger-Schule		472.600		500.800	
211003	GS Hafenstraße		347.500		490.400	
211004	GS Kaltenweide	(ohne Wohnung)	465.000		559.500	
211005	GS Hainholz		539.500		677.700	
211006	Astrid-Lindgren-Schule	(ohne Wohnung)	305.300		349.900	
217001	Bismarckschule	Bismarckschule Schulstr. 32 (Blaue Schule, ohne Wohnung) Olympiahalle Sportplatz Rudolf-Diesel-Str.	1.263.800 518.600 354.100 38.500	2.175.000	1.530.100 514.500 358.300 53.800	2.456.700
217002	Elsa-Brändström-Schule	EBS - Schule Sporthalle Krückaupark Stadion Krückaupark (ohne Whg)	1.048.100 215.400 85.100	1.348.600	1.195.700 235.200 114.900	1.545.800
218201	Boje-C.-Steffen- Gemeinschaftsschule	Koppeldamm 50		1.113.700		1.282.200
218202	Anne-Frank- Gemeinschaftsschule	Langeloh (inklusive ehem. Whg)		696.900		840.400
218203	E. Kästner Gem.schule	Hainholzer Damm 15 (KGSE) Hainholzer Schulstr. 50 (Sporthochbauten, Umkleiden, ohne Wohnung) Ramskamp 1 (Außenstelle KGSE)	2.203.100 84.200 516.200	2.803.500	2.515.400 78.200 612.500	3.206.100
221000	Paul-Dohrmann-Schule			167.500		210.700
251000	Industriemuseum	Industriemuseum Konrad-Struve-Haus (50%)	82.000 19.300	101.300	134.800 25.800	160.600
261000	Theaterpflege	Klostersande 30 (ohne Mietwohnung und Gaststätte)		157.000		165.900
271000	Volkshochschule	ohne Nutzung durch Zentrale Dienste		168.900		205.800
272000	Stadtbücherei	(mit Artothek)		256.400		317.100
281000	Heimat- und sonst. Kulturpflege	Konrad-Struve-Haus (50%) Vitrine Holstenstraße	19.300 1.300	20.600	25.800 1.600	27.400
351030	Wohnhilfen	Geelbeksdamm 7, tlw. Gerlingweg 87, Gerlingweg 87, Neubau Justus-von-Liebig-Str. 1a Justus-von-Liebig-Str. 1b Reeperbahn 63 Feldstraße 15	11.220 46.300 14.400 10.260 8.100 13.920 16.300	120.500	11.300 44.600 27.920 12.260 8.420 12.240 18.260	135.000
366002	Team Jugendarbeit	Kinder- und Jugendhaus Krückaupark	79.200	79.200	84.700	84.700

Produkt	Bezeichnung	genutzte Objekte	Ansatz 2025		Ansatz 2026	
			je Objekt	Summe je Produkt	je Objekt	Summe je Produkt
366004	sonst. Jugendeinrichtungen			29.000		45.400
		Stromhaus, Hermann-Ehlers-Weg 8	26.300		40.400	
		Bauspielplatz Rethfeld	2.700		5.000	
538700	öffentl. Toilettenanlagen			118.800		132.100
		WC Markthalle	0		0	
		WC-Container Marktverlegung	26.100		13.600	
		ZOB Holstenplatz	46.000		57.300	
		Alter Markt	28.800		38.300	
		Steindammwiesen	17.900		22.900	
553000	Städtischer Friedhof	Stabeltwiete		64.500		98.400
573000	Betriebshof			181.000		256.700
		Betriebshof	179.200		255.500	
		Heidmühlenweg 36a	1.800		1.200	
573100	Marktwesen			0		0
		Anteilige Nutzung Markthalle				
		Anteil WC-Container Marktverlegung		6.000		5.000
		Gesamt		13.443.600		15.927.700

521. 48119000 „Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Ab 2026 werden die im Amt für Soziales eingesetzten Hausmeisterstellen nicht mehr wie bisher mit dem Amt für Soziales verrechnet. Die Hausmeisterstellen werden zukünftig direkt dem Amt für Soziales zugeordnet, so dass eine Verrechnung entfällt.

Aufgrund der inzwischen reduzierten Anzahl an zu betreuenden Objekten im Stadtumbaugebiet sowie der abgestimmten Schnittstellen zum Amt 03 ist eine Personalkostenverrechnung zukünftig auch für diesen Bereich nicht mehr erforderlich.

Im Rahmen einer sonstigen internen Leistungsverrechnung erfolgt ab 2026 noch die Verrechnung mit dem Haupt- und Rechtsamt über die Stromkosten der Ladesäulen am Rathaus in Höhe von 1.200 €.

522. 58117000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen IT-Dienstleistungen“

58119000 „Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Für die Inanspruchnahme anderer Fachämter muss das Gebäudemanagement als Kostenrechner aufkommen. Neu wird ab 2026 die Bereitstellung technischer und nicht-technischer Arbeitsplätze pro Arbeitsplatz mit der IT und GIS verrechnet. Hierfür sind **15.000 €** eingeplant.

Der Verrechnungsbetrag bei den sonstigen internen Leistungsbeziehungen von 33.000 € setzt sich wie folgt zusammen:

- Für die Softwarepflege der Autodesk Produkte wie z.B. GIS-, CAD-Anwendungen und California werden **24.400 €** mit der IT verrechnet.
Im laufenden Jahr wurden zwei zusätzliche Lizenzen der Autodesk AEC Collection beschafft, da alle vorhandenen Lizenzen vergeben waren. Darüber hinaus wurde eine generelle Preissteigerung von 5 % auf die bestehenden Verträge berücksichtigt.

- Die Kosten für das Tool „Factro“ wurden bislang im Konto „Hard- und Softwarepflege“ berücksichtigt. Ab 2026 erfolgt die Abrechnung über die interne Leistungsverrechnung von insgesamt 16 Lizenzen. Daraus ergibt sich eine Kostenverschiebung sowie Steigerung in Höhe von **6.600 €**.
- 2.000 € für eine Verrechnung mit der Bauaufsicht für die mögliche Beratung in Brandschutzfragen.

523. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000€ netto)“
78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 – 1.000€ netto)“

Aus diesen beiden Produktkonten werden Neu- und Ersatzanschaffungen für Hausmeister- und Handwerkergeräte, Geräte für städtische Wohnungen und Ersatzbeschaffungen bezahlt.

524. 78322000 „Erwerb von Hardware (>250 – 1.000 € netto)“

Der PC-Austausch erfolgt zukünftig zentral über den Ansatz der Abteilung IT und GIS. Anschaffungskosten für Smartphones und Tablets sind weiterhin durch die Fachämter zu finanzieren. Es werden 3 iPhones für die Neuausstattung der Hausmeister benötigt.

525. 78330000 „Erwerb von Software“

Als Ersatz für Limes wird voraussichtlich 2026 das Programm Punchbyte erworben. Hiermit werden Arbeitsaufträge zwischen dem Betriebshof und dem Gebäudemanagement sowie der Einsatz der städtischen Handwerker koordiniert.

526. 78512051 „Anne-Frank-Gemeinschaftsschule Errichtung eines Anbaus“

2020 wurden Maurer- und Betonarbeiten für den Neubau des NAWI Trakts fertiggestellt und abgenommen. Bei der Abnahme wurden diverse Mängel festgestellt und die Nachbesserung gefordert. Entsprechende Mängel wurden in der Schlussrechnung einbehalten. Seither wird mit Einschaltung von Anwälten versucht, eine Klärung der Angelegenheit herbeizuführen. Die Verhandlungen ziehen sich weiter hin und es wird forciert, in 2026 eine Einigung zu erreichen. Insgesamt beläuft sich die lt. Bauunternehmer offene Restforderung auf 61.864,06 €. Es werden dem Bauunternehmer 21.659,29 € und ein Erlass der Mängelbeseitigung in Aussicht gestellt, um weitere Kosten und Aufwand abzuwenden.

527. 78512059 „Erweiterung Grundschule Kaltenweide“

Der Projektbeschluss für die Erweiterung der Grundschule Kaltenweide wurde am 13.09.2022 im AKJS gefasst. Ergänzend wurde am 16.10.24 im AKJS der Umgestaltung und der umfassenden Sanierung des Altbestandes zugestimmt.

Der Erweiterungsbau wurde am 05.05.25 fertiggestellt. Aufgrund eines verschobenen Mittelabflusses wurde der Ansatz für den Haushalt 2024 um insgesamt 1.600.000 € gekürzt. Gleichzeitig wurde beschlossen, diese Summe in den kommenden Haushaltsjahren in Ansatz zu bringen. Die Mittel werden nun in 2026 für die beschlossenen Sanierungsarbeiten eingeplant.

528. 78512065 „Elsa-Brändström-Schule – Erweiterung“

Am 26.04.2023 wurde das Raumprogramm für die Erweiterung beschlossen. Der Startbeschluss wurde am 22.11.2023 im AKJS eingeholt, der Projektbeschluss am 16.10.2024, ebenfalls im AKJS, gefasst.

Es werden Bau- und Planungskosten in Höhe von insgesamt 5,5 Mio € angesetzt.

Der Erweiterungsbau soll in serieller Bauweise umgesetzt werden. Die Ausschreibung war erfolgreich und ein Generalübernehmer wurde für den Modulbau beauftragt. Die ersten Arbeiten werden im Herbst 2025 durchgeführt. Die Fertigstellung ist in 2026 geplant. Für 2026 werden Haushaltsmittel in Höhe von 2.000.000 € veranschlagt. Für 2027 sind die restlichen 500.000 € eingeplant.

529. 78512066 „Erweiterung Timm-Kröger-Schule“

Das Raumprogramm wurde am 24.05.2025 im AKJS beschlossen.

Es werden **62.000 €** für Vorplanungen und Planungsleistungen veranschlagt. Die Haushaltsmittel werden benötigt um Voruntersuchungen, wie z.B. Boden- und Brandschutzgutachten in Auftrag geben zu können.

Ein Startbeschluss wurde bisher nicht gefasst. Dies ist für die Sitzung des AKJS am 25.02.2026 vorgesehen.

530. 78514033 „Umbau PDS zu einer Kita“

2020 wurden Maurer- und Betonarbeiten für den Umbau der Paul-Dohrmann-Schule zu einer Kita fertiggestellt und abgenommen. Bei der Abnahme wurden diverse Mängel festgestellt und die Nachbesserung gefordert. Entsprechende Mängel wurden in der Schlussrechnung einbehalten. Seither wird mit Einschaltung von Anwälten versucht, eine Klärung der Angelegenheit herbeizuführen. Die Verhandlungen ziehen sich weiter hin und es wird forciert, in 2026 eine Einigung zu erreichen. Insgesamt beläuft sich die Restforderung auf 53.516,14 €. Es werden dem Bauunternehmer 4.522,00 € und ein Erlass der Mängelbeseitigung in Aussicht gestellt, um weitere Kosten und Aufwand abzuwenden.

531. 78514036 „Feuerwache Süd – Erweiterung“

Die Machbarkeitsstudie wurde im Herbst 2021 beschlossen. Der Startbeschluss für die Erweiterung der Feuerwache Süd wurde am 27.09.2022 vom Hauptausschuss gefasst. Zur Vorbereitung eines Projektbeschlusses wurden diverse Fachplanerleistungen bis Leistungsphase 3 HOAI vergeben.

Der Projektbeschluss wurde vom Hauptausschuss am 15.10.2024 gefasst und eine Investitionssumme (Bau- und Planungskosten) von insgesamt 18.067.000 € bewilligt.

Der Baubeginn für den Erweiterungsbau erfolgt Anfang 2026. Für 2026 werden Haushaltsmittel in Höhe von 5.105.000 € veranschlagt. Es besteht eine Verpflichtungsermächtigung aus dem Haushalt 2025 in Höhe von 5 Mio.€.

Um in 2026 weitere Aufträge erteilen zu können, wird im Haushalt 2026 eine neue Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 7.000.000 € für die Jahre 2027 und 2028 veranschlagt.

532. 78530110 „Errichtung von Zäunen“

Für das Haushaltsjahr 2026 wird ein Betrag i.H.v. 50.000 € für die Errichtung von Zaunanlagen veranschlagt. Geplant ist die Realisierung einer Zugangssteuerung an der FES.

533. 78538000 „Solaroffensive auf öffentlichen Gebäuden“

Das Programm „Solaroffensive“ wird 2026 für ein Jahr ausgesetzt. Ab 2027 sind jährlich wieder 175.000 € eingeplant.

Produkt: 53870 „Öffentliche Toilettenanlagen“

534. 53174000 „Zuschüsse „Nette Toilette““

Am 25.08.2014 hat der Ausschuss für kommunale Dienstleister den Projektbeschluss für das Projekt „Die nette Toilette“ gefasst. Das Projekt wird seit dem 01.11.2014 erfolgreich umgesetzt.

535. 58113000 „Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)“

Die kalkulatorischen Mieten sind auf der Basis des BAB 2024 für den Zeitraum 2026 - 2028 für die 4 öffentlichen WC´s neu berechnet worden.

Produkt: 57340 „Verpachtungs-BgA Steindammpark“

Bei der Verpachtung der Gaststätte im Steindammpark handelte es sich bis zur Neuvermietung steuerrechtlich um die Verpachtung eines Gewerbebetriebes, welches einen sog. Verpachtungsbetrieb gewerblicher Art (=Verpachtungs-BgA) darstellte. Dieser war umsatz- und körperschaftssteuerpflichtig. Aus steuerrechtlichen Gründen war daher für diesen Betrieb ein eigenes Produkt einzurichten.

Seit 01.04.2025 ist das Objekt neu vermietet. Da es sich seitdem nicht mehr um eine Verpachtung handelt, wird das Objekt Julius-Leber-Str.5 ab 2026 in das Produkt 111700 des Gebäudemanagements überführt.

536. 54317600 „Steuerberatungskosten“

Trotz Auflösung des Verpachtungs-BgA werden in 2026 voraussichtlich und zwar gerade für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Auflösung des BgA Steuerberatungskosten in Höhe von ca. 5.000 € benötigt.

537. 54415000 „Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag“

In 2026 werden voraussichtlich noch Kapitalertragssteuern in Höhe von ca. 2.000 € aufgrund der Auflösung des Verpachtungs-BgA fällig.

Teilhaushalt Betriebshof

Produkt: 54500 „Stadtreinigung“

538. 52419000 „Entsorgungskosten“

Ab 2026 sollen die bisher vom Amt für Stadtentwicklung, dem Ordnungsamt und dem Betriebshof getragenen Entsorgungskosten im Produkt der Stadtreinigung gebündelt werden. Im Gegenzug werden die Kosten zwischen den Ämtern im Wege der internen Leistungsverrechnung abgerechnet. Hinzu kommt, dass der Vertrag über die Kehrgutentsorgung zum Jahresende 2025 gekündigt wurde. Mit der Neuausschreibung dieser Leistung ist mit einer Preissteigerung zu rechnen.

539. 52610000 „Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände“

Nach einer Neuausschreibung der Leasingkleidung in 2024 sind die Kosten hierfür deutlich gestiegen. Dies ist einerseits mit einer Erweiterung des Angebots und andererseits mit einer deutlichen Preissteigerung begründet.

540. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Bei dem Vertrag über die Wetterprognosen für den Winterdienst („Glättemelder“) war eine Vertragsanpassung erforderlich. Dies hat zu einer Preissteigerung geführt.

541. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“ 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)“

Es handelt sich um Pauschalen, die für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Mülleimern und von Gerätschaften für die Stadtreinigung dienen.

542. 78311000 „Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)“ 68310000 „Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)“

Die bisherige **kleine Kehrmaschine** ist abgängig und verzeichnet bereits in 2025 längere Ausfallzeiten. Daher ist es erforderlich, die vorgesehene Ersatzbeschaffung unbedingt in 2026 vorzunehmen. Die Kosten für eine neue kleine Kehrmaschine belaufen sich auf ca. **200.000 €**.

Erlöse aus einem Verkauf der Altmaschine sind in Höhe von 6.000 € eingeplant.

Im Bereich der Stadtreinigung sollen zudem einige Arbeitsabläufe zukünftig flexibler und effizienter gestaltet werden. Hierfür ist eine zeitgemäße technische Ausstattung der Mitarbeitenden unerlässlich. Aus diesem Grund sollen in 2026 zwei neue Geräte beschafft werden: Ein **Abfallsauger** für **29.000 €** sowie ein **E-Lastenfahrrad** für **15.000 €**.

2027:

In 2027 ist die Ersatzbeschaffung einer **Mini-Kehrmaschine** mit Kosten in Höhe von **100.000 €** vorgesehen.

Erlöse aus einem Verkauf der Altmaschine sind in Höhe von 4.000 € eingeplant.

2029:

In 2029 ist die Ersatzbeschaffung einer **Großkehrmaschine** mit Kosten in Höhe von **215.000 €** vorgesehen. Erlöse aus einem Verkauf der Altmaschine sind in Höhe von 10.000 € eingeplant.

543. 78531400 „Beschaffung Streusalzsilos“

Zur Durchführung des Winterdienstes verfügt die Stadt Elmshorn über zwei Streusalzsilos. Eines davon muss ersetzt werden. Es ist beabsichtigt, ein Streusalzsilos mit einem Fassungsvermögen von 50 m³ und damit in ähnlicher Größe wie das zu ersetzende Streusalzsilos zu beschaffen. Die Kosten betragen 80.000 € und umfassen die Beschaffung und auch den Aufbau des Silos.

Produkt: 55300 „Städtischer Friedhof“

544. 52510000 „Fahrzeugunterhaltung“

Aufgrund einer allgemeinen Preissteigerung wird der Betrag auf 14.000€ erhöht.

545. 52610000 „Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände“

Nach einer Neuausschreibung der Leasingkleidung in 2024 sind die Kosten hierfür deutlich gestiegen. Dies ist einerseits mit einer Erweiterung des Angebots und andererseits mit einer deutlichen Preissteigerung begründet.

546. 48119000 „Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen“

Aufgrund der in den Betriebsabrechnungen der Jahre 2022 und 2023 festgestellten Öffentlichkeitsanteile wurde der vom Amt für Stadtentwicklung zu zahlende Öffentlichkeitsanteil für den Friedhof um 25.000 € auf 135.000 € erhöht.

547. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)“

Neben der wie auch in den vergangenen Jahren vorgenommenen **pauschalen Mittelbereitstellung in Höhe von 2.000 €** für die Beschaffung von Gerätschaften für den Friedhof ist die Beschaffung eines **Elektro-Rasenmähers für 1.400 €** vorgesehen. Außerdem sind die Neubeschaffungen eines **Wildkrautbesens für ca. 7.000 €** sowie eines **Schlegelmähwerks für ca. 5.000 €** für den vorhandenen LS-Schlepper erforderlich.

Darüber hinaus wird ein dritter **Gruftverbau** (Absturzsicherung) für die Öffnung von Gräbern für ca. **1.800 €** benötigt.

Weiterhin ist die Heizung in der Kapelle abgängig. Hier soll in 2026 gemeinsam mit dem Gebäudemanagement ein neues Heizkonzept umgesetzt werden. Seitens des Friedhofs sollen hierfür **Induktions-Heizkissen für 35 Gäste inkl. Ladetower** beschafft werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf **30.000 €**.

Für die Folgejahre ist jeweils die Pauschale von 2.000 € eingeplant.

548. 78311000 „Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)“

In 2026 ist die Beschaffung eines **Radladers** geplant. Hierfür werden Kosten in Höhe von 65.000 € erwartet. Da es sich um eine zusätzliche Arbeitsmaschine handelt, werden in 2026 keine Einnahmen aus einem Fahrzeugverkauf erzielt.

2027:

In 2027 ist die Ersatzbeschaffung eines **Aufsitzrasenmähers** vorgesehen. Hierfür werden Kosten in Höhe von **33.000 €** kalkuliert. Für den Verkauf des alten Mähers werden 6.000 € eingeplant.

2028:

In 2028 ist die Beschaffung eines **Schleppers** vorgesehen. Hierfür werden Kosten in Höhe von **50.000 €** kalkuliert. Für den Verkauf des alten Schleppers werden 5.000 € eingeplant.

549. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert 250 – 1.000 € netto)“

Neben der wie auch in den vergangenen Jahren vorgenommenen **pauschalen Mittelbereitstellung** in Höhe von **3.500 €** für die Beschaffung von Gerätschaften für den Friedhof ist die Beschaffung von **Parkbänken** für das Friedhofsgelände für **6.000 €**, die Beschaffung von **Blumenkübeln** von **2.000 €** sowie die Beschaffung einer **Elektro-Heckenschere** von **800 €** vorgesehen.

550. 78534000 „Anschaffung und Aufstellung Urnenstelen“

Für die Gestaltung der Außenanlagen für die in 2025 neu entstandene Urnenstelenanlage wird ein Betrag von 17.500 € benötigt. Für die Folgejahre entstehen Kosten in Höhe von 83.000 € (2027) bzw. 50.000 € (2028) für die Umsetzung der weiteren Bauabschnitte.

Produkt: 57300 „Betriebshof“

551. 44850000 „Erstattungen der Stadtwerke“

Die Erträge werden auf 20.000 € erhöht, da die Stadtwerke eine Erstattung der Verwaltungskosten für die Geschäftsführung des Stadtwerkeausschusses an den Betriebshof leisten.

552. 52510000 „Fahrzeugunterhaltung“

Eine Erhöhung des Ansatzes ist aufgrund einer Erhöhung des Reparaturaufwandes und Preissteigerungen erforderlich.

553. 52610000 „Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände“

Nach einer Neuausschreibung der Leasingkleidung in 2024 sind die Kosten hierfür deutlich gestiegen. Dies ist einerseits mit einer Erweiterung des Angebots und andererseits mit einer deutlichen Preissteigerung begründet.

554. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Eine Erhöhung des Fortbildungsansatzes ist erforderlich, da aufgrund eines verstärkten Einsatzes für den Arbeitsschutz mehr Fortbildungen erforderlich sind.

555. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Neben den bisher auch angefallenen laufenden Kosten, die mit 6.000 € kalkuliert werden, ist in 2026 die Umstellung der Betriebshof-Software auf ein Nachfolge-Programm vorgesehen. Hierfür werden Kosten in Höhe von 15.000 € kalkuliert. Mit der Einführung der neuen Software soll eine Modernisierung vorgenommen und eine eigenständige Stundenbuchung durch die Mitarbeitenden eingeführt werden. Die Umstellung ist aber auch deshalb erforderlich, weil der Betreiber der derzeit genutzten Software erklärt hat, diese Software in absehbarer Zeit nicht mehr fortführen zu wollen. Ursprünglich sollte der Wechsel bereits in 2025 erfolgen. Aufgrund einer internen Umstrukturierung konnte dieses Ziel nicht gehalten werden.

556. 54310000 „Allgemeine Geschäftsaufwendungen“

Eine Erhöhung auf 30.000 € ist erforderlich, da durch die Beauftragung eines externen Unternehmens für den Arbeitsschutz zusätzliche Aufwendungen erforderlich sind.

**557. 78310000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert > 1.000 € netto)“
78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung
(Wert 250 – 1.000 € netto)“**

Es handelt sich um pauschale Mittelbereitstellungen für investive Neu- und Ersatzbeschaffungen.

**558. 78311000 „Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)“
68310000 „Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen
des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)“**

In 2026 ist die Beschaffung eines neuen **Lkw mit Ladekran** geplant. Der vorhandene Lkw ist bereits vollständig abgeschrieben und es treten vermehrt Probleme auf, welche hohe Instandhaltungskosten verursachen. Daher soll die Ersatzbeschaffung 2026 erfolgen. Hierfür werden Kosten in Höhe von **240.000 €** erwartet. Für den Verkauf des alten Lkw werden 25.000 € eingeplant.

2027:

In 2027 ist die Ersatzbeschaffung eines **Lkw-Kippers** vorgesehen. Hierfür werden Kosten in Höhe von **100.000 €** kalkuliert. Für den Verkauf des alten Lkw werden 7.000 € eingeplant.

2028:

In 2028 ist die Beschaffung folgender Geräte vorgesehen: **Geräteträger** (winterdienstgeeignet) für **100.000 €**, **Aufsitzmäher** für **10.000 €** sowie **Großflächenmäher** für **170.000 €**. Für den Verkauf der alten Geräte werden 5.000 €, 1.000 € sowie 5.000 € eingeplant.

Erläuterungen Teilhaushalt Amt für Finanzen

Produkt: 11190 „Finanzwesen“

559. 52620000 „Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten“

Für Fortbildungen des Amtes für Finanzen werden in 2026 Mittel in Höhe von 16.000 € veranschlagt. Neue Mitarbeitende in allen Sachgebieten benötigen Schulungen für ihre Aufgabenbereiche.

560. 52711100 „Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen“

Für die dem Produkt „Finanzwesen“ zugeordneten Fachverfahren entstehen folgende laufende Wartungskosten:

Firma	Softwareprodukt	Anmeldung 2026
H&H	Finanzwesen	41.500 €
H&H	H&H Lizenz E-Rechnungen	350 €
H&H	Verknüpfung zu HSH	200 €
H&H	Erweiterung E-Payment	200 €
Schiller-Software	VollKomm (Vollstreckung)	7.200 €
Sparkasse	S-Firm / Stadtkasse	120 €

Zu den Wartungskosten für die neuen Erweiterungen für das Rechnungswesenprogramm H&H wird auf die Erläuterungen zum investiven Konto 111900.78330000 „Erwerb von Software“ verwiesen.

Für die weitere Ausweitung des Anordnungsworkflows und die Einrichtung der Rechnungserstellung über H&H wird zusätzlich ein Workshop geplant. Außerdem steigt im Zuge der Digitalisierung und Neuanschaffung von Fachverfahren der Bedarf nach Anbindung der Fachverfahren an die Planungs- und Buchhaltungssoftware H&H-proDoppik.

561. 54317600 „Steuerberatungskosten“

Für die seit 01.01.2023 anzuwendende geänderte Rechtslage im Umsatzsteuerrecht ist eine steuerliche Beratung in Einzelfragen und für die Erstellung der Steuererklärungen unabdingbar.

562. 78320000 „Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 – 1.000 € netto)“

Aufgrund der sensiblen Aufgabe der Vollstreckung im Außendienst sind zum Schutz der Mitarbeiter*innen drei Schutzwesten zu beschaffen. Diese können sowohl im Außendienst als auch bei der Türöffnung von Wohnungen etc. (mehrere Personen der Vollstreckung vor Ort) verwendet werden.

563. 78330000 „Erwerb von Software“

H&H-Lizenz zur Erzeugung von E-Rechnungen 3.200 €

Nach einer Änderung des Umsatzsteuergesetzes müssen spätestens ab dem 01.01.2027 Rechnungen an andere Unternehmen als E-Rechnung ausgestellt werden. Um entsprechende Rechnungen in den vorgeschriebenen Formaten erzeugen zu können, ist der Erwerb einer zusätzlichen Lizenz erforderlich.

Verknüpfung H&H mit HSH 2.500 €

In 2026 soll H&H mit HSH verknüpft werden, damit zukünftig die Abläufe bei der Pflege der Personenkonten optimiert werden kann. Bisher erfolgt die Pflege der Personenkonten händisch und ist mit einem hohen Aufwand verbunden. Hierfür bietet H&H die Schnittstelle „MESO Verknüpfung“ an.

Erweiterung E-Payment 2.500 €

Das E-Payment soll in 2026 in die Echtphase gehen. Mit H&H ist es möglich, die Zahlungsdaten aus dem E-Payment automatisiert abzuholen und einzulesen. Zurzeit müssen diese Dateien bei ePayBL manuell heruntergeladen und eingelesen werden. Bei den Zahlungsdateien / Kontoauszügen von PayPal liegt ein identisches Verfahren vor.

Für weitere Softwareergänzungen im Rahmen der Digitalisierung werden für die Folgejahre zunächst 1.000 € eingeplant.

Produkt: 53500 „Stadtwerke Elmshorn“

564. 54415000 „Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag“

Die Stadtwerke gewähren den Elmshorner Schwimmvereinen verbilligte Eintritte für die Nutzung des Badeparks. Da dies steuerrechtlich als verdeckte Gewinnausschüttung zu bewerten ist, müssen hierauf Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag gezahlt werden.

Ebenso sind als Ergebnis einer Betriebsprüfung seit 2018 hoheitliche Verluste, die innerhalb der Handelsbilanz der Stadtwerke verrechnet worden sind, der Kapitalertragsteuer unterworfen. Es handelt sich um Verluste aus der hoheitlichen Aufgabe „Schulschwimmen“.

Produkt: 57320 „Unselbständige Stiftungen“

565. 46181000 „Zinserträge aus dem Vermögen der Stiftungen 53189300 „Stiftungsgemäße Verwendung der Zinserträge“

Die Stiftungsvermögen der Sammelstiftung, der Heinrich- und Marie-Hinz-Stiftung sowie der Käthe-Becker-Stiftung sind jeweils auf einem Sparbuch angelegt. Zinserträge des Vorjahres werden einmal im Jahr abgehoben und gemäß dem Stiftungszweck der Elsa-Brändström-Schule bzw. dem Amt für Bürgerbelange (für bedürftige Bürger*innen) zur Verfügung gestellt. Der Bestand des Stiftungsvermögens bleibt unangetastet. Die Entnahme der Zinserträge und deren Weiterleitung wird über die o.g. Konten „durchgebucht“.

Produkt: 61100 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“

566. 40110000 „Grundsteuer A“

Bei einem Hebesatz von 544% ist bei der Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen von einem Ertrag i.H.v. 15.500 € auszugehen.

567. 40120000 „Grundsteuer B“

Bei einem Hebesatz von 506% ist bei der Grundsteuer B von einem Ertrag i.H.v. 8.500.000 € auszugehen.

568. 40130000 „Gewerbsteuer“

Das Steueraufkommen aus der Gewerbsteuer wird unter Berücksichtigung des Hebesatzes von 400 % und der Ergebnisse der vergangenen Jahre auf 49.000.000 € geschätzt.

569. 40210000 „Gemeindeanteil an der Einkommensteuer“

Auf Grundlage der Herbst-Steuerschätzung 2025 ergibt sich für 2026 folgender Anteil an der Einkommensteuer:

1.907 Mio.€ x 0,0165032 = rd. 31.471.600 €

570. 40220000 „Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer“

Auf Grundlage der Herbst-Steuerschätzung 2025 ergibt sich für 2026 folgender Anteil an der Umsatzsteuer:

293 Mio. € x 0,018559013 = rd. 5.437.700 €

571. 40310000 „Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten“

Die Erträge hängen ab von den tatsächlichen Beträgen, die in die Spielautomaten eingeworfen werden; sind somit nicht konkret planbar. Aufgrund einer Anhebung des Steuersatzes auf 20 % der Bruttokasse zum 01.01.2026 kann aber voraussichtlich mit Erträgen in Höhe von ca. 1.250.000€ gerechnet werden.

572. 40320000 „Hundesteuer“

Die Hundesteuersätze für den 1. und den 2. Hund wurden mit Wirkung ab dem 01.01.2026 angehoben. Damit gelten ab 2026 folgende Sätze:

1. Hund	120,00 €
2. Hund	132,00 €
Jeder weitere Hund	150,00 €
Gefährlicher Hund	540,00 €

Durch die Anhebung kann mit Hundesteuererträgen von 301.000 € gerechnet werden.

573. 40510000 „Bedarfsunabhängige Zuweisungen nach § 32 FAG“

Gem. § 32 FAG stellt das Land den Gemeinden 26% von Umsatzsteuermehreinnahmen, die das Land nach § 1 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3955, 3956) in der bis zum 31. Dezember 2019 geltenden Fassung, zum Ausgleich verschiedener Belastungen (Kindergelderhöhungen, Steuersatzerhöhungen, Belastungen aus dem Zweiten Gesetz zur Familienförderung vom 16. August 2001, Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs, Steuermindereinnahmen, die den Ländern aus der Berücksichtigung von Kindern im Einkommensteuerrecht entstehen) erhält, zur Verfügung.

Diese Zuweisungen werden nach den Schlüsselzahlen, die auch für die Anteile an der Einkommensteuer gelten, verteilt.

Lt. Haushaltserlass 2026 ist mit folgender Zuweisung zu rechnen:

$$194,6 \text{ Mio.€} \times 0,0165032 = \text{rd. } 3.211.500 \text{ €}$$

574. 41110000 „Schlüsselzuweisungen“

Die Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden gem. FAG setzen sich zusammen aus (a) den Schlüsselzuweisungen zum Ausgleich unterschiedlicher Steuerkraft und bedarfstreibender Bevölkerungsstrukturlasten sowie (b) den Schlüsselzuweisungen zum Ausgleich bedarfstreibender Flächenlasten:

(a) Schlüsselzuweisungen zum Ausgleich unterschiedlicher Steuerkraft und bedarfstreibender Bevölkerungsstrukturlasten

Für die Berechnung wird zunächst die bedarfsinduzierte Einwohnerzahl ermittelt. Zur Berücksichtigung der besonderen Bedarfe von Menschen unter 18 Jahren wird diese Altersgruppe für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen oder Finanzausgleichsumlage mit dem Faktor 0,5 zu der Einwohnerzahl am 31.12.2024 hinzugezählt. Wenn der Durchschnitt der Einwohnerzahl der letzten 3 Jahre höher ist als die Einwohnerzahl am 31.12.2024, dann wird die Durchschnittszahl zu Grunde gelegt. Daher wird für 2026 folgende Einwohnerzahl berücksichtigt:

$$51.442 + (8.978 / 2) = 55.931 \text{ Einwohner}$$

Berechnung der Ausgangsmesszahl 2026:

Die Ausgangsmesszahl berechnet sich aus der Einwohnerzahl, multipliziert mit dem Grundbetrag. Für den Haushaltsentwurf 2026 wird lt. Haushaltserlass 2026 ein Grundbetrag von 1.583,50 € zu Grunde gelegt.

Ausgangsmesszahl 2026:	55.931 EW x 1.583,50 € =	88.566.738 €
Zum Vgl. Berechnung Hh 2025:	54.727 EW x 1.517,00 € =	84.537.859 €

Berechnung der Steuerkraftmesszahl 2026:

Aus dem Ist-Aufkommen der Grundsteuern A und B, der Gewerbesteuer, des Anteils an der Einkommen- sowie der Umsatzsteuer und den Zuweisungen nach § 32 FAG im Zeitraum 01.07.2024 bis 30.06.2025 errechnet sich unter Berücksichtigung der gesetzlichen Nivellierung folgende

Steuerkraftmesszahl für 2026:	81.441.450 €
zum Vergleich: Steuerkraftmesszahl Hh 2024:	75.945.598 €

Berechnung der Schlüsselzuweisungen zum Ausgleich unterschiedlicher Steuerkraft und bedarfstreibender Bevölkerungsstrukturlasten:

Ausgangsmesszahl:	88.566.738 €
abzüglich Steuerkraftmesszahl:	<u>81.441.450 €</u>
Differenz:	7.125.288 €

Davon 70 % (gerundet)

= Schlüsselzuweisung zum Ausgleich unterschiedlicher Steuerkraft und bedarfstreibender Bevölkerungsstrukturlasten **4.987.692 €**

(b) Schlüsselzuweisungen zum Ausgleich bedarfstreibender Flächenlasten

Auch bedarfstreibende Flächenlasten werden im Finanzausgleich berücksichtigt. Dazu werden bei den Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden 15% der zur Verfügung stehenden Summe steuerkraftunabhängig über einen einheitlichen Flächenfaktor je Gemeindestraßenkilometer einer Gemeinde verteilt.

Lt. Haushaltserlass 2026 ist ein Flächenfaktor von 4.330,00€ je Gemeindestraßenkilometer vorgesehen. Vom Landesamt für Vermessung und Geoinformationen Schleswig-Holstein ermittelte Gemeindestraßenkilometer von 134,2 km werden als Verteilungsmaßstab herangezogen. Auf dieser Basis wurde für 2026 folgende Schlüsselzuweisung zum Ausgleich bedarfstreibender Flächenlasten errechnet:

Gemeindestraßen Elmshorn 134,2 km x 4.330,00 €/km = **581.086 €**

Für den Haushalt 2026 ergibt sich aus den unter a) und b) errechneten Teilbeträgen eine Schlüsselzuweisung in Höhe von insgesamt **5.568.700 €**

575. 41120000 „Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben“

Die Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben beträgt lt. Haushaltserlass für 2026 für Mittelzentren, die nicht im Verdichtungsraum liegen, rd. 3.597.100 €.

576. 41311000 „Allgemeine Zuweisungen Infrastrukturmaßnahmen“

Gemäß § 19 Abs. 10 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) erhalten die Gemeinden und Kreise Landeszuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen in Höhe von jährlich 68°Mio. €. Die Verteilung erfolgt nach einem im FAG festgelegten Schlüssel.

577. 45631000 „Erträge aus Haftungsbescheiden“

Seit dem Jahr 2020 werden Haftungsforderungen, also Forderungen an Personen, die für Steuern anderer Personen haften müssen, bei diesem Produktkonto gebucht. Die Höhe der Erträge kann nicht vorhergesagt werden, da sich Erträge nur bei Vorliegen entsprechender Umstände ergeben. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass Haftungsforderungen häufig nicht werthaltig sind.

578. 45830002 „Ertrag aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen“
54730002 „Aufwand aus Wertberichtigungen“

Im Produkt 61100 werden die Wertberichtigungen zu offenen Posten aus den Steuerforderungen verbucht. Die Beträge sind von Jahr zu Jahr stark schwankend, abhängig von der Höhe der einzelnen im Wert zu berichtigenden Steuerforderungen. Bei den im Entwurf eingeplanten Beträgen handelt es sich um vorsichtig geschätzte Werte unter Berücksichtigung der Ergebnisse der abgeschlossenen Jahre seit 2015.

579. 45999990 „Erträge aus abgeschriebenen Forderungen“

Sollstellungen aus niedergeschlagenen Forderungen wg. Zahlung werden bei diesem Konto verbucht. Die Erträge sind nicht planbar, so dass von Durchschnittswerten ausgegangen wird.

580. 57310000 „Abschreibungen auf das Umlaufvermögen“

Wenn offene Forderungen niedergeschlagen oder erlassen werden, führen diese sog. Forderungsverluste zu Aufwendungen, die beim Konto Abschreibungen auf das Umlaufvermögen zu verbuchen sind. Im Produkt 61100 werden diesbezüglich die Forderungsverluste auf Steuerforderungen verbucht. Auch dieser Ansatz ist jährlich stark schwankend und nicht vorhersehbar. Der Ansatz 2026 wurde unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Vorjahre ermittelt.

581. 53410000 „Gewerbesteuerumlage“

Ausgehend von einem Gewerbesteueraufkommen in Höhe von 49,0 Mio. €, einem Hebesatz von 400% und einem Umlagesatz von 35,0% errechnet sich eine zu zahlende Gewerbesteuerumlage von rd. 4.287.600 €.

582. 53720000 „Kreisumlage“

Die Höhe der Kreisumlage hängt von der Höhe der Steuerkraftmesszahl, von der Höhe der Schlüsselzuweisungen und vom Kreisumlagesatz ab. Es ergibt sich nach Vorlage des Haushaltserlasses 2026 folgende Berechnung:

Steuerkraftmesszahl für 2026	81.441.450 €
zzgl. Schlüsselzuweisung Steuerkraft + Bevölkerungsstrukturlasten	4.987.692 €
zzgl. Schlüsselzuweisung bedarfstreibende Flächenlasten	<u>581.086 €</u>
Summe	87.010.228 €
multipliziert mit Kreisumlagesatz	x 31,50 %
= Kreisumlage 2026	<u>rd. 27.408.300 €</u>

Der Kreisumlagesatz für 2026 wurde gem. Beschluss des Kreistages von 29,5 % auf 31,50 % angehoben.

Produkt: 61200 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“

583. 54989000 „Zuführung von Zinsen zum Sonderposten Gebührenaussgleich“

Jahresüberschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen, die sich aus den Betriebsabrechnungen ergeben, sind dem Sonderposten Gebührenaussgleich zuzuführen. Der Sonderposten ist in den Folgejahren aufzulösen, so dass die erwirtschafteten Überschüsse den Gebührenzahlern wieder zu Gute kommen. Bis zu einer Auflösung des Sonderpostens ist der Bestand zu verzinsen.

Derzeit befinden sich in dem Sonderposten Gebührenüberschüsse der Stadtentwässerung. Anhand der Höhe des Sonderpostens, der geplanten Auflösung und dem voraussichtlich zu berücksichtigenden Zinssatz ergibt sich eine Verzinsung von 25.000 €.

584. 46170001 „Zinserträge von Kreditinstituten umsatzsteuerfrei“

Der Finanzmittelbestand nimmt kontinuierlich ab. Die Höhe der in Anspruch genommenen Kassenkredite wird in den Folgejahren voraussichtlich steigen. Trotzdem kann es kurzfristig immer wieder zu positiven Kontobeständen kommen, für die Zinserträge von geringer Höhe eingeplant werden können.

585. 551... „Zinsaufwendungen an Kredite“ 792... „Tilgung von Krediten“

Die Höhe der Zinsen ergibt sich aus den bestehenden Darlehensverträgen und aus geplanten Darlehensaufnahmen, die zur Finanzierung der geplanten Investitionen erforderlich sind.

586. 55150000 „Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen“

Für den Fall, dass bei den Stadtwerken in 2026 eine Kassenkreditaufnahme erfolgt, werden für die dann zu zahlenden Zinsaufwendungen von 500 € eingeplant.

587. 55171000 „Zinsaufwendungen für Kassenkredite an Kreditinstitute“

In 2025 mussten bereits wiederholt Kassenkredite in Anspruch genommen werden. Nach den Planungen für die Jahre ab 2026 ist davon auszugehen, dass künftig häufiger und höhere Kassenkredite erforderlich werden.

G E S A M T P L Ä N E

- 1. Gesamt-Ergebnisplan**
- 2. Gesamt-Finanzplan**
- 3. Übersichten nach Produktbereichen**

Gesamt - Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	91.906.172,92	92.561.500	99.187.300	101.980.300	104.203.900	105.159.000
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.397.046,89	15.310.800	13.544.400	13.846.600	14.192.400	14.727.200
42	3+	sonstige Transfererträge	4.311,27	100	100	100	100	100
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.794.179,37	24.762.600	23.192.100	22.842.100	22.842.100	22.842.100
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.842.363,80	1.738.300	1.753.900	1.769.400	1.761.400	1.756.400
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.732.187,68	31.772.100	29.033.800	29.034.400	29.009.400	29.159.400
45	7+	sonstige Erträge	15.125.083,09	6.036.100	6.350.800	6.120.200	5.223.800	5.036.900
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	399.994,62	348.000	431.600	200.000	200.000	200.000
472	9+/-	Bestandsveränderungen	22.048,23	0	0	0	0	0
	10=	Erträge	168.223.387,87	172.529.500	173.494.000	175.793.100	177.433.100	178.881.100
50	11	Personalaufwendungen	50.254.914,01	46.387.700	49.394.800	49.889.600	50.439.700	51.124.100
51	12+	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.980.896,85	29.723.900	28.968.100	28.510.300	27.866.200	27.605.400
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	11.389.543,25	12.019.800	12.271.800	12.802.300	13.677.300	17.907.400
53	15+	Transferaufwendungen	58.147.806,88	58.343.700	62.918.400	63.830.500	64.668.500	65.160.300
54	16+	sonstige Aufwendungen	25.903.281,44	25.304.600	26.416.000	25.540.200	24.742.800	24.389.300
	17=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	171.676.442,43	171.779.700	179.969.100	180.572.900	181.394.500	186.186.500
	18=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	-3.453.054,56	749.800	-6.475.100	-4.779.800	-3.961.400	-7.305.400
46	19+	Finanzerträge	354.069,46	82.000	59.500	59.500	59.300	58.700
55	20-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.811.384,19	2.620.600	3.325.500	4.744.100	5.989.200	6.766.900
	21=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.457.314,73	-2.538.600	-3.266.000	-4.684.600	-5.929.900	-6.708.200
	22=	Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-4.910.369,29	-1.788.800	-9.741.100	-9.464.400	-9.891.300	-14.013.600

Nachrichtlich:		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Nettoabschreibungsaufwand		in EUR					
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.509.735,60	22.838.700	24.977.300	25.065.200	25.078.800	25.092.500
58	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.509.735,60	22.838.700	24.977.300	25.065.200	25.078.800	25.092.500
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
571, 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	11.137.208,31	11.701.600	11.982.100	12.512.600	13.387.600	17.617.700
416, 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	4.163.975,01	3.004.300	3.069.700	3.073.600	3.091.800	3.411.000
	Nettoabschreibungsaufwand	6.973.233,30	8.697.300	8.912.400	9.439.000	10.295.800	14.206.700

Gesamt - Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	91.771.139,46	92.561.500	99.187.300	101.980.300	104.203.900	105.159.000
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.608.560,95	13.339.000	11.503.500	11.801.800	12.129.400	12.345.000
62	3+	sonstige Transfereinzahlungen	4.551,27	100	100	100	100	100
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.730.454,41	22.638.100	21.602.900	21.602.900	21.602.900	21.602.900
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.822.170,51	1.738.300	1.753.900	1.769.400	1.761.400	1.756.400
648	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.980.743,83	31.772.100	29.033.800	29.034.400	29.009.400	29.159.400
65	7+	sonstige Einzahlungen	3.274.894,48	2.984.300	3.087.100	3.087.100	3.087.100	3.087.100
66	8+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	337.317,97	82.000	59.500	59.500	59.300	58.700
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	150.529.832,88	165.115.400	166.228.100	169.335.500	171.853.500	173.168.600
70	10	Personalauszahlungen	40.321.574,68	43.165.300	45.756.600	46.449.000	47.151.600	47.864.100
71	11+	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.059.668,53	29.723.900	28.968.100	28.510.300	27.866.200	27.605.400
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.023.411,15	2.620.600	3.325.500	4.744.100	5.989.200	6.766.900
73	14+	Transferauszahlungen	58.102.109,32	58.343.700	62.918.400	63.830.500	64.668.500	65.160.300
74	15+	sonstige Auszahlungen	23.238.723,48	23.225.300	24.311.000	24.229.200	23.431.800	23.078.300
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	149.745.487,16	157.078.800	165.279.600	167.763.100	169.107.300	170.475.000
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	784.345,72	8.036.600	948.500	1.572.400	2.746.200	2.693.600
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.354.615,99	1.067.800	1.050.700	2.009.500	1.249.600	775.900
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	412.063,60	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	231.419,99	48.500	106.500	37.500	26.500	10.500
684	21+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
685	22+	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
686	23+	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	93.817,07	95.000	88.300	90.000	91.000	92.100
688	24+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	68.503,14	70.100	70.100	70.100	70.100	70.100
689	25+	sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
	26=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.160.419,79	1.341.500	1.375.700	2.267.200	1.497.300	1.008.700
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.602.574,75	7.129.900	16.786.400	15.778.800	11.280.800	1.953.300
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.941,11	70.500	60.500	60.500	60.500	60.500
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	3.623.107,34	3.747.500	3.361.300	5.356.100	1.855.300	1.740.300
784	30+	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.170.374,51	11.390.900	17.743.700	24.228.300	22.321.200	7.385.200
786	32+	Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0
787	33+	sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
	34=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	25.410.997,71	22.338.800	37.951.900	45.423.700	35.517.800	11.139.300
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-23.250.577,92	-20.997.300	-36.576.200	-43.156.500	-34.020.500	-10.130.600
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	216.115.753,06	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	215.488.881,44	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	626.871,62	0	0	0	0	0
	36=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	-21.839.360,58	-12.960.700	-35.627.700	-41.584.100	-31.274.300	-7.437.000
692	37+	Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	20.534.514,78	20.997.500	36.576.400	43.156.700	34.020.700	10.130.800
695	38+	Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0
693	39+	Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0	0	0	0	0
792	40-	Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9.717.570,55	8.976.100	9.031.200	10.050.100	10.600.100	11.908.600
795	41-	Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0
793	42-	Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0	0	0	0	0
	43=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	10.816.944,23	12.021.400	27.545.200	33.106.600	23.420.600	-1.777.800
	44=	Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 + 43)	-11.022.416,35	-939.300	-8.082.500	-8.477.500	-7.853.700	-9.214.800
	45+	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	13.484.878,08	2.462.462	1.523.162	-6.559.338	-15.036.838	-22.890.538
	46-	Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0	0	0	0	0
	47+	Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0	0	0	0	0
	48=	Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (= Zeilen 44 bis 47)	2.462.461,73	1.523.162	-6.559.338	-15.036.838	-22.890.538	-32.105.338

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 12 Krankenhausgesetz für das Land Schleswig-Holstein –Landeskrankenhausgesetz- (LKHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		in EUR					
731199	abzuführender Beitrag nach § 12 LKHG	0,00	0	0	0	0	0
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0	0	0	0	0
6845	Investmentzertifikate	0,00	0	0	0	0	0
6846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
6847	Geldmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
6848	Finanzderivate	0,00	0	0	0	0	0
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
7844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0	0	0	0	0
7845	Investmentzertifikate	0,00	0	0	0	0	0
7846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
7848	Finanzderivate	0,00	0	0	0	0	0
7921..4	Umschuldung	549.084,00	200	200	200	200	200
7921..5	Ordentliche Tilgung	9.168.486,55	8.975.900	9.031.000	10.049.900	10.599.900	11.908.400
7921..6	Außerordentliche Tilgung	0,00	0	0	0	0	0

Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen¹

Erträge und Aufwendungen		2024				2025				2026			
Produktbereich		Erträge	Aufwendungen	Personal-	Jahres-	Erträge	Aufwendungen	Personal-	Jahres-	Erträge	Aufwendungen	Personal-	Jahres-
		in EUR	in EUR	aufwendungen	ergebnis	in EUR	in EUR	aufwendungen	ergebnis	in EUR	in EUR	aufwendungen	ergebnis
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
0100	Haupt- und Rechtsamt	4.716.176,82	16.505.017,79	12.972.686,70	-11.788.840,97	1.929.200	14.779.800	10.975.500	-12.850.600	1.870.100	15.576.500	11.480.600	-13.706.400
	11 Innere Verwaltung	4.716.176,82	16.505.017,79	12.972.686,70	-11.788.840,97	1.929.200	14.779.800	10.975.500	-12.850.600	1.870.100	15.576.500	11.480.600	-13.706.400
0200	Besondere Dienststellen	160.795,27	1.664.638,34	1.195.224,63	-1.503.843,07	194.000	1.693.700	1.172.800	-1.499.700	180.600	1.632.900	1.122.900	-1.452.300
	11 Innere Verwaltung	159.934,22	1.106.881,80	996.506,86	-946.947,58	194.000	1.099.600	957.500	-905.600	179.800	1.042.700	904.300	-862.900
	57 Wirtschaft und Tourismus	861,05	557.756,54	198.717,77	-556.895,49	0	594.100	215.300	-594.100	800	590.200	218.600	-589.400
0300	Amt für Projektentwicklung	571.496,76	3.928.504,97	1.409.257,28	-3.357.008,21	651.400	4.285.200	1.471.900	-3.633.800	1.250.000	4.805.400	1.468.100	-3.555.400
	51 Räumliche Planung und Entwicklung	571.496,76	3.928.504,97	1.409.257,28	-3.357.008,21	651.400	4.285.200	1.471.900	-3.633.800	1.250.000	4.805.400	1.468.100	-3.555.400
0400	Amt für IT und Digitalisierung	1.372.031,37	3.886.143,66	2.324.681,91	-2.514.112,29	1.430.600	4.290.900	2.488.200	-2.860.300	1.597.000	5.809.700	2.808.600	-4.212.700
	11 Innere Verwaltung	186.326,94	2.689.025,10	1.841.246,85	-2.502.698,16	196.000	3.068.100	1.963.600	-2.872.100	310.900	4.523.600	2.271.200	-4.212.700
	24 Schulträgeraufgaben	1.185.704,43	1.197.118,56	483.435,06	-11.414,13	1.234.600	1.222.800	524.600	11.800	1.286.100	1.286.100	537.400	0
1000	Ordnungsamt	1.586.376,59	5.210.534,36	3.151.240,22	-3.624.157,77	1.470.300	4.893.600	2.687.900	-3.423.300	1.425.000	5.377.700	3.028.600	-3.952.700
	11 Innere Verwaltung	705,84	310.937,56	287.010,02	-310.231,72	600	174.500	146.000	-173.900	600	182.000	148.200	-181.400
	12 Sicherheit und Ordnung	1.585.670,75	4.899.596,80	2.864.230,20	-3.313.926,05	1.469.700	4.719.100	2.541.900	-3.249.400	1.424.400	5.195.700	2.880.400	-3.771.300
2000	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	26.606.694,64	57.867.927,46	3.985.936,52	-31.261.232,82	31.465.200	61.474.400	4.202.700	-30.009.200	28.514.000	64.470.600	4.179.800	-35.956.600
	11 Innere Verwaltung	73.118,82	870.868,55	822.034,09	-797.749,73	73.100	673.500	628.300	-600.400	9.100	734.600	670.100	-725.500
	21 Schulträgeraufgaben	4.679.678,30	17.652.285,14	2.067.287,12	-12.972.606,84	4.538.200	17.885.500	2.238.800	-13.347.300	4.450.400	20.017.400	2.178.200	-15.567.000
	22 Schulträgeraufgaben	51.900,01	268.938,83	30.834,57	-217.038,82	63.800	271.600	29.700	-207.800	63.000	324.700	33.400	-261.700
	24 Schulträgeraufgaben	45.046,66	737.376,80	36.397,85	-692.330,14	33.100	711.400	38.800	-678.300	33.000	769.100	39.500	-736.100
	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	21.731.950,85	36.887.570,00	990.468,86	-15.155.619,15	26.732.000	40.403.600	1.210.800	-13.671.600	23.933.500	41.190.100	1.174.500	-17.256.600
	42 Sportförderung	25.000,00	1.450.888,14	38.914,03	-1.425.888,14	25.000	1.528.800	56.300	-1.503.800	25.000	1.434.700	84.100	-1.409.700
3000	Amt für Kultur und Weiterbildung	1.821.624,95	5.014.385,21	3.071.323,84	-3.192.760,26	1.503.900	5.092.100	3.048.800	-3.588.200	1.614.800	5.390.000	3.041.800	-3.775.200
	11 Innere Verwaltung	29.373,93	493.749,37	386.039,73	-464.375,44	16.800	452.700	323.400	-435.900	13.500	463.500	339.300	-450.000
	25 Kultur und Wissenschaft	55.229,24	477.499,33	227.461,59	-422.270,09	50.000	539.400	281.500	-489.400	49.000	628.100	294.700	-579.100
	26 Kultur und Wissenschaft	19.574,10	642.529,01	68.521,60	-622.954,91	20.300	651.800	41.500	-631.500	20.300	727.300	41.800	-707.000
	27 Kultur und Wissenschaft	1.658.866,12	3.051.712,98	2.180.190,23	-1.392.846,86	1.408.300	3.124.200	2.228.100	-1.715.900	1.523.500	3.188.900	2.170.000	-1.665.400
	28 Kultur und Wissenschaft	53.957,60	340.167,14	205.945,37	-286.209,54	4.200	313.300	171.300	-309.100	4.200	368.000	189.500	-363.800
	55 Natur- und Landschaftspflege	4.623,96	8.727,38	3.165,32	-4.103,42	4.300	10.700	3.000	-6.400	4.300	14.200	6.500	-9.900
4000	Amt für Soziales	7.215.367,23	9.927.250,67	3.933.585,65	-2.711.883,44	10.927.700	14.019.700	3.857.400	-3.092.000	8.224.100	11.674.700	4.090.600	-3.450.600
	11 Innere Verwaltung	0,00	430.569,56	400.603,38	-430.569,56	100	311.300	274.200	-311.200	100	248.900	208.900	-248.800
	31 Soziale Hilfen	1.183.501,22	2.269.847,11	1.718.274,69	-1.086.345,89	1.528.200	1.987.200	1.417.600	-459.000	1.529.200	1.927.800	1.464.900	-398.600
	33 Soziale Hilfen	57.416,68	331.691,17	35.097,45	-274.274,49	45.700	440.000	52.700	-394.300	79.200	518.100	53.300	-438.900
	35 Soziale Hilfen	5.974.449,33	6.895.142,83	1.779.610,13	-920.693,50	9.353.700	11.281.200	2.112.900	-1.927.500	6.615.600	8.979.900	2.363.500	-2.364.300

Erträge und Aufwendungen		2024				2025				2026			
Produktbereich		Erträge in EUR	Aufwendungen in EUR	Personal- aufwendungen in EUR	Jahres- ergebnis in EUR	Erträge in EUR	Aufwendungen in EUR	Personal- aufwendungen in EUR	Jahres- ergebnis in EUR	Erträge in EUR	Aufwendungen in EUR	Personal- aufwendungen in EUR	Jahres- ergebnis in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
6000	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	1.236.284,83	6.548.141,93	2.225.989,09	-5.311.857,10	942.500	6.978.100	2.227.500	-6.035.600	826.100	6.967.800	2.251.600	-6.141.700
11	Innere Verwaltung	73.190,44	539.640,75	512.484,57	-466.450,31	97.300	482.000	442.500	-384.700	54.400	383.200	342.900	-328.800
51	Räumliche Planung und Entwicklung	145.015,00	711.551,15	606.504,00	-566.536,15	112.300	783.200	605.400	-670.900	157.300	796.500	604.300	-639.200
52	Bauen und Wohnen	399.038,46	581.878,89	472.068,29	-182.840,43	483.000	605.600	455.300	-122.600	428.000	632.200	456.200	-204.200
55	Natur- und Landschaftspflege	579.713,46	3.863.074,90	237.472,96	-3.283.361,44	183.100	3.993.200	276.000	-3.810.100	169.600	4.134.300	269.700	-3.964.700
56	Umweltschutz	39.327,47	851.996,24	397.459,27	-812.668,77	66.800	1.114.100	448.300	-1.047.300	16.800	1.021.600	578.500	-1.004.800
6600	Amt für Tiefbau und Verkehr	18.530.288,54	25.193.172,12	4.386.361,71	-6.662.883,58	16.801.700	23.828.400	4.027.100	-7.026.700	17.261.100	24.190.500	4.384.300	-6.929.400
11	Innere Verwaltung	79.173,61	694.151,81	654.766,75	-614.978,20	128.300	575.400	486.200	-447.100	154.600	530.000	388.100	-375.400
53	Ver- und Entsorgung	14.138.122,03	13.148.489,72	2.184.962,03	989.632,31	14.032.500	12.952.500	1.929.100	1.080.000	14.625.900	13.705.400	2.452.100	920.500
54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	4.214.341,14	11.158.981,83	1.500.277,06	-6.944.640,69	2.565.800	10.110.300	1.547.000	-7.544.500	2.405.500	9.775.000	1.482.900	-7.369.500
57	Wirtschaft und Tourismus	98.651,76	191.548,76	46.355,87	-92.897,00	75.100	190.200	64.800	-115.100	75.100	180.100	61.200	-105.000
7000	Gebäudemanagement	15.843.286,17	17.714.788,90	4.729.798,15	-1.871.502,73	15.698.700	16.089.200	4.253.400	-390.500	17.901.900	17.173.600	4.551.500	728.300
11	Innere Verwaltung	15.822.716,64	17.518.467,71	4.729.798,15	-1.695.751,07	15.668.300	15.913.100	4.253.400	-244.800	17.901.600	17.030.000	4.551.500	871.600
53	Ver- und Entsorgung	300,00	123.370,77	0,00	-123.070,77	300	123.300	0	-123.000	300	136.600	0	-136.300
57	Wirtschaft und Tourismus	20.269,53	72.950,42	0,00	-52.680,89	30.100	52.800	0	-22.700	0	7.000	0	-7.000
7700	Betriebshof	5.147.073,39	6.824.064,58	4.735.349,13	-1.676.991,19	5.372.600	6.317.000	4.304.400	-944.400	5.498.600	7.698.500	5.387.400	-2.199.900
54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	1.071.396,11	1.314.338,98	544.122,90	-242.942,87	1.044.300	1.336.000	587.100	-291.700	1.052.800	1.520.400	718.900	-467.600
55	Natur- und Landschaftspflege	437.138,05	679.417,75	420.685,33	-242.279,70	424.200	681.700	403.300	-257.500	499.600	865.100	536.500	-365.500
57	Wirtschaft und Tourismus	3.638.539,23	4.830.307,85	3.770.540,90	-1.191.768,62	3.904.100	4.299.300	3.314.000	-395.200	3.946.200	5.313.000	4.132.000	-1.366.800
9000	Amt für Finanzen	106.279.696,37	35.712.992,23	2.133.479,18	70.566.704,14	107.062.400	33.496.900	1.670.100	73.565.500	112.367.500	37.504.000	1.599.000	74.863.500
11	Innere Verwaltung	315.649,88	2.246.237,27	2.133.479,18	-1.930.587,39	358.500	1.797.100	1.670.100	-1.438.600	350.600	1.730.400	1.599.000	-1.379.800
53	Ver- und Entsorgung	2.360.600,10	5.902,77	0,00	2.354.697,33	2.250.000	29.000	0	2.221.000	2.400.000	15.000	0	2.385.000
57	Wirtschaft und Tourismus	0,00	0,00	0,00	0,00	100	100	0	0	100	100	0	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	103.603.446,39	33.460.852,19	0,00	70.142.594,20	104.453.800	31.670.700	0	72.783.100	109.616.800	35.758.500	0	73.858.300
Summe		191.087.192,93	195.997.562,22	50.254.914,01	-4.910.369,29	195.450.200	197.239.000	46.387.700	-1.788.800	198.530.800	208.271.900	49.394.800	-9.741.100
davon Personalaufwendungen der Verwaltung (EUR)				34.104.035				30.321.700				31.527.000	
Personalaufwendungen der Verwaltung (EUR/Ew.)				664				591				614	
Einwohner (Ew.)				51.342				51.342				51.342	

¹ einschließlich der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

Einzahlungen und Auszahlungen		2024						2025						2026					
		lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit		
Produktbereich		Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
0100	Haupt- und Rechtsamt	465.995,40	11.477.385,26	-11.011.389,86	0,00	211.047,82	-211.047,82	330.700	12.435.500	-12.104.800	0	237.900	-237.900	374.900	12.654.000	-12.279.100	0	133.700	-133.700
11	Innere Verwaltung	465.995,40	11.477.385,26	-11.011.389,86	0,00	211.047,82	-211.047,82	330.700	12.435.500	-12.104.800	0	237.900	-237.900	374.900	12.654.000	-12.279.100	0	133.700	-133.700
0200	Besondere Dienststellen	6.620,27	1.298.814,62	-1.292.194,35	0,00	3.883,29	-3.883,29	6.600	1.541.600	-1.535.000	0	12.100	-12.100	7.400	1.493.700	-1.486.300	0	1.300	-1.300
11	Innere Verwaltung	5.834,22	791.796,02	-785.961,80	0,00	2.416,33	-2.416,33	6.600	956.000	-949.400	0	12.100	-12.100	6.600	909.300	-902.700	0	1.300	-1.300
57	Wirtschaft und Tourismus	786,05	507.018,60	-506.232,55	0,00	1.466,96	-1.466,96	0	585.600	-585.600	0	0	0	800	584.400	-583.600	0	0	0
0300	Amt für Projektentwicklung	0,00	2.197.892,68	-2.197.892,68	53.563,75	5.099.942,16	-5.046.378,41	0	2.864.700	-2.864.700	375.100	7.867.700	-7.492.600	0	3.663.800	-3.663.800	100	17.291.400	-17.291.300
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0,00	2.197.892,68	-2.197.892,68	53.563,75	5.099.942,16	-5.046.378,41	0	2.864.700	-2.864.700	375.100	7.867.700	-7.492.600	0	3.663.800	-3.663.800	100	17.291.400	-17.291.300
0400	Amt für IT und Digitalisierung	2.711,85	2.765.933,63	-2.763.221,78	591.303,18	1.301.796,56	-710.493,38	1.500	3.445.900	-3.444.400	560.000	714.100	-154.100	15.300	4.820.200	-4.804.900	153.000	660.900	-507.900
11	Innere Verwaltung	2.340,44	2.174.425,82	-2.172.085,38	0,00	162.752,08	-162.752,08	1.500	2.803.900	-2.802.400	0	363.000	-363.000	15.300	4.135.000	-4.119.700	0	167.500	-167.500
24	Schulträgeraufgaben	371,41	591.507,81	-591.136,40	591.303,18	1.139.044,48	-547.741,30	0	642.000	-642.000	560.000	351.100	208.900	0	685.200	-685.200	153.000	493.400	-340.400
1000	Ordnungsamt	1.337.622,49	3.666.580,92	-2.328.958,43	10.300,00	305.401,54	-295.101,54	1.357.900	3.889.100	-2.531.200	94.700	500.900	-406.200	1.322.500	4.253.700	-2.931.200	106.700	585.600	-478.900
11	Innere Verwaltung	629,96	189.774,70	-189.144,74	0,00	1.847,00	-1.847,00	600	131.400	-130.800	0	4.200	-4.200	600	134.100	-133.500	0	1.500	-1.500
12	Sicherheit und Ordnung	1.336.992,53	3.476.806,22	-2.139.813,69	10.300,00	303.554,54	-293.254,54	1.357.300	3.757.700	-2.400.400	94.700	496.700	-402.000	1.321.900	4.119.600	-2.797.700	106.700	584.100	-477.400
2000	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	25.511.402,01	43.104.702,50	-17.593.300,49	789,99	1.055.410,49	-1.054.620,50	30.411.600	46.808.100	-16.396.500	7.000	480.100	-473.100	27.584.600	48.191.800	-20.607.200	241.000	1.265.800	-1.024.800
11	Innere Verwaltung	74.552,74	521.548,28	-446.995,54	0,00	1.754,94	-1.754,94	73.000	571.500	-498.500	0	20.000	-20.000	9.000	642.100	-633.100	0	17.300	-17.300
21	Schulträgeraufgaben	3.747.375,34	5.151.159,95	-1.403.784,61	0,00	435.249,64	-435.249,64	3.593.900	5.430.400	-1.836.500	7.000	314.700	-307.700	3.636.700	5.860.300	-2.223.600	56.000	517.100	-461.100
22	Schulträgeraufgaben	18.744,29	81.195,12	-62.450,83	0,00	11.094,32	-11.094,32	31.000	86.000	-55.000	0	15.400	-15.400	23.800	93.200	-69.400	0	7.200	-7.200
24	Schulträgeraufgaben	45.046,66	733.570,40	-688.523,74	0,00	0,00	0,00	33.100	709.200	-676.100	0	0	0	33.000	766.900	-733.900	0	0	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	21.625.682,98	36.242.483,33	-14.616.800,35	789,99	416.724,18	-415.934,19	26.680.600	39.595.200	-12.914.600	0	108.000	-108.000	23.882.100	40.391.900	-16.509.800	185.000	655.800	-470.800
42	Sportförderung	0,00	374.745,42	-374.745,42	0,00	190.587,41	-190.587,41	0	415.800	-415.800	0	22.000	-22.000	0	437.400	-437.400	0	68.400	-68.400
3000	Amt für Kultur und Weiterbildung	1.799.673,91	3.732.328,77	-1.932.654,86	0,00	72.101,91	-72.101,91	1.456.000	3.927.800	-2.471.800	100	73.200	-73.100	1.570.200	4.036.500	-2.466.300	0	54.400	-54.400
11	Innere Verwaltung	9.604,21	336.690,07	-327.085,86	0,00	1.444,73	-1.444,73	1.800	362.700	-360.900	0	4.200	-4.200	1.700	371.300	-369.600	0	3.000	-3.000
25	Kultur und Wissenschaft	42.762,35	312.110,05	-269.347,70	0,00	9.385,07	-9.385,07	38.100	368.300	-330.200	100	16.100	-16.000	36.200	390.400	-354.200	0	13.200	-13.200
26	Kultur und Wissenschaft	8.716,42	405.213,13	-396.496,71	0,00	22.712,02	-22.712,02	7.700	426.300	-418.600	0	7.200	-7.200	7.700	493.900	-486.200	0	5.000	-5.000
27	Kultur und Wissenschaft	1.702.146,81	2.445.622,49	-743.475,68	0,00	33.837,21	-33.837,21	1.401.000	2.525.300	-1.124.300	0	41.200	-41.200	1.517.200	2.484.300	-967.100	0	31.700	-31.700
28	Kultur und Wissenschaft	31.788,82	226.581,18	-194.792,36	0,00	4.722,88	-4.722,88	3.100	236.400	-233.300	0	3.500	-3.500	3.100	285.100	-282.000	0	1.500	-1.500
55	Natur- und Landschaftspflege	4.655,30	6.111,85	-1.456,55	0,00	0,00	0,00	4.300	8.800	-4.500	0	1.000	-1.000	4.300	11.500	-7.200	0	0	0
4000	Amt für Soziales	6.506.586,90	8.441.805,11	-1.935.218,21	79.380,13	92.794,23	-13.414,10	10.858.000	13.014.100	-2.156.100	0	50.500	-50.500	8.028.600	10.703.800	-2.675.200	0	32.100	-32.100
11	Innere Verwaltung	0,00	243.720,07	-243.720,07	0,00	0,00	0,00	100	272.500	-272.400	0	3.400	-3.400	100	234.200	-234.100	0	900	-900
31	Soziale Hilfen	1.174.023,77	1.676.068,32	-502.044,55	0,00	1.150,43	-1.150,43	1.498.500	1.803.000	-304.500	0	0	0	1.499.500	1.719.100	-219.600	0	3.400	-3.400
33	Soziale Hilfen	39.105,40	330.714,12	-291.608,72	0,00	0,00	0,00	45.700	439.800	-394.100	0	0	0	79.200	517.700	-438.500	0	1.200	-1.200
35	Soziale Hilfen	5.293.457,73	6.191.302,60	-897.844,87	79.380,13	91.643,80	-12.263,67	9.313.700	10.498.800	-1.185.100	0	47.100	-47.100	6.449.800	8.232.800	-1.783.000	0	26.600	-26.600
6000	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	756.177,16	3.112.309,91	-2.356.132,75	501.737,07	249.573,57	252.163,50	756.800	3.759.200	-3.002.400	95.000	576.800	-481.800	607.800	3.705.000	-3.097.200	88.300	1.164.400	-1.076.100
11	Innere Verwaltung	73.112,02	331.200,59	-258.088,57	0,00	0,00	0,00	79.600	417.000	-337.400	0	1.000	-1.000	100	308.500	-308.400	0	1.000	-1.000
51	Räumliche Planung und Entwicklung	54.590,00	578.945,45	-524.355,45	0,00	30.796,86	-30.796,86	109.800	745.600	-635.800	0	84.500	-84.500	154.800	752.500	-597.700	0	24.000	-24.000
52	Bauen und Wohnen	489.901,40	439.534,70	50.366,70	93.817,07	15.101,10	78.715,97	414.500	491.500	-77.000	95.000	37.200	57.800	354.000	532.700	-178.700	88.300	30.000	58.300

Einzahlungen und Auszahlungen			2024						2025						2026					
Produktbereich			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit		
			Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR	Einzahlung in EUR	Auszahlung in EUR	Saldo in EUR
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	55	Natur- und Landschaftspflege	99.115,69	1.050.781,07	-951.665,38	407.920,00	137.141,54	270.778,46	90.300	1.129.600	-1.039.300	0	111.000	-111.000	86.300	1.224.300	-1.138.000	0	356.000	-356.000
	56	Umweltschutz	39.458,05	711.848,10	-672.390,05	0,00	66.534,07	-66.534,07	62.600	975.500	-912.900	0	343.100	-343.100	12.600	887.000	-874.400	0	753.400	-753.400
6600		Amt für Tiefbau und Verkehr	12.284.283,84	15.383.370,58	-3.099.086,74	759.229,13	11.652.595,08	-10.893.365,95	12.310.600	15.141.300	-2.830.700	195.100	5.345.600	-5.150.500	13.273.300	15.423.100	-2.149.800	755.100	7.100.100	-6.345.000
	11	Innere Verwaltung	72.932,32	365.142,16	-292.209,84	4.143,60	19.252,93	-15.109,33	61.400	464.000	-402.600	60.000	74.200	-14.200	63.700	451.900	-388.200	60.000	51.000	9.000
	53	Ver- und Entsorgung	10.832.698,89	10.122.120,00	710.578,89	51.558,62	9.387.369,48	-9.335.810,86	11.010.700	9.497.700	1.513.000	70.100	3.121.100	-3.051.000	12.105.400	10.220.300	1.885.100	120.100	4.679.900	-4.559.800
	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	1.284.658,61	4.763.419,93	-3.478.761,32	703.526,91	1.860.496,27	-1.156.969,36	1.163.400	5.068.100	-3.904.700	65.000	2.143.300	-2.078.300	1.029.100	4.643.800	-3.614.700	575.000	2.368.200	-1.793.200
	57	Wirtschaft und Tourismus	93.994,02	132.688,49	-38.694,47	0,00	385.476,40	-385.476,40	75.100	111.500	-36.400	0	7.000	-7.000	75.100	107.100	-32.000	0	1.000	-1.000
7000		Gebäudemanagement	1.381.340,32	13.918.125,24	-12.536.784,92	163.786,54	5.015.414,34	-4.851.627,80	918.700	12.710.600	-11.791.900	300	5.755.300	-5.755.000	918.800	13.600.800	-12.682.000	300	8.899.000	-8.898.700
	11	Innere Verwaltung	1.357.087,99	13.854.998,76	-12.497.910,77	163.786,54	5.012.993,19	-4.849.206,65	888.300	12.671.800	-11.783.500	300	5.748.300	-5.748.000	918.500	13.590.300	-12.671.800	300	8.899.000	-8.898.700
	53	Ver- und Entsorgung	357,00	3.450,00	-3.093,00	0,00	0,00	0,00	300	3.500	-3.200	0	0	0	300	3.500	-3.200	0	0	0
	57	Wirtschaft und Tourismus	23.895,33	59.676,48	-35.781,15	0,00	2.421,15	-2.421,15	30.100	35.300	-5.200	0	7.000	-7.000	0	7.000	-7.000	0	0	0
7700		Betriebshof	1.144.975,43	5.446.776,99	-4.301.801,56	330,00	349.370,72	-349.040,72	750.400	5.093.200	-4.342.800	14.200	715.000	-700.800	791.200	6.245.300	-5.454.100	31.200	752.000	-720.800
	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	599.643,51	795.679,67	-196.036,16	0,00	235.301,25	-235.301,25	603.200	916.400	-313.200	0	86.000	-86.000	601.200	1.072.300	-471.100	6.000	335.000	-329.000
	55	Natur- und Landschaftspflege	503.495,47	458.098,84	45.396,63	0,00	22.186,78	-22.186,78	121.800	467.200	-345.400	100	93.000	-92.900	153.800	601.600	-447.800	100	142.000	-141.900
	57	Wirtschaft und Tourismus	41.836,45	4.192.998,48	-4.151.162,03	330,00	91.882,69	-91.552,69	25.400	3.709.600	-3.684.200	14.100	536.000	-521.900	36.200	4.571.400	-4.535.200	25.100	275.000	-249.900
9000		Amt für Finanzen	99.332.443,30	35.199.460,95	64.132.982,35	0,00	1.666,00	-1.666,00	105.956.600	32.447.700	73.508.900	0	9.600	-9.600	111.733.500	36.487.900	75.245.600	0	11.200	-11.200
	11	Innere Verwaltung	1.005,78	1.371.985,64	-1.370.979,86	0,00	1.666,00	-1.666,00	800	1.526.900	-1.526.100	0	9.600	-9.600	600	1.451.300	-1.450.700	0	11.200	-11.200
	53	Ver- und Entsorgung	2.339.533,19	459.778,58	1.879.754,61	0,00	0,00	0,00	2.250.000	29.000	2.221.000	0	0	0	2.400.000	15.000	2.385.000	0	0	0
	57	Wirtschaft und Tourismus	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100	100	0	0	0	0	100	100	0	0	0	0
	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	96.991.904,33	33.367.696,73	63.624.207,60	0,00	0,00	0,00	103.705.700	30.891.700	72.814.000	0	0	0	109.332.800	35.021.500	74.311.300	0	0	0
Summe			150.529.832,88	149.745.487,16	784.345,72	2.160.419,79	25.410.997,71	-23.250.577,92	165.115.400	157.078.800	8.036.600	1.341.500	22.338.800	-20.997.300	166.228.100	165.279.600	948.500	1.375.700	37.951.900	-36.576.200
		Fremde Finanzmittel	216.115.753,06	215.488.881,44	3.782.334,82															

Der Teilhaushaltsplan des Haupt- und Rechtsamtes umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11100	Gemeindeorgane
Produkt	11111	Personalwesen
Produkt	11112	Informationssicherheit und Datenschutzmanagement
Produkt	11113	Zentrale Dienste
Produkt	11114	Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	11117	Organisation, Veränderungsmanagement

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.706,18	6.000	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60,00	200	200	200	200	200	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	92.509,07	86.500	91.600	91.600	91.600	86.600	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	507.327,64	238.000	283.100	258.700	258.700	258.700	
45	7+	sonstige Erträge	3.793.673,93	1.252.000	1.138.200	1.108.600	1.048.900	1.079.400	
	10=	Erträge	4.398.276,82	1.582.700	1.513.100	1.459.100	1.399.400	1.424.900	
50	11	Personalaufwendungen	12.972.686,70	10.975.500	11.480.600	11.397.100	11.360.900	11.450.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.142.834,55	1.374.500	1.317.400	1.441.900	1.085.700	883.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	153.190,58	200.000	169.700	180.900	337.500	287.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.441.780,35	1.441.700	1.575.100	1.576.900	1.631.900	1.540.500	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	15.710.492,18	13.991.700	14.542.800	14.596.800	14.416.000	14.161.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-11.312.215,36	-12.409.000	-13.029.700	-13.137.700	-13.016.600	-12.736.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-11.312.215,36	-12.409.000	-13.029.700	-13.137.700	-13.016.600	-12.736.200	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	317.900,00	346.500	357.000	357.000	357.000	357.000	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	794.525,61	788.100	1.033.700	1.033.700	1.033.700	1.033.700	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-11.788.840,97	-12.850.600	-13.706.400	-13.814.400	-13.693.300	-13.412.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	153.190,58	200.000	169.700	180.900	337.500	287.500
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	407,38	0	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	152.783,20	200.000	169.700	180.900	337.500	287.500

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.971,20	6.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95,50	200	200	0	200	200	200	0,00	0,00
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	92.844,95	86.500	91.600	0	91.600	91.600	86.600	0,00	0,00
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	362.510,98	238.000	283.100	0	258.700	258.700	258.700	0,00	0,00
65	7+	sonstige Einzahlungen	6.572,77	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	465.995,40	330.700	374.900	0	350.500	350.500	345.500	0,00	0,00
70	10	Personalauszahlungen	8.913.335,24	9.619.300	9.761.500	0	9.910.200	10.061.600	10.214.700	0,00	0,00
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.139.584,76	1.374.500	1.317.400	0	1.441.900	1.085.700	883.000	0,00	0,00
74	15+	sonstige Auszahlungen	1.424.465,26	1.441.700	1.575.100	0	1.576.900	1.631.900	1.540.500	0,00	0,00
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	11.477.385,26	12.435.500	12.654.000	0	12.929.000	12.779.200	12.638.200	0,00	0,00
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-11.011.389,86	-12.104.800	-12.279.100	0	-12.578.500	-12.428.700	-12.292.700	0,00	0,00
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	194.647,82	237.900	133.700	0	1.007.500	107.500	7.500	0,00	0,00
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.400,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	211.047,82	237.900	133.700	0	1.007.500	107.500	7.500	0,00	0,00
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-211.047,82	-237.900	-133.700	0	-1.007.500	-107.500	-7.500	0,00	0,00

Teilhaushaltsplan	Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11100	Gemeindeorgane	

Produktverantwortlich: Herr Sachse / Frau Stange
 Fachamt: Verwaltungsleitung
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Stadtverordneten-Kollegium, Ausschüsse, Oberbürgermeister, Stadträte, Büroleitender Beamter, Vorzimmer Ehrungen, Repräsentationen
Produktleistungen:	Stadtverordneten-Kollegium, Ausschüsse - Kommunale Willensbildung durch das Stadtverordneten-Kollegium und die städtischen Ausschüsse Oberbürgermeister, Stadträte - Leitung der Verwaltung nach den Zielen der städtischen Gremien - Ausführung von Beschlüssen und Gesetzen, Vorbereitung von Beschlüssen - Organisatorische und fachliche Unterstützung der städt. Gremien - Wahrnehmung der gesamten öff. Verwaltungstätigkeit in Selbstverwaltungsaufgaben und Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung - gesetzliche Vertretung der Stadt nach außen - oberste Dienstbehörde für alle Mitarbeiter/innen der Stadt Elmshorn einschließlich Eigenbetrieb Büroleitender Beamter - Strategische Steuerungsunterstützung durch Vorbereitung der Zielvereinbarungen - Konzeptionsentwicklung in Grundsatzfragen der Struktur-, Organisations- und Personalentwicklung - Berichtswesen - Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung, Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht (z. B. Hauptsatzung, Geschäftsordnung StV.-Koll.), Koordination der Gremienarbeit, - Auswertung von Prüfberichten (RPA, LRH) Vorzimmer - Organisation des Büros des Oberbürgermeisters einschließlich Postbearbeitung, Korrespondenz, Terminplanung Ehrungen, Repräsentationen und Catering - Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Ehrungen, Repräsentationen und Catering
Auftragsgrundlage:	Gesetze, Verwaltungsvorschriften, Satzungen, Beschlüsse der städtischen Gremien
Strategische Ziele:	Umstrukturierung der Kommunalverwaltung zu einem modernen, leistungsfähigen Dienstleistungsunternehmen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Städtische Gremien, Mitarbeitende, Einwohner*innen Elmshorns, Behörden, Gerichte, Verbände, Vereine, Körperschaften des öffentlichen Rechts und des privaten Rechts

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11100	Gemeindeorgane	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	3.051,56	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	
		44112000 Mieterträge für Dienstfahrzeuge	2.640,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
		44610000 Sonstige privatrechtliche Erträge	411,56	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.490,65	56.100	56.100	56.100	56.100	56.100	
		44831000 Erstattung vom Abwasserzweckverband (AZV)	92,40	100	100	100	100	100	
		44851000 Verwaltungskostenerstattungen durch die Stadtwerke Elmshorn	52.824,81	55.800	55.800	55.800	55.800	55.800	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	223,20	100	100	100	100	100	
		44880019 Erstattungen von übrigen Bereichen USt. 19%	350,24	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	56.542,21	58.800	58.800	58.800	58.800	58.800	
50	11	Personalaufwendungen	1.765.492,90	1.152.300	1.179.400	1.197.500	1.215.900	1.234.500	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	670.753,73	707.500	705.800	716.400	727.200	738.200	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	123.699,95	109.100	120.200	122.100	124.000	125.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.805,64	12.200	13.400	13.700	14.000	14.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.633,58	30.900	33.900	34.500	35.100	35.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	776.300,00	233.500	251.800	255.600	259.500	263.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	158.300,00	59.100	54.300	55.200	56.100	57.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.693,14	52.100	56.000	56.000	56.000	56.000	
		52320000 KFZ-Leasing	4.016,28	4.100	6.000	6.000	6.000	6.000	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	3.115,74	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	3.474,10	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	200	200	200	200	200	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	13.810,40	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	2
		52913000 Ehrungen und Repräsentationen	17.276,62	19.000	21.000	21.000	21.000	21.000	3
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	11.545,66	15.100	11.400	11.400	11.400	11.400	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	11.545,66	15.100	11.400	11.400	11.400	11.400	
54	16+	sonstige Aufwendungen	261.386,97	328.200	306.000	309.600	313.200	316.900	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11100	Gemeindeorgane			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	5.703,90	23.700	23.400	23.800	24.200	24.600	
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	187.036,46	225.000	210.000	213.200	216.400	219.700	4
		54211000 Aufwendungen für Fortbildungen für ehrenamtlich Tätige	4.333,98	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	5
		54290000 Verfügungsmittel	2.001,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	54.405,69	59.500	57.000	57.000	57.000	57.000	6
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	7.905,74	15.000	10.600	10.600	10.600	10.600	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.080.118,67	1.547.700	1.552.800	1.574.500	1.596.500	1.618.800	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.023.576,46	-1.488.900	-1.494.000	-1.515.700	-1.537.700	-1.560.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.023.576,46	-1.488.900	-1.494.000	-1.515.700	-1.537.700	-1.560.000	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.100,00	0	0	0	0	0	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	4.100,00	0	0	0	0	0	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.019.476,46	-1.488.900	-1.494.000	-1.515.700	-1.537.700	-1.560.000	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	11.545,66	15.100	11.400	11.400	11.400	11.400
	3	Nettoabschreibungsaufwand	11.545,66	15.100	11.400	11.400	11.400	11.400

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11100	Gemeindeorgane		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	3.051,56	2.700	2.700	0	2.700	2.700	2.700	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	53.390,06	56.100	56.100	0	56.100	56.100	56.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	49,95	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.491,57	58.800	58.800	0	58.800	58.800	58.800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	841.719,24	859.700	873.300	0	886.700	900.300	914.100	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.358,46	52.100	56.000	0	56.000	56.000	56.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	261.412,77	328.200	306.000	0	309.600	313.200	316.900	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.144.490,47	1.240.000	1.235.300	0	1.252.300	1.269.500	1.287.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.087.998,90	-1.181.200	-1.176.500	0	-1.193.500	-1.210.700	-1.228.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	6.894,85	8.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	6.894,85	8.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	7
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	6.894,85	8.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-6.894,85	-8.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11111	Personalwesen	

Produktverantwortlich: Frau Wilstermann-Fischer / Frau Brix / Herr Hustedt
 Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Zum Personalwesen gehören die Bereiche Personalservice, Ausbildung, Springerpool und abgeordnetes Personal an das Jobcenter Pinneberg
Produktleistungen:	1. Personalservice (insbesondere personalwirtschaftliche Grundsatzfragen, allg. Personalplanung und -steuerung sowie Grundsätze der Personalführung, Personalentwicklung und Personalbeschaffung, Personalverwaltung, Planung, Ermittlung und Bewirtschaftung der Personalkosten für die Verwaltung, Personalbetreuung) 2. Sicherstellung eines praxisbezogenen und den Vorgaben entsprechenden Ausbildungsangebotes 3. Gesundheitsmanagement 4. Demografiemanagement / Personalmarketing 5. Personalentwicklung
Auftragsgrundlage:	ADGA, Aufgabengliederungsplan, Beamten- und tarifrechtliche Vorschriften, Arbeits- und Arbeitsschutzgesetze, Mitbestimmungsgesetz, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen, Jugendarbeitsschutzgesetz, Ausbildungs- und Fortbildungsrichtlinien, Öffentlich-rechtliche Verträge, Hauptausschuss- und Kollegiumsbeschlüsse
Strategische Ziele:	Umstrukturierung der Kommunalverwaltung zu einem modernen, leistungsfähigen Dienstleistungsunternehmen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Dezernats-, Amtsleitungen und Führungskräfte, sowie alle Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, einschl. des abgeordneten Personals, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Vertrauensperson der Schwerbehinderten, Nachwuchskräfte, Ausbilder*innen in den Fachämtern sowie potentielle neue Mitarbeitende

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11111	Personalwesen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	39.008,35	45.000	60.300	60.300	60.300	60.300	
		44616300 Erstattung Job-Ticket	39.008,35	45.000	60.300	60.300	60.300	60.300	8
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	446.672,56	179.900	225.400	201.000	201.000	201.000	
		44821100 Erstattungen von Aus- und Fortbildungskosten	1.568,01	100	24.400	0	0	0	9
		44821101 Erstattungen von Aus- und Fortbildungskosten umsatzsteuerfrei	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44821119 Erstattungen von Aus- und Fortbildungskosten USt. 19%	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44823000 Erstattung vom Amt Elmshorn-Land	39.223,00	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
		44840000 Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	77.621,03	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		44841000 Erstattung von Personalkosten durch das Jobcenter Pinneberg	80.884,98	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	31.574,60	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
		44862000 Rückerstattungen von der VAK	173.970,49	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	40.983,25	28.800	50.000	50.000	50.000	50.000	10
		44880019 Erstattungen von übrigen Bereichen USt. 19%	847,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
45	7+	sonstige Erträge	3.788.650,65	1.252.000	1.138.200	1.108.600	1.048.900	1.079.400	
		45821100 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Pensionsrückstellungen	2.652.209,00	476.100	533.100	533.100	533.100	533.100	
		45821200 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Beihilferückstellungen	540.786,00	120.400	114.800	114.800	114.800	114.800	
		45822000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Altersteilzeitrückstellungen	595.655,65	655.500	490.300	460.700	401.000	431.500	
	10=	Erträge	4.274.331,56	1.476.900	1.423.900	1.369.900	1.310.200	1.340.700	
50	11	Personalaufwendungen	8.591.163,40	7.359.300	8.428.900	8.298.000	8.213.500	8.253.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	1.074.119,69	1.300.000	1.354.100	1.374.700	1.395.500	1.416.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.581.354,02	1.449.900	1.816.300	1.843.800	1.871.900	1.900.100	
		50210000 Beiträge zu Versorgungskassen Beamtinnen und Beamte	2.696.172,17	2.400.000	2.453.000	2.489.800	2.527.200	2.565.100	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	93.998,91	168.100	233.600	237.400	241.400	245.400	
		50310000 Sozialversicherungsbeiträge Beamtinnen und Beamte	101,12	0	0	0	0	0	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	370.884,91	426.100	592.400	601.600	611.000	620.400	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11111	Personalwesen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen und dgl. für Beschäftigte	566.200,02	741.600	743.500	754.700	766.100	777.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	1.243.226,00	401.100	483.100	490.700	498.300	506.000	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	251.537,00	101.600	104.300	106.100	107.900	109.700	
		50710000 Zuführungen zu Altersteilzeitrückstellungen für Beschäftigte	713.569,56	370.900	648.600	399.200	194.200	112.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	460.923,37	513.600	591.500	591.500	591.500	591.500	
		52321000 Leasingkosten	2.425,20	2.500	0	0	0	0	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	118.429,27	109.400	119.400	119.400	119.400	119.400	11
		52621000 Ausbildungskosten einschl. Reisekosten	283.743,09	298.600	368.000	368.000	368.000	368.000	12
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	900,68	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000	13
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	46.238,67	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100	14
		52917500 Sachkosten Gesundheitsmanagement	9.186,46	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	15
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	3.457,04	15.600	9.500	9.500	9.500	9.500	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.457,04	15.600	9.500	9.500	9.500	9.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	805.749,24	620.000	756.100	761.800	767.700	773.600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	368.109,09	185.900	349.400	355.100	361.000	366.900	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	7.902,50	6.000	8.500	8.500	8.500	8.500	16
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	79.551,76	94.100	108.700	108.700	108.700	108.700	17
		54311000 Besondere Geschäftsaufwendungen	293.099,64	270.000	225.500	225.500	225.500	225.500	18
		54561000 Verwaltungskostenbeitrag Versorgungsausgleichskasse	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		54581000 Leistungsentgelt an Dataport	57.086,25	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.861.293,05	8.508.500	9.786.000	9.660.800	9.582.200	9.628.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.586.961,49	-7.031.600	-8.362.100	-8.290.900	-8.272.000	-8.287.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-5.586.961,49	-7.031.600	-8.362.100	-8.290.900	-8.272.000	-8.287.700	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	106.300,00	125.200	125.800	125.800	125.800	125.800	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11111	Personalwesen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	106.300,00	125.200	125.800	125.800	125.800	125.800	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.480.661,49	-6.906.400	-8.236.300	-8.165.100	-8.146.200	-8.161.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	3.457,04	15.600	9.500	9.500	9.500	9.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	3.457,04	15.600	9.500	9.500	9.500	9.500

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11111	Personalwesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	38.892,50	45.000	60.300	0	60.300	60.300	60.300	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	302.845,15	179.900	225.400	0	201.000	201.000	201.000	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	164,91	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	341.902,56	224.900	285.700	0	261.300	261.300	261.300	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	6.193.873,94	6.485.700	7.192.900	0	7.302.000	7.413.100	7.525.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	481.217,15	513.600	591.500	0	591.500	591.500	591.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	795.131,04	620.000	756.100	0	761.800	767.700	773.600	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	7.470.222,13	7.619.300	8.540.500	0	8.655.300	8.772.300	8.890.400	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-7.128.319,57	-7.394.400	-8.254.800	0	-8.394.000	-8.511.000	-8.629.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	10.971,20	49.500	500	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	3.467,90	29.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	0	500	0	0	0	0	0,00 0,00	19
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	7.503,30	20.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	10.971,20	49.500	500	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.971,20	-49.500	-500	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11112	Informationssicherheit und Datenschutzmanagement

Produktverantwortlich: Herr Nikogosian
Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Wahrnehmung aller Belange der Informationssicherheit innerhalb der Stadtverwaltung und Beratung bei deren Aufgabenwahrnehmung bezüglich der Informationssicherheit und Unterstützung dieser bei der Umsetzung sowie Umsetzung der Datenschutzaufgaben der Leitung (Verarbeitungsdokumentation, Verarbeitungsverzeichnis) und Unterstützung der Ämter bei der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften (Dokumentationen, Auftragsverarbeitungen und Datenschutzfolgeabschätzungen)
Produktleistungen:	Informationssicherheit: - Steuerung und Mitwirkung am Informationssicherheitsprozess sowie Koordination sicherheitsrelevanter Projekte - Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen initiieren und überprüfen - Information der Leitungsebene über den Status quo der Informationssicherheit - Unterstützung der Leitungsebene bei der Erstellung der Leitlinie zur Informationssicherheit, der Erstellung des Sicherheitskonzepts, des Notfallvorsorgekonzepts und anderer Teilkonzepte und System-Sicherheitsrichtlinien sowie Erlassen weiterer Richtlinien und Regelungen zur Informationssicherheit - Untersuchung von Sicherheitsvorfällen und Initiierung und Koordination von Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen zur Informationssicherheit - Ansprechpartner für Fragen über die Informationssicherheit - Festlegung der Aufgaben für die IT-Sicherheit für die Ämter Datenschutzmanagement: - Fachverfahrensbetreuung des Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagementsystems, Erstellung und regelmäßige Aktualisierung der Dokumentation sowie Einweisung und Betreuung der Anwendenden - Führen des zentralen Verarbeitungsverzeichnisses - Zentrale Begleitung der Verarbeitungsdokumentationen in den Ämtern - Allgemeine Beratungstätigkeit zu Datenschutzgrundlagen sowie Schulung von Mitarbeitenden - Begleitung und Unterstützung der Ämter bei der Durchführung der Datenschutzfolgeabschätzung - Datenschutzrechtliche Projektunterstützung im Rahmen der Digitalisierung - Unterstützung der Datenschutzbeauftragten und des Informationssicherheitsbeauftragten bei Vergabe- und Verwaltungsprozessen (Zuarbeiten, Einzelprüfungen, Haushaltsplanungen, Ausschreibungen, Schulungsveranstaltungen, Ansprechpartner bei Abwesenheiten) - Kommunikation zwischen den SG Datenschutz und Digitalisierung sowie dem Veränderungsmanagement und den Ämtern (digitale Transformationsprozesse) - Lösungsorientierte Beratung der Ämter im Hinblick auf die Umsetzung von Onlinediensten; insbesondere Unterstützung bei der Erstellung von Verarbeitungsdokumentationen oder im Bedarfsfall von Risikoabwägungen - Unterstützung des SG 018 bei der datenschutzrechtlichen Prüfung und Erstellung der Verarbeitungsdokumentationen für die OZG-Basisinfrastruktur - Beratung des Veränderungsmanagements hinsichtlich der Datenschutz-Einstellungen für die Nutzung der mobilen Geräte im Spannungsfeld Datenschutz – Nutzerzufriedenheit sowie Unterstützung bei der datenschutzrechtlichen Prüfung und Erstellung der Verarbeitungsdokumentationen für die Verfahren im Rahmen der Etablierung neuer Arbeitswelten

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11112	Informationssicherheit und Datenschutzmanagement	

Auftragsgrundlage:	EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Gesetz zur Erhöhung der Sicherheit informationstechnischer Systeme (2. ITSiG)
Strategische Ziele:	Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, Informationssicherheitsprozess erfolgreich planen, umsetzen und aufrechterhalten
Operative Ziele:	Datensicherheit (Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit)
Zielgruppe:	Verwaltungsleitung, Beschäftigte sowie Personen, deren Daten durch die Stadt Elmshorn verarbeitet werden, Aufsichtsbehörden (BSI)

Hinweis:

Die Veranschlagungen für die / den Datenschutzbeauftragte/n, die bisher in diesem Produkt mit enthalten waren, befinden sich ab Haushalt 2026 im Teilhaushalt „besondere Dienststellen“ im dort neu eingerichteten Produkt 11103 „Datenschutzbeauftragte/r“.

Die Vorjahreswerte konnten in diesem Fall aus dem Produkt 11112 in das neue Produkt „übergeleitet“ werden. Im Produkt 11112 befinden sich in den Vorjahresspalten somit nur noch die Werte für die hier verbliebenen Aufgaben.

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11112	Informationssicherheit und Datenschutzmanagement		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	111.213,76	121.500	218.000	221.500	225.100	228.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	0,00	0	65.900	66.900	68.000	69.100	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	89.747,94	87.100	88.500	89.900	91.300	92.700	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.136,09	9.700	9.900	10.100	10.300	10.500	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.329,73	24.700	25.000	25.400	25.800	26.200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	0	23.600	24.000	24.400	24.800	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	0	5.100	5.200	5.300	5.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.543,61	5.000	31.400	29.000	29.000	29.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	3.543,61	5.000	13.000	13.000	13.000	13.000	20
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	0	18.400	16.000	16.000	16.000	21
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.300	5.800	5.800	5.800	5.800	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	1.300	5.800	5.800	5.800	5.800	
54	16+	sonstige Aufwendungen	10.016,69	11.000	11.500	11.600	11.700	11.800	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	81,48	500	800	900	1.000	1.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	1.017,53	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700	
		54410000 Versicherungsbeiträge	8.917,68	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	124.774,06	138.800	266.700	267.900	271.600	275.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-124.774,06	-138.800	-266.700	-267.900	-271.600	-275.300	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-124.774,06	-138.800	-266.700	-267.900	-271.600	-275.300	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-124.774,06	-138.800	-266.700	-267.900	-271.600	-275.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	1.300	5.800	5.800	5.800	5.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	1.300	5.800	5.800	5.800	5.800

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11112	Informationssicherheit und Datenschutzmanagement		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	111.213,76	121.500	189.300	0	192.300	195.400	198.500	0,00	
										0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.564,61	5.000	31.400	0	29.000	29.000	29.000	0,00	
										0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.043,98	11.000	11.500	0	11.600	11.700	11.800	0,00	
										0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	124.822,35	137.500	232.200	0	232.900	236.100	239.300	0,00	
										0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-124.822,35	-137.500	-232.200	0	-232.900	-236.100	-239.300	0,00	
										0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	12.900	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
		78330000 Erwerb von Software	0,00	12.900	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	12.900	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-12.900	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11113	Zentrale Dienste	

Produktverantwortlich: Frau Hintz
 Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Zu den Zentralen Diensten gehören insbesondere Druckerei, Poststelle, Beschaffungswesen, Telekommunikation, Regelung des Dienstbetriebes, Schiedswesen, Bearbeitung von Haftpflichtschadenfällen, Empfang/Telefonvermittlung, Dienstfahrzeuge, Zentraler Schreibdienst, Verwaltungsbücherei und Vordruckwesen
Produktleistungen:	- Erstellung von Vervielfältigungen einschließlich Endverarbeitung (Druckerei) - Zentrale Abfertigung der ein- und ausgehenden Post für die Gesamtverwaltung und Botendienste (Poststelle) - Beschaffungen von Einrichtungsgegenständen, Geräten, Bewirtschaftungsmaterial, Büromaterial, Dienstfahrzeugen und Dienstleistungen (Beschaffungswesen) - Bereitstellung von Festnetz-Telefonanschlüssen und Mobiltelefonen, Telefonauskunft und -vermittlung als Dienstleister für Mitarbeitende und Einwohner*innen (Telekommunikation) - Erstellung von Rahmenregelungen für die internen Geschäftsabläufe einschließlich Raumplanung (Dienstbetrieb) - Vorbereitung der Wahl von Schiedsleuten und Schöffinnen/Schöffen, Bearbeitung von Schiedsamsangelegenheiten (Schiedswesen) - Bearbeitung von Haftpflicht- und Kfz-Haftpflichtschadenfällen, Versicherungsangelegenheiten (ohne Gebäude- und allgemeine Gebäudeinhaltsversicherungen) - Vermittlung von Telefongesprächen und telefonische Beauskunftung - Bereitstellung und Vergabe von Dienstfahrzeugen des Rathauses - Beschaffung von Büchern und Zeitschriften in der Verwaltungsbücherei - Vordruckwesen - Zentrale Vergabeberatungs- und Submissionsstelle
Auftragsgrundlage:	GO, Hauptsatzung, Geschäftsordnung Stadtverordneten-Kollegium, Vergabevorschriften, Satzungen, ADGA, Dienstanweisungen, Beschlüsse politischer Gremien
Strategische Ziele:	Dauerhafte Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen Büro- und Sachmittel
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Mitarbeitende, Ämter, Außenstellen, Verwaltungsleitung, Selbstverwaltung und Einwohner*innen in Elmshorn, Vereine und Verbände

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11113	Zentrale Dienste	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	407,38	0	0	0	0	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	407,38	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60,00	200	200	200	200	200	
		43110000 Verwaltungsgebühren	60,00	100	100	100	100	100	
		43210000 Benutzungsgebühren	0,00	100	100	100	100	100	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	25.636,05	28.600	28.600	28.600	28.600	23.600	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	1.800,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	5.040,00	5.000	5.000	5.000	5.000	0	
		44112000 Mieterträge für Dienstfahrzeuge	143,13	100	100	100	100	100	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	705,84	400	400	400	400	400	
		44610000 Sonstige privatrechtliche Erträge	819,56	100	100	100	100	100	
		44615000 Ersatzleistungen für Haftpflichtschäden	13.770,42	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
		44616000 Erstattung von Post- und Telefongebühren	0,00	100	100	100	100	100	
		44616100 Erstattung von Vervielfältigungskosten	3.357,10	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		44616119 Erstattung von Vervielfältigungskosten USt. 19%	0,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.164,43	2.000	1.600	1.600	1.600	1.600	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	1.589,13	100	100	100	100	100	
		44851000 Verwaltungskostenerstattungen durch die Stadtwerke Elmshorn	2.661,04	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200	
		44872001 Erstattungen von privaten Unternehmen umsatzsteuerfrei	0,00	100	100	100	100	100	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	2.914,26	100	100	100	100	100	
		44880001 Erstattungen von übrigen Bereichen umsatzsteuerfrei	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	5.023,28	0	0	0	0	0	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	4.989,67	0	0	0	0	0	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	33,61	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	38.291,14	30.800	30.400	30.400	30.400	25.400	
50	11	Personalaufwendungen	771.420,57	743.700	771.100	782.900	795.000	807.200	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11113	Zentrale Dienste			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	44.525,76	50.100	92.700	94.100	95.600	97.100	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	522.462,30	483.800	458.000	464.900	471.900	479.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.470,42	53.800	50.900	51.700	52.500	53.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	113.462,09	136.500	129.200	131.200	133.200	135.200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	51.900,00	15.500	33.100	33.600	34.200	34.800	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	10.600,00	4.000	7.200	7.400	7.600	7.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	508.837,07	547.700	537.600	664.500	308.300	105.600	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.200,81	5.000	12.500	7.500	20.000	0	22
		52311000 Mieten (inkl. Heizung)	360.174,70	355.000	339.400	312.400	155.000	0	23
		52317000 Miete für Multifunktionsgeräte	12.865,71	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
		52318000 Miete für Kopiergeräte in der Hausdruckerei	7.385,64	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
		52320000 KFZ-Leasing	0,00	0	0	9.400	9.400	9.400	24
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	70.292,15	77.000	72.000	67.000	15.700	0	25
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	3.389,88	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	5.072,55	6.200	13.700	8.200	8.200	6.200	26
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	23.413,54	39.500	40.000	200.000	40.000	30.000	27
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	20.671,57	28.700	23.700	23.700	23.700	23.700	28
		52910100 Verbandsmaterial	370,52	300	300	300	300	300	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	133.725,94	155.100	141.800	153.000	309.600	259.600	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	133.725,94	155.100	141.800	153.000	309.600	259.600	
54	16+	sonstige Aufwendungen	356.509,68	454.100	478.900	471.000	516.100	414.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	648,48	2.900	2.900	3.000	3.100	3.200	
		54291000 Vermischte Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	4.198,19	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	738,20	1.500	7.100	4.100	4.100	2.600	29
		54311000 Besondere Geschäftsaufwendungen	254.545,17	297.000	271.500	271.500	336.500	261.500	30
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	

Teilhaushaltsplan	Haupt- und Rechtsamt						2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11113	Zentrale Dienste

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54316900 Aufwendungen für Gutachten	42.274,75	30.000	55.000	50.000	30.000	5.000	31
		54410000 Versicherungsbeiträge	24.855,84	28.000	30.000	30.000	30.000	30.000	32
		54411000 Schadensersatzleistungen (durch Versicherung gedeckt)	14.055,13	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
		54412000 Schadensersatzleistungen (Eigenanteile oder nicht durch Versicherung gedeckt)	1.271,63	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		54528000 Erstattung an den Kreis für Telefonvermittlung	0,00	67.100	85.800	85.800	85.800	85.800	33
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	114,75	0	0	0	0	0	
		54900000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten f. im HHJahr empfangene Lieferungen und Leistungen	13.807,54	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.770.493,26	1.900.600	1.929.400	2.071.400	1.929.000	1.587.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.732.202,12	-1.869.800	-1.899.000	-2.041.000	-1.898.600	-1.561.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.732.202,12	-1.869.800	-1.899.000	-2.041.000	-1.898.600	-1.561.700	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	189.400,00	202.700	212.100	212.100	212.100	212.100	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	171.000,00	185.500	200.800	200.800	200.800	200.800	
		48115000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Haupt- und Rechtsamt)	18.400,00	17.200	11.300	11.300	11.300	11.300	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	790.683,90	785.100	1.029.700	1.029.700	1.029.700	1.029.700	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	13.029,10	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	776.500,00	776.500	1.020.500	1.020.500	1.020.500	1.020.500	
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	1.154,80	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.333.486,02	-2.452.200	-2.716.600	-2.858.600	-2.716.200	-2.379.300	

Teilhaushaltsplan	Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11113	Zentrale Dienste	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1-	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	133.725,94	155.100	141.800	153.000	309.600	259.600
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	407,38	0	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	133.318,56	155.100	141.800	153.000	309.600	259.600

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11113	Zentrale Dienste		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95,50	200	200	0	200	200	200		
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	25.640,00	28.600	28.600	0	28.600	28.600	23.600		
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.275,77	2.000	1.600	0	1.600	1.600	1.600		
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.069,46	0	0	0	0	0	0		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.080,73	30.800	30.400	0	30.400	30.400	25.400		
70	10	Personalauszahlungen	709.245,60	724.200	730.800	0	741.900	753.200	764.600		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	484.807,44	547.700	537.600	0	664.500	308.300	105.600		
74	15+	sonstige Auszahlungen	343.971,41	454.100	478.900	0	471.000	516.100	414.700		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.538.024,45	1.726.000	1.747.300	0	1.877.400	1.577.600	1.284.900		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.504.943,72	-1.695.200	-1.716.900	0	-1.847.000	-1.547.200	-1.259.500		
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	161.461,55	92.800	125.700	0	1.000.000	100.000	0	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	1.379,01	0	10.000	0	250.000	25.000	0	0,00 0,00	34
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	160.082,54	92.800	95.000	0	750.000	75.000	0	0,00 0,00	35
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	0	20.700	0	0	0	0	0,00 0,00	36
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.400,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78535000 Anschaffung und Aufstellung Ladestation E-Fahrzeuge	16.400,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	177.861,55	92.800	125.700	0	1.000.000	100.000	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-177.861,55	-92.800	-125.700	0	-1.000.000	-100.000	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11114	Öffentlichkeitsarbeit	

Produktverantwortlich: Herr Bartel
 Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Zur Öffentlichkeitsarbeit gehören die Bereiche Internet, Pressearbeit, Stadtmarke, Messen, Veranstaltungen, Repräsentationen
Produktleistungen:	Internet - Gestaltung und Pflege des Internetauftritts der Stadt Elmshorn - Präsentation der Stadt Elmshorn im Internet - Gestaltung und Pflege des Intranets der Stadtverwaltung Pressearbeit - Pressetexte nach Abstimmung mit den Dezernats- und Amtsleitungen - Darstellung der Stadt Elmshorn in Medien (z.B. Zeitung, Internet, ...) Stadtmarke - Umsetzung der Stadtmarke innerhalb der Stadtverwaltung - Umsetzung der Stadtmarke im Stadtgebiet - Gestaltung von Flyern, Plakaten und weiteren Werbeartikeln für Veranstaltungen Messen - Messe „Berufe live“ Veranstaltungen und Repräsentationen - Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Repräsentationen - Bereitstellung von Veranstaltungszubehör für Repräsentationen und Veranstaltungen der Stadt Elmshorn
Auftragsgrundlage:	Gesetze, Verwaltungsvorschriften, Satzungen, Beschlüsse der städtischen Gremien, Design Manual Stadtmarke (extern/intern)
Strategische Ziele:	Positive Gestaltung des verwaltungsinternen Informationsflusses (Intranet) und der Außendarstellung der Stadtverwaltung im Internet und weiteren Medien sowie die Repräsentation der Stadtverwaltung durch Messen und Veranstaltungen.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Mitarbeitende, Einwohner*innen Elmshorn, Verbände, Vereine, Pressevertreter*innen, Firmen und die Öffentlichkeit

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11114	Öffentlichkeitsarbeit	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.298,80	6.000	0	0	0	0	
		41450000 Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	500,00	1.000	0	0	0	0	37
		41470000 Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen	0,00	4.500	0	0	0	0	37
		41470019 Sponsoring von privaten Unternehmen USt. 19%	3.798,80	500	0	0	0	0	37
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	24.813,11	10.200	0	0	0	0	
		44113000 Standmieten für Messen und Märkte	1.497,00	100	0	0	0	0	37
		44113019 Standmieten für Messen, Märkte u.ä. USt. 19%	23.316,11	10.000	0	0	0	0	37
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	0,00	100	0	0	0	0	37
	10=	Erträge	29.111,91	16.200	0	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	547.240,25	505.800	512.600	520.600	528.700	537.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	94.417,80	67.900	65.800	66.800	67.900	69.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	289.615,64	295.400	300.100	304.700	309.300	314.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.446,65	32.900	33.400	34.000	34.600	35.200	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	61.560,16	83.300	84.700	86.000	87.300	88.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	70.700,00	21.000	23.500	23.900	24.300	24.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	14.500,00	5.300	5.100	5.200	5.300	5.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.145,70	59.500	52.500	52.500	52.500	52.500	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	597,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	19.353,00	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	38
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	12.065,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	39
		52913000 Ehrungen und Repräsentationen	108,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	40
		52913400 Sachkosten	25.022,20	22.000	15.000	15.000	15.000	15.000	41
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	151,14	200	0	0	0	0	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	151,14	200	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.655,42	11.000	10.900	11.000	11.100	11.200	

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11114	Öffentlichkeitsarbeit			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	389,40	2.000	1.900	2.000	2.100	2.200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	1.266,02	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	606.192,51	576.500	576.000	584.100	592.300	600.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-577.080,60	-560.300	-576.000	-584.100	-592.300	-600.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-577.080,60	-560.300	-576.000	-584.100	-592.300	-600.700	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.100,00	18.600	19.100	19.100	19.100	19.100	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	18.100,00	18.600	19.100	19.100	19.100	19.100	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.841,71	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	3.841,71	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	42
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-562.822,31	-544.700	-560.900	-569.000	-577.200	-585.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	151,14	200	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	151,14	200	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11114	Öffentlichkeitsarbeit		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.971,20	6.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	25.260,89	10.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	5.288,45	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.520,54	16.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	457.674,45	479.500	484.000	0	491.500	499.100	506.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	55.140,49	59.500	52.500	0	52.500	52.500	52.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	7.382,84	11.000	10.900	0	11.000	11.100	11.200	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	520.197,78	550.000	547.400	0	555.000	562.700	570.600	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-485.677,24	-533.800	-547.400	0	-555.000	-562.700	-570.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11117	Organisation, Veränderungsmanagement	

Produktverantwortlich: Frau Wilstermann-Fischer / Frau Lamke
 Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Das Produkt umfasst Tätigkeiten zur Aufgaben- und Verwaltungsgliederung, zur Auf- und Ablauforganisation der Stadtverwaltung.
Produktleistungen:	- Aufgaben- und Verwaltungsgliederung sowie Geschäftsverteilung - Durchführung von Organisations-, Arbeitsplatz- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen - Stellenbedarfsfeststellungen - Aufbau- und Ablauforganisation, Optimierung des Geschäftsablaufs und der Organisationsstrukturen - Verbesserung der Entscheidungsstrukturen - Aufgabenanalyse, -gliederung und -verteilung - Organisationsentwicklung und Organisationscontrolling - Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen - Fortentwicklung der Leitungsstrukturen - Aufgabenkritik - Erstellung und Weiterentwicklung von allgemeinen organisatorischen Grundlagen - Auswertung und Aufbereitung von Ergebnissen und Informationen im Bereich neuer Steuerungsmodelle - Prüfung, Aktualisierung und Verwaltung von Stellenbeschreibungen und -bemessungen - Mitwirkung beim Neubau des Rathauses in Bezug auf die Verwaltungsgestaltung - Prozessmanagement (Erhebung und Optimierung von Prozessen)
Auftragsgrundlage:	Gesetze, ADGA und sonstige Dienstanweisungen, Beschlüsse der Selbstverwaltung, Aufträge der Verwaltungsleitung, Tarifrecht, beamtenrechtliche Vorschriften, DIN-Normen, KGSt-Empfehlungen
Strategische Ziele:	Umstrukturierung der Kommunalverwaltung zu einem modernen, leistungsfähigen Dienstleistungsunternehmen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Elmshorn sowie Nutzer*innen von Online-Dienstleistungen der Stadtverwaltung

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11117	Organisation, Veränderungsmanagement	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	1.186.155,82	1.092.900	370.600	376.600	382.700	388.900	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	327.445,33	372.900	182.800	185.600	188.500	191.400	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	216.259,10	413.100	77.700	78.900	80.100	81.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.849,36	46.000	8.700	8.900	9.100	9.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	46.802,03	116.700	22.000	22.400	22.800	23.200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	484.800,00	115.000	65.300	66.400	67.500	68.600	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	99.000,00	29.200	14.100	14.400	14.700	15.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.691,66	196.600	48.400	48.400	48.400	48.400	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	18.577,78	53.900	23.000	23.000	23.000	23.000	43
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	432,12	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	44
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	51.681,76	141.200	23.900	23.900	23.900	23.900	45
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	4.310,80	12.700	1.200	1.200	1.200	1.200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.310,80	12.700	1.200	1.200	1.200	1.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	6.462,35	17.400	11.700	11.900	12.100	12.300	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	676,08	3.900	1.200	1.400	1.600	1.800	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	5.786,27	13.500	10.500	10.500	10.500	10.500	46
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.267.620,63	1.319.600	431.900	438.100	444.400	450.800	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.267.620,63	-1.319.600	-431.900	-438.100	-444.400	-450.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.267.620,63	-1.319.600	-431.900	-438.100	-444.400	-450.800	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.267.620,63	-1.319.600	-431.900	-438.100	-444.400	-450.800	

Teilhaushaltsplan	Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11117	Organisation, Veränderungsmanagement	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	4.310,80	12.700	1.200	1.200	1.200	1.200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	4.310,80	12.700	1.200	1.200	1.200	1.200

Teilhaushaltsplan		Haupt- und Rechtsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11117	Organisation, Veränderungsmanagement		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	599.608,25	948.700	291.200	0	295.800	300.500	305.300	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.496,61	196.600	48.400	0	48.400	48.400	48.400	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	6.523,22	17.400	11.700	0	11.900	12.100	12.300	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	679.628,08	1.162.700	351.300	0	356.100	361.000	366.000	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-679.628,08	-1.162.700	-351.300	0	-356.100	-361.000	-366.000	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	15.320,22	74.700	4.500	0	4.500	4.500	4.500	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	47
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	1.759,57	3.600	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00 0,00	47
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	13.560,65	65.400	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	15.320,22	74.700	4.500	0	4.500	4.500	4.500	0,00 0,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-15.320,22	-74.700	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	0,00 0,00	

Der Teilhaushaltsplan „Besondere Dienststellen“ umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11102	Rechnungsprüfung
Produkt	11103	Datenschutzbeauftragte/r
Produkt	11108	Personalrat
Produkt	11119	Gleichstellungsbeauftragte
Produkt	57100	Wirtschaftsförderung
Produkt	57500	Tourismus

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	100	100	100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.620,27	6.300	7.100	7.100	7.100	7.100	
45	7+	sonstige Erträge	75,00	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	6.695,27	6.600	7.400	7.400	7.400	7.400	
50	11	Personalaufwendungen	1.195.224,63	1.172.800	1.122.900	1.140.800	1.159.100	1.177.600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	149.453,50	159.700	158.700	149.700	149.700	149.700	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	8.652,94	5.800	5.100	5.100	5.100	5.100	
53	15+	Transferaufwendungen	219.555,00	242.100	228.400	228.400	228.400	228.400	
54	16+	sonstige Aufwendungen	90.177,25	105.700	112.700	113.300	113.900	114.500	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.663.063,32	1.686.100	1.627.800	1.637.300	1.656.200	1.675.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.656.368,05	-1.679.500	-1.620.400	-1.629.900	-1.648.800	-1.667.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.656.368,05	-1.679.500	-1.620.400	-1.629.900	-1.648.800	-1.667.900	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	154.100,00	187.400	173.200	173.200	173.200	173.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.575,02	7.600	5.100	5.100	5.100	5.100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.503.843,07	-1.499.700	-1.452.300	-1.461.800	-1.480.700	-1.499.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	8.652,94	5.800	5.100	5.100	5.100	5.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	8.652,94	5.800	5.100	5.100	5.100	5.100

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.620,27	6.300	7.100	0	7.100	7.100	7.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.620,27	6.600	7.400	0	7.400	7.400	7.400	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	885.546,57	1.034.100	993.900	0	1.009.600	1.025.700	1.041.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	151.102,55	159.700	158.700	0	149.700	149.700	149.700	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	171.655,00	242.100	228.400	0	228.400	228.400	228.400	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	90.510,50	105.700	112.700	0	113.300	113.900	114.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.298.814,62	1.541.600	1.493.700	0	1.501.000	1.517.700	1.534.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.292.194,35	-1.535.000	-1.486.300	0	-1.493.600	-1.510.300	-1.527.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	3.883,29	12.100	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	3.883,29	12.100	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-3.883,29	-12.100	-1.300	0	-1.300	-1.300	-1.300	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11102	Rechnungsprüfung	

Produktverantwortlich: Frau Penzholz
 Fachamt: Rechnungsprüfungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Rechnungsprüfung und Beratung
Produktleistungen:	- Prüfung der Eröffnungsbilanz - Prüfung der Jahresabschlüsse - Prüfung von Geschäftsvorgängen und Belegen - Überwachung der Kassen der Stadt, der Betriebe und der Sondervermögen - Prüfung von Verwendungsnachweisen - Prüfung der Vergabevorgänge - Betätigungsprüfung bei Eigengesellschaften, Eigenbetrieben und Beteiligungen - Gutachtliche Stellungnahmen - Beratende und begleitende Prüfung (präventiv) - Sonderprüfungen auf Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit - Geschäfts- und Haushaltsführung - Schwerpunktprüfungen
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung (GO)
Strategische Ziele:	Prüfung, ob das kommunale Handeln ordnungsmäßig, wirtschaftlich und zweckmäßig ist.
Operative Ziele:	Sicherung der Recht- und Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung, Gewährleistung zweckmäßigen und wirtschaftlichen Handelns, insbesondere auch durch die begleitende Prüfung und als beratende Stelle für alle Mitarbeitenden
Zielgruppe:	Selbstverwaltungsgremien, Oberbürgermeister, Fachbereiche, Dritte

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11102	Rechnungsprüfung	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.809,10	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		44851000 Verwaltungskostenerstattungen durch die Stadtwerke Elmshorn	5.809,10	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	10=	Erträge	5.809,10	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
50	11	Personalaufwendungen	448.273,13	408.400	437.200	444.000	450.900	457.900	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	136.247,77	186.000	193.100	196.000	199.000	202.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	96.024,55	108.000	115.000	116.800	118.600	120.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.552,89	12.000	12.800	13.000	13.200	13.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.947,92	30.500	32.500	33.000	33.500	34.100	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	156.500,00	57.400	68.900	70.000	71.100	72.200	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	32.000,00	14.500	14.900	15.200	15.500	15.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.898,73	25.200	22.200	19.200	19.200	19.200	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	44,84	300	300	300	300	300	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	4.800,41	15.700	13.000	10.000	10.000	10.000	48
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	7.053,48	9.200	8.900	8.900	8.900	8.900	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	907,76	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	907,76	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800	
54	16+	sonstige Aufwendungen	4.618,48	6.400	6.900	7.000	7.100	7.200	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	486,24	1.400	1.400	1.500	1.600	1.700	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	150,00	200	200	200	200	200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	3.982,24	4.800	5.300	5.300	5.300	5.300	49
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	465.698,10	443.000	469.100	473.000	480.000	487.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-459.889,00	-437.000	-463.100	-467.000	-474.000	-481.100	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11102	Rechnungsprüfung		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-459.889,00	-437.000	-463.100	-467.000	-474.000	-481.100	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	154.100,00	187.400	173.200	173.200	173.200	173.200	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	154.100,00	187.400	173.200	173.200	173.200	173.200	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-305.789,00	-249.600	-289.900	-293.800	-300.800	-307.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	907,76	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	907,76	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11102	Rechnungsprüfung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.809,10	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.809,10	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	262.096,77	336.500	353.400	0	358.800	364.300	369.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.600,57	25.200	22.200	0	19.200	19.200	19.200	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	4.774,61	6.400	6.900	0	7.000	7.100	7.200	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	279.471,95	368.100	382.500	0	385.000	390.600	396.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-273.662,85	-362.100	-376.500	0	-379.000	-384.600	-390.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	11.100	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	50
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	300	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	0,00	10.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	51
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	11.100	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-11.100	-1.300	0	-1.300	-1.300	-1.300	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11103	Datenschutzbeauftragte/r	

Produktverantwortlich: Frau Penzholz
 Fachamt: Rechnungsprüfungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Überwachung und Unterstützung bei der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften, Kontaktstelle für behördlichen Datenschutz
Produktleistungen:	Datenschutz: - Beratung und Unterrichtung der Verwaltungsleitung und Beschäftigten bei der Erfüllung datenschutzrechtlicher Vorgaben - Beratung und Unterstützung von Bürger*innen und Auftragnehmenden bei der Wahrnehmung ihrer Betroffenenrechte bzw. der Umsetzung der Datenschutzvorgaben - Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Datenschutz- und Informationssicherheits-Managementsystems zur Einhaltung der Grundsätze für die personenbezogene Datenverarbeitung - Information, Sensibilisierung und Schulungen der Mitarbeitenden - Prüfung und Beratung bei der Erarbeitung allgemeiner und fachbezogener Datenschutzkonzeptionen, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen - Datenschutzrechtliche Unterstützung der Ämter bei der Umsetzung des OZG - Unterstützung bei der Datenschutz-Folgeabschätzung - Überwachung der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften - Kontaktstelle für Aufsichtsbehörden
Auftragsgrundlage:	EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Landesdatenschutzgesetz (LD SG)
Strategische Ziele:	Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung bei der Verarbeitung personenbezogener Daten
Operative Ziele:	Datenschutzfachwissen bei Beschäftigten erhalten und erweitern durch z.B. Datenschutzschulungen, Informationen, Handbuch, Flyer
Zielgruppe:	Verwaltungsleitung, Beschäftigte sowie Personen, deren Daten durch die Stadt Elmshorn verarbeitet werden, Aufsichtsbehörden

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11103	Datenschutzbeauftragte/r		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	223.770,58	143.700	52.700	53.600	54.500	55.500	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	94.270,58	103.600	36.700	37.300	37.900	38.500	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	107.500,00	32.000	13.100	13.300	13.500	13.800	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	22.000,00	8.100	2.900	3.000	3.100	3.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.191,00	16.000	10.000	4.000	4.000	4.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	10.191,00	10.000	10.000	4.000	4.000	4.000	52
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	6.000	0	0	0	0	53
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.676,30	0	0	0	0	0	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.676,30	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	698,97	2.800	1.400	1.500	1.600	1.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensgaben)	108,60	500	200	300	400	500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	590,37	2.300	1.200	1.200	1.200	1.200	54
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	240.336,85	162.500	64.100	59.100	60.100	61.200	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-240.336,85	-162.500	-64.100	-59.100	-60.100	-61.200	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-240.336,85	-162.500	-64.100	-59.100	-60.100	-61.200	
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-240.336,85	-162.500	-64.100	-59.100	-60.100	-61.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.676,30	0	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	5.676,30	0	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11103	Datenschutzbeauftragte/r		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	95.057,99	103.600	36.700	0	37.300	37.900	38.500	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.589,80	16.000	10.000	0	4.000	4.000	4.000	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	705,60	2.800	1.400	0	1.500	1.600	1.700	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	106.353,39	122.400	48.100	0	42.800	43.500	44.200	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-106.353,39	-122.400	-48.100	0	-42.800	-43.500	-44.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan	Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11108	Personalrat	

Produktverantwortlich: Personalratsvorsitzende/r
 Fachamt: Personalrat
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung
Produktleistungen:	- Überwachung der Einhaltung von Rechten und Schutzvorschriften der Beschäftigten - Sicherstellung der Mitbestimmung bei Maßnahmen - Beratung und Unterstützung der Beschäftigten - Entgegennahme von Anregungen und Beschwerden seitens der Beschäftigten - Einbringen personalspezifischer Belange - Gleichberechtigte und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Dienststellenleitung - Weiterleitung der berechtigten Beschwerden und Anregungen an die Dienststellenleitung - Eingliederung und Förderung von Schwerbehinderten in Zusammenarbeit mit der Schwerbehindertenvertretung - Durchführung von Personalversammlungen - Abschließen von Dienstvereinbarungen
Auftragsgrundlage:	Mitbestimmungsgesetz (MBG Schl.-H.), Bundespersonalvertretungsgesetz, Tarifverträge, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Kündigungsschutzgesetz (KSchG), Arbeitszeitgesetz (ArbZG), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) u. a.
Strategische Ziele:	
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Elmshorn

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11108	Personalrat	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	197.704,08	258.700	261.800	266.000	270.400	274.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	46.106,39	69.100	67.200	68.300	69.400	70.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	120.186,54	116.900	118.700	120.500	122.400	124.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.773,65	13.000	13.200	13.400	13.700	14.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	24.637,50	33.000	33.500	34.100	34.700	35.300	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	21.300	24.000	24.400	24.800	25.200	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	5.400	5.200	5.300	5.400	5.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.986,21	9.500	12.500	12.500	12.500	12.500	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	7.986,21	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000	55
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	500	500	500	500	500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	474,55	1.100	200	200	200	200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	474,55	1.100	200	200	200	200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	4.639,40	9.700	12.100	12.200	12.300	12.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	129,96	1.000	900	1.000	1.100	1.200	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	175,00	200	200	200	200	200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	4.334,44	8.500	11.000	11.000	11.000	11.000	56
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	210.804,24	279.000	286.600	290.900	295.400	299.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-210.804,24	-279.000	-286.600	-290.900	-295.400	-299.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-210.804,24	-279.000	-286.600	-290.900	-295.400	-299.900	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-210.804,24	-279.000	-286.600	-290.900	-295.400	-299.900	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11108	Personalrat		

Nachrichtlich:			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Nettoabschreibungsaufwand			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	474,55	1.100	200	200	200	200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	474,55	1.100	200	200	200	200

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11108	Personalrat		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	202.914,97	232.000	232.600	0	236.300	240.200	244.100	0,00	
										0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.986,21	9.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00	
										0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.646,56	9.700	12.100	0	12.200	12.300	12.400	0,00	
										0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	215.547,74	251.200	257.200	0	261.000	265.000	269.000	0,00	
										0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-215.547,74	-251.200	-257.200	0	-261.000	-265.000	-269.000	0,00	
										0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-1.000	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11119	Gleichstellungsbeauftragte	

Produktverantwortlich: Frau Basting
 Fachamt: Gleichstellungsbeauftragte
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Die Gleichstellungsbeauftragte trägt zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Stadt Elmshorn bei. Gleichstellungsarbeit ist der grundgesetzlich abgeleitete Auftrag, die rechtliche und tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung zu fördern und bestehende Nachteile zu beseitigen. Dieser Auftrag besteht sowohl aus internen als auch aus externen Arbeitsbereichen, die zum Teil voneinander abhängig sind und sich gegenseitig bedingen.
Produktleistungen:	- Einbringen gleichstellungsspezifischer Belange in die Arbeit des Stadtverordneten-Kollegiums und der Verwaltung - Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre gleichstellungspolitische Auswirkung - Mitwirkung bei den Personalentscheidungen der Stadtverwaltung - Konzeption, Organisation und Durchführung von Initiativen, Projekten und Veranstaltungen entsprechend der Fachaufgabe - Durchführung von Beratungen von Ratsuchenden - Zusammenarbeit mit gesellschaftlichen Gruppen, Institutionen, Betrieben, Behörden, um gleichstellungspolitische Belange wahrzunehmen
Auftragsgrundlage:	Grundgesetz (GG), Gemeindeordnung Schleswig-Holstein (GO), Ortsrecht/Hauptsatzung der Stadt Elmshorn, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein (GstG)
Strategische Ziele:	
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	intern: Beschäftigte der Stadtverwaltung Elmshorn, Selbstverwaltungsgremien, Mitglieder der Selbstverwaltung extern: Menschen der Stadt Elmshorn, Verbände, Vereine, Institutionen, Betriebe

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11119	Gleichstellungsbeauftragte		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	100	100	100	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	100	100	100	100	100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	
		43211007 Eintrittsgeld Veranstaltungen USt. 7%	0,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25,12	300	300	300	300	300	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	25,12	300	300	300	300	300	
45	7+	sonstige Erträge	0,00	100	100	100	100	100	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	0,00	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	25,12	600	600	600	600	600	
50	11	Personalaufwendungen	126.759,07	146.700	152.600	155.000	157.400	159.800	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	99.901,28	105.200	109.400	111.100	112.800	114.500	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.085,09	11.700	12.200	12.400	12.600	12.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.772,70	29.800	31.000	31.500	32.000	32.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.433,82	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	983,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52622000 Sonstige Aus- und Fortbildungskosten	965,30	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	
		52916400 Aufwendungen für die Gleichstellungsarbeit	5.485,02	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	57
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	165,00	200	800	800	800	800	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	165,00	200	800	800	800	800	
53	15+	Transferaufwendungen	54.155,00	55.600	56.900	56.900	56.900	56.900	
		53189200 Zuschuss für "Frauen helfen Frauen in Not e.V."	54.155,00	55.600	56.900	56.900	56.900	56.900	58
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.529,72	2.200	2.200	2.300	2.400	2.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	115,08	600	600	700	800	900	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	1.414,64	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	190.042,61	214.500	222.300	224.800	227.300	229.800	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11119	Gleichstellungsbeauftragte		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-190.017,49	-213.900	-221.700	-224.200	-226.700	-229.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-190.017,49	-213.900	-221.700	-224.200	-226.700	-229.200	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	600	600	600	600	600	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	600	600	600	600	600	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-190.017,49	-214.500	-222.300	-224.800	-227.300	-229.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	165,00	200	800	800	800	800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	165,00	200	800	800	800	800

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11119	Gleichstellungsbeauftragte		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	25,12	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25,12	600	600	0	600	600	600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	126.759,07	146.700	152.600	0	155.000	157.400	159.800	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.982,23	9.800	9.800	0	9.800	9.800	9.800	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	54.155,00	55.600	56.900	0	56.900	56.900	56.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	1.526,64	2.200	2.200	0	2.300	2.400	2.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	190.422,94	214.300	221.500	0	224.000	226.500	229.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-190.397,82	-213.700	-220.900	0	-223.400	-225.900	-228.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	2.416,33	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	2.416,33	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	2.416,33	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2.416,33	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung	
Haushaltsprodukt	57100	Wirtschaftsförderung	

Produktverantwortlich: Frau von Barga
 Fachamt: Wirtschaftsförderung
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Planung, Vermarktung, Vermittlung von Gewerbeflächen/-objekten, Marketing und Akquisition, Firmenbetreuung, Verbesserung der Standortfaktoren und Standortanalyse
Produktleistungen:	- Einbindung und Beratung des Oberbürgermeisters, der Selbstverwaltung und städtische Organisationseinheiten in Fragen der Wirtschaftsförderung - Wahrnehmung eines laufenden Informationsaustausches sowie Entwicklung und Pflege einer verlässlichen und vertrauensvollen Kooperation innerhalb der Verwaltung und der Selbstverwaltung - Bestandspflege vorhandener Betriebe und Institutionen: - Wahrnehmung der Mittlerfunktion - Behördenlotse und Kümmerer sein, Probleme ansprechen und lösen, Kontakte aktiv suchen und pflegen, städtische Dienstleistungen „aus einer Hand“ anbieten bzw. deren Bündelung anstreben - Fachkräftesicherung - aktive und zielgerichtete Begleitung von Unternehmenswachstum und –fusion - Beratung und Unterstützung bei Unternehmensnachfolgen - Bereitstellung und Vermittlung zu Förderinformationen - Akquisition und Ansiedlung von Betrieben mit dem Ziel der Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen sowie Serviceleistungen für Investoren und Interessierte - Ermittlung, Beschaffung, Pflege und Auswertung von Informationen und Daten über Betriebe, Strukturen und wirtschaftliche Grunddaten - Öffentlichkeitsarbeit - Präsentation des Wirtschaftsstandortes Elmshorn auf Messen, in den Medien und Veranstaltungen - Finanzielle Förderung des Stadtmarketing Elmshorn e.V. - Mitarbeit im Vorstand des Stadtmarketing Elmshorn e.V. - Standortmarketing, Imagebildung und -förderung, Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit dem Stadtmarketingverein - Entwicklung und Pflege einer Zusammenarbeit oder Kooperation mit regionalen Behörden, Organisationen, Wirtschaftsverbänden sowie Berufs- und Branchenvertretungen
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der Selbstverwaltungsgremien
Strategische Ziele:	- Weiterentwicklung der Stadt Elmshorn zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort - Verbesserung der Rahmenbedingungen zur Stärkung der Wirtschaftskraft der Unternehmen und einer positiven Arbeitsplatzentwicklung - Stabile Steuerkraft für die Kommune
Operative Ziele:	- Wirtschaftsfreundliches Klima in Elmshorn erhalten und ausbauen - Optimierung der zukunftsorientierten Beratung innerhalb der Bestandspflege und des Ansiedlungsservice für Unternehmen - Kooperatives Standortmarketing in enger Abstimmung mit IHK, Stadtmarketing und anderen Verbänden - Schärfung und Ausbau des Wirtschaftsstandortes Elmshorn im Wettbewerb mit anderen Städten und Regionen
Zielgruppe:	Wirtschaftsunternehmen, Verbände, Grundstückseigentümerschaften, Oberbürgermeister, Selbstverwaltung, Fachämter

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung	
Haushaltsprodukt	57100	Wirtschaftsförderung	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	7+	sonstige Erträge	75,00	0	0	0	0	0	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	75,00	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	75,00	0	0	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	193.752,59	209.800	213.000	216.300	219.700	223.100	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	154.897,43	150.400	152.800	155.100	157.500	159.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.906,42	16.800	17.000	17.300	17.600	17.900	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	29.948,74	42.600	43.200	43.900	44.600	45.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	111.653,74	98.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52913400 Sachkosten für Wirtschaftsförderung	11.653,74	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	59
		52917300 Aufwendungen für die Stadtmarke	100.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	60
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.429,33	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	929,33	1.000	800	800	800	800	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	500,00	500	500	500	500	500	
53	15+	Transferaufwendungen	147.900,00	169.000	154.000	154.000	154.000	154.000	
		53188600 Zuschuss an das Stadtmarketing	100.000,00	169.000	154.000	154.000	154.000	154.000	61
		53188700 Weiterleitung von Landes- mitteln Innenstadtprogramm	47.900,00	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	68.052,24	73.700	77.900	78.000	78.100	78.200	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	165,12	900	900	1.000	1.100	1.200	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	63.000,00	63.000	63.000	63.000	63.000	63.000	62
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	1.031,22	2.500	6.000	6.000	6.000	6.000	63
		54318000 Beratungsleistungen (Gewerbegebiet Bokhorst etc.)	3.105,90	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
		54550000 Erstattung an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	750,00	800	1.500	1.500	1.500	1.500	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	522.787,90	552.000	546.200	549.600	553.100	556.600	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung		
Haushaltsprodukt	57100	Wirtschaftsförderung		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-522.712,90	-552.000	-546.200	-549.600	-553.100	-556.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-522.712,90	-552.000	-546.200	-549.600	-553.100	-556.600	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-522.712,90	-555.000	-549.700	-553.100	-556.600	-560.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.429,33	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.429,33	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	571	Wirtschaftsförderung		
Haushaltsprodukt	57100	Wirtschaftsförderung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	193.752,59	209.800	213.000	0	216.300	219.700	223.100	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	111.653,74	98.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0,00 0,00	
73	14	+ Transferauszahlungen	100.000,00	169.000	154.000	0	154.000	154.000	154.000	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	68.218,49	73.700	77.900	0	78.000	78.100	78.200	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	473.624,82	550.500	544.900	0	548.300	551.800	555.300	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-473.624,82	-550.500	-544.900	0	-548.300	-551.800	-555.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.466,96	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	1.466,96	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	1.466,96	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.466,96	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	575	Tourismus	
Haushaltsprodukt	57500	Tourismus	

Produktverantwortlich: Herr Helms
 Fachamt: Wirtschaftsförderung
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Förderung der Tourismusleistungen des Verkehrs- und Bürgervereins sowie weiterer touristischer Maßnahmen
Produktleistungen:	- Finanzielle Pauschalförderung des Verkehrs- und Bürgervereins e.V. - Sonstige touristische Maßnahmen
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der Selbstverwaltungsgremien
Strategische Ziele:	Steigerung der Übernachtungszahlen in Elmshorn und damit der touristischen Umsätze und Nebenumsätze
Operative Ziele:	Koordinierung der touristischen Aktivitäten
Zielgruppe:	Tourist*innen, einheimische Bevölkerung, VBV

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	575	Tourismus		
Haushaltsprodukt	57500	Tourismus		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	786,05	0	800	800	800	800	
		44821000 Erstattungen von Gemeinden	786,05	0	800	800	800	800	64
	10=	Erträge	786,05	0	800	800	800	800	
50	11	Personalaufwendungen	4.965,18	5.500	5.600	5.900	6.200	6.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.971,73	3.800	3.900	4.000	4.100	4.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	228,34	500	500	600	700	800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	765,11	1.200	1.200	1.300	1.400	1.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	290,00	1.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	200	200	200	200	200	
		52914700 Stadtwerbung	290,00	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000	65
53	15+	Transferaufwendungen	17.500,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	
		53189100 Zuschuss an den VBV	17.500,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	10.638,44	10.900	12.200	12.300	12.400	12.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	4,44	100	100	200	300	400	
		54291000 Vermischte Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	10.634,00	10.700	12.000	12.000	12.000	12.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	33.393,62	35.100	39.500	39.900	40.300	40.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-32.607,57	-35.100	-38.700	-39.100	-39.500	-39.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-32.607,57	-35.100	-38.700	-39.100	-39.500	-39.900	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.575,02	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	275,02	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000	66
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalk. Miete)	1.300,00	0	0	0	0	0	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-34.182,59	-39.100	-39.700	-40.100	-40.500	-40.900	

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	575	Tourismus		
Haushaltsprodukt	57500	Tourismus		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	786,05	0	800	0	800	800	800	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	786,05	0	800	0	800	800	800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	4.965,18	5.500	5.600	0	5.900	6.200	6.500	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	290,00	1.200	4.200	0	4.200	4.200	4.200	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	17.500,00	17.500	17.500	0	17.500	17.500	17.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	10.638,60	10.900	12.200	0	12.300	12.400	12.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	33.393,78	35.100	39.500	0	39.900	40.300	40.700	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-32.607,73	-35.100	-38.700	0	-39.100	-39.500	-39.900	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Besondere Dienststellen	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	575	Tourismus	
Haushaltsprodukt	57500	Tourismus	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Projektentwicklung umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	51110	Projekt Soziale Stadt
Produkt	51120	Projekt Stadtumbau West
Produkt	51140	Projektentwicklung

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.496,76	1.400	0	1.400	1.400	0	
45	7+	sonstige Erträge	570.000,00	650.000	1.250.000	1.100.000	300.000	100.000	
	10=	Erträge	571.496,76	651.400	1.250.000	1.101.400	301.400	100.000	
50	11	Personalaufwendungen	1.409.257,28	1.471.900	1.468.100	1.490.700	1.513.600	1.536.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	410.000,38	570.200	764.200	813.200	813.200	813.200	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	9.957,90	9.100	9.400	9.400	9.400	9.400	
53	15+	Transferaufwendungen	21.793,46	15.000	15.100	100	100	100	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.967.283,44	2.090.600	2.543.400	1.599.600	799.800	600.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.818.292,46	4.156.800	4.800.200	3.913.000	3.136.100	2.959.500	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.246.795,70	-3.505.400	-3.550.200	-2.811.600	-2.834.700	-2.859.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-3.246.795,70	-3.505.400	-3.550.200	-2.811.600	-2.834.700	-2.859.500	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.212,51	128.400	5.200	5.200	5.200	5.200	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.357.008,21	-3.633.800	-3.555.400	-2.816.800	-2.839.900	-2.864.700	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	9.957,90	9.100	9.400	9.400	9.400	9.400
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.496,76	1.400	0	1.400	1.400	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	8.461,14	7.700	9.400	8.000	8.000	9.400

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	1.127.391,55	1.402.900	1.395.100	0	1.416.400	1.438.000	1.459.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	400.005,56	570.200	764.200	0	813.200	813.200	813.200	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	22.157,47	15.000	15.100	0	100	100	100	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	648.338,10	876.600	1.489.400	0	1.339.600	539.800	340.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.197.892,68	2.864.700	3.663.800	0	3.569.300	2.791.100	2.613.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.197.892,68	-2.864.700	-3.663.800	0	-3.569.300	-2.791.100	-2.613.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	53.563,75	375.100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	53.563,75	375.100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.034.127,89	6.913.500	16.250.100	7.308.000	15.314.100	9.890.600	1.667.100	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	9.200	9.300	0	0	0	0	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.814,27	945.000	1.032.000	0	1.639.000	2.682.500	335.500	106.211.500,00 1.635.974,21	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	5.099.942,16	7.867.700	17.291.400	7.308.000	16.953.100	12.573.100	2.002.600	106.211.500,00 1.635.974,21	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-5.046.378,41	-7.492.600	-17.291.300	-7.308.000	-16.953.000	-12.573.000	-2.002.500	-106.211.500,00 -1.635.974,21	

Teilhaushaltsplan	Amt für Projektentwicklung	2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Haushaltsprodukt	51110	Projekt Soziale Stadt

Produktverantwortlich: Frau Weinmann-Klinkow
 Fachamt: Amt für Projektentwicklung
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtumbau

Kurzbeschreibung:	Umsetzung des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt“
Produktleistungen:	- Steuern und koordinieren des Städtebauförderungsverfahrens „Soziale Stadt“ und der Gesamtmaßnahme „Hainholz“ - Evaluation und Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes „Soziale Stadt“ in Abstimmung mit der Stadtplanung - Ableitung von Einzelmaßnahmen auf der Basis des Handlungskonzeptes bzw. entsprechender Satzungen und Planungen - Förderrechtliche Begleitung der Einzelmaßnahmendurchführung - Anwendung der Instrumente des besonderen Städtebaurechts - Zusatzprogramme (Förderprogramme des ESF, des Bundes und vergleichbar, z.B. Stärken vor Ort, BIWAQ) - Städtebauliche Projektentwicklung und komplexe Antragstellungen zur Einwerbung von Drittmitteln - Öffentlichkeitsarbeit
Auftragsgrundlage:	Verschiedenste Normen des Baurechts, Maßnahmenplan, Städtebauförderungsrichtlinie, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	- Herstellung von intakten Wohn- und Wohnumfeldverhältnissen - Verbesserung der Sozialstruktur, Verkehrssicherheit und der Infrastruktur - Vernetzung der Sozialen Einrichtungen im Stadtteil - Sicherung und Förderung der Bildung und lokalen Ökonomie
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Behörden, Investoren, Nachbargemeinden, Vertreter aus Wirtschaft, Wohnungsunternehmen, Handel und Gewerbe

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51110	Projekt Soziale Stadt		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
53	15+	Transferaufwendungen	12.472,54	15.000	15.000	0	0	0	
		53151000 Weiterleitung von Mieten und Pachten an das städtebauliche Sondervermögen	12.472,54	15.000	15.000	0	0	0	67
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.165,55	314.000	314.000	0	0	0	
		54730009 Wertveränderungen bei sonst. Vermögensgegenständen; hier: Treuhandvermögen	1.165,55	314.000	314.000	0	0	0	68
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	13.638,09	329.000	329.000	0	0	0	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-13.638,09	-329.000	-329.000	0	0	0	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-13.638,09	-329.000	-329.000	0	0	0	
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-13.638,09	-329.000	-329.000	0	0	0	

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51110	Projekt Soziale Stadt		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
73	14+	Transferauszahlungen	10.487,51	15.000	15.000	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	10.487,51	15.000	15.000	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-10.487,51	-15.000	-15.000	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.727,89	209.000	209.000	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
		78151000 Zuführung an das städtebauliche Sondervermögen	4.727,89	209.000	209.000	0	0	0	0	0,00	69
										0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	4.727,89	209.000	209.000	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.727,89	-209.000	-209.000	0	0	0	0	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung	2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Haushaltsprodukt	51120	Projekt Stadtumbau West	

Produktverantwortlich: Frau Weinmann-Klinkow
 Fachamt: Amt für Projektentwicklung
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtumbau

Kurzbeschreibung:	Umsetzung des Städtebauförderprogramms „Stadtumbau West“
Produktleistungen:	- Steuerung und Koordinierung der Stadtumbau-Maßnahme „Erweiterung der Innenstadt“ mit dem Sanierungsgebiet „Krückau-Vormstegen“ - Koordinierung der Teilnahme am Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (ehem. Stadtumbau West) mit der Maßnahme „Stadtumbau Elmshorn“ - Evaluation und Fortschreibung der im Integrierten Stadtentwicklungskonzept genannten Umbauziele in Abstimmung mit der Stadtplanung - Ableiten von Einzelmaßnahmen auf der Basis des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes, des fortgeschriebenen Rahmenplans „Krückau – Vormstegen“, des Freiflächenkonzeptes und weiterer Konzepte - Förderrechtliche Begleitung der Einzelmaßnahmen - Anwendung der Instrumente des besonderen Städtebaurechts (z.B. Sanierungsrechtliche Genehmigungen) - Zusatzprogramme (Förderprogramme des ESF, des Bundes und vergleichbar) - Städtebauliche Projektentwicklung und komplexe Antragstellungen zur Einwerbung von Drittmitteln - Öffentlichkeitsarbeit
Auftragsgrundlage:	Verschiedenste Normen des Baurechts, Städtebauförderrichtlinie, Maßnahmenplan für das Sanierungsgebiet „Krückau – Vormstegen“, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Erweiterung der Elmshorner Innenstadt und Belebung der brachliegenden Bereiche nach Maßgabe des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes und dessen Konkretisierung im Rahmenplan Krückau-Vormstegen unter besonderer Berücksichtigung der zeitgemäßen Ansprüche an Nachhaltigkeit und Klimaneutralität.
Operative Ziele:	Die operativen Ziele ergeben sich aus dem Maßnahmenplan.
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Behörden, Investoren, Nachbargemeinden, Vertreter aus Wirtschaft, Wohnungsunternehmen, Handel und Gewerbe

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung	2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Haushaltsprodukt	51120	Projekt Stadtumbau West	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.496,76	1.400	0	1.400	1.400	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	1.496,76	1.400	0	1.400	1.400	0	
45	7+	sonstige Erträge	570.000,00	650.000	1.250.000	1.100.000	300.000	100.000	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	570.000,00	650.000	1.250.000	1.100.000	300.000	100.000	70
	10=	Erträge	571.496,76	651.400	1.250.000	1.101.400	301.400	100.000	
50	11	Personalaufwendungen	828.787,23	794.400	694.000	704.700	715.500	726.400	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	78.891,66	117.200	63.000	64.000	65.000	66.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	477.570,16	453.500	433.200	439.700	446.300	453.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	25.019,90	50.400	48.200	49.000	49.800	50.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	100.105,51	127.900	122.200	124.100	126.000	127.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	122.200,00	36.200	22.500	22.900	23.300	23.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	25.000,00	9.200	4.900	5.000	5.100	5.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	391.538,68	530.600	726.200	775.200	775.200	775.200	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.213,09	12.000	42.000	42.000	42.000	42.000	71
		52310000 Mieten und Pachten	2.570,40	27.600	5.200	5.200	5.200	5.200	72
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	21.500	131.000	131.000	131.000	131.000	73
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	8.500	5.000	5.000	5.000	5.000	74
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	1.753,60	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	18.590,14	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	75
		52913500 Gebühren und Entgelte an die Investitionsbank	32.894,00	174.000	151.000	200.000	200.000	200.000	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	41.800,44	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	76
		52918000 Maßnahmen der Abwicklung (Finanzierungsanteil Stadt)	286.717,01	250.000	360.000	360.000	360.000	360.000	77
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	4.785,66	4.600	7.000	7.000	7.000	7.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51120	Projekt Stadtumbau West		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.785,66	4.600	7.000	7.000	7.000	7.000	
53	15+	Transferaufwendungen	9.320,92	0	100	100	100	100	
		53150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	9.320,92	0	0	0	0	0	
		53151000 Weiterleitung von abführungs- pflichtigen Erträgen an das städtebauliche Sondervermögen	0,00	0	100	100	100	100	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.957.001,13	1.758.000	2.147.600	1.517.700	717.800	517.900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	445,56	3.000	2.600	2.700	2.800	2.900	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	78
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	921,41	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		54316900 Kosten für Gutachten	21.415,32	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	79
		54730009 Wertveränderungen bei sonst. Vermögensgegenständen; hier: Treuhandvermögen	185.803,89	600.000	640.000	160.000	160.000	160.000	80
		54893000 Verzinsung nicht zweckbestimmt verwandter Zuweisungen	648.414,95	700.000	1.250.000	1.100.000	300.000	100.000	70
		54900000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten f. im HHJahr empfangene Lieferungen und Leistungen	1.100.000,00	300.000	100.000	100.000	100.000	100.000	70
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.191.433,62	3.087.600	3.574.900	3.004.700	2.215.600	2.026.600	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.619.936,86	-2.436.200	-2.324.900	-1.903.300	-1.914.200	-1.926.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.619.936,86	-2.436.200	-2.324.900	-1.903.300	-1.914.200	-1.926.600	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.212,51	128.200	5.000	5.000	5.000	5.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	3.095,19	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	107.117,32	121.200	0	0	0	0	81
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.730.149,37	-2.564.400	-2.329.900	-1.908.300	-1.919.200	-1.931.600	

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51120	Projekt Stadtumbau West		

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1-	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	4.785,66	4.600	7.000	7.000	7.000	7.000
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.496,76	1.400	0	1.400	1.400	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	3.288,90	3.200	7.000	5.600	5.600	7.000

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51120	Projekt Stadtumbau West		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	690.622,02	749.000	666.600	0	676.800	687.100	697.500	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	384.568,90	530.600	726.200	0	775.200	775.200	775.200	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	11.669,96	0	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	639.163,91	858.000	1.407.600	0	1.257.700	457.800	257.900	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.726.024,79	2.137.600	2.800.500	0	2.709.800	1.920.200	1.730.700	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.726.024,79	-2.137.600	-2.800.500	0	-2.709.800	-1.920.200	-1.730.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		68119000 Durchlaufende Gelder für das städtebaul. Sondervermögen Stadtumbau West	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.029.400,00	6.704.500	16.041.100	7.308.000	15.314.100	9.890.600	1.667.100	0,00 0,00	
		78151000 Zuführung an das städtebauliche Sondervermögen	5.029.400,00	6.704.500	16.041.000	7.308.000	15.314.000	9.890.500	1.667.000	0,00 0,00	82
		78159000 Zuführung durchlaufender Gelder an das städtebauliche Sondervermögen	0,00	0	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	5.700	5.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0,00 0,00	83
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	5.700	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	5.029.400,00	6.710.200	16.046.100	7.308.000	15.314.100	9.890.600	1.667.100	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Projektentwicklung	2026

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Haushaltsprodukt	51120	Projekt Stadtumbau West

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-5.029.400,00	-6.710.100	-16.046.000	-7.308.000	-15.314.000	-9.890.500	-1.667.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung	2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Haushaltsprodukt	51140	Projektentwicklung	

Produktverantwortlich: Frau Weinmann-Klinkow
 Fachamt: Amt für Projektentwicklung
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtumbau

Kurzbeschreibung:	Dem Amt für Projektentwicklung wurden folgende Aufgaben übertragen: 1. Programm-Management Stadtumbau Innenstadt (Sanierungsgebiet Krückau-Vormstegen und Sanierungsgebiet Bahnhof) 2. Projektmanagement Neubau Rathaus 3. Bahnprojekte im Stadtgebiet 4. Projektmanagement Gewerbepark Bokhorst 5. Abwicklung der Städtebaufördermittel, einschl. des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt“
Produktleistungen:	In diesem Produkt werden alle Geschäftskosten des Amtes zugeordnet, die nicht über die Treuhandkonten oder über die beiden anderen Produkte des Amtes („Soziale Stadt“ und „Stadtumbau West“) abgerechnet werden können, insbesondere - Leitung des Amtes und der Sachgebiete - Geschäftsführung des Ausschusses für Stadtumbau - Einladung und Moderation von übergeordneten Arbeitskreisen - Entwicklung und Einführung von Programm- und Projektsteuerungswerkzeugen, z.B. Finanz- und Termincontrolling, Risikocontrolling - Fortbildung der Mitarbeitenden - Allgemeine Geschäftsausgaben für das gesamte Amt - Anwalts- und Gerichtskosten - Planungskosten und Vorbereitungen zu Bahnprojekten - Planungs- und Baukosten zur Erschließung des Gewerbeparks Bokhorst
Auftragsgrundlage:	Eine Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters, Beschlüsse der politischen Gremien, verschiedene Normen des Baurechts, diverse Förderrichtlinien, Aufträge der Verwaltungsleitung, Haushaltssatzung, weitere Satzungen
Strategische Ziele:	- Professionalisierung des Projektmanagements und der Projektbearbeitung durch die Bündelung aller Programme und Großprojekte im Amt für Projektentwicklung - Verbesserung von Termintreue, Kosteneinhaltung und Qualität
Operative Ziele:	- Umsetzung des Rahmenplans Krückau-Vormstegen - Erschließung des Gewerbepark Bokhorst - Fortschreibung des Rahmenplans Bahnhof, Umsetzung von Sanierungszielen des Rahmenplans, Begleitung der Planungen der DB innerhalb und außerhalb des Sanierungsgebietes - Erarbeitung und Einführung von Programm- und Projektsteuerungswerkzeugen
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Ausschuss für Stadtumbau, Investoren, Handel und Gewerbe, Einwohner*innen der Umlandgemeinden

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51140	Projektentwicklung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	580.470,05	677.500	774.100	786.000	798.100	810.400	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	84.637,85	60.700	104.900	106.500	108.100	109.800	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	289.523,61	425.700	447.500	454.300	461.200	468.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.155,87	47.400	49.800	50.600	51.400	52.200	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	51.952,72	120.100	126.300	128.200	130.200	132.200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	116.400,00	18.800	37.500	38.100	38.700	39.300	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	23.800,00	4.800	8.100	8.300	8.500	8.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.461,70	39.600	38.000	38.000	38.000	38.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000	84
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	11.036,55	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000	85
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	778,37	2.600	0	0	0	0	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	1.624,82	12.000	5.000	5.000	5.000	5.000	86
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	2.519,45	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	87
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	2.502,51	3.000	6.000	6.000	6.000	6.000	88
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.172,24	4.500	2.400	2.400	2.400	2.400	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.172,24	4.500	2.400	2.400	2.400	2.400	
54	16+	sonstige Aufwendungen	9.116,76	18.600	81.800	81.900	82.000	82.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensgaben)	6.701,48	2.600	2.800	2.900	3.000	3.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.415,28	1.000	9.000	9.000	9.000	9.000	89
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000	90
		54316900 Aufwendungen für Gutachten	0,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000	91
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	613.220,75	740.200	896.300	908.300	920.500	932.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-613.220,75	-740.200	-896.300	-908.300	-920.500	-932.900	

Teilhaushaltsplan	Amt für Projektentwicklung	2026

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Haushaltsprodukt	51140	Projektentwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-613.220,75	-740.200	-896.300	-908.300	-920.500	-932.900	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200	200	200	200	200	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	200	200	200	200	200	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-613.220,75	-740.400	-896.500	-908.500	-920.700	-933.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.172,24	4.500	2.400	2.400	2.400	2.400
	3	Nettoabschreibungsaufwand	5.172,24	4.500	2.400	2.400	2.400	2.400

Teilhaushaltsplan		Amt für Projektentwicklung		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51140	Projektentwicklung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	436.769,53	653.900	728.500	0	739.600	750.900	762.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.436,66	39.600	38.000	0	38.000	38.000	38.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	9.174,19	18.600	81.800	0	81.900	82.000	82.100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	461.380,38	712.100	848.300	0	859.500	870.900	882.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-461.380,38	-712.100	-848.300	0	-859.500	-870.900	-882.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	53.563,75	375.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	53.563,75	375.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	53.563,75	375.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	3.500	4.300	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	0	1.300	0	0	0	0	0,00 0,00	92
		78330000 Erwerb von Software	0,00	2.000	3.000	0	0	0	0	0,00 0,00	93
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.814,27	945.000	1.032.000	0	1.639.000	2.682.500	335.500	106.211.500,00 1.635.974,21	
		78526010 Planungskosten Bahnhof	51.869,73	605.000	50.000	0	250.000	1.297.000	0	86.584.000,00 942.864,20	94
		78526102 Erschließung Gewerbepark Bokhorst	13.944,54	340.000	982.000	0	1.389.000	1.385.500	335.500	19.627.500,00 693.110,01	95
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	65.814,27	948.500	1.036.300	0	1.639.000	2.682.500	335.500	106.211.500,00 1.635.974,21	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-12.250,52	-573.500	-1.036.300	0	-1.639.000	-2.682.500	-335.500	-106.211.500,00 -1.635.974,21	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für IT und Digitalisierung umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11109	Digitalisierung
Produkt	11115	GIS und CAD
Produkt	11116	IT-Dienstleistungen
Produkt	24310	Schul-IT

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.604,75	243.800	331.800	331.800	331.800	331.800	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.080,00	1.000	14.800	14.800	14.800	14.800	
45	7+	sonstige Erträge	1.911,08	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	109.595,83	245.300	347.100	347.100	347.100	347.100	
50	11	Personalaufwendungen	2.324.681,91	2.488.200	2.808.600	2.851.900	2.895.800	2.940.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	797.455,43	1.045.800	2.077.800	1.569.200	1.592.200	1.597.200	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	701.521,36	699.800	789.000	832.300	832.300	832.300	
54	16+	sonstige Aufwendungen	61.410,99	54.600	131.800	133.200	132.600	134.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.885.069,69	4.288.400	5.807.200	5.386.600	5.452.900	5.503.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.775.473,86	-4.043.100	-5.460.100	-5.039.500	-5.105.800	-5.156.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-3.775.473,86	-4.043.100	-5.460.100	-5.039.500	-5.105.800	-5.156.800	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.262.435,54	1.185.300	1.249.900	1.337.800	1.351.400	1.365.100	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.073,97	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.514.112,29	-2.860.300	-4.212.700	-3.704.200	-3.756.900	-3.794.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	701.521,36	699.800	789.000	832.300	832.300	832.300
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	106.604,75	243.800	331.800	331.800	331.800	331.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	594.916,61	456.000	457.200	500.500	500.500	500.500

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.340,44	1.000	14.800	0	14.800	14.800	14.800	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	371,41	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.711,85	1.500	15.300	0	15.300	15.300	15.300	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	1.876.655,68	2.345.500	2.610.600	0	2.650.700	2.691.300	2.732.500	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	836.728,25	1.045.800	2.077.800	0	1.569.200	1.592.200	1.597.200	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	52.549,70	54.600	131.800	0	133.200	132.600	134.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.765.933,63	3.445.900	4.820.200	0	4.353.100	4.416.100	4.463.700	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.763.221,78	-3.444.400	-4.804.900	0	-4.337.800	-4.400.800	-4.448.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	591.303,18	560.000	153.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	591.303,18	560.000	153.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	6.000	3.600	0	0	0	0	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.022.566,31	703.100	652.300	0	663.700	663.700	663.700	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	279.230,25	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	1.386.588,07 1.386.588,07	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.301.796,56	714.100	660.900	0	668.700	668.700	668.700	1.386.588,07 1.386.588,07	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-710.493,38	-154.100	-507.900	0	-668.700	-668.700	-668.700	-1.386.588,07 -1.386.588,07	

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11109	Digitalisierung	

Produktverantwortlich: N.N.
 Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Das Produkt umfasst Tätigkeiten zur Digitalisierung der Stadtverwaltung.
Produktleistungen:	- Digitalisierung der Stadtverwaltung - Prozessmanagement (Erhebung und Optimierung von Prozessen) im Zusammenhang mit der Digitalisierung von Prozessen - Prozessoptimierung
Auftragsgrundlage:	Gesetze, ADGA und sonstige Dienstanweisungen, Beschlüsse der Selbstverwaltung, Aufträge der Verwaltungsleitung, DIN-Normen, KGSt-Empfehlungen
Strategische Ziele:	Umstrukturierung der Kommunalverwaltung zu einem modernen, leistungsfähigen Dienstleistungsunternehmen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Elmshorn sowie Nutzer*innen von Online-Dienstleistungen der Stadtverwaltung

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11109	Digitalisierung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	306.800	311.800	316.800	321.900	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	0,00	0	155.500	157.900	160.300	162.800	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0	60.100	61.100	62.100	63.100	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0	6.700	6.900	7.100	7.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0	17.000	17.300	17.600	17.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	0	55.500	56.400	57.300	58.200	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	0	12.000	12.200	12.400	12.600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	145.700	127.700	145.700	145.700	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	0	20.000	2.000	20.000	20.000	96
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	0	125.700	125.700	125.700	125.700	97
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	24.400	24.400	24.400	24.400	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	0	24.400	24.400	24.400	24.400	
54	16+	sonstige Aufwendungen	0,00	0	4.000	5.100	4.200	5.300	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	0,00	0	1.000	1.100	1.200	1.300	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	0	3.000	4.000	3.000	4.000	98
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0	480.900	469.000	491.100	497.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	0	-480.900	-469.000	-491.100	-497.300	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	0,00	0	-480.900	-469.000	-491.100	-497.300	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	0,00	0	-480.900	-469.000	-491.100	-497.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	24.400	24.400	24.400	24.400
	3	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	24.400	24.400	24.400	24.400

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11109	Digitalisierung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	239.300	0	243.200	247.100	251.100	0,00	
										0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	145.700	0	127.700	145.700	145.700	0,00	
										0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	4.000	0	5.100	4.200	5.300	0,00	
										0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	0	389.000	0	376.000	397.000	402.100	0,00	
										0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	0	-389.000	0	-376.000	-397.000	-402.100	0,00	
										0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	56.800	0	55.600	55.600	55.600	0,00	
										0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	0	1.200	0	0	0	0	0,00	99
										0,00	
		78330000 Erwerb von Software	0,00	0	55.600	0	55.600	55.600	55.600	0,00	100
										0,00	
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	56.800	0	55.600	55.600	55.600	0,00	
										0,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	-56.800	0	-55.600	-55.600	-55.600	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11115	GIS und CAD	

Produktverantwortlich: Frau Chomsé
Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Das Produkt GIS und CAD beinhaltet die Bereitstellung und Betreuung der GIS Infrastruktur. Hierzu gehört die Administration und Koordination der GIS-Anwendungen und des Geoportals, das Geodatenmanagement, sowie die vermessungstechnische Datenerhebung.
Produktleistungen:	Zur GIS Infrastruktur gehören die Applikations- und Datenbankserver, die technischen Arbeitsplätze incl. der mobilen Endgeräte, das interne und externe Geoportal, die GIS-, CAD- und CAFM-Anwendungen, sowie das Geodatenmanagement in Verbindung mit der Schnittstellenbetreuung Leistungen im Bereich der GIS Infrastruktur: - Betreuung der zentralen und dezentralen GIS-Infrastruktur - Service- und Support (First- und Second Level Support) der technischen Arbeitsplätze - Organisation und Durchführung von Schulungen und Fortbildungen - Bereitstellung und Betreuung des Bürgerportals (Geoportal) - Geodatenmanagement - Koordinierung und Umsetzung von Programmeinführungen, Softwareveränderungen und –nutzungen - Überwachungs- und Ereignismanagement zur Sicherstellung der Systemverfügbarkeit - Überwachung der organisatorischen wie technischen Maßnahmen zur Datensicherheit und des Datenschutzes - Haushaltsbewirtschaftung (Haushaltsplanung, Umsetzung und Controlling) - Vertragsverhandlungen und –abschlüsse - Führen der Verarbeitungsdokumentationen - Interessensvertretung bei der überörtlichen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des GIS - Geschäftsführung der AG GIS - Vermessung - Erfassung von Geobasisdaten
Auftragsgrundlage:	Entscheidungen des Oberbürgermeisters durch Dienstanweisungen, Stellenbeschreibungen und Regelungen in den Verfahrensakten
Strategische Ziele:	Gestaltung einer auf zeitgemäßen Technologien fundierten agilen, transparenten und bürgerorientierten Verwaltung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit. Förderung einer Kultur der Innovation, sowie der Work-Life-Integration.
Operative Ziele:	- Optimierung von Geschäftsprozessen in Hinblick auf Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit, insbesondere durch Automatisierungen. - Verbesserung der Systemverfügbarkeit und Performance. - Weiterentwicklung der technischen Vernetzung intern und extern. - Ablösung der vorhandenen Struktur durch Open Source Produkte zur Reduzierung von IT Kosten - Nutzung von Künstlicher Intelligenz
Zielgruppe:	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Elmshorn, Bürger, Wirtschaft

Allg. Vorbemerkungen zum Produkt: Erl. Nr. 101

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11115	GIS und CAD		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500	
		43110000 Verwaltungsgebühren	0,00	500	500	500	500	500	
	10=	Erträge	0,00	500	500	500	500	500	
50	11	Personalaufwendungen	731.310,30	808.400	737.400	748.800	760.300	772.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	95.173,51	107.600	77.800	79.000	80.200	81.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	411.215,61	473.100	449.100	455.900	462.800	469.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	22.603,14	52.600	50.000	50.800	51.600	52.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	89.118,04	133.500	126.700	128.700	130.700	132.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	94.000,00	33.200	27.800	28.300	28.800	29.300	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	19.200,00	8.400	6.000	6.100	6.200	6.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.263,33	288.000	361.000	361.000	361.000	361.000	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	614,88	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.175,52	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	17.396,83	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	102
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	1.805,27	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52710500 Messgeräte, sonst. Instrumente und Vermarktungsmaterial	1.965,92	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	187.304,91	251.500	324.500	324.500	324.500	324.500	103
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	14.433,95	15.500	20.600	20.600	20.600	20.600	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	14.433,95	15.500	20.600	20.600	20.600	20.600	
54	16+	sonstige Aufwendungen	5.187,16	12.300	12.000	12.100	12.200	12.300	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensgaben)	960,78	4.100	3.800	3.900	4.000	4.100	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	350,00	400	400	400	400	400	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.848,33	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
		54410000 Versicherungsbeiträge	1.023,05	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	

Teilhaushaltsplan	Amt für IT und Digitalisierung					2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11115	GIS und CAD

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54512000 Leistungsentgelt an das Katasteramt	0,00	100	100	100	100	100	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	5,00	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	961.194,74	1.124.200	1.131.000	1.142.500	1.154.100	1.165.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-961.194,74	-1.123.700	-1.130.500	-1.142.000	-1.153.600	-1.165.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-961.194,74	-1.123.700	-1.130.500	-1.142.000	-1.153.600	-1.165.400	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	113.000,00	132.200	173.100	173.100	173.100	173.100	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	37.000,00	41.200	61.100	61.100	61.100	61.100	
		48119000 Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	76.000,00	91.000	112.000	112.000	112.000	112.000	104
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-848.194,74	-991.500	-957.400	-968.900	-980.500	-992.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	14.433,95	15.500	20.600	20.600	20.600	20.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	14.433,95	15.500	20.600	20.600	20.600	20.600

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11115	GIS und CAD		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.340,44	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.340,44	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	619.382,23	766.800	703.600	0	714.400	725.300	736.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	283.797,23	288.000	361.000	0	361.000	361.000	361.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	5.057,24	12.300	12.000	0	12.100	12.200	12.300	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	908.236,70	1.067.100	1.076.600	0	1.087.500	1.098.500	1.109.700	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-905.896,26	-1.066.600	-1.076.100	0	-1.087.000	-1.098.000	-1.109.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	25.144,08	30.000	20.800	0	20.800	20.800	20.800	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	11.400,77	28.000	17.200	0	17.200	17.200	17.200	0,00 0,00	105
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	1.844,50	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	500	2.100	0	2.100	2.100	2.100	0,00 0,00	106
		78330000 Erwerb von Software	11.898,81	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0,00 0,00	107
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	25.144,08	30.000	20.800	0	20.800	20.800	20.800	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-25.144,08	-30.000	-20.800	0	-20.800	-20.800	-20.800	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für IT und Digitalisierung	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11116	IT-Dienstleistungen

Produktverantwortlich: Herr Siska / Herr Trede
 Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Die IT-Dienstleistungen umfassen die Sachgebiete Verwaltung und Allgemeine IT. Den Sachgebieten obliegt das IT-Asset-Management, sowie die Bereitstellung und Betreuung des IT Betriebes der Stadtverwaltung Elmshorn.
Produktleistungen:	Der IT Betrieb umfasst die zentrale Betreuung der Hard- und Softwarekomponenten, den Betrieb des Rechenzentrums und der Netzwerkinfrastruktur mit den damit verbundenen Prozessen und Richtlinien, sowie das Datenmanagement. Leistungen: - Bereitstellung und Support der Netzinfrastruktur. - Bereitstellung und Betrieb der Server- und Datenbanksysteme. - Zentrale Bereitstellung aller Hardwarekomponenten. - Schutz der internen Systeme vor Risiken der Cyberkriminalität (IT-Sicherheit) - Service- und Support (First- und Second Level Support). - Überwachungs- und Ereignismanagement zur Sicherstellung der Systemverfügbarkeit. - Überwachung der organisatorischen wie technischen Maßnahmen zur Datensicherheit und des Datenschutzes. - IT Asset Management (ITAM) - Haushaltsbewirtschaftung (Haushaltsplanung, Umsetzung und Controlling). - Vertragsverhandlungen und –abschlüsse - Führen der Verarbeitungsdokumentationen - Innovationsgeber zur Einführung neuer IT Strukturen. - Interessensvertretung bei der überörtlichen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der IT. - Geschäftsführung der Arbeitsgruppe KI
Auftragsgrundlage:	Entscheidungen des Oberbürgermeisters durch Dienstanweisungen, Stellenbeschreibungen und Regelungen in den Verfahrensakten
Strategische Ziele:	Gestaltung einer auf zeitgemäßen Technologien fundierten agilen, transparenten und bürgerorientierten Verwaltung, unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit. Förderung einer Kultur der Innovation sowie der Work-Life-Integration.
Operative Ziele:	- Optimierung von Geschäftsprozessen in Hinblick auf Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit, insbesondere durch Automatisierungen. - Verbesserung der Systemverfügbarkeit und Performance. - Implementierung flexibler Arbeitsplatzmodelle. - Nutzung von Künstlicher Intelligenz.
Zielgruppe:	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Elmshorn, Bürger, Wirtschaft

Allg. Vorbemerkungen zum Produkt: Erl. Nr. 108

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11116	IT-Dienstleistungen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.080,00	1.000	14.800	14.800	14.800	14.800	
		44820000 Erstattungen vom Kreis	1.080,00	1.000	14.800	14.800	14.800	14.800	109
45	7+	sonstige Erträge	1.846,94	0	0	0	0	0	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	1.846,94	0	0	0	0	0	
		10= Erträge	2.926,94	1.000	14.800	14.800	14.800	14.800	
50	11	Personalaufwendungen	1.109.936,55	1.155.200	1.227.000	1.245.600	1.264.500	1.283.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	183.070,58	179.700	167.700	170.300	172.900	175.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	505.584,81	650.400	708.100	718.800	729.600	740.600	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.586,50	72.300	78.700	79.900	81.100	82.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	105.294,66	183.400	199.700	202.700	205.800	208.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	238.700,00	55.400	59.900	60.800	61.800	62.800	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	48.700,00	14.000	12.900	13.100	13.300	13.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	434.232,56	617.800	1.407.300	880.500	880.500	880.500	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	3.855,86	11.200	36.200	36.200	36.200	36.200	111
		52317000 Miete für Multifunktionsgeräte	0,00	0	28.800	28.800	28.800	28.800	112
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	651,68	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	15.478,74	12.000	15.000	12.000	12.000	12.000	113
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	414.246,28	591.100	1.323.800	800.000	800.000	800.000	114
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	130.118,02	137.200	169.000	169.000	169.000	169.000	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	129.968,02	137.000	167.800	167.800	167.800	167.800	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	150,00	200	1.200	1.200	1.200	1.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	53.211,98	33.200	107.900	108.000	108.100	108.200	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	1.789,73	4.400	4.500	4.600	4.700	4.800	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	38.003,17	13.800	90.400	90.400	90.400	90.400	115
		54312000 EDV-Bedarf / Toner	13.410,08	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000	

Teilhaushaltsplan	Amt für IT und Digitalisierung	2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11116	IT-Dienstleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	9,00	0	0	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.727.499,11	1.943.400	2.911.200	2.403.100	2.422.100	2.441.400	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.724.572,17	-1.942.400	-2.896.400	-2.388.300	-2.407.300	-2.426.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.724.572,17	-1.942.400	-2.896.400	-2.388.300	-2.407.300	-2.426.600	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	70.400,00	62.300	122.500	122.500	122.500	122.500	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	70.400,00	62.300	69.800	69.800	69.800	69.800	
		48117000 Erträge aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	52.700	52.700	52.700	52.700	110
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	331,25	500	500	500	500	500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	331,25	500	500	500	500	500	116
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.654.503,42	-1.880.600	-2.774.400	-2.266.300	-2.285.300	-2.304.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	130.118,02	137.200	169.000	169.000	169.000	169.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	130.118,02	137.200	169.000	169.000	169.000	169.000

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11116	IT-Dienstleistungen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.000	14.800	0	14.800	14.800	14.800	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.000	14.800	0	14.800	14.800	14.800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	817.909,99	1.085.800	1.154.200	0	1.171.700	1.189.400	1.207.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	403.577,65	617.800	1.407.300	0	880.500	880.500	880.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	44.701,48	33.200	107.900	0	108.000	108.100	108.200	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.266.189,12	1.736.800	2.669.400	0	2.160.200	2.178.000	2.196.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.266.189,12	-1.735.800	-2.654.600	0	-2.145.400	-2.163.200	-2.181.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	6.000	3.600	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78153000 Anschlussentgelte Glasfasernetz (Baukostenzuschüsse)	0,00	6.000	3.600	0	0	0	0	0,00 0,00	117
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	137.608,00	327.000	86.300	0	86.300	86.300	86.300	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	72.087,68	115.000	52.500	0	52.500	52.500	52.500	0,00 0,00	118
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	370,72	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	119
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	63.009,38	208.000	29.800	0	29.800	29.800	29.800	0,00 0,00	120
		78330000 Erwerb von Software	2.140,22	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	121
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	137.608,00	333.000	89.900	0	86.300	86.300	86.300	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-137.608,00	-333.000	-89.900	0	-86.300	-86.300	-86.300	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung	2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben	
Haushaltsprodukt	24310	Schul-IT	

Produktverantwortlich: Herr Heydorn
Fachamt: Haupt- und Rechtsamt
Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Das Haushaltsprodukt der Schul-IT umfasst die Verwaltung und Administration des Schul-IT Betriebes. Darin beinhaltet sind Konzepte, die Haushaltsbewirtschaftung sowie die Bereitstellung und Betreuung der Schul-IT-Infrastruktur.
Produktleistungen:	Der Schul-IT Betrieb umfasst die Netzwerkinfrastruktur der Schulen und die Betreuung der Hardwarekomponenten zur Unterrichtsausstattung mit den damit verbundenen Prozessen und Richtlinien. Im Einzelnen: - Entwicklung und Anpassung von Standards, Konzepten und Vorgaben für den IT-Betrieb der städtischen Schulen in Elmshorn (Weiterentwicklung MEP, Digitale Schule 2030) - Betreuung der zentralen und dezentralen IT-Infrastruktur der städtischen Schulen in Elmshorn, Koordinierung von Programmeinführungen, Softwareveränderungen und -nutzungen - Erstellung von Supportvereinbarungen mit den städtischen Schulen in Elmshorn - Unterstützung und Beratung der Schulleitungen und des Amts 20 in Fragen und bei Problemen der Schul-IT-Nutzung sowie Weiterentwicklung der Schul-IT - Haushaltsbewirtschaftung, Anlagenbuchhaltung sowie Erstellung der Aktivierungsmeldungen, Beschaffung, Bestandsführung sowie Aussonderung von Hardware - Antragstellung, Mittelabruf sowie Erstellung von Verwendungsnachweisen für Fördermittel - Ermittlung der IT-Kosten für die Berechnung der Schulkostenbeiträge durch das Amt 20 - Erstellung der internen Leistungsverrechnung mit dem Amt 20 - Koordinierende und organisatorische Maßnahmen bei der Einführung und der Umsetzung von neuen Schul-IT-Verfahren, Finanzplanung, Berichtswesen, Stellungnahmen zu Prüfberichten - Interessensvertretung bei der überörtlichen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Schul-IT - Sicherstellung der Integrität und der Verfügbarkeit von Daten und Programmen einschließlich der Wiederherstellung von Systemen und Daten - Überwachung der organisatorischen wie technischen Maßnahmen zur Datensicherheit und des Datenschutzes - Dokumentation der Administrationsarbeiten
Auftragsgrundlage:	Medienentwicklungsplan (Beschluss AKJS), Entscheidungen des Oberbürgermeisters durch Dienstanweisungen, Stellenbeschreibungen und Regelungen in den Verfahrensakten, Projektauftrag „Digitale Schule 2030“.
Strategische Ziele:	Unterstützung der Schulen, um diese auf den digitalen Weg zu begleiten, Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Anforderungen der modernen Gesellschaft unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit vorzubereiten.
Operative Ziele:	- Optimierung von Geschäftsprozessen im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit. - Verbesserung der Systemverfügbarkeit und Performance. - Optimierung der IT - Ausstattung im Unterricht. - Optimierung und Sicherung der Netzwerkinfrastruktur. - Weiterentwicklung der Schuldigitalisierung - Sicherstellung der Systemverfügbarkeit.
Zielgruppe:	Lehrende und Schüler*innen der städtischen Schulen in Elmshorn

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben		
Haushaltsprodukt	24310	Schul-IT		

Teilergebnisplan

Allg. Vorbemerkungen zum Produkt: Erl. Nr. 122

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.604,75	243.800	331.800	331.800	331.800	331.800	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	1.176,67	1.100	0	0	0	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	105.428,08	242.700	331.800	331.800	331.800	331.800	
45	7+	sonstige Erträge	64,14	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	64,14	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	106.668,89	243.800	331.800	331.800	331.800	331.800	
50	11	Personalaufwendungen	483.435,06	524.600	537.400	545.700	554.200	562.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	63.312,88	82.100	54.700	55.600	56.500	57.400	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	290.339,46	294.800	329.300	334.300	339.400	344.500	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.338,35	32.800	36.600	37.200	37.800	38.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	63.044,37	83.200	92.900	94.300	95.800	97.300	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	41.800,00	25.300	19.600	19.900	20.200	20.600	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	8.600,00	6.400	4.300	4.400	4.500	4.600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	152.959,54	140.000	163.800	200.000	205.000	210.000	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	0,00	0	13.400	46.600	46.600	46.600	123
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	0,00	0	200	200	200	200	124
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	9.978,59	1.000	10.500	10.500	10.500	10.500	125
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	16.356,25	14.000	7.700	7.700	7.700	7.700	126
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	126.624,70	125.000	132.000	135.000	140.000	145.000	127
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	556.969,39	547.100	575.000	618.300	618.300	618.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	545.796,99	535.900	563.800	607.100	607.100	607.100	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	11.172,40	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	3.011,85	9.100	7.900	8.000	8.100	8.200	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	402,48	2.000	2.000	2.100	2.200	2.300	

Teilhaushaltsplan	Amt für IT und Digitalisierung	2026

Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben
Haushaltsprodukt	24310	Schul-IT

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.609,37	7.100	5.900	5.900	5.900	5.900	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.196.375,84	1.220.800	1.284.100	1.372.000	1.385.600	1.399.300	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.089.706,95	-977.000	-952.300	-1.040.200	-1.053.800	-1.067.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.089.706,95	-977.000	-952.300	-1.040.200	-1.053.800	-1.067.500	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.079.035,54	990.800	954.300	1.042.200	1.055.800	1.069.500	
		48116000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen Schul-IT	1.079.035,54	990.800	954.300	1.042.200	1.055.800	1.069.500	128
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	742,72	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	742,72	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	129
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-11.414,13	11.800	0	0	0	0	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	556.969,39	547.100	575.000	618.300	618.300	618.300
416, 437	2	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	106.604,75	243.800	331.800	331.800	331.800	331.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	450.364,64	303.300	243.200	286.500	286.500	286.500

Teilhaushaltsplan		Amt für IT und Digitalisierung		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben		
Haushaltsprodukt	24310	Schul-IT		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
65	7+	sonstige Einzahlungen	371,41	0	0	0	0	0	0		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371,41	0	0	0	0	0	0		
70	10	Personalauszahlungen	439.363,46	492.900	513.500	0	521.400	529.500	537.600		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	149.353,37	140.000	163.800	0	200.000	205.000	210.000		
74	15+	sonstige Auszahlungen	2.790,98	9.100	7.900	0	8.000	8.100	8.200		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	591.507,81	642.000	685.200	0	729.400	742.600	755.800		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-591.136,40	-642.000	-685.200	0	-729.400	-742.600	-755.800		
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	591.303,18	560.000	153.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	591.303,18	560.000	153.000	0	0	0	0	0,00 0,00	130
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	591.303,18	560.000	153.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	859.814,23	346.100	488.400	0	501.000	501.000	501.000	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	229.191,28	192.000	222.700	0	200.000	200.000	200.000	0,00 0,00	131
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	132
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	630.622,95	152.600	264.700	0	300.000	300.000	300.000	0,00 0,00	133
		78330000 Erwerb von Software	0,00	1.000	500	0	500	500	500	0,00 0,00	134
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	279.230,25	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	1.386.588,07 1.386.588,07	
		78512063 IT-Verkabelung Schulen	279.230,25	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	1.386.588,07 1.386.588,07	135
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.139.044,48	351.100	493.400	0	506.000	506.000	506.000	1.386.588,07 1.386.588,07	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-547.741,30	208.900	-340.400	0	-506.000	-506.000	-506.000	-1.386.588,07 -1.386.588,07	

Der Teilhaushaltsplan des Ordnungsamtes umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11110	Leitung und Verwaltung Ordnungsamt
Produkt	12100	Wahlen und Abstimmungen
Produkt	12200	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produkt	12210	Überwachung Ruhender Verkehr
Produkt	12220	Bürgerbüro
Produkt	12230	Personenstandswesen
Produkt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen
Produkt	12800	Zivil- und Bevölkerungsschutz

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.395,03	62.600	54.400	54.400	54.400	54.400	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	897.334,98	721.100	792.600	792.600	792.600	792.600	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	7.453,48	3.600	17.800	17.800	17.800	17.800	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	124.917,61	102.400	34.900	59.900	34.900	184.900	
45	7+	sonstige Erträge	474.275,49	580.600	525.300	500.300	500.300	500.300	
	10=	Erträge	1.586.376,59	1.470.300	1.425.000	1.425.000	1.400.000	1.550.000	
50	11	Personalaufwendungen	3.151.240,22	2.687.900	3.028.600	3.076.000	3.124.200	3.173.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	871.499,63	838.400	942.900	1.051.900	939.800	960.500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	424.223,46	490.600	501.000	501.000	501.000	501.000	
53	15+	Transferaufwendungen	10.323,70	15.200	20.900	20.900	20.900	20.900	
54	16+	sonstige Aufwendungen	460.010,19	563.500	493.100	551.100	552.700	612.300	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.917.297,20	4.595.600	4.986.500	5.200.900	5.138.600	5.267.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.330.920,61	-3.125.300	-3.561.500	-3.775.900	-3.738.600	-3.717.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-3.330.920,61	-3.125.300	-3.561.500	-3.775.900	-3.738.600	-3.717.900	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	293.237,16	298.000	391.200	391.200	391.200	391.200	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.624.157,77	-3.423.300	-3.952.700	-4.167.100	-4.129.800	-4.109.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	416.416,81	477.600	489.500	489.500	489.500	489.500
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	58.781,48	58.800	54.200	54.200	54.200	54.200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	357.635,33	418.800	435.300	435.300	435.300	435.300

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.173,55	3.800	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	858.990,94	721.100	792.600	0	792.600	792.600	792.600	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	7.277,02	3.600	17.800	0	17.800	17.800	17.800	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	35.975,23	102.400	34.900	0	59.900	34.900	184.900	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	412.205,75	527.000	477.000	0	477.000	477.000	477.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.337.622,49	1.357.900	1.322.500	0	1.347.500	1.322.500	1.472.500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	2.352.871,95	2.498.600	2.829.100	0	2.872.900	2.917.400	2.962.600	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	888.840,64	838.400	942.900	0	1.051.900	939.800	960.500	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	10.323,70	15.200	20.900	0	20.900	20.900	20.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	414.544,63	536.900	460.800	0	518.800	520.400	580.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.666.580,92	3.889.100	4.253.700	0	4.464.500	4.398.500	4.524.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.328.958,43	-2.531.200	-2.931.200	0	-3.117.000	-3.076.000	-3.051.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	60.600	81.600	0	92.300	0	10.000	0,00 0,00	
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	10.300,00	34.100	25.100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	10.300,00	94.700	106.700	0	92.400	100	10.100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	32.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	273.401,54	500.900	585.600	1.759.200	2.157.800	150.000	250.000	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	305.401,54	500.900	585.600	1.759.200	2.157.800	150.000	250.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-295.101,54	-406.200	-478.900	-1.759.200	-2.065.400	-149.900	-239.900	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11110	Leitung und Verwaltung Ordnungsamt	

Produktverantwortlich: Frau Sözen
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Hier werden die Kosten zugeordnet, die sich zwar dem Ordnungsamt zuordnen lassen, nicht aber einzelnen Produkten des Amtes. Dies sind insbesondere die Kosten der Amtsleitung sowie der Mitarbeiter*innen mit allgemeinen Verwaltungstätigkeiten. Sie nehmen Aufgaben für viele Produkte des Amtes wahr. Eine genaue Zuordnung zu den Produkten ist dabei nicht möglich. Außerdem werden hier die Kosten für den Geschäfts- und Bürobedarf sowie die Fortbildungsmittel für das gesamte Amt veranschlagt. Die hier veranschlagten Kosten können später mittels einer Umlage auf die anderen Produkte des Amtes verteilt werden.
Produktleistungen:	Leitungs- und Verwaltungsaufgaben des Ordnungsamtes Fortbildung der Mitarbeiter*innen
Auftragsgrundlage:	
Strategische Ziele:	
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Produkte des Ordnungsamtes

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11110	Leitung und Verwaltung Ordnungsamt	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	705,84	600	600	600	600	600	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	705,84	600	600	600	600	600	
	10=	Erträge	705,84	600	600	600	600	600	
50	11	Personalaufwendungen	287.010,02	146.000	148.200	150.700	153.400	156.100	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	100.791,38	94.600	92.300	93.700	95.200	96.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	54.781,89	10.500	11.200	11.400	11.600	11.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.068,58	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.568,17	3.100	3.300	3.400	3.500	3.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenechtlichen Vorschriften	97.000,00	29.200	33.000	33.500	34.100	34.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	19.800,00	7.400	7.100	7.300	7.500	7.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.248,36	12.500	14.500	18.000	18.000	18.000	
		52320000 KFZ-Leasing	0,00	0	0	3.500	3.500	3.500	136
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	2.395,42	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	9.313,09	8.500	10.500	10.500	10.500	10.500	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	539,85	0	0	0	0	0	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.918,48	6.500	7.800	7.800	7.800	7.800	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.918,48	6.500	7.800	7.800	7.800	7.800	
54	16+	sonstige Aufwendungen	5.760,70	9.500	11.500	11.600	11.700	11.800	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	109,80	500	500	600	700	800	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	5.650,90	8.500	10.500	10.500	10.500	10.500	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	500	500	500	500	500	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	310.937,56	174.500	182.000	188.100	190.900	193.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-310.231,72	-173.900	-181.400	-187.500	-190.300	-193.100	

Teilhaushaltsplan	Ordnungsamt	2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11110	Leitung und Verwaltung Ordnungsamt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-310.231,72	-173.900	-181.400	-187.500	-190.300	-193.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-310.231,72	-173.900	-181.400	-187.500	-190.300	-193.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.918,48	6.500	7.800	7.800	7.800	7.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	5.918,48	6.500	7.800	7.800	7.800	7.800

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11110	Leitung und Verwaltung Ordnungsamt		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	529,38	600	600	0	600	600	600	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	100,58	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	629,96	600	600	0	600	600	600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	170.933,20	109.400	108.100	0	109.900	111.800	113.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.579,10	12.500	14.500	0	18.000	18.000	18.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	6.262,40	9.500	11.500	0	11.600	11.700	11.800	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	189.774,70	131.400	134.100	0	139.500	141.500	143.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-189.144,74	-130.800	-133.500	0	-138.900	-140.900	-142.900	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.847,00	4.200	1.500	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	1.847,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	4.200	1.500	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	137
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.847,00	4.200	1.500	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.847,00	-4.200	-1.500	0	-2.000	-2.000	-2.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen	
Haushaltsprodukt	12100	Wahlen und Abstimmungen	

Produktverantwortlich: Herr Behrens
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen (Europaparlaments-, Bundestags-, Landtags-, Kommunal-, Landrats- und Oberbürgermeisterwahl), Volks- und Bürgerbegehren, Volks- und Bürgerentscheiden
Produktleistungen:	Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Wahlen, Volks- und Bürgerentscheiden
Auftragsgrundlage:	Wahlgesetze, Kommunalverfassungsrecht, Satzungen, Erlasse
Strategische Ziele:	Serviceorientierte und ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Wahl- und Abstimmungsberechtigte in Elmshorn, Politische Parteien, Wählergemeinschaften

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen	
Haushaltsprodukt	12100	Wahlen und Abstimmungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.480,44	78.000	0	25.000	0	150.000	
		44800000 Erstattung von Wahlkosten	66.480,44	78.000	0	25.000	0	150.000	138
	10=	Erträge	66.480,44	78.000	0	25.000	0	150.000	
50	11	Personalaufwendungen	50.166,84	41.300	42.000	42.900	43.800	44.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	15.274,00	17.000	16.700	17.000	17.300	17.600	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.928,47	12.600	12.800	13.000	13.200	13.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	746,13	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.718,24	3.600	3.700	3.800	3.900	4.000	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	15.300,00	5.300	6.000	6.100	6.200	6.300	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	3.200,00	1.400	1.300	1.400	1.500	1.600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.670,49	38.000	0	19.300	19.300	39.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	2.000	0	2.000	2.000	4.000	139
		52911800 Sachausgaben für Wahlen	11.670,49	36.000	0	17.300	17.300	35.000	139
54	16+	sonstige Aufwendungen	56.978,70	116.200	200	58.300	58.400	116.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	29,40	200	200	300	400	500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	56.949,30	116.000	0	58.000	58.000	116.000	139
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	118.816,03	195.500	42.200	120.500	121.500	200.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-52.335,59	-117.500	-42.200	-95.500	-121.500	-50.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-52.335,59	-117.500	-42.200	-95.500	-121.500	-50.200	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-52.335,59	-117.500	-42.200	-95.500	-121.500	-50.200	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	121	Statistik und Wahlen		
Haushaltsprodukt	12100	Wahlen und Abstimmungen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	78.000	0	0	25.000	0	150.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	78.000	0	0	25.000	0	150.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	31.842,74	34.600	34.700	0	35.400	36.100	36.800	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.696,83	38.000	0	0	19.300	19.300	39.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	51.248,14	116.200	200	0	58.300	58.400	116.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	99.787,71	188.800	34.900	0	113.000	113.800	192.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-99.787,71	-110.800	-34.900	0	-88.000	-113.800	-42.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12200	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	

Produktverantwortlich: Frau Scheunemann
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen der Gefahrenabwehr als örtliche Ordnungsbehörde einschl. Ordnungswidrigkeiten zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit sowie Gewerbeangelegenheiten, Fundtierangelegenheiten und Ermittlungsdienst für das gesamte Rathaus
Produktleistungen:	– Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit durch Erlass ordnungsbehördlicher Anordnungen – Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren – Bearbeitung aller Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Einrichtung und Ausübung eines Gewerbes – Ermittlungsdienst für das gesamte Rathaus
Auftragsgrundlage:	Landesverwaltungsgesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz einschl. aller spezialgesetzlichen Regelungen (z. B. Gewerbeordnung, Bestattungsgesetz, Tierschutzgesetz, Abfallgesetz etc.)
Strategische Ziele:	Gewährleistung eines Sicherheitsstandards durch Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit; Umfassende Beratung der Elmshorner Bevölkerung
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Gewerbetreibende, andere Behörden, Ämter der Stadtverwaltung

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12200	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.392,70	40.100	45.100	45.100	45.100	45.100	
		43110000 Verwaltungsgebühren	50.242,70	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000	
		43111000 Gebühren für Zwangsgelder	150,00	100	100	100	100	100	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	713,91	0	0	0	0	0	
		44219000 Veräußerung von Fundsachen	713,91	0	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.796,96	15.100	25.100	25.100	25.100	25.100	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	1,32	0	0	0	0	0	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	18.177,13	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000	140
		44882100 Auslagenersatz f. Zwangsgelder	0,00	100	100	100	100	100	
		44883000 Kostenersätze für Beisetzungen	26.618,51	9.000	15.000	15.000	15.000	15.000	141
45	7+	sonstige Erträge	19.882,44	15.900	16.100	16.100	16.100	16.100	
		45610000 Bußgelder	16.020,59	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
		45611000 Zwangsgelder	0,00	300	300	300	300	300	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	2.603,51	3.100	3.300	3.300	3.300	3.300	
		45999990 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1.258,34	500	500	500	500	500	
	10=	Erträge	115.786,01	71.100	86.300	86.300	86.300	86.300	
50	11	Personalaufwendungen	697.544,88	573.000	581.400	590.500	599.700	609.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	102.658,75	101.400	102.800	104.400	106.000	107.600	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	306.735,00	310.300	311.300	316.000	320.800	325.700	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17.049,52	34.500	34.700	35.300	35.900	36.500	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	66.601,61	87.600	87.900	89.300	90.700	92.100	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	169.800,00	31.300	36.700	37.300	37.900	38.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	34.700,00	7.900	8.000	8.200	8.400	8.600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.003,03	111.600	150.100	150.100	150.100	150.100	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	533,13	700	700	700	700	700	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.549,93	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	142
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	1.778,31	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten			
Haushaltsprodukt	12200	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	207,32	0	1.500	1.500	1.500	1.500	143
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	4.870,40	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		52711700 Unterhaltung und Betrieb Videoüberwachung	13.938,85	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	144
		52912600 Gesundheitliche Maßnahmen	0,00	400	400	400	400	400	
		52913100 Sachkosten des Streetworkers	0,00	500	500	500	500	500	
		52914000 Ersatzvornahmen und Kosten für unmittelbaren Zwang	33.340,94	3.000	18.000	18.000	18.000	18.000	140
		52914100 Aufwand für Beisetzungen	73.102,45	60.000	65.000	65.000	65.000	65.000	141
		52914900 Aufwendungen für Sicherstellungen gemäß Tierschutzgesetz	33.681,70	12.000	30.000	30.000	30.000	30.000	145
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.872,77	15.600	13.300	13.300	13.300	13.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.065,94	7.000	8.100	8.100	8.100	8.100	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	553,50	5.000	3.500	3.500	3.500	3.500	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	1.253,33	3.600	1.700	1.700	1.700	1.700	
53	15+	Transferaufwendungen	0,00	0	5.700	5.700	5.700	5.700	
		53188900 Zuschuss an die Initiative Stadtauben SH	0,00	0	5.700	5.700	5.700	5.700	146
54	16+	sonstige Aufwendungen	46.227,73	46.200	52.700	52.800	52.900	53.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	2.099,65	2.200	2.100	2.200	2.300	2.400	
		54291000 Vermischte Aufwendungen	81,81	300	400	400	400	400	
		54314100 Bankgebühren	87,74	600	600	600	600	600	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		54502000 Erstattung an Bundeskasse Trier	1.258,60	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
		54582000 Pauschale Kostenerstattung für Fundtiere (z. B. an den Tierschutzverein)	36.243,30	37.000	38.000	38.000	38.000	38.000	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	6.456,63	3.500	6.000	6.000	6.000	6.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	914.648,41	746.400	803.200	812.400	821.700	831.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-798.862,40	-675.300	-716.900	-726.100	-735.400	-744.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-798.862,40	-675.300	-716.900	-726.100	-735.400	-744.800	
58	25=	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.237,16	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten			
Haushaltsprodukt	12200	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	20.237,16	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-819.099,56	-700.300	-741.900	-751.100	-760.400	-769.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.319,27	10.600	9.800	9.800	9.800	9.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	5.319,27	10.600	9.800	9.800	9.800	9.800

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Haushaltsprodukt	12200	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.060,20	40.100	45.100	0	45.100	45.100	45.100	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	713,91	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.427,92	15.100	25.100	0	25.100	25.100	25.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	11.484,29	12.300	12.300	0	12.300	12.300	12.300	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.686,32	67.500	82.500	0	82.500	82.500	82.500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	489.330,43	533.800	536.700	0	545.000	553.400	561.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	166.187,68	111.600	150.100	0	150.100	150.100	150.100	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	0,00	0	5.700	0	5.700	5.700	5.700	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	40.287,32	42.700	46.700	0	46.800	46.900	47.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	695.805,43	688.100	739.200	0	747.600	756.100	764.700	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-610.119,11	-620.600	-656.700	0	-665.100	-673.600	-682.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	32.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78182100 Baukostenzuschuss an den Tierschutzverein	32.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. und immat. Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	13.377,94	14.000	21.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	11.359,48	0	20.000	0	0	0	0	0,00 0,00	147
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	2.018,46	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	148
		78330000 Erwerb von Software	0,00	13.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	45.377,94	14.000	21.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-45.377,94	-14.000	-21.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12210	Überwachung Ruhender Verkehr	

Produktverantwortlich: Frau Scheunemann
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Überwachung des ruhenden Verkehrs
Produktleistungen:	Überwachung des ruhenden Verkehrs insbesondere Kontrolle der straßenverkehrsrechtlichen Ge- und Verbote einschließlich Ahndung der Verstöße
Auftragsgrundlage:	Straßenverkehrsordnung sowie Richtlinien und Erlasse im Straßenverkehrsrecht
Strategische Ziele:	Gewährleistung der Verkehrssicherheit mit besonderem Augenmerk auf die Schulwegsicherung
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Verkehrsteilnehmer*innen

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12210	Überwachung Ruhender Verkehr	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.343,95	55.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
		43110000 Verwaltungsgebühren	61.343,95	55.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.756,91	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	1.969,91	0	0	0	0	0	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	8.787,00	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	
45	7+	sonstige Erträge	428.728,17	521.000	474.500	474.500	474.500	474.500	
		45610000 Bußgelder	406.851,16	500.000	450.000	450.000	450.000	450.000	149
		45620000 Säumniszuschläge, Mahn- und Pfändungsgebühren	5.939,70	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	15.937,31	15.500	19.000	19.000	19.000	19.000	
	10=	Erträge	500.829,03	584.000	543.000	543.000	543.000	543.000	
50	11	Personalaufwendungen	323.182,68	263.500	254.600	258.700	262.900	267.100	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	42.826,91	46.800	46.400	47.100	47.900	48.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	130.878,52	142.400	134.900	137.000	139.100	141.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.665,86	15.900	15.000	15.300	15.600	15.900	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.011,39	40.200	38.100	38.700	39.300	39.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	94.500,00	14.500	16.600	16.900	17.200	17.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	19.300,00	3.700	3.600	3.700	3.800	3.900	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.313,15	10.500	11.000	11.000	11.000	11.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.293,02	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	5.020,13	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	9.284,84	10.100	9.900	9.900	9.900	9.900	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.171,54	2.100	1.900	1.900	1.900	1.900	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	7.113,30	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	65.376,52	74.300	75.500	75.600	75.700	75.800	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	2.445,79	1.000	900	1.000	1.100	1.200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	3.086,99	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten			
Haushaltsprodukt	12210	Überwachung Ruhender Verkehr			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54314100 Bankgebühren	1.630,38	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	
		54581000 Leistungsentgelt an Dataport	36.812,31	48.000	44.000	44.000	44.000	44.000	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	21.401,05	19.000	24.300	24.300	24.300	24.300	150
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	406.157,19	358.400	351.000	355.200	359.500	363.800	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	94.671,84	225.600	192.000	187.800	183.500	179.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	94.671,84	225.600	192.000	187.800	183.500	179.200	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	94.671,84	225.600	192.000	187.800	183.500	179.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.171,54	2.100	1.900	1.900	1.900	1.900
	3	Nettoabschreibungsaufwand	2.171,54	2.100	1.900	1.900	1.900	1.900

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12210	Überwachung Ruhender Verkehr	

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.486,42	55.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.320,41	8.000	8.500	0	8.500	8.500	8.500	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	390.536,23	505.500	455.500	0	455.500	455.500	455.500	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	451.343,06	568.500	524.000	0	524.000	524.000	524.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	209.802,21	245.300	234.400	0	238.100	241.900	245.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.689,31	10.500	11.000	0	11.000	11.000	11.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	43.606,89	55.300	51.200	0	51.300	51.400	51.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	262.098,41	311.100	296.600	0	300.400	304.300	308.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	189.244,65	257.400	227.400	0	223.600	219.700	215.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	1.000	4.500	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.000	4.500	0	0	0	0	0,00 0,00	151
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	4.500	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-1.000	-4.500	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12220	Bürgerbüro	

Produktverantwortlich: Herr Behrens
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Wahrnehmung aller Aufgaben des Meldewesens einschließlich aller Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten
Produktleistungen:	– Verarbeitung aller melderechtlicher Vorgänge insbesondere Ab-, An- und Ummeldungen – Änderung der Wohnanschrift bei Kfz-Scheinen (innerhalb des Kreises Pinneberg) – Ausstellung sonstiger Bescheinigungen für Einwohner*innen der Stadt Elmshorn im Rahmen des Meldewesens – Abwicklung aller Ausweis- und Passangelegenheiten für die Bürger*innen – Fischereiwesen (Erteilung und Ausstellung von Fischereischeinen und Verkauf von Fischereiabgabemarken) – Bearbeitung von Fundangelegenheiten einschl. Annahmeverwaltung und Ausgabe sowie der damit verbundenen Nebentätigkeiten (Verlustbescheinigungen, Geldbeträge abrechnen etc.), Durchführung von Fundsachenversteigerungen
Auftragsgrundlage:	Bundesmeldegesetz, Meldegesetz Schleswig-Holstein, Melderechtsrahmengesetz, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Fischereigesetz, Durchführungsverordnung Fischereigesetz, BGB (in Hinblick auf Fundrecht)
Strategische Ziele:	Kundenorientiertes Angebot an einer Stelle, kurze Wege, kurze Warte- und Bearbeitungszeiten
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, andere Behörden und Institutionen

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12220	Bürgerbüro	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	476.336,65	396.000	417.500	417.500	417.500	417.500	
		43110000 Verwaltungsgebühren	476.336,65	396.000	417.500	417.500	417.500	417.500	152
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.855,63	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		44219000 Veräußerung von Fundsachen	5.855,63	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.675,50	300	300	300	300	300	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	1.675,50	300	300	300	300	300	
45	7+	sonstige Erträge	13.030,50	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		45610000 Bußgelder	11.210,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	1.820,50	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	496.898,28	408.300	429.800	429.800	429.800	429.800	
50	11	Personalaufwendungen	590.588,83	579.900	672.000	682.400	692.900	703.500	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	46.963,40	25.500	30.500	31.000	31.500	32.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	354.820,52	390.800	450.800	457.600	464.500	471.500	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.525,54	43.500	50.200	51.000	51.800	52.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.779,37	110.200	127.200	129.200	131.200	133.200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	76.000,00	7.900	10.900	11.100	11.300	11.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	15.500,00	2.000	2.400	2.500	2.600	2.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	347.205,81	287.700	319.100	319.100	319.100	319.100	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	2.281,64	2.900	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	2.500,00	2.500	0	0	0	0	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	45.504,04	52.300	56.100	56.100	56.100	56.100	153
		52712000 Aufwendungen für das Pass- und Ausweiswesen	296.920,13	230.000	260.000	260.000	260.000	260.000	154
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	17.075,86	13.900	1.700	1.700	1.700	1.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	17.018,86	13.900	1.700	1.700	1.700	1.700	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	57,00	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	27.234,19	35.200	35.500	35.600	35.700	35.800	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten			
Haushaltsprodukt	12220	Bürgerbüro			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	852,12	2.300	2.600	2.700	2.800	2.900	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	1.965,46	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100	
		54314100 Bankgebühren	1.612,41	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
		54502000 Erstattung an Bundeskasse Trier	20.155,20	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
		54520000 Erstattung an Kreise und Gemeinden	117,00	300	300	300	300	300	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	2.532,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	982.104,69	916.700	1.028.300	1.038.800	1.049.400	1.060.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-485.206,41	-508.400	-598.500	-609.000	-619.600	-630.300	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-485.206,41	-508.400	-598.500	-609.000	-619.600	-630.300	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	700,00	700	700	700	700	700	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	700,00	700	700	700	700	700	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-485.906,41	-509.100	-599.200	-609.700	-620.300	-631.000	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	17.018,86	13.900	1.700	1.700	1.700	1.700
	3	Nettoabschreibungsaufwand	17.018,86	13.900	1.700	1.700	1.700	1.700

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Haushaltsprodukt	12220	Bürgerbüro		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	459.471,10	396.000	417.500	0	417.500	417.500	417.500	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.855,63	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.116,00	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	8.313,50	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	474.756,23	408.300	429.800	0	429.800	429.800	429.800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	495.827,08	570.000	658.700	0	668.800	679.000	689.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	342.698,62	287.700	319.100	0	319.100	319.100	319.100	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	20.394,79	33.200	33.500	0	33.600	33.700	33.800	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	858.920,49	890.900	1.011.300	0	1.021.500	1.031.800	1.042.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-384.164,26	-482.600	-581.500	0	-591.700	-602.000	-612.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	9.813,00	4.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	4.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	9.813,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	9.813,00	4.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-9.813,00	-4.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12230	Personenstandswesen	

Produktverantwortlich: Frau Völker
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Bearbeitung von personenstandsrechtlichen Vorgängen (Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle), Kirchenaustritte und öffentlich-rechtliche Namensänderungen
Produktleistungen:	– Entgegennahme von Anmeldungen zu Eheschließungen – Prüfung der Ehefähigkeit – Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen – Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen und Ermächtigungen an andere Standesämter – Beurkundung von Geburten – Vater- und Mutterschaftsanerkennungen – Beurkundung von Sterbefällen – Fortführung der Personenstandsbücher – Nachbeurkundungen von Personenstandsfällen im Ausland (Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle) – Ausstellung von Urkunden – Beurkundung von Namenserkklärungen – Auskünfte aus Personenstandsbüchern und Sammelakten – Beurkundung der Kirchenaustritte – Durchführung des Verfahrens zu öffentlich-rechtlichen Namensänderungen – Staatsangehörigkeitsprüfung
Auftragsgrundlage:	Personenstandsgesetz (PStG), Personenstandsverordnung (PStV), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) und Einführungsgesetz (EGBGB), Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG), Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG), StAG
Strategische Ziele:	– Bürgernahe und kundenorientierte Gestaltung des Angebotes – Durchführung von Eheschließungen in angenehmer Atmosphäre
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Menschen, deren Personenstandsfälle in Elmshorn beurkundet werden, unabhängig von deren Wohnsitz sowie andere Behörden und Bürger*innen, die einen Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit beantragen

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten	
Haushaltsprodukt	12230	Personenstandswesen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.922,26	160.000	200.000	200.000	200.000	200.000	
		43110000 Verwaltungsgebühren	149.922,26	160.000	200.000	200.000	200.000	200.000	155
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	178,10	0	0	0	0	0	
		44616000 Erstattung von Post- und Telefongebühren	178,10	0	0	0	0	0	
45	7+	sonstige Erträge	82,75	200	200	200	200	200	
		45610000 Bußgelder	0,00	200	200	200	200	200	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	82,75	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	150.183,11	160.200	200.200	200.200	200.200	200.200	
50	11	Personalaufwendungen	468.099,68	327.400	298.600	303.300	308.000	313.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	179.732,70	203.600	170.200	172.800	175.400	178.100	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	33.159,09	32.300	39.000	39.600	40.200	40.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.804,91	3.600	4.400	4.500	4.600	4.700	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.302,98	9.200	11.100	11.300	11.500	11.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	204.400,00	62.800	60.800	61.800	62.800	63.800	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	41.700,00	15.900	13.100	13.300	13.500	13.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.211,05	45.800	44.700	44.700	44.700	44.700	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	1.045,84	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	3.500	2.400	2.400	2.400	2.400	156
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52710900 Ausschmückungskosten	615,42	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	30.549,79	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500	157
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.111,54	4.400	6.100	6.100	6.100	6.100	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.028,69	4.400	6.100	6.100	6.100	6.100	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	82,85	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	2.850,13	5.000	5.200	5.300	5.400	5.500	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten			
Haushaltsprodukt	12230	Personenstandswesen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	242,04	1.000	900	1.000	1.100	1.200	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	250,00	300	300	300	300	300	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.128,58	3.300	3.500	3.500	3.500	3.500	
		54314100 Bankgebühren	184,91	400	500	500	500	500	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	44,60	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	508.272,40	382.600	354.600	359.400	364.200	369.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-358.089,29	-222.400	-154.400	-159.200	-164.000	-169.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-358.089,29	-222.400	-154.400	-159.200	-164.000	-169.100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-358.089,29	-222.400	-154.400	-159.200	-164.000	-169.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.028,69	4.400	6.100	6.100	6.100	6.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	5.028,69	4.400	6.100	6.100	6.100	6.100

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten		
Haushaltsprodukt	12230	Personenstandswesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.475,19	160.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	178,10	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	0,00	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	149.653,29	160.200	200.200	0	200.200	200.200	200.200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	220.244,00	248.700	224.700	0	228.200	231.700	235.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.307,76	45.800	44.700	0	44.700	44.700	44.700	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	2.999,29	5.000	5.200	0	5.300	5.400	5.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	255.551,05	299.500	274.600	0	278.200	281.800	285.600	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-105.897,76	-139.300	-74.400	0	-78.000	-81.600	-85.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	5.600	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	0,00	5.600	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	5.600	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-5.600	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	126	Brandschutz	
Haushaltsprodukt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen	

Produktverantwortlich: Frau Engelbrecht
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung, Feuersicherheitswache, Maßnahmen zur vorbeugenden Gefahrenabwehr, Brandschutzerziehung und -aufklärung
Produktleistungen:	– Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten – Brände und deren Gefahren bekämpfen – Sachwerte erhalten – Schäden begrenzen – Folgeschäden vermeiden – Unterhaltung eines angemessenen Fuhr- und Geräteparks – Brandschutzerziehung und -aufklärung
Auftragsgrundlage:	Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein
Strategische Ziele:	– Schnellstmögliche Hilfe für Menschen und Tiere in bedrohenden Situationen, Leben erhalten, Schäden begrenzen – Fortführung der Brandschutzerziehung und -aufklärung für die Elmshorner Bevölkerung
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Bevölkerung, andere Hilfsorganisationen

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	126	Brandschutz	
Haushaltsprodukt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.395,03	62.600	54.400	54.400	54.400	54.400	
		41400000 Bundeszuweisungen	8.587,55	0	0	0	0	0	
		41403000 Zuweisungen des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Angelegenheiten	2.260,00	3.600	0	0	0	0	
		41470000 Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen	10.390,00	100	100	100	100	100	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	2.376,00	100	100	100	100	100	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	9.877,60	9.300	7.100	7.100	7.100	7.100	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	48.903,88	49.500	47.100	47.100	47.100	47.100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	159.339,42	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
		43210000 Benutzungsgebühren	159.339,42	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	14.200	14.200	14.200	14.200	
		44210007 Verkaufserlöse USt. 7%	0,00	0	2.200	2.200	2.200	2.200	158
		44210019 Verkaufserlöse USt. 19%	0,00	0	12.000	12.000	12.000	12.000	158
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.207,80	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44821100 Erstattungen von Aus- und Fortbildungskosten	1.207,80	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
45	7+	sonstige Erträge	12.232,63	34.500	25.500	500	500	500	
		45420000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	10.300,00	34.000	25.000	0	0	0	159
		45430000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	100	100	100	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	471,86	400	400	400	400	400	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	167,84	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	1.292,93	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	255.174,88	168.100	165.100	140.100	140.100	140.100	
50	11	Personalaufwendungen	693.222,14	714.800	985.300	1.000.200	1.015.300	1.030.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	538.598,02	504.400	698.600	709.100	719.800	730.600	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	8.107,82	12.000	12.000	12.200	12.400	12.600	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	126	Brandschutz			
Haushaltsprodukt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.054,26	56.100	77.700	78.900	80.100	81.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	116.462,04	142.300	197.000	200.000	203.000	206.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	276.588,55	285.800	339.800	436.900	324.800	324.800	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	75.479,16	94.400	122.800	122.800	122.800	122.800	160
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	67.195,10	51.500	59.000	59.000	59.000	59.000	
		52622000 Sonstige Aus- und Fortbildungskosten	28.215,02	41.800	42.000	42.000	42.000	42.000	161
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	94.978,24	85.000	73.800	150.900	73.800	73.800	162
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	9.381,82	10.100	24.200	24.200	24.200	24.200	163
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	1.339,21	3.000	18.000	38.000	3.000	3.000	164
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	379.078,24	418.400	434.700	434.700	434.700	434.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	378.613,20	417.900	434.200	434.200	434.200	434.200	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	465,04	500	500	500	500	500	
53	15+	Transferaufwendungen	10.323,70	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700	
		53131000 Umlage für die Kreisschlauchpflege	10.323,70	12.700	12.700	12.700	12.700	12.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	240.915,26	275.400	309.600	308.900	309.800	310.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	10.987,34	16.800	19.800	20.100	20.500	20.900	
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	21.787,86	30.500	31.000	31.500	32.000	32.500	
		54212000 Aufwendungen Verdienstausschlag für ehrenamtliche Tätigkeit	0,00	0	8.000	8.000	8.000	8.000	165
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	13.435,00	14.100	14.100	14.100	14.100	14.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	39.387,46	51.300	66.200	64.700	64.700	64.700	166
		54314800 Sozialer Bereich der Feuerwehr	23.854,53	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
		54410000 Versicherungsbeiträge	125.557,44	135.600	145.500	145.500	145.500	145.500	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	3.934,63	2.100	0	0	0	0	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	1.971,00	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.600.127,89	1.707.100	2.082.100	2.193.400	2.097.300	2.113.600	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.344.953,01	-1.539.000	-1.917.000	-2.053.300	-1.957.200	-1.973.500	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	126	Brandschutz	
Haushaltsprodukt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.344.953,01	-1.539.000	-1.917.000	-2.053.300	-1.957.200	-1.973.500	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	272.300,00	272.300	365.500	365.500	365.500	365.500	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	272.300,00	272.300	365.500	365.500	365.500	365.500	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.617.253,01	-1.811.300	-2.282.500	-2.418.800	-2.322.700	-2.339.000	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	379.078,24	418.400	434.700	434.700	434.700	434.700
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	58.781,48	58.800	54.200	54.200	54.200	54.200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	320.296,76	359.600	380.500	380.500	380.500	380.500

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	126	Brandschutz		
Haushaltsprodukt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.173,55	3.800	200	0	200	200	200	0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.498,03	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000	0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	14.200	0	14.200	14.200	14.200	0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.110,90	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.452,15	0	0	0	0	0	0	0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175.234,63	74.800	85.400	0	85.400	85.400	85.400	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	693.467,14	714.800	985.300	0	1.000.200	1.015.300	1.030.700	0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	293.009,45	285.800	339.800	0	436.900	324.800	324.800	0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	10.323,70	12.700	12.700	0	12.700	12.700	12.700	0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	234.611,52	273.300	309.600	0	308.900	309.800	310.700	0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.231.411,81	1.286.600	1.647.400	0	1.758.700	1.662.600	1.678.900	0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.056.177,18	-1.211.800	-1.562.000	0	-1.673.300	-1.577.200	-1.593.500	0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	60.600	81.600	0	92.300	0	10.000	0,00	
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	60.600	81.600	0	92.300	0	10.000	0,00	167
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	10.300,00	34.100	25.100	0	100	100	100	0,00	
		68310000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	10.300,00	34.000	25.000	0	0	0	0	0,00	159
		68320000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	10.300,00	94.700	106.700	0	92.400	100	10.100	0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	126	Brandschutz	
Haushaltsprodukt	12600	Brandschutz / Feuerwehrwesen	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	237.784,10	470.100	529.100	1.759.200	2.137.800	130.000	230.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	46.871,55	81.800	449.500	25.000	85.000	60.000	60.000	0,00 0,00	168
		78311000 Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)	109.936,13	310.000	15.000	850.000	850.000	0	100.000	0,00 0,00	169
		78311100 Erwerb von BGA für Neueinrichtung Feuerwache Süd (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	0	845.200	1.093.800	0	0	0,00 0,00	170
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	8.597,75	2.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	69.563,67	70.200	62.400	39.000	109.000	70.000	70.000	0,00 0,00	171
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	2.815,00	4.700	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	0,00	1.200	2.200	0	0	0	0	0,00 0,00	172
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	237.784,10	470.100	529.100	1.759.200	2.137.800	130.000	230.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-227.484,10	-375.400	-422.400	-1.759.200	-2.045.400	-129.900	-219.900	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	128	Zivil- und Bevölkerungsschutz	
Haushaltsprodukt	12800	Zivil- und Bevölkerungsschutz	

Produktverantwortlich: Frau Engelbrecht
 Fachamt: Ordnungsamt
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Koordination und Durchführung aller erforderlichen Maßnahmen im Katastrophenfall in enger Zusammenarbeit mit diversen Hilfsorganisationen. Dies umfasst auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall.
Produktleistungen:	– Hilfeleistung für Menschen, Tiere, Umwelt und Sachen in Katastrophenfällen – Organisation und Koordination der Hilfeinsätze in Katastrophenfällen
Auftragsgrundlage:	Zivilschutzgesetz, Katastrophenschutzgesetz Schleswig-Holstein, verschiedene weitere Regelungen und Erlasse
Strategische Ziele:	Sicherstellung der Vernetzung der Hilfsorganisationen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Bevölkerung, andere Hilfsorganisationen

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	128	Zivil- und Bevölkerungsschutz	
Haushaltsprodukt	12800	Zivil- und Bevölkerungsschutz	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	7+	sonstige Erträge	319,00	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	319,00	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	319,00	0	0	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	41.425,15	42.000	46.500	47.300	48.200	49.100	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	32.851,35	30.000	33.200	33.700	34.300	34.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.878,50	3.400	3.800	3.900	4.000	4.100	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.695,30	8.600	9.500	9.700	9.900	10.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.259,19	46.500	63.700	52.800	52.800	53.800	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0	10.000	0	0	0	173
		52213300 Wartung der Notwasserbrunnen	2.958,00	5.000	6.000	5.000	5.000	6.000	174
		52310000 Mieten und Pachten	0,00	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	404,58	400	400	400	400	400	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	948,33	300	300	300	300	300	
		52622000 Sonstige Aus- und Fortbildungskosten	767,24	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000	175
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	13.181,04	5.600	9.900	10.000	10.000	10.000	176
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	1.700	1.600	1.600	1.600	1.600	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.881,73	21.700	27.500	27.500	27.500	27.500	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.881,73	21.700	27.500	27.500	27.500	27.500	
53	15+	Transferaufwendungen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		53180100 Zuschüsse an Hilfsorganisationen	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	14.666,96	1.700	2.900	3.000	3.100	3.200	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	33,00	200	200	300	400	500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	14.633,96	1.500	2.700	2.700	2.700	2.700	177
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	76.233,03	114.400	143.100	133.100	134.100	136.100	

Teilhaushaltsplan	Ordnungsamt	2026

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	128	Zivil- und Bevölkerungsschutz
Haushaltsprodukt	12800	Zivil- und Bevölkerungsschutz

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-75.914,03	-114.400	-143.100	-133.100	-134.100	-136.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-75.914,03	-114.400	-143.100	-133.100	-134.100	-136.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-75.914,03	-114.400	-143.100	-133.100	-134.100	-136.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.881,73	21.700	27.500	27.500	27.500	27.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.881,73	21.700	27.500	27.500	27.500	27.500

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt		2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	128	Zivil- und Bevölkerungsschutz		
Haushaltsprodukt	12800	Zivil- und Bevölkerungsschutz		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
65	7+	sonstige Einzahlungen	319,00	0	0	0	0	0	0	0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	319,00	0	0	0	0	0	0	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	41.425,15	42.000	46.500	0	47.300	48.200	49.100	0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.671,89	46.500	63.700	0	52.800	52.800	53.800	0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	15.134,28	1.700	2.900	0	3.000	3.100	3.200	0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	73.231,32	92.700	115.600	0	105.600	106.600	108.600	0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-72.912,32	-92.700	-115.600	0	-105.600	-106.600	-108.600	0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	10.579,50	2.000	29.500	0	17.000	17.000	17.000	0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	3.032,12	2.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0,00	178
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	7.547,38	0	22.500	0	10.000	10.000	10.000	0,00	179
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	10.579,50	2.000	29.500	0	17.000	17.000	17.000	0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.579,50	-2.000	-29.500	0	-17.000	-17.000	-17.000	0,00	

Teilhaushaltsplan		Ordnungsamt	2026
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	128	Zivil- und Bevölkerungsschutz	
Haushaltsprodukt	12800	Zivil- und Bevölkerungsschutz	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Kinder, Jugend, Schule und Sport umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11120	Leitung und Verwaltung Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
Produkt	21100	Grundschulen
Produkt	21700	Gymnasien
Produkt	21820	Gemeinschaftsschulen
Produkt	22100	Förderzentrum am Dohrmannweg
Produkt	24100	Schülerbeförderung
Produkt	24300	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	36200	Jugendarbeit
Produkt	36500	Kinderbetreuung
Produkt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	36700	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	42100	Sportförderung

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	718.015,07	564.900	483.700	461.700	461.700	461.700	
42	3+	sonstige Transfererträge	3.311,27	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.555,35	31.700	47.200	47.200	47.200	47.200	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	474.665,73	474.400	466.400	466.400	466.400	466.400	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.405.444,26	29.432.200	26.676.900	26.676.900	26.676.900	26.676.900	
45	7+	sonstige Erträge	29.502,96	20.800	13.600	13.600	13.600	13.600	
	10=	Erträge	25.665.494,64	30.524.000	27.687.800	27.665.800	27.665.800	27.665.800	
50	11	Personalaufwendungen	3.985.936,52	4.202.700	4.179.800	4.245.200	4.311.400	4.378.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.594.402,05	1.764.400	1.829.200	1.736.100	1.736.100	1.736.100	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.233.627,77	1.414.600	1.350.500	1.363.900	1.388.000	1.405.500	
53	15+	Transferaufwendungen	25.299.070,02	28.278.900	29.399.400	29.494.100	29.844.400	29.494.400	
54	16+	sonstige Aufwendungen	12.529.799,18	12.685.300	12.890.600	12.891.700	12.892.800	12.893.900	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	44.642.835,54	48.345.900	49.649.500	49.731.000	50.172.700	49.908.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-18.977.340,90	-17.821.900	-21.961.700	-22.065.200	-22.506.900	-22.242.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-18.977.340,90	-17.821.900	-21.961.700	-22.065.200	-22.506.900	-22.242.600	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	941.200,00	941.200	826.200	826.200	826.200	826.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.225.091,92	13.128.500	14.821.100	14.909.000	14.922.600	14.936.300	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-31.261.232,82	-30.009.200	-35.956.600	-36.148.000	-36.603.300	-36.352.700	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.233.627,77	1.414.600	1.350.500	1.363.900	1.388.000	1.405.500
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	96.261,03	91.600	89.600	89.600	89.600	89.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.137.366,74	1.323.000	1.260.900	1.274.300	1.298.400	1.315.900

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	636.197,09	486.900	407.700	0	385.700	385.700	385.700	0,00 0,00	
62	3+	sonstige Transfereinzahlungen	3.311,27	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.843,00	18.100	33.600	0	33.600	33.600	33.600	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	475.615,73	474.400	466.400	0	466.400	466.400	466.400	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.364.790,91	29.432.200	26.676.900	0	26.676.900	26.676.900	26.676.900	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	10.644,01	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.511.402,01	30.411.600	27.584.600	0	27.562.600	27.562.600	27.562.600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	3.636.941,51	4.079.500	4.072.600	0	4.136.200	4.200.500	4.265.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.571.278,66	1.764.400	1.829.200	0	1.736.100	1.736.100	1.736.100	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	25.416.108,54	28.278.900	29.399.400	0	29.494.100	29.844.400	29.494.400	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	12.480.373,79	12.685.300	12.890.600	0	12.891.700	12.892.800	12.893.900	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	43.104.702,50	46.808.100	48.191.800	0	48.258.100	48.673.800	48.390.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-17.593.300,49	-16.396.500	-20.607.200	0	-20.695.500	-21.111.200	-20.827.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	7.000	241.000	0	1.056.000	332.500	56.000	0,00 0,00	
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	789,99	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	789,99	7.000	241.000	0	1.056.000	332.500	56.000	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	451.540,57	72.800	450.400	0	288.800	1.139.800	75.800	1.025.900,00 163.000,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	419.832,18	374.300	509.900	0	346.100	346.100	346.100	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	184.037,74	33.000	305.500	6.400.600	4.778.000	1.678.600	28.000	7.852.573,00 1.202.022,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.055.410,49	480.100	1.265.800	6.400.600	5.412.900	3.164.500	449.900	8.878.473,00 1.365.022,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.054.620,50	-473.100	-1.024.800	-6.400.600	-4.356.900	-2.832.000	-393.900	-8.878.473,00 -1.365.022,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11120	Leitung und Verwaltung Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	

Produktverantwortlich: Herr Faron
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Hier werden die Kosten aufgeführt, die sich zwar dem Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport zuordnen lassen, nicht aber einzelnen Produkten des Amtes. Dies sind insbesondere die Kosten der Amts- und Hauptsachgebietsleitungen, der Geschäftsführung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Schule und Sport und des Kriminalpräventiven Rates, der Erarbeitung von produktübergreifenden Konzepten, Berichten und Planungen sowie der Mitarbeiter*innen mit allgemeinen Verwaltungstätigkeiten. Außerdem werden hier die Kosten für den Geschäfts- und Bürobedarf sowie die Fortbildungsmittel für das gesamte Amt veranschlagt. Die hier veranschlagten Kosten können später mittels einer Umlage auf die anderen Produkte des Amtes verteilt werden.
Produktleistungen:	- Leitung des Amtes für Kinder, Jugend, Schule und Sport - Leitung der Hauptsachgebiete Schulen / Sport (201) sowie Kinder / Ganztage (202), Schulsozialarbeit (203) und Jugend (204) - Geschäftsführung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Schule und Sport - Geschäftsführung für den Kriminalpräventiven Rat und dessen Arbeitsgruppen - Fortbildung der Mitarbeiter*innen - Allgemeine Verwaltungstätigkeiten für das gesamte Amt - Erstellung und Fortschreibung von Berichten, Bestandserhebungen und Plänen, z.B. Schul-, Sportentwicklungsplanung, Kinder- und Jugendbericht, Kindertagesstättenplanung
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der städt. Gremien, verschiedene Gesetze und Verordnungen, siehe Produktbeschreibung
Strategische Ziele:	- Auf der Grundlage des Schulentwicklungsplanes festgestelltes bedarfsgerechtes Schulangebot sicherstellen - Ausbau von Ganztage schulangeboten - Sicherstellung einer bedarfsgerechten Schulsozialarbeit - Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung sicherstellen
Operative Ziele:	- Umsetzung des Konzeptes zur Ausweitung und Finanzierung der Nachmittagsbetreuung und Einführung Offene Ganztage schule - Umsetzung der Kita-Bedarfsplanung - Errichtung der Kindertagesstätte Raa-Besenbek
Zielgruppe:	Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport, Produkte des Amtes für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11120	Leitung und Verwaltung Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.018,82	73.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		41420000 Kreiszuweisungen	73.018,82	73.000	9.000	9.000	9.000	9.000	180
	10=	Erträge	73.018,82	73.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
50	11	Personalaufwendungen	822.034,09	628.300	670.100	680.400	690.900	701.600	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	232.563,62	262.200	202.900	206.000	209.100	212.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	192.561,70	190.000	272.100	276.200	280.400	284.700	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.027,29	21.200	30.300	30.800	31.300	31.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	40.681,48	53.600	76.800	78.000	79.200	80.400	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	286.700,00	80.800	72.400	73.500	74.700	75.900	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	58.500,00	20.500	15.600	15.900	16.200	16.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.060,34	28.400	30.700	30.700	30.700	30.700	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	15.506,44	21.900	23.900	23.900	23.900	23.900	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	6.553,90	6.500	6.800	6.800	6.800	6.800	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	4.869,69	700	4.500	4.500	4.500	4.500	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.869,69	700	4.500	4.500	4.500	4.500	
53	15+	Transferaufwendungen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000	
		53129000 Rückzahlung von Kreiszuweisungen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000	180
54	16+	sonstige Aufwendungen	21.904,43	16.100	28.300	28.400	28.500	28.600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensgaben)	9.369,76	2.100	2.300	2.400	2.500	2.600	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	12.534,67	14.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	870.868,55	673.500	734.600	745.000	755.600	766.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-797.849,73	-600.500	-725.600	-736.000	-746.600	-757.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-797.849,73	-600.500	-725.600	-736.000	-746.600	-757.400	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11120	Leitung und Verwaltung Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	100,00	100	100	100	100	100	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	100,00	100	100	100	100	100	
	26=	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-797.749,73	-600.400	-725.500	-735.900	-746.500	-757.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	4.869,69	700	4.500	4.500	4.500	4.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	4.869,69	700	4.500	4.500	4.500	4.500

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11120	Leitung und Verwaltung Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.548,82	73.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	3,92	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.552,74	73.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	476.948,95	527.000	582.100	0	591.000	600.000	609.200	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.763,44	28.400	30.700	0	30.700	30.700	30.700	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	21.835,89	16.100	28.300	0	28.400	28.500	28.600	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	521.548,28	571.500	642.100	0	651.100	660.200	669.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-446.995,54	-498.500	-633.100	0	-642.100	-651.200	-660.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.754,94	20.000	17.300	0	17.300	17.300	17.300	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.754,94	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	181
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	10.000	7.300	0	7.300	7.300	7.300	0,00 0,00	182
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.754,94	20.000	17.300	0	17.300	17.300	17.300	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.754,94	-20.000	-17.300	0	-17.300	-17.300	-17.300	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	211	Grundschulen	
Haushaltsprodukt	21100	Grundschulen	

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Betrieb der Grundschulen in Elmshorn als Primärstufe für alle schulpflichtigen Kinder aus Elmshorn und den Umlandgemeinden (Friedrich-Ebert-Schule, Timm-Kröger-Schule, Grundschule Hafenstraße, Grundschule Kaltenweide, Grundschule Hainholz, Astrid-Lindgren-Schule)
Produktleistungen:	1. Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch: - Betrieb von Schulgebäuden, Turn- und Sporthallen sowie Sportplätzen (einschl. Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte) - Bereitstellung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel und des übrigen Sachbedarfs - Bereitstellung u. Fortbildung des nicht lehrenden Personals - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Öffentlichkeitsarbeit / Beratung / Auskünfte 2. Sicherstellung der Voraussetzungen der verlässlichen Grundschule (Kernzeitenbetreuung) durch die Gewährung von Zuschüssen an die Anstellungsträger 3. Voraussichtlich bis 07/2026: Außerschulische Betreuung von Kindern an zwei Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten (Leistungen: Entwicklungsplanung, Bereitstellung von Räumen, Zuschuss an die Betreuungsvereine) 4. Per 01.08.2026 Umwandlung der beiden Verlässlichen Halbtagsgrundschulen zu Offenen Ganztagsgrundschulen 5. Praktische Umsetzung des Konzeptes zur Ganztagsgrundschule an den vier seit dem 01.08.2021 bzw. 01.08.2022 und der zwei ab 01.08.2026 als Offene Ganztagsgrundschulen anerkannten Grundschulen (Leistungen: Fortschreibung des Konzeptes, Bereitstellung von Räumen, Zuschuss an den Träger der Ganztagsgrundschule für pädagogische Leitung und Koordinierung, Honorare für Kursangebote sowie für Sachkosten) 6. Kalkulation, Abrechnung und Leistung von Schulkostenbeiträgen inkl. der Schulverbandsumlage
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz Schleswig-Holstein
Strategische Ziele:	- Modernisierung und Erneuerung der Ausstattung (Einrichtung) nach definierten Standards - Ausbau von (offenen) Ganztagsangeboten; ab 08/26 Bereitstellung von rechtsanspruchserfüllenden Ganztagsplätzen für Klassenstufe 1 - Planung, Einrichtung und Sicherung eines bedarfsgerechten Bildungsangebotes - Förderung der Vernetzung der Kindertageseinrichtungen und Grundschulen
Operative Ziele:	- Umsetzung des Konzeptes zur Einrichtung offener Ganztagsangebote an zwei weiteren Elmshorner Grundschulen - Bereitstellung der notwendigen und bedarfsgerechten Schulräume (Veränderung der Zügigkeit an einer Schule, Raumbedarf für Ganztagsausbau)
Zielgruppe:	Schulpflichtige Kinder, Eltern- und Erziehungsberechtigte, Schulbehörden, Träger von Projekten und Maßnahmen, Schulleitungen, Lehrerkollegien

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	211	Grundschulen		
Haushaltsprodukt	21100	Grundschulen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	171.955,29	169.000	130.500	130.500	130.500	130.500	
		41410000 Landeszuweisungen	163.110,63	162.000	124.000	124.000	124.000	124.000	190
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	200,00	400	200	200	200	200	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	8.644,66	6.600	6.300	6.300	6.300	6.300	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	300	300	300	300	
		43210000 Benutzungsgebühren	0,00	0	300	300	300	300	183
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	427,40	500	0	0	0	0	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	0,00	100	0	0	0	0	183
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	149,00	400	0	0	0	0	183
		44618000 Erstattung von Zuschüssen	278,40	0	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	220.687,05	218.900	229.100	229.100	229.100	229.100	
		44822000 Schulkostenbeiträge	220.687,05	218.900	229.100	229.100	229.100	229.100	184
45	7+	sonstige Erträge	8.147,29	5.400	5.500	5.500	5.500	5.500	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	6.381,97	5.400	5.500	5.500	5.500	5.500	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	1.765,32	0	0	0	0	0	
		10= Erträge	401.217,03	393.800	365.400	365.400	365.400	365.400	
50	11	Personalaufwendungen	713.562,50	664.700	758.600	770.100	781.800	793.800	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	531.775,87	431.700	499.000	506.500	514.100	521.900	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	38.403,08	24.000	24.000	24.400	24.800	25.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	29.345,79	59.100	66.600	67.600	68.700	69.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	114.037,76	149.900	169.000	171.600	174.200	176.900	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438.919,13	495.900	472.200	438.100	438.100	438.100	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	3.900	1.600	1.600	1.600	1.600	191
		52111000 Unterhaltung der Spielplätze	1.739,32	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
		52310000 Mieten und Pachten	111.600,11	105.100	104.000	104.000	104.000	104.000	191
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	20.229,82	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	191
		52417000 Aufwendungen für Sicherheitsdienste auf Schulhöfen	0,00	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	192

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	211	Grundschulen		
Haushaltsprodukt	21100	Grundschulen		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	51.211,75	60.900	61.900	61.900	61.900	61.900	185
		52711000 Einrichtungsprogramm	69.182,42	11.300	8.200	8.200	8.200	8.200	186
		52711060 Einrichtung Schulneubauten (bis 250 € netto)	0,00	62.200	34.100	0	0	0	193
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
		52911000 Lernmittel	101.669,21	108.300	118.400	118.400	118.400	118.400	185
		52912000 Sächliche Schulausgaben	65.594,35	77.500	74.300	74.300	74.300	74.300	185
		52915400 Benutzungsgebühren für die Schwimmhalle	13.396,11	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	187
		52915410 Aufwand für Schwimmunterricht	4.296,04	0	10.000	10.000	10.000	10.000	194
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	174.292,14	254.200	224.700	224.700	224.700	224.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	174.292,14	254.200	224.700	224.700	224.700	224.700	
53	15+	Transferaufwendungen	819.702,72	818.600	1.128.200	1.128.200	1.128.200	1.128.200	
		53132000 Schulverbandsumlage	108.000,00	110.000	86.300	86.300	86.300	86.300	195
		53171000 Zuschuss für Essenverpflegung	41.998,70	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	196
		53182000 Zuschüsse an Träger der Betreuung und des Ganztagsangebotes	599.064,52	553.600	881.900	881.900	881.900	881.900	197
		53182320 Betreuungskostenzuschuss	70.639,50	90.000	95.000	95.000	95.000	95.000	198
54	16+	sonstige Aufwendungen	503.355,09	401.100	477.100	477.200	477.300	477.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	537,36	3.000	3.300	3.400	3.500	3.600	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	39.873,34	31.400	32.900	32.900	32.900	32.900	
		54410000 Versicherungsbeiträge	131.470,78	135.600	135.400	135.400	135.400	135.400	
		54521000 Schulkostenbeiträge	322.090,44	231.100	305.500	305.500	305.500	305.500	184
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	8.767,17	0	0	0	0	0	
		54900000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten f. im HHJahr empfangene Lieferungen und Leistungen	616,00	0	0	0	0	0	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.649.831,58	2.634.500	3.060.800	3.038.300	3.050.100	3.062.200	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.248.614,55	-2.240.700	-2.695.400	-2.672.900	-2.684.700	-2.696.800	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.248.614,55	-2.240.700	-2.695.400	-2.672.900	-2.684.700	-2.696.800	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Haushaltsprodukt	21100	Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	243.700,00	243.700	173.400	173.400	173.400	173.400	
		48114000 Erträge aus internen Verrechnungen f. d. Benutzung von Sportanlagen durch Vereine	243.700,00	243.700	173.400	173.400	173.400	173.400	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.084.909,62	3.050.900	3.632.000	3.649.700	3.662.000	3.666.100	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	14.607,87	6.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	2.759.000,00	2.759.000	3.338.000	3.338.000	3.338.000	3.338.000	
		58116000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Schul-IT	311.301,75	285.900	283.000	300.700	313.000	317.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.089.824,17	-5.047.900	-6.154.000	-6.149.200	-6.173.300	-6.189.500	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	174.292,14	254.200	224.700	224.700	224.700	224.700
416, 437	2	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	8.844,66	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	165.447,48	247.200	218.200	218.200	218.200	218.200

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	211	Grundschulen		
Haushaltsprodukt	21100	Grundschulen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.105,66	162.000	124.000	0	124.000	124.000	124.000	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	427,40	500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	223.323,95	218.900	229.100	0	229.100	229.100	229.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	351,31	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.208,32	381.400	353.400	0	353.400	353.400	353.400	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	713.377,50	664.700	758.600	0	770.100	781.800	793.800	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	416.173,83	495.900	472.200	0	438.100	438.100	438.100	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	843.834,05	818.600	1.128.200	0	1.128.200	1.128.200	1.128.200	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	497.933,86	401.100	477.100	0	477.200	477.300	477.400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.471.319,24	2.380.300	2.836.100	0	2.813.600	2.825.400	2.837.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.084.110,92	-1.998.900	-2.482.700	0	-2.460.200	-2.472.000	-2.484.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	139.037,45	111.400	75.000	0	62.400	62.400	62.400	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	7.900,41	21.900	16.200	0	100	100	100	0,00 0,00	186
		78310100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 1.000 € netto)	4.538,15	600	20.600	0	600	600	600	0,00 0,00	188
		78310610 Erwerb von BGA für Schulneubauten (Wert > 1.000 € netto)	9.890,10	100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78310800 Erwerb von BGA für Erweiterung Friedrich-Ebert-Schule (Wert > 1.000 € netto)	16.690,08	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211	Grundschulen
Haushaltsprodukt	21100	Grundschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	10.667,69	24.800	6.400	0	29.900	29.900	29.900	0,00 0,00	186
		78320100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 250 - 1.000 € netto)	17.944,42	30.600	30.600	0	30.600	30.600	30.600	0,00 0,00	188
		78320610 Erwerb von BGA für Schulneubauten (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	32.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320800 Erwerb von BGA für Erweiterung Friedrich-Ebert-Schule (Wert > 250 - 1.000 € netto)	71.406,60	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78331000 Erwerb von Software für den Lehrbetrieb	0,00	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200	0,00 0,00	189
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.706,36	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00 0,00	
		78530100 Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten	31.706,36	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00 0,00	199
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	170.743,81	129.400	93.000	0	80.400	80.400	80.400	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-170.743,81	-129.400	-93.000	0	-80.400	-80.400	-80.400	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs	
Haushaltsprodukt	21700	Gymnasien	

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Betrieb der Bismarckschule und der Elsa-Brändström-Schule in Elmshorn als weiterführende Schulen mit der Möglichkeit für schulpflichtige Kinder und Jugendliche aus Elmshorn und Umgebung Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife zu erzielen
Produktleistungen:	1. Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch: - Betrieb von Schulgebäuden, Turn- und Sporthallen sowie Sportplätzen (einschl. Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte) - Bereitstellung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel und des übrigen Sachbedarfs - Bereitstellung u. Fortbildung des nicht lehrenden Personals - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Öffentlichkeitsarbeit / Beratung / Auskünfte 2. Kalkulation, Abrechnung und Leistung von Schulkostenbeiträgen
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz Schleswig-Holstein
Strategische Ziele:	- Modernisierung und Erneuerung der Ausstattung (Einrichtung) nach definierte Standards - Planung, Einrichtung und Sicherung eines bedarfsgerechten Bildungsangebotes
Operative Ziele:	Bereitstellung der notwendigen und bedarfsgerechten Schulräume (Veränderung des Elternwahlverhaltens, Umstellung G9)
Zielgruppe:	Schulpflichtige Kinder, Eltern- und Erziehungsberechtigte, Schulbehörden, Träger von Projekten und Maßnahmen, Schulleitungen, Lehrerkollegien

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs		
Haushaltsprodukt	21700	Gymnasien		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.313,19	68.400	64.600	64.600	64.600	64.600	
		41410000 Landeszuweisungen	86.700,10	65.000	62.000	62.000	62.000	62.000	200
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	956,00	900	900	900	900	900	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	3.657,09	2.500	1.700	1.700	1.700	1.700	
42	3+	sonstige Transfererträge	3.311,27	0	0	0	0	0	
		42320001 Schuldendiensthilfen des Kreises umsatzsteuerfrei	3.311,27	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	3.600	3.600	3.600	3.600	
		43210000 Benutzungsgebühren	0,00	0	3.600	3.600	3.600	3.600	183
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	7.350,00	3.500	0	0	0	0	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	775,00	2.000	0	0	0	0	183
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	6.575,00	1.500	0	0	0	0	183
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.985.801,93	1.930.700	1.970.600	1.970.600	1.970.600	1.970.600	
		44820019 Erstattungen vom Kreis USt. 19%	31.619,53	30.800	34.000	34.000	34.000	34.000	201
		44822000 Schulkostenbeiträge	1.954.182,40	1.899.900	1.936.600	1.936.600	1.936.600	1.936.600	184
45	7+	sonstige Erträge	11.099,17	9.600	6.400	6.400	6.400	6.400	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	10.588,47	9.600	6.400	6.400	6.400	6.400	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	502,34	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	8,36	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	2.098.875,56	2.012.200	2.045.200	2.045.200	2.045.200	2.045.200	
50	11	Personalaufwendungen	358.253,26	459.700	492.300	499.900	507.600	515.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	277.078,90	312.700	336.100	341.200	346.400	351.600	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	5.795,53	24.000	24.000	24.400	24.800	25.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.201,73	34.800	37.400	38.000	38.600	39.200	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	60.177,10	88.200	94.800	96.300	97.800	99.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	290.449,32	297.100	347.100	293.100	293.100	293.100	
		52111000 Unterhaltung der Spielplätze	162,32	4.500	6.000	6.000	6.000	6.000	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	1.058,28	800	800	800	800	800	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs		
Haushaltsprodukt	21700	Gymnasien		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	85.546,27	59.900	60.300	60.300	60.300	60.300	185
		52711000 Einrichtungsprogramm	13.200,00	4.500	25.800	25.800	25.800	25.800	186
		52711060 Einrichtung Schulneubauten (bis 250 € netto)	0,00	0	54.000	0	0	0	202
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	493,01	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52911000 Lernmittel	138.957,10	141.300	139.100	139.100	139.100	139.100	185
		52912000 Sächliche Schulausgaben	35.378,95	67.100	42.100	42.100	42.100	42.100	185
		52915400 Benutzungsgebühren für die Schwimmhalle	15.653,39	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	187
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	96.916,86	125.400	131.300	131.300	131.300	131.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	96.916,86	125.400	131.300	131.300	131.300	131.300	
53	15+	Transferaufwendungen	6.346,52	6.700	8.000	8.000	8.000	8.000	
		53171000 Zuschuss für Essenverpflegung	6.346,52	6.700	8.000	8.000	8.000	8.000	203
54	16+	sonstige Aufwendungen	199.633,61	216.200	225.200	225.300	225.400	225.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	263,64	1.800	1.800	1.900	2.000	2.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	26.243,72	22.200	37.200	37.200	37.200	37.200	
		54410000 Versicherungsbeiträge	149.502,36	154.200	154.600	154.600	154.600	154.600	
		54521000 Schulkostenbeiträge	23.586,89	38.000	31.600	31.600	31.600	31.600	184
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	37,00	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	951.599,57	1.105.100	1.203.900	1.157.600	1.165.400	1.173.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	1.147.275,99	907.100	841.300	887.600	879.800	872.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	1.147.275,99	907.100	841.300	887.600	879.800	872.000	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	330.400,00	330.400	247.400	247.400	247.400	247.400	
		48114000 Erträge aus internen Verrechnungen f. d. Benutzung von Sportanlagen durch Vereine	330.400,00	330.400	247.400	247.400	247.400	247.400	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.882.133,28	3.852.100	4.329.600	4.348.900	4.364.000	4.368.600	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	4.070,11	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	3.523.600,00	3.523.600	4.002.500	4.002.500	4.002.500	4.002.500	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026	
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs			
Haushaltsprodukt	21700	Gymnasien			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		58116000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Schul-IT	354.463,17	325.500	323.100	342.400	357.500	362.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.404.457,29	-2.614.600	-3.240.900	-3.213.900	-3.236.800	-3.249.200	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	96.916,86	125.400	131.300	131.300	131.300	131.300
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	4.613,09	3.400	2.600	2.600	2.600	2.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	92.303,77	122.000	128.700	128.700	128.700	128.700

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs		
Haushaltsprodukt	21700	Gymnasien		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.700,10	65.000	62.000	0	62.000	62.000	62.000	0,00 0,00	
62	3+	sonstige Transfereinzahlungen	3.311,27	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	3.600	0	3.600	3.600	3.600	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	7.700,00	3.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.994.714,54	1.930.700	1.970.600	0	1.970.600	1.970.600	1.970.600	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	8.654,21	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.101.080,12	1.999.200	2.036.200	0	2.036.200	2.036.200	2.036.200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	358.253,26	459.700	492.300	0	499.900	507.600	515.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	288.369,19	297.100	347.100	0	293.100	293.100	293.100	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	6.583,52	6.700	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	206.148,13	216.200	225.200	0	225.300	225.400	225.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	859.354,10	979.700	1.072.600	0	1.026.300	1.034.100	1.041.900	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.241.726,02	1.019.500	963.600	0	1.009.900	1.002.100	994.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	153.512,13	74.700	211.000	0	153.200	153.200	153.200	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	16.118,55	26.500	4.700	0	100	100	100	0,00 0,00	186
		78310100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 1.000 € netto)	19.481,58	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	188
		78310200 Erwerb von BGA für Sanierung Nawi-Bereiche (Wert > 1.000 € netto)	87.756,55	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	204

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026	
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs			
Haushaltsprodukt	21700	Gymnasien			

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78310610 Erwerb von BGA für Schulneubauten (Wert > 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	0	0	0	0,00	205
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	13.758,52	5.900	17.200	0	14.900	14.900	14.900	0,00	186
		78320100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 250 - 1.000 € netto)	11.475,09	37.600	57.600	0	37.600	37.600	37.600	0,00	188
		78320200 Erwerb von BGA für Sanierung Nawi-Bereiche (Wert > 250 - 1.000 € netto)	4.921,84	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	204
		78320610 Erwerb von BGA für Schulneubauten (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	4.000	30.800	0	0	0	0	0,00	205
		78331000 Erwerb von Software für den Lehrbetrieb	0,00	400	400	0	400	400	400	0,00	189
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.945,60	5.000	22.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	
		78530100 Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten	4.945,60	5.000	22.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	206
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	158.457,73	79.700	233.000	0	158.200	158.200	158.200	0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-158.457,73	-79.700	-233.000	0	-158.200	-158.200	-158.200	0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	218	Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen	
Haushaltsprodukt	21820	Gemeinschaftsschulen	

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Betrieb der Gemeinschaftsschulen in Elmshorn als weiterführende Schulen in einem integrierten dreigliedrigen Schulsystem, um für schulpflichtige Kinder und Jugendliche aus Elmshorn und Umgebung Bildungsabschlüsse bis zum Abitur zu erzielen (Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule, Erich Kästner Gemeinschaftsschule und Anne-Frank-Gemeinschaftsschule)
Produktleistungen:	1. Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch: - Betrieb von Schulgebäuden, Turn- und Sporthallen sowie Sportplätzen (einschl. Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte) - Bereitstellung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel und des übrigen Sachbedarfs - Bereitstellung und Fortbildung des nicht lehrenden Personals (inkl. der Schulsozialarbeit) - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Öffentlichkeitsarbeit / Beratung / Auskünfte 2. Schaffung der Voraussetzungen für den Betrieb als gebundene bzw. offene Ganztagschulen durch: - Leistungen im erweiterten pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung - Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschließlich des dazu notwendigen Sachaufwandes 3. Kalkulation, Abrechnung und Leistung von Schulkostenbeiträgen
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz Schleswig-Holstein
Strategische Ziele:	- Modernisierung und Erneuerung der Ausstattung (Einrichtung) nach definierten Standards - Planung, Einrichtung und Sicherung eines bedarfsgerechten Bildungsangebotes
Operative Ziele:	Bereitstellung der notwendigen und bedarfsgerechten Schulräume (Veränderung des Elternwahlverhaltens)
Zielgruppe:	Schulpflichtige Kinder, Eltern- und Erziehungsberechtigte, Schulbehörden, Träger von Projekten und Maßnahmen, Schulleitungen, Lehrerkollegium der einzelnen Schule

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	218	Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen		
Haushaltsprodukt	21820	Gemeinschaftsschulen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	179.784,83	117.500	118.800	118.800	118.800	118.800	
		41410000 Landeszuweisungen	174.002,80	112.800	114.700	114.700	114.700	114.700	207
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	5.782,03	4.700	4.100	4.100	4.100	4.100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	3.800	3.800	3.800	3.800	
		43210000 Benutzungsgebühren	0,00	0	3.800	3.800	3.800	3.800	183
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	3.706,00	3.800	0	0	0	0	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	204,00	400	0	0	0	0	183
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	3.502,00	3.400	0	0	0	0	183
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.078.554,54	1.096.700	1.128.600	1.128.600	1.128.600	1.128.600	
		44822000 Schulkostenbeiträge	1.078.417,60	1.096.700	1.128.600	1.128.600	1.128.600	1.128.600	184
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	136,94	0	0	0	0	0	
45	7+	sonstige Erträge	9.040,34	5.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	5.519,52	5.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
		45730002 Erträge aus der apl. Auflösung von sonstigen Sonderposten	1.978,08	0	0	0	0	0	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	1.542,74	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	1.271.085,71	1.223.700	1.252.900	1.252.900	1.252.900	1.252.900	
50	11	Personalaufwendungen	995.471,36	1.114.400	927.300	941.400	955.700	970.200	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	771.068,72	754.500	592.000	600.900	609.900	619.100	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	13.656,28	24.000	24.000	24.400	24.800	25.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	42.189,31	95.000	88.000	89.400	90.800	92.200	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	168.557,05	240.900	223.300	226.700	230.200	233.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	439.429,25	508.300	560.700	550.700	550.700	550.700	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	900	400	400	400	400	208
		52111000 Unterhaltung der Spielplätze	154,10	6.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		52310000 Mieten und Pachten	27.900,02	26.300	26.000	26.000	26.000	26.000	208
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	4.697,12	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	208

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026	
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben			
Produktgruppe	218	Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen			
Haushaltsprodukt	21820	Gemeinschaftsschulen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	96.121,82	73.400	68.700	68.700	68.700	68.700	185
		52710110 Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto) aus Förderprogramm	0,00	100	100	100	100	100	209
		52711000 Einrichtungsprogramm	10.991,41	13.800	27.700	17.700	17.700	17.700	186
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
		52911000 Lernmittel	142.664,65	153.300	146.500	146.500	146.500	146.500	185
		52912000 Sächliche Schulausgaben	71.288,72	118.000	120.000	120.000	120.000	120.000	185
		52915400 Benutzungsgebühren für die Schwimmhalle	18.505,96	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	187
		52915500 Aufwendungen für Ganztagsangebote / Mittagsbetreuung	67.105,45	87.100	133.900	133.900	133.900	133.900	207
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	188.904,28	184.000	166.200	166.200	166.200	166.200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	188.904,28	184.000	166.200	166.200	166.200	166.200	
53	15+	Transferaufwendungen	97.304,19	129.500	96.900	96.900	96.900	96.900	
		53119000 Rückzahlung von Zuweisungen an das Land	3.745,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	207
		53171000 Zuschuss für Essenverpflegung	18.136,48	23.500	20.900	20.900	20.900	20.900	210
		53181000 Zuschuss an das Bildungswerk	75.422,71	100.000	70.000	70.000	70.000	70.000	211
54	16+	sonstige Aufwendungen	334.057,39	318.200	366.700	366.800	366.900	367.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	752,04	4.800	4.300	4.400	4.500	4.600	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	28.885,85	26.500	35.500	35.500	35.500	35.500	
		54410000 Versicherungsbeiträge	160.107,53	165.100	163.900	163.900	163.900	163.900	
		54521000 Schulkostenbeiträge	141.262,04	121.800	163.000	163.000	163.000	163.000	184
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	3.049,93	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.055.166,47	2.254.400	2.117.800	2.122.000	2.136.400	2.151.000	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-784.080,76	-1.030.700	-864.900	-869.100	-883.500	-898.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-784.080,76	-1.030.700	-864.900	-869.100	-883.500	-898.100	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	334.400,00	334.400	366.100	366.100	366.100	366.100	
		48114000 Erträge aus internen Verrechnungen f. d. Benutzung von Sportanlagen durch Vereine	334.400,00	334.400	366.100	366.100	366.100	366.100	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport					2026

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218	Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen
Haushaltsprodukt	21820	Gemeinschaftsschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.028.644,62	4.988.500	5.673.300	5.723.500	5.709.600	5.714.500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	8.935,16	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	4.614.100,00	4.614.100	5.328.700	5.328.700	5.328.700	5.328.700	
		58116000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Schul-IT	405.609,46	372.400	341.600	391.800	377.900	382.800	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.478.325,38	-5.684.800	-6.172.100	-6.226.500	-6.227.000	-6.246.500	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	188.904,28	184.000	166.200	166.200	166.200	166.200
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	5.782,03	4.700	4.100	4.100	4.100	4.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	183.122,25	179.300	162.100	162.100	162.100	162.100

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	218	Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen		
Haushaltsprodukt	21820	Gemeinschaftsschulen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	171.686,86	112.800	114.700	0	114.700	114.700	114.700	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	3.800	0	3.800	3.800	3.800	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	4.306,00	3.800	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.081.462,70	1.096.700	1.128.600	0	1.128.600	1.128.600	1.128.600	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.631,34	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.259.086,90	1.213.300	1.247.100	0	1.247.100	1.247.100	1.247.100	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	995.286,36	1.114.400	927.300	0	941.400	955.700	970.200	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	437.833,76	508.300	560.700	0	550.700	550.700	550.700	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	98.973,69	129.500	96.900	0	96.900	96.900	96.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	288.392,80	318.200	366.700	0	366.800	366.900	367.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.820.486,61	2.070.400	1.951.600	0	1.955.800	1.970.200	1.984.800	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-561.399,71	-857.100	-704.500	0	-708.700	-723.100	-737.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	7.000	56.000	0	56.000	56.000	56.000	0,00 0,00	
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	7.000	56.000	0	56.000	56.000	56.000	0,00 0,00	212
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	7.000	56.000	0	56.000	56.000	56.000	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	97.707,59	95.600	180.100	0	89.700	89.700	89.700	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	1.396,70	14.500	88.000	0	100	100	100	0,00 0,00	186

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218	Gesamtschulen/Gemeinschaftsschulen
Haushaltsprodukt	21820	Gemeinschaftsschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78310100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 1.000 € netto)	16.826,97	300	10.300	0	300	300	300	0,00 0,00	188
		78310200 Erwerb von BGA für Sanierung Nawi-Bereiche (Wert > 1.000 € netto)	11.141,97	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	18.472,38	9.500	5.500	0	18.000	18.000	18.000	0,00 0,00	186
		78320100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 250 - 1.000 € netto)	49.869,57	70.700	75.700	0	70.700	70.700	70.700	0,00 0,00	188
		78331000 Erwerb von Software für den Lehrbetrieb	0,00	600	600	0	600	600	600	0,00 0,00	189
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.340,51	10.000	11.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	
		78530100 Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten	8.340,51	10.000	11.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	213
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	106.048,10	105.600	191.100	0	94.700	94.700	94.700	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-106.048,10	-98.600	-135.100	0	-38.700	-38.700	-38.700	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	22	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	221	Sonderschulen	
Haushaltsprodukt	22100	Förderzentrum am Dohrmannweg	

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Betrieb des Förderzentrums am Dohrmannweg. Das Förderzentrum unterrichtet, erzieht und fördert schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischen Förderbedarf aus Elmshorn und Umgebung und berät Eltern und Lehrkräfte. Es fördert die inklusive Beschulung an allgemeinbildenden Schulen und wirkt an der Planung und Durchführung von Formen des gemeinsamen Unterrichts mit.
Produktleistungen:	1. Sicherstellung des Betriebes des Förderzentrums durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch: - Betrieb von Schulgebäuden, Turn- und Sporthallen sowie Sportplätzen (einschl. Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte) - Bereitstellung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel und des übrigen Sachbedarfs - Bereitstellung und Fortbildung des nicht lehrenden Personals - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Öffentlichkeitsarbeit / Beratung / Auskünfte 2. Kalkulation, Abrechnung und Leistung von Schulkostenbeiträgen 3. Sicherstellung des Betriebes der Schule der Kinder- und Jugendpsychiatrie als Außenstelle des Förderzentrums am Dohrmannweg (Bereitstellung der Lehr- und Lernmittel und des übrigen Sachbedarfs)
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz Schleswig-Holstein
Strategische Ziele:	- Modernisierung und Erneuerung der Ausstattung (Einrichtung) nach definierten Standards - Planung und Sicherung eines bedarfsgerechten Bildungsangebotes - Erhaltung des Schulangebotes „Förderzentrum“
Operative Ziele:	Bereitstellung der notwendigen und bedarfsgerechten Schulräume
Zielgruppe:	Schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischen Förderbedarf, die an den Regelschulen bzw. zeitweise am Förderzentrum unterrichtet werden, Eltern- und Erziehungsberechtigte, Schulbehörden, Träger von Projekten und Maßnahmen, Schulleitungen, Lehrerkollegium

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	22	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	221	Sonderschulen		
Haushaltsprodukt	22100	Förderzentrum am Dohrmannweg		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132,78	100	0	0	0	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	132,78	100	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200	200	200	200	
		43210000 Benutzungsgebühren	0,00	0	200	200	200	200	183
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	17,00	200	0	0	0	0	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	0,00	100	0	0	0	0	183
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	17,00	100	0	0	0	0	183
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.724,06	30.800	23.600	23.600	23.600	23.600	
		44822000 Schulkostenbeiträge	18.724,06	30.800	23.600	23.600	23.600	23.600	184
45	7+	sonstige Erträge	426,17	100	0	0	0	0	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	86,94	100	0	0	0	0	
		45730002 Erträge aus der apl. Auflösung von sonstigen Sonderposten	167,24	0	0	0	0	0	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	171,99	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	19.300,01	31.200	23.800	23.800	23.800	23.800	
50	11	Personalaufwendungen	30.834,57	29.700	33.400	34.100	34.800	35.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	24.175,75	21.200	23.900	24.300	24.700	25.100	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.306,43	2.400	2.700	2.800	2.900	3.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.352,39	6.100	6.800	7.000	7.200	7.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.764,60	24.200	24.700	24.700	24.700	24.700	
		52111000 Unterhaltung der Spielplätze	0,00	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	4.381,70	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	185
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	300	300	300	300	300	
		52911000 Lernmittel	9.004,26	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	185
		52912000 Sächliche Schulausgaben	7.311,97	16.400	16.400	16.400	16.400	16.400	185
		52915400 Benutzungsgebühren für die Schwimmhalle	66,67	500	500	500	500	500	187
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	8.510,78	10.100	11.700	11.700	11.700	11.700	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	22	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	221	Sonderschulen		
Haushaltsprodukt	22100	Förderzentrum am Dohrmannweg		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	8.510,78	10.100	11.700	11.700	11.700	11.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	32.489,97	32.100	35.100	35.200	35.300	35.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	27,00	200	200	300	400	500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	4.305,89	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		54521000 Schulkostenbeiträge	25.896,17	27.900	29.900	29.900	29.900	29.900	184
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	2.260,91	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	92.599,92	96.100	104.900	105.700	106.500	107.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-73.299,91	-64.900	-81.100	-81.900	-82.700	-83.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-73.299,91	-64.900	-81.100	-81.900	-82.700	-83.500	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.600,00	32.600	39.200	39.200	39.200	39.200	
		48114000 Erträge aus internen Verrechnungen f. d. Benutzung von Sportanlagen durch Vereine	32.600,00	32.600	39.200	39.200	39.200	39.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	176.338,91	175.500	219.800	220.500	220.600	220.700	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	1.177,75	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	167.500,00	167.500	210.700	210.700	210.700	210.700	
		58116000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Schul-IT	7.661,16	7.000	6.600	7.300	7.400	7.500	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-217.038,82	-207.800	-261.700	-263.200	-264.100	-265.000	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	8.510,78	10.100	11.700	11.700	11.700	11.700
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	132,78	100	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	8.378,00	10.000	11.700	11.700	11.700	11.700

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	22	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	221	Sonderschulen		
Haushaltsprodukt	22100	Förderzentrum am Dohrmannweg		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	17,00	200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.724,06	30.800	23.600	0	23.600	23.600	23.600	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	3,23	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.744,29	31.000	23.800	0	23.800	23.800	23.800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	30.834,57	29.700	33.400	0	34.100	34.800	35.500	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.744,48	24.200	24.700	0	24.700	24.700	24.700	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	29.616,07	32.100	35.100	0	35.200	35.300	35.400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	81.195,12	86.000	93.200	0	94.000	94.800	95.600	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-62.450,83	-55.000	-69.400	0	-70.200	-71.000	-71.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	11.094,32	15.400	7.200	0	7.200	7.200	7.200	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	100	0	100	100	100	0,00 0,00	186
		78310100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 1.000 € netto)	9.868,62	9.300	100	0	100	100	100	0,00 0,00	188
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	0	900	0	900	900	900	0,00 0,00	186
		78320100 Erwerb von Unterrichtsmitteln und Ausrüstungsgegenständen (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.225,70	5.900	5.900	0	5.900	5.900	5.900	0,00 0,00	188
		78331000 Erwerb von Software für den Lehrbetrieb	0,00	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	189
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	11.094,32	15.400	7.200	0	7.200	7.200	7.200	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-11.094,32	-15.400	-7.200	0	-7.200	-7.200	-7.200	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	241	Schülerbeförderung	
Haushaltsprodukt	24100	Schülerbeförderung	

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung
Produktleistungen:	- Organisation und Abwicklung der Taxibeförderung inkl. der Beförderung zum Schwimmunterricht - Kontrolle des Schülerfahrkartenverfahrens (Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Kreis Pinneberg) - Regelung des Einsatzes von Fahrzeugen zur Schülerbeförderung - Erstattung der Schülerbeförderungskosten inkl. Prüfung der Rechnungen / der Verwendungsnachweise der Kreise Pinneberg und Steinburg
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz Schleswig-Holstein, Satzung des Kreises Pinneberg, Beschlüsse politischer Gremien
Strategische Ziele:	Gewährleistung des Bildungsanspruches für auswärtige Schüler/innen durch bedarfsgerechte und wirtschaftliche Organisation der Schülerbeförderung
Operative Ziele:	Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung
Zielgruppe:	Schulpflichtige Kinder und Jugendliche, Eltern und Erziehungsberechtigte, Verkehrsunternehmen, Behörden, Schulleitungen

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	241	Schülerbeförderung		
Haushaltsprodukt	24100	Schülerbeförderung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.046,66	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	
		41420000 Kreiszuweisungen	45.046,66	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	214
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	0	0	0	0	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	100	0	0	0	0	
	10=	Erträge	45.046,66	33.100	33.000	33.000	33.000	33.000	
50	11	Personalaufwendungen	36.397,85	38.800	39.500	40.300	41.100	41.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.627,77	27.700	28.200	28.700	29.200	29.700	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.676,76	3.100	3.200	3.300	3.400	3.500	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.093,32	8.000	8.100	8.300	8.500	8.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	180.070,95	182.200	187.200	187.300	187.400	187.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	31,20	200	200	300	400	500	
		54293000 Schülerbeförderungskosten	180.039,75	182.000	187.000	187.000	187.000	187.000	215
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	216.468,80	221.000	226.700	227.600	228.500	229.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-171.422,14	-187.900	-193.700	-194.600	-195.500	-196.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-171.422,14	-187.900	-193.700	-194.600	-195.500	-196.400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-171.422,14	-187.900	-193.700	-194.600	-195.500	-196.400	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	241	Schülerbeförderung		
Haushaltsprodukt	24100	Schülerbeförderung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.046,66	33.000	33.000	0	33.000	33.000	33.000	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.046,66	33.100	33.000	0	33.000	33.000	33.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	36.397,85	38.800	39.500	0	40.300	41.100	41.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	168.864,55	182.200	187.200	0	187.300	187.400	187.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	205.262,40	221.000	226.700	0	227.600	228.500	229.400	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-160.215,74	-187.900	-193.700	0	-194.600	-195.500	-196.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben	
Haushaltsprodukt	24300	Sonstige schulische Aufgaben	

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Schulwegsicherung Erstattungen an das Land für Ersatzschulen (u.a. Leibnizschule, Waldorfschule)
Produktleistungen:	- Schulwegsicherung (Materialbedarf für die Aufstellung von Schildern „Achtung Schulanfänger!“) - Erstattungen an das Land für Ersatzschulen (Überprüfung der Rechnungen und finanzielle Abwicklung)
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz, Beschlüsse politischer Gremien
Strategische Ziele:	Sicherstellung der Prüfung der Zahlungsverpflichtungen an Dritte
Operative Ziele:	Aufgabenwahrnehmung
Zielgruppe:	Schulpflichtige Kinder, Eltern- und Erziehungsberechtigte, Schulbehörden

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben		
Haushaltsprodukt	24300	Sonstige schulische Aufgaben		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200	
		52915600 Schulwegsicherung	0,00	200	200	200	200	200	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	518.908,00	488.000	540.000	540.000	540.000	540.000	
		54511000 Erstattungen an das Land für Ersatzschulen	518.908,00	488.000	540.000	540.000	540.000	540.000	216
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	520.908,00	490.200	542.200	542.200	542.200	542.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-520.908,00	-490.200	-542.200	-542.200	-542.200	-542.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-520.908,00	-490.200	-542.200	-542.200	-542.200	-542.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200	200	200	200	200	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	200	200	200	200	200	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-520.908,00	-490.400	-542.400	-542.400	-542.400	-542.400	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	243	Sonstige schulische Aufgaben		
Haushaltsprodukt	24300	Sonstige schulische Aufgaben		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	528.308,00	488.000	540.000	0	540.000	540.000	540.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	528.308,00	488.200	540.200	0	540.200	540.200	540.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-528.308,00	-488.200	-540.200	0	-540.200	-540.200	-540.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	362	Jugendarbeit	
Haushaltsprodukt	36200	Jugendarbeit	

Produktverantwortlich: Frau Gehrman
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen, die an ihren Interessen anknüpfen, von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden können, sie zur Selbstbestimmung befähigen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen
Produktleistungen:	- Koordinierung und Förderung der Zusammenarbeit der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Elmshorn - Unterstützung und Förderung der Jugendverbandsarbeit - Stärkung und Unterstützung des Ehrenamtes (z. B. durch ehrenamtliche Mitarbeiterfortbildung) - Beteiligung von Kindern und Jugendlichen (§ 47f GO) durch offene, projektbezogene und gremienorientierte Beteiligungsformen - Angebote während der Ferien und Koordinierung der Angebote anderer Träger und der städtischen Kinder- Jugendeinrichtungen - Koordination der Interessenvertretung für Kinder und Jugendliche - Förderung der politischen Jugendbildung - Bereitstellung von Aufwendungen für Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen
Auftragsgrundlage:	Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe -, Jugendförderungsgesetz für Schleswig-Holstein, Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit, Gemeindeordnung Schleswig-Holstein, UN-Kinderrechtskonvention, Beschlüsse der politischen Gremien (Jugendförderrichtlinien der Stadt Elmshorn)
Strategische Ziele:	Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich einzumischen und zu beteiligen, an allen Dingen, die ihre Lebenswelt betreffen sowie sich für die Rechte, Interessen und die Förderung der Kinder und Jugendlichen einzusetzen
Operative Ziele:	- Erstellung und Evaluierung von Schutzkonzepten für die Jugendpflege / das Kinder- und Jugendbüro und Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit - Beteiligungsprojekte für Kinder und Jugendliche (Planspiel Kommunalpolitik, Kinderstadt) - Etablierung des Kinder- und Jugendbüros - Förderung der Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden
Zielgruppe:	Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	362	Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36200	Jugendarbeit		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.233,78	17.600	19.500	19.500	19.500	19.500	
		41410000 Landeszuweisungen	4.573,62	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	217
		41420000 Kreiszuweisungen	23.560,16	100	2.000	2.000	2.000	2.000	217
		41450000 Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	8.000,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	217
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	9.100,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	217
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.980,00	17.600	25.200	25.200	25.200	25.200	
		43211001 Eintrittsgeld Veranstaltungen umsatzsteuerfrei	19.980,00	17.600	25.200	25.200	25.200	25.200	217
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158,50	0	0	0	0	0	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	158,50	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	65.372,28	35.200	44.700	44.700	44.700	44.700	
50	11	Personalaufwendungen	132.893,47	155.300	223.700	227.200	230.700	234.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	104.908,28	111.400	160.500	163.000	165.500	168.000	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	900,00	0	0	0	0	0	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.680,57	12.400	17.900	18.200	18.500	18.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.404,62	31.500	45.300	46.000	46.700	47.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.524,83	130.600	109.800	109.800	109.800	109.800	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	64,84	500	500	500	500	500	
		52310000 Mieten und Pachten	14.061,69	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	2.432,38	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52622000 Sonstige Aus- und Fortbildungskosten	0,00	500	500	500	500	500	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	405,60	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52911400 Begegnungen mit Kindern und Jugendlichen aus Elmshorn und Partnerstädten	0,00	500	500	500	500	500	
		52911600 Sachkosten für Kinder- und Jugendbeirat	1.095,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	362	Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36200	Jugendarbeit		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52911610 Sachkosten Jugendbüro	57,71	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52911900 Wahlen zum Kinder- und Jugendbeirat	0,00	800	800	800	800	800	218
		52914200 Aufwendungen für Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen	8.580,62	0	0	0	0	0	
		52914300 Sachkosten für außerschulische Jugendbildung	2,49	700	500	500	500	500	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	215,07	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		52915300 Beteiligung von Kindern und Jugendlichen	510,59	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52915700 Stadtranderholung	427,00	100	0	0	0	0	
		52915800 Elmschorner Ferientage	91.671,84	97.500	78.000	78.000	78.000	78.000	219
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	2.990,62	2.400	3.100	3.100	3.100	3.100	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.162,89	2.200	2.900	2.900	2.900	2.900	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	1.827,73	200	200	200	200	200	
53	15+	Transferaufwendungen	35.877,34	60.200	60.200	60.200	60.200	60.200	
		53182400 Zuschüsse an Jugendgruppen und -verbände	35.877,34	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	220
		53183400 Zuschüsse zur Förderung der politischen Jugendbildung	0,00	200	200	200	200	200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	15.787,75	17.800	17.700	17.800	17.900	18.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	131,40	700	900	1.000	1.100	1.200	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	11.225,02	11.300	11.300	11.300	11.300	11.300	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	1.335,33	2.600	2.000	2.000	2.000	2.000	
		54410000 Versicherungsbeiträge	138,00	200	200	200	200	200	
		54583000 Kostenerstattung für Spielothek Mobil e.V.	2.958,00	3.000	3.300	3.300	3.300	3.300	221
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	307.074,01	366.300	414.500	418.100	421.700	425.400	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-241.701,73	-331.100	-369.800	-373.400	-377.000	-380.700	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-241.701,73	-331.100	-369.800	-373.400	-377.000	-380.700	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-241.701,73	-333.100	-371.800	-375.400	-379.000	-382.700	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	362	Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36200	Jugendarbeit		

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.990,62	2.400	3.100	3.100	3.100	3.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	2.990,62	2.400	3.100	3.100	3.100	3.100

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	362	Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36200	Jugendarbeit		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.233,78	17.600	19.500	0	19.500	19.500	19.500	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.920,00	17.600	25.200	0	25.200	25.200	25.200	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	158,50	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.312,28	35.200	44.700	0	44.700	44.700	44.700	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	132.893,47	155.300	223.700	0	227.200	230.700	234.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	118.871,42	130.600	109.800	0	109.800	109.800	109.800	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	35.704,34	60.200	60.200	0	60.200	60.200	60.200	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	15.759,24	17.800	17.700	0	17.800	17.900	18.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	303.228,47	363.900	411.400	0	415.000	418.600	422.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-237.916,19	-328.700	-366.700	0	-370.300	-373.900	-377.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	800	800	0	800	800	800	0,00 0,00	
		78188300 Investitionszuschuss an Vereine und Verbände	0,00	800	800	0	800	800	800	0,00 0,00	222
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	299,99	6.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	299,99	3.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	223
		78320300 Erwerb von BGA für den KJB (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	224
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	2.500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	225
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	299,99	6.800	2.800	0	2.800	2.800	2.800	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-299,99	-6.800	-2.800	0	-2.800	-2.800	-2.800	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder	
Haushaltsprodukt	36500	Kinderbetreuung	

Produktverantwortlich: Frau Gehrman
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Sicherstellung und Finanzierung von familienergänzender/-unterstützender Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen. Entsprechend der jeweiligen Konzeption der Einrichtung werden Kinder in den jeweiligen Betreuungsangeboten gemäß § 25 Kindertagesförderungsgesetz betreut und gefördert.
Produktleistungen:	1. Anteilige Finanzierung der Einrichtungen in freier Trägerschaft: Auszahlung der städtischen Zuschüsse und Prüfung der Verwendungsnachweise Antragsannahme und Bearbeitung von Anträgen auf Ermäßigung der Kita-Beiträge („Sozialstaffel“) einschl. Geschwisterermäßigung gem. Satzung des Kreises Pinneberg (auch für den Geltungsbereich des Amt Elmshorn-Land) 2. Prüfung der Bedarfslage an Kita-Plätzen, vorbereitende Arbeit zur Schaffung von im Bedarfsplan vorgesehenen Betreuungsplätzen, 3. Pflege der Kita-Datenbank (Stammdatenpflege) und Abwicklung der Kita-Finanzierung (SQKM-Förderung und Wohngemeindeanteile) 3. Beratung und Unterstützung von Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und Trägern von Kindertageseinrichtungen, z. B. bei der Suche nach einem Betreuungsplatz
Auftragsgrundlage:	Kindertagesförderungsgesetz (KiTaG), Sozialgesetzbuch (SGB), Satzung des Kreises Pinneberg, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Es wird angestrebt, bis Ende 2030 • für mind. 70% der Kinder im Alter von 1-3 Jahren einen Betreuungsplatz in einer Kindertagesstätte oder in einer Tagespflegestelle vorzuhalten, • für 2% der Kinder, die das 1. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, solche Plätze (Kita oder Tagespflege) vorzuhalten, • für 97% der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt einen Betreuungsplatz in einer Kindertagesstätte vorzuhalten.
Operative Ziele:	- Schaffung neuer Plätze (Neubau Kita Raa-Besenbek) - Abschluss neuer Finanzierungsverträge mit Kita-Trägern und Sicherstellung der Betriebskostenförderung der Kitas in freier Trägerschaft
Zielgruppe:	Familien, Erziehungsberechtigte, Kinder bis zum Schuleintritt und Träger von Kindertageseinrichtungen

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder		
Haushaltsprodukt	36500	Kinderbetreuung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.899,16	37.800	37.800	37.800	37.800	37.800	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	37.899,16	37.800	37.800	37.800	37.800	37.800	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.652,35	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	13.652,35	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	463.165,33	466.300	466.300	466.300	466.300	466.300	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	216.336,00	216.300	216.300	216.300	216.300	216.300	226
		44618000 Erstattung von Zuschüssen	246.829,33	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	227
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.101.091,08	26.155.000	23.325.000	23.325.000	23.325.000	23.325.000	
		44820000 Erstattungen vom Kreis	53.136,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	228
		44825000 Erstattung für Kinderbetreuung	20.992.641,60	26.000.000	23.170.000	23.170.000	23.170.000	23.170.000	229
		44872001 Erstattungen von privaten Unternehmen umsatzsteuerfrei	55.313,48	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	230
	10=	Erträge	21.615.807,92	26.672.700	23.842.700	23.842.700	23.842.700	23.842.700	
50	11	Personalaufwendungen	233.386,72	252.300	206.100	209.400	212.700	216.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	28.254,32	30.000	0	0	0	0	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	163.381,29	151.100	147.800	150.100	152.400	154.700	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.015,07	16.800	16.500	16.800	17.100	17.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	32.736,04	42.700	41.800	42.500	43.200	43.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	9.300	0	0	0	0	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	2.400	0	0	0	0	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	216.826,28	217.000	217.000	217.000	217.000	217.000	
		52310000 Mieten und Pachten	216.826,28	217.000	217.000	217.000	217.000	217.000	226
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	614.376,69	670.700	644.500	657.900	682.000	699.500	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.087,05	400	1.100	1.100	1.100	1.100	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	613.289,64	670.300	643.400	656.800	680.900	698.400	
53	15+	Transferaufwendungen	23.305.769,88	26.185.600	27.005.000	27.100.000	27.450.000	27.100.000	
		53182010 Zuschüsse an freie Träger	23.031.220,01	26.000.000	26.850.000	26.850.000	26.850.000	26.850.000	231

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026	
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
Haushaltsprodukt	36500	Kinderbetreuung			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		53182100 Sonderzuschuss für bauliche Veränderungen und notwendige Anschaffungen	274.549,87	145.000	0	0	0	0	232
		53182130 Zuschuss für Kita Raa-Besenbek	0,00	0	0	0	350.000	0	233
		53182330 Zuschuss für praxisintegrierte Ausbildung	0,00	40.600	155.000	250.000	250.000	250.000	234
54	16+	sonstige Aufwendungen	10.714.164,86	11.002.100	11.001.900	11.002.000	11.002.100	11.002.200	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	7.986,14	1.000	800	900	1.000	1.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		54520000 Erstattung an Kreise und Gemeinden	14.108,00	0	0	0	0	0	
		54527000 Wohngemeindeanteil für betreute Kinder	10.692.070,72	11.000.000	11.000.000	11.000.000	11.000.000	11.000.000	235
		54560000 Erstattung an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	100	100	100	100	100	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	35.084.524,43	38.327.700	39.074.500	39.186.300	39.563.800	39.234.700	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-13.468.716,51	-11.655.000	-15.231.800	-15.343.600	-15.721.100	-15.392.000	
		23= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-13.468.716,51	-11.655.000	-15.231.800	-15.343.600	-15.721.100	-15.392.000	
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-13.468.716,51	-11.655.000	-15.231.800	-15.343.600	-15.721.100	-15.392.000	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	614.376,69	670.700	644.500	657.900	682.000	699.500
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	51.551,51	51.400	51.400	51.400	51.400	51.400
	3	Nettoabschreibungsaufwand	562.825,18	619.300	593.100	606.500	630.600	648.100

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder		
Haushaltsprodukt	36500	Kinderbetreuung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	463.165,33	466.300	466.300	0	466.300	466.300	466.300	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.046.292,10	26.155.000	23.325.000	0	23.325.000	23.325.000	23.325.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.509.457,43	26.621.300	23.791.300	0	23.791.300	23.791.300	23.791.300	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	231.429,65	240.600	206.100	0	209.400	212.700	216.000	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	216.826,28	217.000	217.000	0	217.000	217.000	217.000	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	23.393.608,26	26.185.600	27.005.000	0	27.100.000	27.450.000	27.100.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	10.714.537,60	11.002.100	11.001.900	0	11.002.000	11.002.100	11.002.200	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	34.556.401,79	37.645.300	38.430.000	0	38.528.400	38.881.800	38.535.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-13.046.944,36	-11.024.000	-14.638.700	0	-14.737.100	-15.090.500	-14.743.900	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	185.000	0	1.000.000	276.500	0	0,00 0,00	
		68124020 Investitionskostenbeteiligung von Raa-Besenbek für Kita-Neubau	0,00	0	185.000	0	1.000.000	276.500	0	0,00 0,00	239
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	185.000	0	1.000.000	276.500	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	272.258,16	50.000	381.200	0	0	850.000	0	381.200,00 0,00	
		78180000 Investitionszuschüsse	161.405,27	50.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	236
		78184400 Zuschuss für Kita Hedwig- Kreutzfeldt-Weg	13.128,47	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78184999 Zuschuss für Krippengruppen (EPlan)	0,00	0	0	0	0	350.000	0	0,00 0,00	237
		78185300 Zuschuss für Kita Die Lütten	0,00	0	381.200	0	0	0	0	381.200,00 0,00	238
		78185600 Zuschuss für Kita Turnstraße	1.488,80	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Haushaltsprodukt	36500	Kinderbetreuung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78185800 Zuschuss für Kita Raa-Besenbek - Ersteinrichtung	0,00	0	0	0	0	500.000	0	0,00 0,00	239
		78185900 Zuschuss für Kita Heinrich- Hertz-Straße - Ersteinrichtung	96.235,62	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	139.045,27	0	250.000	6.400.600	4.750.000	1.650.600	0	7.852.573,00 1.202.022,00	
		78514043 Neubau Kita Raa-Besenbek	139.045,27	0	250.000	6.400.600	4.750.000	1.650.600	0	7.852.573,00 1.202.022,00	239
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	411.303,43	50.000	631.200	6.400.600	4.750.000	2.500.600	0	8.233.773,00 1.202.022,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-411.303,43	-50.000	-446.200	-6.400.600	-3.750.000	-2.224.100	0	-8.233.773,00 -1.202.022,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit	
Haushaltsprodukt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	

Produktverantwortlich: Frau Gehrman
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Förderung von attraktiven und altersgerechten Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, insbesondere durch Spielplätze, Jugendhäuser, offener Schulhof FES (Freizeitkiste), Mobile Spielplatzbetreuung und Jugendtreff „Steini“ (Steindampark)
Produktleistungen:	Festlegung der spielpädagogischen Anforderungen an die Ausstattung öffentlicher Kinderspielplätze sowie Mitwirkung bei der Planung und Gestaltung Hinweis: Die Kosten für die Errichtung und die laufende Unterhaltung (Grünpflege, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen) der öffentlichen Kinderspielplätze werden im Produkt „55100 - Öffentliches Grün“ beim Amt für Stadtentwicklung und Umwelt veranschlagt und sind Bestandteil des dortigen Budgets Betrieb und Förderung von offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen der Jugendarbeit: - städtische Jugendeinrichtungen (Kinder- und Jugendhaus Krückaupark, Mobile Spielplatzbetreuung, Freizeitkiste/Schulhof FES und Spielecontainer im Steindampark „Steini“) und - Jugendeinrichtungen in freier Trägerschaft (z.B. Kinder- und Jugendhaus Stromhaus, Frischlinge)
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der politischen Gremien, Jugendförderungsgesetz Schleswig-Holstein, SGB VIII
Strategische Ziele:	- Förderung von jungen Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung (Lebenshilfe) - Schaffung von positiven Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie Erhalt / Schaffung einer kinder- und familienfreundlichen Umwelt (Lebensbegleitung)
Operative Ziele:	- Sicherstellung der Finanzierung der Angebote der (offenen) Kinder- und Jugendarbeit - Planung und Durchführung der Freizeitangebote im Jugendhaus Krückaupark einschl. Ferienangeboten und Jugendbegegnungsmaßnahmen mit Partnerstädten - Durchführung von aufsuchender Arbeit, z.B. in der Freizeitkiste an der Friedrich-Ebert-Schule, im Steindampark (Steini), auf Spielplätzen und an anderen wechselnden Orten, die von Jugendlichen frequentiert werden, Ferienangebote einschließlich Jugendbegegnungsmaßnahmen mit Partnerstädten - Kooperationen mit Schulen und anderen Akteuren der Jugendarbeit
Zielgruppe:	Kinder, Jugendliche, Eltern, Träger der örtlichen Jugendhilfe

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.630,56	23.500	45.500	23.500	23.500	23.500	
		41410000 Landeszuweisungen	0,00	100	100	100	100	100	243
		41420000 Kreiszuweisungen	47.667,60	23.400	45.400	23.400	23.400	23.400	240
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	626,00	0	0	0	0	0	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	336,96	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	923,00	500	500	500	500	500	
		43211001 Eintrittsgeld Veranstaltungen umsatzsteuerfrei	923,00	500	500	500	500	500	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	0,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	427,10	0	0	0	0	0	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	312,04	0	0	0	0	0	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	115,06	0	0	0	0	0	
45	7+	sonstige Erträge	789,99	0	0	0	0	0	
		45431000 Erträge aus Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von bewegl. Sachen des Anlageverm. (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	789,99	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	50.770,65	24.100	46.100	24.100	24.100	24.100	
50	11	Personalaufwendungen	624.188,67	803.200	744.700	756.700	768.800	781.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	468.818,19	545.700	505.200	512.900	520.700	528.600	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	25.573,37	36.000	34.000	34.600	35.200	35.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	26.519,75	60.700	56.200	57.200	58.200	59.200	
		50290000 Beiträge zu Versorgungskassen Sonstige Beschäftigte	0,00	1.500	1.500	1.700	1.900	2.100	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	103.277,36	154.100	142.600	144.900	147.200	149.500	
		50390000 Sozialversicherungsbeiträge Sonstige Beschäftigte	0,00	5.200	5.200	5.400	5.600	5.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.715,50	43.800	47.500	52.500	52.500	52.500	
		52320000 KFZ-Leasing	5.827,44	5.900	10.900	15.900	15.900	15.900	241
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	1.298,49	2.800	2.600	2.600	2.600	2.600	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	4.587,74	12.000	9.000	9.000	9.000	9.000	242
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	100	100	100	100	100	
		52711500 Verbrauchsmaterial	4.453,77	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	
		52911400 Begegnungen mit Kindern und Jugendlichen aus Elmshorn und Partnerstädten	1.974,98	100	2.000	2.000	2.000	2.000	243
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	7.975,15	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	244
		52915800 Elmshorner Ferientage	3.597,93	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	7.491,03	11.400	16.500	16.500	16.500	16.500	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	7.246,34	11.100	16.200	16.200	16.200	16.200	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	244,69	300	300	300	300	300	
53	15+	Transferaufwendungen	392.380,55	512.100	529.000	529.000	529.000	529.000	
		53129000 Rückzahlung von Kreiszuweisungen	707,26	0	0	0	0	0	
		53175300 Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH	350.824,61	465.600	482.500	482.500	482.500	482.500	245
		53182700 Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge" e.V.	40.848,68	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500	240
54	16+	sonstige Aufwendungen	9.340,61	11.200	11.000	11.200	11.400	11.600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	651,00	3.200	2.800	3.000	3.200	3.400	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	8.237,61	8.000	8.200	8.200	8.200	8.200	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	2,00	0	0	0	0	0	
		54900000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten f. im HHJahr empfangene Lieferungen und Leistungen	450,00	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.063.116,36	1.381.700	1.348.700	1.365.900	1.378.200	1.390.600	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.012.345,71	-1.357.600	-1.302.600	-1.341.800	-1.354.100	-1.366.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.012.345,71	-1.357.600	-1.302.600	-1.341.800	-1.354.100	-1.366.500	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.200,00	110.200	132.100	132.100	132.100	132.100	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Haushaltsprodukt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	108.200,00	108.200	130.100	130.100	130.100	130.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.120.545,71	-1.467.800	-1.434.700	-1.473.900	-1.486.200	-1.498.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	7.491,03	11.400	16.500	16.500	16.500	16.500
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	336,96	0	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	7.154,07	11.400	16.500	16.500	16.500	16.500

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit		
Haushaltsprodukt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.875,21	23.500	45.500	0	23.500	23.500	23.500	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	923,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	115,06	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.913,27	24.100	46.100	0	24.100	24.100	24.100	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	624.409,42	803.200	744.700	0	756.700	768.800	781.000	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.126,27	43.800	47.500	0	52.500	52.500	52.500	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	394.773,38	512.100	529.000	0	529.000	529.000	529.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	8.888,80	11.200	11.000	0	11.200	11.400	11.600	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.058.197,87	1.370.300	1.332.200	0	1.349.400	1.361.700	1.374.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.007.284,60	-1.346.200	-1.286.100	0	-1.325.300	-1.337.600	-1.350.000	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	789,99	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68321000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	789,99	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	789,99	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	5.120,76	51.200	17.300	0	14.300	14.300	14.300	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	1.628,90	3.000	3.000	0	0	0	0	0,00 0,00	246

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Haushaltsprodukt	36600	Einrichtungen der Jugendarbeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78310400 Erwerb von BGA für Küche Jugendhaus (Wert > 1.000 € netto)	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	3.491,86	7.000	10.000	0	14.300	14.300	14.300	0,00	247
		78320400 Erwerb von BGA für Küche Jugendhaus (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	900	4.000	0	0	0	0	0,00	248
		78330000 Erwerb von Software	0,00	300	300	0	0	0	0	0,00	249
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	4.500	0	0	0	0	0,00	
		78531300 Einhausung Müllcontainer	0,00	0	4.500	0	0	0	0	0,00	250
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	5.120,76	51.200	21.800	0	14.300	14.300	14.300	0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.330,77	-51.200	-21.800	0	-14.300	-14.300	-14.300	0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Haushaltsprodukt	36700	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	

Produktverantwortlich: Frau Gehrman
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe, die Aufgaben nach dem SGB wahrnehmen, insbesondere durch Zuschüsse für den laufenden Betrieb der Einrichtungen
Produktleistungen:	- Beratung der Träger in finanziellen Fragen - Finanzierung der Einrichtungen in freier Trägerschaft: - Gewährung und Auszahlung der Zuschüsse - Prüfung der Verwendungsnachweise für z. B. Beratungs- und Therapiezentrum (AWO), Kriminalpräventiver Rat, Wendepunkt
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der politischen Gremien, SGB VIII
Strategische Ziele:	Sicherung der Daseinsfürsorge auf städtischer Ebene
Operative Ziele:	Sicherstellung der Finanzierung
Zielgruppe:	Einwohner*innen der Stadt Elmshorn und Träger der freien Jugendhilfe

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder,- Jugend- und Familienhilfe		
Haushaltsprodukt	36700	Sonstige Einrichtungen der Kinder,- Jugend- und Familienhilfe		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
53	15+	Transferaufwendungen	324.655,20	215.700	218.300	218.300	218.300	218.300	
		53175300 Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH	292.800,00	180.000	184.300	184.300	184.300	184.300	251
		53182200 Zuschuss für Gewaltprävention	16.500,00	18.000	17.000	17.000	17.000	17.000	252
		53182500 Zuschuss an den Kriminalpräventiven Rat	5.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	253
		53183600 Zuschuss an den Wendepunkt	3.300,00	4.700	4.000	4.000	4.000	4.000	254
		53184000 Zuschuss für Mitternachtssport und U16-Sportangebot	7.055,20	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	255
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	324.655,20	215.700	218.300	218.300	218.300	218.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-324.655,20	-215.700	-218.300	-218.300	-218.300	-218.300	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-324.655,20	-215.700	-218.300	-218.300	-218.300	-218.300	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-324.655,20	-215.700	-218.300	-218.300	-218.300	-218.300	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder,- Jugend- und Familienhilfe		
Haushaltsprodukt	36700	Sonstige Einrichtungen der Kinder,- Jugend- und Familienhilfe		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
73	14+	Transferauszahlungen	324.655,20	215.700	218.300	0	218.300	218.300	218.300	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	324.655,20	215.700	218.300	0	218.300	218.300	218.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-324.655,20	-215.700	-218.300	0	-218.300	-218.300	-218.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026
Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	421	Förderung des Sports
Haushaltsprodukt	42100	Sportförderung

Produktverantwortlich: Frau Bokelmann-Janssen
 Fachamt: Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Fachausschuss: Ausschuss für Kinder, Jugend, Schule und Sport

Kurzbeschreibung:	Institutionelle Förderung und Projektförderung des organisierten und nicht organisierten Sports in Elmshorn
Produktleistungen:	- Allgemeine Vereins- und Verbandsbetreuung - Kontaktpflege zu Zielgruppen in allen Fragen des Sports - Informations- und Öffentlichkeitsarbeit - Organisation und Durchführung von eigenen Veranstaltungen (Sportlerehrung) - Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine gemäß der Sportförderungsrichtlinie - Vergabe von Hallenzeiten (unentgeltlich) zur Durchführung des Trainingsbetriebes, sowie für den Turnier- und Punktspielbetrieb ohne Einnahmeerzielung
Auftragsgrundlage:	Sportförderungsrichtlinie, Richtlinien zur Vergabe städtischer Sportstätten, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Bedarfsgerechte Vergabe von Sporträumen
Operative Ziele:	- Umsetzung der Sportförderungsrichtlinie - Pflege des Sportstättenverwaltungsprogramms - Planung und Durchführung der Sportlerehrung 2026 - Priorisierung und Umsetzung der Sportentwicklungsplanung 2019 - Durchführung öffentlicher Sportangebote (z.B. „Bewegung im Park – Elmshorn aktiv“, Tag des Sports, „SportBox“ / „Turnbar Toolbox“)
Zielgruppe:	Sportvereine und Verbände, Sportler*innen / Vereinsmitglieder

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	42	Sportförderung		
Produktgruppe	421	Förderung des Sports		
Haushaltsprodukt	42100	Sportförderung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
	10=	Erträge	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
50	11	Personalaufwendungen	38.914,03	56.300	84.100	85.700	87.300	88.900	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	19.286,73	26.000	44.200	44.900	45.600	46.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.422,20	14.400	14.700	15.000	15.300	15.600	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	883,68	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.321,42	4.100	4.300	4.400	4.500	4.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	8.100	15.800	16.100	16.400	16.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	2.100	3.400	3.500	3.600	3.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.712,80	18.900	19.300	19.300	19.300	19.300	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	998,64	0	0	0	0	0	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	1.500	2.300	2.300	2.300	2.300	256
		52913300 Sportlerehrung	13.802,47	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	257
		52914600 Ehrenpreise	1.911,69	2.400	2.000	2.000	2.000	2.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	133.275,68	153.700	146.000	146.000	146.000	146.000	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	847,88	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	132.427,80	152.100	144.800	144.800	144.800	144.800	
53	15+	Transferaufwendungen	317.033,62	350.500	352.800	352.500	352.800	352.800	
		53119000 Rückzahlung von Zuweisungen an das Land	1.306,27	0	0	0	0	0	
		53185000 Unterhaltungszuschüsse	162.015,62	170.500	174.500	174.200	174.500	174.500	258
		53185100 Zuschüsse für Kinder- und Jugendsport	77.626,00	88.000	93.000	93.000	93.000	93.000	259
		53185200 Zuschüsse zu Lehrgangsgebühren für die Ausbildung der Übungsleitenden	3.000,00	8.000	5.500	5.500	5.500	5.500	260
		53185600 Zuschüsse für nichtinvestive Zwecke	62.883,69	81.000	78.300	78.300	78.300	78.300	261

Teilhaushaltsplan	Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport	2026

Produktbereich	42	Sportförderung
Produktgruppe	421	Förderung des Sports
Haushaltsprodukt	42100	Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		53185700 Zuschüsse für öffentliche Sportangebote	10.202,04	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500	262
54	16+	sonstige Aufwendungen	86,52	300	400	500	600	700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	11,52	200	300	400	500	600	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	75,00	100	100	100	100	100	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	506.022,65	579.700	602.600	604.000	606.000	607.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-481.022,65	-554.700	-577.600	-579.000	-581.000	-582.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-481.022,65	-554.700	-577.600	-579.000	-581.000	-582.700	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	944.865,49	949.100	832.100	832.100	832.100	832.100	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	3.765,49	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		58114000 Aufwendungen aus internen Verrechnungen f. d. Benutzung von Sportanlagen durch Vereine	941.100,00	941.100	826.100	826.100	826.100	826.100	263
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.425.888,14	-1.503.800	-1.409.700	-1.411.100	-1.413.100	-1.414.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	133.275,68	153.700	146.000	146.000	146.000	146.000
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	25.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	108.275,68	128.700	121.000	121.000	121.000	121.000

Teilhaushaltsplan		Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		2026
Produktbereich	42	Sportförderung		
Produktgruppe	421	Förderung des Sports		
Haushaltsprodukt	42100	Sportförderung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	37.110,48	46.100	64.900	0	66.100	67.300	68.500	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.569,99	18.900	19.300	0	19.300	19.300	19.300	0,00 0,00	
73	14	+ Transferauszahlungen	317.976,10	350.500	352.800	0	352.500	352.800	352.800	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	88,85	300	400	0	500	600	700	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	374.745,42	415.800	437.400	0	438.400	440.000	441.300	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-374.745,42	-415.800	-437.400	0	-438.400	-440.000	-441.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	179.282,41	22.000	68.400	0	288.000	289.000	75.000	644.700,00 163.000,00	
		78180000 Investitionszuschüsse	71.326,91	0	28.400	0	70.000	70.000	70.000	0,00 0,00	264
		78181000 Zuschuss an SV Lieth	107.955,50	0	0	0	0	0	0	141.000,00 141.000,00	
		78181200 Zuschuss an EMTV	0,00	22.000	40.000	0	218.000	219.000	5.000	503.700,00 22.000,00	265
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	11.305,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	11.305,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	190.587,41	22.000	68.400	0	288.000	289.000	75.000	644.700,00 163.000,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-190.587,41	-22.000	-68.400	0	-288.000	-289.000	-75.000	-644.700,00 -163.000,00	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Kultur und Weiterbildung umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11118	Stadtarchiv
Produkt	11130	Leitung und Verwaltung Amt für Kultur und Weiterbildung
Produkt	11131	Städtepartnerschaften
Produkt	25100	Industriemuseum
Produkt	26100	Theaterpflege
Produkt	26200	Musikpflege (ohne Musikschulen)
Produkt	26300	Musikschulen
Produkt	27100	Volkshochschule
Produkt	27200	Stadtbücherei
Produkt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	55310	Kriegsgräber und jüdischer Friedhof

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	922.940,30	694.000	747.400	755.300	755.300	755.300	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	596.297,62	545.800	554.600	554.600	554.600	554.600	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	78.982,30	52.400	54.300	69.800	71.800	71.800	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	134.147,33	146.500	196.500	196.500	196.500	196.500	
45	7+	sonstige Erträge	56.209,17	58.000	55.000	55.000	55.000	55.000	
472	9+/-	Bestandsveränderungen	22.048,23	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	1.810.624,95	1.496.700	1.607.800	1.631.200	1.633.200	1.633.200	
50	11	Personalaufwendungen	3.071.323,84	3.048.800	3.041.800	3.080.900	3.120.300	3.160.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401.424,62	452.700	455.800	477.800	479.800	481.800	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	159.829,74	160.600	151.200	151.200	154.400	154.400	
53	15+	Transferaufwendungen	378.090,46	404.600	486.700	483.200	485.200	483.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	95.084,03	92.600	133.000	114.100	115.200	116.300	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.105.752,69	4.159.300	4.268.500	4.307.200	4.354.900	4.396.000	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.295.127,74	-2.662.600	-2.660.700	-2.676.000	-2.721.700	-2.762.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.295.127,74	-2.662.600	-2.660.700	-2.676.000	-2.721.700	-2.762.800	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.000,00	7.200	7.000	7.000	7.000	7.000	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	908.632,52	932.800	1.121.500	1.121.500	1.121.500	1.121.500	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.192.760,26	-3.588.200	-3.775.200	-3.790.500	-3.836.200	-3.877.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	159.326,22	160.600	151.200	151.200	154.400	154.400
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	9.323,79	7.700	7.600	7.600	7.600	7.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	150.002,43	152.900	143.600	143.600	146.800	146.800

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	866.150,42	686.300	739.800	0	747.700	747.700	747.700	0,00	
										0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	593.680,65	545.800	554.600	0	554.600	554.600	554.600	0,00	
										0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	79.938,84	52.400	54.300	0	69.800	71.800	71.800	0,00	
										0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	233.937,94	146.500	196.500	0	196.500	196.500	196.500	0,00	
										0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	25.966,06	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0,00	
										0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.799.673,91	1.456.000	1.570.200	0	1.593.600	1.595.600	1.595.600	0,00	
										0,00	
70	10	Personalauszahlungen	2.852.024,15	2.977.900	2.961.000	0	2.997.700	3.034.700	3.072.300	0,00	
										0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	404.081,60	452.700	455.800	0	477.800	479.800	481.800	0,00	
										0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	369.021,65	404.600	486.700	0	483.200	485.200	483.200	0,00	
										0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	107.201,37	92.600	133.000	0	114.100	115.200	116.300	0,00	
										0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.732.328,77	3.927.800	4.036.500	0	4.072.800	4.114.900	4.153.600	0,00	
										0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.932.654,86	-2.471.800	-2.466.300	0	-2.479.200	-2.519.300	-2.558.000	0,00	
										0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	100	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0	0,00	
										0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	67.379,03	68.700	52.900	0	51.900	51.900	51.900	0,00	
										0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.722,88	4.500	1.500	0	900	900	900	0,00	
										0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	72.101,91	73.200	54.400	0	52.800	52.800	52.800	0,00	
										0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-72.101,91	-73.100	-54.400	0	-52.800	-52.800	-52.800	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11118	Stadtarchiv	

Produktverantwortlich: Herr Gülck
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Betreuung und Ausbau des Stadtarchivs
Produktleistungen:	- Bewertung, Übernahme, Sicherung und Erschließung von Archivgut wie z. B. Fotos, ortsgeschichtliche Literatur, Zeitungsarchiv, Dokumente der Stadtverwaltung - Beratung von Archivnutzer*innen - Recherche
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums, Landesarchivgesetz, Archivsatzung, Schriftgutordnung
Strategische Ziele:	- Bewahrung von Dokumenten, Darstellung der Elmshorner Ortsgeschichte - Sicherstellung des Zugangs der Öffentlichkeit zu den archivierten Unterlagen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Mitarbeiter*innen, Presse, Firmen, Vereine, Schulen

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11118	Stadtarchiv		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	300	300	300	300	
		41410000 Landeszuweisungen	0,00	100	100	100	100	100	
		41470000 Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen	0,00	100	100	100	100	100	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	100	100	100	100	100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.200	0	0	0	0	
		43210000 Benutzungsgebühren	0,00	1.200	0	0	0	0	266
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.290,00	100	1.200	1.200	1.200	1.200	
		44210007 Verkaufserlöse USt. 7%	48,60	100	100	100	100	100	
		44610001 Sonstige privatrechtliche Erträge umsatzsteuerfrei	1.241,40	0	1.100	1.100	1.100	1.100	266
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.265,56	100	100	100	100	100	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	915,70	100	100	100	100	100	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	349,86	0	0	0	0	0	
45	7+	sonstige Erträge	8.212,38	7.800	4.800	4.800	4.800	4.800	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	8.212,38	7.800	4.800	4.800	4.800	4.800	
	10=	Erträge	10.767,94	9.500	6.400	6.400	6.400	6.400	
50	11	Personalaufwendungen	169.717,08	162.500	182.100	185.100	188.300	191.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	113.253,35	98.600	119.100	120.900	122.800	124.700	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	21.876,21	16.000	10.200	10.400	10.600	10.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.361,07	11.000	13.300	13.500	13.800	14.100	
		50290000 Beiträge zu Versorgungskassen Sonstige Beschäftigte	0,00	2.000	1.300	1.400	1.500	1.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.226,45	27.900	33.700	34.300	34.900	35.500	
		50390000 Sozialversicherungsbeiträge Sonstige Beschäftigte	0,00	7.000	4.500	4.600	4.700	4.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.230,72	42.500	40.900	40.900	40.900	40.900	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	1.201,32	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	24.418,09	28.100	29.000	29.000	29.000	29.000	267
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	140,00	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kultur und Weiterbildung	2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11118	Stadtarchiv

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	1.468,44	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52710100 Kleinere Gegenstände und Verbrauchsmaterial	453,79	600	600	600	600	600	
		52710400 Erwerb und Restauration von Archivalien	1.322,66	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	2.226,42	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	24.611,86	23.100	19.700	19.700	19.700	19.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	24.611,86	23.100	19.700	19.700	19.700	19.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	2.765,55	6.800	5.800	5.900	6.000	6.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	185,88	600	700	800	900	1.000	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	70,00	100	100	100	100	100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.507,67	6.100	5.000	5.000	5.000	5.000	268
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	2,00	0	0	0	0	0	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	228.325,21	234.900	248.500	251.600	254.900	258.200	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-217.557,27	-225.400	-242.100	-245.200	-248.500	-251.800	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-217.557,27	-225.400	-242.100	-245.200	-248.500	-251.800	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124,00	700	500	500	500	500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	124,00	700	500	500	500	500	
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-217.681,27	-226.100	-242.600	-245.700	-249.000	-252.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	24.611,86	23.100	19.700	19.700	19.700	19.700
	3	Nettoabschreibungsaufwand	24.611,86	23.100	19.700	19.700	19.700	19.700

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11118	Stadtarchiv			

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.072,60	100	1.200	0	1.200	1.200	1.200	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	922,22	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	3,40	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.998,22	1.700	1.600	0	1.600	1.600	1.600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	169.717,08	162.500	182.100	0	185.100	188.300	191.500	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.500,77	42.500	40.900	0	40.900	40.900	40.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	3.881,32	6.800	5.800	0	5.900	6.000	6.100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	205.099,17	211.800	228.800	0	231.900	235.200	238.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-203.100,95	-210.100	-227.200	0	-230.300	-233.600	-236.900	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.444,73	4.200	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	269
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.444,73	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	269
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.200	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.444,73	4.200	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.444,73	-4.200	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11130	Leitung und Verwaltung Amt für Kultur und Weiterbildung	

Produktverantwortlich: Frau Schultz
 Fachamt: Amt für Kultur- und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Hier werden die Kosten zugeordnet, die sich zwar dem Amt für Kultur und Weiterbildung zuordnen lassen, nicht aber einzelnen Produkten des Amtes. Dies sind insbesondere die Kosten der Amtsleitung und der Geschäftsführung des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung. Außerdem werden hier die allgemeinen Kosten für den Geschäfts- und Bürobedarf sowie die Fortbildungsmittel im Amt veranschlagt. Die hier veranschlagten Kosten können später mittels einer Umlage auf die anderen Produkte des Amtes verteilt werden.
Produktleistungen:	- Leitung des Amtes für Kultur und Weiterbildung (Budgetverantwortlichkeit/Haushalt, Entwicklung von Projekten und Aufgaben, Qualitätskontrolle) - Dienstaufsicht für die Einrichtungen Industriemuseum, Stadtbücherei, Volkshochschule, Stadtarchiv - Geschäftsführung des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung - Personalführung unter Beachtung der gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen sowie der ADGA und der Vorgaben der Geschäftsführung und Geschäftsleitung - Fortbildung der Mitarbeiter*innen - Allgemeine Koordinierungs- und Verwaltungsaufgaben für das gesamte Amt
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der städtischen Gremien, verschiedene Gesetze und Verordnungen, siehe Produktbeschreibungen
Strategische Ziele:	Sicherstellung eines zeitgemäßen, qualifizierten Kultur- und Bildungsangebots unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Ausschuss für Kultur und Weiterbildung (AKW), Produkte des Amtes und die Mitarbeiter*innen des Amtes

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11130	Leitung und Verwaltung Amt für Kultur und Weiterbildung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	156.880,13	103.700	94.800	96.600	98.400	100.200	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	58.456,16	64.200	63.900	64.900	65.900	66.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.860,86	10.400	2.100	2.200	2.300	2.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	764,66	1.200	300	400	500	600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.898,45	3.000	700	800	900	1.000	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	67.200,00	19.800	22.800	23.200	23.600	24.000	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	13.700,00	5.100	5.000	5.100	5.200	5.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	376,00	1.300	1.800	1.800	1.800	1.800	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	376,00	1.300	1.800	1.800	1.800	1.800	
54	16+	sonstige Aufwendungen	4.118,09	2.500	2.800	2.900	3.000	3.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	1.612,71	400	300	400	500	600	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	330,00	500	500	500	500	500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.175,38	1.600	2.000	2.000	2.000	2.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	161.374,22	107.500	99.400	101.300	103.200	105.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-161.374,22	-107.500	-99.400	-101.300	-103.200	-105.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-161.374,22	-107.500	-99.400	-101.300	-103.200	-105.100	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.000,00	7.200	7.000	7.000	7.000	7.000	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	11.000,00	7.200	7.000	7.000	7.000	7.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-150.374,22	-100.300	-92.400	-94.300	-96.200	-98.100	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11130	Leitung und Verwaltung Amt für Kultur und Weiterbildung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	76.308,98	78.800	67.000	0	68.300	69.600	70.900	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	376,00	1.300	1.800	0	1.800	1.800	1.800	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.386,33	2.500	2.800	0	2.900	3.000	3.100	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	81.071,31	82.600	71.600	0	73.000	74.400	75.800	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-81.071,31	-82.600	-71.600	0	-73.000	-74.400	-75.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11131	Städtepartnerschaften	

Produktverantwortlich: Frau Link
 Fachamt: Amt für Kultur- und Weiterbildung
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Pflege und Förderung von Städtepartnerschaften
Produktleistungen:	- Koordination von Besuchen der Partnerstädte Tarascon, Wittenberge, Stargard und Raisio sowie Planung von Besuchen von Delegationen aus den Partnerstädten - Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Kontaktpflege zum Deutschen Haus in Jündewatt und zum Heimatkreisausschuss der Stadt Stargard, Fahrten von Dritten in die Partnerstädte - Bezuschuss für Dritte, die Besuch aus einer Partnerstadt erhalten
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der städtischen Gremien, bestehende Städtepartnerschaften. Abweichend von den sonstigen Produkten des Amtes obliegt die Entscheidungs-hoheit für den Bereich der Städtepartnerschaften dem Hauptausschuss. Dem Ausschuss für Kultur und Weiterbildung werden die Vorlagen vorab zur Kenntnis vorgelegt.
Strategische Ziele:	Aufrechterhaltung einer freundschaftlichen Beziehung zu den Partnerstädten, Erfahrungsaustausch, kulturelle Begegnungen, kommunale fachliche Zusammenarbeit, Förderung der europäischen Gemeinschaft
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Mitarbeitende, Einwohner*innen Elmshorns und der Partnerstädte, Verbände, Vereine

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11131	Städtepartnerschaften		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.605,99	100	100	0	0	0	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	2.605,99	100	100	0	0	0	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000,00	0	0	0	0	0	
		44618000 Erstattung von Zuschüssen	5.000,00	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	7.605,99	100	100	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	59.442,52	57.200	62.400	63.800	65.300	66.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	26.864,99	37.400	39.500	40.100	40.800	41.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.580,57	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	87,45	300	300	400	500	600	
		50310000 Sozialversicherungsbeiträge Beamtinnen und Beamte	571,11	1.700	2.000	2.100	2.200	2.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	338,40	800	900	1.000	1.100	1.200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	24.900,00	11.600	14.100	14.400	14.700	15.000	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	5.100,00	3.000	3.100	3.200	3.300	3.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.258,22	23.000	23.000	18.000	18.000	18.000	
		52911100 Ausstellungen	0,00	5.000	5.000	0	0	0	270
		52912200 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen	17.258,22	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	271
53	15+	Transferaufwendungen	500,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		53189000 Zuschüsse für den Austausch mit Partnerstädten	500,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	272
54	16+	sonstige Aufwendungen	25,20	700	700	800	900	1.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	25,20	200	200	300	400	500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	77.225,94	82.900	88.100	84.600	86.200	87.800	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-69.619,95	-82.800	-88.000	-84.600	-86.200	-87.800	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kultur und Weiterbildung						2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11131	Städtepartnerschaften

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-69.619,95	-82.800	-88.000	-84.600	-86.200	-87.800	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.700,00	26.700	27.000	27.000	27.000	27.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	26.700,00	26.700	27.000	27.000	27.000	27.000	273
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-96.319,95	-109.500	-115.000	-111.600	-113.200	-114.800	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11131	Städtepartnerschaften		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.605,99	100	100	0	0	0	0	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.605,99	100	100	0	0	0	0	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	32.495,59	42.600	45.200	0	46.200	47.300	48.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.498,80	23.000	23.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	500,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	25,20	700	700	0	800	900	1.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	50.519,59	68.300	70.900	0	67.000	68.200	69.400	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-42.913,60	-68.200	-70.800	0	-67.000	-68.200	-69.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung	
Haushaltsprodukt	25100	Industriemuseum	

Produktverantwortlich: Herr Bracke
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Das Industriemuseum Elmshorn mit seinen Außenstellen (Konrad-Struve-Haus der Ortsgeschichte und Jüdische Friedhofshalle) ist ein Ort der lebendigen kulturellen Auseinandersetzung mit einem öffentlichen Bildungsauftrag. Das Museum sammelt, bewahrt, erforscht, präsentiert und vermittelt Materialien und Objekte aus Elmshorns Vergangenheit und zur allgemeinen Kulturgeschichte. Der Sammlungsschwerpunkt liegt auf Sach- und Bildzeugnissen, die für Leben und Arbeit in der Industriezeit am Beispiel der Stadt Elmshorn bedeutsam waren. In Dauer- und Sonderausstellungen werden Arbeit und Alltag als eng miteinander verbundene Bereiche auch unter Einbeziehung ökologischer, gendergerechter und interkultureller Aspekte veranschaulicht, um Fragen an Geschichte, Gegenwart und Zukunft aufzuwerfen. Die Museumspädagogik und die freiwillige Mitarbeit engagierter Bürger*innen sind integrierte Bestandteile der Museumsarbeit.
Produktleistungen:	Sammeln und Bewahren: - Eingang von Sachzeugnissen unterschiedlichster Art durch Kauf oder Schenkung sowie deren dauerhafte Pflege und Erhaltung für die Nachwelt - wissenschaftliche Bestandserfassung und Dokumentation der Sammlung Forschen und Ausstellen: - wissenschaftliche und didaktische Aufbereitung, Pflege und Aktualisierung der permanenten Ausstellungen im Industriemuseum und seinen Außenstellen (Konrad-Struve-Haus der Ortsgeschichte und jüdische Friedhofshalle) - wissenschaftliche und didaktische Erarbeitung von Ausstellungskonzeptionen und Organisation der Ausstellungen - Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Veröffentlichungen auch für die breite Öffentlichkeit Vermittlungstätigkeit / Museumspädagogik: - Konzeption und Durchführung zielgruppengerichteter Angebote wie Führungen, Vorträge, Angebote für Schulklassen und Kindergruppen etc. - Koordination, Anleitung und Fortbildung freiwilliger Mitarbeiter*innen - Planung und Organisation von Veranstaltungen - Marketing bzw Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Pressearbeit, Newsletter) Serviceleistungen: - Unterstützung bei der Organisation von Projekten, Versammlungen und Veranstaltungen des Fördervereins des Industriemuseums - interne und externe Serviceleistungen für Forschung und Lehre, für historisch interessierte Bürger*innen und andere Museen (wie Fachauskünfte oder Unterstützung von Ausstellungsprojekten anderer Museen durch Leihgaben) - Kooperationspartner in Fachverbänden und Netzwerken - Teilnahme des Museums bei Stadtevents und Unterstützung des Rathauses bei repräsentativen Aufgaben - repräsentativer Veranstaltungsort für externe Gäste
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums, ICOM – Kodex (Ethische Richtlinien für Museen vom „International Council of Museums“), Richtlinien des Deutschen Museumsbundes
Strategische Ziele:	- Sammeln und Bewahren von originalen Zeugnissen aus der Geschichte Elmshorns für die Gegenwart und die Zukunft. - Die kulturelle Attraktivität der Stadt und ihren Bekanntheitsgrad fördern und für die Menschen von Elmshorn und Umgebung Identität stiften. - Vermittlung der Museumsinhalte auch in medialer Form an unterschiedliche Zielgruppen, Vorhalten eines museumspädagogischen Angebots vor allem für Kinder und Jugendliche.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	- alle Menschen der Stadt Elmshorn und Umgebung - auswärtige Besucher*innen / Tourist*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung		
Haushaltsprodukt	25100	Industriemuseum		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.442,48	2.400	2.300	2.300	2.300	2.300	
		41450000 Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	100	100	100	100	100	
		41470000 Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen	0,00	100	100	100	100	100	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	248,19	100	100	100	100	100	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	252,84	200	200	200	200	200	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	2.941,45	1.900	1.800	1.800	1.800	1.800	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.564,00	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	
		43211200 Eintrittsgelder und Entgelte für Museumsleistungen	35.564,00	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.076,29	5.800	3.900	3.900	5.900	5.900	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	1.425,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44113001 Standmieten für Messen, Märkte u.ä. umsatzsteuerfrei	0,00	2.000	0	0	2.000	2.000	274
		44210001 Verkaufserlöse umsatzsteuerfrei	0,00	100	100	100	100	100	
		44210007 Verkaufserlöse USt. 7%	11,21	100	100	100	100	100	
		44210019 Verkaufserlöse USt. 19%	2.936,03	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	
		44217000 Verkauf von Postkarten, Plakaten, Getränken etc.	146,50	0	0	0	0	0	
		44610019 Sonstige privatrechtliche Erträge USt 19%	557,55	0	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	11.146,47	9.800	10.800	10.800	10.800	10.800	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	11.019,63	9.800	10.800	10.800	10.800	10.800	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	126,84	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	55.229,24	50.000	49.000	49.000	51.000	51.000	
50	11	Personalaufwendungen	227.461,59	281.500	294.700	298.800	302.400	306.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	131.640,66	146.300	154.000	156.400	158.800	161.200	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	7.280,40	12.000	10.000	10.200	10.400	10.600	
		50191000 Honorare für freie Mitarbeiter/innen	26.173,00	27.500	27.500	28.000	28.000	28.000	
		50192000 Entgelte für geringfügig Beschäftigte	22.263,07	29.000	33.000	33.000	33.000	33.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung		
Haushaltsprodukt	25100	Industriemuseum		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.633,67	16.300	17.200	17.500	17.800	18.100	
		50292000 Beiträge zu Versorgungskassen geringfügig Beschäftigte	493,23	700	700	700	700	700	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27.826,31	41.300	43.500	44.200	44.900	45.600	
		50391000 Künstlersozialabgabe	0,00	500	500	500	500	500	
		50392000 Sozialversicherungsbeiträge geringfügig Beschäftigte	6.151,25	7.900	8.300	8.300	8.300	8.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.819,29	73.600	78.500	80.500	82.500	84.500	
		52310000 Mieten und Pachten	39.513,10	41.000	42.000	44.000	46.000	48.000	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	148,70	200	200	200	200	200	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	0,00	1.500	0	0	0	0	
		52317000 Miete für Multifunktionsgeräte	1.648,92	2.400	2.600	2.600	2.600	2.600	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	320,38	600	600	600	600	600	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	1.470,36	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	4.013,67	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		52710300 Museumspädagogik	1.855,52	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	3.514,59	6.200	7.400	7.400	7.400	7.400	275
		52910100 Verbandsmaterial	19,89	100	100	100	100	100	
		52910700 Sachkosten für Arbeitsgruppen	95,68	500	500	500	500	500	
		52910800 Aufwendungen für Inventarisierung	865,70	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
		52911100 Ausstellungen	9.241,50	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	2.681,08	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52916000 Werbungskosten	3.430,20	1.000	3.500	3.500	3.500	3.500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	34.934,27	32.500	33.200	33.200	33.200	33.200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	34.410,79	31.900	32.600	32.600	32.600	32.600	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	523,48	600	600	600	600	600	
54	16+	sonstige Aufwendungen	10.380,83	13.200	17.200	17.300	17.400	17.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	152,64	900	900	1.000	1.100	1.200	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	565,00	300	300	300	300	300	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	4.646,41	11.000	14.500	14.500	14.500	14.500	276
		54314000 GEMA-Gebühren	244,80	400	400	400	400	400	
		54314100 Bankgebühren	53,92	100	100	100	100	100	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kultur und Weiterbildung	2026

Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung
Haushaltsprodukt	25100	Industriemuseum

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54316900 Aufwendungen für Gutachten	4.718,06	500	1.000	1.000	1.000	1.000	277
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	341.595,98	400.800	423.600	429.800	435.500	441.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-286.366,74	-350.800	-374.600	-380.800	-384.500	-390.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-286.366,74	-350.800	-374.600	-380.800	-384.500	-390.200	
58	25=	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135.903,35	138.600	204.500	204.500	204.500	204.500	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	32.700,00	30.200	33.500	33.500	33.500	33.500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	1.303,35	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	101.300,00	101.300	160.600	160.600	160.600	160.600	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	600,00	600	500	500	500	500	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	3.400	3.400	3.400	3.400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-422.270,09	-489.400	-579.100	-585.300	-589.000	-594.700	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	34.934,27	32.500	33.200	33.200	33.200	33.200
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	3.194,29	2.100	2.000	2.000	2.000	2.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	31.739,98	30.400	31.200	31.200	31.200	31.200

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung		
Haushaltsprodukt	25100	Industriemuseum		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259,99	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.485,00	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	5.317,13	5.800	3.900	0	3.900	5.900	5.900	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	700,23	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.762,35	38.100	36.200	0	36.200	38.200	38.200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	228.847,59	281.500	294.700	0	298.800	302.400	306.000	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.307,44	73.600	78.500	0	80.500	82.500	84.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	9.955,02	13.200	17.200	0	17.300	17.400	17.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	312.110,05	368.300	390.400	0	396.600	402.300	408.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-269.347,70	-330.200	-354.200	0	-360.400	-364.100	-369.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68180000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	9.385,07	16.100	13.200	0	12.200	12.200	12.200	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	0,00 0,00	278
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	3.107,82	3.200	3.200	0	3.200	3.200	3.200	0,00 0,00	279
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.900	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kultur und Weiterbildung	2026

Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	251	Wissenschaft und Forschung
Haushaltsprodukt	25100	Industriemuseum

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78330000 Erwerb von Software	6.277,25	0	1.000	0	0	0	0	0,00	280
										0,00	
		34= Summe der investiven Auszahlungen	9.385,07	16.100	13.200	0	12.200	12.200	12.200	0,00	
										0,00	
		35= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-9.385,07	-16.000	-13.200	0	-12.200	-12.200	-12.200	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	261	Theater	
Haushaltsprodukt	26100	Theaterpflege	

Produktverantwortlich: Frau Link
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Förderung und Unterstützung der Theaterszene in Elmshorn
Produktleistungen:	- Finanzielle Förderung der Theatergruppen in Elmshorn - Beratung und Ansprechpartner für alle Theatergruppen - Unterstützung durch Öffentlichkeitsarbeit - Wahrnehmung der durch die Mitgliedschaft in der Theatergemeinschaft entstehenden Aufgaben (Mitgliederversammlungen, Vorstandssitzungen, Schriftführung in den Sitzungen, Personalangelegenheiten, allgemeine Koordination etc.) - Bereitstellung des Stadttheaters (ohne Gaststätte und Wohnungen)
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung und des Stadtverordnetenkollegiums, Kulturförderrichtlinie, Satzung der Theatergemeinschaft
Strategische Ziele:	- Erhalt einer anspruchsvollen und lebendigen Theaterszene in Elmshorn und Umgebung - Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Theatergruppen in Elmshorn, Theatergemeinschaft, Einwohner*innen der Stadt Elmshorn und der Umlandgemeinden

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	261	Theater		
Haushaltsprodukt	26100	Theaterpflege		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	6.658,40	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	5.587,20	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	1.071,20	700	700	700	700	700	
45	7+	sonstige Erträge	12.915,70	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	12.900,74	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	14,96	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	19.574,10	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300	
50	11	Personalaufwendungen	26.349,49	10.000	11.200	11.800	12.400	13.100	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	7.718,99	4.700	6.500	6.600	6.700	6.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.403,09	2.300	1.100	1.200	1.300	1.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	128,56	300	200	300	400	500	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	498,85	800	500	600	700	800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	12.900,00	1.500	2.400	2.500	2.600	2.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	2.700,00	400	500	600	700	800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.059,35	11.500	11.800	11.800	11.800	11.800	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	11.059,35	11.400	11.700	11.700	11.700	11.700	281
		52910100 Verbandsmaterial	0,00	100	100	100	100	100	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	26.978,37	24.300	22.000	22.000	22.000	22.000	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	25.954,37	23.200	20.900	20.900	20.900	20.900	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	1.024,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
53	15+	Transferaufwendungen	262.000,00	277.000	342.500	342.500	342.500	342.500	
		53186300 Zuschuss an das Forum Baltikum Dittchenbühne e.V.	0,00	0	51.500	51.500	51.500	51.500	282
		53186400 Zuschüsse zur Theaterpflege	12.000,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	283
		53186800 Zuschuss an die Theatergemeinschaft Elmshorn	250.000,00	265.000	279.000	279.000	279.000	279.000	284
54	16+	sonstige Aufwendungen	15,60	100	100	200	300	400	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	261	Theater		
Haushaltsprodukt	26100	Theaterpflege		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	15,60	100	100	200	300	400	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	326.402,81	322.900	387.600	388.300	389.000	389.800	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-306.828,71	-302.600	-367.300	-368.000	-368.700	-369.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-306.828,71	-302.600	-367.300	-368.000	-368.700	-369.500	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	157.000,00	157.200	166.100	166.100	166.100	166.100	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	200	200	200	200	200	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	157.000,00	157.000	165.900	165.900	165.900	165.900	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-463.828,71	-459.800	-533.400	-534.100	-534.800	-535.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	26.978,37	24.300	22.000	22.000	22.000	22.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	26.978,37	24.300	22.000	22.000	22.000	22.000

Teilhaushaltsplan			Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	261	Theater		
Haushaltsprodukt	26100	Theaterpflege		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	8.443,60	7.700	7.700	0	7.700	7.700	7.700	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	272,82	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.716,42	7.700	7.700	0	7.700	7.700	7.700	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	10.222,76	8.100	8.300	0	8.700	9.100	9.600	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.922,15	11.500	11.800	0	11.800	11.800	11.800	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	262.000,00	277.000	342.500	0	342.500	342.500	342.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	5.644,79	100	100	0	200	300	400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	287.789,70	296.700	362.700	0	363.200	363.700	364.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-279.073,28	-289.000	-355.000	0	-355.500	-356.000	-356.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	22.712,02	7.200	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	20.596,20	7.000	100	0	100	100	100	0,00 0,00	285
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.727,82	100	4.800	0	4.800	4.800	4.800	0,00 0,00	285
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	388,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	285
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	22.712,02	7.200	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-22.712,02	-7.200	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	262	Musikpflege	
Haushaltsprodukt	26200	Musikpflege (ohne Musikschulen)	

Produktverantwortlich: Frau Link
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Förderung und Unterstützung der Musikszene in Elmshorn, einschließlich des Schleswig-Holstein Musik Festivals
Produktleistungen:	- Finanzielle Förderung von Gruppen und Einzelpersonen der Musikpflege - Unterstützung durch Sachleistungen wie z. B. die Überlassung oder Vermittlung von Räumen - Unterstützung durch Öffentlichkeitsarbeit - Beratung und Ansprechpartner für alle Künstler*innen in Elmshorn und Umlandgemeinden - Planung, Vorbereitung und Durchführung der in Elmshorn stattfindenden Veranstaltungen im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums, Kulturförderrichtlinie
Strategische Ziele:	- Erhalt der musikalischen Vielfalt und Qualität - Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Kulturelle Vereinigungen und Künstler*innen im Bereich Musik, Besucher*innen des Musik Festivals, Einwohner*innen der Stadt Elmshorn und der Umlandgemeinden

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	262	Musikpflege		
Haushaltsprodukt	26200	Musikpflege (ohne Musikschulen)		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	40.022,52	29.400	25.800	26.500	27.200	28.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	9.006,34	8.700	6.500	6.600	6.700	6.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.620,49	12.300	11.600	11.800	12.000	12.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	687,31	1.400	1.400	1.500	1.600	1.700	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.708,38	3.600	3.400	3.500	3.600	3.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	12.400,00	2.700	2.400	2.500	2.600	2.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	2.600,00	700	500	600	700	800	
53	15+	Transferaufwendungen	500,00	400	3.800	3.800	3.800	3.800	
		53186000 Zuschüsse zur Musikpflege	500,00	400	3.800	3.800	3.800	3.800	286
54	16+	sonstige Aufwendungen	23,64	200	100	200	300	400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	23,64	200	100	200	300	400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	40.546,16	30.000	29.700	30.500	31.300	32.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-40.546,16	-30.000	-29.700	-30.500	-31.300	-32.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-40.546,16	-30.000	-29.700	-30.500	-31.300	-32.200	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.440,71	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	25.440,71	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-65.986,87	-68.000	-67.700	-68.500	-69.300	-70.200	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	262	Musikpflege		
Haushaltsprodukt	26200	Musikpflege (ohne Musikschulen)		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	24.922,46	26.000	22.900	0	23.400	23.900	24.500	0,00 0,00	
73	14	+ Transferauszahlungen	500,00	400	3.800	0	3.800	3.800	3.800	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	24,23	200	100	0	200	300	400	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	25.446,69	26.600	26.800	0	27.400	28.000	28.700	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-25.446,69	-26.600	-26.800	0	-27.400	-28.000	-28.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	263	Musikschulen	
Haushaltsprodukt	26300	Musikschulen	

Produktverantwortlich: Frau Link
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Unterstützung der Musikschule Elmshorn
Produktleistungen:	- Finanzielle Unterstützung der Musikschule Elmshorn durch einen personenbezogenen Zuschuss für Elmshorner Schüler*innen, einen Mietzuschuss und einen institutionellen Zuschuss - Beratung und Ansprechpartner für die Musikschule
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums, Kulturförderrichtlinie
Strategische Ziele:	Erhalt und Förderung des musikalischen Erziehungsangebotes in Elmshorn und Umgebung
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Musikschule Elmshorn, Elmshorner Musikschüler*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	263	Musikschulen		
Haushaltsprodukt	26300	Musikschulen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	2.149,59	2.100	4.800	5.100	5.400	5.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	949,59	1.400	3.300	3.400	3.500	3.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	1.000,00	500	1.200	1.300	1.400	1.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	200,00	200	300	400	500	600	
53	15+	Transferaufwendungen	90.988,66	101.500	101.000	101.000	101.000	101.000	
		53186700 Zuschüsse an die Musikschule Elmshorn	90.988,66	101.500	101.000	101.000	101.000	101.000	287
54	16+	sonstige Aufwendungen	1,08	100	100	200	300	400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	1,08	100	100	200	300	400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	93.139,33	103.700	105.900	106.300	106.700	107.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-93.139,33	-103.700	-105.900	-106.300	-106.700	-107.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-93.139,33	-103.700	-105.900	-106.300	-106.700	-107.100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-93.139,33	-103.700	-105.900	-106.300	-106.700	-107.100	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	26	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	263	Musikschulen		
Haushaltsprodukt	26300	Musikschulen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	987,00	1.400	3.300	0	3.400	3.500	3.600	0,00 0,00	
73	14	+ Transferauszahlungen	90.988,66	101.500	101.000	0	101.000	101.000	101.000	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1,08	100	100	0	200	300	400	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	91.976,74	103.000	104.400	0	104.600	104.800	105.000	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-91.976,74	-103.000	-104.400	0	-104.600	-104.800	-105.000	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	271	Volkshochschulen	
Haushaltsprodukt	27100	Volkshochschule	

Produktverantwortlich: Frau Bünning
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Offene Angebote der Aus-, Fort- und Weiterbildung, die sich gemäß „öffentlicher Verantwortung“ und „sozialem Auftrag“ an alle Bevölkerungsgruppen der Region Elmshorn richten. Die Volkshochschule dient der beruflichen Qualifizierung, ist Fremdspracheninstitut und Gesundheitszentrum, Stätte interkultureller und generationenübergreifender Begegnung.
Produktleistungen:	Das Seminarangebot gliedert sich in die Bereiche: Grundbildung - Schulabschlüsse Gesellschaft Kultur Gesundheit Sprachen Deutsch als Zweitsprache Beruf und Arbeit Auftrags- und Vertragsmaßnahmen
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums
Strategische Ziele:	- Förderung und Durchführung eines differenzierten, bedarfsgerechten Weiterbildungsangebotes in der Erwachsenenbildung zu sozial verträglichen Konditionen - Integration von Migrant*innen, auch im Rahmen von Vertrags- und Auftragsmaßnahmen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen der Stadt Elmshorn sowie der Umlandgemeinden, Betriebe und Verwaltungen Die Volkshochschule versteht sich als Bildungseinrichtung für alle Menschen: unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Bildungsabschluss und Alter, Religion, Weltanschauung und Staatsangehörigkeit.

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	271	Volkshochschulen		
Haushaltsprodukt	27100	Volkshochschule		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	790.246,46	567.100	615.800	615.800	615.800	615.800	
		41406000 Zuweisungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge	701.624,83	484.000	530.000	530.000	530.000	530.000	288
		41410000 Landeszuweisungen	29.710,20	28.900	29.000	29.000	29.000	29.000	
		41411000 Landeszuweisung (Leiterin VHS)	29.580,00	28.400	29.000	29.000	29.000	29.000	
		41420000 Kreiszusweisungen	27.395,85	24.000	26.000	26.000	26.000	26.000	289
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	100,00	100	100	100	100	100	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	1.835,58	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	506.394,20	447.000	457.000	457.000	457.000	457.000	
		43210000 Benutzungsgebühren	4.323,50	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	290
		43210001 Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei	486.636,63	430.000	440.000	440.000	440.000	440.000	290
		43210019 Benutzungsgebühren USt. 19%	15.434,07	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	290
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	17.104,80	15.800	16.600	16.600	16.600	16.600	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	5.024,80	3.200	4.000	4.000	4.000	4.000	
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	80,00	100	100	100	100	100	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	12.000,00	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	
		44610000 Sonstige privatrechtliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	125.950,92	141.600	191.600	191.600	191.600	191.600	
		44821201 Kostenerstattung der Stadt Barmstedt umsatzsteuerfrei	22.500,00	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500	
		44824000 Kostenerstattung für Durchführung Ganztagsangebot an Schulen	43.178,93	48.000	98.000	98.000	98.000	98.000	291
		44880001 Erstattungen von übrigen Bereichen umsatzsteuerfrei	2.677,11	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44888001 Erstattungen von Auslagen für Kursteilnehmer/innen umsatzsteuerfrei	57.594,88	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	
		44888019 Erstattungen von Auslagen für Kursteilnehmer/innen USt. 19%	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	743,90	100	100	100	100	100	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	409,81	100	100	100	100	100	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	209,09	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	125,00	0	0	0	0	0	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	271	Volkshochschulen		
Haushaltsprodukt	27100	Volkshochschule		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	10=	Erträge	1.440.440,28	1.171.600	1.281.100	1.281.100	1.281.100	1.281.100	
50	11	Personalaufwendungen	1.424.266,19	1.397.800	1.416.200	1.428.000	1.439.900	1.452.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	20.505,06	22.600	21.700	22.100	22.500	22.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	507.060,39	498.200	507.300	515.000	522.800	530.700	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	10.520,30	7.600	5.000	5.100	5.200	5.300	
		50191000 Honorare für freie Mitarbeiter/innen	724.122,51	660.000	670.000	670.000	670.000	670.000	292
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.735,41	55.400	56.400	57.300	58.200	59.100	
		50290000 Beiträge zu Versorgungskassen Sonstige Beschäftigte	0,00	1.000	700	800	900	1.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	105.322,52	140.600	143.100	145.300	147.500	149.800	
		50390000 Sozialversicherungsbeiträge Sonstige Beschäftigte	0,00	3.400	2.300	2.400	2.500	2.600	
		50391000 Künstlersozialabgabe	0,00	200	200	200	200	200	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	23.200,00	7.000	7.800	8.000	8.200	8.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	4.800,00	1.800	1.700	1.800	1.900	2.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.821,88	88.800	89.000	89.000	89.000	89.000	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	142,01	700	700	700	700	700	
		52317000 Miete für Multifunktionsgeräte	2.775,28	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	2.984,71	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	3.349,70	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	4.543,46	4.300	4.500	4.500	4.500	4.500	
		52711200 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen für den Lehrbetrieb	2.668,26	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52910400 Lehrmittel (VHS)	676,63	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
		52910600 Auslagen für Kursteilnehmer/innen	52.131,11	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	2.550,72	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	27.565,64	30.500	27.100	27.100	27.100	27.100	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	27.565,64	30.500	27.100	27.100	27.100	27.100	
53	15+	Transferaufwendungen	9.068,81	0	0	0	0	0	
		53109000 Rückzahlung von Zuweisungen an den Bund	9.068,81	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	63.569,32	51.900	65.200	65.300	65.400	65.500	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026	
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	271	Volkshochschulen			
Haushaltsprodukt	27100	Volkshochschule			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	555,72	2.900	2.800	2.900	3.000	3.100	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	700,00	900	900	900	900	900	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	59.062,00	44.000	57.000	57.000	57.000	57.000	293
		54314100 Bankgebühren	319,10	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		54410000 Versicherungsbeiträge	2.932,50	2.600	3.000	3.000	3.000	3.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.596.291,84	1.569.000	1.597.500	1.609.400	1.621.400	1.633.600	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-155.851,56	-397.400	-316.400	-328.300	-340.300	-352.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-155.851,56	-397.400	-316.400	-328.300	-340.300	-352.500	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	230.700,00	230.000	270.900	270.900	270.900	270.900	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	54.100,00	56.100	53.200	53.200	53.200	53.200	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	168.900,00	168.900	205.800	205.800	205.800	205.800	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	7.700,00	5.000	4.800	4.800	4.800	4.800	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	7.100	7.100	7.100	7.100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-386.551,56	-627.400	-587.300	-599.200	-611.200	-623.400	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	27.565,64	30.500	27.100	27.100	27.100	27.100
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.835,58	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	3	Nettoabschreibungsaufwand	25.730,06	28.800	25.400	25.400	25.400	25.400

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	271	Volkshochschulen		
Haushaltsprodukt	27100	Volkshochschule		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	739.252,99	565.400	614.100	0	614.100	614.100	614.100	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	502.837,23	447.000	457.000	0	457.000	457.000	457.000	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	17.184,80	15.800	16.600	0	16.600	16.600	16.600	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	226.382,82	141.600	191.600	0	191.600	191.600	191.600	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	5.329,90	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.490.987,74	1.169.800	1.279.300	0	1.279.300	1.279.300	1.279.300	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	1.406.361,31	1.389.000	1.406.700	0	1.418.200	1.429.800	1.441.600	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	71.678,59	88.800	89.000	0	89.000	89.000	89.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	64.600,48	51.900	65.200	0	65.300	65.400	65.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.542.640,38	1.529.700	1.560.900	0	1.572.500	1.584.200	1.596.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-51.652,64	-359.900	-281.600	0	-293.200	-304.900	-316.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	29.786,32	26.200	19.200	0	19.200	19.200	19.200	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	294
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	295
		78312100 Erwerb von Hardware für den Lehrbetrieb (Wert > 1.000 € netto)	16.505,30	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	8.701,78	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0,00 0,00	294
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	4.579,24	18.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000	0,00 0,00	295
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	29.786,32	26.200	19.200	0	19.200	19.200	19.200	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-29.786,32	-26.200	-19.200	0	-19.200	-19.200	-19.200	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	272	Büchereien	
Haushaltsprodukt	27200	Stadtbücherei	

Produktverantwortlich: Herr Tiedemann
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung, Erschließung und Vermittlung von Medien und Informationen nach bibliotheksfachlichen Grundsätzen sowie Förderung von Lese-, Informations- und Medienkompetenz in der Stadtbücherei Elmshorn - Carl von Ossietzky - und der Stadtteilbücherei Hainholz
Produktleistungen:	- Bereitstellung eines aktuellen, vielfältigen und nachfrageorientierten Bücher-, Medien- und Informationsangebotes - Bereitstellung von technischen Informationsmitteln (Internet, Datenbanken, öffentlicher Zugang auf Datenbestand / Online Public Access Catalog (OPAC), Schreibarbeitsplätze) - Bereitstellung, Erschließung und Verleih von Bildern, Grafiken und Kunstdrucken (Artothek) - Bestandserschließung (formal und inhaltlich) - technische Bearbeitung und Präsentation des Medienbestandes - Beratung und Information der Büchereibenutzer*innen und Einführung in die Benutzung der Bücherei - Abwicklung der Ausleihen und Vorbestellungen - Durchführung von Literaturrecherchen und Abwicklung der Fernleihe - Förderung des Lesens sowie der Informations- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen (z. B. durch Büchereieinführungen, Klassenführungen, Autorenlesungen, Bilderbuchkinos, Bücherkiste) - Unterstützung des lebenslangen Lernens, der Aus- und Weiterbildung durch die Zusammenarbeit mit anderen Bildungs- und Kultureinrichtungen - soziale Bibliotheksarbeit - Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene - Ausstellungen
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums, Satzung, Vertrag, bildungs- und kulturpolitischer Auftrag der Öffentlichen Bibliothek, Art. 13 Landesverfassung Schleswig-Holstein, Gesetz für die Bibliotheken in Schleswig-Holstein
Strategische Ziele:	Sicherstellung eines umfassenden und allen Bevölkerungsgruppen zugänglichen, zeitgemäßen Medienangebots einschließlich eines Medienberatungs- und Informationsdienstes
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Einwohner*innen, Kindertageseinrichtungen, Schulen, sonstige Bildungs- und Kultureinrichtungen, Institutionen und Vereine im Einzugsbereich, Büchereizentrale und Bibliotheken des Büchereisystems Schleswig-Holsteins

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	272	Büchereien		
Haushaltsprodukt	27200	Stadtbücherei		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.541,18	123.200	128.000	128.000	128.000	128.000	
		41450000 Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	18,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	100	100	100	100	100	
		41483000 Zuschuss der Büchereizentrale	113.574,59	117.000	121.800	121.800	121.800	121.800	296
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	3.948,59	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.699,42	64.600	64.600	64.600	64.600	64.600	
		43210000 Benutzungsgebühren	45.755,02	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
		43211001 Eintrittsgelder Veranstaltungen umsatzsteuerfrei	1.528,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	297
		43211300 Leihgebühren	375,00	400	400	400	400	400	
		43211600 Gebühren f. Vervielfältigungen	2.041,40	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	28.129,20	21.500	23.400	23.400	23.400	23.400	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	21.902,00	18.500	20.000	20.000	20.000	20.000	
		44213001 Verkauf von Medien umsatzsteuerfrei	5.807,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		44610019 Sonstige privatrechtliche Erträge USt 19%	420,00	0	400	400	400	400	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	697,00	500	500	500	500	500	
		44886000 Erstattungen für den überregionalen Leihverkehr	697,00	500	500	500	500	500	
45	7+	sonstige Erträge	22.359,04	26.900	25.900	25.900	25.900	25.900	
		45623000 Versäumnisgebühren und Ersätze für nicht zurückgegebene Medien	19.908,83	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	1.911,54	1.900	900	900	900	900	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	200,62	0	0	0	0	0	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	338,05	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	218.425,84	236.700	242.400	242.400	242.400	242.400	
50	11	Personalaufwendungen	755.924,04	830.300	753.800	765.400	777.200	789.200	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	590.261,37	589.700	535.100	543.200	551.400	559.700	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	4.361,64	5.400	5.000	5.100	5.200	5.300	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	272	Büchereien		
Haushaltsprodukt	27200	Stadtbücherei		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	33.603,36	65.600	59.500	60.400	61.400	62.400	
		50290000 Beiträge zu Versorgungskassen Sonstige Beschäftigte	0,00	700	700	800	900	1.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	127.697,67	166.300	151.000	153.300	155.600	158.000	
		50390000 Sozialversicherungsbeiträge Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400	2.300	2.400	2.500	2.600	
		50391000 Künstlersozialabgabe	0,00	200	200	200	200	200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.554,58	149.000	149.400	149.400	149.400	149.400	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	334,29	700	500	500	500	500	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	0,00	800	0	0	0	0	
		52317000 Miete für Multifunktionsgeräte	2.608,06	3.400	3.800	3.800	3.800	3.800	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	605,50	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	2.040,20	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	37.625,04	40.500	40.000	40.000	40.000	40.000	
		52910100 Verbandsmaterial	0,00	200	200	200	200	200	
		52910900 Beschaffung von Medien	83.771,70	88.800	88.800	88.800	88.800	88.800	296
		52912300 Leihgebühren	0,00	600	600	600	600	600	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	2.698,15	4.000	5.500	5.500	5.500	5.500	297
		52916000 Werbungskosten	871,64	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	15.125,81	16.900	18.300	18.300	18.300	18.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	14.622,29	16.900	18.300	18.300	18.300	18.300	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	503,52	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	14.058,96	16.300	20.200	20.300	20.400	20.500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	635,64	3.300	2.900	3.000	3.100	3.200	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	305,00	400	400	400	400	400	
		54296000 Aufwendungen f. überregionalen Leihverkehr	0,00	200	200	200	200	200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	12.704,21	9.900	14.700	14.700	14.700	14.700	298
		54314100 Bankgebühren	183,93	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000	
		54585000 Erstattung an Büchereizentrale	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	5,00	0	0	0	0	0	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	225,18	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	915.663,39	1.012.500	941.700	953.400	965.300	977.400	

Teilhaushaltsplan	Amt für Kultur und Weiterbildung	2026

Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272	Büchereien
Haushaltsprodukt	27200	Stadtbücherei

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-697.237,55	-775.800	-699.300	-711.000	-722.900	-735.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-697.237,55	-775.800	-699.300	-711.000	-722.900	-735.000	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	309.057,75	312.700	378.800	378.800	378.800	378.800	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	51.000,00	53.500	54.400	54.400	54.400	54.400	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	357,75	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	256.400,00	256.400	317.100	317.100	317.100	317.100	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	1.300,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	4.500	4.500	4.500	4.500	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.006.295,30	-1.088.500	-1.078.100	-1.089.800	-1.101.700	-1.113.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	14.622,29	16.900	18.300	18.300	18.300	18.300
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	3.948,59	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	10.673,70	13.300	14.700	14.700	14.700	14.700

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	27	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	272	Büchereien		
Haushaltsprodukt	27200	Stadtbücherei		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.272,59	119.600	124.400	0	124.400	124.400	124.400	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.718,42	64.600	64.600	0	64.600	64.600	64.600	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	26.930,70	21.500	23.400	0	23.400	23.400	23.400	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	697,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	18.540,36	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	211.159,07	231.200	237.900	0	237.900	237.900	237.900	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	755.924,04	830.300	753.800	0	765.400	777.200	789.200	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	131.201,58	149.000	149.400	0	149.400	149.400	149.400	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	15.856,49	16.300	20.200	0	20.300	20.400	20.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	902.982,11	995.600	923.400	0	935.100	947.000	959.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-691.823,04	-764.400	-685.500	0	-697.200	-709.100	-721.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	4.050,89	15.000	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	1.743,77	4.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	299
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	2.307,12	4.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	299
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	7.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00 0,00	300
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	4.050,89	15.000	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.050,89	-15.000	-12.500	0	-12.500	-12.500	-12.500	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	
Haushaltsprodukt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege	

Produktverantwortlich: Frau Link
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	- Förderung von Organisationen der Heimat- und sonstigen Kulturpflege - Herausgabe der Beiträge zur Elmshorner Geschichte - Durchführung von Feier- und Gedenkstunden sowie sonstigen Kulturveranstaltungen - Unterhaltung und Pflege des Skulpturengartens - Schutz und Erhalt der Denk- und Mahnmale sowie Baudenkmale in Elmshorn
Produktleistungen:	- Kontaktpflege und Ansprechpartner inkl. Beratung für Vereine und freie Künstler - Finanzielle Unterstützung nach den Kulturförderrichtlinien - Unterstützung durch Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerkarbeit (z. B. Runder Tisch Kultur, Kulturmesse) - Betrieb eines Kulturportals auf der städtischen Internetseite - Betreuung und Gestaltung des Intranet- /Internetauftritts des Amtes - Unterstützung von kultureller Teilhabe (z. B. KulturTafel, KulturPass) - Herausgabe der Beiträge zur Elmshorner Geschichte - Geschäftsführung Kulturpreis und Jugend-Kulturpreis - Kunst im öffentlichen Raum - Organisation von Feiern und Gedenkveranstaltungen (z.B. 27.Januar, 8.Mai, 9. November, Volkstrauertag) - Veranstaltungsplanung (z. B. Poetry-Slam-Wettbewerb, Elmshorn liest, Kinderkulturfest, Kulturmesse) - Erstellung von Grußworten sowie Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen - Straßenbenennungen - Unterhaltung und Pflege des Skulpturengartens und der Hinweis- und Rückblicktafeln - Instandhaltung der Denkmale (z. B. Graffiti entfernen) - Zusammenarbeit mit dem Landesdenkmalschutz - Geschäftsführung für die Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn - Bekanntmachung baukultureller Stadtgeschichte (z. B. Haustafelprojekt, „Häuser erzählen Geschichten“, virtuelle Abbildung der Kulturdenkmale) - Kirchenangelegenheiten (z. B. jüdische Gemeinde)
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung sowie des Stadtverordnetenkollegiums, Kulturförderrichtlinie, Satzung der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn
Strategische Ziele:	- Sicherstellung eines vielfältigen, allgemein zugänglichen und zielgruppenorientierten Angebots - Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements - Schutz und Erhaltung der Denk- und Mahnmale sowie auch der Baudenkmale
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Kulturelle Vereinigungen und Künstler*innen sowie alle Einwohner*innen der Stadt Elmshorn und Umlandgemeinden, Denkmaleigentümer*innen und Denkmalnutzer*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		
Haushaltsprodukt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.104,19	900	900	8.900	8.900	8.900	
		41450000 Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	8.208,86	0	0	8.000	8.000	8.000	301
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	550,00	500	500	500	500	500	
		41481000 Eintrittsspenden	0,00	100	100	100	100	100	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	22,00	0	0	0	0	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	323,33	300	300	300	300	300	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.640,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		43211001 Eintrittsgeld Veranstaltungen umsatzsteuerfrei	4.640,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	302
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	15.723,61	1.500	1.500	17.000	17.000	17.000	
		44214007 Verkaufserlöse Stadtgeschichte USt. 7%	15.723,61	1.500	1.500	17.000	17.000	17.000	301
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.609,89	0	0	0	0	0	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	329,29	0	0	0	0	0	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	1.280,60	0	0	0	0	0	
45	7+	sonstige Erträge	831,68	800	800	800	800	800	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	831,68	800	800	800	800	800	
472	9+/-	Bestandsveränderungen	22.048,23	0	0	0	0	0	
		47210000 Bestandsveränderungen	22.048,23	0	0	0	0	0	
		10= Erträge	53.957,60	4.200	4.200	27.700	27.700	27.700	
50	11	Personalaufwendungen	205.945,37	171.300	189.500	192.700	196.100	199.500	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	41.781,63	40.400	39.700	40.300	41.000	41.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	82.574,70	81.800	93.900	95.400	96.900	98.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.593,73	9.200	10.500	10.700	10.900	11.100	
		50310000 Sozialversicherungsbeiträge Beamtinnen und Beamte	187,79	500	800	900	1.000	1.100	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17.507,52	23.200	26.600	27.000	27.500	28.000	
		50391000 Künstlersozialabgabe	0,00	500	700	700	700	700	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		
Haushaltsprodukt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	49.200,00	12.500	14.200	14.500	14.800	15.100	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	10.100,00	3.200	3.100	3.200	3.300	3.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.366,87	56.400	54.800	79.800	79.800	79.800	
		52211400 Unterhaltung von Kunstwerken und Denkmälern	2.840,34	15.000	17.000	17.000	17.000	17.000	303
		52310000 Mieten und Pachten	3.599,35	7.500	5.000	5.000	5.000	5.000	304
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	2.260,80	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	292,16	800	1.300	1.300	1.300	1.300	305
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	1.178,96	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		52911500 Beiträge zur Elmschorner Geschichte	33.949,33	0	0	25.000	25.000	25.000	301
		52911700 Feier- und Gedenktage	6.666,84	12.600	15.000	15.000	15.000	15.000	306
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	14.579,09	17.000	13.000	13.000	13.000	13.000	307
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	30.613,79	33.300	30.900	30.900	34.100	34.100	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.613,79	4.300	1.900	1.900	5.100	5.100	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	29.000,00	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	
53	15+	Transferaufwendungen	15.032,99	23.700	37.400	33.900	35.900	33.900	
		53180110 Miet- / Betriebskostenzuschuss f. jüd. Gemeinde Elmshorn	7.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		53181500 Zuschuss an die KulturTafel Elmshorn	1.500,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		53185400 Zuschüsse zu Veranstaltungen	3.900,55	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	308
		53186200 Zuschuss an die Straßenpirat:innen e.V.	0,00	0	10.200	10.200	10.200	10.200	309
		53186500 Zuschuss an den Kunstverein Elmshorn	2.632,44	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	310
		53186900 Kulturpreis	0,00	1.500	5.000	1.500	3.500	1.500	311
54	16+	sonstige Aufwendungen	124,08	700	20.700	800	900	1.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	124,08	700	700	800	900	1.000	
		54316900 Aufwendungen für Gutachten (Kulturkonzept)	0,00	0	20.000	0	0	0	312
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	317.083,10	285.400	333.300	338.100	346.800	348.300	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-263.125,50	-281.200	-329.100	-310.400	-319.100	-320.600	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026	
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege			
Haushaltsprodukt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-263.125,50	-281.200	-329.100	-310.400	-319.100	-320.600	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.084,04	27.900	34.700	34.700	34.700	34.700	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	2.456,76	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	1.327,28	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	19.300,00	20.600	27.400	27.400	27.400	27.400	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-286.209,54	-309.100	-363.800	-345.100	-353.800	-355.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	30.613,79	33.300	30.900	30.900	34.100	34.100
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	345,33	300	300	300	300	300
	3	Nettoabschreibungsaufwand	30.268,46	33.000	30.600	30.600	33.800	33.800

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft		
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		
Haushaltsprodukt	28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.758,86	600	600	0	8.600	8.600	8.600	0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.640,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	15.990,01	1.500	1.500	0	17.000	17.000	17.000	0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.280,60	0	0	0	0	0	0	0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.119,35	0	0	0	0	0	0	0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.788,82	3.100	3.100	0	26.600	26.600	26.600	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	145.064,88	155.600	172.200	0	175.000	178.000	181.000	0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.658,56	56.400	54.800	0	79.800	79.800	79.800	0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	15.032,99	23.700	37.400	0	33.900	35.900	33.900	0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	2.824,75	700	20.700	0	800	900	1.000	0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	226.581,18	236.400	285.100	0	289.500	294.600	295.700	0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-194.792,36	-233.300	-282.000	0	-262.900	-268.000	-269.100	0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.722,88	3.500	1.500	0	900	900	900	0,00	
		78530000 Sonstige Baumaßnahmen	1.722,88	0	0	0	0	0	0	0,00	
		78531000 Anschaffung und Aufstellung von Informationstafeln	0,00	3.500	1.500	0	900	900	900	0,00	313
		78531200 Kunst im öffentlichen Raum	3.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	4.722,88	3.500	1.500	0	900	900	900	0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.722,88	-3.500	-1.500	0	-900	-900	-900	0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Haushaltsprodukt	55310	Kriegsgräber und jüdischer Friedhof	

Produktverantwortlich: Frau Link
 Fachamt: Amt für Kultur und Weiterbildung
 Fachausschuss: Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

Kurzbeschreibung:	Unterhaltung und Pflege des jüdischen Friedhofs und der Kriegsgräber
Produktleistungen:	- Beauftragung von privaten Firmen und des Betriebshofes zur Pflege des jüdischen Friedhofes, Bezahlung der Rechnungen, Annahme der Zuschussmittel des Landes und Erstellung des Verwendungsnachweises - Annahme der Zuschussmittel des Landes für die Unterhaltung der Kriegsgräber und Weiterleitung der Mittel an den Kirchenkreis Rantzaу
Auftragsgrundlage:	Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (Gräbergesetz), Beschlüsse des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung
Strategische Ziele:	Erhalt des jüdischen Friedhofes und der Kriegsgräber
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, das Land, der Kirchenkreis Rantzaу, die Jüdische Gemeinde

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
Haushaltsprodukt	55310	Kriegsgräber und jüdischer Friedhof		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.623,96	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	
		44811000 Erstattung der Kosten für die Unterhaltung der Kriegsgräber	2.747,25	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		44812000 Erstattung der Kosten für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofes	1.871,70	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	5,01	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	4.623,96	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	
50	11	Personalaufwendungen	3.165,32	3.000	6.500	7.100	7.700	8.300	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	1.165,32	2.100	3.700	3.800	3.900	4.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0	700	800	900	1.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0	100	200	300	400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0	300	400	500	600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	1.600,00	700	1.400	1.500	1.600	1.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	400,00	200	300	400	500	600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.937,71	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600	
		52211100 Unterhaltung der Kriegsgräber	2.747,25	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		52211200 Unterhaltung des jüdischen Friedhofes	2.135,46	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	314
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	55,00	100	100	100	100	100	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1,68	100	100	200	300	400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	1,68	100	100	200	300	400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	8.104,71	9.700	13.200	13.900	14.600	15.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.480,75	-5.400	-8.900	-9.600	-10.300	-11.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-3.480,75	-5.400	-8.900	-9.600	-10.300	-11.000	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	622,67	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	622,67	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-4.103,42	-6.400	-9.900	-10.600	-11.300	-12.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Kultur und Weiterbildung		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
Haushaltsprodukt	55310	Kriegsgräber und jüdischer Friedhof		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.655,30	4.300	4.300	0	4.300	4.300	4.300	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.655,30	4.300	4.300	0	4.300	4.300	4.300	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	1.172,46	2.100	4.800	0	5.200	5.600	6.000	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.937,71	6.600	6.600	0	6.600	6.600	6.600	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	1,68	100	100	0	200	300	400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	6.111,85	8.800	11.500	0	12.000	12.500	13.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.456,55	-4.500	-7.200	0	-7.700	-8.200	-8.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78531000 Anschaffung und Aufstellung von Informationstafeln	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-1.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Soziales umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11140	Leitung und Verwaltung Amt für Soziales
Produkt	31100	Leistungen nach dem SGB XII
Produkt	31300	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	31500	Stadtteilarbeit
Produkt	33100	Förderung der Wohlfahrtspflege
Produkt	35101	Pflegewohngeld
Produkt	35102	Wohngeld
Produkt	35103	Wohnhilfen
Produkt	35105	Integrationsarbeit

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.556.327,73	876.400	318.200	318.200	318.200	239.200	
42	3+	sonstige Transfererträge	1.000,00	100	100	100	100	100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.267.436,85	8.388.300	6.148.000	6.148.000	6.148.000	6.148.000	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	11.713,70	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.243.730,61	1.609.700	1.594.600	1.594.600	1.594.600	1.594.600	
45	7+	sonstige Erträge	135.158,34	40.400	150.400	150.400	150.400	150.400	
	10=	Erträge	7.215.367,23	10.927.700	8.224.100	8.224.100	8.224.100	8.145.100	
50	11	Personalaufwendungen	3.933.585,65	3.857.400	4.090.600	4.153.700	4.217.900	4.283.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.262.930,62	8.320.500	5.802.400	5.785.400	5.785.400	5.747.400	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	90.019,82	84.700	99.600	99.600	99.600	99.600	
53	15+	Transferaufwendungen	961.153,20	1.040.800	1.014.800	1.047.700	952.800	952.800	
54	16+	sonstige Aufwendungen	275.925,49	240.200	443.200	444.100	444.600	445.400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.523.614,78	13.543.600	11.450.600	11.530.500	11.500.300	11.528.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.308.247,55	-2.615.900	-3.226.500	-3.306.400	-3.276.200	-3.383.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.308.247,55	-2.615.900	-3.226.500	-3.306.400	-3.276.200	-3.383.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	403.635,89	476.100	224.100	224.100	224.100	224.100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.711.883,44	-3.092.000	-3.450.600	-3.530.500	-3.500.300	-3.607.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	89.649,29	84.700	99.600	99.600	99.600	99.600
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	45.590,76	29.700	45.500	45.500	45.500	45.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	44.058,53	55.000	54.100	54.100	54.100	54.100

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.090.258,93	846.700	272.700	0	272.700	272.700	193.700	0,00	
62	3+	sonstige Transfereinzahlungen	1.240,00	100	100	0	100	100	100	0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.042.571,79	8.388.300	6.148.000	0	6.148.000	6.148.000	6.148.000	0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	10.957,86	12.800	12.800	0	12.800	12.800	12.800	0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.292.474,77	1.609.700	1.594.600	0	1.594.600	1.594.600	1.594.600	0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	69.083,55	400	400	0	400	400	400	0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.506.586,90	10.858.000	8.028.600	0	8.028.600	8.028.600	7.949.600	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	3.218.583,17	3.612.600	3.843.400	0	3.902.200	3.962.100	4.022.900	0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.364.920,85	8.320.500	5.802.400	0	5.785.400	5.785.400	5.747.400	0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	815.753,16	1.040.800	1.014.800	0	1.047.700	952.800	952.800	0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	42.547,93	40.200	43.200	0	44.100	44.600	45.400	0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	8.441.805,11	13.014.100	10.703.800	0	10.779.400	10.744.900	10.768.500	0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.935.218,21	-2.156.100	-2.675.200	0	-2.750.800	-2.716.300	-2.818.900	0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	79.380,13	0	0	0	0	0	0	0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	79.380,13	0	0	0	0	0	0	0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.150,43	0	5.200	0	800	300	300	0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	91.643,80	50.500	26.900	0	26.900	26.900	26.900	0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	92.794,23	50.500	32.100	0	27.700	27.200	27.200	0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-13.414,10	-50.500	-32.100	0	-27.700	-27.200	-27.200	0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11140	Leitung und Verwaltung Amt für Soziales	

Produktverantwortlich: Frau Stolz
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Hier werden die Kosten zugeordnet, die sich zwar dem Amt für Soziales zuordnen lassen, nicht aber einzelnen Produkten des Amtes. Dies sind insbesondere die Kosten der Amtsleitung und der Sachgebietsleitungen des Amtes sowie der Mitarbeiter*innen mit allgemeinen Verwaltungstätigkeiten. Sie nehmen Aufgaben für verschiedene Produkte des Amtes wahr. Eine genaue Zuordnung zu den Produkten ist dabei nicht möglich. Außerdem werden hier die Kosten für den Geschäfts- und Bürobedarf sowie die Fortbildungsmittel für das gesamte Amt veranschlagt. Die hier veranschlagten Kosten können später mittels einer Umlage auf die anderen Produkte des Amtes verteilt werden.
Produktleistungen:	- Leitungs- und Verwaltungsaufgaben des Amtes für Soziales - Fortbildung der Mitarbeiter*innen
Auftragsgrundlage:	Die Dienstleistungen (Maßnahmen und Arbeitsplanung) ergeben sich kraft Gesetzes, durch politische Beschlüsse und Verträge.
Strategische Ziele:	Sicherstellung sachgerechter Dienstleistungen unter Berücksichtigung der dem Fachamt zur Verfügung stehenden Personalressourcen.
Operative Ziele:	Steuerung und Controlling der dem Fachamt obliegenden Aufgaben, die im Wesentlichen in den weiteren Produkten definiert werden.
Zielgruppe:	Produkte des Amtes für Soziales

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11140	Leitung und Verwaltung Amt für Soziales	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100	
		44841000 Erstattung durch das Jobcenter Pinneberg	0,00	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	0,00	100	100	100	100	100	
50	11	Personalaufwendungen	400.603,38	274.200	208.900	212.200	215.700	219.300	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	114.786,39	97.500	30.900	31.400	31.900	32.400	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.985,22	99.700	118.000	119.800	121.600	123.500	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.348,87	11.100	13.200	13.400	13.700	14.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.282,90	28.200	33.300	33.800	34.400	35.000	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	155.500,00	30.100	11.100	11.300	11.500	11.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	31.700,00	7.600	2.400	2.500	2.600	2.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.539,87	25.000	28.500	28.500	28.500	28.500	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	18.539,87	25.000	28.500	28.500	28.500	28.500	315
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	705,78	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	705,78	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	10.720,53	11.000	10.300	10.400	10.500	10.600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	3.025,35	1.000	800	900	1.000	1.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	7.695,18	10.000	9.500	9.500	9.500	9.500	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	430.569,56	311.300	248.900	252.300	255.900	259.600	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-430.569,56	-311.200	-248.800	-252.200	-255.800	-259.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-430.569,56	-311.200	-248.800	-252.200	-255.800	-259.500	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-430.569,56	-311.200	-248.800	-252.200	-255.800	-259.500	

Teilhaushaltsplan	Amt für Soziales		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11140	Leitung und Verwaltung Amt für Soziales	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571. 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	705,78	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	705,78	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11140	Leitung und Verwaltung Amt für Soziales		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	207.852,20	236.500	195.400	0	198.400	201.600	204.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.356,44	25.000	28.500	0	28.500	28.500	28.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	11.511,43	11.000	10.300	0	10.400	10.500	10.600	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	243.720,07	272.500	234.200	0	237.300	240.600	244.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-243.720,07	-272.400	-234.100	0	-237.200	-240.500	-243.900	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	3.400	900	0	900	900	900	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	3.400	900	0	900	900	900	0,00 0,00	316
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.400	900	0	900	900	900	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-3.400	-900	0	-900	-900	-900	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	
Haushaltsprodukt	31100	Leistungen nach dem SGB XII	

Produktverantwortlich: N.N.
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Beratung und Sicherstellung von Leistungen nach dem SGB XII (außer Eingliederungshilfe) zur Sicherung des Lebensunterhalts und Leistungen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes, deren gesetzliche Verankerung sind in den Gesetzen zu verschiedenen staatlichen Leistungen wieder findet
Produktleistungen:	Hinweis: Die Stadt Elmshorn stellt lediglich das Personal und die Sachmittel. Als Kostenausgleich erhält die Stadt eine Fallkostenpauschale, die aber nicht kostendeckend ist. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über die Kreiskasse Pinneberg! Lediglich bei Barzahlungen tritt die Stadt in Vorleistung und rechnet mit dem Kreis ab. - Beratung und Gewährung von laufenden und einmaligen Leistungen nach dem SGB XII (außer Eingliederungshilfe) zur Sicherstellung des Lebensunterhalts: - Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Hilfe zur Pflege - Hilfen zur Gesundheit - Beratung und Angebote für ältere Menschen - Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach dem SGB XII - Durchsetzung von Forderungen die nach dem SGB XII entstanden sind - Beratung und Gewährung von Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket
Auftragsgrundlage:	Sozialgesetzbücher, Ausführungsgesetze, Durchführungsverordnungen des Bundes, Erlasse des Landes S.-H., Richtlinien des Kreises Pinneberg
Strategische Ziele:	Individuelle Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen in ausreichendem Maß und angemessener Art und Form
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Hilfebedürftige im Sinne des SGB XII, die keinen vorrangigen Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) haben, sowie hilfebedürftige Personen die nicht im erwerbsfähigen Alter (bis 15 und über 65 J.) sind

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	
Haushaltsprodukt	31100	Leistungen nach dem SGB XII	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	931.832,69	1.260.000	1.248.000	1.248.000	1.248.000	1.248.000	
		44820000 Erstattungen vom Kreis	777.148,47	1.000.000	1.072.000	1.072.000	1.072.000	1.072.000	317
		44820300 Erstattungen vom Kreis für Bildungs- und Teilhabeaufgaben	154.684,22	260.000	176.000	176.000	176.000	176.000	318
	10=	Erträge	931.832,69	1.260.000	1.248.000	1.248.000	1.248.000	1.248.000	
50	11	Personalaufwendungen	1.315.184,15	1.069.800	1.041.500	1.057.300	1.073.400	1.089.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	265.778,91	297.600	311.500	316.200	321.000	325.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	571.457,83	443.600	384.600	390.400	396.300	402.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.716,88	60.400	59.500	60.400	61.400	62.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	98.430,53	153.200	150.800	153.100	155.400	157.800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	289.700,00	91.800	111.100	112.800	114.500	116.300	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	59.100,00	23.200	24.000	24.400	24.800	25.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.050,70	4.200	4.100	4.200	4.300	4.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	1.050,70	4.200	4.100	4.200	4.300	4.400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.316.234,85	1.074.000	1.045.600	1.061.500	1.077.700	1.094.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-384.402,16	186.000	202.400	186.500	170.300	153.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-384.402,16	186.000	202.400	186.500	170.300	153.800	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-384.402,16	186.000	202.400	186.500	170.300	153.800	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
Haushaltsprodukt	31100	Leistungen nach dem SGB XII		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	931.832,69	1.260.000	1.248.000	0	1.248.000	1.248.000	1.248.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	931.832,69	1.260.000	1.248.000	0	1.248.000	1.248.000	1.248.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	968.568,40	954.800	906.400	0	920.100	934.100	948.300	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	2.004,17	4.200	4.100	0	4.200	4.300	4.400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	970.572,57	959.000	910.500	0	924.300	938.400	952.700	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-38.739,88	301.000	337.500	0	323.700	309.600	295.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	313	Hilfen für Asylbewerber	
Haushaltsprodukt	31300	Hilfen für Asylbewerber	

Produktverantwortlich: N.N.
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Beratung und Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts von Asylbewerber*innen und Flüchtlingen
Produktleistungen:	Hinweis: Die Stadt Elmshorn stellt lediglich das Personal und die Sachmittel. Als Kostenausgleich erhält die Stadt eine Fallkostenpauschale, die aber nicht kostendeckend ist. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über die Kreiskasse Pinneberg! Lediglich bei Barzahlungen tritt die Stadt in Vorleistung und rechnet mit dem Kreis ab. - Beratung und Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts nach dem Asylbewerberleistungsgesetz - Gewährung von einmaligen und laufenden Leistungen - Beratung und ggf. Leistungsgewährung in anderen hilfebedürftigen Situationen (z. B. Krankheit, Schwangerschaft, Geburt, Rückführung ins Heimatland etc.)
Auftragsgrundlage:	Asylbewerberleistungsgesetz, Ausführungsgesetz des Landes S.-H., Ausländer- und Asylverordnung, Erlasse des Landes S.-H., Richtlinien des Kreises Pinneberg
Strategische Ziele:	Individuelle Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen in ausreichendem Maß und angemessener Art und Form
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Asylbewerber*innen, Flüchtlinge

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	313	Hilfen für Asylbewerber		
Haushaltsprodukt	31300	Hilfen für Asylbewerber		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	172.463,74	230.000	243.000	243.000	243.000	243.000	
		44820000 Erstattungen vom Kreis	172.463,74	230.000	243.000	243.000	243.000	243.000	317
	10=	Erträge	172.463,74	230.000	243.000	243.000	243.000	243.000	
50	11	Personalaufwendungen	223.158,16	215.800	222.700	226.200	229.800	233.500	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	42.052,40	46.100	51.800	52.600	53.400	54.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	103.298,96	108.800	106.400	108.000	109.700	111.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.627,95	12.200	11.900	12.100	12.300	12.500	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.978,85	30.800	30.100	30.600	31.100	31.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	43.300,00	14.300	18.500	18.800	19.100	19.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	8.900,00	3.600	4.000	4.100	4.200	4.300	
54	16+	sonstige Aufwendungen	166,44	800	800	900	1.000	1.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	166,44	800	800	900	1.000	1.100	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	223.324,60	216.600	223.500	227.100	230.800	234.600	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-50.860,86	13.400	19.500	15.900	12.200	8.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-50.860,86	13.400	19.500	15.900	12.200	8.400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-50.860,86	13.400	19.500	15.900	12.200	8.400	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	313	Hilfen für Asylbewerber		
Haushaltsprodukt	31300	Hilfen für Asylbewerber		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	172.463,74	230.000	243.000	0	243.000	243.000	243.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	172.463,74	230.000	243.000	0	243.000	243.000	243.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	171.587,09	197.900	200.200	0	203.300	206.500	209.800	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	170,62	800	800	0	900	1.000	1.100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	171.757,71	198.700	201.000	0	204.200	207.500	210.900	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	706,03	31.300	42.000	0	38.800	35.500	32.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	
Haushaltsprodukt	31500	Stadtteilarbeit	

Produktverantwortlich: Frau Sing
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Weiterentwicklung der bestehenden und ggf. neuen „Stadtteiltreffpunkte“ innerhalb des Sozialraumes in Zusammenarbeit mit den Trägern vor Ort; Aufbau einer Quartiersarbeit rund um die Containerunterkunft
Produktleistungen:	- Unterstützung, Beratung, Begleitung und Steuerung der konzeptionellen (Weiter-) Entwicklung der bestehenden und ggf. neuen „Stadtteiltreffpunkte“ innerhalb des Sozialraumes (entsprechend der Förderkriterien der Stadt Elmshorn) - Aufbau einer Quartiersarbeit rund um die neuen Containerunterkünfte - Aufbau und Organisation des Begegnungsortes („Grüne Villa“) - Organisation und Koordinierung der Nachbarschaftsfonds - Organisation und Durchführung von regelmäßigen Austauschformaten der Träger der Stadtteiltreffpunkte (Schnittstelle zwischen den „Stadtteilen“ schaffen) - Organisation und Durchführung von regelmäßigen Austauschformaten der beteiligten Akteure in der Containerunterkunft - Durchführung und Koordination von Arbeitsgelegenheiten nach § 5 AsylbLG - Öffentlichkeitsarbeit und Informationsmanagement - Gremien- und Netzwerkarbeit - Bearbeitung der Zuwendungsanträge nach der Richtlinie der Stadt Elmshorn für die Gewährung von Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens und gemäß Vertrag (u.a. Unterstützung der Institutionen bei der Antragstellung sowie Anpassung und Überwachung des Finanzierungsplans, Überprüfung des zweckmäßigen Einsatzes der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel (Verwendungsnachweise) inkl. Abrechnung von Rückforderungen - Akquise von Fördermitteln
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der politischen Gremien, Richtlinie der Stadt Elmshorn für die Gewährung von Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens, Anlage zur Richtlinie (Förderkriterien für die Bezuschussung der Elmshorner „Stadtteiltreffpunkte“) sowie Verträge
Strategische Ziele:	Förderung und Weiterentwicklung der „Stadtteiltreffpunkte“ und der „Grünen Villa“ im Sozialraum, Stärkung nachbarschaftlicher Strukturen
Operative Ziele:	- Weiterentwicklung der „Stadtteiltreffpunkte“ auf Grundlage der Förderkriterien und Mindestanforderungen für die Bezuschussung der Elmshorn Stadtteiltreffpunkte (z.B. Unterstützung bei der Entwicklung von Konzepten, Ausbau der Angebote und Öffnungszeiten, Förderung der Barrierefreiheit, optimale Auslastung der Räumlichkeiten, Entwicklung von Nutzungsvereinbarungen, Förderung des ehrenamtlichen Engagements, Förderung der Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerkarbeit usw.) - Fortschreibung des Konzeptes und der Mindestanforderungen (inkl. Evaluierung) - Umsetzung der Handlungsempfehlungen des HAW-Forschungsprojektes in Zusammenarbeit mit den Trägern der Stadtteiltreffpunkte - Etablierung der Nachbarschaftsfonds - Brückenschlag zwischen Containerunterkünften und Nachbarschaftsfonds
Zielgruppe:	Träger der Stadtteiltreffpunkte sowie Akteure in den Sozialräumen der Stadtteiltreffpunkte und Containerunterkünfte

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	
Haushaltsprodukt	31500	Stadtteilarbeit	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.714,73	29.700	29.700	29.700	29.700	29.700	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	29.714,73	29.700	29.700	29.700	29.700	29.700	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	8.400,00	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	
		44110000 Mieten und Pachten	8.400,00	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	319
45	7+	sonstige Erträge	41.090,06	100	100	100	100	100	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	41.090,06	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	79.204,79	38.200	38.200	38.200	38.200	38.200	
50	11	Personalaufwendungen	179.932,38	132.000	200.700	203.900	207.100	210.400	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	141.831,53	94.600	143.900	146.100	148.300	150.600	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.042,64	10.600	16.100	16.400	16.700	17.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.058,21	26.800	40.700	41.400	42.100	42.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.343,59	10.000	6.500	6.500	6.500	6.500	
		52910200 Sachaufwendungen	4.343,59	10.000	6.500	6.500	6.500	6.500	320
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	51.153,02	51.300	51.100	51.100	51.100	51.100	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	51.153,02	51.300	51.100	51.100	51.100	51.100	
53	15+	Transferaufwendungen	494.729,07	502.700	399.600	446.500	361.500	361.500	
		53175300 Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt (gemeinnützige Gesellschaften)	0,00	0	119.000	119.000	119.000	119.000	321
		53180400 Miet- / Betriebskostenzuschuss für DRK	65.134,25	80.600	77.000	77.000	77.000	77.000	322
		53180410 Miet- / Betriebskostenzuschuss für AWO	121.500,00	122.700	0	85.000	0	0	323
		53183310 Zuschuss Haus der Begegnung	257.900,04	219.500	190.100	152.000	152.000	152.000	319
		53183320 Zuschuss Mehrgenerationenhaus Forum Baltikum Dittchenbühne	37.300,00	66.400	0	0	0	0	324
		53188500 Zuschuss an Stadtteilverein "Verstetigung Soziale Stadt"	2.494,78	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		53188510 Zuschüsse Nachbarschaftsfonds Elmshorn	10.400,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	129,60	600	800	900	600	600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	129,60	600	800	900	600	600	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	730.287,66	696.600	658.700	708.900	626.800	630.100	

Teilhaushaltsplan	Amt für Soziales	2026

Produktbereich	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Haushaltsprodukt	31500	Stadtteilarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-651.082,87	-658.400	-620.500	-670.700	-588.600	-591.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-651.082,87	-658.400	-620.500	-670.700	-588.600	-591.900	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-651.082,87	-658.400	-620.500	-670.700	-588.600	-591.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	51.153,02	51.300	51.100	51.100	51.100	51.100
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	29.714,73	29.700	29.700	29.700	29.700	29.700
	3	Nettoabschreibungsaufwand	21.438,29	21.600	21.400	21.400	21.400	21.400

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	31	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)		
Haushaltsprodukt	31500	Stadtteilarbeit		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	8.400,00	8.400	8.400	0	8.400	8.400	8.400	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	61.327,34	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69.727,34	8.500	8.500	0	8.500	8.500	8.500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	179.932,38	132.000	200.700	0	203.900	207.100	210.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.343,59	10.000	6.500	0	6.500	6.500	6.500	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	349.329,03	502.700	399.600	0	446.500	361.500	361.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	133,04	600	800	0	900	600	600	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	533.738,04	645.300	607.600	0	657.800	575.700	579.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-464.010,70	-636.800	-599.100	0	-649.300	-567.200	-570.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.150,43	0	3.400	0	100	100	100	0,00 0,00	
		78188300 Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände	0,00	0	3.400	0	100	100	100	0,00 0,00	325
		78188800 Investitionszuschuss an das DRK	1.150,43	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.150,43	0	3.400	0	100	100	100	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.150,43	0	-3.400	0	-100	-100	-100	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	33	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
Haushaltsprodukt	33100	Förderung der Wohlfahrtspflege	

Produktverantwortlich: Frau Sing
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	- Förderung der lokalen Gemeinwesenarbeit durch institutionelle und projektbezogene Zuwendungen - Förderung des Ehrenamts, der Seniorenarbeit und Behindertenhilfe (u.a. Seniorenrat und Behindertenbeauftragte)
Produktleistungen:	Zuwendungen: - Bearbeitung der Zuwendungsanträge nach der Richtlinie der Stadt Elmshorn für die Gewährung von Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens (u.a. Unterstützung der Institutionen bei der Antragstellung sowie Anpassung und Überwachung des Finanzierungsplans, Prüfung des zweckmäßigen Einsatzes der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel (Verwendungsnachweise) inkl. Abrechnung von Rückforderungen - Sicherstellung eines einheitlichen Monitorings (Überwachung, Anforderungen von Daten und Erstellung einer Gesamtübersicht) - Zusammenarbeit mit den Zuwendungsempfängern Förderung des Ehrenamts: - Vernetzung von Ehrenamtlichen und Einrichtungen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten - Entwicklung von fachunspezifischen Fortbildungs- und Informationsangeboten für das Ehrenamtliche - Weiterentwicklung der Ehrenamtskarte - Durchführung einer Veranstaltung anlässlich des internationalen Ehrenamtstages - Akquise von Fördermitteln Förderung der Seniorenarbeit und Behindertenhilfe: - Betreuung und administrative Unterstützung der ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten und des Seniorenrats sowie Vorbereitung und Durchführung der Seniorenratswahl (alle 4 Jahre) - Erarbeitung, Koordination sowie Umsetzung der Maßnahmen eines seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes inkl. regelmäßiger Evaluation und Fortschreibung - Aufbau einer lokalen Netzwerkarbeit für Seniorenarbeit - Öffentlichkeitsarbeit und Informationsmanagement sowie Koordination von Veranstaltungen im Handlungsfeld der Seniorenarbeit - Akquise von Fördermitteln
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der politischen Gremien, Richtlinie der Stadt Elmshorn für die Gewährung von Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens, Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Elmshorn, Satzung über die Wahlordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Elmshorn, Satzung für die Beauftragte oder den Beauftragten für Menschen mit Behinderungen in der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Sicherstellung der lokalen Gemeinwesenarbeit (Beratung, Betreuung, Selbsthilfe usw.) durch institutionelle und projektbezogene Förderung
Operative Ziele:	- Sicherstellung einer einheitlichen Verfahrensweise bei der Gewährung von freiwilligen Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens (gemäß Zuwendungsrichtlinie) – inkl. der Zusammenarbeit mit den von der Stadt geförderten Organisationen - Förderung des Ehrenamts durch Netzwerkarbeit, Qualifizierungsmaßnahmen und Sichtbarmachung und Wertschätzung von freiwilligem Engagement - Förderung der Seniorenarbeit durch die Vernetzung und Koordination aller in der Seniorenarbeit tätigen Akteure (Aufbau eines Netzwerkes) sowie Weiterentwicklung der Strukturen und Angebote in Zusammenarbeit mit den Trägern vor Ort
Zielgruppe:	Träger der lokalen Gemeinwesenarbeit, Ehrenamtliche und Engagierte, Seniorenrat, Behindertenbeauftragte

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	33	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
Haushaltsprodukt	33100	Förderung der Wohlfahrtspflege	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.980,00	45.600	79.100	79.100	79.100	100	
		41410000 Landeszuweisungen	35.280,00	44.000	79.000	79.000	79.000	0	326
		41450000 Spenden und Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1.600,00	1.600	0	0	0	0	
		41470000 Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen	100,00	0	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	20.436,68	100	100	100	100	100	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	20.436,68	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	57.416,68	45.700	79.200	79.200	79.200	200	
50	11	Personalaufwendungen	35.097,45	52.700	53.300	54.200	55.100	56.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27.495,42	37.800	38.100	38.700	39.300	39.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.553,80	4.200	4.300	4.400	4.500	4.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.048,23	10.700	10.900	11.100	11.300	11.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.552,81	43.100	64.800	47.800	47.800	9.800	
		52910200 Sachaufwendungen	11.155,94	33.300	38.000	38.000	38.000	0	326
		52911800 Sachausgaben für Wahlen zum Seniorenrat	0,00	0	17.000	0	0	0	327
		52915900 Maßnahmen der Altenhilfe (DRK-Jugendrotkreuz)	1.000,00	0	0	0	0	0	
		52916100 Maßnahmen der Behindertenhilfe	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52916110 Maßnahmen des Seniorenrates	7.396,87	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	
53	15+	Transferaufwendungen	275.444,47	339.600	395.200	381.200	371.300	371.300	
		53119000 Rückzahlung von Zuweisungen an das Land	19.742,37	11.000	24.000	10.000	100	100	328
		53175000 Zuschuss an die Brücke Schleswig-Holstein gGmbH	45.300,00	48.000	46.000	46.000	46.000	46.000	329
		53175100 Zuschuss an die gemeinnützige Perspektive GmbH (Familienbildungsstätte)	62.604,87	74.100	74.000	74.000	74.000	74.000	330
		53175200 Zuschuss an das Diakonische Werk Rantza-Münsterdorf gGmbH (Wohnungsnotprogramm)	0,00	0	52.200	52.200	52.200	52.200	331
		53175300 Zuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH (Sozialberatung BTZ)	0,00	115.000	117.700	117.700	117.700	117.700	332
		53180100 Zuschüsse an Hilfsorganisationen	73.492,40	0	0	0	0	0	
		53180200 Zuschuss an die ArGe "Freie Wohlfahrtv. u. Altenveranst."	19.200,00	17.000	19.100	19.100	19.100	19.100	333

Teilhaushaltsplan	Amt für Soziales	2026

Produktbereich	33	Soziale Hilfen
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Haushaltsprodukt	33100	Förderung der Wohlfahrtspflege

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		53180800 Miet- / Betriebskostenzuschuss "Freiwilligen Forum" (Torhaus)	1.203,33	1.300	1.500	1.500	1.500	1.500	
		53180900 Zuschuss an DRK-Ortsverein Krückaustadt Elmshorn e.V. (Kleiderkammer)	17.800,00	25.200	20.700	20.700	20.700	20.700	334
		53181400 Zuschuss an die Elmshorner Tafel	30.000,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	335
		53181500 Zuschuss an die KulturTafel Elmshorn	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	336
		53181600 Zuschuss für "engagiert in Elmshorn e.V."	4.400,00	13.000	5.000	5.000	5.000	5.000	337
		53312000 Beihilfen für Härtefälle	1.701,50	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.596,44	4.400	4.400	4.500	4.600	4.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	46,44	300	300	400	500	600	
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	1.500,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	50,00	100	100	100	100	100	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	331.691,17	439.800	517.700	487.700	478.800	441.800	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-274.274,49	-394.100	-438.500	-408.500	-399.600	-441.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-274.274,49	-394.100	-438.500	-408.500	-399.600	-441.600	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200	400	400	400	400	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	200	400	400	400	400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-274.274,49	-394.300	-438.900	-408.900	-400.000	-442.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	33	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege		
Haushaltsprodukt	33100	Förderung der Wohlfahrtspflege		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.980,00	45.600	79.100	0	79.100	79.100	100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	2.125,40	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.105,40	45.700	79.200	0	79.200	79.200	200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	35.097,45	52.700	53.300	0	54.200	55.100	56.000	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.571,03	43.100	64.800	0	47.800	47.800	9.800	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	275.444,47	339.600	395.200	0	381.200	371.300	371.300	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	1.601,17	4.400	4.400	0	4.500	4.600	4.700	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	330.714,12	439.800	517.700	0	487.700	478.800	441.800	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-291.608,72	-394.100	-438.500	0	-408.500	-399.600	-441.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	1.200	0	100	100	100	0,00 0,00	
		78170000 Investitionszuschüsse an private Unternehmen	0,00	0	1.200	0	100	100	100	0,00 0,00	338
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	1.200	0	100	100	100	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	-1.200	0	-100	-100	-100	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35101	Pflegewohngeld	

Produktverantwortlich: N.N.
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Beratung und Sicherstellung von Leistungen nach dem Landespflegegesetz (Pflegewohngeld)
Produktleistungen:	Beratung und Gewährung von laufenden und einmaligen Leistungen an Hilfebedürftige im Bereich Hilfe zur Pflege innerhalb und außerhalb von Einrichtungen zur Sicherstellung der notwendigen Pflege für die Hilfebedürftigen (Pflegewohngeld) Hinweis: Die Stadt Elmshorn stellt lediglich das Personal und die Sachmittel. Als Kostenausgleich erhält die Stadt eine Fallkostenpauschale, die aber nicht kostendeckend ist. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über die Kreiskasse Pinneberg.
Auftragsgrundlage:	Landespflegegesetz
Strategische Ziele:	Individuelle Gewährung der notwendigen Leistungen und Hilfen in ausreichendem Maß und angemessener Art und Form
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Anspruchsberechtigte nach dem Landespflegegesetz

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35101	Pflegewohngeld	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.776,48	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		44820000 Erstattungen vom Kreis	7.776,48	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	317
	10=	Erträge	7.776,48	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
50	11	Personalaufwendungen	14.198,00	9.500	8.100	8.400	8.700	9.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	5.598,00	6.800	5.600	5.700	5.800	5.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	7.100,00	2.100	2.000	2.100	2.200	2.300	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.500,00	600	500	600	700	800	
54	16+	sonstige Aufwendungen	7,32	100	100	200	300	400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	7,32	100	100	200	300	400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	14.205,32	9.600	8.200	8.600	9.000	9.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-6.428,84	400	800	400	0	-400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-6.428,84	400	800	400	0	-400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-6.428,84	400	800	400	0	-400	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Haushaltsprodukt	35101	Pflegewohngeld		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	7.776,48	10.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.776,48	10.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	5.585,44	6.800	5.600	0	5.700	5.800	5.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	7,61	100	100	0	200	300	400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	5.593,05	6.900	5.700	0	5.900	6.100	6.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.183,43	3.100	3.300	0	3.100	2.900	2.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35102	Wohngeld	

Produktverantwortlich: Frau Kloska
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Beratung, Bewilligung und Zahlbarmachung von einkommensabhängigem Wohngeld (Miet- / Lastenzuschuss)
Produktleistungen:	- Beratungen in Wohngeldangelegenheiten - Bearbeitung von Wohngeldanträgen (Erst- und Folgeanträge) - Auszahlung von einkommensabhängigem Wohngeld - Abrechnung der geleisteten Wohngeldzahlungen mit dem Land und Annahme der Erstattungsbeträge - Durchsetzung von Forderungen bei überzahlten Leistungen
Auftragsgrundlage:	Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes
Strategische Ziele:	Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens
Operative Ziele:	Einrichtung einer Schnittstelle zum DMS sowie Anbindung Wohngeld Online für alle Antrags- und Änderungsmöglichkeiten
Zielgruppe:	Einkommensschwache Einwohner*innen der Stadt Elmshorn und dem Amtsbereich des Amtes Elmshorn-Land, die auf Grund ihres Einkommens einen Anspruch auf Wohngeld oder Lastenzuschuss haben

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35102	Wohngeld	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	346.084,62	0	0	0	0	0	
		41410000 Landeszuweisungen	346.084,62	0	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.889,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
		44823000 Erstattung vom Amt Elmshorn-Land	12.889,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	339
	10=	Erträge	358.973,62	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
50	11	Personalaufwendungen	875.953,62	877.700	867.700	881.000	894.400	908.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	85.050,24	109.300	52.000	52.800	53.600	54.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	522.085,01	521.100	569.200	577.800	586.500	595.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.057,74	58.000	63.300	64.300	65.300	66.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	113.160,63	147.000	160.600	163.100	165.600	168.100	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	106.000,00	33.700	18.600	18.900	19.200	19.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	21.600,00	8.600	4.000	4.100	4.200	4.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.320,00	72.600	66.300	66.300	66.300	66.300	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	58.320,00	72.600	66.300	66.300	66.300	66.300	340
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	166,00	0	0	0	0	0	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	166,00	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	15.850,12	3.400	3.300	3.400	3.500	3.600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensgaben)	15.850,12	3.400	3.300	3.400	3.500	3.600	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	950.289,74	953.700	937.300	950.700	964.200	977.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-591.316,12	-940.700	-924.300	-937.700	-951.200	-964.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-591.316,12	-940.700	-924.300	-937.700	-951.200	-964.900	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-591.316,12	-940.700	-924.300	-937.700	-951.200	-964.900	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Haushaltsprodukt	35102	Wohngeld		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	578.975,62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.324,00	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	0,00	0,00
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	601.299,62	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	0,00	0,00
70	10	Personalauszahlungen	751.807,92	835.400	845.100	0	858.000	871.000	884.200	0,00	0,00
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.320,00	72.600	66.300	0	66.300	66.300	66.300	0,00	0,00
74	15+	sonstige Auszahlungen	16.556,68	3.400	3.300	0	3.400	3.500	3.600	0,00	0,00
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	826.684,60	911.400	914.700	0	927.700	940.800	954.100	0,00	0,00
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-225.384,98	-898.400	-901.700	0	-914.700	-927.800	-941.100	0,00	0,00
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35103	Wohnhilfen	

Produktverantwortlich: Frau Schoer
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	- Sicherung von angemessenem Wohnraum sowie die Vermeidung und Reduzierung von ordnungsrechtlichen Versorgungen sowie die Unterbringung von Wohnungslosen, Asylbewerber*innen und Aussiedler*innen - Ausübung des städtischen Vorschlagsrechtes für sozial geförderten Wohnraum - Fortführung und Umsetzung des Wohnungskatasters (sozial geförderter Wohnraum) - Durchsetzung von Forderungen nach dem BSHG (altes Sozialhilferecht)
Produktleistungen:	- Sicherung von gefährdetem Wohnraum - Sicherstellung von neuem Wohnraum - umfassende Beratung und Begleitung im Rahmen der Problem- bzw. Ursachenbewältigung - Unterstützung bei der Stabilisierung der finanziellen und persönlichen Verhältnisse der Betroffenen in Krisensituationen ebenso wie in individuellen Nachbetreuungen oder Vermittlung an Fachdienste - ordnungsrechtliche Unterbringung von Wohnungslosen, Asylbewerber*innen und Aussiedler*innen - Anmietung, Kündigung und Bewirtschaftung der Notunterkünfte - Ausübung von Beteiligungsrechten im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus - Wohnungsvermittlung für benachteiligte Wohnungssuchende im Rahmen des Vorschlagsrechtes - Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen - Datenerfassung und laufende Aktualisierung des Wohnungskatasters - Durchsetzung von Forderungen nach dem BSHG (altes Sozialhilferecht)
Auftragsgrundlage:	Landesverwaltungsgesetz, SGB I, II und XII, Schleswig-Holsteinisches Wohnraumförderungsgesetz, Erlasse des Innenministeriums
Strategische Ziele:	Erhalt des bestehenden Wohnraums bzw. Versorgung mit angemessenem Wohnraum sowie angemessene Unterbringung von Wohnungslosen
Operative Ziele:	Bei einer 80 prozentigen Auslastung der Unterkünfte sollen die entstehenden Sachaufwendungen und ein Teil der Personalkosten durch die Benutzungsgebühren (Nutzungsentschädigung) refinanziert werden.
Zielgruppe:	- Einwohner*innen der Stadt Elmshorn oder aus dem Amtsbereich des Amtes Elmshorn-Land, die in Wohnungsnot geraten sind oder die aufgrund ihres Einkommens einen Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein haben. - Der Stadt Elmshorn zugewiesene Asylbewerber*innen sowie Aussiedler*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Haushaltsprodukt	35103	Wohnhilfen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	139.457,61	0	15.800	15.800	15.800	15.800	
		41410000 Landeszuweisungen	123.581,58	0	0	0	0	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	15.876,03	0	15.800	15.800	15.800	15.800	
42	3+	sonstige Transfererträge	1.000,00	100	100	100	100	100	
		42160000 Rückzahlung gewährter Hilfen zur Abwendung von Wohnungslosigkeit	1.000,00	100	100	100	100	100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.267.436,85	8.388.300	6.148.000	6.148.000	6.148.000	6.148.000	
		43210000 Benutzungsgebühren	104.669,59	1.047.800	698.000	698.000	698.000	698.000	341
		43210001 Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei	4.162.767,26	7.340.500	5.450.000	5.450.000	5.450.000	5.450.000	342
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	3.313,70	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	
		44112000 Mieterträge für Dienstfahrzeuge	490,34	100	100	100	100	100	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	2.823,36	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	
		44611000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von Gegenständen mit einem Wert bis 250 € und für Reparaturen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.768,70	96.600	81.500	81.500	81.500	81.500	
		44820000 Erstattungen vom Kreis	2.980,35	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		44823000 Erstattung vom Amt Elmshorn-Land	3.010,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	34.944,38	50.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	73.350,29	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	4.483,68	100	1.000	1.000	1.000	1.000	
45	7+	sonstige Erträge	68.428,53	40.100	150.100	150.100	150.100	150.100	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	68.403,11	40.000	150.000	150.000	150.000	150.000	343
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	25,42	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	4.598.405,39	8.529.500	6.399.900	6.399.900	6.399.900	6.399.900	
50	11	Personalaufwendungen	782.772,17	887.100	1.284.800	1.304.400	1.324.300	1.344.400	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	40.033,32	75.600	117.200	119.000	120.800	122.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	563.123,89	524.600	766.100	777.600	789.300	801.100	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	30.247,77	12.000	10.000	10.200	10.400	10.600	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Haushaltsprodukt	35103	Wohnhilfen		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	29.966,58	69.500	96.300	97.800	99.300	100.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	119.400,61	176.200	244.200	247.900	251.700	255.500	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	23.300	41.900	42.600	43.300	44.000	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	5.900	9.100	9.300	9.500	9.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.136.475,13	8.134.800	5.609.300	5.609.300	5.609.300	5.609.300	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	37.969,71	45.000	65.000	65.000	65.000	65.000	344
		52310000 Mieten und Pachten	2.973.956,69	5.022.500	3.850.000	3.850.000	3.850.000	3.850.000	345
		52320000 KFZ-Leasing	3.212,64	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	566.052,90	1.000.000	825.000	825.000	825.000	825.000	345
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	13.988,91	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	122.057,43	140.000	52.000	52.000	52.000	52.000	346
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	7.921,21	21.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52917100 Dienstleistungen zur Betreuung von Personen in Gemeinschaftsunterkünften	411.315,64	1.890.000	786.000	786.000	786.000	786.000	347
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	37.995,02	32.300	47.300	47.300	47.300	47.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	37.438,39	31.900	46.900	46.900	46.900	46.900	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	204,53	0	0	0	0	0	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	352,10	400	400	400	400	400	
53	15+	Transferaufwendungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
		53311000 Leistungen zur Abwendung von Wohnungslosigkeit	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		53312000 Beihilfen für Härtefälle	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	240.591,12	208.300	412.600	412.700	412.800	412.900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	3.047,49	3.800	5.100	5.200	5.300	5.400	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	4.188,80	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		54410000 Versicherungsbeiträge	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	233.354,83	200.000	400.000	400.000	400.000	400.000	343
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.197.833,44	9.266.000	7.357.500	7.377.200	7.397.200	7.417.400	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026	
Produktbereich	35	Soziale Hilfen			
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			
Haushaltsprodukt	35103	Wohnhilfen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-599.428,05	-736.500	-957.600	-977.300	-997.300	-1.017.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-599.428,05	-736.500	-957.600	-977.300	-997.300	-1.017.500	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	402.800,00	473.900	222.700	222.700	222.700	222.700	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	56.000,00	83.200	80.900	80.900	80.900	80.900	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	800	800	800	800	800	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	120.500,00	120.500	135.000	135.000	135.000	135.000	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000	348
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	226.300,00	269.400	0	0	0	0	349
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.002.228,05	-1.210.400	-1.180.300	-1.200.000	-1.220.000	-1.240.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	37.790,49	32.300	47.300	47.300	47.300	47.300
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	15.876,03	0	15.800	15.800	15.800	15.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	21.914,46	32.300	31.500	31.500	31.500	31.500

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Haushaltsprodukt	35103	Wohnhilfen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.581,58	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
62	3+	sonstige Transfereinzahlungen	1.240,00	100	100	0	100	100	100	0,00	0,00
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.042.571,79	8.388.300	6.148.000	0	6.148.000	6.148.000	6.148.000	0,00	0,00
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.557,86	4.400	4.400	0	4.400	4.400	4.400	0,00	0,00
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	158.077,86	96.600	81.500	0	81.500	81.500	81.500	0,00	0,00
65	7+	sonstige Einzahlungen	427,74	100	100	0	100	100	100	0,00	0,00
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.328.456,83	8.489.500	6.234.100	0	6.234.100	6.234.100	6.234.100	0,00	0,00
70	10	Personalauszahlungen	791.465,95	857.900	1.233.800	0	1.252.500	1.271.500	1.290.700	0,00	0,00
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.134.585,85	8.134.800	5.609.300	0	5.609.300	5.609.300	5.609.300	0,00	0,00
73	14+	Transferauszahlungen	0,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500	0,00	0,00
74	15+	sonstige Auszahlungen	4.742,20	8.300	12.600	0	12.700	12.800	12.900	0,00	0,00
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.930.794,00	9.004.500	6.859.200	0	6.878.000	6.897.100	6.916.400	0,00	0,00
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-602.337,17	-515.000	-625.100	0	-643.900	-663.000	-682.300	0,00	0,00
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	79.380,13	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	79.380,13	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	79.380,13	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	91.643,80	47.100	26.000	0	26.000	26.000	26.000	0,00	0,00
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	39.375,36	100	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	350 0,00

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026	
Produktbereich	35	Soziale Hilfen			
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			
Haushaltsprodukt	35103	Wohnhilfen			

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78311000 Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)	1.895,00	0	0	0	0	0	0	0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	45.232,64	45.500	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0,00	350
		78330000 Erwerb von Software	5.140,80	1.500	0	0	0	0	0	0,00	
	³⁴ =	Summe der investiven Auszahlungen	91.643,80	47.100	26.000	0	26.000	26.000	26.000	0,00	
	³⁵ =	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-12.263,67	-47.100	-26.000	0	-26.000	-26.000	-26.000	0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Haushaltsprodukt	35105	Integrationsarbeit

Produktverantwortlich: Frau Sing
 Fachamt: Amt für Soziales
 Fachausschuss: Ausschuss für Gleichstellung und Soziales

Kurzbeschreibung:	Förderung von Maßnahmen zur gesellschaftlichen und sozialen Integration. Die Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Integration erfordert die Kooperation von internen und externen haupt- und ehrenamtlichen Akteuren. Grundlage und Schwerpunkt der Arbeit ist die Koordination, Unterstützung und Begleitung bei der Umsetzung der im Integrationskonzept anvisierten Ziele.
Produktleistungen:	- Koordination und Umsetzung der Maßnahmen im Integrationskonzept einschließlich der Erfolgskontrolle und Fortschreibung des Konzeptes - Koordination und Weiterentwicklung der haupt- und ehrenamtlichen Integrationsangebote in Zusammenarbeit mit den Trägern vor Ort - Aufbau und Sicherstellung lokaler Netzwerke - Öffentlichkeitsarbeit, Koordination von Veranstaltungen und Aktionswochen - Einbringung migrationspezifischer Belange in die Arbeit der Selbstverwaltung und Verwaltung sowie Aufbau und Förderung von Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Migrationshintergrund (Interessenvertretung) - Förderung der Interkulturellen Öffnung der Verwaltung - Betreuung und Unterstützung der ehrenamtlichen Integrationslots*innen der Stadt Elmshorn und weiteren Ehrenamtlichen - Kostencontrolling der Integrations- und Aufnahmepauschale - Bearbeitung und Controlling von Zuschussanträgen (z. B. Gewährung von Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens sowie Bewilligung von städtischen Zuschüssen aus der Integrations- und Aufnahmepauschale) - Akquise von Fördermitteln
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der politischen Gremien, Integrationskonzept der Stadt Elmshorn, Richtlinie der Stadt Elmshorn für die Gewährung von Zuwendungen im Bereich des Gemeinwesens, Richtlinie über die Bewilligung von städtischen Zuschüssen aus der Integrations- und Aufnahmepauschale, Satzung für die Interessenvertretung für Menschen mit Migrationshintergrund in der Stadt Elmshorn, Satzung für die ehrenamtlich Integrationsberatung der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Förderung einer gleichberechtigten Teilhabe und selbstständigen Lebensführung von Menschen mit Migrationshintergrund in allen Lebensbereichen durch die Vernetzung und Koordination aller in der Integrationsarbeit tätigen Akteure sowie Weiterentwicklung der Integrationsangebote in Zusammenarbeit mit den Trägern vor Ort
Operative Ziele:	- Umsetzung des Integrationskonzeptes mit dem Fokus der priorisierten Ziele und Maßnahmen einschließlich Evaluation und Fortschreibung des Konzeptes - Schaffung von Transparenz über die haupt- und ehrenamtlichen Integrationsangebote inkl. Weiterentwicklung der Angebote und Projekte - Aufbau einer Interessenvertretung von Menschen mit Migrationshintergrund
Zielgruppe:	Extern: Elmshorner Einwohner*innen mit Migrationshintergrund, in der Migrationsarbeit tätige haupt- und ehrenamtliche Organisationen und Personen sowie beauftragte Dritte. Intern: Verwaltung, Selbstverwaltung und ehrenamtliche Integrationsberater*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35105	Integrationsarbeit	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.004.090,77	801.100	193.600	193.600	193.600	193.600	
		41415000 Variable Integrationspauschale	135.326,25	675.000	67.500	67.500	67.500	67.500	351
		41415100 Zuweisung für Aufnahme und Integration gem. § 21 FAG	868.764,52	126.000	126.000	126.000	126.000	126.000	352
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	5.203,07	100	100	100	100	100	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	5.203,07	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	1.009.293,84	801.200	193.700	193.700	193.700	193.700	
50	11	Personalaufwendungen	106.686,34	338.600	202.900	206.100	209.400	212.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	83.674,72	242.900	145.600	147.800	150.100	152.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.854,68	27.100	16.200	16.500	16.800	17.100	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.156,94	68.600	41.100	41.800	42.500	43.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.699,22	35.000	27.000	27.000	27.000	27.000	
		52910200 Sachaufwendungen	15.100,90	22.000	15.000	15.000	15.000	15.000	353
		52910220 Sachaufwendungen für ehrenamtl Integrationsberatung	1.542,73	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52916500 Maßnahmen der Integrationsarbeit	9.055,59	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000	354
53	15+	Transferaufwendungen	190.979,66	195.000	216.500	216.500	216.500	216.500	
		53119000 Rückzahlung von Zuweisungen an das Land	2.000,00	1.000	6.800	6.800	6.800	6.800	355
		53175200 Zuschüsse an das Diakonische Werk Rantzaу-Münsterdorf gGmbH	138.100,00	143.300	144.000	144.000	144.000	144.000	356
		53180700 Zuschüsse für Integrationsarbeit	24.279,66	24.100	39.000	39.000	39.000	39.000	357
		53180720 Zuschüsse an Einwandererbund e.V.	16.200,00	16.200	16.200	16.200	16.200	16.200	
		53180740 Zuschüsse an das Willkommensteam für Flüchtlinge Elmshorn e.V.	10.400,00	10.400	10.500	10.500	10.500	10.500	358
54	16+	sonstige Aufwendungen	5.813,22	7.400	6.800	6.900	7.000	7.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	313,22	1.400	800	900	1.000	1.100	
		54210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	5.500,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	329.178,44	576.000	453.200	456.500	459.900	463.300	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026	
Produktbereich	35	Soziale Hilfen			
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			
Haushaltsprodukt	35105	Integrationsarbeit			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	680.115,40	225.200	-259.500	-262.800	-266.200	-269.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	680.115,40	225.200	-259.500	-262.800	-266.200	-269.600	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	835,89	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	835,89	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	679.279,51	223.200	-260.500	-263.800	-267.200	-270.600	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales		2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen		
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
Haushaltsprodukt	35105	Integrationsarbeit		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	350.721,73	801.100	193.600	0	193.600	193.600	193.600	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	5.203,07	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.924,80	801.200	193.700	0	193.700	193.700	193.700	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	106.686,34	338.600	202.900	0	206.100	209.400	212.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	124.743,94	35.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	190.979,66	195.000	216.500	0	216.500	216.500	216.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	5.821,01	7.400	6.800	0	6.900	7.000	7.100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	428.230,95	576.000	453.200	0	456.500	459.900	463.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-72.306,15	225.200	-259.500	0	-262.800	-266.200	-269.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	600	0	600	100	100	0,00 0,00	
		78188300 Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände	0,00	0	600	0	600	100	100	0,00 0,00	359
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	600	0	600	100	100	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	-600	0	-600	-100	-100	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Soziales	2026
Produktbereich	35	Soziale Hilfen	
Produktgruppe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Haushaltsprodukt	35105	Integrationsarbeit	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Stadtentwicklung und Umwelt umfasst die folgenden**Produkte:**

Produkt	11105	Koordinierungsstelle für fairen Handel und faire Beschaffung
Produkt	11160	Leitung und Verwaltung Amt für Stadtentwicklung
Produkt	51100	Stadtplanung
Produkt	52100	Bauaufsicht
Produkt	52200	Wohnungsbauförderung
Produkt	55100	Öffentliches Grün
Produkt	55110	Städtische Wälder
Produkt	55120	Kleingartenwesen
Produkt	55400	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt	56100	Umweltschutz, Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	312.341,25	264.900	95.800	83.400	83.400	91.500	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	317.859,66	374.700	322.800	322.800	322.800	322.800	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	86.760,49	81.700	81.700	81.700	81.700	81.700	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.020,63	88.500	149.500	149.500	149.500	149.500	
45	7+	sonstige Erträge	503.796,15	91.200	98.700	116.700	91.000	89.600	
	10=	Erträge	1.211.736,92	901.000	748.500	754.100	728.400	735.100	
50	11	Personalaufwendungen	2.225.989,09	2.227.500	2.251.600	2.287.700	2.324.200	2.361.500	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	938.230,03	1.002.500	1.139.900	1.068.400	1.078.400	1.068.400	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	365.848,10	398.900	370.700	394.700	576.600	642.600	
53	15+	Transferaufwendungen	1.605,00	16.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
54	16+	sonstige Aufwendungen	419.138,92	639.000	454.900	495.800	496.700	367.600	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.950.811,14	4.284.500	4.218.700	4.248.200	4.477.500	4.441.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.739.074,22	-3.383.500	-3.470.200	-3.494.100	-3.749.100	-3.706.600	
46	20	+ Finanzerträge	22.547,91	21.800	21.300	21.300	21.100	20.500	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	22.547,91	21.800	21.300	21.300	21.100	20.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.716.526,31	-3.361.700	-3.448.900	-3.472.800	-3.728.000	-3.686.100	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.000,00	19.700	56.300	56.300	56.300	56.300	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.597.330,79	2.693.600	2.749.100	2.749.100	2.749.100	2.749.100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.311.857,10	-6.035.600	-6.141.700	-6.165.600	-6.420.800	-6.378.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	365.848,00	398.900	370.700	394.700	576.600	642.600
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	80.664,48	77.400	65.900	66.000	66.000	74.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	285.183,52	321.500	304.800	328.700	510.600	568.500

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.829,72	199.400	39.900	0	27.400	27.400	27.400		
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	469.834,63	362.800	312.800	0	312.800	312.800	312.800		
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	86.760,49	81.700	81.700	0	81.700	81.700	81.700		
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	13.577,98	88.500	149.500	0	149.500	149.500	149.500		
65	7+	sonstige Einzahlungen	7.299,33	2.600	2.600	0	2.600	2.600	2.600		
66	8+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	22.875,01	21.800	21.300	0	21.300	21.100	20.500		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	756.177,16	756.800	607.800	0	595.300	595.100	594.500		
70	10	Personalauszahlungen	1.791.856,91	2.101.100	2.108.600	0	2.141.700	2.175.200	2.209.400		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	967.369,89	1.002.500	1.139.900	0	1.068.400	1.078.400	1.068.400		
73	14+	Transferauszahlungen	1.605,00	16.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600		
74	15+	sonstige Auszahlungen	351.478,11	639.000	454.900	0	495.800	496.700	367.600		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.112.309,91	3.759.200	3.705.000	0	3.707.500	3.751.900	3.647.000		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.356.132,75	-3.002.400	-3.097.200	0	-3.112.200	-3.156.800	-3.052.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	407.920,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
686	23+	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	93.817,07	95.000	88.300	0	90.000	91.000	92.100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	501.737,07	95.000	88.300	0	90.000	91.000	92.100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	83.755,86	137.600	77.100	0	175.100	250.100	210.100	761.977,04 261.977,04	
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	30.909,31	114.200	112.000	0	38.000	38.000	38.000	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	134.908,40	325.000	965.300	150.000	1.893.300	2.056.300	93.300	4.767.000,00 160.000,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	249.573,57	576.800	1.164.400	150.000	2.116.400	2.354.400	351.400	5.528.977,04 421.977,04	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	252.163,50	-481.800	-1.076.100	-150.000	-2.026.400	-2.263.400	-259.300	-5.528.977,04 -421.977,04	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11105	Koordinationsstelle für fairen Handel und faire Beschaffung

Produktverantwortlich: Herr Schmidt-Hilger
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Koordinierung der Fairen Beschaffung in der Stadtverwaltung, Entfaltung der „Fairtrade Town Elmshorn“
Produktleistungen:	- Strategieentwicklung für die Einführung nachhaltiger Kriterien in den Beschaffungsprozess - Recherche zu Zertifikaten und Bestimmung geeigneter Zertifikate - Erarbeiten von Kommunikationsstrukturen intern und extern - Auftaktworkshop mit den zuständigen Mitarbeitenden aus den dezentralen Strukturen - Erstellen von Beschaffungsleitlinien - Informationsveranstaltung für Mitarbeitende der Stadt Elmshorn über die Arbeit der Koordinationsstelle - Vorschläge zur Verankerung der Nachhaltigkeitskriterien im Vergaberecht - Bieterabfragen zu Produkten und Gütezeichen - Auswertung der Produkte und der entsprechenden Gütezeichen - Austausch mit der SKEW - Beratung der beschaffenden Mitarbeitenden - Vorstellung des Leitfadens für die nachhaltige Beschaffung der Verwaltung für interessierte Mitarbeitende - Vorstellung von Beispielprojekten aus dem Bereich nachhaltige Beschaffung für interessierte Mitarbeitende - Begleitende Öffentlichkeitsarbeit, die auch auf weitere gesellschaftliche Akteure abzielt wie Elmshorner Unternehmen - Entwicklung und Ausbau eines Netzwerkes außerhalb der städtischen Verwaltung - Ausweitung des Erfahrungsaustausches im Hinblick auf die Weiterentwicklung sozialer Kriterien im öffentlichen Einkauf - Rezertifizierung und Verstetigung der „Fairtrade Town“
Auftragsgrundlage:	Förderung (Weiterleitungsvertrag) des Projekts „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik“ des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und der Engagement Global gGmbH – Servicestelle Kommunen in der Einen Welt
Strategische Ziele:	Etablierung der Fairen Beschaffung in die Einkaufsprozesse der Stadt Elmshorn unter Einbeziehung aller für die Beschaffung zuständigen Mitarbeitenden und unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit und des Fairen Handels, Weiterentwicklung und Implementierung des Elmshorner „Fairtrade Town“ Konzepts innerhalb der Verwaltung und Stadtgesellschaft
Operative Ziele:	- Erarbeitung der Grundlagen für die Einführung der nachhaltigen Beschaffung - Die Mitarbeitenden der Verwaltung leisten einen Beitrag zur Umsetzung des von der Koordinationsstelle entwickelten Leitfadens und nehmen ihre sozialverantwortliche gesellschaftliche Verantwortung wahr - Drei Pilot-Ausschreibungen nach ökosozialen Kriterien liegen vor. - Die Koordinationsstelle ist intern und extern der Verwaltung gut vernetzt und nimmt regelmäßig an relevanten Veranstaltungen und Arbeitstreffen teil
Zielgruppe:	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Elmshorn und deren Außenstellen. Gesellschaftliche Akteure

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11105	Koordinationsstelle für fairen Handel und faire Beschaffung		

Teilergebnisplan

Allg. Erläuterung zum Produkt: **Erl. Nr. 360**

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.112,02	79.500	0	0	0	0	
		41461000 Zuschuss von der Engagement Global gGmbH	73.112,02	79.500	0	0	0	0	
	10=	Erträge	73.112,02	79.500	0	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	71.289,12	77.400	0	0	0	0	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	55.948,56	55.400	0	0	0	0	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.101,70	6.200	0	0	0	0	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.238,86	15.800	0	0	0	0	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.958,16	7.500	0	0	0	0	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	266,23	2.000	0	0	0	0	
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	1.535,23	2.500	0	0	0	0	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	3.156,70	3.000	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	69,24	5.700	0	0	0	0	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	69,24	400	0	0	0	0	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	5.300	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	76.316,52	90.600	0	0	0	0	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.204,50	-11.100	0	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-3.204,50	-11.100	0	0	0	0	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.204,50	-11.100	0	0	0	0	

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11105	Koordinationsstelle für fairen Handel und faire Beschaffung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.112,02	79.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.112,02	79.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	71.289,12	77.400	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.958,16	7.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	71,78	5.700	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	76.319,06	90.600	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.207,04	-11.100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11160	Leitung und Verwaltung Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	

Produktverantwortlich: Herr Schmidt-Hilger
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Hier werden die Kosten zugeordnet, die sich zwar dem Amt für Stadtentwicklung und Umwelt zuordnen lassen, nicht aber einzelnen Produkten des Amtes. Dies sind insbesondere die Kosten der Amts- und Sachgebietsleitungen, der Geschäftsführung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) sowie der Mitarbeiter/innen mit allgemeinen Büro- und Geschäftszimmertätigkeiten. Außerdem werden hier die Kosten für den Geschäfts- und Bürobedarf sowie die Fortbildungsmittel für das gesamte Amt veranschlagt. Die hier veranschlagten Kosten können später mittels einer Umlage auf die anderen Produkte des Amtes verteilt werden.
Produktleistungen:	- Leitung des Amtes für Stadtentwicklung und Umwelt (Budgetverantwortlichkeit/Haushalt, Entwicklung von Projekten und Aufgaben, Qualitätskontrolle) - Leitung der Sachgebiete „Stadtplanung“, „Verwaltung“, „Bauordnung“ sowie „Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit“ - Geschäftsführung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt - Fortbildung der Mitarbeiter/innen - Allgemeine Büro- und Geschäftszimmertätigkeit für das gesamte Amt
Auftragsgrundlage:	Verschiedenste Normen des Baurechts, Haushaltsplan/ Budgetzuweisung, div. Förderrichtlinien, Aufträge der Verwaltungsleitung, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Steuerung und Organisation der Amtsaufgaben zur Erreichung der einzelnen Produktziele
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU), Produkte des Amtes für Stadtentwicklung und Umwelt

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11160	Leitung und Verwaltung Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	78,42	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	78,42	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	78,42	100	100	100	100	100	
50	11	Personalaufwendungen	441.195,45	365.100	342.900	348.500	354.100	360.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	143.373,76	158.900	163.700	166.200	168.700	171.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	65.273,35	97.800	71.900	73.000	74.100	75.300	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	8.058,15	5.400	5.000	5.100	5.200	5.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.644,67	10.900	8.000	8.200	8.400	8.600	
		50290000 Beiträge zu Versorgungskassen Sonstige Beschäftigte	0,00	700	700	800	900	1.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.545,52	27.600	20.300	20.700	21.100	21.500	
		50390000 Sozialversicherungsbeiträge Sonstige Beschäftigte	0,00	2.400	2.300	2.400	2.500	2.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	172.200,00	49.000	58.400	59.300	60.200	61.200	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	35.100,00	12.400	12.600	12.800	13.000	13.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.340,26	11.500	10.500	10.500	10.500	10.500	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	1.101,56	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	6.821,41	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	417,29	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	3.445,48	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.445,48	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	10.343,04	11.200	26.100	26.200	26.300	26.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	2.421,68	1.200	1.100	1.200	1.300	1.400	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	7.921,36	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000	361

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt						2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11160	Leitung und Verwaltung Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	463.324,23	391.400	383.200	388.900	394.600	400.600	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-463.245,81	-391.300	-383.100	-388.800	-394.500	-400.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-463.245,81	-391.300	-383.100	-388.800	-394.500	-400.500	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	17.700	54.300	54.300	54.300	54.300	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	0,00	17.700	54.300	54.300	54.300	54.300	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-463.245,81	-373.600	-328.800	-334.500	-340.200	-346.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	3.445,48	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700
	3	Nettoabschreibungsaufwand	3.445,48	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11160	Leitung und Verwaltung Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	236.897,83	303.700	271.900	0	276.400	280.900	285.600	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.340,26	11.500	10.500	0	10.500	10.500	10.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	9.643,44	11.200	26.100	0	26.200	26.300	26.400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	254.881,53	326.400	308.500	0	313.100	317.700	322.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-254.881,53	-326.300	-308.400	0	-313.000	-317.600	-322.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	362
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	
Haushaltsprodukt	51100	Stadtplanung	

Produktverantwortlich: Frau Ketels
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Planung, Entwicklung und Durchführung von formellen und informellen Stadtentwicklungsverfahren, -konzepten und -maßnahmen
Produktleistungen:	- Städtebauliche Strategien, Planungen und Konzepte, einschließlich Steuerung und Durchführung der erforderlichen Rechtsverfahren (z.B. Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Rahmenpläne, Integriertes Stadtentwicklungskonzept) - Anwendung der bauplanungsrechtlichen Instrumentarien zur Umsetzung strategischer, städtebaulicher und stadtgestalterischer Zielsetzungen (z.B. Erhaltungs- und Gestaltungssatzung, Projektentwicklungen, Städtebauliche Verträge, Durchführungsverträge) - Themenspezifische Planungen sowie fachspezifische Untersuchungen und Auswertungen (z.B. Demografie, Wohnen, Einzelhandel, Gewerbe, Sport) - Bedarfsgerechte und zukunftsorientierte Entwicklung / Bereitstellung von Bau- und Freiflächen durch die Aufstellung oder Änderung von Bauleitplänen - Verzahnung mit der Bauordnung, Vorbereitung des gemeindlichen Einvernehmens - Beratung von Bürgern, Architekten und Investoren - Beratende und vorbereitende Leistungen für Maßnahmen der Stadterneuerung (z. B. Soziale Stadt und Stadtumbau-West) - Stadt-Umland-Kooperation und Mitwirkung an sonstigen überörtlichen Planungen und Konzepten - Städtebauliche Projektentwicklung und komplexe Antragstellungen zur Einwerbung von Drittmitteln - Technisches Zeichnen – CAD, Geodatenpflege, Katasterbetreuung - Öffentlichkeitsarbeit, Öffentlichkeitsbeteiligung
Auftragsgrundlage:	Verschiedene Normen des Baurechts, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Sicherung einer ausgewogenen und nachhaltigen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Behörden, Investor*innen, Nachbargemeinden, Vertreter aus Wirtschaft, Handel und Gewerbe

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51100	Stadtplanung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	136.075,00	57.200	27.200	27.200	27.200	27.200	
		41410000 Landeszuweisungen	66.275,00	57.200	27.200	27.200	27.200	27.200	363
		41416000 Landeszuweisung Innenstadtprogramm	69.800,00	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.940,00	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100	
		43110000 Verwaltungsgebühren	20,00	100	100	100	100	100	
		43113000 Gebühren f. d. Ausstellung von Vorkaufsrechtsverzichtserklär.	6.420,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	2.500,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	45.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	40.000	120.000	120.000	120.000	120.000	364
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	5.000	0	0	0	0	
	10=	Erträge	145.015,00	112.300	157.300	157.300	157.300	157.300	
50	11	Personalaufwendungen	606.504,00	605.400	604.300	613.600	623.000	632.600	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	66.051,38	77.800	76.900	78.100	79.300	80.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	336.997,34	357.100	354.500	359.900	365.300	370.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.608,45	39.700	39.400	40.000	40.600	41.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	72.146,83	100.700	100.000	101.500	103.100	104.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	93.600,00	24.000	27.500	28.000	28.500	29.000	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	19.100,00	6.100	6.000	6.100	6.200	6.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.431,18	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	3.205,40	0	0	0	0	0	
		52712100 Foto- und Filmmaterial	0,00	100	100	100	100	100	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	225,78	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	4.295,71	7.500	10.500	11.500	16.400	24.300	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	4.295,71	7.500	10.500	11.500	16.400	24.300	
54	16+	sonstige Aufwendungen	97.320,26	168.200	179.600	179.700	179.800	179.900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	460,08	2.300	2.200	2.300	2.400	2.500	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Haushaltsprodukt	51100	Stadtplanung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.494,71	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
		54316100 Aufwendungen für Städteplanung	94.263,47	144.900	156.400	156.400	156.400	156.400	364
		54512000 Leistungsentgelt an das Katasteramt	102,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	711.551,15	783.200	796.500	806.900	821.300	838.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-566.536,15	-670.900	-639.200	-649.600	-664.000	-681.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-566.536,15	-670.900	-639.200	-649.600	-664.000	-681.600	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-566.536,15	-670.900	-639.200	-649.600	-664.000	-681.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	4.295,71	7.500	10.500	11.500	16.400	24.300
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	2.500,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.795,71	5.000	8.000	9.000	13.900	21.800

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung		
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	51100	Stadtplanung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.700,00	57.200	27.200	0	27.200	27.200	27.200	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.890,00	7.600	7.600	0	7.600	7.600	7.600	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	45.000	120.000	0	120.000	120.000	120.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.590,00	109.800	154.800	0	154.800	154.800	154.800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	497.495,55	575.300	570.800	0	579.500	588.300	597.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.431,18	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	78.018,72	168.200	179.600	0	179.700	179.800	179.900	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	578.945,45	745.600	752.500	0	761.300	770.200	779.300	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-524.355,45	-635.800	-597.700	0	-606.500	-615.400	-624.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.796,86	84.500	24.000	0	122.000	197.000	157.000	761.977,04 261.977,04	
		78121000 Zuweisung an Kreis Steinburg für die Verlängerung der K34 bis zur L288	30.796,86	84.500	24.000	0	122.000	197.000	157.000	761.977,04 261.977,04	365
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	30.796,86	84.500	24.000	0	122.000	197.000	157.000	761.977,04 261.977,04	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-30.796,86	-84.500	-24.000	0	-122.000	-197.000	-157.000	-761.977,04 -261.977,04	

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	521	Bau- und Grundstücksordnung	
Haushaltsprodukt	52100	Bauaufsicht	

Produktverantwortlich: Frau Jordan
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Sicherstellung der Einhaltung des öffentlichen Baurechts durch Beratung, Genehmigung, Kontrollen
Produktleistungen:	- Beratung von Bürgern, Architekten und Investoren - Bearbeitung von Voranfragen, Bauanzeigen und Bauanträgen - Verzahnung mit der Stadtplanung und der Stadterneuerung (z.B. Gemeindliche Einvernehmen, sanierungsrechtliche Genehmigungen) - Überwachung und Abnahme baulicher Anlagen - Ordnungsbehördliche Maßnahmen - Bearbeitung von Widersprüchen, Klageverfahren vor den Verwaltungsgerichten - Baulastenverzeichnis führen - Bearbeitung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen - Stellungnahmen zu B-Planentwürfen, Anträgen nach BImSchG, LNatSchG, Gaststätten-Konzessionen, Sonderveranstaltungen - fliegende Bauten - Statistische Erhebungen für das statistische Landesamt - Mitwirkung bei Brandschauen - Zelt- und Campingplatzgenehmigungen - Akteneinsichten, Aktenauskünfte nach Landesrecht
Auftragsgrundlage:	Landesbauordnung, Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, sämtliche Sonderbauverordnungen, technische Baubestimmungen, DIN-Normen, Ordnungswidrigkeitengesetz, sonstige Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Erlasse, örtliche Satzungen (Bebauungspläne)
Strategische Ziele:	Sicherstellung der Einhaltung des öffentlichen Baurechtes durch Beratung, Genehmigung, Kontrollen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*Innen, Investoren, Architekten, Ingenieure, Gewerbebetreibende, sonstige am Bau beteiligte Personen, Nachbar*Innen, Prüfeningenieure*Innen, sonstige Sachverständige, andere Fachämter

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	521	Bau- und Grundstücksordnung		
Haushaltsprodukt	52100	Bauaufsicht		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298.891,71	355.100	305.100	305.100	305.100	305.100	
		43110000 Verwaltungsgebühren	6.704,26	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		43111000 Gebühren für Zwangsgelder	37,00	100	100	100	100	100	
		43112000 Baufreigabengebühren	292.120,45	350.000	300.000	300.000	300.000	300.000	
		43113000 Gebühren für die Ausstellung von Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen	30,00	0	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.364,61	35.100	25.100	25.100	25.100	25.100	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	4.356,39	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		44882100 Auslagenersatz f. Zwangsgelder	8,22	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	3.658,22	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		45610000 Bußgelder	1.554,11	2.000	500	500	500	500	366
		45611000 Zwangsgelder	2.000,00	500	2.000	2.000	2.000	2.000	366
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	104,11	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	306.914,54	392.700	332.700	332.700	332.700	332.700	
50	11	Personalaufwendungen	460.506,70	452.000	452.600	459.600	466.700	474.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	28.744,96	32.300	31.200	31.700	32.200	32.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	309.457,44	292.200	292.600	297.000	301.500	306.100	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17.217,42	32.500	32.600	33.100	33.600	34.200	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	65.086,88	82.400	82.600	83.900	85.200	86.500	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	33.200,00	10.000	11.200	11.400	11.600	11.800	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	6.800,00	2.600	2.400	2.500	2.600	2.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.031,06	17.600	63.000	16.900	16.900	16.900	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	216,84	2.000	300	300	300	300	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	2.788,31	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	4.669,52	9.300	10.300	10.300	10.300	10.300	367
		52711400 Dienstleistungen zur Digitalisierung von Bestandsakten	0,00	0	46.100	0	0	0	368

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt					2026

Produktbereich	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	521	Bau- und Grundstücksordnung
Haushaltsprodukt	52100	Bauaufsicht

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52914000 Ersatzvornahmen und Kosten für unmittelbaren Zwang	4.356,39	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	917,67	7.100	10.600	10.600	10.600	10.600	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	917,57	7.100	10.600	10.600	10.600	10.600	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	0,10	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	3.627,58	32.100	28.100	28.200	28.300	28.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	382,80	1.800	1.700	1.800	1.900	2.000	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	185,11	300	300	300	300	300	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	2.003,48	30.000	26.100	26.100	26.100	26.100	369
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	1.056,19	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	477.083,01	508.800	554.300	515.300	522.500	529.900	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-170.168,47	-116.100	-221.600	-182.600	-189.800	-197.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-170.168,47	-116.100	-221.600	-182.600	-189.800	-197.200	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		48119000 Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	100	100	100	100	100	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-168.168,47	-114.200	-219.700	-180.700	-187.900	-195.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	917,57	7.100	10.600	10.600	10.600	10.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	917,57	7.100	10.600	10.600	10.600	10.600

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	521	Bau- und Grundstücksordnung		
Haushaltsprodukt	52100	Bauaufsicht		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	462.944,63	355.100	305.100	0	305.100	305.100	305.100	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.027,65	35.100	25.100	0	25.100	25.100	25.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	2.054,11	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	467.026,39	392.700	332.700	0	332.700	332.700	332.700	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	420.723,69	439.400	439.000	0	445.700	452.500	459.500	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.031,06	17.600	63.000	0	16.900	16.900	16.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	4.569,49	32.100	28.100	0	28.200	28.300	28.400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	437.324,24	489.100	530.100	0	490.800	497.700	504.800	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	29.702,15	-96.400	-197.400	0	-158.100	-165.000	-172.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	15.101,10	37.200	30.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	15.101,10	36.200	30.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	370
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	15.101,10	37.200	30.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-15.101,10	-37.200	-30.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung	
Haushaltsprodukt	52200	Wohnungsbauförderung	

Produktverantwortlich: Frau Burek
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Förderung und Steuerung des Wohnungsbaus
Produktleistungen:	- Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen mit kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse städtischer Gremien, Wohnungsbauförderungsgesetz
Strategische Ziele:	- Nachhaltige Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen - Soziale Durchmischung - Sicherung / Ausweitung der geförderten Wohnungsangebote
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen der Stadt Elmshorn, Investor*innen für den Wohnungsbau

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung		
Haushaltsprodukt	52200	Wohnungsbauförderung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	7+	sonstige Erträge	67.576,01	66.500	72.000	90.000	64.300	62.900	
		45810000 Erträge aus Zuschreibungen	67.576,01	66.500	72.000	90.000	64.300	62.900	371
	10=	Erträge	67.576,01	66.500	72.000	90.000	64.300	62.900	
50	11	Personalaufwendungen	11.561,59	3.300	3.600	3.900	4.200	4.500	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	2.161,59	2.300	2.500	2.600	2.700	2.800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	7.800,00	800	900	1.000	1.100	1.200	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.600,00	200	200	300	400	500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	93.226,37	93.300	74.100	74.100	74.100	74.100	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	93.226,37	93.300	74.100	74.100	74.100	74.100	371
54	16+	sonstige Aufwendungen	7,92	100	100	200	300	400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	7,92	100	100	200	300	400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	104.795,88	96.700	77.800	78.200	78.600	79.000	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-37.219,87	-30.200	-5.800	11.800	-14.300	-16.100	
46	20	+ Finanzerträge	22.547,91	21.800	21.300	21.300	21.100	20.500	
		46180001 Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich umsatzsteuerfrei	22.547,91	21.800	21.300	21.300	21.100	20.500	372
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	22.547,91	21.800	21.300	21.300	21.100	20.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-14.671,96	-8.400	15.500	33.100	6.800	4.400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-14.671,96	-8.400	15.500	33.100	6.800	4.400	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	93.226,37	93.300	74.100	74.100	74.100	74.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	93.226,37	93.300	74.100	74.100	74.100	74.100

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	52	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	522	Wohnbauförderung		
Haushaltsprodukt	52200	Wohnungsbauförderung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
66	8+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	22.875,01	21.800	21.300	0	21.300	21.100	20.500	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.875,01	21.800	21.300	0	21.300	21.100	20.500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	2.202,54	2.300	2.500	0	2.600	2.700	2.800	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	7,92	100	100	0	200	300	400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.210,46	2.400	2.600	0	2.800	3.000	3.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	20.664,55	19.400	18.700	0	18.500	18.100	17.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
686	23+	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	93.817,07	95.000	88.300	0	90.000	91.000	92.100	0,00 0,00	
		68683000 Rückflüsse von Ausleihungen	93.817,07	95.000	88.300	0	90.000	91.000	92.100	0,00 0,00	372
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	93.817,07	95.000	88.300	0	90.000	91.000	92.100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	93.817,07	95.000	88.300	0	90.000	91.000	92.100	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Haushaltsprodukt	55100	Öffentliches Grün

Produktverantwortlich: Herr Pietrucha
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen, Straßenbegleitgrün, Spiel- und Freizeitanlagen
Produktleistungen:	- Bürgerberatung - Verkehrssicherung in städtischen Grünanlagen und auf städtischen Spielplätzen - Spiel- und Freizeiteinrichtungen: Neu- und Umplanung hinsichtlich der Anlage und Ausstattung, Beschaffung der Spielgeräte, Bänke, etc. - Sportplatzunterhaltung (Spielfelder, Rasenflächen, Grandflächen, Kunststofflaufbahnen, Neubau, Sanierung und Unterhaltung) - Bereitstellung, Verkehrssicherung und Unterhaltung von Straßenbegleitgrün - Unterhaltung und Gewährleistung der Verkehrssicherheit der öffentlichen Bäume und der öffentlichen Naturdenkmale - Erarbeitung von Stellungnahmen zu Bauanträgen und Bauvoranfragen - Fachliche Empfehlungen zu Baumfäll- und Baumpflegeanträgen nach der Baumschutzsatzung und Bebauungsplänen
Auftragsgrundlage:	B-Pläne, städtische Satzungen, DIN-Vorschriften, Nachbarschaftsrecht, ZTV Baumpflege, RAS-LP 4, Naturschutzrechtliche Vorgaben
Strategische Ziele:	- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit, Verkehrssicherheit und Werterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen, Spielplätzen, Sportanlagen sowie Straßenbegleitgrün - Schaffung einer attraktiven Erlebnisqualität auf Spielplätzen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Besucher*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55100	Öffentliches Grün		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.609,79	41.800	34.500	34.500	34.500	34.500	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	28.054,27	27.300	22.800	22.800	22.800	22.800	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	14.555,52	14.500	11.700	11.700	11.700	11.700	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.027,95	9.400	7.500	7.500	7.500	7.500	
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	10.027,95	9.400	7.500	7.500	7.500	7.500	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.237,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	2.237,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.385,24	8.100	4.100	4.100	4.100	4.100	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	5.864,55	0	0	0	0	0	
		44884000 Ablösebeträge für Ersatzpflanzungen	-19.985,00	8.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		44885000 Ersätze durch Dritte	735,21	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	432.220,25	21.900	23.900	23.900	23.900	23.900	
		45410000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	407.920,00	0	0	0	0	0	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	23.950,98	21.900	23.900	23.900	23.900	23.900	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	349,27	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	473.710,25	82.200	71.000	71.000	71.000	71.000	
50	11	Personalaufwendungen	143.451,81	188.900	158.900	161.400	163.900	166.400	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	108.771,83	135.500	114.000	115.800	117.600	119.400	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.098,40	15.100	12.700	12.900	13.100	13.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27.581,58	38.300	32.200	32.700	33.200	33.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	717.282,84	714.400	833.400	833.400	833.400	833.400	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	13.561,78	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
		52111000 Unterhaltung der Spielplätze	88.769,99	70.000	100.000	100.000	100.000	100.000	373
		52210200 Wegeunterhaltung	15.058,26	15.000	40.000	40.000	40.000	40.000	374
		52211800 Unterhaltung der Sportanlagen	77.035,27	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000	375
		52212000 Kosten für Baumpflege	281.281,62	325.000	350.000	350.000	350.000	350.000	376
		52212400 Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen	77.516,22	50.000	70.000	70.000	70.000	70.000	377
		52212700 Unterhaltung der Gräben	341,82	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000	378

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55100	Öffentliches Grün		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52213400 Begrünungsmaßnahmen (Baumpflanzungen)	29.383,00	18.700	18.700	18.700	18.700	18.700	
		52213500 Ersatzpflanzungen	3.997,16	8.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	16.000	20.000	20.000	20.000	20.000	379
		52419000 Entsorgungskosten	129.178,92	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	1.158,80	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	
		52915100 Beseitigung von Unfallschäden	0,00	100	100	100	100	100	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	187.144,75	195.100	187.200	203.900	373.900	373.900	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	186.513,57	194.400	187.000	203.700	373.700	373.700	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	631,18	700	200	200	200	200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	66.010,52	36.800	34.700	34.800	34.900	35.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	170,04	800	700	800	900	1.000	
		54316200 Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen	21.618,26	35.000	33.000	33.000	33.000	33.000	
		54512000 Leistungsentgelt an das Katasteramt	396,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	43.826,22	0	0	0	0	0	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.113.889,92	1.135.200	1.214.200	1.233.500	1.406.100	1.408.700	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-640.179,67	-1.053.000	-1.143.200	-1.162.500	-1.335.100	-1.337.700	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-640.179,67	-1.053.000	-1.143.200	-1.162.500	-1.335.100	-1.337.700	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.511.774,67	2.510.000	2.585.000	2.585.000	2.585.000	2.585.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	2.401.774,67	2.400.000	2.450.000	2.450.000	2.450.000	2.450.000	
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	110.000,00	110.000	135.000	135.000	135.000	135.000	380
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.151.954,34	-3.563.000	-3.728.200	-3.747.500	-3.920.100	-3.922.700	

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55100	Öffentliches Grün		

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	187.144,75	195.100	187.200	203.900	373.900	373.900
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	52.637,74	51.200	42.000	42.000	42.000	42.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	134.507,01	143.900	145.200	161.900	331.900	331.900

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55100	Öffentliches Grün		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.237,50	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.425,37	8.100	4.100	0	4.100	4.100	4.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.929,83	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.592,70	9.100	5.100	0	5.100	5.100	5.100	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	143.451,81	188.900	158.900	0	161.400	163.900	166.400	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	745.057,44	714.400	833.400	0	833.400	833.400	833.400	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	22.016,93	36.800	34.700	0	34.800	34.900	35.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	910.526,18	940.100	1.027.000	0	1.029.600	1.032.200	1.034.800	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-895.933,48	-931.000	-1.021.900	0	-1.024.500	-1.027.100	-1.029.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	407.920,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68210000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	407.920,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	407.920,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	11.089,41	21.000	56.000	0	21.000	21.000	21.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	3.121,18	15.000	25.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	381
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	7.968,23	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0,00 0,00	382
		78330000 Erwerb von Software	0,00	0	25.000	0	0	0	0	0,00 0,00	383
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	126.052,13	90.000	300.000	150.000	1.240.000	590.000	90.000	1.860.000,00 0,00	
		78525120 Erneuerung Krückaustadion	0,00	0	50.000	150.000	1.150.000	500.000	0	1.700.000,00 0,00	384

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Haushaltsprodukt	55100	Öffentliches Grün

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78525300 Stromversorgung und Beleuchtung Steindampmpark	0,00	0	100.000	0	0	0	0	100.000,00	385
		78530100 Beschaffung und Aufstellung von Spiel- und Sportgeräten	62.121,23	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0,00	386
		78530110 Errichtung von Zäunen	63.930,90	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	387
		78532200 Bewässerungsanlage Rosengarten	0,00	0	60.000	0	0	0	0	60.000,00	388
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	137.141,54	111.000	356.000	150.000	1.261.000	611.000	111.000	1.860.000,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	270.778,46	-111.000	-356.000	-150.000	-1.261.000	-611.000	-111.000	-1.860.000,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	
Haushaltsprodukt	55110	Städtische Wälder	

Produktverantwortlich: Herr Pietrucha
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Unterhaltung der städtischen Wälder in Lieth und Sibirien
Produktleistungen:	- Betreuung der Wälder nach dem Konzept der naturnahen Waldnutzung - Bereitstellung und Unterhaltung der Einrichtungen (z.B. Trimpfad, Unterstellhütten, etc.) - Gewährleistung der Verkehrssicherheit - Umbau der Wälder durch Laubholzaufforstung - Holzeinschlag und Verkauf
Auftragsgrundlage:	Landeswaldgesetz, Beschlüsse der Gremien, Forstbetriebsgutachten
Strategische Ziele:	- Erhaltung und Vermehrung von Waldflächen (z.B. Hochzeitswald) - Erhöhung des Laubbaumanteils durch entsprechende Aufforstung (Klimaschutz) bzw. Umwandlung vorhandener Nadelbaummonokulturen - Steigerung der Nutzerattraktivität
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen, Besucher*innen

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55110	Städtische Wälder		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.226,14	3.300	1.400	1.400	1.400	1.400	
		41410000 Landeszuweisungen	0,00	100	100	100	100	100	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	726,14	700	300	300	300	300	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	2.500,00	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	19.900,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		44218000 Erträge aus Holzverkauf	19.900,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
45	7+	sonstige Erträge	263,25	200	200	200	200	200	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	263,25	200	200	200	200	200	
	10=	Erträge	23.389,39	13.500	11.600	11.600	11.600	11.600	
50	11	Personalaufwendungen	49.170,24	53.700	47.500	48.400	49.300	50.200	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	38.122,76	38.500	34.000	34.600	35.200	35.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.235,47	4.300	3.800	3.900	4.000	4.100	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.812,01	10.900	9.700	9.900	10.100	10.300	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.868,20	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100	
		52212800 Unterhaltung von Waldflächen	37.868,20	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	100	100	100	100	100	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.057,01	5.100	2.300	2.300	2.300	2.300	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.057,01	5.100	2.300	2.300	2.300	2.300	
54	16+	sonstige Aufwendungen	41,16	700	600	700	800	900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	41,16	300	200	300	400	500	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	0,00	400	400	400	400	400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	92.136,61	89.600	80.500	81.500	82.500	83.500	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-68.747,22	-76.100	-68.900	-69.900	-70.900	-71.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-68.747,22	-76.100	-68.900	-69.900	-70.900	-71.900	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Haushaltsprodukt	55110	Städtische Wälder

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.000,66	140.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	65.000,66	140.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-133.747,88	-216.100	-188.900	-189.900	-190.900	-191.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.057,01	5.100	2.300	2.300	2.300	2.300
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	3.226,14	3.200	1.300	1.300	1.300	1.300
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.830,87	1.900	1.000	1.000	1.000	1.000

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55110	Städtische Wälder		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	19.900,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.900,00	10.100	10.100	0	10.100	10.100	10.100	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	49.170,24	53.700	47.500	0	48.400	49.300	50.200	0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.503,57	30.100	30.100	0	30.100	30.100	30.100	0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	50,69	700	600	0	700	800	900	0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	86.724,50	84.500	78.200	0	79.200	80.200	81.200	0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-66.824,50	-74.400	-68.100	0	-69.100	-70.100	-71.100	0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Haushaltsprodukt	55120	Kleingartenwesen

Produktverantwortlich: Frau Burek
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt in Kleingarten-Angelegenheiten

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Unterhaltung von Kleingartenflächen
Produktleistungen:	- Bereitstellung und Unterhaltung von parzellierten Dauerkleingärten mit vorgegebener Struktur und Rahmengrün - Unterstützung des Kleingartenvereins - Prüfung der Gemeinnützigkeit des Vereins
Auftragsgrundlage:	Kleingartengesetz, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Sicherung von sozialverträglichen und wohnungsnahen Kleingartenflächen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Kleingartennutzer*innen, Einwohner*innen der Stadt Elmshorn

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55120	Kleingartenwesen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	64.572,99	70.600	70.600	70.600	70.600	70.600	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	64.572,99	70.600	70.600	70.600	70.600	70.600	
	10=	Erträge	64.572,99	70.600	70.600	70.600	70.600	70.600	
50	11	Personalaufwendungen	19.822,53	12.000	12.600	13.000	13.400	13.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	8.022,53	8.600	8.700	8.900	9.100	9.300	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	9.800,00	2.700	3.200	3.300	3.400	3.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	2.000,00	700	700	800	900	1.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.799,62	33.000	37.200	37.200	37.200	37.200	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.500,00	8.000	12.000	12.000	12.000	12.000	389
		52210200 Wegeunterhaltung	8.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		52410100 Öffentliche Abgaben	1.506,69	4.100	4.300	4.300	4.300	4.300	390
		52712300 Schädlingsbekämpfung	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52914800 Pachtanteil f. d. Unterhaltung und Verwaltung der Kleingärten	10.792,93	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	
54	16+	sonstige Aufwendungen	9,96	17.600	5.100	5.200	5.300	5.400	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	9,96	100	100	200	300	400	
		54316900 Konzept für räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00	17.500	5.000	5.000	5.000	5.000	391
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	44.632,11	62.600	54.900	55.400	55.900	56.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	19.940,88	8.000	15.700	15.200	14.700	14.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	19.940,88	8.000	15.700	15.200	14.700	14.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.187,72	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	4.297,41	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	890,31	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	14.753,16	2.500	9.700	9.200	8.700	8.200	

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau		
Haushaltsprodukt	55120	Kleingartenwesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	64.572,99	70.600	70.600	0	70.600	70.600	70.600	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.572,99	70.600	70.600	0	70.600	70.600	70.600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	8.110,16	8.600	8.700	0	8.900	9.100	9.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.892,22	33.000	37.200	0	37.200	37.200	37.200	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	9,96	17.600	5.100	0	5.200	5.300	5.400	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	33.012,34	59.200	51.000	0	51.300	51.600	51.900	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	31.560,65	11.400	19.600	0	19.300	19.000	18.700	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	554	Naturschutz und Landschaftspflege	
Haushaltsprodukt	55400	Naturschutz und Landschaftspflege	

Produktverantwortlich: Herr Pietrucha
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung, Unterhaltung und Sicherung von Natur- und Landschaftsflächen
Produktleistungen:	Das Produkt umfasst die folgenden Leistungen: - Freiraum- und Oberflächenplanungen - Landschaftsplanung und Grünordnerische Beiträge - Arten- und Biotopschutz - Eingriffsregelung - Ausgleichsflächen - Umweltverträglichkeitsprüfung - Vorprüfungen zu Umweltauswirkungen im Rahmen von Bauleitplanverfahren (z.B. § 13a BauGB) - Ökokonto und Ausgleichszahlung - Beratungen im Bereich Naturschutz und Freiraumgestaltung - Baumschutzsatzung - Grüner Runder Tisch - Ansprechpartner für die Naturschutzverbände und Bürgerinnen und Bürger der Stadt Elmshorn - Öffentlichkeitsarbeit - Projektentwicklung und komplexe Antragstellungen zur Einwerbung von Drittmitteln - Stellungnahmen zu Vorhaben Dritter (z.B. Bauantragsverfahren, Planfeststellungsverfahren)
Auftragsgrundlage:	Alle Normen des Naturschutzrechtes, insbesondere Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz, Landeswaldgesetz, Erlasse, Verordnungen, europarechtliche Gesetze und Verordnungen, örtliche Satzungen, Beschlüsse der politischen Gremien, Baugesetzbuch, Richtlinien
Strategische Ziele:	Schutz von Natur und Landschaft
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Gesamte Bevölkerung, Naturschutzverbände, andere Planungsträger

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	554	Naturschutz und Landschaftspflege		
Haushaltsprodukt	55400	Naturschutz und Landschaftspflege		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.990,83	16.300	15.900	15.900	15.900	15.900	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	17.728,74	16.100	15.700	15.700	15.700	15.700	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	262,09	200	200	200	200	200	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	
		43110000 Verwaltungsgebühren	0,00	100	100	100	100	100	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	50,00	100	100	100	100	100	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	50,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200	200	200	200	200	
		44873019 Erträge aus Ausgleichsleistungen (Verkauf Ökopunkte) von priv. Unternehmen USt. 19%	0,00	100	100	100	100	100	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	0,00	100	100	100	100	100	
		45610000 Bußgelder	0,00	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	18.040,83	16.800	16.400	16.400	16.400	16.400	
50	11	Personalaufwendungen	25.028,38	21.400	50.700	51.800	52.900	54.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	5.861,11	6.500	6.300	6.400	6.500	6.600	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.825,27	8.600	29.700	30.200	30.700	31.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	506,96	1.000	3.400	3.500	3.600	3.700	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.635,04	2.600	8.500	8.700	8.900	9.100	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	6.800,00	2.100	2.300	2.400	2.500	2.600	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.400,00	600	500	600	700	800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.626,52	27.000	20.000	10.000	10.000	10.000	
		52211700 Biotopgestaltende Maßnahmen auf städtischen Flächen	0,00	10.000	10.000	0	0	0	392
		52212500 Unterhaltung extensiv genutzter Flächen	1.947,14	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.679,38	9.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.782,47	1.800	2.800	2.800	2.800	2.800	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	292,35	300	1.300	1.300	1.300	1.300	

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	554	Naturschutz und Landschaftspflege
Haushaltsprodukt	55400	Naturschutz und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	1.490,12	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	15,84	100	200	80.300	30.400	500	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensgaben)	15,84	100	200	300	400	500	
		54318100 Landschaftsplan	0,00	0	0	80.000	30.000	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	30.453,21	50.300	73.700	144.900	96.100	67.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-12.412,38	-33.500	-57.300	-128.500	-79.700	-50.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-12.412,38	-33.500	-57.300	-128.500	-79.700	-50.900	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-12.412,38	-33.500	-57.300	-128.500	-79.700	-50.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.782,47	1.800	2.800	2.800	2.800	2.800
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	17.990,83	16.300	15.900	15.900	15.900	15.900
	3	Nettoabschreibungsaufwand	-16.208,36	-14.500	-13.100	-13.100	-13.100	-13.100

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	554	Naturschutz und Landschaftspflege		
Haushaltsprodukt	55400	Naturschutz und Landschaftspflege		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	50,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	16.875,07	18.700	47.900	0	48.800	49.700	50.600	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.626,52	27.000	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	16,46	100	200	0	80.300	30.400	500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	20.518,05	45.800	68.100	0	139.100	90.100	61.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-20.468,05	-45.300	-67.600	0	-138.600	-89.600	-60.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026
Produktbereich	56	Umweltschutz	
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen	
Haushaltsprodukt	56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit	

Produktverantwortlich: Herr Pietrucha
 Fachamt: Amt für Stadtentwicklung und Umwelt
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Das Produkt umfasst den gesamten Bereich des umweltgerechten Handelns einschließlich einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit und berührt in Teilen ebenfalls das Thema Naturschutz und Landschaftspflege
Produktleistungen:	Das Produkt umfasst die folgenden Leistungen: - Nachhaltige Gesamtstrategie - Klimaschutzmasterplan - Klimaschutzkonzepte / Klimaschutzfonds - European Energy Award - Kälte- und Wärmeplanung - Mobilitätsmanagement und Verkehrsplanung - Lärmaktionsplanung - Immissionsschutz - Altlastensanierung / Bodenschutz / Gutachten - Gewässer- und Deichunterhaltung - Hochwasserrisikomanagement: Hochwasserrisikomanagementpläne Küsten- und Flusshochwasser, Risiko- und Gefahrenkarten Starkregenereignisse - Umweltberatung - Ansprechpartner für die Umweltverbände und Bürgerinnen und Bürger der Stadt Elmshorn - Ansprechpartner für Polizei / Feuerwehr / andere Behörden - Projektentwicklung und komplexe Antragstellungen zur Einwerbung von Drittmitteln - Öffentlichkeitsarbeit
Auftragsgrundlage:	Alle Normen und Gesetze des Umweltrechtes, Erlasse, Verordnungen, europarechtliche Gesetze und Verordnungen, örtliche Satzungen, Beschlüsse der politischen Gremien, entsprechende Förderrichtlinien
Strategische Ziele:	Sicherstellung einer intakten Umwelt und Verbesserung derselben im Rahmen der zugewiesenen Aufgaben
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Gesamte Bevölkerung, Umweltverbände

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	56	Umweltschutz		
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.327,47	66.800	16.800	4.400	4.400	12.500	
		41400000 Bundeszuweisungen	17.508,85	62.500	12.500	0	0	0	393
		41410000 Landeszuweisungen	17.508,85	0	0	0	0	0	
		41412000 Zuweisung aus dem Förderfonds Hamburg/Schleswig-Holstein	0,00	100	100	100	100	100	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	57,25	0	0	0	0	0	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	4.252,52	4.200	4.200	4.300	4.300	12.400	
	10=	Erträge	39.327,47	66.800	16.800	4.400	4.400	12.500	
50	11	Personalaufwendungen	397.459,27	448.300	578.500	587.500	596.700	606.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	35.998,22	39.200	39.200	39.800	40.400	41.100	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	255.773,89	282.500	374.700	380.400	386.200	392.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.957,10	31.500	41.700	42.400	43.100	43.800	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	39.530,06	79.900	105.800	107.400	109.100	110.800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	43.300,00	12.100	14.000	14.300	14.600	14.900	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	8.900,00	3.100	3.100	3.200	3.300	3.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.892,19	159.300	143.600	128.200	138.200	128.200	
		52211600 Unterhaltung von Gewässern	1.979,46	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
		52211900 Schaffung von Nisthilfen	0,00	100	100	100	100	100	
		52212600 Unterhaltung von Deichflächen	0,00	5.000	20.000	6.500	6.500	6.500	394
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	6.666,22	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	2.000	2.000	100	100	100	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	395
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	19.992,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	396
		52711600 Beschaffung v. Spendeautomaten und Hundekotbeutel	5.286,09	0	0	0	0	0	
		52712300 Schädlingsbekämpfung	3.662,26	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		52712500 Vergrämnungsmaßnahmen	37.781,37	40.000	5.000	5.000	5.000	5.000	397
		52911300 Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Umwelt- u. Naturschutz	2.003,63	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	398

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	56	Umweltschutz		
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52912100 Deichumlage	17.877,62	11.700	20.000	20.000	20.000	20.000	399
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	280,68	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52916300 Aufwendungen für Umweltschutz und Umweltpflege	0,00	1.500	500	500	500	500	
		52916600 Maßnahmen zur Lärmaktionsplanung	30.362,86	0	0	0	10.000	0	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	69.978,64	85.400	79.500	85.800	92.800	150.900	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	34.167,02	46.700	38.100	44.400	51.400	109.500	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	35.811,62	38.700	41.400	41.400	41.400	41.400	
53	15+	Transferaufwendungen	1.605,00	16.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
		53188300 Zuschuss für umweltbezogene Projekte im Jugendbereich	1.605,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		53188400 Weiterleitung der Zuweisung aus dem Förderfonds Hamburg/ Schleswig-Holstein	0,00	100	100	100	100	100	
		53188800 Zuschuss an den Förderkreis MS Klostersande e.V.	0,00	15.000	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	241.693,40	366.500	180.400	140.500	190.600	90.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	441,72	1.800	2.200	2.300	2.400	2.500	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	3.431,56	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	200	200	200	200	200	
		54316400 Beweissicherungsverfahren Krückau	3.546,20	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500	
		54316510 Klimaschutzmanagement	90.675,14	186.000	28.500	28.500	28.500	28.500	400
		54316520 Hochwasserrisikomanagement	0,00	0	40.000	50.000	100.000	0	401
		54316530 Strategische Nachhaltigkeitsplanung	8.790,68	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	402
		54316540 Mobilitätsmanagement	119.399,52	112.000	50.000	20.000	20.000	20.000	403
		54316900 Aufwendungen für Gutachten	0,00	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		54317700 Aufwendungen für Verkehrsplanung	15.408,58	20.000	20.000	0	0	0	404
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	836.628,50	1.076.100	983.600	943.600	1.019.900	977.400	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-797.301,03	-1.009.300	-966.800	-939.200	-1.015.500	-964.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-797.301,03	-1.009.300	-966.800	-939.200	-1.015.500	-964.900	

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	56	Umweltschutz		
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.367,74	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	15.304,57	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	63,17	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-812.668,77	-1.047.300	-1.004.800	-977.200	-1.053.500	-1.002.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	69.978,64	85.400	79.500	85.800	92.800	150.900
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	4.309,77	4.200	4.200	4.300	4.300	12.400
	3	Nettoabschreibungsaufwand	65.668,87	81.200	75.300	81.500	88.500	138.500

Teilhaushaltsplan		Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		2026
Produktbereich	56	Umweltschutz		
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen		
Haushaltsprodukt	56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.017,70	62.600	12.600	0	100	100	100	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.124,96	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	3.315,39	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.458,05	62.600	12.600	0	100	100	100	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	345.640,90	433.100	561.400	0	570.000	578.800	587.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	127.529,48	159.300	143.600	0	128.200	138.200	128.200	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	1.605,00	16.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	237.072,72	366.500	180.400	0	140.500	190.600	90.700	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	711.848,10	975.500	887.000	0	840.300	909.200	808.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-672.390,05	-912.900	-874.400	0	-840.200	-909.100	-808.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	52.959,00	53.100	53.100	0	53.100	53.100	53.100	0,00 0,00	
		78189000 Klimaschutzfonds	52.959,00	53.100	53.100	0	53.100	53.100	53.100	0,00 0,00	405
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	
		78212000 Auszahlungen aus dem Erwerb von Flächen zur Schaffung von Retentionsräumen	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	406
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	4.718,80	55.000	25.000	0	11.000	11.000	11.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	4.718,80	40.000	20.000	0	6.000	6.000	6.000	0,00 0,00	407
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00 0,00	408

Teilhaushaltsplan	Amt für Stadtentwicklung und Umwelt	2026

Produktbereich	56	Umweltschutz
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen
Haushaltsprodukt	56100	Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.856,27	235.000	665.300	0	653.300	1.466.300	3.300	2.907.000,00 160.000,00	
		78525030 Auszahlungen für Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz	0,00	70.000	437.000	0	600.000	1.463.000	0	2.570.000,00 70.000,00	409
		78525500 Ufersicherung Krückau	0,00	90.000	188.000	0	53.000	3.000	3.000	337.000,00 90.000,00	410
		78526009 Planungskosten NVZ Meteorstraße	0,00	75.000	40.000	0	0	0	0	0,00 0,00	411
		78530110 Errichtung von Zäunen	8.856,27	0	300	0	300	300	300	0,00 0,00	412
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	66.534,07	343.100	753.400	0	727.400	1.540.400	77.400	2.907.000,00 160.000,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-66.534,07	-343.100	-753.400	0	-727.400	-1.540.400	-77.400	-2.907.000,00 -160.000,00	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Tiefbau und Verkehr umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11150	Leitung und Verwaltung Amt für Tiefbau und Verkehr
Produkt	11151	Liegenschaftswesen
Produkt	53800	Stadtentwässerung
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Produkt	54200	Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen
Produkt	54300	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen
Produkt	54400	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen
Produkt	54600	Parkeinrichtungen
Produkt	57310	Marktwesen

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.217.384,97	887.400	780.500	832.800	782.800	782.800	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.797.572,10	13.814.700	14.392.400	14.042.400	14.042.400	14.042.400	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	122.096,16	72.900	76.100	76.100	66.100	66.100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	138.866,79	127.200	47.200	47.200	47.200	47.200	
45	7+	sonstige Erträge	408.010,33	158.000	228.800	198.800	188.800	178.800	
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	298.494,98	198.000	171.600	100.000	100.000	100.000	
	10=	Erträge	16.982.425,33	15.258.200	15.696.600	15.297.300	15.227.300	15.217.300	
50	11	Personalaufwendungen	4.386.361,71	4.027.100	4.384.300	4.452.800	4.522.200	4.592.800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.772.800,50	4.785.800	4.411.800	4.400.900	4.190.100	4.152.300	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.013.056,17	5.231.100	5.324.000	5.581.300	5.767.400	9.276.500	
53	15+	Transferaufwendungen	52.891,25	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	8.077.577,98	6.700.300	6.954.900	6.942.900	6.883.900	6.884.900	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	22.302.687,61	20.796.300	21.127.000	21.429.900	21.415.600	24.958.500	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.320.262,28	-5.538.100	-5.430.400	-6.132.600	-6.188.300	-9.741.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-5.320.262,28	-5.538.100	-5.430.400	-6.132.600	-6.188.300	-9.741.200	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.547.863,21	1.543.500	1.564.500	1.564.500	1.564.500	1.564.500	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.890.484,51	3.032.100	3.063.500	3.063.500	3.063.500	3.063.500	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-6.662.883,58	-7.026.700	-6.929.400	-7.631.600	-7.687.300	-11.240.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.009.129,16	5.226.100	5.324.000	5.581.300	5.767.400	9.276.500
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	2.926.842,05	1.698.700	1.680.000	1.682.300	1.682.300	1.682.300
	3	Nettoabschreibungsaufwand	2.082.287,11	3.527.400	3.644.000	3.899.000	4.085.100	7.594.200

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	191.521,81	195.700	105.700	0	155.700	105.700	105.700		
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.690.595,52	11.907.700	13.037.200	0	13.037.200	13.037.200	13.037.200		
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	112.667,69	72.900	76.100	0	76.100	66.100	66.100		
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	192.918,54	127.200	47.200	0	47.200	47.200	47.200		
65	7+	sonstige Einzahlungen	96.580,28	7.100	7.100	0	7.100	7.100	7.100		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.284.283,84	12.310.600	13.273.300	0	13.323.300	13.263.300	13.263.300		
70	10	Personalauszahlungen	3.663.285,11	3.761.400	4.162.600	0	4.226.600	4.291.500	4.357.400		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.812.732,09	4.785.800	4.411.800	0	4.400.900	4.190.100	4.152.300		
73	14+	Transferauszahlungen	58.436,86	52.000	52.000	0	52.000	52.000	52.000		
74	15+	sonstige Auszahlungen	6.848.916,52	6.542.100	6.796.700	0	6.784.700	6.725.700	6.726.700		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	15.383.370,58	15.141.300	15.423.100	0	15.464.200	15.259.300	15.288.400		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.099.086,74	-2.830.700	-2.149.800	0	-2.140.900	-1.996.000	-2.025.100		
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	466.582,39	65.000	575.000	0	861.100	917.000	709.800	0,00 0,00	
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	4.143,60	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0,00 0,00	
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	220.000,00	0	50.000	0	20.000	10.000	0	0,00 0,00	
688	24+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	68.503,14	70.100	70.100	0	70.100	70.100	70.100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	759.229,13	195.100	755.100	0	1.011.200	1.057.100	839.900	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.941,11	70.500	50.500	0	50.500	50.500	50.500	0,00 0,00	
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.113.552,41	944.200	556.000	690.000	721.700	31.700	31.700	305.000,00 55.000,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.524.101,56	4.330.900	6.493.600	1.609.300	9.567.100	10.360.100	6.737.500	75.292.738,44 29.846.373,44	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	11.652.595,08	5.345.600	7.100.100	2.299.300	10.339.300	10.442.300	6.819.700	75.597.738,44 29.901.373,44	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.893.365,95	-5.150.500	-6.345.000	-2.299.300	-9.328.100	-9.385.200	-5.979.800	-75.597.738,44 -29.901.373,44	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11150	Leitung und Verwaltung Amt für Tiefbau und Verkehr	

Produktverantwortlich: Herr Gelzer
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Hier werden die Kosten zugeordnet, die sich zwar dem Amt für Tiefbau und Verkehr zuordnen lassen, nicht aber einzelnen Produkten des Amtes. Dies sind insbesondere die Kosten der Amts- und Sachgebietsleitungen sowie der Mitarbeiter/innen mit allgemeinen Verwaltungstätigkeiten. Außerdem werden hier die Kosten für den Geschäfts- und Bürobedarf sowie die Fortbildungsmittel für das gesamte Amt veranschlagt (Ausnahme: Produkt Stadtentwässerung als kostenrechnende Einrichtung). Die hier veranschlagten Kosten können später mittels einer Umlage auf die anderen Produkte des Amtes verteilt werden.
Produktleistungen:	Leistungs- und Verwaltungsaufgaben des Amtes für Tiefbau und Verkehr Fortbildung der Mitarbeiter*innen
Auftragsgrundlage:	ADGA, Aufgabengliederungsplan sowie die geltenden Dienstvereinbarungen und -anweisungen
Strategische Ziele:	Erhalt, Sicherung und Aufbau des Dienstbetriebes im Amt für Tiefbau und Verkehr
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Produkte des Amtes für Tiefbau und Verkehr

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11150	Leitung und Verwaltung Amt für Tiefbau und Verkehr		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	490.175,51	376.300	275.600	280.000	284.500	289.100	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	156.275,88	193.400	109.100	110.800	112.500	114.200	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	89.302,54	77.500	85.400	86.700	88.100	89.500	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.906,90	8.700	9.500	9.700	9.900	10.100	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.390,19	22.000	24.200	24.600	25.000	25.400	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	183.000,00	59.600	39.000	39.600	40.200	40.900	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	37.300,00	15.100	8.400	8.600	8.800	9.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.474,56	10.700	14.200	14.200	14.200	14.200	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	10.357,52	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	2.117,04	200	200	200	200	200	
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	0,00	500	2.000	2.000	2.000	2.000	413
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	5.861,43	6.100	4.700	4.700	4.700	4.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.861,43	6.100	4.700	4.700	4.700	4.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	11.747,45	19.700	19.400	19.500	19.600	19.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	306,96	1.200	900	1.000	1.100	1.200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	11.412,99	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	26,50	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	1,00	0	0	0	0	0	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	520.258,95	412.800	313.900	318.400	323.000	327.700	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-520.258,95	-412.800	-313.900	-318.400	-323.000	-327.700	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-520.258,95	-412.800	-313.900	-318.400	-323.000	-327.700	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.700,00	6.000	30.000	30.000	30.000	30.000	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr						2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11150	Leitung und Verwaltung Amt für Tiefbau und Verkehr

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	8.700,00	6.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-511.558,95	-406.800	-283.900	-288.400	-293.000	-297.700	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	5.861,43	6.100	4.700	4.700	4.700	4.700
	3	Nettoabschreibungsaufwand	5.861,43	6.100	4.700	4.700	4.700	4.700

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11150	Leitung und Verwaltung Amt für Tiefbau und Verkehr		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
65	7+	sonstige Einzahlungen	14,04	0	0	0	0	0	0	0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14,04	0	0	0	0	0	0	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	269.626,03	301.600	228.200	0	231.800	235.500	239.200	0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.578,75	10.700	14.200	0	14.200	14.200	14.200	0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	13.824,91	19.700	19.400	0	19.500	19.600	19.700	0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	296.029,69	332.000	261.800	0	265.500	269.300	273.100	0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-296.015,65	-332.000	-261.800	0	-265.500	-269.300	-273.100	0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	4.311,82	4.200	1.000	0	0	0	0	0,00	
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	1.870,64	2.400	0	0	0	0	0	0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	2.441,18	1.800	1.000	0	0	0	0	0,00	414
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	4.311,82	4.200	1.000	0	0	0	0	0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.311,82	-4.200	-1.000	0	0	0	0	0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11151	Liegenschaftswesen

Produktverantwortlich: Herr Gelzer
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Verwaltung des unbebauten städtischen Grundvermögens, soweit nicht anderen Produktbereichen zugeordnet sowie Abwicklung sämtlicher Grundstücksgeschäfte für die gesamte Verwaltung, einschl. bebauter Grundstücke
Produktleistungen:	- Verwaltung des unbebauten städtischen Grundvermögens (einschl. Kauf, Verkauf, Vermietung, Verpachtung, Tausch von Grundstücken, Ausübung von Vorkaufsrechten, Bestellung von Erbbaurechten, Vertretung der Eigentümerinteressen der Stadt Elmshorn) soweit das Vermögen nicht bei anderen Aufgabenbereichen bewirtschaftet wird - Abwicklung sämtlicher Grundstücksgeschäfte für die gesamte Verwaltung, einschl. bebauter Grundstücke
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse städtischer Gremien, Satzungen der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	- Optimierung der Nutzung des vorhandenen Vermögens - Bereitstellung und Vorhaltung von Grundstücken, die einer künftigen städtebaulichen Neuordnung (Gewerbeansiedlung, Neubebauung) unterliegen - Erhaltung bzw. Steigerung der Liegenschaftswerte
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Andere Fachämter der Stadtverwaltung, Nutzer*innen bzw. Nutzungsberechtigte der städtischen Liegenschaften, potenzielle Käufer und Verkäufer

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11151	Liegenschaftswesen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	956,54	900	900	900	900	900	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	915,30	900	900	900	900	900	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	41,24	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.302,68	2.400	1.500	1.500	1.500	1.500	
		43211100 Nutzungsentgelte	2.302,68	2.400	1.500	1.500	1.500	1.500	415
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	63.069,26	58.800	62.000	62.000	52.000	52.000	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	30.276,66	28.300	28.300	28.300	18.300	18.300	416
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	104,96	1.000	100	100	100	100	
		44115001 Erbbauzinsen umsatzsteuerfrei	32.687,64	29.500	33.600	33.600	33.600	33.600	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	200	200	200	200	200	
		44851000 Verwaltungskostenerstattungen durch die Stadtwerke Elmshorn	0,00	100	100	100	100	100	
		44880019 Erstattungen von übrigen Bereichen USt. 19%	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	4.145,13	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	
		45410000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	417
		45410001 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden umsatzsteuerfrei	4.143,60	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	417
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	1,53	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	70.473,61	122.300	124.600	124.600	114.600	114.600	
50	11	Personalaufwendungen	164.591,24	109.900	112.500	114.400	116.400	118.400	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	66.347,93	78.600	59.600	60.500	61.500	62.500	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	504,33	400	19.300	19.600	19.900	20.200	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27,42	100	2.200	2.300	2.400	2.500	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	111,56	300	5.500	5.600	5.700	5.800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	81.000,00	24.300	21.300	21.700	22.100	22.500	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	16.600,00	6.200	4.600	4.700	4.800	4.900	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.365,64	50.000	100.900	68.800	68.800	68.800	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11151	Liegenschaftswesen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	3.365,64	45.000	95.900	63.800	63.800	63.800	418
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	0,01	0	0	0	0	0	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	0,01	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	5.935,97	2.700	2.700	2.800	2.900	3.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	82,68	400	400	500	600	700	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	200	200	200	200	200	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	829,43	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	5.023,86	100	100	100	100	100	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	173.892,86	162.600	216.100	186.000	188.100	190.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-103.419,25	-40.300	-91.500	-61.400	-73.500	-75.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-103.419,25	-40.300	-91.500	-61.400	-73.500	-75.600	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-103.419,25	-40.300	-91.500	-61.400	-73.500	-75.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	956,54	900	900	900	900	900
	3	Nettoabschreibungsaufwand	-956,54	-900	-900	-900	-900	-900

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11151	Liegenschaftswesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.237,29	2.400	1.500	0	1.500	1.500	1.500		
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	70.661,05	58.800	62.000	0	62.000	52.000	52.000		
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	200	200	0	200	200	200		
65	7+	sonstige Einzahlungen	19,94	0	0	0	0	0	0		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.918,28	61.400	63.700	0	63.700	53.700	53.700		
70	10	Personalauszahlungen	64.991,68	79.400	86.600	0	88.000	89.500	91.000		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.859,30	50.000	100.900	0	68.800	68.800	68.800		
74	15+	sonstige Auszahlungen	261,49	2.600	2.600	0	2.700	2.800	2.900		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	69.112,47	132.000	190.100	0	159.500	161.100	162.700		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	3.805,81	-70.600	-126.400	0	-95.800	-107.400	-109.000		
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	4.143,60	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0,00 0,00	
		68210000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	417
		68210001 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden umsatzsteuerfrei	4.143,60	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	417
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	4.143,60	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.941,11	70.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	
		78210000 Auszahlungen aus dem Erwerb Grundstücken und Gebäuden	14.941,11	70.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	419
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	14.941,11	70.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.797,51	-10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung	
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung	

Produktverantwortlich: Frau Ahlborn-Sennholz
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Planung, Neubau, Sanierung, Betrieb und Unterhaltung von Kanälen, Gräben, Regenrückhaltebecken und Pumpwerken, einschl. Führung des Graben- u. Kanalkatasters sowie Gebührenkalkulation
Produktleistungen:	- Ableiten von Schmutz- und Niederschlagswasser - Generalentwässerungsplanung - Planung, Bau, Sanierung und Unterhaltung des städtischen Kanalnetzes - Betrieb und Überwachung des städtischen Kanalnetzes - Genehmigung und Überwachung der Grundstücksentwässerung - Serviceleistungen für Grundstückseigentümer - Finanzwesen einschl. Gebührenkalkulation
Auftragsgrundlage:	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Kommunalabgabensatz, Abwassersatzung, Beitrags- und Gebührensatzung, fachspezifische Erlasse und Regelwerke
Strategische Ziele:	- Sicherstellung der ständigen Betriebsbereitschaft und -fähigkeit des gesamten Kanalsystems im Rahmen der gestellten Anforderungen - Gewährleistung eines sicheren, umweltverträglichen und wirtschaftlichen Abwasserbetriebes - Umsetzung der angemeldeten Kanalbaumaßnahmen. Dazu zählen insbesondere die umfangreichen Kanalbauarbeiten im Rahmenplangebiet Krückau-Vormstegen, um die Grundstücke entwässerungstechnisch neu zu erschließen oder die vorhandenen Entwässerungskanäle im Trennsystem zu erneuern, die Kanalerneuerung Hamburger Straße und die Erschließung des Gewerbeparks Bokhorst - Verbesserung der Entsorgungssicherheit und Betriebssicherheit durch die kontinuierliche Kanalnetzsanierung. Dazu gehört auch die regelmäßige Kanalnetzinspektion in einzelnen Untersuchungsabschnitten gemäß den Vorgaben der SüVo - Fortsetzung der Grundlagenplanung mit Erstellung eines Generalentwässerungsplanes unter Berücksichtigung des Ziels der Stadt, die Klimaneutralität in 2035 zu erreichen
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Einwohner*innen der Stadt Elmshorn, Wirtschaftsunternehmen, einleitende Nachbarkommunen, Abwasserzweckverband

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung		
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.605,57	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	
		41410000 Landeszuweisungen	5.841,77	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	
		41420000 Kreisuweisungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	12.504,00	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	6.259,80	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.257.036,29	12.340.900	12.884.800	12.534.800	12.534.800	12.534.800	
		43110000 Verwaltungsgebühren	7.295,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		43111000 Gebühren für Zwangsgelder	368,00	100	100	100	100	100	
		43210100 Schmutzwassergebühren	7.318.464,98	7.481.800	8.220.300	8.220.300	8.220.300	8.220.300	420
		43210200 Niederschlagswassergebühren	2.775.754,41	2.792.300	3.126.500	3.126.500	3.126.500	3.126.500	421
		43210300 Benutzungsgebühren Nachbargemeinde	689.649,32	693.000	715.000	715.000	715.000	715.000	422
		43210400 Benutzungsgebühren aus der dezentralen Abwasserbeseitigung	15.669,18	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	449.835,40	450.700	449.900	449.900	449.900	449.900	
		43810000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausschleich	1.000.000,00	900.000	350.000	0	0	0	423
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	19.449,01	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	2.999,82	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	
		44610019 Sonstige privatrechtliche Erträge USt 19%	2.231,09	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	
		44615000 Ersatzleistungen für Haftpflichtschäden	14.218,10	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.730,56	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	9.979,83	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	353,44	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	5.548,67	100	100	100	100	100	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	3.838,27	100	100	100	100	100	
		44882100 Auslagenersatz f. Zwangsgelder	10,35	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	18.551,65	16.200	68.700	38.700	28.700	18.700	
		45420000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	50.000	20.000	10.000	0	424
		45610000 Bußgelder	0,00	100	100	100	100	100	
		45611000 Zwangsgelder	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung		
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	10.014,25	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	1.564,38	100	100	100	100	100	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	90,05	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	6.326,88	0	0	0	0	0	
		45999990 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	556,09	0	500	500	500	500	
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	259.585,74	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
		47110000 Aktivierte Eigenleistungen	259.585,74	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
	10=	Erträge	12.598.958,82	12.495.000	13.091.400	12.711.400	12.701.400	12.691.400	
50	11	Personalaufwendungen	2.184.962,03	1.929.100	2.452.100	2.489.300	2.526.900	2.565.100	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	154.970,26	122.100	96.800	98.300	99.800	101.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.452.874,15	1.155.400	1.624.600	1.649.000	1.673.700	1.698.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	82.493,73	170.900	213.900	217.200	220.500	223.900	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	309.323,89	433.400	474.700	481.900	489.200	496.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	153.900,00	37.700	34.600	35.200	35.800	36.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	31.400,00	9.600	7.500	7.700	7.900	8.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.429.497,45	1.261.900	1.317.900	1.349.400	1.349.400	1.349.400	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	33.120,00	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000	
		52212700 Unterhaltung der Kanalanlagen und Gräben	730.075,94	630.000	660.000	660.000	660.000	660.000	425
		52214000 Unterhaltung von Pumpwerken	137.154,29	110.000	150.000	150.000	150.000	150.000	426
		52310000 Mieten und Pachten	76.986,00	77.000	77.000	81.000	81.000	81.000	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	535,50	600	600	600	600	600	
		52320000 KFZ-Leasing	0,00	0	0	27.500	27.500	27.500	427
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	192.417,98	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	132.028,90	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	19.387,78	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	30.122,67	25.800	25.800	25.800	25.800	25.800	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung		
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	25.637,70	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	37.935,83	39.500	25.500	25.500	25.500	25.500	428
		52713000 Aufwendungen für die dezentrale Abwasserbeseitigung	14.094,86	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	2.630.773,67	2.840.000	2.839.200	3.057.500	3.243.600	3.522.000	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.623.623,27	2.831.500	2.837.200	3.055.500	3.241.600	3.520.000	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	3.746,50	5.000	0	0	0	0	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	3.403,90	3.500	2.000	2.000	2.000	2.000	
53	15+	Transferaufwendungen	52.891,25	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000	
		53112000 Niederschlagswasserabgabe	11.428,47	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
		53133000 Entschädigung an die Sielverbände	41.462,78	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	6.530.484,88	6.460.100	6.598.500	6.648.700	6.588.900	6.589.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	9.248,68	9.100	10.700	10.900	11.100	11.300	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	1.526,45	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	53.885,05	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
		54317300 Generalentwässerungsplanung	130.065,45	90.000	100.000	150.000	90.000	90.000	429
		54410000 Versicherungsbeiträge	1.930,98	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		54411000 Schadensersatzleistungen (durch Versicherung gedeckt)	0,00	100	100	100	100	100	
		54412000 Schadensersatzleistungen (Eigenanteile oder nicht durch Versicherung gedeckt)	1.400,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		54531000 Abwassergebühren an den AZV	5.932.853,12	6.048.200	6.165.000	6.165.000	6.165.000	6.165.000	430
		54551000 Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtwerke	108.467,68	113.000	123.000	123.000	123.000	123.000	431
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	5,00	100	100	100	100	100	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	3.318,58	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
		54910000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für später entstehende Kosten	150.000,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	432
		54980000 Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten	137.783,89	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	12.828.609,28	12.543.100	13.259.700	13.596.900	13.760.800	14.077.600	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026	
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung			
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung			
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-229.650,46	-48.100	-168.300	-885.500	-1.059.400	-1.386.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-229.650,46	-48.100	-168.300	-885.500	-1.059.400	-1.386.200	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.539.163,21	1.537.500	1.534.500	1.534.500	1.534.500	1.534.500	
		48112000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Stadtentwässerung)	39.163,21	37.500	34.500	34.500	34.500	34.500	433
		48119000 Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	1.500.000,00	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	319.880,44	409.400	445.700	445.700	445.700	445.700	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	230.200,00	274.500	301.500	301.500	301.500	301.500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	28.780,44	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	900,00	900	900	900	900	900	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	12.300	12.300	12.300	12.300	434
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	60.000,00	74.000	81.000	81.000	81.000	81.000	435
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	989.632,31	1.080.000	920.500	203.300	29.400	-297.400	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.627.027,17	2.835.000	2.839.200	3.057.500	3.243.600	3.522.000
416, 437	2	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	468.599,20	469.200	468.400	468.400	468.400	468.400
	3	Nettoabschreibungsaufwand	2.158.427,97	2.365.800	2.370.800	2.589.100	2.775.200	3.053.600

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung		
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.841,77	6.700	6.700	0	6.700	6.700	6.700	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.754.048,85	10.990.200	12.084.900	0	12.084.900	12.084.900	12.084.900	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	19.881,64	6.300	6.300	0	6.300	6.300	6.300	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	45.663,90	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	7.262,73	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.832.698,89	11.010.700	12.105.400	0	12.105.400	12.105.400	12.105.400	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	2.005.056,99	1.881.800	2.410.000	0	2.446.400	2.483.200	2.520.600	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.388.302,14	1.261.900	1.317.900	0	1.349.400	1.349.400	1.349.400	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	58.436,86	52.000	52.000	0	52.000	52.000	52.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	6.670.324,01	6.302.000	6.440.400	0	6.490.600	6.430.800	6.431.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	10.122.120,00	9.497.700	10.220.300	0	10.338.400	10.315.400	10.353.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	710.578,89	1.513.000	1.885.100	0	1.767.000	1.790.000	1.752.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	50.000	0	20.000	10.000	0	0,00 0,00	
		68310000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	50.000	0	20.000	10.000	0	0,00 0,00	424
688	24+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	51.558,62	70.100	70.100	0	70.100	70.100	70.100	0,00 0,00	
		68811300 Anschlussbeiträge	51.558,62	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000	0,00 0,00	
		68811400 Ablösungsbeträge für Anschlussbeiträge	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	51.558,62	70.100	120.100	0	90.100	80.100	70.100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
		78210000 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	436
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.070.952,56	879.500	350.500	690.000	708.200	18.200	18.200	305.000,00 55.000,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	54.921,43	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	437
		78311000 Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)	988.227,44	800.000	120.000	650.000	650.000	0	0	0,00 0,00	438
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	3.498,00	5.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	439
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	20.179,01	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0,00 0,00	440
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.746,68	2.000	3.000	0	700	700	700	0,00 0,00	441
		78330000 Erwerb von Software	2.380,00	55.000	210.000	40.000	40.000	0	0	305.000,00 55.000,00	442
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.316.416,92	2.241.100	4.328.900	1.178.900	6.789.600	7.960.900	5.185.000	50.313.056,00 19.225.534,00	
		78514010 Erneuerung von Pumpwerken	66.428,71	35.000	360.000	419.800	460.000	300.000	0	1.157.000,00 37.000,00	443
		78514047 Einbau stationärer Netzersatzanlagen	0,00	0	297.000	0	0	0	0	350.306,00 53.306,00	444
		78514049 Erneuerung SW-Pumpwerk Kruck	0,00	0	50.000	200.000	50.000	700.000	650.000	1.450.000,00 0,00	445
		78514050 Erneuerung SW-Pumpwerk Friedensallee	0,00	0	60.000	60.000	780.000	640.000	0	1.480.000,00 0,00	446
		78527001 Vorplanungskosten für Kanalbaumaßnahmen	40.737,18	50.000	75.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	447
		78527002 Kleine Netzerweiterungen	8.691,20	75.000	400.000	0	250.000	250.000	250.000	0,00 0,00	448
		78527003 Inliner-Sanierungen	803.530,15	400.000	400.000	0	400.000	400.000	400.000	0,00 0,00	449
		78527004 Erstellung von Grundstücksanschlüssen	50.890,28	150.000	150.000	0	150.000	150.000	150.000	0,00 0,00	450
		78527005 Erstattung von Erschließungskosten an Bauträger	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		78527073 SW-Kanal Ansgarstraße	0,00	698.000	0	0	0	0	0	698.000,00 698.000,00	
		78527083 Graben Ramskamp	73.451,30	0	0	0	0	0	0	1.096.535,00 1.096.535,00	
		78527094 SW- + RW-Kanal Ollnsstraße	0,00	0	80.000	195.000	77.000	76.000	72.000	2.725.000,00 0,00	451
		78527096 Kanalbau Gewerbepark "Bokhorst"	10.563,15	140.000	0	0	60.000	1.880.400	2.180.400	4.811.812,00 266.612,00	452
		78527101 SW- + RW-Kanal Schauenburger Straße	6.765.987,51	0	0	0	0	0	0	7.768.663,00 7.768.663,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung
Haushaltsprodukt	53800	Stadtentwässerung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78527102 SW- + RW-Kanal Hamburger Straße zw. Hainholzer Damm und Adenauerdamm	103.690,38	0	0	0	0	0	0	4.762.286,00 4.762.286,00	
		78527108 SW- + RW-Kanal Hans- Böckler-Straße	4.277,09	0	0	0	0	0	0	1.074.116,00 1.074.116,00	
		78527110 SW- + RW-Kanal Hamburger Straße; Adenauerdamm bis Hans-Böckler- Straße	3.857,48	0	1.100.000	0	3.014.100	3.029.200	1.266.600	10.100.000,00 1.684.078,00	453
		78527112 SW- + RW-Kanal Schlurrehm	135.017,23	291.000	0	0	0	0	0	953.412,00 953.412,00	
		78527114 SW- + RW-Kanal Hamburger Straße; Hans-Böckler- Straße bis Lise-Meitner-Straße	0,00	0	78.800	273.000	98.400	76.600	115.900	6.453.800,00 0,00	454
		78527115 SW-Druckrohrleitung Wedenkampbrücke	11.818,91	0	0	0	0	0	0	347.000,00 347.000,00	
		78527116 SW- + RW-Kanal Gooskamp und Lange Straße	51.113,73	38.000	710.000	31.100	1.100.000	358.600	0	2.300.026,00 131.426,00	455
		78527118 Regenrückhaltebecken Am Fischteich	0,00	39.000	118.000	0	0	0	0	1.821.000,00 39.000,00	456
		78527119 RW-Kanal Waldweg	0,00	0	400.000	0	250.000	0	0	650.000,00 0,00	457
		78527120 MW-Trennung Peter- Boldt-Straße	0,00	275.000	0	0	0	0	0	275.000,00 275.000,00	
		78530110 Errichtung von Zäunen	71.294,78	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	458
		78531500 Reinigungsbühne Spülfahrzeuge	115.067,84	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	³⁴ =	Summe der investiven Auszahlungen	9.387.369,48	3.121.100	4.679.900	1.868.900	7.498.300	7.979.600	5.203.700	50.618.056,00 19.280.534,00	
	³⁵ =	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-9.335.810,86	-3.051.000	-4.559.800	-1.868.900	-7.408.200	-7.899.500	-5.133.600	-50.618.056,00 -19.280.534,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen	
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen	

Produktverantwortlich: Herr von Preyss
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung, Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Gemeindestraßen, Wegen, Plätzen, Tunneln und Brücken einschl. Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung sowie Leistungen der Stadt Elmshorn als Straßenbaulastträger. Sicherung und Einhaltung des Straßenverkehrsrechts als Straßenverkehrsbehörde.
Produktleistungen:	- Planung, Bau (ausgenommen Maßnahmen des Amtes 03), Betrieb und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Wegen, Plätzen, Tunneln und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z.B. Beleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Bushaltestellen, Fahrgastunterstände usw. - Hinweis: Straßenreinigung und Beschwerdemanagement erledigt der Betriebshof. Die Kosten sind dort im Produkt 54500 „Stadtreinigung“ enthalten. - Die Kosten für die Bereitstellung und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns sind dem Produkt 51100 „Öffentliches Grün“ beim Amt für Stadtentwicklung und Umwelt zugeordnet. - Verbesserung der Geh- und Radwege für ein barrierefreies Elmshorn - Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen (BauGB), Ablösebeiträge für Erschließungsbeiträge - Entwicklung / Steuerung Verkehrstechnik - Festsetzung verkehrsrechtliche Regelungen als Straßenverkehrsbehörde (allgemeine Regelungen des Straßenverkehrs, Ausnahmegenehmigungen, Baustellensicherungen, Stellungnahme zu Schwertransporten, Sicherungsmaßnahmen bei Veranstaltungen, Bewohnerparken usw.) - weitere Leistungen an Dritte (z. B. Sondernutzungserlaubnisse, Gestattungsverträge) - Schadensabwicklung (Wiederherstellung bei Beschädigungen und Abwicklung von Ersatzforderungen)
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz (StrWG), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und Vergabeverordnung (VGV), weitere Rechtsgrundlagen, Richtlinien und technisches Regelwerk über die Anlage von Straßen; Straßenverkehrsgesetz und die dazu erlassenen Ordnungen und Erlasse; Beschlüsse der zuständigen Gremien der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Die sich in der Stadt Elmshorn befindlichen Gemeindestraßen, Wege, Plätze, Tunnel und Brücken sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden unter Berücksichtigung aller am Verkehr teilnehmenden Menschen. Die Planung, Ausführung und Gestaltung von Straßen, Wegen und Plätzen dienen dem Ziel der Stadt, die Klimaneutralität in 2035 zu erreichen. Sie wird dem Bedarf neuer Formen der Mobilität gerecht und schafft angemessene Räume für die Nutzerinnen und Nutzer.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Nutzerinnen und Nutzer der Gemeindestraßen, -wege und -plätze, Träger öffentlicher Belange (Leitungsträger, Ver- und Entsorgungsbetriebe usw.), Wirtschaftsunternehmen

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen		
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	688.571,46	565.500	483.300	533.300	483.300	483.300	
		41400000 Bundeszuweisungen	63.529,63	90.000	0	50.000	0	0	459
		41410000 Landeszuweisungen	113.266,79	0	0	0	0	0	
		41420000 Kreiszusweisungen	15.800,00	0	0	0	0	0	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	84.870,33	80.000	78.200	78.200	78.200	78.200	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	411.104,71	395.500	405.100	405.100	405.100	405.100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	746.599,84	703.600	688.300	688.300	688.300	688.300	
		43110000 Verwaltungsgebühren	133.425,91	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
		43111000 Gebühren für Zwangsgelder	797,00	100	100	100	100	100	
		43211100 Nutzungsentgelte	0,00	0	700	700	700	700	460
		43211400 Gebühren für Sondernutzungen	65.893,06	90.000	75.000	75.000	75.000	75.000	461
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	545.704,80	538.500	537.500	537.500	537.500	537.500	
		43710002 Erträge aus der apl. Auflösung von Sonderposten für Beiträge (Abgang RBW)	779,07	0	0	0	0	0	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	37.363,09	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700	
		44110000 Mieten und Pachten	489,48	0	0	0	0	0	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	18.693,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	760,00	0	0	0	0	0	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	2.506,57	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	
		44610000 Sonstige privatrechtliche Erträge	812,00	500	500	500	500	500	
		44610019 Sonstige privatrechtliche Erträge USt 19%	14.102,04	0	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.195,07	120.100	40.100	40.100	40.100	40.100	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	10.064,34	0	0	0	0	0	
		44877019 Erstattungen für Grundstücksauffahrten von privaten Unternehmen USt. 19%	48.741,94	37.500	0	0	0	0	462
		44882000 Kostenersatz für Ersatzvornahmen	2.556,66	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		44882100 Auslagenersatz f. Zwangsgelder	55,60	100	100	100	100	100	
		44885000 Ersätze durch Dritte	35.500,06	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		44887019 Erstattungen für Grundstücksauffahrten von übrigen Bereichen USt. 19%	18.276,47	37.500	0	0	0	0	462
45	7+	sonstige Erträge	163.147,42	79.700	98.000	98.000	98.000	98.000	
		45610000 Bußgelder	1.145,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		45611000 Zwangsgelder	-155,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen		
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	92.003,63	73.700	92.000	92.000	92.000	92.000	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	68.970,12	0	0	0	0	0	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	696,50	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	487,17	0	0	0	0	0	
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	17.520,79	80.300	49.500	0	0	0	
		47110000 Aktivierte Eigenleistungen	17.520,79	80.300	49.500	0	0	0	
	10=	Erträge	1.768.397,67	1.556.900	1.366.900	1.367.400	1.317.400	1.317.400	
50	11	Personalaufwendungen	1.127.917,31	1.068.700	1.024.100	1.039.800	1.055.600	1.071.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	157.814,60	244.600	190.100	193.000	195.900	198.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	615.523,69	495.400	525.200	533.100	541.100	549.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	33.681,62	66.200	64.000	65.000	66.000	67.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	121.797,40	168.000	162.200	164.700	167.200	169.800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	165.300,00	75.400	67.900	69.000	70.100	71.200	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	33.800,00	19.100	14.700	15.000	15.300	15.600	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.862.733,40	2.632.300	2.498.800	2.668.500	2.457.700	2.419.900	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	28.301,39	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500	463
		52210100 Straßenunterhaltung	475.087,15	595.000	216.200	271.200	271.200	271.200	464
		52210200 Unterhaltung der Geh- und Radwege	312.750,18	415.000	460.000	415.000	415.000	415.000	465
		52210500 Brückenunterhaltung	181.402,73	154.000	261.000	217.200	216.400	218.600	466
		52210600 Sanierung von Brücken	93.534,49	25.000	66.000	250.000	40.000	0	467
		52210700 Unterhaltung der Fahrgastunterstände	26.057,88	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		52210800 Unterhaltung der Ampelanlagen	235.843,91	278.000	301.000	301.000	301.000	301.000	468
		52211000 Material für Steinsetzer	82.612,82	70.000	82.000	82.000	82.000	82.000	469
		52212700 Unterhaltung von Gräben	0,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		52213000 Verkehrs- und Straßenschilder	14.790,53	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
		52213100 Straßennamen-Zusatzschilder	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52213700 Unterhaltung Polleranlage	2.457,71	2.000	2.000	10.000	10.000	10.000	470
		52213900 Grundstücksauffahrten	58.904,70	75.000	0	0	0	0	462

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen		
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52214100 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	637.961,15	408.000	470.000	470.000	470.000	470.000	471
		52320000 KFZ-Leasing	0,00	0	0	13.000	13.000	13.000	472
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	5.504,13	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52418000 Reinigungskosten für Straßen und Plätze	12.151,38	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
		52418200 Reinigung von Tunnelanlagen	16.203,62	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	7.685,37	8.000	8.500	7.000	7.000	7.000	473
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	2.378,92	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	14.330,03	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
		52710800 Beschaffung v. Absperrmaterial	3.646,55	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000	474
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	15.078,65	9.800	12.600	12.600	12.600	12.600	475
		52711800 Stromkosten für Straßenbeleuchtung	441.654,02	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
		52711900 Stromkosten für Ampelanlagen	48.507,91	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000	
		52712600 Stromkosten Hafenspanne	7.638,26	9.000	6.000	6.000	6.000	6.000	476
		52712900 Stromkosten Polleranlagen	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	477
		52914000 Ersatzvornahmen und Kosten für unmittelbaren Zwang	17.888,70	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		52915100 Beseitigung von Unfallschäden	120.361,22	75.000	100.000	100.000	100.000	100.000	478
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.887.924,03	1.889.700	2.002.500	2.041.500	2.041.500	2.095.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.853.986,36	1.863.200	1.974.200	2.013.200	2.013.200	2.067.400	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	180,50	0	0	0	0	0	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	33.757,17	26.500	28.300	28.300	28.300	28.300	
54	16+	sonstige Aufwendungen	124.076,61	195.000	302.600	239.700	239.800	239.900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	933,60	4.300	3.900	4.000	4.100	4.200	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	100	100	100	100	100	
		54316700 Bodenuntersuchungen / Bohrungen / Vermessungen	4.167,88	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		54317700 Aufwendungen für Verkehrsplanung	10.295,88	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	479
		54552000 Erstattung an die Stadtwerke für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	104.500,00	169.500	267.500	204.500	204.500	204.500	480
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	2.406,75	0	0	0	0	0	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	1.283,06	0	0	0	0	0	
		54892000 Rückzahlung zu Unrecht oder zu viel erhaltener Erträge	489,44	100	100	100	100	100	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.002.651,35	5.785.700	5.828.000	5.989.500	5.794.600	5.827.300	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.234.253,68	-4.228.800	-4.461.100	-4.622.100	-4.477.200	-4.509.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-4.234.253,68	-4.228.800	-4.461.100	-4.622.100	-4.477.200	-4.509.900	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.466.671,05	2.489.000	2.489.000	2.489.000	2.489.000	2.489.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	950.769,19	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	15.901,86	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	1.500.000,00	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	481
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-6.700.924,73	-6.717.800	-6.950.100	-7.111.100	-6.966.200	-6.998.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.887.743,53	1.889.700	2.002.500	2.041.500	2.041.500	2.095.700
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.042.458,91	1.014.000	1.020.800	1.020.800	1.020.800	1.020.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	845.284,62	875.700	981.700	1.020.700	1.020.700	1.074.900

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen		
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.329,63	90.000	0	0	50.000	0	0	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.584,79	165.100	150.800	0	150.800	150.800	150.800	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	20.125,00	7.700	7.700	0	7.700	7.700	7.700	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	140.969,14	120.100	40.100	0	40.100	40.100	40.100	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	16.190,71	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	467.199,27	388.900	204.600	0	254.600	204.600	204.600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	932.727,56	974.200	941.500	0	955.800	970.200	985.000	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.941.089,78	2.632.300	2.498.800	0	2.668.500	2.457.700	2.419.900	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	134.506,78	195.000	302.600	0	239.700	239.800	239.900	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.008.324,12	3.801.500	3.742.900	0	3.864.000	3.667.700	3.644.800	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.541.124,85	-3.412.600	-3.538.300	0	-3.609.400	-3.463.100	-3.440.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	341.082,39	45.000	45.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	42.300,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68116001 Zuweisung nach § 33a FAG für den Radverkehr	137.022,55	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68121000 Investitionszuweisungen vom Kreis	155.556,13	45.000	45.000	0	0	0	0	0,00 0,00	482
		68126054 Zuweisung vom Kreis für Verbindungsweg Heidkoppelweg / Geelbedsdamm	6.203,71	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
688	24+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	944,52	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68811000 Beiträge nach KAG	944,52	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	342.026,91	45.000	45.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026	
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen			
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen			

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	37.486,14	59.000	203.000	0	12.000	12.000	12.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	18.873,04	17.000	16.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	483
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	16.912,59	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.700,51	4.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	484
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	8.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	0,00	30.000	185.000	0	0	0	0	0,00 0,00	485
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.384.581,59	1.896.300	1.463.300	279.600	1.242.600	815.700	320.500	8.641.975,12 3.441.875,12	
		78514012 Aufstellung von Fahrgastunterständen	0,00	80.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0,00 0,00	486
		78525100 Aufstellung von Fahrradständern	89.949,15	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	487
		78525200 Neubau und Ersatz von Ampelanlagen (einschl. Umstellung auf neue Technik)	116.270,73	35.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78525300 Erwerb oder Herstellung von Straßenbeleuchtungsanlagen	87.020,40	221.300	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0,00 0,00	488
		78526002 Vorplanungskosten für Straßenbaumaßnahmen	27.549,66	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00 0,00	489
		78526054 Verbindungsweg Heidkoppelweg/ Geelbeksdamm	623.806,90	0	0	0	0	0	0	1.004.711,00 1.004.711,00	
		78526092 Ollnsstraße	0,00	0	104.000	231.000	57.000	89.000	85.000	2.635.000,00 0,00	490
		78526111 Schlurrehm	161.797,62	875.100	0	0	0	0	0	1.307.145,00 1.307.145,00	
		78526114 Gooskamp / Lange Straße	37.553,67	54.500	856.800	48.600	800.100	491.200	0	2.270.600,00 122.500,00	491
		78526115 Koppeldamm (Geh- und Radweg zw. Eckermannstr. + Philosophenweg)	10.312,27	0	0	0	0	0	0	152.019,12 152.019,12	
		78526118 Koppeldamm (Geh- und Radweg zw. Ostlandring + Ellerndamm)	230.321,19	0	0	0	0	0	0	240.000,00 240.000,00	
		78526119 Waldweg	0,00	0	167.000	0	150.000	0	0	317.000,00 0,00	492
		78526120 Am Friedhof	0,00	60.500	0	0	0	0	0	60.500,00 60.500,00	
		78526121 Hafenspange	0,00	34.400	0	0	0	0	0	35.000,00 35.000,00	
		78530110 Errichtung von Zäunen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	493

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen
Haushaltsprodukt	54100	Gemeindestraßen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78530160 Aufstellung von Pollern	0,00	500.000	100.000	0	0	0	0	600.000,00 500.000,00	494
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.422.067,73	1.955.300	1.666.300	279.600	1.254.600	827.700	332.500	8.641.975,12 3.441.875,12	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.080.040,82	-1.910.300	-1.621.300	-279.600	-1.254.600	-827.700	-332.500	-8.641.975,12 -3.441.875,12	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	542	Kreisstraßen	
Haushaltsprodukt	54200	Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen	

Produktverantwortlich: Herr von Preyss
Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen einschl. der dazugehörigen Wege, Tunnel und Brücken einschl. Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung sowie Leistungen des Straßenbaulasträgers. Durch Elmshorn führen folgende Kreisstraßen: - Steindamm (K 10) - Kölner Chaussee (K 10) - Bundesstraße (K 21) – außerhalb der Ortsdurchfahrt - Wittenberger Str. zw. Robert-Bosch-Straße und Hamburger Straße (K 23) – außerhalb der Ortsdurchfahrt
Produktleistungen:	- Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen einschl. der dazugehörigen Wege, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z. B. Beleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Bushaltestellen, Fahrgastunterstände usw. - Hinweis: Straßenreinigung und Beschwerdemanagement erledigt der Betriebshof. Die Kosten sind dort im Produkt 54500 „Stadtreinigung“ enthalten. Die Kosten für die Bereitstellung und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns sind dem Produkt 51100 „Öffentliches Grün“ beim Amt für Stadtentwicklung und Umwelt zugeordnet. - Abrechnungen der Landeszuweisungen - Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen (BauGB), Ablösebeiträge für Erschließungsbeiträge - Festsetzung verkehrsrechtliche Regelungen als Straßenverkehrsbehörde (allgemeine Regelungen des Straßenverkehrs, Ausnahmegenehmigungen, Baustellensicherungen, Stellungnahme zu Schwertransporten, Sicherungsmaßnahmen bei Veranstaltungen, Bewohnerparken usw.) - weitere Leistungen an Dritte (z. B. Sondernutzungserlaubnisse, Gestattungsverträge) - Schadensabwicklung (Wiederherstellung bei Beschädigungen und Abwicklung von Ersatzforderungen)
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz (StrWG), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und Vergabeverordnung (VGV), weitere Rechtsgrundlagen, Richtlinien und technisches Regelwerk über die Anlage von Straßen; Straßenverkehrsgesetz und die dazu erlassenen Ordnungen und Erlasse; Beschlüsse der zuständigen Gremien der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Die sich in der Stadt Elmshorn befindlichen Kreisstraßen, Wege, Plätze, Tunnel und Brücken sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden unter Berücksichtigung aller am Verkehr teilnehmenden Menschen.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Nutzerinnen und Nutzer der Kreisstraßen, -wege und -plätze, Träger öffentlicher Belange (Leitungsträger, Ver- und Entsorgungsbetriebe usw.), Wirtschaftsunternehmen

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	542	Kreisstraßen		
Haushaltsprodukt	54200	Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
50	11	Personalaufwendungen	55.444,45	62.300	63.000	64.300	65.600	66.900	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	3.909,92	7.200	8.600	8.800	9.000	9.200	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	36.701,27	37.400	36.200	36.800	37.400	38.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.984,22	4.200	4.100	4.200	4.300	4.400	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.949,04	10.600	10.300	10.500	10.700	10.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	4.900,00	2.300	3.100	3.200	3.300	3.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.000,00	600	700	800	900	1.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.877,88	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
		52211300 Unterhaltung der Ortsdurchfahrten	8.877,88	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.574,10	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.574,10	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
54	16+	sonstige Aufwendungen	48,84	300	300	400	500	600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	48,84	300	300	400	500	600	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	65.945,27	114.200	104.900	106.300	107.700	109.100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-65.945,27	-114.200	-104.900	-106.300	-107.700	-109.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-65.945,27	-114.200	-104.900	-106.300	-107.700	-109.100	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-65.945,27	-118.200	-108.900	-110.300	-111.700	-113.100	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.574,10	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.574,10	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	542	Kreisstraßen		
Haushaltsprodukt	54200	Ortsdurchfahrten von Kreisstraßen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	49.692,19	59.400	59.200	0	60.300	61.400	62.500	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.877,88	50.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	50,28	300	300	0	400	500	600	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	58.620,35	109.700	99.500	0	100.700	101.900	103.100	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-58.620,35	-109.700	-99.500	0	-100.700	-101.900	-103.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	543	Landesstraßen	
Haushaltsprodukt	54300	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen	

Produktverantwortlich: Herr von Preyss
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Ortsdurchfahrten von Landesstraßen einschl. der dazugehörigen Wege, Tunnel und Brücken einschl. Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung sowie Leistungen des Straßenbaulastträgers. Durch Elmshorn führen folgende Landesstraßen: - Hasenbusch (L 118) - Papenhöhe (L 100) – außerhalb der Ortsdurchfahrt - Flamweg (L 100 Papenhöhe bis Schulstraße) - Wedenkamp (L 100) - Vormstegen (L 100) - Kurzenmoor (L 109) – außerhalb der Ortsdurchfahrt - Wilhelmstraße (L 109) - Kaltenweide (L 75 und L 113) - Friedensallee (L 75 Kaltenweide bis Kleine Gärtnerstraße) - Kleine Gärtnerstraße (L 75) - Ost-West-Brücke (L 75) - Feldstraße (L 75 Ost-West-Brücke bis Schulstraße)
Produktleistungen:	- Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Ortsdurchfahrten von Landesstraßen einschl. der dazugehörigen Wege, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z. B. Beleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Bushaltestellen, Fahrgastunterstände usw. Hinweis: Straßenreinigung und Beschwerdemanagement erledigt der Betriebshof. Die Kosten sind dort im Produkt 54500 „Stadtreinigung“ enthalten. Die Kosten für die Bereitstellung und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns sind dem Produkt 51100 „Öffentliches Grün“ beim Amt für Stadtentwicklung und Umwelt zugeordnet. - Abrechnungen der Landeszuweisungen - Festsetzung und Einziehung von Erschließungsbeiträgen (BauGB), Ablösebeiträge für Erschließungsbeiträge - Festsetzung verkehrsrechtliche Regelungen als Straßenverkehrsbehörde (allgemeine Regelungen des Straßenverkehrs, Ausnahmegenehmigungen, Baustellensicherungen, Stellungnahme zu Schwertransporten, Sicherungsmaßnahmen bei Veranstaltungen, Bewohnerparken usw.) - weitere Leistungen an Dritte (z. B. Sondernutzungserlaubnisse, Gestattungsverträge) - Schadensabwicklung (Wiederherstellung bei Beschädigungen und Abwicklung von Ersatzforderungen)
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz (StrWG), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und Vergabeverordnung (VGV), weitere Rechtsgrundlagen, Richtlinien und technisches Regelwerk über die Anlage von Straßen; Straßenverkehrsgesetz und die dazu erlassenen Ordnungen und Erlasse; Beschlüsse der zuständigen Gremien der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Die sich in der Stadt Elmshorn befindlichen Landesstraßen, Wege, Plätze, Tunnel und Brücken sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden unter Berücksichtigung aller am Verkehr teilnehmenden Menschen.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Nutzerinnen und Nutzer der Landesstraßen, -wege und -plätze, Träger öffentlicher Belange (Leitungsträger, Ver- und Entsorgungsbetriebe usw.), Wirtschaftsunternehmen

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	543	Landesstraßen		
Haushaltsprodukt	54300	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.488,94	106.400	106.400	106.400	106.400	106.400	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	25.544,32	25.500	25.500	25.500	25.500	25.500	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	80.944,62	80.900	80.900	80.900	80.900	80.900	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.126,46	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100	
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	17.126,46	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100	
	10=	Erträge	123.615,40	123.500	123.500	123.500	123.500	123.500	
50	11	Personalaufwendungen	71.456,20	80.300	84.500	86.100	87.700	89.300	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	3.909,92	7.200	10.300	10.500	10.700	10.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	49.509,06	50.300	49.900	50.700	51.500	52.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.676,50	5.600	5.600	5.700	5.800	5.900	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.460,72	14.300	14.200	14.500	14.800	15.100	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	4.900,00	2.300	3.700	3.800	3.900	4.000	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.000,00	600	800	900	1.000	1.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.954,37	440.000	230.000	50.000	50.000	50.000	
		52211300 Unterhaltung der Ortsdurchfahrten	70.954,37	440.000	230.000	50.000	50.000	50.000	495
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	259.682,42	259.700	259.700	259.700	259.700	259.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	259.682,42	259.700	259.700	259.700	259.700	259.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	67,88	400	400	500	600	700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	65,88	400	400	500	600	700	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	2,00	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	402.160,87	780.400	574.600	396.300	398.000	399.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-278.545,47	-656.900	-451.100	-272.800	-274.500	-276.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-278.545,47	-656.900	-451.100	-272.800	-274.500	-276.200	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543	Landesstraßen
Haushaltsprodukt	54300	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	100	100	100	100	100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-278.545,47	-657.000	-451.200	-272.900	-274.600	-276.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	259.682,42	259.700	259.700	259.700	259.700	259.700
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	123.615,40	123.500	123.500	123.500	123.500	123.500
	3	Nettoabschreibungsaufwand	136.067,02	136.200	136.200	136.200	136.200	136.200

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	543	Landesstraßen		
Haushaltsprodukt	54300	Ortsdurchfahrten von Landesstraßen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
70	10	Personalauszahlungen	65.703,94	77.400	80.000	0	81.400	82.800	84.200	0,00 0,00	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70.954,37	440.000	230.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00 0,00	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	67,97	400	400	0	500	600	700	0,00 0,00	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	136.726,28	517.800	310.400	0	131.900	133.400	134.900	0,00 0,00	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-136.726,28	-517.800	-310.400	0	-131.900	-133.400	-134.900	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	17.500	100	0	0	0	0	275.000,00 221.600,00	
		78526116 Ost-West-Brücke einschl. Knotenpunkte beiderseitig	0,00	17.500	100	0	0	0	0	275.000,00 221.600,00	496
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	17.500	100	0	0	0	0	275.000,00 221.600,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-17.500	-100	0	0	0	0	-275.000,00 -221.600,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Haushaltsprodukt	54400	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen

Produktverantwortlich: Herr von Preyss
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen einschl. der dazugehörigen Wege, Tunnel und Brücken einschl. Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung sowie Leistungen des Straßenbaulastträgers. Durch Elmshorn führen folgende Bundesstraßen: - Köhnholz (B 431) - Westerstraße (B 431) - Reichenstraße (B 431) - Berliner Straße (B 431) - Holstenstraße (B 431) - Schulstraße (B 431 zw. Holstenstraße und Gerberstraße) - Gerberstraße (B 431) - Sandberg (B 431) - Am Deich (B 431) - Kruck (B 431) - Hamburger Straße (B 431) - Wittenberger Straße (B 431 zw. Hamburger Straße und Bundesstraße) – außerhalb der Ortsdurchfahrt
Produktleistungen:	- Unterhaltung, Erhaltung und Verkehrssicherung von Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen einschl. der dazugehörigen Wege, Tunnel und Brücken inkl. deren spezifischer Ausstattung wie z. B. Beleuchtung, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Bushaltestellen, Fahrgastunterstände usw. Hinweis: Straßenreinigung und Beschwerdemanagement erledigt der Betriebshof. Die Kosten sind dort im Produkt 54500 „Stadtreinigung“ enthalten. Die Kosten für die Bereitstellung und Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns sind dem Produkt 51100 „Öffentliches Grün“ beim Amt für Stadtentwicklung und Umwelt zugeordnet. - Abrechnungen der Bundeszuweisungen - Festsetzung verkehrsrechtliche Regelungen als Straßenverkehrsbehörde (allgemeine Regelungen des Straßenverkehrs, Ausnahmegenehmigungen, Baustellensicherungen, Stellungnahme zu Schwertransporten, Sicherungsmaßnahmen bei Veranstaltungen, Bewohnerparken usw.) - weitere Leistungen an Dritte (z. B. Sondernutzungserlaubnisse, Gestattungsverträge) - Schadensabwicklung (Wiederherstellung bei Beschädigungen und Abwicklung von Ersatzforderungen)
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz (StrWG), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und Vergabeverordnung (VGV), weitere Rechtsgrundlagen, Richtlinien und technisches Regelwerk über die Anlage von Straßen; Straßenverkehrsgesetz und die dazu erlassenen Ordnungen und Erlasse; Beschlüsse der zuständigen Gremien der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Die sich in der Stadt Elmshorn befindlichen Bundesstraßen, Wege, Plätze, Tunnel und Brücken sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand versetzt und erhalten werden unter Berücksichtigung aller am Verkehr teilnehmenden Menschen.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Nutzerinnen und Nutzer der Bundesstraßen, -wege und -plätze, Träger öffentlicher Belange (Leitungsträger, Ver- und Entsorgungsbetriebe usw.), Wirtschaftsunternehmen

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	544	Bundesstraßen		
Haushaltsprodukt	54400	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.372.891,28	165.600	140.900	143.200	143.200	143.200	
		41400000 Bundeszuweisungen	106.350,41	99.000	99.000	99.000	99.000	99.000	497
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	11.717,94	11.600	5.100	5.100	5.100	5.100	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	54.822,93	55.000	36.800	39.100	39.100	39.100	
		41620002 Erträge aus der apl. Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen (Abgang RBW)	1.200.000,00	0	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	799,95	700	700	700	700	700	
		43710000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	799,95	700	700	700	700	700	
45	7+	sonstige Erträge	2.166,13	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	2.166,13	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	21.388,45	17.700	22.100	0	0	0	
		47110000 Aktivierte Eigenleistungen	21.388,45	17.700	22.100	0	0	0	
		10= Erträge	1.397.245,81	186.100	165.800	146.000	146.000	146.000	
50	11	Personalaufwendungen	143.744,97	193.500	201.600	204.900	208.300	211.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	3.909,92	7.200	11.400	11.600	11.800	12.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	107.664,24	131.500	132.800	134.800	136.900	139.000	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.989,07	14.700	14.800	15.100	15.400	15.700	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.281,74	37.200	37.600	38.200	38.800	39.400	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	4.900,00	2.300	4.100	4.200	4.300	4.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	1.000,00	600	900	1.000	1.100	1.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	284.300,91	230.000	99.000	99.000	99.000	99.000	
		52211300 Unterhaltung der Ortsdurchfahrten	284.300,91	230.000	99.000	99.000	99.000	99.000	497
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	133.095,16	119.100	111.400	111.400	111.400	3.287.900	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	59.451,53	45.500	85.400	85.400	85.400	3.261.900	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	73.643,63	73.600	26.000	26.000	26.000	26.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	1.200.097,40	800	800	900	1.000	1.100	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	86,40	800	800	900	1.000	1.100	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Haushaltsprodukt	54400	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	1.200.011,00	0	0	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.761.238,44	543.400	412.800	416.200	419.700	3.599.700	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-363.992,63	-357.300	-247.000	-270.200	-273.700	-3.453.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-363.992,63	-357.300	-247.000	-270.200	-273.700	-3.453.700	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	100	100	100	100	100	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	0,00	100	100	100	100	100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-363.992,63	-357.400	-247.100	-270.300	-273.800	-3.453.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	133.095,16	119.100	111.400	111.400	111.400	3.287.900
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.267.340,82	67.300	42.600	44.900	44.900	44.900
	3	Nettoabschreibungsaufwand	-1.134.245,66	51.800	68.800	66.500	66.500	3.243.000

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	544	Bundesstraßen		
Haushaltsprodukt	54400	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.350,41	99.000	99.000	0	99.000	99.000	99.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.350,41	99.000	99.000	0	99.000	99.000	99.000	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	137.992,71	190.600	196.600	0	199.700	202.900	206.100	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	284.300,91	230.000	99.000	0	99.000	99.000	99.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	89,63	800	800	0	900	1.000	1.100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	422.383,25	421.400	296.400	0	299.600	302.900	306.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-316.032,84	-322.400	-197.400	0	-200.600	-203.900	-207.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	125.500,00	20.000	530.000	0	861.100	917.000	709.800	0,00 0,00	
		68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68116108 Zuweisung vom Land für Hamburger Straße, 3. BA	125.500,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68116109 Zuweisung vom Land für Hamburger Straße, 4. BA	0,00	0	450.000	0	861.100	917.000	709.800	0,00 0,00	498
		68121000 Investitionszuweisungen vom Kreis	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0,00 0,00	500
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	125.500,00	20.000	530.000	0	861.100	917.000	709.800	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	437.816,54	170.000	694.300	150.800	1.527.900	1.576.500	1.225.000	15.386.751,00 6.281.408,00	
		78526108 Hamburger Straße zw. Hainholzer Damm und Adenauerdamm	259.380,22	0	0	0	0	0	0	4.797.426,00 4.797.423,00	
		78526109 Hamburger Straße zw. Adenauerdamm und Hans-Böckler-Straße	24.859,53	0	136.500	0	1.435.100	1.528.300	1.182.900	5.270.000,00 986.560,00	498
		78526110 Hamburger Straße zw. Hans-Böckler-Straße und Lise-Meitner-Straße	0,00	10.000	124.800	150.800	92.800	48.200	42.100	4.398.900,00 10.000,00	499

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544	Bundesstraßen
Haushaltsprodukt	54400	Ortsdurchfahrten von Bundesstraßen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78526117 Gerberstraße (Geh- und Radweg zw. Reeperbahn und Turnstraße)	153.576,79	0	433.000	0	0	0	0	760.425,00 327.425,00	500
		78526122 Herstellung Bushaltestelle B431	0,00	160.000	0	0	0	0	0	160.000,00 160.000,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	437.816,54	170.000	694.300	150.800	1.527.900	1.576.500	1.225.000	15.386.751,00 6.281.408,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-312.316,54	-150.000	-164.300	-150.800	-666.800	-659.500	-515.200	-15.386.751,00 -6.281.408,00	

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen	
Haushaltsprodukt	54600	Parkeinrichtungen	

Produktverantwortlich: Frau Steenbock
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Parkeinrichtungen einschl. Bereitstellung und Betrieb der Ausstattung.
Produktleistungen:	Kfz - Parkeinrichtungen: - Planung, Bau (vorbehaltlich Zuständigkeit Amt 03), Betrieb, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Parkeinrichtungen inkl. deren spezifischer Ausstattung wie Parkscheinautomaten, Beleuchtung, Verkehrszeichen usw. Hinweis: Reinigung und Beschwerdemanagement erledigt der Betriebshof. Die Kosten sind hier in Form von internen Verrechnungen enthalten. - Straßenverkehrsrechtliche Regelungen (allgemeine Regelungen des Straßenverkehrs, Ausnahmegenehmigungen, Sicherungsmaßnahmen bei Veranstaltungen usw.) - weitere Leistungen an Dritte (z. B. Sondernutzungserlaubnisse, Gestattungsverträge) - Schadensabwicklung (Wiederherstellung bei Beschädigungen und Abwicklung von Ersatzforderungen)
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz (StrWG), Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und Vergabeverordnung (VGV), weitere Rechtsgrundlagen, Richtlinien und technisches Regelwerk über die Anlage von Straßen und Parkeinrichtungen, Straßenverkehrsgesetz, Landesverordnung über Parkgebühren, Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Elmshorn, Beschlüsse der zuständigen Gremien der Stadt Elmshorn
Strategische Ziele:	Die sich in der Stadt Elmshorn befindlichen Parkeinrichtungen sollen in einem bautechnisch, straßenverkehrsrechtlich und gestalterisch möglichst optimalen Zustand unter Berücksichtigung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes versetzt und erhalten werden.
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Alle Nutzerinnen und Nutzer der Parkeinrichtungen, Träger öffentlicher Belange, Wirtschaftsunternehmen

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen		
Haushaltsprodukt	54600	Parkeinrichtungen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.871,18	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	23.871,18	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	681.191,79	675.000	725.000	725.000	725.000	725.000	
		43210000 Benutzungsgebühren	285.059,92	300.000	325.000	325.000	325.000	325.000	
		43210019 Benutzungsgebühren USt. 19%	396.131,87	375.000	400.000	400.000	400.000	400.000	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19,29	500	500	500	500	500	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	19,29	0	0	0	0	0	
		44885000 Ersätze durch Dritte	0,00	500	500	500	500	500	
45	7+	sonstige Erträge	220.000,00	0	0	0	0	0	
		45440000 Erträge aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	220.000,00	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	925.082,26	699.300	749.300	749.300	749.300	749.300	
50	11	Personalaufwendungen	101.714,13	142.200	109.700	111.600	113.600	115.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	11.266,80	19.600	18.100	18.400	18.700	19.000	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	62.404,13	82.400	60.000	60.900	61.900	62.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.362,26	9.200	6.700	6.900	7.100	7.300	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.880,94	23.300	17.000	17.300	17.600	17.900	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	9.800,00	6.100	6.500	6.600	6.700	6.900	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	2.000,00	1.600	1.400	1.500	1.600	1.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.512,68	63.500	63.300	63.300	63.300	63.300	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.265,04	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
		52211500 Markierung von Parkflächen	0,00	800	800	800	800	800	
		52212300 Parkplatzunterhaltung einschl. Parkscheinautomaten	8.128,09	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000	501
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	57,22	3.200	8.000	8.000	8.000	8.000	501
		52418000 Reinigungskosten für Straßen und Plätze	6.598,44	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
		52711700 Betriebsaufwendungen für Parkscheinautomaten	220,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		52914000 Ersatzvornahmen und Kosten für unmittelbaren Zwang	243,89	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Haushaltsprodukt	54600	Parkeinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52915100 Beseitigung von Unfallschäden	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		52917400 Dienstleistungen Parkautomatenleerung	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	69.486,89	71.100	65.700	65.700	65.700	65.700	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	69.486,89	71.100	65.700	65.700	65.700	65.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	200.039,78	19.700	29.500	29.600	29.700	29.800	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	95,04	600	400	500	600	700	
		54317600 Steuerberatungskosten	6.464,15	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	502
		54415000 Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	0,00	0	7.000	7.000	7.000	7.000	503
		54416000 Körperschaftssteuer	8.099,23	8.500	9.500	9.500	9.500	9.500	503
		54417000 Gewerbesteuer	7.152,00	7.500	8.500	8.500	8.500	8.500	503
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	178.229,36	0	0	0	0	0	
		54892000 Rückzahlung zu Unrecht oder zu viel erhaltener Erträge	0,00	100	100	100	100	100	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	392.753,48	296.500	268.200	270.200	272.300	274.500	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	532.328,78	402.800	481.100	479.100	477.000	474.800	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	532.328,78	402.800	481.100	479.100	477.000	474.800	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.561,37	96.900	93.300	93.300	93.300	93.300	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	0,00	2.900	3.200	3.200	3.200	3.200	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	67.561,37	94.000	90.000	90.000	90.000	90.000	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	100	100	100	100	
		26= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	464.767,41	305.900	387.800	385.800	383.700	381.500	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	69.486,89	71.100	65.700	65.700	65.700	65.700
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	23.871,18	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
	3	Nettoabschreibungsaufwand	45.615,71	47.300	41.900	41.900	41.900	41.900

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen		
Haushaltsprodukt	54600	Parkeinrichtungen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	638.117,00	675.000	725.000	0	725.000	725.000	725.000	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	27,10	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	72.964,83	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	711.108,93	675.500	725.500	0	725.500	725.500	725.500	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	90.707,05	134.500	101.800	0	103.500	105.300	107.100	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.998,61	63.500	63.300	0	63.300	63.300	63.300	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	24.660,27	19.700	29.500	0	29.600	29.700	29.800	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	137.365,93	217.700	194.600	0	196.400	198.300	200.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	573.743,00	457.800	530.900	0	529.100	527.200	525.300	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	220.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68330000 Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	220.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
688	24+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	16.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		68813000 Ablösebeträge für Stellplatzrücklage	16.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	236.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	500	500	0	500	500	500	0,00 0,00	504
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	612,00	0	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546	Parkeinrichtungen
Haushaltsprodukt	54600	Parkeinrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78530300 Beschaffung von Parkscheinautomaten	612,00	0	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0,00	505
										0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	612,00	500	7.500	0	7.500	7.500	7.500	0,00	
										0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	235.388,00	-500	-7.500	0	-7.500	-7.500	-7.500	0,00	
										0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Haushaltsprodukt	57310	Marktwesen

Produktverantwortlich: Frau Steenbock
 Fachamt: Amt für Tiefbau und Verkehr
 Fachausschuss: Stadtwerkeausschuss

Kurzbeschreibung:	Betrieb der Wochen-, Jahr- und Spezialmärkte
Produktleistungen:	- Planung, Organisation und Durchführung der in der Regel mittwochs und samstags vormittags stattfindenden Wochenmärkte - Planung, Organisation und Durchführung der im Frühjahr und Herbst von freitags bis montags stattfindenden Jahrmärkte - Planung, Organisation und Durchführung von Spezialmärkten
Auftragsgrundlage:	Gewerbeordnung, Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein, Marktsatzung der Stadt Elmshorn, Satzung über die Erhebung von Marktgebühren
Strategische Ziele:	Gewährleistung eines attraktiven, ausgeglichenen und bedarfsgerechten Angebots
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Bevölkerung, Marktbesucher

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Haushaltsprodukt	57310	Marktwesen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.515,09	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
		43210001 Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei	92.515,09	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.214,80	100	100	100	100	100	
		44610000 Sonstige privatrechtliche Erträge	2.000,00	100	100	100	100	100	
		44610019 Sonstige privatrechtliche Erträge USt 19%	214,80	0	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.921,87	0	0	0	0	0	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	3.921,87	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	98.651,76	75.100	75.100	75.100	75.100	75.100	
50	11	Personalaufwendungen	46.355,87	64.800	61.200	62.400	63.600	64.800	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	2.374,45	5.700	5.600	5.700	5.800	5.900	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	34.511,62	40.600	38.000	38.600	39.200	39.800	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.880,41	4.600	4.300	4.400	4.500	4.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.589,39	11.600	10.800	11.000	11.200	11.400	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	0,00	1.800	2.000	2.100	2.200	2.300	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0,00	500	500	600	700	800	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.083,61	47.400	47.700	47.700	47.700	47.700	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	285,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52310000 Mieten und Pachten	37.387,13	0	0	0	0	0	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	25.416,96	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500	
		52418100 Reinigung des Buttermarktes (Abfallbeseitigung)	8.079,63	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	470,41	200	200	200	200	200	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	500	500	500	500	500	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	3.685,80	4.200	4.500	4.500	4.500	4.500	506
		52915000 Aufwendungen für Veranstaltungen	3.758,68	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	507

Teilhaushaltsplan	Amt für Tiefbau und Verkehr	2026

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Haushaltsprodukt	57310	Marktwesen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	24.658,46	43.800	39.200	39.200	39.200	39.200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	24.658,46	43.800	39.200	39.200	39.200	39.200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	5.079,17	1.600	700	800	900	1.000	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	38,52	300	300	400	500	600	
		54291000 Vermischte Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	5.035,65	200	200	200	200	200	
		54317600 Steuerberatungskosten	0,00	1.000	100	100	100	100	508
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	5,00	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	155.177,11	157.600	148.800	150.100	151.400	152.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-56.525,35	-82.500	-73.700	-75.000	-76.300	-77.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-56.525,35	-82.500	-73.700	-75.000	-76.300	-77.600	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.371,65	32.600	31.300	31.300	31.300	31.300	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	21.700,00	16.500	15.900	15.900	15.900	15.900	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	8.571,65	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	6.000,00	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	100,00	100	100	100	100	100	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	300	300	300	300	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-92.897,00	-115.100	-105.000	-106.300	-107.600	-108.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	24.658,46	43.800	39.200	39.200	39.200	39.200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	24.658,46	43.800	39.200	39.200	39.200	39.200

Teilhaushaltsplan		Amt für Tiefbau und Verkehr		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Haushaltsprodukt	57310	Marktwesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	85.607,59	75.000	75.000	0	75.000	75.000	75.000		
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000,00	100	100	0	100	100	100		
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.258,40	0	0	0	0	0	0		
65	7+	sonstige Einzahlungen	128,03	0	0	0	0	0	0		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.994,02	75.100	75.100	0	75.100	75.100	75.100		
70	10	Personalauszahlungen	46.786,96	62.500	58.700	0	59.700	60.700	61.700		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.770,35	47.400	47.700	0	47.700	47.700	47.700		
74	15+	sonstige Auszahlungen	5.131,18	1.600	700	0	800	900	1.000		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	132.688,49	111.500	107.100	0	108.200	109.300	110.400		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-38.694,47	-36.400	-32.000	0	-33.100	-34.200	-35.300		
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	801,89	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	801,89	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	509
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	384.674,51	6.000	0	0	0	0	0	675.956,32 675.956,32	
		78514018 Herstellung IT-Anbindung und IT-Verkabelung	3.378,52	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78514046 Anschaffung + Aufstellung Container als Ersatz Markthalle	371.605,10	0	0	0	0	0	0	666.265,43 666.265,43	
		78530400 Errichtung Schrankenanlage am Südufer	9.690,89	0	0	0	0	0	0	9.690,89 9.690,89	
		78531000 Hinweisschilder / Leitsysteme	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	385.476,40	7.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	675.956,32 675.956,32	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-385.476,40	-7.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-675.956,32 -675.956,32	

Der Teilhaushaltsplan des Gebäudemanagements umfasst die folgenden Produkte:

Produkt 11170 Gebäudemanagement

Produkt 53870 Öffentliche Toilettenanlagen

Produkt 57340 Verpachtungs-BgA Steindampmpark

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	861.952,76	793.800	793.800	793.900	812.100	1.124.600	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	922.385,04	917.200	914.600	914.600	914.600	914.600	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	147.221,93	300	200	200	200	200	
45	7+	sonstige Erträge	32.054,68	1.600	4.400	4.400	4.400	4.400	
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	101.499,64	150.000	260.000	100.000	100.000	100.000	
	10=	Erträge	2.065.114,05	1.862.900	1.973.000	1.813.100	1.831.300	2.143.800	
50	11	Personalaufwendungen	4.729.798,15	4.253.400	4.551.500	4.620.200	4.690.000	4.760.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.777.000,91	8.568.600	9.166.700	9.166.700	9.166.700	9.166.700	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	2.538.922,89	2.580.700	2.717.700	2.899.000	3.222.100	3.909.600	
53	15+	Transferaufwendungen	3.450,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
54	16+	sonstige Aufwendungen	127.394,70	62.400	72.800	66.100	66.400	66.700	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	17.176.566,65	15.468.600	16.512.200	16.755.500	17.148.700	17.907.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-15.111.452,60	-13.605.700	-14.539.200	-14.942.400	-15.317.400	-15.763.400	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.939,84	3.800	0	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-3.939,84	-3.800	0	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-15.115.392,44	-13.609.500	-14.539.200	-14.942.400	-15.317.400	-15.763.400	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.778.172,12	13.835.800	15.928.900	15.928.900	15.928.900	15.928.900	
58	25–	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	534.282,41	616.800	661.400	661.400	661.400	661.400	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.871.502,73	-390.500	728.300	325.100	-49.900	-495.900	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.538.922,89	2.580.700	2.717.700	2.899.000	3.222.100	3.909.600
416, 437	2–	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	836.321,32	793.800	793.800	793.900	812.100	1.124.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.702.601,57	1.786.900	1.923.900	2.105.100	2.410.000	2.785.000

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.801,35	0	0	0	0	0	0		
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	906.800,59	917.200	914.600	0	914.600	914.600	914.600		
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	443.497,19	300	200	0	200	200	200		
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.241,19	1.200	4.000	0	4.000	4.000	4.000		
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.381.340,32	918.700	918.800	0	918.800	918.800	918.800		
70	10	Personalauszahlungen	4.149.340,94	4.072.300	4.357.800	0	4.423.500	4.490.200	4.557.800		
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.691.179,34	8.568.600	9.166.700	0	9.166.700	9.166.700	9.166.700		
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.939,84	3.800	0	0	0	0	0		
73	14+	Transferauszahlungen	3.450,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500		
74	15+	sonstige Auszahlungen	70.215,12	62.400	72.800	0	66.100	66.400	66.700		
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	13.918.125,24	12.710.600	13.600.800	0	13.659.800	13.726.800	13.794.700		
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-12.536.784,92	-11.791.900	-12.682.000	0	-12.741.000	-12.808.000	-12.875.900		
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	163.786,54	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	163.786,54	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	56.108,19	95.300	55.700	0	55.700	55.700	55.700	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.959.306,15	5.660.000	8.843.300	7.000.000	6.262.000	5.487.800	185.000	52.760.500,00 32.686.174,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	5.015.414,34	5.755.300	8.899.000	7.000.000	6.317.700	5.543.500	240.700	52.760.500,00 32.686.174,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.851.627,80	-5.755.000	-8.898.700	-7.000.000	-6.317.400	-5.543.200	-240.400	-52.760.500,00 -32.686.174,00	

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service	
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement	

Produktverantwortlich: Frau Hippauf
 Fachamt: Gebäudemanagement
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Bau, Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von städtischen Gebäuden
Produktleistungen:	- Planung, Durchführung und Abrechnung von Neu-, Um-, Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen - Bauherrenfunktion - Projektsteuerung von Hochbaumaßnahmen - Bauliche Unterhaltung - Verwaltung und Vermietung von Gebäuden einschl. Außenanlagen an die Fachämter und sonstige Mieter - Wahrnehmung der Eigentümerfunktion - Mieterhebungen einschließlich kalkulatorische Jahresmieten - Koordination Hausmeistereinsatz - Infrastrukturelle Leistungen (z. B. Reinigungsleistungen, Winterdienste, Ver- und Entsorgung, Versicherungen, etc.) - Förderabwicklung - Energiemanagement
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung (GO), Beschlüsse der politischen Gremien, Bereitstellung von Gebäuden zur kommunalen Daseinsfürsorge, Beschluss des Hauptausschusses vom 15.05.2001
Strategische Ziele:	Nachhaltige, wirtschaftliche und Ressourcen schonende Mittelverwendung. Werterhalt des städtischen Gebäudeportfolios, Aufstellung Hochbauprogramm. Entwicklung von nachhaltigen, ganzheitlichen und attraktiven Sonderbauten. Die Planung, Aufstellung von Sanierungskonzepten, der Bau und die Bewirtschaftung von Gebäuden dienen dem Ziel der Stadt, die Klimaneutralität in 2035 zu erreichen.
Operative Ziele:	Umsetzung der zum Haushalt angemeldeten Maßnahmen Rathausneubau Wirtschaftliche Mittelverwendung Erstellung eines Energieberichts Kalkulation und Abrechnung für städtische Gebäude
Zielgruppe:	Gebäudenutzer (Fachämter, Mieter, Schüler*Innen, Kinder, Vereine, Öffentlichkeit)

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	861.952,76	793.800	793.800	793.900	812.100	1.124.600	
		41420000 Kreiszuweisungen	20.631,44	0	0	0	0	0	
		41480000 Spenden und Zuschüsse von übrigen Bereichen	5.000,00	0	0	0	0	0	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	18.461,57	18.400	18.400	18.400	18.400	18.400	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	817.859,75	775.400	775.400	775.500	793.700	1.106.200	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	901.815,51	886.900	914.300	914.300	914.300	914.300	
		44110001 Mieten und Pachten umsatzsteuerfrei	733.752,78	734.700	727.700	727.700	727.700	727.700	510
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	2.043,39	100	26.100	26.100	26.100	26.100	510
		44111001 Betriebskostenvorauszahlungen und Erträge aus Abrechnungen umsatzsteuerfrei	152.250,92	126.300	124.500	124.500	124.500	124.500	510
		44111019 Betriebskostenvorauszahlungen und Erträge aus Abrechnungen USt 19%	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000	510
		44112000 Mieterträge für Dienstfahrzeuge	1.200,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	705,84	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
		44611100 Ersatzleistungen für Schadensfälle an Grundstücken, Gebäuden und Inventar (ohne Vermögensschäden)	4.372,71	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		44616400 Einspeisevergütungen	7.489,87	13.200	17.400	17.400	17.400	17.400	511
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	147.221,93	200	200	200	200	200	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	145.026,80	100	100	100	100	100	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	1.951,63	0	0	0	0	0	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	243,50	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	32.054,68	1.600	4.400	4.400	4.400	4.400	
		45210000 Erträge aus Steuerrückerstattungen	4.190,57	1.200	4.000	4.000	4.000	4.000	511
		45412000 Erträge aus Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken und Gebäuden	0,00	100	100	100	100	100	
		45421000 Erträge aus Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von bewegl. Sachen des Anlageverm. (Wert > 1.000 € netto)	0,00	100	100	100	100	100	
		45431000 Erträge aus Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von bewegl. Sachen des Anlageverm. (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	100	100	100	
		45730000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	107,45	100	100	100	100	100	

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	27.665,81	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	90,85	0	0	0	0	0	
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	101.499,64	150.000	260.000	100.000	100.000	100.000	
		47110000 Aktivierte Eigenleistungen	101.499,64	150.000	260.000	100.000	100.000	100.000	512
	10=	Erträge	2.044.544,52	1.832.500	1.972.700	1.812.800	1.831.000	2.143.500	
50	11	Personalaufwendungen	4.729.798,15	4.253.400	4.551.500	4.620.200	4.690.000	4.760.700	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	425.229,22	468.900	446.400	453.100	459.900	466.800	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.922.545,09	2.539.400	2.839.000	2.881.600	2.924.900	2.968.800	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	7.838,06	5.000	5.000	5.100	5.200	5.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	166.609,72	285.600	307.700	312.400	317.100	321.900	
		50290000 Beiträge zu Versorgungskassen Sonstige Beschäftigte	0,00	700	700	800	900	1.000	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	627.176,06	770.400	756.700	768.100	779.700	791.400	
		50390000 Sozialversicherungsbeiträge Sonstige Beschäftigte	0,00	2.300	2.300	2.400	2.500	2.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	482.100,00	144.500	159.300	161.700	164.200	166.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	98.300,00	36.600	34.400	35.000	35.600	36.200	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.733.581,73	8.547.100	9.166.700	9.166.700	9.166.700	9.166.700	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.054.646,63	3.020.000	3.510.000	3.510.000	3.510.000	3.510.000	513
		52113000 Aufwendungen für den provisorischen Treppenturm Rathaus	11.424,00	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	
		52314000 Mieten für Brandmelde- und Einbruchsicherungsanlagen	13.426,43	16.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
		52411000 Bewirtschaftungskosten für Gebäude (Energie)	2.831.984,29	2.475.000	2.475.000	2.475.000	2.475.000	2.475.000	514
		52412000 Bewirtschaftungskosten für Gebäude (Reinigung)	1.875.835,65	1.966.400	2.037.900	2.037.900	2.037.900	2.037.900	514
		52413000 Bewirtschaftungskosten für Gebäude (Verbrauchsmittel)	44.884,40	53.700	50.300	50.300	50.300	50.300	514
		52414000 Bewirtschaftungskosten für Gebäude (Sonstiges)	829.172,06	900.400	959.300	959.300	959.300	959.300	514
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	6.112,04	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	7.940,60	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000	515

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	10.196,95	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000	516
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	24.703,61	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	18.255,08	36.100	39.700	39.700	39.700	39.700	517
		52919800 Energiesparprogramm Fifty-Fifty	4.999,99	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	2.521.633,34	2.562.700	2.716.700	2.898.000	3.221.100	3.908.600	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.521.111,45	2.562.100	2.716.100	2.897.400	3.220.500	3.908.000	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	521,89	600	600	600	600	600	
54	16+	sonstige Aufwendungen	118.253,75	52.400	65.800	66.100	66.400	66.700	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	10.490,57	17.600	18.100	18.400	18.700	19.000	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	120,00	200	200	200	200	200	
		54294000 Auszahlung von Betriebskostenguthaben des Vorjahres	3.769,42	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	28.658,43	32.000	40.000	40.000	40.000	40.000	518
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	7.153,02	100	5.000	5.000	5.000	5.000	519
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	3,00	0	0	0	0	0	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	2.892,59	0	0	0	0	0	
		54900000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten f. im HHJahr empfangene Lieferungen und Leistungen	65.166,72	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	17.103.266,97	15.415.600	16.500.700	16.751.000	17.144.200	17.902.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-15.058.722,45	-13.583.100	-14.528.000	-14.938.200	-15.313.200	-15.759.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-15.058.722,45	-13.583.100	-14.528.000	-14.938.200	-15.313.200	-15.759.200	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.778.172,12	13.835.800	15.928.900	15.928.900	15.928.900	15.928.900	
		48113000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Kalkulatorische Mieten)	13.443.600,00	13.443.600	15.927.700	15.927.700	15.927.700	15.927.700	520
		48119000 Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	334.572,12	392.200	1.200	1.200	1.200	1.200	521
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415.200,74	497.500	529.300	529.300	529.300	529.300	

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	278.300,00	288.200	297.500	297.500	297.500	297.500	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	109.368,92	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	2.731,82	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	6.800,00	8.300	1.800	1.800	1.800	1.800	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	15.000	15.000	15.000	15.000	522
		58119000 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	18.000,00	19.000	33.000	33.000	33.000	33.000	522
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.695.751,07	-244.800	871.600	461.400	86.400	-359.600	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.521.633,34	2.562.700	2.716.700	2.898.000	3.221.100	3.908.600
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	836.321,32	793.800	793.800	793.900	812.100	1.124.600
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.685.312,02	1.768.900	1.922.900	2.104.100	2.409.000	2.784.000

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.801,35	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	906.500,59	886.900	914.300	0	914.300	914.300	914.300	0,00	0,00
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	419.601,86	200	200	0	200	200	200	0,00	0,00
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.184,19	1.200	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0,00	0,00
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.357.087,99	888.300	918.500	0	918.500	918.500	918.500	0,00	0,00
70	10	Personalauszahlungen	4.149.340,94	4.072.300	4.357.800	0	4.423.500	4.490.200	4.557.800	0,00	0,00
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.650.512,35	8.547.100	9.166.700	0	9.166.700	9.166.700	9.166.700	0,00	0,00
74	15+	sonstige Auszahlungen	55.145,47	52.400	65.800	0	66.100	66.400	66.700	0,00	0,00
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	13.854.998,76	12.671.800	13.590.300	0	13.656.300	13.723.300	13.791.200	0,00	0,00
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-12.497.910,77	-11.783.500	-12.671.800	0	-12.737.800	-12.804.800	-12.872.700	0,00	0,00
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	163.786,54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
		68114035 Landeszuweisung Fahrradabstellanlage Ostseite Bahnhof	44.259,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
		68114036 Zuweisung vom Land für Feuerwache Süd	119.527,54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00	0,00
		68211000 Ersatzleistungen für Vermögensschäden an Grundstücken und Gebäuden	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00	0,00
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	200	200	0	200	200	200	0,00	0,00
		68311000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00	0,00

Teilhaushaltsplan	Gebäudemanagement	2026

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		68321000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	163.786,54	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	56.108,19	88.300	55.700	0	55.700	55.700	55.700	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	23.242,85	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000	0,00 0,00	523
		78312000 Erwerb von Hardware (Wert > 1.000 € netto)	11.898,84	15.800	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	13.497,00	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000	0,00 0,00	523
		78320900 Erwerb von BGA für Neueinrichtung Haus der Technik (>250 €-1.000 € netto)	1.928,86	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	1.375,64	14.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0,00 0,00	524
		78330000 Erwerb von Software	4.165,00	8.000	4.200	0	4.200	4.200	4.200	0,00 0,00	525
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.956.885,00	5.660.000	8.843.300	7.000.000	6.262.000	5.487.800	185.000	52.760.500,00 32.686.174,00	
		78512051 Anne-Frank-Gemeinschaftsschule Errichtung eines Anbaus	0,00	0	21.700	0	0	0	0	0,00 0,00	526
		78512058 Erweiterung Friedrich-Ebert- Schule	17.010,56	0	0	0	0	0	0	6.848.000,00 6.848.000,00	
		78512059 Erweiterung GS Kaltenweide	4.391.353,91	1.000.000	1.600.000	0	0	0	0	11.440.000,00 9.819.193,00	527
		78512065 Erweiterung Elsa-Brändström-Schule	6.437,90	3.000.000	2.000.000	0	500.000	0	0	5.550.000,00 3.049.000,00	528
		78512066 Erweiterung Timm-Kröger-Schule	0,00	0	62.000	0	0	0	0	0,00 0,00	529
		78514017 Hochbau Haus der Technik	24.672,28	0	0	0	0	0	0	4.000.000,00 4.000.000,00	
		78514033 Umbau PDS zu einer Kita	39.699,48	0	4.600	0	0	0	0	4.660.500,00 4.660.500,00	530
		78514036 Feuerwache Süd Erweiterung	280.134,42	1.475.000	5.105.000	7.000.000	5.577.000	5.302.800	0	18.067.000,00 2.114.481,00	531
		78514037 Erweiterung Kita Regenbogen	958,40	0	0	0	0	0	0	895.000,00 895.000,00	
		78514040 Erweiterung + Sanierung Frauenhaus	33.162,83	0	0	0	0	0	0	1.300.000,00 1.300.000,00	
		78530110 Errichtung von Zäunen	0,00	10.000	50.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00 0,00	532

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11170	Gebäudemanagement		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78538000 Solaroffensive an öffentlichen Gebäuden	163.455,22	175.000	0	0	175.000	175.000	175.000	0,00	533
										0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	5.012.993,19	5.748.300	8.899.000	7.000.000	6.317.700	5.543.500	240.700	52.760.500,00	
										32.686.174,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.849.206,65	-5.748.000	-8.898.700	-7.000.000	-6.317.400	-5.543.200	-240.400	-52.760.500,00	
										-32.686.174,00	

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement	2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung	
Haushaltsprodukt	53870	Öffentliche Toilettenanlagen	

Produktverantwortlich: Frau Hippauf
 Fachamt: Gebäudemanagement
 Fachausschuss: Ausschuss für kommunale Dienstleister

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung und Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen
Produktleistungen:	Bereitstellung, Betrieb, Unterhaltung und Reinigung nachfolgender öffentlicher Toilettenanlagen: - Alter Markt - Marktbetrieb (Anlage am Südufer) - Steindammwiesen - ZOB
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse politischer Gremien
Strategische Ziele:	Siehe Produkt „Gebäudemanagement“
Operative Ziele:	Neben der Vorhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen Vergrößerung des Angebotes durch Bezuschussung des Projektes „Nette Toilette“
Zielgruppe:	Bevölkerung, Toilettennutzer

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung		
Haushaltsprodukt	53870	Öffentliche Toilettenanlagen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	300	300	300	300	300	
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	300,00	300	300	300	300	300	
	10=	Erträge	300,00	300	300	300	300	300	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	1.120,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.120,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
53	15+	Transferaufwendungen	3.450,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
		53174000 Zuschüsse "Nette Toilette"	3.450,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	534
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.570,77	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.270,77	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-4.270,77	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.800,00	118.800	132.100	132.100	132.100	132.100	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	118.800,00	118.800	132.100	132.100	132.100	132.100	535
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-123.070,77	-123.000	-136.300	-136.300	-136.300	-136.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.120,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	1.120,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	538	Abwasserbeseitigung		
Haushaltsprodukt	53870	Öffentliche Toilettenanlagen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	57,00	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	357,00	300	300	0	300	300	300	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	3.450,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.450,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.093,00	-3.200	-3.200	0	-3.200	-3.200	-3.200	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57340	Verpachtungs-BgA Steindammpark	

Produktverantwortlich: Frau Schüssler
 Fachamt: Gebäudemanagement
 Fachausschuss: Ausschuss für kommunale Dienstleister

Kurzbeschreibung:	Bereitstellung eines Gebäudes zur Verpachtung einer Gaststätte im Steindammpark
Produktleistungen:	Bereitstellung und Unterhaltung einer Gaststätte im Steindammpark Vertragsabschluss und Mieterbetreuung
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse politischer Gremien
Strategische Ziele:	Belebung des Steindammparks als attraktiver Aufenthaltsort
Operative Ziele:	Vermeidung von Leerstand, Wirtschaftliche Unterhaltung des Objekts
Zielgruppe:	Bevölkerung, Pächter

Allg. Hinweis zum Produkt siehe vor Erl.Nr. 536

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57340	Verpachtungs-BgA Steindampark	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	20.269,53	30.000	0	0	0	0	
		44110019 Mieten und Pachten USt. 19%	8.925,00	20.000	0	0	0	0	
		44111019 Betriebskostenvorauszahlungen und Erträge aus Abrechnungen USt 19%	11.344,53	10.000	0	0	0	0	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	0	0	0	0	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	0,00	100	0	0	0	0	
	10=	Erträge	20.269,53	30.100	0	0	0	0	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.419,18	21.500	0	0	0	0	
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.849,98	10.000	0	0	0	0	
		52310000 Mieten und Pachten, Erbbauzinsen	0,00	1.200	0	0	0	0	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	27.569,20	10.000	0	0	0	0	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	0,00	300	0	0	0	0	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	16.168,78	17.000	0	0	0	0	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	16.168,78	17.000	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	9.140,95	10.000	7.000	0	0	0	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	5.092,85	5.000	0	0	0	0	
		54317600 Steuerberatungskosten	2.376,90	5.000	5.000	0	0	0	536
		54415000 Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	0,00	0	2.000	0	0	0	537
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	1.671,20	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	68.728,91	48.500	7.000	0	0	0	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-48.459,38	-18.400	-7.000	0	0	0	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.939,84	3.800	0	0	0	0	
		55170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3.939,84	3.800	0	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-3.939,84	-3.800	0	0	0	0	

Teilhaushaltsplan	Gebäudemanagement	2026

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Haushaltsprodukt	57340	Verpachtungs-BgA Steindampmpark

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-52.399,22	-22.200	-7.000	0	0	0	
58	25	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	281,67	500	0	0	0	0	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	281,67	500	0	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-52.680,89	-22.700	-7.000	0	0	0	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	16.168,78	17.000	0	0	0	0
	3	Nettoabschreibungsaufwand	16.168,78	17.000	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan		Gebäudemanagement		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Haushaltsprodukt	57340	Verpachtungs-BgA Steindampmpark		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	23.895,33	100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.895,33	30.100	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.666,99	21.500	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.939,84	3.800	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	15.069,65	10.000	7.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	59.676,48	35.300	7.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-35.781,15	-5.200	-7.000	0	0	0	0	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	7.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.421,15	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78531300 Einhausung Müllcontainer	2.421,15	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	2.421,15	7.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2.421,15	-7.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	

Der Teilhaushaltsplan des Betriebshofes umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	54500	Stadtreinigung
Produkt	55300	Städtischer Friedhof
Produkt	57300	Betriebshof

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.681,21	1.400	1.300	1.300	1.300	1.300	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	882.682,81	885.100	933.500	933.500	933.500	933.500	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	45.797,83	36.800	38.600	38.600	38.600	38.600	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.590,49	19.800	28.800	28.800	28.800	28.800	
45	7+	sonstige Erträge	4.956,32	15.000	32.000	18.000	17.000	11.000	
	10=	Erträge	966.708,66	958.100	1.034.200	1.020.200	1.019.200	1.013.200	
50	11	Personalaufwendungen	4.735.349,13	4.304.400	5.387.400	5.469.300	5.552.100	5.636.100	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	800.612,65	774.100	834.500	782.300	782.300	782.300	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	437.625,61	432.100	491.700	491.700	491.700	491.700	
54	16+	sonstige Aufwendungen	100.823,90	72.200	86.000	86.800	87.600	88.400	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.074.411,29	5.582.800	6.799.600	6.830.100	6.913.700	6.998.500	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.107.702,63	-4.624.700	-5.765.400	-5.809.900	-5.894.500	-5.985.300	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-5.107.702,63	-4.624.700	-5.765.400	-5.809.900	-5.894.500	-5.985.300	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.180.364,73	4.414.500	4.464.400	4.464.400	4.464.400	4.464.400	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	749.653,29	734.200	898.900	898.900	898.900	898.900	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.676.991,19	-944.400	-2.199.900	-2.244.400	-2.329.000	-2.419.800	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	437.624,10	432.100	491.700	491.700	491.700	491.700
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.681,21	1.400	1.300	1.300	1.300	1.300
	3	Nettoabschreibungsaufwand	435.942,89	430.700	490.400	490.400	490.400	490.400

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.053.457,38	693.100	723.100	0	723.100	723.100	723.100	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	49.307,34	36.800	38.600	0	38.600	38.600	38.600	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	31.828,80	19.800	28.800	0	28.800	28.800	28.800	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	10.381,91	700	700	0	700	700	700	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.144.975,43	750.400	791.200	0	791.200	791.200	791.200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	4.580.686,93	4.248.300	5.326.200	0	5.406.900	5.488.500	5.571.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	768.985,46	774.100	834.500	0	782.300	782.300	782.300	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	97.104,60	70.800	84.600	0	85.400	86.200	87.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	5.446.776,99	5.093.200	6.245.300	0	6.274.600	6.357.000	6.440.600	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.301.801,56	-4.342.800	-5.454.100	0	-5.483.400	-5.565.800	-5.649.400	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	330,00	14.200	31.200	0	17.200	16.200	10.200	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	330,00	14.200	31.200	0	17.200	16.200	10.200	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	347.517,46	627.500	654.500	0	284.500	381.500	266.500	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.853,26	87.500	97.500	0	83.000	50.000	0	318.000,00 87.500,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	349.370,72	715.000	752.000	0	367.500	431.500	266.500	318.000,00 87.500,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-349.040,72	-700.800	-720.800	0	-350.300	-415.300	-256.300	-318.000,00 -87.500,00	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	545	Straßenreinigung	
Haushaltsprodukt	54500	Stadtreinigung	

Produktverantwortlich: Frau Albrecht
 Fachamt: Betriebshof
 Fachausschuss: Stadtwerkeausschuss

Kurzbeschreibung:	Reinigung der Verkehrs- und Grünflächen im Stadtbereich Elmshorn und auf städtischen Grundstücken
Produktleistungen:	- Straßen- und Wegereinigung (manuell und maschinell) gemäß den städtischen Reinigungsplänen - Beseitigung von Verschmutzungen, Abfällen und Wildwuchs im öffentlichen Verkehrsraum und auf städtischen Grundstücken - Kehrgutentsorgung - Papierkorbentleerung und -unterhaltung - Sicherstellung der Verkehrssicherheit nach witterungsbedingten Gefahrenlagen (Winterdienst) - Durchführung von Sonderaktionen wie Herbstlaubentsorgung und „Elmshorn macht Putz“ - Beratung der Einwohner*innen
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig-Holstein (StrWG), Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (KAG), Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO), Satzung der Stadt Elmshorn über die Reinigung der öffentlichen Straßen und über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung, Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Saubere von der Stadt zu reinigende Flächen Sichere von der Stadt mit Winterdienst zu versorgende Flächen
Operative Ziele:	Bedarfsgerechte Reinigungen, verlässliche Tourenplanungen, schnelle Einsatz- und Erledigungszeiten bei punktuellen Verschmutzungen Zufriedenheit der Bevölkerung und Auftrag gebenden Ämter, Beschwerdemanagement Hohe Kostendeckungsgrade
Zielgruppe:	Grundstücksanlieger*innen, Einwohner*innen, Öffentlichkeit

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	545	Straßenreinigung	
Haushaltsprodukt	54500	Stadtreinigung	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.165,90	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	1.165,90	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	587.456,09	591.400	591.400	591.400	591.400	591.400	
		43110000 Verwaltungsgebühren	0,00	100	100	100	100	100	
		43111000 Gebühren für Zwangsgelder	116,00	100	100	100	100	100	
		43210000 Benutzungsgebühren	587.340,09	591.200	591.200	591.200	591.200	591.200	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	1.058,76	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	1.058,76	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44611000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von Gegenständen mit einem Wert bis 250 € und für Reparaturen	0,00	300	300	300	300	300	
		44615000 Ersatzleistungen für Haftpflichtschäden	0,00	100	100	100	100	100	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.159,67	9.800	7.800	7.800	7.800	7.800	
		44821019 Erstattungen von Gemeinden USt. 19%	600,00	600	600	600	600	600	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	5.724,23	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	447,44	0	0	0	0	0	
		44880019 Erstattungen von übrigen Bereichen USt. 19%	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	189,00	100	100	100	100	100	
		44882100 Auslagenersatz f. Zwangsgelder	51,75	100	100	100	100	100	
		44885000 Ersätze durch Dritte	147,25	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
45	7+	sonstige Erträge	1.975,87	600	6.600	4.600	600	10.600	
		45420000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	6.000	4.000	0	10.000	
		45610000 Bußgelder	0,00	100	100	100	100	100	
		45611000 Zwangsgelder	580,00	500	500	500	500	500	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	1.387,98	0	0	0	0	0	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	7,89	0	0	0	0	0	
	10=	Erträge	600.816,29	604.300	608.300	606.300	602.300	612.300	
50	11	Personalaufwendungen	544.122,90	587.100	718.900	730.000	741.200	752.500	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	545	Straßenreinigung	
Haushaltsprodukt	54500	Stadtreinigung	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	41.081,04	45.500	44.200	44.900	45.600	46.300	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	351.023,07	407.800	470.700	477.800	485.000	492.300	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.225,67	22.000	37.900	38.500	39.100	39.700	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.093,12	94.100	146.900	149.200	151.500	153.800	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	45.400,00	14.100	15.800	16.100	16.400	16.700	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	9.300,00	3.600	3.400	3.500	3.600	3.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314.185,25	343.500	368.200	316.000	316.000	316.000	
		52311000 Mieten (inkl. Heizung)	9.198,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	3.419,69	2.000	3.500	3.500	3.500	3.500	
		52419000 Entsorgungskosten	107.319,32	106.000	140.000	140.000	140.000	140.000	538
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	124.744,24	120.000	115.000	115.000	115.000	115.000	
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	7.022,14	6.500	8.000	8.000	8.000	8.000	539
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	300	300	300	300	300	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	9.698,68	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	4.580,24	3.500	7.200	7.200	7.200	7.200	540
		52711500 Verbrauchsmaterial	2.422,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
		52712800 Dienstleistungen Digitales Monitoring Sauberkeitszustand	24.990,00	62.200	52.200	0	0	0	
		52811000 Streumittel für Winterdienst	20.790,94	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
		52914000 Ersatzvornahmen und Kosten für unmittelbaren Zwang	0,00	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	108.519,05	111.200	116.800	116.800	116.800	116.800	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	108.517,54	111.200	116.800	116.800	116.800	116.800	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	1,51	0	0	0	0	0	
54	16+	sonstige Aufwendungen	9.879,69	3.700	4.600	4.700	4.800	4.900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebenausgaben)	3.097,95	2.100	3.000	3.100	3.200	3.300	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	280,50	700	700	700	700	700	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	100	100	100	100	100	
		54411000 Schadensersatzleistungen (durch Versicherung gedeckt)	0,00	100	100	100	100	100	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	545	Straßenreinigung	
Haushaltsprodukt	54500	Stadtreinigung	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54412000 Schadensersatzleistungen (Eigenanteile oder nicht durch Versicherung gedeckt)	6.501,24	500	500	500	500	500	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	0,00	200	200	200	200	200	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	976.706,89	1.045.500	1.208.500	1.167.500	1.178.800	1.190.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-375.890,60	-441.200	-600.200	-561.200	-576.500	-577.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-375.890,60	-441.200	-600.200	-561.200	-576.500	-577.900	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	470.579,82	440.000	444.500	444.500	444.500	444.500	
		48111000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Betriebshof)	470.579,82	440.000	444.500	444.500	444.500	444.500	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	337.632,09	290.500	311.900	311.900	311.900	311.900	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	60.900,00	75.300	95.900	95.900	95.900	95.900	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	258.858,87	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	17.673,22	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	200,00	200	500	500	500	500	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	500	500	500	500	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-242.942,87	-291.700	-467.600	-428.600	-443.900	-445.300	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	108.517,54	111.200	116.800	116.800	116.800	116.800
416, 437	2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	1.165,90	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	3	Nettoabschreibungsaufwand	107.351,64	110.100	115.700	115.700	115.700	115.700

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	545	Straßenreinigung	
Haushaltsprodukt	54500	Stadtreinigung	

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	587.084,47	591.400	591.400	0	591.400	591.400	591.400	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	794,07	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.808,80	9.800	7.800	0	7.800	7.800	7.800	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	1.956,17	600	600	0	600	600	600	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	599.643,51	603.200	601.200	0	601.200	601.200	601.200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	489.751,75	569.400	699.700	0	710.400	721.200	732.100	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	295.830,20	343.500	368.200	0	316.000	316.000	316.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	10.097,72	3.500	4.400	0	4.500	4.600	4.700	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	795.679,67	916.400	1.072.300	0	1.030.900	1.041.800	1.052.800	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-196.036,16	-313.200	-471.100	0	-429.700	-440.600	-451.600	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	6.000	0	4.000	0	10.000	0,00 0,00	
		68310000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	6.000	0	4.000	0	10.000	0,00 0,00	542
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	6.000	0	4.000	0	10.000	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	235.301,25	86.000	255.000	0	111.000	11.000	226.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	1.605,86	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500	0,00 0,00	541
		78311000 Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)	228.126,09	75.000	244.000	0	100.000	0	215.000	0,00 0,00	542

Teilhaushaltsplan	Betriebshof	2026

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545	Straßenreinigung
Haushaltsprodukt	54500	Stadtreinigung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	5.569,30	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500	0,00 0,00	541
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000,00 0,00	
		78531400 Beschaffung Streusalzsilo	0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000,00 0,00	543
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	235.301,25	86.000	335.000	0	111.000	11.000	226.000	80.000,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-235.301,25	-86.000	-329.000	0	-107.000	-11.000	-216.000	-80.000,00 0,00	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Haushaltsprodukt	55300	Städtischer Friedhof	

Produktverantwortlich: Frau Albrecht
 Fachamt: Betriebshof
 Fachausschuss: Stadtwerkeausschuss

Kurzbeschreibung:	Betrieb und Unterhaltung des städtischen Friedhofs in Kölln-Reisiek
Produktleistungen:	- Bereitstellung von Möglichkeiten für Sarg- und Urnenbestattungen in Reihen- und Wahlgrabstätten, auf dem anonymen, jüdischem und moslemischen Grabfeld, im Bestattungswald und in der Urnenstelenanlage - Durchführung von Bestattungen, Aus-/Umbettungen - Bepflanzungen und Gestaltungen einzelner Gräber nach Auftragserteilung - Vorhaltung und Bereitstellung der Trauereinrichtungen und der Leichenräume - Pflege und Unterhaltung der Grünflächen und Wege inkl. Winterdienst - Vergabe und Verlängerung von Nutzungsrechten inkl. Rechnungslegung, Erteilung von Grabmalgenehmigungen - Beratung von Angehörigen, Bestattungsunternehmen und Steinmetzen - Betrieb eines Tierfriedhofes mit Möglichkeiten für Tier- und Urnenbeisetzungen inkl. Beratung der Kunden und verwaltungsmäßige Abwicklung sowie Pflege und Unterhaltung der Grünflächen des Tierfriedhofes
Auftragsgrundlage:	Gesetz über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen des Landes Schleswig-Holstein (BestattG) Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (KAG) Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) Friedhofssatzung der Stadt Elmshorn (FrdhS) und Gebührensatzung für den Friedhof der Stadt Elmshorn (FrdhGebS) Beschlüsse der politischen Gremien
Strategische Ziele:	Erhaltung des Friedhofes mit seinen unterschiedlichen Bestattungsmöglichkeiten in der für einen Friedhof angebrachten würdigen Atmosphäre
Operative Ziele:	Steigerung der Auslastung des Friedhofes Hoher Kostendeckungsgrad
Zielgruppe:	Nutzungsberechtigte des Friedhofes, Ordnungsamt und Amt für Soziales (ordnungsrechtliche u. soziale Bestattungen), Besucher*innen, Öffentlichkeit, Bestattungsunternehmen, Steinmetze

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Haushaltsprodukt	55300	Städtischer Friedhof	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	295.226,72	293.600	342.000	342.000	342.000	342.000	
		43110000 Verwaltungsgebühren	7.743,75	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
		43210000 Benutzungsgebühren	89.665,00	90.000	120.000	120.000	120.000	120.000	
		43210001 Benutzungsgebühren umsatzsteuerfrei	1.050,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		43210019 Benutzungsgebühren USt. 19%	0,00	100	100	100	100	100	
		43219000 Grabnutzungsgebühren aus der Auflösung RAP	196.767,97	192.000	210.400	210.400	210.400	210.400	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	30.429,63	20.200	22.200	22.200	22.200	22.200	
		44210007 Verkaufserlöse USt. 7%	44,00	0	0	0	0	0	
		44210019 Verkaufserlöse USt. 19%	7,00	0	0	0	0	0	
		44215000 Erträge aus dem Verkauf von Geräten u. Ausrüstungsgegenst. mit einem Wert bis 250 €	0,00	100	100	100	100	100	
		44610019 Sonstige privatrechtliche Erträge USt 19%	30.378,63	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000	
		44611000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von Gegenständen mit einem Wert bis 250 € und für Reparaturen	0,00	100	100	100	100	100	
45	7+	sonstige Erträge	1.481,70	200	200	6.200	5.200	200	
		45420000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	0	6.000	5.000	0	
		45430000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	100	100	100	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfan- gene Lieferungen und Leist.	31,70	0	0	0	0	0	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	1.450,00	100	100	100	100	100	
		10= Erträge	327.138,05	314.000	364.400	370.400	369.400	364.400	
50	11	Personalaufwendungen	420.685,33	403.300	536.500	545.000	553.500	562.100	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	25.055,00	28.000	27.200	27.700	28.200	28.700	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	281.431,66	288.400	367.000	372.600	378.200	383.900	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.865,51	16.000	29.700	30.200	30.700	31.200	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	64.533,16	60.000	100.700	102.300	103.900	105.500	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Haushaltsprodukt	55300	Städtischer Friedhof	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	28.000,00	8.700	9.800	10.000	10.200	10.400	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	5.800,00	2.200	2.100	2.200	2.300	2.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.724,90	70.000	71.800	71.800	71.800	71.800	
		52212900 Unterhaltung des Friedhofes	30.367,01	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	8.615,55	15.000	11.300	11.300	11.300	11.300	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	16.034,38	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000	544
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4.168,11	3.500	6.000	6.000	6.000	6.000	545
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	0,00	800	800	800	800	800	
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	4.969,85	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	3.570,00	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600	
		52910100 Verbandsmaterial	0,00	100	100	100	100	100	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	38.597,53	39.600	49.000	49.000	49.000	49.000	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	38.419,15	39.500	48.800	48.800	48.800	48.800	
		57410000 Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen	178,38	100	200	200	200	200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	9.152,59	5.900	6.300	6.400	6.500	6.600	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	341,76	1.800	2.100	2.200	2.300	2.400	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	2.488,44	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	
		54410000 Versicherungsbeiträge	172,80	200	300	300	300	300	
		54412000 Schadensersatzleistungen (Eigenanteile oder nicht durch Versicherung gedeckt)	0,00	100	100	100	100	100	
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	1,00	100	100	100	100	100	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	6.148,59	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		18= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	536.160,35	518.800	663.600	672.200	680.800	689.500	
		19= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-209.022,30	-204.800	-299.200	-301.800	-311.400	-325.100	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-209.022,30	-204.800	-299.200	-301.800	-311.400	-325.100	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
Haushaltsprodukt	55300	Städtischer Friedhof		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	110.000,00	110.200	135.200	135.200	135.200	135.200	
		48111000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Betriebshof)	0,00	200	200	200	200	200	
		48119000 Erträge aus sonstigen internen Leistungsbeziehungen	110.000,00	110.000	135.000	135.000	135.000	135.000	546
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.257,40	162.900	201.500	201.500	201.500	201.500	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	40.900,00	47.800	50.800	50.800	50.800	50.800	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Betriebshof	37.457,40	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	0,00	200	200	200	200	200	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	64.500,00	64.500	98.400	98.400	98.400	98.400	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	400,00	400	600	600	600	600	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-242.279,70	-257.500	-365.500	-368.100	-377.700	-391.400	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	38.597,53	39.600	49.000	49.000	49.000	49.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	38.597,53	39.600	49.000	49.000	49.000	49.000

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen	
Haushaltsprodukt	55300	Städtischer Friedhof	

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	466.372,91	101.600	131.600	0	131.600	131.600	131.600	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	31.199,84	20.200	22.200	0	22.200	22.200	22.200	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	5.922,72	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	503.495,47	121.800	153.800	0	153.800	153.800	153.800	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	387.085,30	392.400	524.600	0	532.800	541.000	549.300	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67.438,27	70.000	71.800	0	71.800	71.800	71.800	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	3.575,27	4.800	5.200	0	5.300	5.400	5.500	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	458.098,84	467.200	601.600	0	609.900	618.200	626.600	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	45.396,63	-345.400	-447.800	0	-456.100	-464.400	-472.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	100	100	0	6.100	5.100	100	0,00 0,00	
		68310000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	0	0	6.000	5.000	0	0,00 0,00	
		68320000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	100	100	0	6.100	5.100	100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	20.333,52	15.500	124.500	0	38.500	55.500	5.500	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	8.898,15	4.500	47.200	0	2.000	2.000	2.000	0,00 0,00	547
		78311000 Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)	0,00	0	65.000	0	33.000	50.000	0	0,00 0,00	548

Teilhaushaltsplan		Betriebshof		2026
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	553	Friedhofs- und Bestattungswesen		
Haushaltsprodukt	55300	Städtischer Friedhof		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	11.435,37	11.000	12.300	0	3.500	3.500	3.500	0,00 0,00	549
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.853,26	77.500	17.500	0	83.000	50.000	0	228.000,00 77.500,00	
		78525300 Aufstellung von Beleuchtungsmasten	874,80	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78534000 Anschaffung und Aufstellung Urnenstelen	0,00	77.500	17.500	0	83.000	50.000	0	228.000,00 77.500,00	550
		78539000 Erwerb und Anschluss von Schöpfbecken	978,46	0	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	22.186,78	93.000	142.000	0	121.500	105.500	5.500	228.000,00 77.500,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-22.186,78	-92.900	-141.900	0	-115.400	-100.400	-5.400	-228.000,00 -77.500,00	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof	

Produktverantwortlich: Herr Reimer
 Fachamt: Betriebshof
 Fachausschuss: Stadtwerkeausschuss

Kurzbeschreibung:	Betrieb des städtischen Regiebetriebes Betriebshof als Hilfs- und Servicebetrieb der Verwaltung
Produktleistungen:	- Durchführung aller von der Verwaltung beauftragten Arbeiten in den Bereichen Bauhof, Grünpflege, Kfz-Werkstatt u.a.: - Durchführung von Straßenunterhaltungs- und Reparaturarbeiten auf wassergebundenen und geschlossenen Wegedecken im Stadtgebiet - Schacht- und Trummearbeiten - Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit auf Straßen, Wegen und Plätzen - Bereitschafts- und Winterdienst - Transporte, Auf- und Umbauarbeiten - Allgemeine Grünpflegeunterhaltung in öffentlichen Grün- und Parkanlagen sowie auf städt. Grundstücken - Anpflanzungen - Spielplatzkontrollen und -unterhaltung - Bedarfsermittlung, Beschaffung, Unterhaltung und Reparatur von städtischen Fahrzeugen und Geräten - Lager- und Magazinhaltung - Verwaltungsangelegenheiten des Betriebshofes, des städtischen Friedhofes und der Stadtreinigung, wie Erstellung und lfd. Aktualisierung der Satzungen und Gebührensatzungen, Personalangelegenheiten, Gremienarbeit, Kosten- und Leistungsrechnung etc.
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse städtischer Gremien und der Verwaltungsleitung
Strategische Ziele:	Zufriedenheit der Ämter und Verwaltungsleitung als interne Auftraggeber
Operative Ziele:	Schnelle Einsatz- und Erledigungszeiten, Qualität der Arbeitsleistungen Hoher Kostendeckungsgrad
Zielgruppe:	Ämter und Verwaltungsleitung der Stadtverwaltung als interne Auftraggeber

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	515,31	300	200	200	200	200	
		41610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen	265,93	200	200	200	200	200	
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	249,38	100	0	0	0	0	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	
		43110000 Verwaltungsgebühren	0,00	100	100	100	100	100	
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	14.309,44	15.200	15.000	15.000	15.000	15.000	
		44112000 Mieterträge für Dienstfahrzeuge	0,00	700	500	500	500	500	
		44112019 Vermietung von Geräten USt. 19%	0,00	200	200	200	200	200	
		44114019 Vermietung von Werbeflächen USt. 19%	10.234,71	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200	
		44210019 Verkaufserlöse USt. 19%	929,81	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
		44215000 Erträge aus dem Verkauf von Geräten u. Ausrüstungsgegenst. mit einem Wert bis 250 €	1.443,15	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		44611000 Ersatzleistungen für die Neubeschaffung von Gegenständen mit einem Wert bis 250 € und für Reparaturen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		44615000 Ersatzleistungen für Haftpflichtschäden	1.701,77	500	500	500	500	500	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.430,82	10.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
		44850000 Erstattungen der Stadtwerke Elmshorn	21.030,82	9.000	20.000	20.000	20.000	20.000	551
		44872000 Erstattungen von privaten Unternehmen	400,00	0	0	0	0	0	
		44880019 Erstattungen von übrigen Bereichen USt. 19%	1.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
45	7+	sonstige Erträge	1.498,75	14.200	25.200	7.200	11.200	200	
		45420000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	14.000	25.000	7.000	11.000	0	
		45430000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	0,00	100	100	100	100	100	
		45820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im HHJahr empfangene Lieferungen und Leist.	872,20	0	0	0	0	0	
		45990000 Rückzahlungen von Aufwendungen aus Vorjahren	626,55	100	100	100	100	100	
	10=	Erträge	38.754,32	39.800	61.500	43.500	47.500	36.500	
50	11	Personalaufwendungen	3.770.540,90	3.314.000	4.132.000	4.194.300	4.257.400	4.321.500	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	64.022,82	71.000	69.100	70.200	71.300	72.400	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.819.126,97	2.465.500	2.861.500	2.904.500	2.948.000	2.992.200	
		50190000 Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	12.528,66	0	0	0	0	0	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	164.064,47	160.000	323.600	328.500	333.500	338.600	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	630.497,98	590.000	847.700	860.500	873.500	886.700	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	66.700,00	21.900	24.700	25.100	25.500	25.900	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	13.600,00	5.600	5.400	5.500	5.600	5.700	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	418.702,50	360.600	394.500	394.500	394.500	394.500	
		52316000 Miete für Lichtwellenleitungen	793,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
		52419000 Entsorgungskosten	0,00	100	100	100	100	100	
		52510000 Fahrzeugunterhaltung	281.315,43	230.000	245.000	245.000	245.000	245.000	552
		52610000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	44.917,15	50.000	56.000	56.000	56.000	56.000	553
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	22.266,95	7.500	15.000	15.000	15.000	15.000	554
		52710000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Anschaffung von Gegenständen im Wert von bis zu 250 € (netto)	61.483,42	48.000	53.000	53.000	53.000	53.000	
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	6.097,48	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	555
		52711500 Verbrauchsmittel	1.805,58	1.400	1.800	1.800	1.800	1.800	
		52910100 Verbandsmaterial	22,99	100	100	100	100	100	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	290.509,03	281.300	325.900	325.900	325.900	325.900	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	290.509,03	281.300	325.900	325.900	325.900	325.900	
54	16+	sonstige Aufwendungen	81.791,62	62.600	75.100	75.700	76.300	76.900	
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	38.932,40	31.500	38.300	38.900	39.500	40.100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	32.448,03	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000	556
		54410000 Versicherungsbeiträge	2.505,60	2.500	3.200	3.200	3.200	3.200	
		54411000 Schadensersatzleistungen (durch Versicherung gedeckt)	1.513,68	500	500	500	500	500	
		54412000 Schadensersatzleistungen (Eigenanteile oder nicht durch Versicherung gedeckt)	1.439,98	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	3.261,79	100	100	100	100	100	
		54900000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Rückstellung für Verbindlichkeiten f. im HHJahr empfangene Lieferungen und Leistungen	1.690,14	0	0	0	0	0	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.561.544,05	4.018.500	4.927.500	4.990.400	5.054.100	5.118.800	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.522.789,73	-3.978.700	-4.866.000	-4.946.900	-5.006.600	-5.082.300	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-4.522.789,73	-3.978.700	-4.866.000	-4.946.900	-5.006.600	-5.082.300	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.599.784,91	3.864.300	3.884.700	3.884.700	3.884.700	3.884.700	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	9.500,00	10.800	10.700	10.700	10.700	10.700	
		48111000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen (Betriebshof)	3.590.284,91	3.853.500	3.874.000	3.874.000	3.874.000	3.874.000	
58	25-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	268.763,80	280.800	385.500	385.500	385.500	385.500	
		58110000 Aufwendungen für interne Verwaltungskostenanteile	79.200,00	91.400	115.000	115.000	115.000	115.000	
		58111000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit Friedhof/Stadtreinigung	7.863,27	6.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		58112000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit der Stadtentwässerung	300,53	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
		58113000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Gebäudemanagement (Kalkulatorische Miete)	181.000,00	181.000	256.700	256.700	256.700	256.700	
		58115000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen mit dem Haupt- und Rechtsamt	400,00	400	800	800	800	800	
		58117000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen IT-Dienstleistungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.191.768,62	-395.200	-1.366.800	-1.447.700	-1.507.400	-1.583.100	

Teilhaushaltsplan	Betriebshof	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1-	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	290.509,03	281.300	325.900	325.900	325.900	325.900
416, 437	2-	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	515,31	300	200	200	200	200
	3	Nettoabschreibungsaufwand	289.993,72	281.000	325.700	325.700	325.700	325.700

Teilhaushaltsplan		Betriebshof	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof	

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	17.313,43	15.200	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.020,00	10.000	21.000	0	21.000	21.000	21.000	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	2.503,02	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.836,45	25.400	36.200	0	36.200	36.200	36.200	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	3.703.849,88	3.286.500	4.101.900	0	4.163.700	4.226.300	4.289.900	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	405.716,99	360.600	394.500	0	394.500	394.500	394.500	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	83.431,61	62.500	75.000	0	75.600	76.200	76.800	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.192.998,48	3.709.600	4.571.400	0	4.633.800	4.697.000	4.761.200	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.151.162,03	-3.684.200	-4.535.200	0	-4.597.600	-4.660.800	-4.725.000	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	330,00	14.100	25.100	0	7.100	11.100	100	0,00 0,00	
		68310000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 1.000 € netto)	0,00	14.000	25.000	0	7.000	11.000	0	0,00 0,00	558
		68320000 Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen des Anlagevermögens (Wert > 250 € - 1.000 € netto)	330,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	26=	Summe der investiven Einzahlungen	330,00	14.100	25.100	0	7.100	11.100	100	0,00 0,00	
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	91.882,69	526.000	275.000	0	135.000	315.000	35.000	0,00 0,00	
		78310000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 1.000 € netto)	26.210,76	86.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0,00 0,00	557

Teilhaushaltsplan	Betriebshof	2026

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Haushaltsprodukt	57300	Betriebshof

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		78311000 Erwerb von Fahrzeugen (Wert > 1.000 € netto)	60.389,99	410.000	240.000	0	100.000	280.000	0	0,00 0,00	558
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	5.281,94	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	557
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	15.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000,00 10.000,00	
		78514013 Baumaßnahmen auf dem Betriebshofgelände	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000,00 10.000,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	91.882,69	536.000	275.000	0	135.000	315.000	35.000	10.000,00 10.000,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-91.552,69	-521.900	-249.900	0	-127.900	-303.900	-34.900	-10.000,00 -10.000,00	

Der Teilhaushaltsplan des Amtes für Finanzen umfasst die folgenden Produkte:

Produkt	11190	Finanzwesen
Produkt	53500	Stadtwerke Elmshorn
Produkt	57320	Unselbständige Stiftungen
Produkt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zusammengefasster Teilergebnisplan für den Teilhaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	91.906.172,92	92.561.500	99.187.300	101.980.300	104.203.900	105.159.000	
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.611.200,88	10.914.100	9.937.400	10.212.300	10.589.900	10.884.500	
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	380,00	400	200	200	200	200	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261,38	200	200	200	200	200	
45	7+	sonstige Erträge	9.115.459,64	3.168.400	2.854.300	2.854.300	2.854.300	2.854.300	
	10=	Erträge	105.633.474,82	106.644.600	111.979.400	115.047.300	117.648.500	118.898.200	
50	11	Personalaufwendungen	2.133.479,18	1.670.100	1.599.000	1.623.300	1.648.000	1.673.000	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.251,98	66.700	66.800	66.800	66.800	66.800	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	253.066,91	311.800	292.200	292.200	292.200	292.200	
53	15+	Transferaufwendungen	31.199.874,79	28.275.000	31.696.000	32.499.000	33.079.600	33.923.400	
54	16+	sonstige Aufwendungen	256.875,02	556.500	524.500	524.600	524.700	524.800	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	33.905.547,88	30.880.100	34.178.500	35.005.900	35.611.300	36.480.200	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	71.727.926,94	75.764.500	77.800.900	80.041.400	82.037.200	82.418.000	
46	20	+ Finanzerträge	331.521,55	60.200	38.200	38.200	38.200	38.200	
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.807.444,35	2.616.800	3.325.500	4.744.100	5.989.200	6.766.900	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-1.475.922,80	-2.556.600	-3.287.300	-4.705.900	-5.951.000	-6.728.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	70.252.004,14	73.207.900	74.513.600	75.335.500	76.086.200	75.689.300	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	314.700,00	357.600	349.900	349.900	349.900	349.900	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	70.566.704,14	73.565.500	74.863.500	75.685.400	76.436.100	76.039.200	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	13.341,29	11.600	14.000	14.000	14.000	14.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	13.341,29	11.600	14.000	14.000	14.000	14.000

Zusammengefasster Teilfinanzplan für den Teilhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	91.771.139,46	92.561.500	99.187.300	0	101.980.300	104.203.900	105.159.000	0,00 0,00	
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.611.656,88	10.914.100	9.937.400	0	10.212.300	10.589.900	10.884.500	0,00 0,00	
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	385,00	400	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	270,78	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	2.634.548,22	2.420.200	2.570.200	0	2.570.200	2.570.200	2.570.200	0,00 0,00	
66	8+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	314.442,96	60.200	38.200	0	38.200	38.200	38.200	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.332.443,30	105.956.600	111.733.500	0	114.801.400	117.402.600	118.652.300	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	1.273.054,97	1.411.800	1.334.200	0	1.354.400	1.374.900	1.395.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.858,88	66.700	66.800	0	66.800	66.800	66.800	0,00 0,00	
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.019.471,31	2.616.800	3.325.500	0	4.744.100	5.989.200	6.766.900	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	31.233.597,94	28.275.000	31.696.000	0	32.499.000	33.079.600	33.923.400	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	610.477,85	77.400	65.400	0	65.500	65.600	65.700	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	35.199.460,95	32.447.700	36.487.900	0	38.729.800	40.576.100	42.218.500	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	64.132.982,35	73.508.900	75.245.600	0	76.071.600	76.826.500	76.433.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.666,00	9.600	11.200	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.666,00	9.600	11.200	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.666,00	-9.600	-11.200	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00 0,00	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	20.534.514,78	20.997.500	36.576.400	0	43.156.700	34.020.700	10.130.800	0,00 0,00	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9.717.570,55	8.976.100	9.031.200	0	10.050.100	10.600.100	11.908.600	0,00 0,00	
43		= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	10.816.944,23	12.021.400	27.545.200	0	33.106.600	23.420.600	-1.777.800	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service
Haushaltsprodukt	11190	Finanzwesen

Produktverantwortlich: Frau Thobe
 Fachamt: Amt für Finanzen
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Finanzen einschl. Abgabenwesen, Kasse und Vollstreckung
Produktleistungen:	- Information und Beratung der Verwaltungsleitung und Selbstverwaltung in allen finanzwirtschaftlichen Themen, Kommunalen Finanzausgleich, Haushaltskonsolidierung - Haushaltspolitik auf die Erfordernisse der Stadt und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung ausrichten - Beteiligungscontrolling - Sicherstellung einer geordneten Haushaltswirtschaft durch Aufstellen von Haushaltsplänen und Jahresabschlüssen, einschl. allgemeiner Haushaltsvollzug - Erstellung der Gesamtabschlüsse - Beratung der Fachämter in Haushaltsangelegenheiten - Bereitstellung und Pflege der Finanzsoftware - Festlegung der Grundsätze für die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) und Erstellung der Betriebsabrechnungsbögen - Verwaltung von Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Kreditwirtschaft), Zins- und Schuldenmanagement - Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen - Verwaltung von Treuhandvermögen und Stiftungen - Festsetzung und Erhebung der PACT-Abgabe - Aufgaben der Stadt als Steuerschuldner (Fertigen von städtischen Steuererklärungen, Beratung der Fachämter) - Buchführung - Abwicklung des Zahlungsverkehrs - Verwaltung der Kassenmittel und Liquiditätsplanung - Verwahrung von Wertgegenständen im Verwahrgehalt - Beitreibung eigener öffentlich-rechtlicher Forderungen - Beitreibung von Forderungen Dritter im Wege der Amts- und Vollstreckungshilfe
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Finanzausgleichsgesetz (FAG), Abgabenordnung (AO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Grundsteuergesetz (GrStG), Gewerbesteuergesetz (GewStG), Durchführungsbestimmungen, städtische Satzungen, Beschlüsse städtischer Gremien
Strategische Ziele:	- Entwicklung eines Zukunftskonzeptes als Grundlage der Haushaltsplanung mit dem Ziel, einen genehmigungsfreien Haushalt zu erreichen - Verschuldung mittelfristig senken (ohne Ausgliederungen aus dem Haushalt und ohne Maßnahmen wie ÖPP, solange sie nur der optischen Schuldenreduzierung dienen) - Stabilisierung des Eigenkapitals
Operative Ziele:	Transparente Aufarbeitung der Finanzdaten (Haushalt, Bilanzen und Rechnungen), Aufstellung Gesamtabschluss, Umsetzung der Aufgabe „Stadt als Steuerzahler“
Zielgruppe:	Selbstverwaltungsgremien, Verwaltungsleitung, Fachämter, Zahlungsempfänger und -pflichtige

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11190	Finanzwesen		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	380,00	400	200	200	200	200	
		43110000 Verwaltungsgebühren	380,00	400	200	200	200	200	
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261,38	200	200	200	200	200	
		44880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	20,12	0	0	0	0	0	
		44882000 Kostenersätze für Ersatzvornahmen	7,00	0	0	0	0	0	
		44885000 Ersätze Rücklastschriftgebühre	234,26	200	200	200	200	200	
45	7+	sonstige Erträge	308,50	300	300	300	300	300	
		45610000 Bußgelder	190,00	200	200	200	200	200	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	118,50	100	100	100	100	100	
		10= Erträge	949,88	900	700	700	700	700	
50	11	Personalaufwendungen	2.133.479,18	1.670.100	1.599.000	1.623.300	1.648.000	1.673.000	
		50110000 Dienstaufwendungen Beamtinnen und Beamte	576.718,30	668.800	610.600	619.800	629.100	638.600	
		50120000 Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	543.901,80	533.300	491.100	498.500	506.000	513.600	
		50220000 Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.042,39	59.300	65.700	66.700	67.800	68.900	
		50320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	117.816,69	150.400	166.800	169.400	172.000	174.600	
		50510000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften	718.500,00	206.100	217.800	221.100	224.500	227.900	
		50610000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	146.500,00	52.200	47.000	47.800	48.600	49.400	
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.251,98	66.700	66.800	66.800	66.800	66.800	
		52315000 Mieten für EC-Zahlungsgeräte	229,48	300	300	300	300	300	
		52620000 Fortbildung Mitarbeiter/innen einschl. Reisekosten	17.694,68	13.900	16.000	16.000	16.000	16.000	559
		52711100 Hard- und Softwarepflege, Ersatzbeschaffungen	44.327,82	52.000	50.000	50.000	50.000	50.000	560
		52712400 Hundesteuermarken	0,00	500	500	500	500	500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	13.369,79	11.800	14.200	14.200	14.200	14.200	
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	13.341,29	11.600	14.000	14.000	14.000	14.000	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	28,50	200	200	200	200	200	
54	16+	sonstige Aufwendungen	37.136,32	48.500	50.400	50.500	50.600	50.700	

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
Haushaltsprodukt	11190	Finanzwesen			

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		54110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Personalnebensausgaben)	3.759,02	5.700	5.600	5.700	5.800	5.900	
		54292000 Beiträge und Umlagen an Verbände, Vereine und Vereinigungen	95,00	100	100	100	100	100	
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	19.772,13	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500	
		54314200 Bankgebühren und Vollstreckungskosten	4.088,89	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		54316000 Gerichts- und Anwaltskosten	0,00	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
		54317600 Steuerberatungskosten	9.420,28	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	561
		54710000 Wertveränderungen bei Sachanlagen	1,00	0	0	0	0	0	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	0,00	100	100	100	100	100	
		54891000 Anfechtungszinsen	0,00	100	100	100	100	100	
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.246.237,27	1.797.100	1.730.400	1.754.800	1.779.600	1.804.700	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.245.287,39	-1.796.200	-1.729.700	-1.754.100	-1.778.900	-1.804.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-2.245.287,39	-1.796.200	-1.729.700	-1.754.100	-1.778.900	-1.804.000	
48	24+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	314.700,00	357.600	349.900	349.900	349.900	349.900	
		48110000 Erträge aus internen Verwaltungskostenerstattungen	314.700,00	357.600	349.900	349.900	349.900	349.900	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.930.587,39	-1.438.600	-1.379.800	-1.404.200	-1.429.000	-1.454.100	

Nachrichtlich:			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Nettoabschreibungsaufwand			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
571, 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	13.341,29	11.600	14.000	14.000	14.000	14.000
	3	Nettoabschreibungsaufwand	13.341,29	11.600	14.000	14.000	14.000	14.000

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	11	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -Service		
Haushaltsprodukt	11190	Finanzwesen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	385,00	400	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
648	6+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	270,78	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	350,00	200	200	0	200	200	200	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.005,78	800	600	0	600	600	600	0,00 0,00	
70	10	Personalauszahlungen	1.273.054,97	1.411.800	1.334.200	0	1.354.400	1.374.900	1.395.700	0,00 0,00	
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.858,88	66.700	66.800	0	66.800	66.800	66.800	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	36.071,79	48.400	50.300	0	50.400	50.500	50.600	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.371.985,64	1.526.900	1.451.300	0	1.471.600	1.492.200	1.513.100	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.370.979,86	-1.526.100	-1.450.700	0	-1.471.000	-1.491.600	-1.512.500	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.666,00	9.600	11.200	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
		78320000 Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0,00 0,00	562
		78322000 Erwerb von Hardware (Wert > 250 - 1.000 € netto)	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0,00 0,00	
		78330000 Erwerb von Software	1.666,00	8.600	8.200	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	563
	34=	Summe der investiven Auszahlungen	1.666,00	9.600	11.200	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.666,00	-9.600	-11.200	0	-1.000	-1.000	-1.000	0,00 0,00	

Teilhaushaltsplan	Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535	Kombinierte Versorgung
Haushaltsprodukt	53500	Stadtwerke Elmshorn

Produktverantwortlich: Frau Thobe
 Fachamt: Amt für Finanzen
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Beteiligung der Stadt Elmshorn an den Stadtwerken Elmshorn
Produktleistungen:	Bearbeitung der finanziellen Auswirkungen der städtischen Beteiligung an den Stadtwerken Elmshorn: - Gewinnabführung - Konzessionsabgabe
Auftragsgrundlage:	Beschlüsse der städtischen Gremien, Konzessionsabgabenverordnung
Strategische Ziele:	s. Produkt 11190
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Selbstverwaltungsgremien, Oberbürgermeister, Stadtwerke

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	535	Kombinierte Versorgung		
Haushaltsprodukt	53500	Stadtwerke Elmshorn		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	7+	sonstige Erträge	2.360.600,10	2.250.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	
		45110000 Konzessionsabgabe	2.360.600,10	2.250.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	
	10=	Erträge	2.360.600,10	2.250.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	5.902,77	29.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		54415000 Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	5.902,77	29.000	15.000	15.000	15.000	15.000	564
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.902,77	29.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	2.354.697,33	2.221.000	2.385.000	2.385.000	2.385.000	2.385.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	2.354.697,33	2.221.000	2.385.000	2.385.000	2.385.000	2.385.000	
	26=	Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.354.697,33	2.221.000	2.385.000	2.385.000	2.385.000	2.385.000	

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	535	Kombinierte Versorgung		
Haushaltsprodukt	53500	Stadtwerke Elmshorn		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
65	7+	sonstige Einzahlungen	2.339.533,19	2.250.000	2.400.000	0	2.400.000	2.400.000	2.400.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.339.533,19	2.250.000	2.400.000	0	2.400.000	2.400.000	2.400.000	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	459.778,58	29.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	459.778,58	29.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.879.754,61	2.221.000	2.385.000	0	2.385.000	2.385.000	2.385.000	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57320	Unselbständige Stiftungen	

Produktverantwortlich: Frau Thobe
 Fachamt: Amt für Finanzen
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Verwaltung der drei rechtlich unselbständigen Stiftungen der Stadt Elmshorn (Sammelstiftung, Heinrich-und-Marie-Hinz-Stiftung und Käthe-Becker-Stiftung)
Produktleistungen:	Es handelt sich um rechtlich unselbständige Stiftungen. Das Stiftungskapital wird gewinnbringend angelegt. Die erzielten Zinsen werden entsprechend des jeweiligen Stiftungszwecks jährlich ausgeschüttet. Derzeit werden hier 3 Stiftungen verwaltet: <u>Sammelstiftung</u> Ursprungskapital: 10.225,84 € Zweck: Ausschüttung von Beträgen an hilfsbedürftige Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Elmshorn <u>Heinrich-und-Marie-Hinz-Stiftung</u> Ursprungskapital: 511,29 € Zweck: Gewährung von Auszeichnungen an würdige und tüchtige Schülerinnen der heutigen Elsa-Brändström-Schule <u>Käthe-Becker-Stiftung</u> Ursprungskapital: 5.112,91 € Zweck: Bezuschussung bedürftiger Kinder zu Klassenfahrten, Bücher und zusätzliche Gerätschaften Hinweis: Die Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen in Elmshorn verfügt über einen eigenen Haushalt. Die Verwaltungskosten sind im Produkt 28100 „Heimat- und sonstige Kulturpflege“ veranschlagt
Auftragsgrundlage:	Stiftungsurkunden
Strategische Ziele:	- Erhalt des Stiftungskapitals - Jährliche Ausschüttung der Erträge an die lt. Stiftungsurkunden Begünstigten
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Nutznieser der Stiftungen, Schulleitung der EBS, Amt für Soziales, Oberbürgermeister

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	
Haushaltsprodukt	57320	Unselbständige Stiftungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
53	15+	Transferaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100	
		53189300 Stiftungsgemäße Verwendung der Zinserträge	0,00	100	100	100	100	100	565
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	100	100	100	100	100	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	-100	-100	-100	-100	-100	
46	20	+ Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100	
		46181000 Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	0,00	100	100	100	100	100	565
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	100	100	100	100	100	

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Haushaltsprodukt	57320	Unselbständige Stiftungen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
66	8+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	
Haushaltsprodukt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	

Produktverantwortlich: Frau Thobe
 Fachamt: Amt für Finanzen
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Hier werden die eigenen Steuereinnahmen, die städtischen Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen aus dem Kommunalen Finanzausgleich veranschlagt.
Produktleistungen:	Festsetzung und Erhebung von kommunalen Abgaben: - Grundsteuer A und B - Gewerbesteuer - Vergnügungssteuer / Spielgeräteststeuer - Hundesteuer - Zinsen aus Steuernachforderungen Veranschlagung von Steueranteilen sowie der Erträge und Aufwendungen aus dem kommunalen Finanzausgleich: - Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer - Bedarfsunabhängige Zuweisungen nach § 32 FAG - Schlüsselzuweisung - Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben - allgemeine Zuweisung Infrastrukturmaßnahmen - Fehlbetragszuweisung - Gewerbesteuerumlage - Kreisumlage
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Finanzausgleichsgesetz (FAG), Abgabenordnung (AO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Grundsteuergesetz (GrStG), Gewerbesteuergesetz (GewStG), Durchführungsbestimmungen, städtische Satzungen, Beschlüsse städtischer Gremien
Strategische Ziele:	s. Produkt 11190
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Selbstverwaltungsgremien, Oberbürgermeister, Fachämter, Steuer- und Gebührenpflichtige, Zahlungsempfänger und -pflichtige

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	
Haushaltsprodukt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	91.906.172,92	92.561.500	99.187.300	101.980.300	104.203.900	105.159.000	
		40110000 Grundsteuer A	21.686,69	21.500	15.500	15.500	15.500	15.500	566
		40120000 Grundsteuer B	8.534.277,18	8.500.000	8.500.000	8.500.000	8.500.000	8.500.000	567
		40130000 Gewerbesteuer	46.879.091,33	45.000.000	49.000.000	49.000.000	49.000.000	49.000.000	568
		40210000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	28.046.463,00	30.332.800	31.471.600	32.956.800	34.376.100	36.191.500	569
		40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.322.820,00	4.435.600	5.437.700	6.681.200	7.386.400	6.458.500	570
		40310000 Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	1.126.402,22	1.200.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	571
		40320000 Hundesteuer	232.602,50	234.000	301.000	301.000	301.000	301.000	572
		40510000 Bedarfsunabhängige Zuweisungen nach § 32 FAG	2.742.830,00	2.837.600	3.211.500	3.275.800	3.374.900	3.442.500	573
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.611.200,88	10.914.100	9.937.400	10.212.300	10.589.900	10.884.500	
		41110000 Schlüsselzuweisung	530.592,00	6.803.300	5.568.700	5.735.700	5.965.100	6.144.100	574
		41120000 Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben	3.308.952,00	3.339.100	3.597.100	3.705.000	3.853.200	3.968.800	575
		41311000 Allgemeine Zuweisung Infrastrukturmaßnahmen	771.656,88	771.700	771.600	771.600	771.600	771.600	576
45	7+	sonstige Erträge	6.407.772,78	708.100	249.000	249.000	249.000	249.000	
		45211000 Rundungsdifferenz aus USt-Abrechnung	0,06	0	0	0	0	0	
		45631000 Erträge aus Haftungsbescheiden	11.193,92	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	577
		45827000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Finanzausgleichsrückstellungen	6.362.400,00	459.100	0	0	0	0	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	34.178,80	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000	578
		45999990 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	579
		10= Erträge	102.925.146,58	104.183.700	109.373.700	112.441.600	115.042.800	116.292.500	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	232.891,19	270.000	250.000	250.000	250.000	250.000	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	232.891,19	270.000	250.000	250.000	250.000	250.000	580
53	15+	Transferaufwendungen	31.199.874,79	28.274.900	31.695.900	32.498.900	33.079.500	33.923.300	
		53410000 Gewerbesteuerumlage	4.241.765,00	3.937.500	4.287.600	4.287.600	4.287.600	4.287.600	581
		53710000 Finanzausgleichsumlage (Landesanteil)	940.224,00	0	0	0	0	0	
		53720000 Kreisumlage	25.077.661,79	24.337.400	27.408.300	28.211.300	28.791.900	29.635.700	582
		53721000 Finanzausgleichsumlage (Kreisanteil)	940.224,00	0	0	0	0	0	

Teilhaushaltsplan	Amt für Finanzen	2026

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Haushaltsprodukt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
54	16	+ sonstige Aufwendungen	129.525,96	380.000	370.100	370.100	370.100	370.100	
		54419000 Umsatzsteuer-Zahllast	10,28	0	100	100	100	100	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	129.515,68	380.000	370.000	370.000	370.000	370.000	578
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	31.562.291,94	28.924.900	32.316.000	33.119.000	33.699.600	34.543.400	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	71.362.854,64	75.258.800	77.057.700	79.322.600	81.343.200	81.749.100	
46	20	+ Finanzerträge	177.336,46	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		46920000 Verzinsung von Steuernachforderungen ab 2024	177.336,46	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	19.045,46	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
		55920000 Verzinsung von Steuererstattungen	19.045,46	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	158.291,00	0	0	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	71.521.145,64	75.258.800	77.057.700	79.322.600	81.343.200	81.749.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	71.521.145,64	75.258.800	77.057.700	79.322.600	81.343.200	81.749.100	

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
Haushaltsprodukt	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
			in EUR								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	91.771.139,46	92.561.500	99.187.300	0	101.980.300	104.203.900	105.159.000	0,00 0,00	
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.611.656,88	10.914.100	9.937.400	0	10.212.300	10.589.900	10.884.500	0,00 0,00	
65	7+	sonstige Einzahlungen	7.971,15	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00 0,00	
66	8+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	160.257,87	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.551.025,36	103.506.600	109.155.700	0	112.223.600	114.824.800	116.074.500	0,00 0,00	
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	19.045,46	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00 0,00	
73	14+	Transferauszahlungen	31.233.597,94	28.274.900	31.695.900	0	32.498.900	33.079.500	33.923.300	0,00 0,00	
74	15+	sonstige Auszahlungen	114.627,48	0	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	31.367.270,88	28.304.900	31.726.000	0	32.529.000	33.109.600	33.953.400	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	65.183.754,48	75.201.700	77.429.700	0	79.694.600	81.715.200	82.121.100	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Haushaltsprodukt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

Produktverantwortlich: Frau Schinkel
 Fachamt: Amt für Finanzen
 Fachausschuss: Hauptausschuss

Kurzbeschreibung:	Hier werden veranschlagt Rücklagen, Kredite, Schuldendienstleistungen, Zinsen aus Geldanlagen und aus dem Giro- und Kontokorrentverkehr, Zinserträge soweit nicht einzelnen Aufgabenbereichen zuzuordnen
Produktleistungen:	
Auftragsgrundlage:	Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
Strategische Ziele:	s. Produkt 11190
Operative Ziele:	
Zielgruppe:	Selbstverwaltungsgremien, Oberbürgermeister, Fachämter

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
Haushaltsprodukt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
45	7+	sonstige Erträge	346.778,26	210.000	205.000	205.000	205.000	205.000	
		45620000 Säumniszuschläge, Mahn- und Pfändungsgebühren	302.974,35	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	
		45621000 Öff.-rechtl. Stundungs- und Aussetzungszinsen	3.511,63	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	
		45826000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Verfahrensrückstellungen	27.550,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
		45830002 Ertrag aus Herabsetzung von Wertberichtigungen	12.742,28	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
		45999990 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	10=	Erträge	346.778,26	210.000	205.000	205.000	205.000	205.000	
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	6.805,93	30.000	28.000	28.000	28.000	28.000	
		57310000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	6.805,93	30.000	28.000	28.000	28.000	28.000	
54	16+	sonstige Aufwendungen	84.309,97	99.000	89.000	89.000	89.000	89.000	
		54730002 Aufwand aus Wertberichtigungen	15.375,32	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
		54940000 Aufwendungen aus der Zuführung zur Verfahrensrückstellung	4.300,00	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	
		54989000 Zuführung von Zinsen zum Sonderposten Gebührenausschlag	64.634,65	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000	583
	18=	Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	91.115,90	129.000	117.000	117.000	117.000	117.000	
	19=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	255.662,36	81.000	88.000	88.000	88.000	88.000	
46	20	+ Finanzerträge	154.185,09	30.100	8.100	8.100	8.100	8.100	
		46170001 Zinserträge von Kreditinstituten umsatzsteuerfrei	153.994,22	30.000	8.000	8.000	8.000	8.000	584
		46510000 Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	190,87	100	100	100	100	100	
55	21	– Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.788.398,89	2.586.800	3.295.500	4.714.100	5.959.200	6.736.900	
		55120000 Zinsaufwendungen an Kreis	2.259,12	2.200	2.200	2.100	2.000	1.900	585
		55150000 Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	500	500	500	500	500	586
		55160000 Zinsaufwendungen an sonst. öffentliche Sonderrechnungen	569.407,18	548.900	597.800	528.300	459.400	391.900	585
		55170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.208.873,55	1.985.200	2.645.000	4.133.200	5.447.300	6.292.600	585

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen	2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Haushaltsprodukt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Erl.
			in EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		55171000 Zinsaufwendungen für Kassenkredite an Kreditinstitute	7.859,04	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	587
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-1.634.213,80	-2.556.700	-3.287.400	-4.706.000	-5.951.100	-6.728.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 19 und 22)	-1.378.551,44	-2.475.700	-3.199.400	-4.618.000	-5.863.100	-6.640.800	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.378.551,44	-2.475.700	-3.199.400	-4.618.000	-5.863.100	-6.640.800	

Teilhaushaltsplan		Amt für Finanzen		2026
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
Haushaltsprodukt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		

Teilfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		laufende Verwaltungstätigkeit									
65	7+	sonstige Einzahlungen	286.693,88	169.000	169.000	0	169.000	169.000	169.000	0,00 0,00	
66	8+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	154.185,09	30.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100	0,00 0,00	
	9=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	440.878,97	199.100	177.100	0	177.100	177.100	177.100	0,00 0,00	
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.000.425,85	2.586.800	3.295.500	0	4.714.100	5.959.200	6.736.900	0,00 0,00	
	16=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.000.425,85	2.586.800	3.295.500	0	4.714.100	5.959.200	6.736.900	0,00 0,00	
	17=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.559.546,88	-2.387.700	-3.118.400	0	-4.537.000	-5.782.100	-6.559.800	0,00 0,00	
		Investitionstätigkeit									
		Einzahlungen									
		Auszahlungen									
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	20.534.514,78	20.997.500	36.576.400	0	43.156.700	34.020.700	10.130.800	0,00 0,00	
		69216310 Kreditaufnahmen bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	6.972.970,78	6.000.000	8.000.000	0	8.000.000	7.000.000	5.000.000	0,00 0,00	
		69216340 Kreditaufnahmen bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen aus Umschuldungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		69217310 Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten	13.012.460,00	14.997.300	28.576.200	0	35.156.500	27.020.500	5.130.600	0,00 0,00	
		69217340 Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten aus Umschuldungen	549.084,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9.717.570,55	8.976.100	9.031.200	0	10.050.100	10.600.100	11.908.600	0,00 0,00	
		79212350 Ordentliche Tilgung von Krediten beim Kreis	27.674,99	27.800	25.000	0	23.700	23.700	23.800	0,00 0,00	585
		79216340 Umschuldung von Krediten bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0,00 0,00	
		79216350 Ordentliche Tilgung von Krediten bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	4.638.950,00	4.905.400	5.030.600	0	5.039.800	5.046.400	4.961.900	0,00 0,00	585

Teilhaushaltsplan	Amt für Finanzen	2026

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Haushaltsprodukt	61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Gesamt Inv.bedarf Bisher bereitgest.	Erl.
in EUR											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		79217340 Umschuldung von Krediten bei Kreditinstituten	549.084,00	100	100	0	100	100	100	0,00	
		79217350 Ordentliche Tilgung von Krediten bei Kreditinstituten	4.501.861,56	4.042.700	3.975.400	0	4.986.400	5.529.800	6.922.700	0,00	585
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	10.816.944,23	12.021.400	27.545.200	0	33.106.600	23.420.600	-1.777.800	0,00	

**Stellenplan
der Stadt Elmshorn
für das
Haushaltsjahr 2026**

Stellenplan der Stadtverwaltung Elmshorn 2026 - Beschlossen 11.12.2025						
für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Gemeindeorgane						
1	11	Oberbürgermeister/in	1 B6	1 B6	1 B6	Aufwandsentsch. gem. SHKomBesVO
2	11	Stadtrat/Stadträtin	1 B4	1 B4	1 B4	1.Stellvertreter des Oberbürgermeisters
3	11	Stadtrat/Stadträtin	1 B3	1 B3	1 B3	2.Stellvertreter des Oberbürgermeisters
			3	3	3	
Rechnungsprüfungsamt						
4	11	Oberamtsrat/-rätin	1 A13	1 A13	1 A13	
5	11	Stadtamtfrau/-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
6	11	Stadtamtfrau/-mann	... ..	... ..	0,5 A11	
7	11	Techn. Angest.	0,8 EG 12	0,8 EG 12	0,8 EG 12	
8	11	Techn. Angest.	0,5 EG 12	0,5 EG 12	0,5 EG 12	
9	11	Amtsrat/-rätin	... ..	... ..	0,5 A12	vorm. Stellenplannr. 15/26 Datenschutzbeauftragte/r
			3,3	3,3	4,3	
Gleichstellungsbüro						
10	11	Leiterin	1 EG 12	0,87 EG 12	1 EG 12	Teilzeitbeschäftigung möglich, 34 Std./Woche
11	11	Verw.-Angest.	0,77 EG 6	0,77 EG 8	0,77 EG 8	
			1,77	1,64	1,77	
Wirtschaftsförderung						
12	57	Verw.-Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
13	57	Verw.-Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
			2	2	2	
Haupt- und Rechtsamt						
14	11	Leitende*r Verwaltungsdirektor*in	1 A16	1 A16	1 A16	büroleitende/r Beamtin / Beamter, Stellenvorbehalt für Beamte des geh. Dienstes jetzt Stellenplannr. 9/26
15	11	Amtsrat/-rätin	0,5 A12	0,5 A12	... ..	
16	11	Stadtamtfrau/-mann	0,5 A11	0,5 A11	0,5 A11	
17	11	Techn. Ang.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
18	11	Verw.-Angest.	0,75 EG 11	0,75 EG 11	0,75 EG 11	
19	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 12	0,5 EG 12	0,5 EG 12	
19	11	Verw.-Angest.	1 EG 11	1 EG 10	1 EG 11	
20	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 9a	0,5 EG 9a	0,5 EG 9a	
21	11	Verw.-Angest.	... ..	... ..	0,5 EG 9a	
22	11	Stadtamtfrau/-mann	0,6 A11	0,6 EG 10	0,6 A11	
23	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	... A 12	1 A12	
24	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	1 A 12	1 A12	
			8,35	7,35	8,35	
Kommunale Angelegenheiten						
25	11	Amtsrat/rätin	1 A12	0,75 A12	1 A12	
26	11	Stadtamtfrau /-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
27	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A10	1 A10	
28	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
29	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
30	11	Beschäftigte/r	1 EG 5	0,5 EG 5	1 EG 5	
			6	5,25	6	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
		Öffentlichkeitsarbeit				
31	11	Stadtmfrau/-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
32	11	Verw.-Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
33	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 8	0,77 EG 8	0,5 EG 8	
34	11	Verw.-Angest.	0,7 EG 9a	1 EG 9a	0,7 EG 9a	
35	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
36	11	Techn. Angest.	1 EG 9c	1 EG 9c	1 EG 9c	
			5,2	5,77	5,2	
		Innerer Dienst				
37	11	Stadtmfrau/-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
38	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
39	11	Verw.-Angest.	1 EG 10	0,6 EG 10	1 EG 10	
40	11	Verw.-Angest.	0,75 EG 9b	0,75 EG 9b	0,75 EG 9b	
41	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
42	11	Verw.-Angest.	0,75 EG 8	0,90 EG 8	0,75 EG 8	
43	11	Verw.-Angest.	1 EG 5	1,00 EG 5	1 EG 5	
44	11	Verw.-Angest.	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
45	11	Verw.-Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
46	11	Verw.-Angest.	0,75 EG 6	0,75 EG 6	0,75 EG 6	
47	11	Verw.-Angest.	0,75 EG 8	0,87 EG 8	0,75 EG 8	
48	11	Telefonistin	0,6 EG 5	0,5 EG 5	0,6 EG 5	
49	11	Telefonistin	0,29 EG 5	0,50 EG 5	0,29 EG 5	
			10,89	10,87	10,89	
		Personalabteilung (und Organisation)				
50	11	Oberamtsrat/-rätin	1 A13	0,85 A13	1 A13	
51	11	Stadtmfrau /-mann	1 A 12	1 A12	1 A 12	
52	11	Stadtmfrau /-mann	1 A11	0,75 A11	1 A11	
53	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 EG 9c	1 A10	
54	11	Stadtmfrau /-mann	1 A11	0,7 A11	1 A11	
55	11	Stadtmfrau /-mann	1 A11	1 EG 9c	1 A11	
56	11	Verw.-Angest.	... ...	... ...	0,5 EG 9c	
57	11	Verw.-Angest.	1 EG 9c	1 EG 9c	1 EG 9c	
58	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 9c	0,77 EG 9c	0,5 EG 9c	
59	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 10	0,6 EG 10	0,5 EG 10	
60	11	Verw.-Angest.	1 EG 9a	1 EG 9 a	1 EG 9a	
61	11	Verw.-Angest.	1 EG 9a	1 EG 9 a	1 EG 9a	
62	11	Verw.-Angest.	1 EG 9a	0,7 EG 9 a	1 EG 9a	
63	11	Verw.-Angest.	1 EG 9a	0,87 EG 9 a	1 EG 9a	
64	11	Amtsinsp.	0,5 A 9m	0,73 EG 9a	0,5 A 9m	
65	11	Techn. Ang.	1 EG 11/12	... EG 11/12	1 EG 11/12	
66	11	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9	1 A9/10	
67	11	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9	1 A9/10	
68	11	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9	1 A9/10	
			16,5	14,97	17	
		IT				
69	11	Tech. Angest.	1 A13	... A13	1 EG 14	ku EG 11 bei Wechsel des MA
70	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	1 A12	1 A12	
71	11	Techn.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
		IT allgemein				
72	11	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
73	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
74	11	Verw.-Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
75	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
76	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
77	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
		IT Schulen				
78	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
79	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
80	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
81	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
82	11	Techn. Angest.	1 EG 9a	1 EG 8	1 EG 9a	
		GIS				
83	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	0,8 A12	1 A12	ku EG 11 bei Wechsel des MA
84	11	Techn. Angest.	1 EG 11	0,9 EG 11	1 EG 11	
85	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 10	1 EG 11	
86	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
87	11	Techn. Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
88	11	Techn. Angest.	1 EG 9a	1 EG 9b	1 EG 9a	
89	11	Geomatiker*in	1 EG 9a	0,6 EG 9a	1 EG 9a	
		Verwaltung				
90	11	Stadtmfrau /-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
91	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A10	1 A10	
92	11	Stadtoberinsp.	1 A10	0,7 A10	1 A10	
93	11	Verw.-Angest.	1 EG 9c	1 EG 9c	1 EG 9c	
94	11	Verw.-Angest.	1 EG 9c	... EG9c	1 A9/10	
95	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 6	0,6 EG 6	0,5 EG 6	
			26,5	23,6	26,5	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr	tats. bes. am 30.06.	im lfd. HH-Jahr	Bemerkungen
	Produktbereich		2025	2025	2026	
Digitalisierung und Neubau Rathaus/Umzug Stadtverwaltung						
96	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	0,8 A12	1 A12	
97	11	Stadtamtfrau /-mann	1 A11	0,95 A11	1 A11	
98	11	Stadtamtfrau /-mann	1 A11	0,8 A10	1 A11	
99	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A 9	1 A10	
100	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
			5	4,55	5	
Haupt- und Rechtsamt						
Summe:			78,44	72,36	78,94	
nachrichtlich:						
101		Stadtamtmann / -frau	2 A11	2 A11	2 A11	beurlaubt unter Fortfall der Bezüge
102		Stadtoberinsp.	3 A10	3 A10	3 A10	beurlaubt unter Fortfall der Bezüge
		techn. Oberrat			1 A 14	Vorhaltestelle für derzeitigen Wahlbeamten
			5	5	5	
Personal in der Ausbildung						
		Insp.-Anwärter*in	24	16	24	
		Azubi Verw.-Angest.	20	8	20	
		Azubi Fachinform.	2	1	2	
		Azubi Vermessungstechnik	1	1	1	
		Azubi Bauzeichner/in	1	1	1	
		Azubi Fachkraft Rohr-, Kan-	1	0	1	
		Student Wirtschaftsinformat	2	2	2	
		Student Bachelor soziale Ar	4	4	4	
		Ingenieur duales Studium	4	3	4	
		IT-Kaufmann/frau	1	0	1	
		Fachangest. Medien- und In	0	0	1	
			60	36	60	
		Sozialpädagoge*in im	1	1	1	Einsatz bei KGSE und Team Jugendarbeit
		Anerkennungsjahr				
		Wissenschaftliche				
		Assistenz	1	1	1	Einsatz im IME

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Amt für Finanzen						
103	11	Oberrat/-rätin	1 A14 1	1 A14 1	1 A14 1	Stellenvorbehalt für Beamte des geh. Dienstes
Haushaltswesen						
104	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	1 A12	1 A12	
105	11	Stadtmittelfrau/-mann	1 A11	0,9 A11	1 A11	
106	11	Verw.-Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
107	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A10	1 A10	
108	11	Stadtoberinsp.	0,75 A10	0,75 A10	0,75 A10	
109	11	Stadtoberinsp.	0,5 A10	0,5 A10	0,5 A10	
			5,25	5,15	5,25	
zentrale Geschäftsbuchhaltung						
110	11	Verw.-Angest.	1 A9	1 EG 9a	1 EG 9a	
111	11	Verw.-Angest.	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	Teilzeitbeschäftigung möglich
112	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6	
			2,5	2,5	2,5	
Stadtkasse						
113	11	Stadtmittelfrau/-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
114	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9c	
115	11	Verw.-Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
116	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
117	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
118	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
119	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	... EG 8	1 EG 8	
120	11	Stadthauptsekretär*in	1 A8	1 A8	1 A8	
121	11	Vollziehungsbeamter	1 A9m	1 A9m*	1 A 10	
			9	8	9	
Steuern						
122	11	Stadtmittelfrau/-mann	1 A11	0,95 A11	1 A11	39 Wochenstunden
123	11	Stadtoberinsp.	... ..	... ..	1,0 A9/10	
124	11	Stadthauptsekr.	0,5 A8	0,5 A8	0,5 A8	
125	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 8	0,35 A8	0,5 EG 8	
126	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
			3	2,8	4	
Amt für Finanzen						
Summe:			20,75	19,45	21,75	
Personalrat mit Freistellungen						
127	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6	
128	11	Stadtoberinsp.	1,0 A9/10	1 A10	1,0 A9/10	
129	11	Verw.-Angest.	1,0 EG 11	1 EG 11	1,0 EG 11	
			2,50	2,50	2,50	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
		Amt für Projektentwicklung				
130	57	Verw.-Angest.	1 EG 14 1	1 EG 14 1	1 EG14 1	
		Verwaltung				
131	51	Amtsrat/rätin	1 A11	1 A12	1 A12	
132	51	Verw.-Angest.	1 EG 11 2	1 EG 11 2	1 EG 11 2	
		Projekt Bahnhof/Bahnprojekte				
133	51	Oberamtsrat/rätin	1 A 13	1 A 13	1 A 13	
134	51	Stadtamtfrau/-mann	1 A11	1 A11/EG 9a	1 A11	
135	51	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
136	51	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
137	51	Techn. Angest.	1 EG 10/11	1 EG 11/12	1 EG 10/11	
138	51	Techn. Angest.	1 EG 6 6	0,7 EG 6 5,7	1 EG 6 6	
		Projekt Krückau-Vormstegen				
139	51	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
140	51	Techn. Angest.	1 EG 11	0,6 EG 11	1 EG 11	
141	51	Techn. Angest.	... ..	... ..	1 EG 11	
142	51	Verw.-Angest.	1 EG 9b	0,75 EG 9a	1 EG 9b	
143	51	Stadtamtfrau/-mann	1 A11	1 EG 12	1 A11	
144	51	Verw.-Angest.	1 EG 10	1 EG 9b	1 EG 10	
145	51	Verw.-Angest.	0,5 EG 9b	0,6 EG 9a	0,5 EG 9b	
146	51	Verw.-Angest.	1 EG 9b 6,5	1 EG 9a 5,2	1 EG 9b 7,5	
		Amt für Projektentwicklung				
		Summe:	15,5	13,9	16,5	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
- III -						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
		Ordnungsamt				
147	11	Oberamtsrat/-rätin	1 A13	0,9 A13	1 A13	
			1	0,9	1	
		Standesamt				
148	12	Stadtamtfrau /-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
149	12	Stadtoberinsp.	0,75 A9/10	0,85 A 9	0,75 A9/10	ständ. Vertr. der Standesbeamtin
150	12	Verw.-Angest.	0,5 EG 8	0,5 EG 8	0,5 EG 8	
151	12	Stadtoberinsp.	1 A 9/10	0,5 A9m	1 A9/10	
152	12	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A9m	1 A 10	
			4,25	3,85	4,25	
		Meldewesen				
153	12	Stadtamtfrau /-mann	1 A11	1 A 10	1 A11	
154	12	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
155	12	Stadthauptsekretär*in	1 A 8	1 A 8	1 A 8	
156	12	Verw.-Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
157	12	Verw.-Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
158	12	Verw.-Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	Teilzeitbeschäftigung möglich
159	12	Verw.-Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	Teilzeitbeschäftigung möglich
160	12	Verw.-Angest.	0,5 EG 7	0,5 EG 7	0,5 EG 7	
161	12	Verw.-Angest.	0,8 EG 7	0,8 EG 7	0,8 EG 7	
162	12	Verw.-Angest.	1 EG 7	... EG 7	1 EG 7	
163	12	Verw.-Angest.	1 EG 7	... EG 7	1 EG 7	
			10,3	8,3	10,3	
		allg. Ordnungswesen				
164	11 und 12	Stadtamtman/-frau	1 A11	1 A11	1 A11	
165	12	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A 10	1 A9/10	
166	12	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9m	1 A9/10	
167	12	Verw.-Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
168	11	Ermittler*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
169	12/57/12	Ermittler*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
170	12/57/12	Ermittler*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
171	12/57/12	Ermittler*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
			8	8	8	
		allg. Verkehrsaufsicht u. ruhender Verkehr				
172	12	Stadtoberinsp.	0,5 A10	0,5 A10	0,5 A10	
173	12	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9	1 A9/10	
174	12	Verw.-Angest.	1 EG 5	0,5 EG 5	1 EG 5	Teilzeitbeschäftigung möglich
	12			0,5 EG 5		
175	12	Verw.-Angest.	1 EG 5	0,5 EG 5	1 EG 5	Teilzeitbeschäftigung möglich
	12			0,5 EG 5		
			3,5	3,5	3,5	
		Feuerwehr				
176	11 und 12	Verw.-Angest.	1 A11	1 EG 10	1 EG 11	
177	12	Verw.-Angest.	1 A 9/10	... ..	1 EG 8	nach endgültiger Bewertung
178	12	Techn. Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
179	12	Techn. Angest.	1 EG 8	1 EG 7	1 EG 7	
180	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
181	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
182	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	Dienstwohnungsinhaber
183	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
184	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
185	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
186	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
187	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
188	12	Techn. Angest.	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
189	12	Techn. Angest.	... ..	... ..	1 EG 7	
190	12	Techn. Angest.	... ..	... ..	1 EG 7	
			13,00	12,00	15,00	
		Ordnungsamt				
		Summe:	40,05	28,25	42,05	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport						
191	11	Oberrat/-rätin	1 A14	1 A14	1 A14	Stellenvorbehalt für Beamte des geh. Dienstes
192	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	1 A12	1 A12	
193	11	Amtsrat/-rätin	1 A12	1 A11	1 A12	
194	11 und 42	Stadtmf/frau/-mann	1 A11	0,75 A11	1 A11	
195	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	0,85 EG 9b	1 EG 9b	
196	11 und 36	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 EG 9b	1 A9/10	
197	11	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9	1 A9/10	
198	36	Verw.-Angest.	0,6 EG 8	0,85 EG 8	0,6 EG 8	
199	36	Verw.-Angest.	0,6 EG 8	0,6 EG 8	0,6 EG 8	
200	36	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
201	11 und 24	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 7	1 EG 8	kw 0,15 bei Ausscheiden des MA
202	42 und 11	Stadthauptsekr.	0,85 A8	0,73 A8	0,85 A8	
203	11	Verw.-Angest.	0,65 EG 6	0,8 EG 6	0,65 EG 6	
204	36	Verw.-Angest.	0,85 EG 6	0,75 EG 6	0,85 EG 6	
205	21 und 11	Sozialpädagoge/in	1 EG S 17	1 EG S 17	1 EG S 17	
206	21	Sozialpädagoge/in	1 EG S 12	1 EG S 12	1 EG S 12	Stellenanteile sind auf die Schulen zu verteilen
			14,55	14,33	14,55	
Friedrich-Ebert-Schule						
207	21	Verw.-Angest.	0,7 EG 6	0,65 EG 6	0,7 EG 6	
208	21	Sozialpädagoge/in	0,9 EG S 12	0,5 EG S 12	0,9 EG S 12	
			1,6	1,15	1,6	
Timm-Kröger-Schule						
209	21	Verw.-Angest.	0,65 EG 6	0,5 EG 6	0,65 EG 6	
210	22	Sozialpädagoge/in	0,77 EG S 12	0,6 EG S 12	0,77 EG S 12	
			1,42	1,1	1,42	
Grundschule Hafenstraße						
211	21	Verw.-Angest.	0,6 EG 6	0,5 EG 6	0,6 EG 6	
212	21	Sozialpädagoge/in	0,64 EG S 12	... EG S 12	0,64 EG S 12	
			1,24	0,5	1,24	
Grundschule Kaltenweide						
213	21	Verw.-Angest.	0,7 EG 6	0,7 EG 6	0,7 EG 6	
214	21	Sozialpädagoge/in	0,9 EG S 12	0,5 EG S 12	0,9 EG S 12	
			1,6	1,2	1,6	
Grundschule Hainholz						
215	21	Verw.-Angest.	0,65 EG 6	0,7 EG 6	0,65 EG 6	
216	21	Sozialpädagoge/in	0,77 EG S 12	0,5 EG S 12	0,77 EG S 12	
			1,42	1,2	1,42	
Astrid-Lindgren-Schule						
217	21	Verw.-Angest.	0,6 EG 6	0,5 EG 6	0,6 EG 6	
218	21	Sozialpädagoge/in	0,64 EG S 12	0,5 EG S 12	0,64 EG S 12	
			1,24	1	1,24	
		Summe Grundschulen	8,52	6,15	8,52	

		für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte					
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen	
Anne-Frank-Gemeinschaftsschule							
219	21	Verw.-Angest.	0,9 EG 6	0,9 EG 6	0,9 EG 6	Teilzeitbeschäftigung mögl.	
220	21	Sozialpädagoge/in	1 EG S 12	EG S 12	EG S 12		
221	21 und 11	Sozialpädagoge/in	0,9 EG S 12	0,63 EG S 12	0,9 EG S 12	kw bei Wegfall Fördermittel 31.12.2029	
222	21	Sozialpädagoge/in	1,25 EG S 12	0,5 EG S 12	0,5 EG S 12		
			4,05	2,03	2,3		
Boje-C-Steffen-Gemeinschaftsschule							
223	21	Verw.-Angest.	1 EG 6	0,6 EG 6	1 EG 6		
224	21	Verw.-Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6		
225	21	Sozialpädagoge/in	0,77 EG S 12	EG S 12	0,77 EG S 12		
226	21	Sozialpädagoge/in	0,61 EG S 12	EG S 12	0,61 EG S 12		
			2,88	1,1	2,88		
Erich Kästner Gemeinschaftsschule							
227	21	Verw.-Angest.	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6		
228	21	Verw.-Angest.	0,9 EG 6	1 EG 6	0,9 EG 6		
229	21	Verw.-Angest.	0,9 EG 6	0,87 EG 6	0,9 EG 6		
230	21	Sozialpädagoge/in	1 EG S 12	0,6 EG S 12	1 EG S 12	Teilzeitbeschäftigung mögl.	
231	21 und 22	Sozialpädagoge/in	1 EG S 12	1 EG S 12	1 EG S 12		
232	21	Erzieher*in	1 EG S 9	1 EG S 9	1 EG S 9	Teilzeitbeschäftigung mögl.	
233	21	Erzieher*in	1 EG S 8a	1 EG S 8a	1 EG S 8a		
234	21	Erzieher*in	1 EG S 8a	2,5 EG S 8a	1 EG S 8a	Teilzeitbeschäftigung mögl.	
235	21	Erzieher*in	1 EG S 8a	EG S 8a	1 EG S 8a		
			8,80	8,97	8,80		
		Summe Gemeinschaftsschulen	15,73	12,10	13,98		
Bismarckschule							
236	21	Verw.-Angest.	0,85 EG 6	0,8 EG 6	0,85 EG 6		
237	21	Verw.-Angest.	0,75 EG 6	0,7 EG 6	0,75 EG 6		
238	21	Sozialpädagoge/in	0,64 EG S 12	0,7 EG S 12	0,64 EG S 12		
239	21	Sozialpädagoge/in	0,64 EG S 12	EG S 12	0,64 EG S 12		
			2,88	2,2	2,88		
Elsa-Brändström-Schule							
240	21	Verw.-Angest.	0,7 EG 6	0,65 EG 6	0,7 EG 6		
241	21	Verw.-Angest.	0,7 EG 6	0,75 EG 6	0,7 EG 6		
242	21	Sozialpädagoge/in	1 EG S 12	0,65 EG S 12	1 EG S 12		
			2,4	2,05	2,4		
		Summe Gymnasien:	5,28	4,25	5,28		
Förderschule							
243	22	Verw.-Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6		
			0,5	0,5	0,5		
		Summe der Schulen:	30,03	23,00	28,28		

NLL						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Amt für Kultur und Weiterbildung						
257	11/26/55/28/27	Oberamtsrat/-rätin	1 A13	1 A13	1 A13	
258	28	Stadtamtman/frau	0,75 A11	0,75 A11	0,75 A11	
259	28	Verw.-Angest.	0,75 EG 9a	0,75 EG 9a	0,75 EG 9a	
260	28	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
261	28	Stadtoberinsp.	0,5 A10	0,5 A10	0,5 A10	
262	28/26/11	Verw.-Angest.	0,5 EG 5	0,5 EG 5	0,5 EG 5	
			4,5	4,5	4,5	
Archiv						
263	11	Archivar	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
264	11	Archivar	... ..	... ..	1 EG 9b	
265	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 5	0,5 EG 5	0,5 EG 5	
			1,5	1,5	2,5	
Industriemuseum						
266	25	Museumsleiter*in	1 EG 13	1 EG 13	1 EG 13	
267	25	Museumswart*in	1 EG 5	0,5 EG 5	1 EG 5	Teilzeitbeschäftigung möglich
				0,5 EG 6		
			2	2	2	
Volkshochschule						
268	27	Leiter/in	1 EG 13	1 EG 13	1 EG 13	
269	27	Verw.-Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	päd. Mitarbeiter/in
270	27	Verw.-Angest.	0,56 EG 11	0,56 EG 11	0,56 EG 11	päd. Mitarbeiter/in
270	27	Verw.-Angest.	1 EG 9a	... EG 9a	1 EG 9a	
271	27	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
272	27	Verw.-Angest.	0,5 EG 8	0,5 EG 6	0,5 EG 8	
273	27 und 11	Stadtsekretär*in	0,5 A7	0,5 A7	0,5 A7	
274	27 und 11	Verw.-Angest.	0,5 EG 5	0,5 EG 5	0,5 EG 5	
275	27	Verw.-Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	kw bei Wegfall der berufsbezogenen Sprachförderungsmaßnahmen
276	27	Verw.-Angest.	0,5 EG 11	0,5 EG 11	0,5 EG 11	
277	27	Verw.-Angest.	0,5 EG 11	0,5 EG 11	0,5 EG 11	
278	11	Hausmeister*in	0,5 EG 5	0,5 EG 6	0,5 EG 5	siehe auch Stellenplan Nr. 479/26
			8,56	7,56	8,56	
Stadtbücherei						
279	27	Dipl. Bibliothekar*in	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
280	27	Dipl. Bibliothekar*in	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
281	27	Dipl. Bibliothekar*in	0,7 EG 9b	0,7 EG 9b	0,7 EG 9b	
282	27	Dipl. Bibliothekar*in	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	Teilzeitbeschäftigung möglich
283	27	Dipl. Bibliothekar*in	0,5 EG 9b	0,5 EG 9b	0,5 EG 9b	
284	27	Dipl. Bibliothekar*in	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	Außenstelle Hainholz
285	27	Bücherei-Angest.	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
286	27	Bücherei-Angest.	0,5 EG 5	0,5 EG 5	0,5 EG 5	
287	27	Bücherei-Angest.	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
288	27	Bücherei-Angest.	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
289	27	Bücherei-Angest.	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
290	27	Bücherei-Angest.	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			10,7	10,7	10,7	
Amt für Kultur und Weiterbildung						
Summe:			27,26	26,26	28,26	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
		<u>Amt für Soziales</u>				
291	11	Oberamtsrat/-rätin	1 A13	... ..	1 A13	
			1	0	1	
		<u>Wohnhilfen und zentrale Unterkünfte</u>				
292	11	Stadtmann/-frau	1 A11	1 A11	1 A11	
293	34/33/31/11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
294	35	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
295	35 und 33	Verw.-Angest.	1 EG 9b	0,9 EG 9b	1 EG 9b	
296	35 und 33	Stadtoberinsp.	1 A9/10	0,95 A 9	1 A9/10	
297	35 und 33	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
298	35	Sozialarbeiter*in	1 EG S 12	0,9 EG S 12	1 EG S 12	
299	35	Sozialarbeiter*in	1 EG S 15	1 EG S 15	1 EG S 15	ku EG S 12 bei Wechsel des MA
300	35	Sozialarbeiter*in	0,75 EG S 12	0,75 EG S 12	0,75 EG S 12	
301	35	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
302	11	Hausmeister*in	... ..	... ..	1 EG 5	
303	11	Hausmeister*in	... ..	... ..	1 EG 5	
304	11	Hausmeister*in	... ..	... ..	1 EG 5	vorm Stellenplanm. 460-462/26
			9,75	9,50	12,75	
		<u>Integrationsarbeit</u>				
305	35	Verw.-Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
306	35	Verw.-Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
307	35	Verw.-Angest.	1 EG 11	0,9 EG 11	1 EG 11	
308	35	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
309	31 und 35	Verw.-Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
310	31 und 35	Verw.-Angest.	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
311	31 und 35	Verw.-Angest.	1 EG 10	0,75 EG 10	... EG 10	
312	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b/ 9a	1 EG 9b	
313	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
			9	8,65	8	
		<u>Wohngeld</u>				
314	35	Verw. Angest.	0,85 A11	0,85 EG 11	0,85 EG 11	
315	35	Stadtoberinsp.	0,5 A10	0,5 A10	... A10	
316	35	Verw.-Angest.	0,75 EG 9a	0,75 EG 9a	... EG 9a	
317	35	Verw.-Angest.	0,5 EG 9a	0,5 EG 9a	... EG 9a	
318	35	Verw.-Angest.	0,5 EG 9a	0,5 EG 9a	0,55 EG 9a	
319	35	Verw.-Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
320	35	Verw.-Angest.	0,75 EG 9a	0,75 EG 9a	0,75 EG 9a	
321	35	Verw.-Angest.	7 EG 9a	7 EG 9a	7 EG 9a	1,2 kw bei Wechsel MA
			11,85	11,85	10,15	
		<u>Sozialwesen</u>				
322	11	Stadtmann/-frau	1 A11	1 A11	1 A11	
323	31	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A9	1 A9/10	Teilzeitbeschäftigung möglich
324	31	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A10	1 A9/10	
325	31	Stadtoberinsp.	1 A9/10	1 A10	1 A9/10	
326	31	Stadtoberinsp.	0,5 A9/10	0,5 A9/10	0,5 A9/10	
327	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
328	31	Stadtoberinsp.	1 A9/10	0,5 A10	1 A9/10	
329	35	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
330	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
331	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
332	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 A 9	1 EG 9b	
333	31	Verw.-Angest.	4 EG 9b	1,7 EG 9b	3 EG 9b	
334	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
335	31	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1,4 EG 9b/ 9a	1 EG 9b	
336	11	Verw.-Angest.	0,7 EG 6	0,7 EG 9b	0,4 EG 9b	
			17,2	14,8	15,9	
		<u>Amt für Soziales</u>				
		Summe:	48,80	44,80	47,80	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
		„MLL“				
				tats.bes.	im lfd.	
Lfd.Nr.	nach	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr	am 30.06.	HH-Jahr	Bemerkungen
	Produktbereich		2025	2025	2026	
Dem Jobcenter Pinneberg zugewiesenes Personal						
337	11	Stadtoberinsp.	1 A9/A10	1 A10	1 A9/A10	
338	11	Stadtoberinsp.	1 A9/A10	1 A9/A10	1 A9/A10	
339	11	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	0,75 EG 9b	
340	11	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	0,5 EG 8	
		Summe:	4	4	3,25	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	NUMMER im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
<u>Amt für Stadtentwicklung und Umwelt</u>						
341	11	Baudirektor*in	1 A15	1 A13	1 A15	
			1	1	1	
<u>Stadtplanung</u>						
342	11 und 51	Techn. Angest.	1 A12	1 A12	1 A12	
343	51	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	... ..	jetzt Stellenplannr. 353/26
344	51	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
345	51	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
346	51	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
347	51	Techn. Angest.	1 EG 11	0,75 EG 11	1 EG 11	
348	51	Techn. Angest.	1 EG 11	0,5 EG 11	... ..	jetzt Stellenplannr. 354/26
349	51	Techn. Zeichner*in	0,5 EG 6	.. EG 6	0,5 EG 6	
			7,5	6,25	5,5	
<u>Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit</u>						
350	56/51/54	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
351	56/55	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
352	56/55	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
353	51	Techn. Angest.	... ..	... ..	1 EG 12	vorhm. Stellenplannr. 343/26
354	51	Techn. Angest.	... ..	... ..	1 EG 11	vorhm. Stellenplannr. 348/26 kw bei Wegfall der Fördermittel
353	57	Verw.-Angest.	1 EG 11	1 EG 11	... ..	
353	54	Techn. Angest.	1 EG 10/11	1 EG 11	1 EG 10/11	
355	54	Techn. Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
356	54	Techn. Angest.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
			7	7	8	
<u>Bauordnung</u>						
357	51/11/52	Amtsärztin/-rat	0,7 A 12	0,7 A 12	0,7 A12	
358	52	Techn. Angest.	1 EG 12	0,7 EG 12	1 EG 12	
359	52	Techn. Angest.	0,5 EG 12	0,5 EG 12	0,5 EG 12	
360	52	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
361	52	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
362	52/11	Verw.-Angest.	0,72 EG 5	0,72 EG 5	0,72 EG 5	
			4,92	4,62	4,92	
<u>Verwaltung</u>						
363	51	Stadtmutter/-mann	1 A11	1 A11	1 A11	
364	11/52/51	Stadtoberinsp.	1 A10	1 EG 9b	1 A10	
365	11/52/51	Stadtoberinsp.	0,8 A 10	1 EG 9a	0,8 A10	
366	55/56/51	Stadtoberinsp.	0,5 A10	0,6 A10	0,5 A10	
367	11, 56	Stadthauptsekretär*in	0,5 EG 8	0,5 A 8	0,5 A 8	
			3,8	4,1	3,8	
<u>Amt für Stadtentwicklung und Umwelt</u>						
Summe:			24,22	22,97	23,22	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Amt für Tiefbau und Verkehr						
368	53	Oberrat/-rätin	1 A14	1 A13	1 A14	Stellenvorbehalt für Beamte des geh. Dienstes
			1	1	1	
Verwaltung Tiefbau						
369	53	Verw. Angest.	1 A12	... A12	1 EG 11	
370	53	Stadtoberinsp.	0,75 A10	0,75 A9	0,75 A10	
371	53	Verw. Angest.	0,77 EG 9b	0,77 EG 9b	0,77 EG 9b	
372	53	Verw. Angest.	1 EG 6	1 EG 8	1 EG 8	
373	53	Verw. Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	...	jetzt Stellenplan nr. 400/26
374	54/11	Stadtamtfrau /-mann	1 A11	0,9 EG 10	1 A11	
375	54/11	Stadtamtfrau /-mann	0,6 A11	0,6 A11	0,6 A11	
376	11	Stadtamtfrau /-mann	0,6 A11	0,6 A11	0,6 A11	
377	54	Stadtoberinsp.	0,5 A9/10	0,25 A 10	0,5 A9/10	
378	11	Verw.-Angest.	0,5 EG 8	0,5 EG 8	0,5 EG 8	
			7,22	5,87	6,72	
Verwaltung öffentlicher Raum und Verkehr						
379	11	Amtsrat/-rätin	1 A11	1 A12	1 A 12	ku A 11 bei Wechsel MA
380	54/11	Stadtoberinsp.	1 EG 9b	1 A9	1 A 9/10	
381	54	Stadtamtfrau /-mann	0,5 A11	... A11	0,5 A11	
382	54/11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A9	1 A 10	
383	54/11	Stadtoberinsp.	1 A10	0,9 A9	1 A 10	
384	54/11	Stadtoberinsp.	...	...	1 A 9/10	
385	54/55	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
386	54	Verw.-Angest.	1 EG 8	1 EG 8	1 A 9/10	
387	12 und 57	Marktmeister*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
388	54	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
389	54	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
390	54/11	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			10,5	9,9	11,5	
Technik / Entwässerung						
391	53	Techn. Angest.	1 EG 12	0,77 EG 12	1 EG 12	
392	53	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
393	53	Techn. Angest.	1 EG 12	0,75 EG 12	1 EG 12	
394	53	Techn. Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
395	53	Techn. Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
396	53	Techn. Angest.	1 EG 10/11	1 EG 9c	1 EG 10/11	
397	53	Techn. Angest.	1 EG 11	... EG 11	1 EG 11	
398	53	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
399	53	Techn. Angest.	0,8 EG 9a	0,8 EG 9a	0,8 EG 9a	
400	53	Verw.-Angest.	... ..	... ..	0,5 EG 6	vorm. Stellenplan nr. 373/26
400	53	Beschäftigte*r	1 EG 9c	1 EG 9c	1 EG 9c	
401	53	Beschäftigte*r	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	ku EG 7 bei Wechsel MA
402	53	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
403	53	Beschäftigte*r	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
404	53	Beschäftigte*r	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
405	53	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 8	1 EG 9a	
406	53	Beschäftigte*r	1 EG 7	0,64 EG 7	1 EG 7	
407	53	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
408	53	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
409	53	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 5	1 EG 5	
410	53	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 5	1 EG 5	
411	53	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
412	53	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
413	53	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
414	53	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
415	53	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
416	53	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			25,8	23,96	26,3	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Technik Straßenbau						
417	54	Techn. Angest.	1 A 12	... A 12	1 EG 12	
418	54	Techn. Angest.	1 EG 11/12	1 EG 12	1 EG 11/12	
419	54	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
420	54	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
421	54	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 10	1 EG 12	
422	55	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
423	54	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
424	54	Techn. Angest.	1 EG 9c	1 EG 9c	1 EG 9c	
425	54	Techn. Angest.	1 EG 9c	1 EG 9c	1 EG 9c	
426	54	Wegewart*in	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
427	11/54/55/57	Techn. Angest.	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
			11	10	11	
Amt für Tiefbau und Verkehr						
Summe:			55,52	50,73	56,52	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	NUMM I im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
		Gebäudemanagement				
428	11	Oberrat/-rätin	1 A14	1 A14	1 A14	Stellenvorbehalt für Beamte d. geh. Dienste
			1	1	1	
		Verwaltung				
429	11	Stadtamtfrau/-mann	0,75 A11	0,75 A11	0,75 A11	
430	11	Verw. Angest.	0,5 A11	0,5 EG 10	0,5 EG 10	
431	11	Stadtamtfrau/-mann	1 A11	1 A 11	1 A11	
432	11	Stadtamtfrau/-mann	... ..	... ..	0,5 A11	
433	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A 9	1 A10	
434	11	Verw. Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6	
435	11	Verw. Angest.	0,77 EG 6	0,77 EG 8	0,77 EG 6	
436	11	Verw. Angest.	0,5 EG 6	0,7 EG 6	0,5 EG 6	
			5,02	5,22	5,52	
		Infrastrukturelle Dienstleistungen				
437	11	Amtsrat/-rätin	0,6 A12	0,6 A12	0,6 A12	
438	11	Stadtoberinsp.	1 A10	1 A10	1 A10	
			1,6	1,6	1,6	
		Hochbau				
439	11	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
440	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
441	11	Techn. Angest.	1 EG 10	1 EG 11	1 EG 10	
442	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
443	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
444	11	Techn. Angest.	1 EG 11	0,9 EG 11	1 EG 11	
445	11	Tech. Zeichner*in	0,8 EG 6	... EG 6	0,8 EG 6	
446	11	Tech. Zeichner*in	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6	
447	11	Handwerker*in	1 EG 6	1 EG 5	1 EG 5	
448	11	Handwerker*in	1 EG 6	1 EG 5	1 EG 5	
449	11	Handwerker*in	1 EG 5	1 EG 4	1 EG 5	
			10,3	9,4	10,3	
		Energiemanagement und Betreiberverantwortung				
450	11	Techn. Angest.	1 EG 12	1 EG 12	1 EG 12	
451	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
452	11	Techniker*in	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9c	
453	11	Techn. Angest.	1 EG 11	1 EG 11	1 EG 11	
454	11	Techniker*in	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9c	
455	11	Stadtoberinsp.	... ..	... ..	0,5 A10	
456	11	Verw.-Ang.	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
			6	6	6,5	
		Hausmeister*innen				
		Rathaus				
457	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
458	11	Hausmeister*in	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
459	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	Sozialamt/Wohnhilfen
460	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	... ..	
461	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	... ..	Jetzt Stellenplanm. 302-304/26
462	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	... ..	
			6	6	3	
		Friedrich-Ebert-Schule				
463	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			1	1	1	
		Timm-Kröger-Schule				
464	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 6	1 EG 5	
			1	1	1	
		Grundschule Hafenstraße				
465	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			1	1	1	
		Grundschule Kaltenweide				
466	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			1	1	1	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	NUMM I im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
<u>Grundschule Hainholz</u>						
467	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 6	1 EG 5	
			1	1	1	
<u>Astrid-Lindgren-Schule</u>						
468	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			1	1	1	
		Summe Grundschulen:	6	6	6	
<u>Anne-Frank-Gemeinschaftsschule</u>						
469	11	Hausmeister*in	1 EG 5/6	1 EG 6	1 EG 5	
			1	1	1	
<u>Boje-C-Steffen-Gemeinschaftsschule</u>						
470	11	Hausmeister*in	1 EG 5/6	1 EG 6	1 EG 5	
471	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			2	2	2	
<u>Erich Kästner Gemeinschaftsschule</u>						
472	11	Hausmeister*in	1 EG 5/6	1 EG 6	1 EG 5	
473	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
474	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
475	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
476	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	Außenstelle Ramskamp
			5	5	5	
		Summe Gemeinschaftsschulen:	8	8	8	
<u>Bismarckschule</u>						
477	11	Hausmeister*in	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
478	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
479	11	Hausmeister*in	0,5 EG 5/6	0,5 EG 6	0,5 EG 5/6	Olympiahalle; Torhaus; Gärtnerstr. 10 0,5 Bismarckschule, 0,5 VHS zugeordnet siehe auch Stellenplan Nr. 278/26
480	11	Hausmeister*in	1 EG 5/6	1 EG 6	1 EG 5	
			3,5	3,5	3,5	
<u>Elsa-Brändström-Schule</u>						
481	11	Hausmeister*in	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	ku EG 5
482	11	Hausmeister*in	0,5 EG 5	0,5 EG 5	0,5 EG 5	
			1,5	1,5	1,5	
		Summe Gymnasien:	5	5	5	
<u>Förderschule</u>						
483	11	Hausmeister*in	1 EG 5/6	1 EG 6	1 EG 5	
			1	1	1	
		Summe der Schulen	20,0	20,0	20,0	
<u>Sportstadion / -plätze</u>						
484	11	Hausmeister*in	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
			1	1	1	
Gebäudemanagement						
		Summe:	49,92	49,22	47,92	

für Beamte/Beamtinnen und Beschäftigte						
NU						
Lfd.Nr.	nach Produktbereich	Bezeichnung der Stelle	im Vorjahr 2025	tats.bes. am 30.06. 2025	im lfd. HH-Jahr 2026	Bemerkungen
Betriebshof						
485	57/55/54	Oberamtsrat/-rätin	1 A13	1 A13	1 A13	
			1	1	1	
Verwaltung						
486	55/57/54	Verw.-Angest.	1 A11	1 A11	1 EG 11	
486	57	Verw.-Angest.	1 EG 9b	1 EG 9b	1 EG 9b	
487	57	Verw.-Angest.	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
488	55	Verw.-Angest.	0,5 EG 6	0,5 EG 6	0,5 EG 6	
			3,5	3,5	3,5	
Technik						
489	57	Leiter*in	1 EG 10	1 EG 10	1 EG 10	
490	57	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
491	57	Meister*in	1 EG 9a	1 EG 9a	1 EG 9a	
492	57	Meister*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
493	57	Meister*in	1 EG 8	1 EG 8	1 EG 8	
494	57	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
495	55	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
496	54	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
497	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
498	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
499	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
500	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
501	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
502	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
503	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
504	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
505	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
506	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
507	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
508	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
509	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
510	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
511	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 6	1 EG 6	
512	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 5	1 EG 6	
513	57	Beschäftigte*r	1 EG 6	1 EG 5	1 EG 6	
513	54	Beschäftigte*r	...	...	1 EG 5	
514	54	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
515	54	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
516	54	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
517	54	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
518	54	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
519	54	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
520	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
521	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
522	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
523	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
524	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
525	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
526	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
527	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
528	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
529	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
530	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
531	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
532	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
533	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
534	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
535	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
536	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
537	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
538	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
539	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
540	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
541	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
542	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
543	57	Beschäftigte*r	1 EG 5	1 EG 5	1 EG 5	
544	57	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
545	57	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	
546	57	Beschäftigte*r	1 EG 7	1 EG 7	1 EG 7	

[illegible]

[illegible]

Stellenplanquerschnitt															(inkl. Wahlbeamtinnen und Wahlbeamte auf Zeit)																			
für das Jahr																																		
2026																																		
Beamtinnen und Beamte (Besoldungsgruppen A und B)															Beschäftigte																			
Laufbahngruppe 2															Laufbahngruppe 1					TVöD														
B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1	B 0	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	zus.	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	insg.
Laufbahngruppe 2															Laufbahngruppe 1					TVöD														
B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1	B 0	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	zus.	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	insg.
B. Einrichtungen und Betriebe																				(S17)	(S 15-16)	(S12-14 (S9-11))	(S8)											
Feuerwehr																	0,00									1,00		12,00						13,00
Schulen																	0,00				1,00			12,68	3,00				16,10	13,50				46,28
Industriemuseum																	0,00			1,00										1,00			2,00	
Stadttheater																	0,00																0,00	
Volkshochschule															0,50		0,50			1,00		3,56				1,00	1,00	1,00	1,00	0,50			8,56	
Stadtbücherei																	0,00					1,00		4,20						1,00	4,50		10,70	
Team Jugend																	0,00				1,00			0,90		8,80							10,70	
Sportstadion																	0,00													1,00			1,00	
Am für Tiefbau und Verkehr (Stadtentwässerung)									0,50	1,00	0,00	0,75					2,25				4,00	2,00	1,00	2,77	3,80	1,00	2,00	2,00	5,00	6,00			27,57	
Bereitschaft										1,00							1,00					1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00	19,50	35,00	6,00	2,00	70,50	
Summe B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	1,00	1,00	0,75	0,00	0,00	0,00	0,50	4,75	0,00	0,00	2,00	6,00	7,56	1,00	21,55	9,80	12,80	16,00	42,60	61,50	6,00	2,00	0,00	188,81	
Stellenplan 2025	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	1,00	1,00	0,75	0,00	0,00	0,00	0,50	4,75	0,00	0,00	2,00	6,00	6,56	1,00	23,30	9,80	12,80	12,00	42,60	63,50	6,00	2,00	0,00	187,56	
mehr																	0,00				1,00						4,00						5,00	
weniger																	0,00							1,80						2,00			3,80	
Summe A und B	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	102,50	0,00	2,00	2,00	31,80	39,16	20,50	53,70	35,55	35,77	25,30	55,92	81,61	6,00	2,00	0,00	391,31	

Wirtschaftsplan 2026



Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Inhaltsverzeichnis	Seite
Erfolgsplan	3
Finanz- und Vermögensplan	4
Stellenübersicht	5
Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO	6

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2026		Plan 2026		Plan 2025		Ist 2024	
		€		€		€	
1. Umsatzerlöse		127.543.100,00		129.677.900,00		135.123.380,24	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00		0,00		-392.614,18	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		3.559.600,00		3.274.800,00		3.365.933,57	
4. Sonstige betriebliche Erträge		<u>390.400,00</u>	131.493.100,00	<u>272.400,00</u>	133.225.100,00	<u>1.145.344,60</u>	139.242.044,23
5. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		42.837.400,00		48.236.500,00		53.430.433,69	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<u>47.200.800,00</u>	90.038.200,00	<u>45.544.400,00</u>	93.780.900,00	<u>49.391.319,89</u>	102.821.753,58
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter		15.322.700,00		14.493.800,00		13.448.343,78	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		<u>4.167.900,00</u>	19.490.600,00	<u>3.894.600,00</u>	18.388.400,00	<u>3.461.040,12</u>	16.909.383,90
7. Abschreibungen							
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		8.108.400,00		7.915.000,00		7.270.057,95	
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>8.740.800,00</u>	126.378.000,00	<u>8.004.200,00</u>	128.088.500,00	<u>7.601.348,02</u>	134.602.543,45
9. Erträge aus Beteiligungen		360.000,00		170.000,00		451.883,98	
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>0,00</u>	360.000,00	<u>0,00</u>	170.000,00	<u>272.013,71</u>	723.897,69
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			2.212.000,00		<u>2.072.100,00</u>		<u>1.361.838,56</u>
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			3.263.100,00		<u>3.234.500,00</u>		<u>4.001.559,91</u>
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.071.900,00		1.023.300,00		1.321.031,66	
14. Sonstige Steuern		<u>-23.300,00</u>	1.048.600,00	<u>106.200,00</u>	1.129.500,00	<u>37.130,38</u>	1.358.162,04
15. Jahresüberschuss			<u>2.214.500,00</u>		<u>2.105.000,00</u>		<u>2.643.397,87</u>
<u>Nachrichtlich</u>							
Behandlung des Jahresüberschusses							
- Einstellung in die Rücklagen			2.214.500,00		2.105.000,00		2.643.397,87
- Abführung an den Haushalt der Gemeinde			0,00		0,00		0,00

Finanz- und Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Einzahlungen und Auszahlungen (§ 16 Nr. 1 EigVO)

		Planansatz					
Nr. Bezeichnung		2025 inkl. Nachtrag €	2026 €	2027 €	2028 €	2029 €	2030 €
EINZAHLUNGEN							
1	Zuweisungen der Gemeinde	2.105.000	2.214.500	2.100.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
2	Zuschüsse Nutzungsberechtigter						
	Ertragszuschüsse	1.155.000	1.200.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
3	Abschreibungen	7.915.000	8.108.400	8.250.000	8.350.000	8.550.000	8.750.000
4	Kredite (ohne Kredite für Zwecke der Umschuldung)	12.410.800	17.837.700	15.440.000	18.530.000	23.880.000	12.990.000
		23.585.800	29.360.600	27.040.000	30.230.000	35.780.000	25.090.000
AUSZAHLUNGEN							
1	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	735.800	758.600	760.000	760.000	760.000	760.000
2	Investitionen für						
	2.1 Stromversorgung	3.700.000	5.020.000	4.580.000	4.080.000	4.380.000	4.380.000
	2.2 Gasversorgung	810.000	1.350.000	1.000.000	900.000	850.000	850.000
	2.3 Wasserversorgung	4.315.000	6.910.000	5.180.000	9.950.000	17.630.000	5.810.000
	2.4 Wärmeversorgung	670.000	2.150.000	5.080.000	3.080.000	3.110.000	4.280.000
	2.5 Badepark	330.000	945.000	3.250.000	3.250.000	1.350.000	350.000
	2.6 Gemeinsame Anlagen*	8.665.000	7.402.000	1.650.000	2.050.000	800.000	800.000
3	Tilgung von Krediten (ohne Tilgung für Zwecke der Umschuldung)	4.360.000	4.825.000	5.540.000	6.160.000	6.900.000	7.860.000
		23.585.800	29.360.600	27.040.000	30.230.000	35.780.000	25.090.000
Summe der geplanten Investitionen:		18.490.000	23.777.000	20.740.000	23.310.000	28.120.000	16.470.000
Darlehensstand Ende des Jahres:		93.907.300	106.920.000	116.820.000	129.190.000	146.170.000	151.300.000
Eigenkapital am Ende des Jahres bei Vollthesaurierung:		42.119.500	44.334.000	46.434.000	48.534.000	50.634.000	52.734.000
bereinigte Bilanzsumme (ohne Investitionszuschüsse) am Ende des Jahres:		172.267.000	187.935.600	200.425.600	215.385.600	234.955.600	242.675.600
EK-Quote:		24,5%	23,6%	23,2%	22,5%	21,6%	21,7%
Darlehensquote:		54,5%	56,9%	58,3%	60,0%	62,2%	62,3%
* davon Multimedia / LWL		6.655.000	3.745.000	500.000	500.000	150.000	150.000
davon sonstige Gemeinsame Anlagen		2.010.000	3.657.000	1.150.000	1.550.000	650.000	650.000

Stellenübersicht		im Vorjahr	tatsächliche	Plan	Bemerkungen
lfd.	Bezeichnung der Stelle	2025	Besetzung	Geschäftsjahr	
Nr.	bzw. Funktionsbezeichnung	Anzahl	30.06.2025	2026	
			Anzahl	Anzahl	
Entgeltgruppen					
A		1,00	1,00	1,00	
15		3,00	4,00	4,00	
14		0,00	0,00	0,00	
13		3,77	5,77	7,77	
12		11,00	9,00	8,00	
11		7,82	6,82	6,82	
10		16,27	12,49	15,49	
9		21,77	20,77	21,77	
8		19,30	17,41	18,41	
7		44,93	42,48	47,93	
6		46,55	41,55	48,55	
5		32,92	28,00	31,00	
4		0,72	0,72	0,72	
3		9,13	9,41	9,41	
2		4,32	3,60	4,32	
1		0,00	0,00	0,00	
		222,5	203,0	225,19	
Nachrichtlich					
	Auszubildende kfm.	6	5	8	
	Auszubildende Bad	3	3	3	
	Auszubildende gewerbl.	8	8	11	
	Studenten Duales Studium	6	5	9	

Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO
für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die Gemeindevertretung durch Beschluss vom 11. Dezember 2025 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgestellt:

1. Es betragen	€
1.1 im Erfolgsplan	
die Erträge	131.853.100
die Aufwendungen	129.638.600
der Jahresgewinn	2.214.500
1.2 im Finanz- und Vermögensplan	
die Einzahlungen	29.360.600
die Auszahlungen	29.360.600
2. Es werden festgesetzt	
2.1 Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	17.837.700
2.2 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	14.340.000
2.3 Der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	15.000.000

**Jahresabschluss
zum 31.12.2024
der
Stadtwerke Elmshorn**

Aktivseite	laufendes Jahr			Vorjahr			Passivseite	laufendes Jahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	TEUR	TEUR	TEUR		EUR	EUR	TEUR	TEUR
A. Anlagevermögen							A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							I. Gezeichnetes Kapital	10.226.000,00		10.226	
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.482.969,48			1.426			II. Kapitalrücklage	213.000,00		213	
2. geleistete Anzahlungen	512.136,95	1.995.106,43		135	1.561		III. Gewinnrücklagen andere Gewinnrücklagen	26.932.181,56		24.406	
II. Sachanlagen							IV. Jahresüberschuss	2.643.397,87	40.014.579,43	2.526	37.371
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	23.314.926,34			23.146			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		12.523.691,00		12.315
2. technische Anlagen und Maschinen	96.930.258,00			84.515			C. Rückstellungen				
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.610.083,00			3.326			1. Steuerrückstellungen	3.628.000,00		3.638	
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.635.401,57	128.490.668,91		6.315	117.302		2. sonstige Rückstellungen	9.997.600,00	13.625.600,00	12.866	16.504
III. Finanzanlagen							D. Verbindlichkeiten				
1. Beteiligungen	3.311.851,29			3.315			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	85.856.488,00		74.999	
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	443.259,45	3.755.110,74	134.240.886,08	340	3.655	122.518	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 4.608.448,89 (Vj. TEUR 5.142)				
B. Umlaufvermögen							2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.058.557,09		7.611	
I. Vorräte							davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 8.058.557,09 (Vj. TEUR 7.611)				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.295.898,13			1.317			3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	513.509,36		3.873	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	198.974,09			509			davon				
3. fertige Erzeugnisse und Waren	382.510,56			35			a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 513.509,36 (Vj. TEUR 3.873)				
4. entgeltlich erworbene Emissionsrechte	2.501.102,31	4.378.485,09		1.786	3.647		b) aus Lieferungen und Leistungen: EUR 513.509,36 (Vj. TEUR 3.873)				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							4. sonstige Verbindlichkeiten	10.976.274,21		14.043	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.531.784,06			14.005			davon				
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.067.190,36			1.010			a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 10.976.274,21 (Vj. TEUR 14.043)				
davon aus Lieferungen und Leistungen: EUR 1.067.190,36 (Vj. TEUR 1.010)							b) aus Steuern: EUR 3.003.336,11 (Vj. TEUR 1.421)				
3. Forderungen an die Stadt Elmshorn	442.351,21			639			5. Verbindlichkeiten aus Emissionsrechten	2.646.693,16	108.051.521,82	1.902	102.428
davon							davon				
a) aus Lieferungen und Leistungen: EUR 410.367,23 (Vj. TEUR 406)							a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 2.646.693,16 (Vj. TEUR 1.902)				
b) sonstige Vermögensgegenstände: EUR 31.983,98 (Vj. TEUR 233)							b) davon aus Lieferungen und Leistungen: EUR 2.646.693,16 (Vj. TEUR 1.902)				
c) aus Steuern: EUR -94.627,48 (Vj. TEUR 69)											
4. sonstige Vermögensgegenstände	3.390.446,20	19.431.771,83		2.656	18.310						
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		16.024.424,04	39.834.680,96		23.998	45.955					
C. Rechnungsabgrenzungsposten			139.825,21			145					
			174.215.392,25			168.618			174.215.392,25		168.618

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Elmshorn
vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024



	laufendes Jahr			Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	110.000.777,37			
abzüglich Strom- und Energiesteuer	<u>-3.968.750,29</u>	106.032.027,08		121.283
2. Verminderung/Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-392.614,18		353
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		3.365.933,57		3.111
4. Sonstige betriebliche Erträge		<u>1.145.344,60</u>	110.150.691,07	1.653
5. Materialaufwand				
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	53.430.433,69			74.755
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>20.299.966,73</u>	73.730.400,42		18.915
6. Personalaufwand				
a.) Löhne und Gehälter	13.448.343,78			12.440
b.) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.461.040,12</u>	16.909.383,90		3.121
davon für Altersversorgung				
EUR 749.465,06 (Vj. TEUR 675)				
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.270.057,95		6.720
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>7.601.348,02</u>	105.511.190,29	6.839
9. Erträge aus Beteiligungen		451.883,98		529
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>272.013,71</u>	723.897,69	428
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen				
EUR 7.000,00 (Vj. TEUR 9)				
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0,00		1
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>1.361.838,56</u>	1.361.838,56	1.436
davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen				
EUR 800,00 (Vj. TEUR 0)				
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			4.001.559,91	3.130
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			<u>1.321.031,66</u>	598
14. Ergebnis nach Steuern			2.680.528,25	2.532
15. sonstige Steuern			<u>37.130,38</u>	6
16. Jahresüberschuss			<u><u>2.643.397,87</u></u>	<u><u>2.526</u></u>

Anhang der Stadtwerke Elmshorn für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Stadtwerke Elmshorn (Handelsregister: Amtsgericht Pinneberg, Nr. HRA 1404 EL) für das Wirtschaftsjahr 2024 wurde gemäß § 6b Abs. 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) unter Beachtung der ergänzenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Aufgliederung der in der Bilanz ausgewiesenen Posten des Anlagevermögens und ihre Entwicklung im Jahr 2024 sind aus dem Anlagennachweis ersichtlich.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten - vermindert um lineare Abschreibungen - bewertet worden.

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um die Abschreibungen bewertet. Dabei sind die Herstellungskosten unter Einbeziehung angemessener Gemeinkostenzuschläge angesetzt worden.

Dem Wertverzehr des abnutzbaren Anlagevermögens wurde durch planmäßige Abschreibungen nach Maßgabe der steuerlichen Abschreibungstabellen Rechnung getragen.

Im Bereich der Verteilungsnetze kommen folgende Nutzungsdauern zur Anwendung: Strom 25-33 Jahre, Gas 30 Jahre, Wasser 30 Jahre, Wärme 25 Jahre, Glasfaserinfrastruktur 10-40 Jahre.

Die bei den Finanzanlagen ausgewiesenen Beteiligungen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die Waren wurden zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Auf die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren wurde ein Altersabschlag (10 %) vorgenommen. Die unfertigen Erzeugnisse und Leistungen wurden zu Herstellungskosten bewertet. Das strenge Niederstwertprinzip wurde beachtet.

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden mit dem Nennwert oder dem ggf. niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde das Ausfallrisiko durch aktivisch abgesetzte Einzel- sowie durch eine Pauschalwertberichtigung (insgesamt TEUR 771) berücksichtigt. In den Forderungen ist die Verbrauchsabgrenzung für Strom, Erdgas, Wasser und Wärme mit TEUR 2.303 enthalten. Die erhaltenen Anzahlungen sind von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 2.836 abgesetzt worden.

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit den Nennwerten in Ansatz gebracht.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen werden Posten in Höhe von TEUR 21 ausgewiesen, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Forderungen aus Netzzulagen, die in 2025 per Wirtschaftsprüferstat nachgewiesen werden. Weiterhin beinhalten die sonstigen Vermögensgegenstände Forderungen aus Umsatzsteuer für im Folgejahr abzugsfähige Vorsteuer in Höhe von TEUR 867 sowie Forderungen aus Umsatzsteuer aufgrund der Ist-Versteuerung von Guthaben in Höhe von TEUR 1.455.

Der Bestand an flüssigen Mitteln wird in Form von Guthaben bei drei Kreditinstituten und in Form von vier Kassen gehalten.

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Zwischen den Ansätzen der Handels- und der Steuerbilanz bestehen im Bereich der Rückstellungen (u.a. Drohverlust-, Altersteilzeit- und Jubiläumsrückstellungen) Differenzen, die per Saldo zu aktiven latenten Steuern führen. Es wurde jedoch vom Wahlrecht gemäß § 274 Abs. 1 HGB Gebrauch gemacht und auf die Bildung einer aktiven Steuerabgrenzung verzichtet.

Der Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2023 in Höhe von TEUR 2.526 wurde gemäß der Beschlussfassung des Stadtverordneten-Kollegiums vollständig in die Gewinnrücklagen der Stadtwerke Elmsborn eingestellt.

Unter dem Passivposten "Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen" werden Baukostenzuschüsse (Netzkostenbeiträge und Hausanschlusskosten) gezeigt. In den Jahren 2003 und 2004 wurden die Zuschüsse direkt von den Anlagegütern abgesetzt. Seit 2005 erfolgt wieder

der passivische Ausweis. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Abschreibung des bezuschussten Anlagegegenstandes.

Die Steuer- und sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (TEUR 3.005; im Vorjahr: TEUR 2.478), Personalkostenrückstellungen (TEUR 2.584; im Vorjahr: TEUR 2.614), Drohverlustrückstellungen (TEUR 3.058; im Vorjahr: TEUR 6.571) sowie sonstige Rückstellungen (TEUR 1.351; im Vorjahr: TEUR 1.203).

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt. Die Verbindlichkeiten weisen die folgenden Restlaufzeiten auf:

	Restlaufzeit ein Jahr TEUR	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren TEUR	Restlaufzeit mehr als fünf Jahre TEUR	Gesamt TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.608	16.910	64.338	85.856
(Vorjahr)	5.142	15.435	54.422	74.999
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	8.059	0	0	8.059
(Vorjahr)	7.611	0	0	7.611
Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	514	0	0	514
(Vorjahr)	3.873	0	0	3.873
sonstige Verbindlichkeiten (inkl. Verbindlichkeiten aus Emissionsrechten)	13.623	0	0	13.623
(Vorjahr)	15.945	0	0	15.945
Gesamtsumme	26.804	16.910	64.338	108.052
(Vorjahr)	32.571	15.435	54.422	102.428

Die Verbindlichkeiten aus Emissionsrechten enthalten die im Jahr 2025 abzugebenden Emissionsberechtigungen gemäß § 7 Abs. 1 des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes, die den verursachten Emissionen für das Jahr 2024 entsprechen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Stromversorgung	53.705	61.715
Erdgasversorgung	34.837	44.582
Wasserversorgung	8.313	7.585
Wärmeversorgung / BHKW	2.795	3.236
Glasfasernetz	2.264	1.716
Badeanlagen	1.428	960
übrige Erlöse	2.690	1.489
Gesamtsumme	106.032	121.283

Die Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland erzielt.

In nachstehenden Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind folgende wesentliche außergewöhnliche bzw. periodenfremde Aufwendungen (-) und Erträge (+) enthalten:

	Außerplanmäßiger Aufwand	Veränderung Rückstellungen	Bewertung Forderungen	Energieabsatz/-beschaffung	Sonstige	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	0	0	0	-274	0	-274
Sonstige betriebliche Erträge	0	539	206	0	224	969
Materialaufwand	-20	-247	0	3.513	0	3.246
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-42	0	-369	0	-374	-785
Finanzergebnis	0	6	0	0	0	6
Sonstige Steuern	0	-43	0	0	23	-20
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	-1.141	0	0	-14	-1.155
Gesamt	-62	-886	-163	3.239	-141	1.987

Beteiligungsbesitz

	Höhe des Anteils am Kapital	Eigen- kapital 31.12.2024	Jahres- ergebnis 2024
	%	TEUR	TEUR
Stadtwerke Uetersen GmbH, Uetersen	49	1.154	166
ISG Abrechnungsmanagement GmbH, Elmsborn*	25	566	75
E.Net Verwaltungs-GmbH, Elmsborn	100	37	1
E.Net GmbH & Co. KG, Elmsborn	100	449	67
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG **	2	142.754	7.076

* Die Daten für die ISG Abrechnungsmanagement GmbH beziehen sich auf den 30.6.2024, da bei der Gesellschaft ein abweichendes Wirtschaftsjahr vorliegt.

** Die Daten der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (Aachen) betreffen den Jahresabschluss zum 31.12.2023, da der Jahresabschluss zum 31.12.2024 noch nicht vorliegt.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss 2024 in Höhe von TEUR 2.643 vollständig in die Gewinnrücklagen einzustellen. Eine entsprechende Beschlussfassung durch das Stadtverordneten-Kollegium der Stadt Elmsborn muss noch herbeigeführt werden.

Außerbilanzielle Geschäfte

Die Stadtwerke Elmsborn haben die Funktion „Kundenabrechnung“ auf die ISG Abrechnungsmanagement GmbH, Elmsborn (ISG), ausgelagert, an der eine Stammeinlage von 25 % gehalten wird. Die von der ISG berechneten Abrechnungsentgelte für 2024 betrugen TEUR 578.

Die ISG wurde in 2007 zusammen mit benachbarten Stadt- und Gemeindewerken sowie einem weiteren professionellen Gesellschafter aus der Abrechnungsbranche gegründet. Zweck ist die Bündelung von Abrechnungsroutinen vergleichbarer Gesellschaften in einer Abrechnungsgesellschaft. Chancen werden in der wirtschaftlicheren Verrichtung von Gemeinkostenfunktionen gesehen, ohne die Identität der Stadtwerke Elmsborn gegenüber der Kundschaft aufzugeben. Risiken ergeben sich insbesondere in den Bereichen Abrechnungssoftware und Mitarbeiterfluktuation.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum 31. Dezember 2024 ergeben sich folgende wesentliche sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Energieeinkaufskontrakten:

	fällig 2025	fällig 2026-2028	fällig ab 2029	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Schwebende Energieeinkaufskontrakte	35.999	30.601	0	66.600
(Vorjahr)	43.842	26.181	0	70.023

Da zwischen diesen Energieeinkaufsgeschäften und den daraus resultierenden Absatzgeschäften ein sehr enger wirtschaftlicher Zusammenhang besteht, wird grundsätzlich auf die Anwendung des Einzelbewertungsgrundsatzes gem. § 252 Abs. 2 HGB verzichtet. Insofern ist in der Regel nicht zu beurteilen, ob bei isolierter Betrachtung der Beschaffungsgeschäfte ggf. die Notwendigkeit besteht, Drohverlustrückstellungen zu passivieren.

Im Geschäftsjahr 2024 wurde für die Strom- und Gasbeschaffung des Jahres 2025 eine Drohverlustrückstellung aufgrund gesunkener Beschaffungspreise in Höhe von TEUR 3.058 gebildet.

Geschäfte größeren Umfangs mit verbundenen oder assoziierten Unternehmen gemäß § 6b Abs. 2 EnWG

Mit der Stadtwerke Uetersen GmbH, Uetersen, an der die Stadtwerke Elmsborn mit einer Stammeinlage von 49 % beteiligt sind, ist ein Betriebsführungsvertrag geschlossen. Das vereinnahmte Betriebsführungsentgelt betrug in 2024 TEUR 220. Die Stadtwerke Elmsborn beliefern die Stadtwerke Uetersen GmbH mit Strom und Gas zu Handelszwecken. Insgesamt sind der Stadtwerke Uetersen GmbH in 2024 TEUR 3.120 für Strom- und Gaslieferungen von den Stadtwerken Elmsborn berechnet worden.

Organe

Werkleitung Sören Schuhknecht

Stadtwerkeausschuss

- Vorsitzender Andreas Moskwa (Fachinformatiker)
- stellv. Vorsitzende Karla Fock (Geschäftsführerin)
- Mitglieder Jutta Burkhart (Dipl. Betriebswirtin)
- Hinrich Höft (Rentner)
- Martin Läu (Beamter)
- Thorsten Mann-Raudies (Pensionär)
- Hans-Ewald Mertens (Buchhalter)
- Claudia Mohr (Rechtsanwältin)
- Morris Mohrin (IT-Systemkaufmann)
- Stephanie Pieper (Bankkauffrau)
- Martin Schippmann (Rentner)

Sonstige Angaben

In 2024 wurden im Jahresdurchschnitt 224 Angestellte und gewerbliche Mitarbeiter (im Vorjahr: 218) sowie 21 Auszubildende (im Vorjahr: 19) beschäftigt.

Die Gesamtbezüge der Werkleitung betrugen im Geschäftsjahr 2024 EUR 292.709,03 (davon EUR 53.758,48 aus erfolgsabhängigen Bezügen).

Im Geschäftsjahr wurde für die Honorare des Abschlussprüfers folgender Aufwand erfasst: Jahresabschlussprüfung TEUR 24. Weitere Leistungen wurden vom Abschlussprüfer nicht erbracht.

Es bestehen mittelbare Verpflichtungen aus Unterdeckungen der umlagenfinanzierten Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL), auf deren Bilanzierung bis zum 31. Dezember 2016 gemäß Artikel 28 Abs. 1 EGHGB verzichtet wurde. Im Geschäftsjahr 2017 wurde erstmals von dem Wahlrecht Gebrauch gemacht, eine Rückstellung für Unterdeckungen der VBL zu bilden. Diese beträgt zum 31. Dezember 2024 unverändert EUR 1,3 Mio., wobei der gesamte zum Stichtag bestehende Barwert mittelbarer Versorgungsverpflichtungen rd. EUR 21 Mio. beträgt.

Nachtragsbericht

Infolge des Krieges in der Ukraine und der dadurch verstärkten Unsicherheiten sowie der Volatilität auf den Energiebeschaffungsmärkten können negative Auswirkungen auf das Jahresergebnis 2025 aktuell nicht ausgeschlossen werden.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

Elmshorn, 6. März 2025

gez. Sören Schuhknecht

ANLAGENSPIEGEL DER STADTWERKE ELM SHORN
FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024



Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Rest- buchwert 31.12.2024	Rest- buchwert 31.12.2023	Kennzahlen	
	Stand 01.01.2024	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Stand 31.12.2024	Stand 01.01.2024	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Stand 31.12.2024			Ø- Afa-Satz	Ø Rest- buchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE														
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7.940.350,99	357.084,73	0,00	20.777,65	8.318.213,37	6.514.495,51	320.748,38	0,00	0,00	6.835.243,89	1.482.969,48	1.425.855,48	3,86	17,83
2. geleistete Anzahlungen	134.974,88	58.184,17	0,00	318.977,90	512.136,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	512.136,95	134.974,88	0,00	100,00
	8.075.325,87	415.268,90	0,00	339.755,55	8.830.350,32	6.514.495,51	320.748,38	0,00	0,00	6.835.243,89	1.995.106,43	1.560.830,36	3,63	22,59
II. SACHANLAGEN														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	40.692.585,89	859.261,02	0,00	0,00	41.551.846,91	17.546.896,55	690.024,02	0,00	0,00	18.236.920,57	23.314.926,34	23.145.689,34	1,66	56,11
2. technische Anlagen und Maschinen	211.805.550,08	8.311.303,96	599.837,43	9.973.406,87	229.490.423,48	127.290.624,08	5.435.591,83	166.050,43	0,00	132.560.165,48	96.930.258,00	84.514.926,00	2,37	42,24
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.813.834,54	1.105.492,52	205.653,27	1.987,20	11.715.660,99	7.487.537,54	823.693,72	205.653,27	0,00	8.105.577,99	3.610.083,00	3.326.297,00	7,03	30,81
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.314.970,73	8.718.671,58	83.091,12	-10.315.149,62	4.635.401,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.635.401,57	6.314.970,73	0,00	100,00
	269.626.941,24	18.994.729,08	888.581,82	-339.755,55	287.393.332,95	152.325.058,17	6.949.309,57	371.703,70	0,00	158.902.664,04	128.490.668,91	117.301.883,07	2,42	44,71
III. FINANZANLAGEN														
1. Beteiligungen	3.320.201,29	0,00	8.350,00	0,00	3.311.851,29	5.680,71	0,00	5.680,71	0,00	0,00	3.311.851,29	3.314.520,58	0,00	100,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	340.405,39	102.854,06	0,00	0,00	443.259,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443.259,45	340.405,39	0,00	100,00
	3.660.606,68	102.854,06	8.350,00	0,00	3.755.110,74	5.680,71	0,00	5.680,71	0,00	0,00	3.755.110,74	3.654.925,97	0,00	100,00
GESAMT	281.362.873,79	19.512.852,04	896.931,82	0,00	299.978.794,01	158.845.234,39	7.270.057,95	377.384,41	0,00	165.737.907,93	134.240.886,08	122.517.639,40	2,42	44,75

Erfolgsübersicht der Stadtwerke Elmshorn vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

nach Bereichen nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt	Allgemeine u. gemeinsame Betr.-Abteilg.	V e r s o r g u n g s b e t r i e b e				Bad	LWL / Multimedia	Neben- geschäft
			Strom- versorgung	Erdgas- versorgung	Wasser- versorgung	Fernwärme (BHKW)			
			EUR	EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Materialaufwand									
davon Bezug von Fremden	71.016.022,11	657.701,85	40.067.956,67	26.675.831,07	1.015.225,20	584.156,55	799.097,19	290.572,76	925.480,82
davon Bezug von Betriebszweigen	29.091.353,16	396.508,95	17.505.820,77	4.791.896,57	489.519,33	4.310.200,86	1.419.620,41	35.718,45	142.067,82
2. Löhne und Gehälter	13.448.343,78	351.300,42	4.547.813,24	3.320.908,11	2.275.013,05	300.143,38	1.436.961,50	1.217.179,18	-975,10
3. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	2.711.575,06	76.143,29	904.732,66	666.558,83	461.757,45	58.951,64	286.481,05	240.677,37	16.272,77
4. Aufwendungen für Altersversorgung	749.465,06	18.208,61	217.226,35	160.543,98	111.249,63	14.028,29	61.725,95	55.042,58	111.439,67
5. Abschreibungen	7.270.057,95	641.326,40	1.845.178,57	1.067.560,66	967.624,35	666.812,72	998.465,13	1.031.856,04	51.234,08
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.361.838,56	1.140.356,25	0,00	0,00	0,00	0,00	572,31	220.910,00	0,00
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	37.130,38	46.486,90	-4.468,78	242.308,89	5.043,35	-287.150,52	791,11	1.593,00	32.526,43
9. Konzessions- und Wegeentgelte	2.714.378,31	0,00	1.658.870,35	307.358,52	748.149,44	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Andere betriebliche Aufwendungen	7.601.348,02	4.909.299,74	737.753,93	407.697,66	522.878,48	82.832,79	580.779,24	127.513,25	232.592,93
11. Summe 1 - 10	136.001.512,39	8.237.332,41	67.480.883,76	37.640.664,29	6.596.460,28	5.729.975,71	5.584.493,89	3.221.062,63	1.510.639,42
12. Umlage der Spalte 3	Zurechnung (+) 8.237.332,41 Abgabe (-) -8.237.332,41	-8.237.332,41	3.257.636,77	2.708.011,48	1.242.271,25	160.204,46	161.820,55	467.491,53	239.896,37
13. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	Zurechnung (+) 0,00 Abgabe (-) 0,00	0,00							
14. Aufwendungen 1 - 13	136.001.512,39	0,00	70.738.520,53	40.348.675,77	7.838.731,53	5.890.180,17	5.746.314,44	3.688.554,16	1.750.535,79
15. Betriebserträge									
a) nach der GuV	110.150.691,07	0,00	54.510.083,69	35.135.294,60	8.686.167,27	2.919.751,35	2.031.424,71	4.307.698,16	2.560.271,29
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	29.091.353,16	0,00	16.838.473,23	9.119.648,86	126.822,85	3.006.408,22	0,00	0,00	0,00
16. Betriebserträge insgesamt	139.242.044,23	0,00	71.348.556,92	44.254.943,46	8.812.990,12	5.926.159,57	2.031.424,71	4.307.698,16	2.560.271,29
17. Betriebsergebnis (+ = Überschuss, - = Fehlbetrag)	3.240.531,84	0,00	+ 610.036,39	+ 3.906.267,69	+ 974.258,59	+ 35.979,40	- 3.714.889,73	+ 619.144,00	+ 809.735,50
18. Finanzerträge	723.897,69	0,00	4.124,49	1.592,44	572,85	48,71	0,00	0,00	717.559,20
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	+ 1.321.031,66	0,00	-1.045,61	361.700,85	280.092,56	10.351,74	-1.140.541,88	199.793,68	1.610.680,32
20. Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn) (- = Jahresverlust)	+ 2.643.397,87	0,00	+ 615.206,49	+ 3.546.159,28	+ 694.738,88	+ 25.676,37	- 2.574.347,85	+ 419.350,32	- 83.385,62

Lagebericht der Stadtwerke Elmsborn für das Geschäftsjahr 2024

1. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Die Stadtwerke Elmsborn sind ein Eigenbetrieb der Stadt Elmsborn. Gemäß § 106 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein haben die Stadtwerke als Eigenbetrieb keine eigene Rechtspersönlichkeit, sondern stellen ein ausgegliedertes Sondervermögen der Stadt Elmsborn dar.

Es besteht eine Betriebssatzung in der Fassung vom 4. Dezember 2020. Die Stadtwerke sind im Handelsregister beim Amtsgericht Pinneberg unter der Nr. HR A 1404 EL eingetragen. Das Geschäftsjahr (Wirtschaftsjahr) ist das Kalenderjahr. Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt gemäß § 3 der Betriebssatzung EUR 10.226.000,00.

Gegenstand des Eigenbetriebes einschließlich seiner Hilfs- und Nebenbetriebe sind die Erzeugung und Bereitstellung von Dienstleistungen und Produkten unter weitestgehender Schonung von Ressourcen. Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Aufgaben:

- a) die Gewinnung, Bereitstellung und/oder Lieferung von Elektrizität, Gas, Wasser sowie Wärme in und außerhalb des Versorgungsgebietes,
- b) die Erbringung von Dienstleistungen mit dem Ziel der sparsamen Verwendung von Energie und Wasser und
- c) den Ausbau, die Unterstützung und Verbreitung von Anlagen zur Nutzung und Speicherung regenerativer Energien und Anlagen zur Kraft-Wärme-Kopplung.

Weitere Aufgaben des Eigenbetriebes sind der Betrieb des Hallen- und Freibades sowie die Errichtung, die Unterhaltung, der technische Betrieb und die Vermietung von Infrastruktur in den Bereichen Telekommunikation und Breitbandversorgung im Versorgungsgebiet.

In der Stromversorgung sind die Stadtwerke als Lieferant, Messstellen- und Verteilnetzbetreiber tätig. Über sieben Blockheizkraftwerke werden zudem Strom und Wärme erzeugt. Der nicht eigenerzeugte Strom wird im Wesentlichen über Vorlieferanten bezogen.

In der Gasversorgung arbeiten die Stadtwerke ebenfalls als Lieferant und Verteilnetzbetreiber. Das Erdgas wird von Vorlieferanten bezogen. Vorgelagerter Netzbetreiber des Strom- und Gasnetzes ist die Schleswig-Holstein Netz AG.

Das Wasser wird aus 17 Brunnen gewonnen und in den zwei firmeneigenen Wasserwerken aufbereitet.

Die Belieferung der Kunden mit Energie (Strom, Erdgas, Wärme) und Wasser erfolgt im Grundversorgungsbereich zu den veröffentlichten Preisen unter Berücksichtigung der allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB Fernwärme, AVB Wasser) und den Grundversorgungsverordnungen für Strom und Gas (StromGVV bzw. GasGVV) nebst den ergänzenden Bedingungen des Eigenbetriebes. Die Erhebung von Baukostenzuschüssen und

von Beiträgen für Hausanschlusskosten ist über die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) bzw. Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) inkl. ergänzender Bedingungen des Eigenbetriebes sowie über die ergänzenden Bestimmungen zu den AVB Fernwärme und Wasser geregelt.

2. Politische Rahmenbedingungen

Das Geschäftsjahr 2024 stellte die Stadtwerke Elmsborn vor zahlreiche Herausforderungen, die sich aus der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, energierechtlichen Veränderungen und der instabilen politischen Lage in Deutschland ergaben. Diese Rahmenbedingungen beeinflussten die Geschäftstätigkeit und in der Folge auch das zu erwartende Jahresergebnis.

Die wirtschaftliche Lage Deutschlands war 2024 weiterhin von Unsicherheit und Rezession geprägt. Nach wie vor belasteten hohe Energiepreise und eine schwächere Nachfrage sowohl im In- als auch im Ausland die industrielle Produktion und die Konjunktur insgesamt. Die Inflation konnte zwar leicht eingedämmt werden, blieb jedoch auf einem Niveau, das Verbraucher und Unternehmen gleichermaßen unter Druck setzte.

Das Jahr 2024 brachte einige entscheidende energierechtliche Neuerungen mit sich. Neue Festlegungen der Bundesnetzagentur im Bereich Strom und Gas führten zu erheblichen Veränderungen in der Höhe der Netzentgelte. Ein neuer Verteilungsmechanismus von Kosten, welche aufgrund des Ausbaus Erneuerbarer Energien entstehen, führt ab dem Jahr 2025 insbesondere in der Stromversorgung Schleswig-Holsteins zu niedrigeren Netzentgelten. Im Gas führt die Festlegung der Bundesnetzagentur zur Anwendbarkeit neuer Abschreibungsmodalitäten hingegen zu deutlich höheren Netzentgelten. Dieser Effekt wird sich durch den Einbezug der Fernleitungsbetreiber ab dem Jahr 2026 sowie einer zunächst stagnierenden und dann abnehmenden Anzahl an Verbrauchern weiter verstärken. Darüber hinaus hat die Bundesnetzagentur die Berechnung der Eigenkapitalzinssätze in der Form angepasst, dass die Netzbetreiber schneller an Veränderungen an den Kapitalmärkten partizipieren.

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien hat sich im Jahr 2024 deutlich verstärkt. Die Gesamtleistung stieg im Jahr 2024 auf knapp 190 Gigawatt an. Dies entspricht einem Anstieg von fast 20 Gigawatt (+ 12 %). Treiber waren vor allem die Energieträger Solar und Wind. Der Zubau aus Solar konnte das Jahr 2023 noch einmal übertreffen und lag 2024 bei 16,2 Gigawatt. Zwei Drittel des Zubaus entfielen auf Hausdächer und Fassaden, der Rest auf Großflächenanlagen. Im Bereich Wind an Land lag die zugebaute Leistung mit 2,5 Gigawatt unter dem Niveau des Jahres 2023. Jedoch konnten Genehmigungen für knapp 15 Gigawatt erteilt werden, welche eine deutlich steigende Anzahl von Inbetriebnahmen in den kommenden Jahren erwarten lassen.

Die politische Landschaft in Deutschland war 2024 von einer tiefen Krise geprägt. Nach dem Scheitern der Bundesregierung im Herbst und der im Februar 2025 stattgefundenen Bundestagswahl befindet sich das Land in einer politischen Neuorientierung. Diese Instabilität hat zu Verzögerungen bei wichtigen Gesetzgebungsverfahren geführt. Gerade die zukünftige Energiepolitik kann dabei zu einem Konfliktthema werden, da sich die politischen Parteien der Mitte in diesem Feld teilweise diametral gegenüberstehen. Die fehlende Klarheit erschwert eine strategische Planung erheblich, da die Ausgestaltung von Förderprogrammen und die Unsicherheit über die künftige Energiepolitik von den regierenden Parteien maßgeblich

beeinflusst wird. Investitionsentscheidungen, wie z.B. der Umbau des Innenstadtareals und die Ausstattung mit Fernwärme sind dadurch mit erheblichen Kostenrisiken für die Stadtwerke Elmsborn verbunden, sollten in Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen eingeplante Förderprogramme verändert oder sogar gestoppt werden.

Für die Stadtwerke Elmsborn stellt sich auch weiterhin die Herausforderung, bestehende Abhängigkeiten infolge einer aus der Vergangenheit erwachsenen Struktur zu reduzieren, neue Entwicklungsmöglichkeiten im Bereich Energie (insb. Wärmewende) zu erschließen und so die Grundlage für den erfolgreichen Wandel hin zu einem zukunftsfähigen, nachhaltigen und weiterhin versorgungssicheren Infrastrukturdienstleister zu legen. Dabei erlauben die Neuregelungen im Bereich der Energiepolitik, die notwendigen Schritte zu gehen. Insbesondere das erste Halbjahr 2025 wird jedoch bis zu einer neu formierten Bundesregierung von Planungsunsicherheit geprägt sein.

3. Geschäftsverlauf

Ergebnis

Im Geschäftsjahr 2024 konnte trotz der widrigen Umstände an die guten wirtschaftlichen Ergebnisse der Vorjahre angeknüpft werden. Mit EUR 2,6 Mio. liegt das Unternehmensergebnis EUR 0,1 Mio. über dem Vorjahreswert. Der Planansatz für das Geschäftsjahr 2024 (EUR 2,1 Mio.) wurde damit ebenfalls übertroffen.

Die Ertragslage wurde in 2024 teilweise von „außerordentlichen“ Effekten beeinflusst. Hierzu zählen unter anderem Auflösungen bzw. Verbräuche und Zuführungen zu Rückstellungen für vertriebliche und technische Risiken sowie Aufwendungen aus Forderungsabwertungen.

Absatz- und Erlösentwicklung

Die vertriebliche Stromabgabe liegt mit 123.386 MWh (+2,1 %) über dem Vorjahresniveau (120.811 MWh). Der Absatz des Vertriebes außerhalb des Netzgebietes liegt mit 16.568 MWh in 2024 um 22,2 % über dem Vorjahreswert (13.557 MWh). Der Absatz im eigenen Netzgebiet stellt sich in 2024 mit 106.818 MWh (-0,4 %) leicht rückläufig dar (Vorjahr: 107.254 MWh). Die Vertriebs Erlöse nach Stromsteuer liegen mit EUR 37,9 Mio. um 19,7 % unter dem Vorjahreswert (EUR 47,2 Mio.).

Die gesamte Stromabgabe im Netzgebiet (eigener und fremde Händler) liegt in 2024 bei 192.260 MWh (Vorjahr: 183.809 MWh). Die gegenüber fremden Händlern erzielten Netzerlöse betragen in 2024 EUR 9,3 Mio. (Vorjahr: EUR 7,9 Mio.). Im Stromnetzbetrieb sind in 2024 Mindererlöse erzielt worden, die sich zukünftig netzentgelterhöhend auswirken werden.

Der vertriebliche Erdgasabsatz liegt in 2024 mit 324.100 MWh um 7,8 % unter dem Vorjahreswert (351.603 MWh). Außerhalb des Netzgebietes konnte ein Gasabsatz in Höhe von 23.042 MWh verzeichnet werden (Vorjahr: 32.174 MWh). Im eigenen Netzgebiet liegt der Gasabsatz mit 301.058 MWh um 5,8 % unter dem Vorjahresniveau (319.429 MWh). Die Umsatzerlöse aus vertrieblicher Erdgasabgabe nach Energiesteuer sind in 2024 mit EUR 29,2 Mio. (Vorjahr: EUR 37,4 Mio.) um 21,9 % rückläufig.

Die gesamte Gasabgabe im Netzgebiet (eigener und fremde Händler) ist mit 642.044 MWh in 2024 im Vergleich zum Vorjahr (Vorjahr: 653.570 MWh) um 1,8 % zurückgegangen. Erlöse aus Netznutzung Dritter wurden in 2024 in Höhe von EUR 3,2 Mio. erzielt (Vorjahr: EUR 2,9 Mio.). Im Gasnetzbetrieb sind in 2024 Mindererlöse erzielt worden, die sich zukünftig netzentgelterhöhend auswirken werden.

Die Wasserabgabe liegt mit 3.420 Tm³ 0,5 % über dem Vorjahreswert von 3.403 Tm³. Es wurden Umsatzerlöse aus Wasserabgabe in Höhe von EUR 8,1 Mio. (Vorjahr: EUR 7,4 Mio.) erzielt.

Die Umsatzerlöse in der Sparte Wärme liegen mit EUR 2,8 Mio. um EUR 0,4 Mio. unter dem Niveau des Vorjahres. Der Nutzungsgrad der sieben von den Stadtwerken betriebenen Blockheizkraftwerke lag in 2024 durchschnittlich bei etwa 80 %.

Die Umsatzerlöse der Badeanlagen liegen 2024 bei EUR 1,4 Mio. (Vorjahr: EUR 1,0 Mio.). In 2024 haben 244.780 Besucher (inkl. Schulen und Vereine) den Badepark in Elmsborn besucht (Vorjahr: 200.251).

Übersicht 2023/2024

			2023	2024
Stromvertrieb	Abgabe	MWh	120.811	123.386
Erdgasvertrieb	Abgabe	MWh	351.603	324.100
Wasser	Abgabe	Tm ³	3.403	3.420
Wärme	Abgabe	MWh	21.382	22.361
Badepark	Badegäste	Anzahl	200.251	244.780

Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen aller Betriebssparten ohne Steuern und Zinsen sind gegenüber dem Vorjahr (EUR 122,8 Mio.) um EUR 17,3 Mio. auf EUR 105,5 Mio. zurückgegangen. Die wertmäßig größten Veränderungen ergeben sich dabei beim Materialaufwand (- EUR 19,9 Mio.), den Personalaufwendungen (+ EUR 1,3 Mio.) sowie den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+ EUR 0,8 Mio.).

Beim Materialaufwand ist der Rückgang insbesondere auf rückläufige Preise für den Bezug von Strom und Erdgas zurückzuführen. Der Anstieg der Personalaufwendungen resultiert zum einen aus Tarifsteigerungen sowie zum anderen aus im Geschäftsjahr vorgenommenen Neueinstellungen. Der Anstieg bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist unter anderem auf Preissteigerungen von Dienstleistern zurückzuführen.

Investitionen

Im Berichtsjahr wurden EUR 19,5 Mio. (Vorjahr: EUR 15,4 Mio.) investiert. Davon entfielen auf immaterielle Vermögensgegenstände EUR 0,4 Mio. (Vorjahr: EUR 0,3 Mio.), auf Sachanlagen EUR 19,0 Mio. (Vorjahr: EUR 15,0 Mio.) sowie auf Finanzanlagen EUR 0,1 Mio. (Vorjahr: EUR 0,1 Mio.).

Für den weiteren Ausbau sowie die Verbesserung und Erneuerung der Energie- und Wasserversorgungsanlagen wurden in 2024 EUR 7,6 Mio. (Vorjahr: EUR 7,3 Mio.) investiert. Zudem erfolgten Investitionen in den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in Höhe von EUR 10,1 Mio. (Vorjahr: EUR 6,6 Mio.).

Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich bei den einzelnen Sparten folgende Werte:

Investitionen	2023 Mio. EUR	2024 Mio. EUR	Veränderung 2023/2024 Mio. EUR
Glasfaser/LWL	6,6	10,1	3,5
Stromversorgung	2,1	3,2	1,1
Wasserversorgung	2,6	2,4	-0,2
Erdgasversorgung	0,9	0,9	0,0
BHKW/Wärmeversorgung	1,7	1,1	-0,6
Allgemeiner Bereich	1,0	1,2	0,2
Bad	0,5	0,6	0,1
	15,4	19,5	4,1

Die größten Zugänge in 2024 betreffen den Ausbau des LWL-Netzes sowie Erweiterungen bzw. Erneuerungen der Strom-, Gas- und Wasserinfrastruktur.

Im Geschäftsjahr 2025 sind Investitionen in Höhe von EUR 18,5 Mio. geplant. Die größten Zugänge betreffen dabei Infrastrukturmaßnahmen in den Sparten Strom-, Gas- und Wasserversorgung sowie im LWL-Netz.

4. Ertragslage

Die Veränderungen der Spartenergebnisse des Berichtsjahres im Vergleich zum Vorjahr stellen sich wie folgt dar:

	2023	2024	Veränderung
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Stromversorgung	0,4	0,6	0,2
Erdgasversorgung	-0,1	3,5	3,6
Wasserversorgung	0,7	0,7	0,0
BHKW/Wärmeversorgung	0,4	0,1	-0,3
Glasfaser/LWL	0,2	0,4	0,2
Badepark	-2,8	-2,6	0,2
Nebengeschäfte	3,7	-0,1	-3,8
	<u>2,5</u>	<u>2,6</u>	<u>0,1</u>

Das Jahresergebnis in der Sparte Stromversorgung liegt bei EUR 0,6 Mio. (Vorjahr: EUR 0,4 Mio.). Der Stromvertrieb hat in 2024 einen Jahresüberschuss von EUR 1,1 Mio. (Vorjahr: EUR 1,0 Mio.) erzielt. Im Stromnetz ist mit EUR -0,5 Mio. (Vorjahr: EUR -0,6 Mio.) ein Jahresfehlbetrag zu verzeichnen. In der Sparte Erdgasversorgung ist in 2024 ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 3,5 Mio. entstanden (Vorjahr: EUR -0,1 Mio.). Der Gasvertrieb hat in 2024 einen Jahresüberschuss von EUR 4,1 Mio. (Vorjahr: EUR 0,4 Mio.) erzielt. Das Gasnetz war mit einem Jahresfehlbetrag von EUR -0,6 Mio. (Vorjahr: EUR -0,5 Mio.) defizitär. Das Ergebnis der Sparte Nebengeschäfte (2024: EUR -0,1 Mio.) war in 2023 (EUR 3,7 Mio.) durch einmalige Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für steuerliche Risiken geprägt.

5. Vermögens- und Finanzlage

Eigenkapital

Das Stammkapital beträgt weiterhin EUR 10,2 Mio. Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2023 in Höhe von EUR 2,5 Mio. wurde in 2024 gemäß Beschluss des Stadtverordnetenkollegiums der Stadt Elmshorn vollständig in die Gewinnrücklagen eingestellt. Danach stellt sich das Eigenkapital wie folgt dar:

	Stand		Zuführung (+)	Stand
	01.01.2024		Auflösung (-)	31.12.2024
	Mio. EUR		Mio. EUR	Mio. EUR
Stammkapital	10,2		0,0	10,2
Kapitalrücklage	0,2		0,0	0,2
Gewinnrücklagen	24,5	+	2,5	27,0
Jahresüberschuss	2,5	-	2,5	2,6
		+	2,6	
	<u>37,4</u>	+	<u>2,6</u>	<u>40,0</u>

Die Eigenkapitalquote an der um den Sonderposten aus Investitionszuschüssen und Kundenguthaben sowie den entgeltlich erworbenen Emissionsrechten gekürzten Bilanzsumme beträgt auf den Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 26,4 % (Vorjahr: 26,2 %).

Rückstellungen

Die Rückstellungen haben sich im Geschäftsjahr 2024 wie folgt entwickelt:

	Stand 01.01.2024 Mio. EUR	Verbrauch/ Auflösung Mio. EUR	Zuführung/ Abzinsung Mio. EUR	Stand 31.12.2024 Mio. EUR
Steuerrückstellungen	3,6	1,2	1,2	3,6
Personalarückstellungen	2,7	1,1	1,0	2,6
ausstehende Rechnungen	2,5	2,5	3,0	3,0
sonstige Rückstellungen	7,7	6,7	3,4	4,4
	16,5	11,5	8,6	13,6

Verschuldungsgrad gegenüber Banken

Per 31. Dezember 2024 beträgt der Verschuldungsgrad gegenüber Banken 49,3 % (Vorjahr: 44,5 %) der handelsrechtlichen Bilanzsumme.

Finanzierung

Die Liquidität war im Geschäftsjahr 2024 jederzeit sichergestellt. Dabei sind Darlehen in Höhe von EUR 5,1 Mio. getilgt worden. In 2024 waren Auszahlungen für Investitionen in Höhe von EUR 19,5 Mio. zu verzeichnen, die durch Eigenmittel sowie ein neu aufgenommenes Darlehen in Höhe von EUR 16,0 Mio. finanziert wurden. Die Bilanzstruktur sieht zum 31. Dezember 2024 wie folgt aus: Das um den Sonderposten für Investitionszuschüsse gekürzte Anlagevermögen in Höhe von EUR 121,7 Mio. ist durch das zur Verfügung stehende Eigenkapital in Höhe von EUR 40,0 Mio. sowie das Fremdkapital in Form von langfristigen Darlehen in Höhe von EUR 85,9 Mio. vollständig durch langfristige Mittel finanziert.

6. Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2024 waren im Jahresdurchschnitt 245 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Auszubildende im Unternehmen beschäftigt (Vorjahr: 237). Der Personalaufwand betrug im Geschäftsjahr 2024 EUR 16,9 Mio. (Vorjahr: EUR 15,6 Mio.), wobei EUR 13,4 Mio. auf Gehälter (Vorjahr: EUR 12,4 Mio.) und EUR 3,5 Mio. auf soziale Abgaben (Vorjahr: EUR 3,1 Mio.) entfielen. Die Aufwendungen für die Altersversorgung betrugen in 2024 EUR 0,7 Mio. (Vorjahr: EUR 0,7 Mio.).

7. Risiko- und Chancenbericht

Das Risikomanagement der Stadtwerke Elmsborn ist integraler Bestandteil der Unternehmensführung und dient der frühzeitigen Identifizierung, Bewertung und Steuerung wesentlicher Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten. Es ist in die laufenden Geschäftsprozesse eingebunden und gewährleistet eine systematische und kontinuierliche Überwachung der Risikopotenziale.

Das Risikomanagementsystem umfasst eine regelmäßige Risikoanalyse und -bewertung. Dies ermöglicht es, Abweichungen vom geplanten Ergebnis sowie potenzielle Bestandsgefährdungen frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig Gegenmaßnahmen einzuleiten. Ziel ist es nicht, alle Risiken zu vermeiden, sondern bewusst Handlungsspielräume zu schaffen, die auf einer fundierten Kenntnis der Risiken basieren und eine informierte Entscheidungsfindung ermöglichen.

Ein wesentlicher Bestandteil des Risikomanagements ist die kontinuierliche Überwachung der Risikopotenziale. Wesentliche Risiken werden in einem Risikoportfolio geführt, das eine klare Einordnung der Risiken nach ihrer Kritikalität ermöglicht. Die kritischen Risiken werden kontinuierlich überwacht und, falls notwendig, mit entsprechenden Steuerungsmaßnahmen belegt. Für spezifische Risikobereiche, wie die Energiebeschaffung, existieren detaillierte Risikohandbücher und Richtlinien, die speziell auf die jeweiligen Anforderungen und Risiken zugeschnitten sind.

Zu den wesentlichen Risiken zählen geopolitische Risiken, Beschaffungs- und Preisrisiken, steigender Wettbewerb, Regulierung sowie technische, finanzielle und rechtliche Risiken.

Geopolitische Risiken ergeben sich aus politischen Entscheidungen, regulatorischen Eingriffen und globalen Konflikten. Kriegerische Auseinandersetzungen, wie in der Ukraine oder im Nahen Osten, sowie Handelskonflikte und Zollerhöhungen können langfristig die wirtschaftliche Stabilität beeinflussen. Mögliche Folgen sind steigende Energie- und Importpreise, unterbrochene Lieferketten sowie Unsicherheiten in der Marktregulierung, die sich negativ auf die Geschäftsentwicklung auswirken könnten. Die sich daraus ergebenden potentiellen Risiken werden als entwicklungsbeeinträchtigend, nicht aber als bestandsgefährdend eingestuft.

Beschaffungs- und Preisrisiken ergeben sich aus Schwankungen auf den Energiemärkten sowie aus dem intensiven Preiswettbewerb im Strom- und Gasvertrieb. Steigende Beschaffungskosten oder fallende Großhandelspreise können Margenbelastungen und Kundenverluste zur Folge haben. Insbesondere in Phasen sinkender Marktpreise profitieren Wettbewerber mit kurzfristiger Beschaffungsstrategie, was zu einem erhöhten Druck auf die Marktanteile führen kann. Gleichzeitig bieten steigende Preise Chancen für Unternehmen mit langfristiger Einkaufsstrategie. Um Risiken zu minimieren, setzen die Stadtwerke Elmsborn auf eine mittel- bis langfristige Beschaffungsstrategie und die Stärkung der Kundenbindung durch Service und Kundennähe.

Die fortschreitende Digitalisierung erhöht den Anpassungsdruck innerhalb der Energieversorgungsbranche erheblich. Das zentrale Risiko liegt in der Fähigkeit, den Wandel von einem klassischen Versorgungsunternehmen mit langen Planungszyklen hin zu einem agilen, kundenorientierten Dienstleister erfolgreich zu bewältigen. Insbesondere die zunehmende Konkurrenz durch technologieaffine Unternehmen, die auf die Verarbeitung und Auswertung großer Datenmengen spezialisiert sind, stellt eine Herausforderung dar. Diese Wettbewerber benötigen keine eigene physische Infrastruktur, um Kunden direkt über digitale Schnittstellen zu erreichen und können daher schneller und flexibler auf Marktveränderungen reagieren.

Ein weiteres Risiko ergibt sich aus der steigenden Abhängigkeit von digitalen und technischen Systemen und der damit verbundenen Gefahr von Cyberangriffen, Datenschutzverletzungen und Systemausfällen. Die zunehmende Komplexität der digitalen Infrastruktur erfordert kontinuierliche

Investitionen in IT-Sicherheit, Datenschutz und die Integration neuer Technologien, um den Betrieb aufrechtzuerhalten und regulatorische Anforderungen zu erfüllen.

Technische Risiken ergeben sich vor allem aus möglichen Ausfällen von Erzeugungs-, Gewinnungs- und Verteilungsanlagen für Strom, Gas, Wasser und Wärme sowie aus Umwelt- und Personenschäden. Ein Ausfall von Erzeugungs-, Gewinnungs- und Verteilungsanlagen kann dazu führen, dass Kunden vorübergehend nicht ausreichend versorgt werden. Zudem besteht das Risiko, dass technische Defekte erhebliche Sach- und Personenschäden verursachen. Zur Absicherung dieser Risiken wird unter anderem auf breit aufgestellte Strukturen gesetzt, sodass ein Ausfall einzelner technischer Anlagen ausgeglichen werden kann. Zur Risikominimierung werden zudem technische Überwachungssysteme eingesetzt, die regelmäßig geprüft und gewartet werden. Darüber hinaus werden Mitarbeitende kontinuierlich geschult, um Sicherheitsstandards einzuhalten und auf mögliche Störungen angemessen zu reagieren. Die Ausfallzeiten der technischen Infrastruktur sind bei den Stadtwerken Elmsborn in den letzten Jahren im Vergleich zu branchenüblichen Werten unterdurchschnittlich.

Weiterhin können aus der Regulierung Einflüsse auf die Geschäftsentwicklung der Stadtwerke Elmsborn resultieren. Die Bundesnetzagentur legt im Rahmen der Anreizregulierung individuelle, effizienzbasierte Erlösobergrenzen für Strom und Gas fest. Die Nichtanerkennung von Kosten im Rahmen der Kostenprüfung sowie die Unsicherheit bei der Ermittlung von Effizienzwerten mit der Folge sinkender Erlöse innerhalb der jeweiligen Regulierungsperiode, stellen in diesem Zusammenhang grundlegende Risiken dar.

Die Umsetzung der Energiewende erfordert erhebliche Investitionen in erneuerbare Energien, Kraft-Wärme-Kopplung, Energieeffizienzmaßnahmen sowie den Ausbau der Strom- und Wärmeinfrastruktur. Die steigenden Investitionsbedarfe treffen jedoch auf herausfordernde Rahmenbedingungen in der Finanz- und Klimapolitik. Die Finanzierung von Klimaschutzmaßnahmen wird zunehmend zu einem zentralen Thema, insbesondere vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage und der steigenden Zinsen. Die bestehenden Finanzierungskonzepte stoßen angesichts des steigenden Kapitalbedarfs und der politischen Unsicherheiten zunehmend an ihre Grenzen. Kurz- bis mittelfristig besteht das Risiko, dass die Finanzierung dieser Maßnahmen aufgrund von Marktschwankungen, politischen Verzögerungen oder ausbleibenden staatlichen Förderungen erschwert wird.

Wesentliche vorhandene Finanzinstrumente sind insbesondere die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Risikobehaftete derivative Finanzinstrumente (Termingeschäfte, Optionsgeschäfte und Swaps) werden nicht abgeschlossen. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der potentielle Zahlungsausfall ein wesentliches Risiko. Hier sind funktionierende Systeme installiert, die gewährleisten, dass Forderungen fristgerecht beglichen werden. Der Anteil der überfälligen Forderungen, bei denen häufig auch mit einem Inkassounternehmen zusammengearbeitet wird, ist daher weiterhin überschaubar.

Bezüglich rechtlicher Risiken ist Folgendes hervorzuheben: Aufgrund aktueller Entwicklungen des europäischen Beihilferechts hat sich die Frage nach der Anerkennung des Querverbands zwischen Versorgungs- und Badersparten zunächst entschärft. Dennoch besteht weiterhin eine Unsicherheit. Die sich daraus ergebenden potentiellen Risiken werden als entwicklungsbeeinträchtigend, nicht aber als bestandsgefährdend eingestuft. Zur Risikovorsorge bestehen zum 31. Dezember 2024 Rückstellungen für Steuerrisiken für die Jahre 2022 bis 2024.

Weitere Risikofaktoren der Stadtwerke Elms Horn haben sich in ihrer Struktur grundsätzlich nicht gegenüber den Vorjahren verändert.

Die zukünftigen Chancen für die Stadtwerke liegen insbesondere in möglichen Kooperationen insbesondere mit anderen Stadtwerken, aus denen sich Synergieeffekte sowie weitere positive Ergebnisbeiträge ergeben können. Weitere Chancen werden in der Ausweitung der Eigenerzeugung sowie im Aufbau neuer Geschäftsfelder gesehen.

8. Prognosebericht

Im eigenen Netzgebiet werden die Stadtwerke im zunehmenden Wettbewerb mit einer stärker wachsenden Wechselbereitschaft der Kunden bestehen müssen. Eine Kompensation der Verluste ist mit entsprechenden Kundengewinnen im regionalen Umland möglich. Zudem ist weiterhin mit einem Anstieg der regulatorischen Eingriffe durch die Bundesnetzagentur zu rechnen. Diese Rahmenbedingungen stellen die Stadtwerke vor große Herausforderungen. Um weiterhin dauerhaft positive Ergebnisbeiträge zu erwirtschaften und damit die bestehende Wettbewerbsposition weiter erfolgreich zu behaupten, werden vielfältige Anstrengungen unternommen. Die konsequente Weiterentwicklung und Optimierung der Energiebeschaffung gewinnt bei den erwarteten Rahmenbedingungen immer mehr an Bedeutung. Ziel ist es, die vertriebslichen Ertragseinbußen aus dem weiterhin zunehmenden Wettbewerb zum einen mit Effizienzsteigerungen und zum anderen auch mit Ertragssteigerungen in anderen Geschäftsbereichen auszugleichen.

Für das Geschäftsjahr 2025 ist ein Ergebnis in Höhe von EUR 2,1 Mio. geplant. Die bisherige Entwicklung des Jahres 2025 deutet darauf hin, dass dieses Ergebnis voraussichtlich erzielt werden kann. Infolge des Krieges in der Ukraine und der sich daraus ergebenden Effekte auf die Beschaffungsmärkte können weitere negative Abweichungen aktuell jedoch nicht ausgeschlossen werden. Die mittelfristige Planung 2026 bis 2028 geht von positiven Ergebnisbeiträgen aus.

Elms Horn, 6. März 2025

gez. Sören Schuhknecht

Wirtschaftsplan der E.Net GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Erfolgsplanung	Seite 2
2. Investitionsplanung	Seite 3
3. Finanzplanung	Seite 3
4. Stellenplan	Seite 3

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 wurde auf Basis der vorliegenden Informationen und Unterlagen aufgestellt. Alle gesetzlichen, steuerlichen und preislichen Veränderungen und Prognosen, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Pläne bekannt waren, wurden eingearbeitet.

1 Erfolgsplanung

Nach der Ausgründung der E.Net GmbH & Co. KG zum 1. Januar 2015 wurde im Jahr 2025 der flächendeckende Ausbau im Stadtgebiet abgeschlossen. Für das Jahr 2026 ist geplant, durch Marketingkampagnen im Zusammenhang mit Nachverdichtungsprojekten weitere 600 Endkunden im Stadtgebiet Elmshorn an das Glasfasernetz anzuschließen.

Die Gesellschaft soll in 2026 voraussichtlich einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 45.000 erreichen. Die aktuelle und künftige Neukundenakquise führt zu einem deutlichen Kundenwachstum im Jahr 2026, erhöhten Umsätzen, einem steigenden Materialaufwand sowie ansteigenden Aufwendungen im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen (u.a. Abschreibungen auf Forderungen und Werbung). Rabattierungen bei der Neukundengewinnung und zeitliche Verzögerungen des Belieferungsstarts (Altverträge der Kunden) führen jedoch zunächst zu einem Zeitverzug zwischen Vertragsunterschrift des Kunden und erstmaliger Fakturierung der abgenommenen Leistung.

Die Erträge setzen sich aus Multimediaerlösen (Internet, TV und Telefon) aus dem Privat- und Gewerbekundensegment zusammen. Hauptbestandteil der Aufwendungen sind bezogene Leistungen von Vorlieferanten, u.a. durch einmalige Anschlusskosten, der Bereitstellung von Leitungskapazitäten sowie Supportverträgen im Bereich der Privat- und Gewerbekunden. Darüber hinaus wird die kaufmännische Betriebsführung von den Stadtwerken Elmshorn übernommen und der E.Net GmbH & Co. KG in Rechnung gestellt. Hinzu kommen bezogene Vertriebsleistungen für Kunden und Kosten für die Jahresabschlusserstellung, Beratungen im Hinblick auf das CRM-/Abrechnungssystem sowie die Geschäftsführung durch die E.Net Verwaltungs-GmbH. Die Haftungsvergütung beläuft sich auf 6 % der Stammeinlage und wird an die E.Net Verwaltungs-GmbH abgeführt. Der Netzbetrieb verbleibt bei den Stadtwerken Elmshorn. Durch die Überschüsse der abgelaufenen Geschäftsjahre der E.Net GmbH & Co. KG ist eine ausreichende Eigenkapitalausstattung der Gesellschaft sichergestellt, sodass die an die Stadtwerke Elmshorn zu leistende Netzpacht in der Planung 2026 entsprechend angepasst werden konnte.

Abschreibungen fallen für die Bereitstellung der E-Ladeinfrastruktur im Elmshorner Stadt- und Umlandgebiet an. Die hieraus entstehenden Kosten werden durch die Stadtwerke Elmshorn als Pächter der Ladeinfrastruktur vergütet und sind Teil der Umsatzerlöse.

E.Net GmbH & Co. KG
in EUR

	WP 2026	WP 2025	IST 2024	IST 2023
Umsatzerlöse	4.640.600	4.027.000	3.331.372	2.450.628
Materialaufwand	4.328.200	3.869.600	3.073.311	2.212.240
Rohrertrag	312.400	157.400	258.061	238.388
Sonstige betriebliche Erträge	6.600	2.400	239	4.286
Abschreibungen	55.800	29.200	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	210.400	119.000	79.964	102.646
Finanzergebnis	-500	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	7.300	1.600	111.448	37.174
Jahresüberschuss	45.000	10.000	66.889	102.854

2 5-Jahres Investitionsplanung

In den Jahren 2026 bis 2030 sind ausschließlich Investitionen in öffentliche Ladeinfrastruktur geplant. Für die Jahre 2026 bis 2028 ist zur weiteren Flächenversorgung und den Umstieg der E-Ladeinfrastruktur im Elmshorner Stadt- und Umlandgebiet auf Schnellladesäulen eine jährliche Mittelbereitstellung in Höhe von 245.000 EUR, für die Jahre 2029 und 2030 in Höhe von 175.000 EUR, geplant. Die Investitionen werden zu Teilen durch Darlehen (von den Stadtwerken Elmshorn) finanziert (siehe die 5-Jahres Finanzplanung; Mittelzufluss aus Finanztätigkeit).

Generell wird die Investitionstätigkeit im Zuge der LWL-Hausanschlusserstellung und der Flächenerschließung von Seiten der Stadtwerke Elmshorn übernommen und der E.Net GmbH & Co. KG über die Netzpacht in Rechnung gestellt.

<i>in EUR</i>	2026	<i>2027</i>	<i>2028</i>	<i>2029</i>	<i>2030</i>
E-Ladeinfrastruktur	245.000	245.000	245.000	175.000	175.000

3 5-Jahres Finanzplanung

In den Jahren 2026 bis 2030 entspricht der Mittelzufluss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dem Jahresergebnis zuzüglich Abschreibungen, wobei davon auszugehen ist, dass auch in den Folgejahren die Ergebnisse in etwa dem Planansatz des Jahres 2026 entsprechen. Aufgrund der Investitionstätigkeiten für das Jahr 2026 und die Folgejahre 2027 bis 2030 sind Darlehensinanspruchnahmen in Form von Gesellschafterdarlehen notwendig, um eine Finanzunterdeckung zu vermeiden.

<i>Finanzplanposition in EUR</i>	2026	<i>2027</i>	<i>2028</i>	<i>2029</i>	<i>2030</i>
<i>Verluste (-); Gewinne (+)</i>	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
<i>Abschreibungen</i>	55.800	65.900	83.400	98.000	110.500
Kapitalzufluss aus Geschäftstätigkeit	100.800	110.900	128.400	143.000	155.500
Mittelzu- und abfluss aus Finanztätigkeit	144.200	134.100	116.600	32.000	19.500
Mittelabflüsse für Investitionen	-245.000	-245.000	-245.000	-175.000	-175.000
Finanzüberschuss (+), Unterdeckung (-)	0	0	0	0	0

4 Stellenplan

Die Geschäftsführung der E.Net GmbH & Co. KG übernimmt die E.Net Verwaltungs-GmbH. Die Aufwendungen dafür werden der E.Net Verwaltungs-GmbH ersetzt. Die vertrieblischen, technischen und kaufmännischen Dienstleistungen werden von den Stadtwerken Elmshorn bedient. Die hierfür anfallenden Kosten werden der E.Net GmbH & Co. KG in Rechnung gestellt.

Bilanz der E.Net GmbH & Co. KG zum 31. Dezember 2024

Aktivseite	laufendes Jahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
A. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
fertige Erzeugnisse und Waren	22.948,00		57	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	80.822,15		39	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.500,69		3	
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.101.665,24</u>	1.206.936,08	<u>1.213</u>	1.312
B. Rechnungsabgrenzungsposten		1.138,82		2
		<u>1.208.074,90</u>		<u>1.314</u>

Passivseite	laufendes Jahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR
A. Eigenkapital				
I. Kapitalanteile der Komplementärin	0,00		0	
II. Kapitalanteile des Kommanditisten				
1. Festkapital	15.000,00		15	
2. Rücklagen	366.873,63		264	
III. Bilanzgewinn	<u>66.888,89</u>	448.762,52	<u>103</u>	382
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	66.020,00		24	
2. Sonstige Rückstellungen	<u>4.745,00</u>	70.765,00	<u>13</u>	37
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 74.733,19 (Vj. TEUR 48)	74.733,19		48	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 592.956,42 (Vj. TEUR 802)	592.956,42		802	
3. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 20.857,77 (Vj. TEUR 45) davon aus Steuern: EUR 13.636,00 (Vj. TEUR 41) davon gegenüber Gesellschaftern: EUR 13.636,00 (Vj. TEUR 41)	<u>20.857,77</u>	688.547,38	<u>45</u>	895
		<u>1.208.074,90</u>		<u>1.314</u>

Gewinn- und Verlustrechnung der E.Net GmbH & Co. KG
vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024



	laufendes Jahr		Vorjahr
	EUR	EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse		3.331.372,36	2.451
2. Sonstige betriebliche Erträge		239,42	4
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	222.973,89		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.850.337,10	3.073.310,99	2.212
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen		79.963,90	103
5. Steuern vom Einkommen und Ertrag		111.448,00	37
6. Jahresüberschuss		66.888,89	103
7. Bilanzgewinn aus dem Vorjahr		102.854,06	90
8. Einstellung in die Rücklage		102.854,06	90
9. Bilanzgewinn		<u>66.888,89</u>	<u>103</u>

Anhang der E.Net GmbH & Co. KG für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die E.Net GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Elmshorn und ist im Handelsregister unter der Nummer HRA 7425 PI (Amtsgericht Pinneberg) eingetragen.

Der Jahresabschluss der E.Net GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2024 wurde nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Erläuterungen zur Bilanz

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgeblich.

Die fertigen Erzeugnisse und Waren wurden zu durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Das strenge Niederstwertprinzip wurde beachtet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden mit dem Nennwert oder dem ggf. niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde das Ausfallrisiko durch aktivisch abgesetzte Einzel- sowie durch eine Pauschalwertberichtigung (insgesamt TEUR 7) berücksichtigt.

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Forderungen aus Steuern (Umsatzsteuer) gegenüber dem Finanzamt, die rechtlich erst im Folgejahr entstehen. Es handelt sich dabei um erst im Folgejahr abziehbare Vorsteueransprüche.

Der Bestand an flüssigen Mitteln wird in Form von Guthaben bei einem Kreditinstitut gehalten.

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Das Jahresergebnis 2023 in Höhe von TEUR 103 wurde im Geschäftsjahr 2024 gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 15. Juli 2024 den Rücklagen zugeführt.

Die Steuer- und Sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Bei den Sonstigen Rückstellungen handelt es sich im Wesentlichen um die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses 2024 (TEUR 4) sowie um Rückstellungen für sonstige ausstehende Rechnungen (TEUR 1).

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen mit TEUR 481 (i.V. TEUR 719) Verbindlichkeiten aus Kostenübernahmen des laufenden Liefer- und Leistungsverkehrs sowie mit TEUR 112 (i.V. TEUR 83) Verbindlichkeiten aus Steuern (Umsatzsteuer).

Die Sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten mit TEUR 14 (i.V. TEUR 41) Verbindlichkeiten aus Steuern (Gewerbsteuer) gegenüber der Stadt Elmshorn sowie Verbindlichkeiten aus Kundenguthaben (TEUR 7).

Zwischen den Ansätzen der Handels- und der Steuerbilanz bestehen Differenzen, die zu aktiven latenten Steuern führen (Steuersatz: 14,0%). Diese betreffen im Wesentlichen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Es wurde jedoch vom Wahlrecht gemäß § 274 Abs. 1 HGB nicht Gebrauch gemacht und auf eine Bildung einer aktiven Steuerabgrenzung verzichtet.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse (TEUR 3.331) betreffen Telekommunikations-, Multimedia-, Internet- und Datendienstleistungen. Die Umsatzerlöse wurden ausschließlich im Inland erzielt.

Der Materialaufwand beläuft sich auf TEUR 3.073. Der überwiegende Teil betrifft dabei die Geschäftsbeziehung mit den Stadtwerken Elmshorn und den Stadtwerken Barmstedt.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 80) betreffen im Wesentlichen Kosten für Werbung (TEUR 24), Service- und Hostingleistungen (TEUR 14) sowie Betriebsführungsentgelte (TEUR 10) und Kostenübernahmen und Haftungsvergütung für die Komplementär-GmbH (TEUR 4).

Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss von EUR 66.888,89 den Rücklagen zuzuführen.

Organe

Aufsichtsrat

- Vorsitzender Andreas Moskwa (Fachinformatiker)
- stellv. Vorsitzende Karla Fock (Geschäftsführerin)
- Mitglieder Jutta Burkhart (Dipl. Betriebswirtin)
- Hinrich Höft (Rentner)
- Martin Läu (Beamter)
- Thorsten Mann-Raudies (Pensionär)
- Hans-Ewald Mertens (Buchhalter)
- Claudia Mohr (Rechtsanwältin)
- Morris Mohrin (IT-Systemkaufmann)
- Stephanie Pieper (Bankkauffrau)
- Martin Schippmann (Rentner)

Geschäftsführung E.Net Verwaltungs-GmbH, vertreten durch Sören Schuhknecht
 (Geschäftsführer)

Sonstige Angaben

Persönlich haftende Gesellschafterin ohne Einlage ist die E.Net Verwaltungs-GmbH mit einem Stammkapital von EUR 25.000,00. Sie ist nicht am Vermögen und am Gewinn der Gesellschaft beteiligt.

Im Geschäftsjahr wurde für die Honorare des Abschlussprüfers folgender Aufwand erfasst:
Abschlussprüfung EUR 4.000,00.

Nachtragsbericht

Durch den Krieg in der Ukraine begründete negative Auswirkungen auf das Jahresergebnis 2025 sind derzeit nicht ersichtlich.

Elmshorn, 6. März 2025

E.Net GmbH & Co. KG



Sören Schuhknecht

Lagebericht der E.Net GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2024

Allgemeine Angaben

Die E.Net GmbH & Co. KG wurde in 2014 gegründet, um in der Stadt Elmshorn sowie im Kreis Pinneberg Telekommunikations-, Multimedia-, Internet- und Datendienstleistungen anzubieten. Die Gesellschaft tritt als reine Vertriebsgesellschaft auf. Dafür wird das LWL-Netz von den Stadtwerken Elmshorn gepachtet. Die Vorprodukte für Telefon, Internet und TV werden von diversen Anbietern bezogen. Der Unternehmensgegenstand ist durch die Anpassung des Gesellschaftsvertrags mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 20. November 2024 um die Errichtung und den Betrieb von Ladeinfrastruktur sowie die Erbringung damit zusammenhängender Dienstleistungen erweitert worden.

Geschäftsverlauf

Die Telekommunikations- und Multimediabranche ist für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung von enormer Bedeutung. Die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Telekommunikations-, Multimedia-, Internet- und Datendienstleistungen gilt als eine Voraussetzung für wirtschaftliches Wachstum. Digitale Kommunikation schreitet in den verschiedensten Bereichen weiter voran. Die Markterschließung befindet sich nun in der Endphase und prägte auch das Geschäftsjahr 2024 der E.Net GmbH & Co. KG. Die Maßnahmen zur Kundengewinnung wurden erfolgreich weiter intensiviert. Auf dem Markt besteht nach wie vor ein hoher Wettbewerbsdruck. Im Geschäftsjahr 2024 wurden weitere Endkunden an das Glasfasernetz angeschlossen und der Glasfaserausbau im ganzen Stadtgebiet Elmshorn vorangetrieben. Den Schwerpunkt bildete dabei der südlich der Krückau und östlich der Bahnschienen gelegene Cluster D. Die Marktverdichtung in den erschlossenen Ausbaugebieten in beiden Segmenten (Privat- und Gewerbekunden) wurde im Geschäftsjahr 2024 weiter vorangetrieben. Es waren deutliche Kundenzuwächse im Privatkundensegment zu verzeichnen. Die Zahl der Gewerbekunden konnte leicht gesteigert werden.

Ergebnis

Die E.Net GmbH & Co. KG schließt das Geschäftsjahr 2024 mit einem positiven Ergebnis (TEUR 67) ab. Umsatzerlöse (TEUR 3.331) sind aus Telekommunikations-, Multimedia-, Internet- und Datendienstleistungen entstanden. Aufwendungen sind vor allem für bezogene Leistungen im Bereich des Materialaufwands (TEUR 2.850) sowie für Werbung (TEUR 24), Service- und Hostingleistungen (TEUR 14) und Betriebsführungsentgelte (TEUR 10) entstanden.

Vermögenslage

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2023 wurde den Rücklagen zugeführt. Das Geschäftsjahr 2024 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 67 erneut positiv ab.

Finanzlage

Der Kapitalbedarf konnte im Geschäftsjahr 2024 aus der laufenden Geschäftstätigkeit gedeckt werden. Die Liquidität war jederzeit sichergestellt.

Risikomanagement

Das Risikomanagement wird durch die Stadtwerke Elmshorn über die Betriebsführung bei der geschäftsführenden Komplementärin E.Net Verwaltungs-GmbH wahrgenommen.

Chancen und Risiken – Berichterstattung

Die zukünftigen Chancen der E.Net GmbH & Co. KG sind nach den im Geschäftsjahr 2024 zu verzeichnenden deutlichen Zuwächsen an Neukunden weiterhin als positiv einzuschätzen. So kann in den kommenden Geschäftsjahren von positiven Ergebnissen ausgegangen werden. Das bestehende solide Fundament aus Multimediakunden im Privat- und Gewerbekundensegment sowie den Kunden im Bereich der Lichtwellenleiter wird durch intensive Vertriebsaktivitäten fortlaufend ausgebaut. Für das Geschäftsjahr 2025 ist geplant, durch die Finalisierung des Ausbaus und die Nachverdichtung, die Zahl der Endkunden weiter zu erhöhen. Der großflächige Netzausbau wird voraussichtlich im Geschäftsjahr 2025 abgeschlossen sein.

Die Risiken der Gesellschaft sind eng mit dem Verbleib der Bestandskunden und der Akquisition von Neukunden verbunden. Der intensive Wettbewerb auf dem Gebiet der Telekommunikations-, Multimedia, Internet-, und Datendienstleistungen stellt dabei eine große Herausforderung dar.

Prognosebericht

Nach dem Wirtschaftsplan 2025 geht die E.Net GmbH & Co. KG von einem positiven Ergebnis (TEUR 10) aus. Der Fortgang der Markterschließung, für das kommende Geschäftsjahr geplante Kundenzuwächse durch den weiteren Ausbau und die Nachverdichtung sind hierfür die Basis. Die aktuelle und künftige Neukundenakquise führt zu einem Kundenwachstum im Geschäftsjahr 2025. Durch den Krieg in der Ukraine begründete negative Abweichungen sind derzeit nicht ersichtlich.

Elmshorn, 6. März 2025

E.Net GmbH & Co. KG



Sören Schuhknecht

Wirtschaftsplan der E.Net Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Erfolgsplanung	Seite 2
2. Investitionsplanung	Seite 2
3. Finanzplanung	Seite 2
4. Stellenplan	Seite 2

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 wurde auf Basis der vorliegenden Informationen und Unterlagen aufgestellt. Alle gesetzlichen, steuerlichen und preislichen Veränderungen und Prognosen, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Pläne bekannt waren, wurden eingearbeitet.

1 Erfolgsplanung

Die E.Net Verwaltungs-GmbH erhält von der E.Net GmbH & Co. KG eine jährliche Haftungsvergütung von 6 % ihres Stammkapitals. Ferner werden der GmbH sämtliche Aufwendungen für die Geschäftsführung von der E.Net GmbH & Co. KG ersetzt. Die Kosten für die Geschäftsführung werden für 2026 mit EUR 3.000 (IST 2024: EUR 2.824) angesetzt. Als Geschäftsführungskosten sind sämtliche Aufwendungen der GmbH zu berücksichtigen. Das geplante Jahresergebnis nach Körperschaftsteuer liegt bei EUR 1.300.

E.Net Verwaltungs-GmbH
in EUR

	WP 2026	WP 2025	IST 2024	IST 2023
Sonstige betriebliche Erträge	4.500	4.500	4.324	4.346
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.000	3.000	2.824	2.846
Steuern vom Einkommen und Ertrag	200	200	235	238
Jahresüberschuss	1.300	1.300	1.265	1.262

2 5-Jahres Investitionsplanung

In den Jahren 2026 bis 2030 sind keine Investitionen geplant.

3 5-Jahres Finanzplanung

In den Jahren 2026 bis 2030 entspricht der Mittelzufluss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit dem Jahresergebnis von EUR 1.300. Aufgrund dessen ist die Liquidität der Gesellschaft für die Jahre 2026 bis 2030 gesichert. Weitere Mittelzu- oder -abflüsse, wie beispielsweise aus Investitionstätigkeit, sind bei der E.Net Verwaltungs-GmbH nicht vorgesehen.

4 Stellenplan

Die Geschäftsführung der E.Net Verwaltungs-GmbH wird von den Stadtwerken Elmshorn im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages übernommen. Die Aufwendungen dafür werden von der E.Net GmbH & Co. KG ersetzt.

Bilanz der E.Net Verwaltungs-GmbH zum 31. Dezember 2024



Aktivseite			laufendes Jahr		Vorjahr		Passivseite			laufendes Jahr		Vorjahr	
	EUR	EUR	TEUR	TEUR		EUR	EUR	TEUR	TEUR				
Umlaufvermögen					A. Eigenkapital								
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25					
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.350,21		4		II. Gewinnrücklagen	11.127,26		10					
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.300,00		3		III. Jahresüberschuss	1.264,92	37.392,18	1	36				
II. Guthaben bei Kreditinstituten	35.978,67	40.628,88	32	39	B. Rückstellungen								
					1. Steuerrückstellungen	237,00		0					
					2. Sonstige Rückstellungen	2.240,00	2.477,00	2	2				
					C. Verbindlichkeiten								
					Sonstige Verbindlichkeiten	759,70	759,70	1	1				
					davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 759,70 (Vj. TEUR 1)								
					davon aus Steuern: EUR 759,70 (Vj. TEUR 1)								
	40.628,88			39			40.628,88		39				

Gewinn- und Verlustrechnung der E.Net Verwaltungs-GmbH
vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024



	laufendes Jahr	Vorjahr
	EUR	TEUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	4.324,00	4
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.824,00	2
3. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	235,08	1
4. Jahresüberschuss	1.264,92	1

Anhang der E.Net Verwaltungs-GmbH für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die E.Net Verwaltungs-GmbH hat ihren Sitz in Elmshorn und ist im Handelsregister unter der Nummer HRB 11530 PI (Amtsgericht Pinneberg) eingetragen.

Der Jahresabschluss der E.Net Verwaltungs-GmbH für das Wirtschaftsjahr 2024 wurde nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Erläuterungen zur Bilanz

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgeblich:

Die Bewertung der Forderungen gegen verbundene Unternehmen erfolgt zu Nominalwerten.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von EUR 3.350,21 (Vj. EUR 3.383,19) betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten Forderungen aus Steuern gegen die Stadt Elmshorn.

Der Bestand an flüssigen Mitteln wird in Form von Guthaben bei einem Kreditinstitut gehalten.

Das Jahresergebnis 2023 in Höhe von EUR 1.262,44 wurde im Geschäftsjahr 2024 gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 15. Juli 2024 in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Die Sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Bei den Sonstigen Rückstellungen handelt es sich im Wesentlichen um eine Rückstellung für die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses 2024 (TEUR 2).

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses (TEUR 2).

Organe der Gesellschaft

- Vorsitzender Volker Hatje
Oberbürgermeister der Stadt Elmshorn

Geschäftsführung Sören Schuhknecht

Sonstige Angaben

Die Gesellschaft ist alleinige zur Geschäftsführung befugte Komplementärin ohne Einlage der E.Net GmbH & Co. KG, Elmshorn.

Im Berichtsjahr waren neben dem Geschäftsführer zwei Prokuristen beschäftigt.

Im Geschäftsjahr wurde für die Honorare des Abschlussprüfers folgender Aufwand erfasst:
Abschlussprüferleistung EUR 2.000,00.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.264,92 in die Gewinnrücklagen einzustellen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

Elmshorn, 6. März 2025

E.Net Verwaltungs-GmbH



Sören Schuhknecht

Lagebericht der E.Net Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2024

Allgemeine Angaben

Die E.Net Verwaltungs-GmbH wurde in 2014 als Komplementär-GmbH der E.Net GmbH & Co. KG gegründet.

Geschäftsverlauf

Das Geschäftsmodell besteht aus der Übernahme der Haftung und Geschäftsführung. Die anfallenden Geschäftsführungskosten werden von der E.Net GmbH & Co. KG erstattet.

Ergebnis

Die E.Net Verwaltungs-GmbH schließt das Geschäftsjahr 2024 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.264,92 ab. Die erzielten Erträge bestehen zum einen aus der Haftungsvergütung sowie zum anderen aus der Übernahme der Geschäftsführungskosten von Seiten der E.Net GmbH & Co. KG. Aufwendungen sind insbesondere für die Betriebsführung seitens der Stadtwerke Elmshorn sowie für die Prüfung des Jahresabschlusses entstanden.

Vermögenslage

Das Eigenkapital beträgt TEUR 37 und die Eigenkapitalquote liegt bei rd. 92 %.

Finanzlage

Die Liquidität war jederzeit gewährleistet.

Risikomanagement

Das Risikomanagement wird im Rahmen der Betriebsführung durch die Stadtwerke Elmshorn wahrgenommen.

Chancen und Risiken - Berichterstattung

Die E.Net Verwaltungs-GmbH kann aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen zukünftig mit positiven Ergebnisbeiträgen rechnen. Neben der festen Haftungsvergütung werden die jährlich anfallenden Geschäftsführungskosten von der E.Net GmbH & Co. KG übernommen.

Die Chancen und Risiken der Gesellschaft sind eng mit denen der E.Net GmbH & Co. KG verbunden.

Die E.Net GmbH & Co. KG erzielte für das Geschäftsjahr 2024 einen Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 67.

Prognosebericht

Aufgrund der vertraglich fixierten Haftungsvergütung sowie der Übernahme der Geschäftsführungskosten von Seiten der E.Net GmbH & Co. KG ist in Zukunft von positiven Jahresergebnissen auszugehen.

Elmshorn, 6. März 2025

E.Net Verwaltungs-GmbH



Sören Schuhknecht

**Haushaltsplan der
Stiftung zur Erhaltung
von Kulturdenkmälern
in Elmshorn
für das
Haushaltsjahr 2026**

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn wird im

Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	80.900,00 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	104.500,00 €
einem Jahresfehlbetrag von	23.600,00 €

Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	50.700,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	42.500,00 €
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	13.800 €

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 0,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 0,00 €

§ 3

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Stiftungsvorstand ihre oder seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 10.000,00 €.

Elmshorn, den 12.12.2025

gez. Hatje
Stiftungsvorstand

Vorbericht zum Haushaltsplan der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn für das Haushaltsjahr 2026

1.) Stiftungszweck

Die Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn ist eine rechtsfähige kommunale Stiftung des bürgerlichen Rechts und verfolgt ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte Zwecke. Als Sonder-/Treuhandvermögen nach § 98 GO wird das Vermögen der Stiftung von der Stadt Elmshorn verwaltet. Satzungsgemäßer Zweck der Stiftung ist die Förderung und Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn. Dieser Zweck kann durch Finanzierungshilfen an Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte, die erhaltungswürdige Gebäude besitzen, aber auch durch den Ankauf der zu erhaltenden Gebäude durch die Stiftung selbst verwirklicht werden.

Daher hat die Stiftung u. a. im Jahr 1987 die „Weiße Villa“ in Elmshorn, Schulstraße 36, 25335 Elmshorn, erworben, ein großbürgerliches Wohnhaus am Ende des 19. Jahrhunderts, das der Neorenaissance zuzuordnen ist und als geschütztes Denkmal in die Denkmalliste des Landes Schleswig-Holstein eingetragen ist. Die „Weiße Villa“ ist auf unbegrenzte Zeit an die Stadt Elmshorn verpachtet. Die für den Kauf eingetragene Grundschuld ist getilgt.

2.) Stiftungsvermögen

Das Stiftungsvermögen besteht aus der Stiftungseinlage in Höhe von 51.130,00 € sowie den auf den Grundstücken Schulstraße 36 und 36 a in Elmshorn befindlichen Gebäuden „Kutscherhaus“, das seit 2025 ebenfalls vom Schutzbereich im Sinne des Denkmalschutzgesetzes für Schleswig-Holstein erfasst ist, und „Weiße Villa“ nebst Grundstück. Im Zuge der Sanierung der „Weißen Villa“ wurde zur Sicherung des gewährten Darlehens eine Grundschuld in entsprechender Höhe in das Grundbuch eingetragen.

In den Jahren 2018-2020 fand eine umfassende Sanierungsmaßnahme der „Weißen Villa“ mit einer Komplettsanierung des Daches, der Fassade und der Fenster sowie einer aufgrund des festgestellten Befalls mit echtem Hausschwamm erforderlichen Schwammsanierung statt.

In den Jahren 2021 und 2022 wurden darüber hinaus die einfriedenden Grundstücksmauern saniert.

Laufende Einnahmen werden aus der unbefristeten Verpachtung des Gebäudeensembles an die Stadt Elmshorn erzielt. In dem Pachtvertrag zwischen der Stiftung und der Stadt Elmshorn ist geregelt, dass die Stadt Elmshorn als Pächterin die Instandhaltung, also die kontinuierliche bauliche Unterhaltung, wie z. B. den Ersatz von Verschleißteilen der technischen Hausanlagen, der Einrichtung und des Grundstückszubehörs sowie Schönheitsreparaturen des Pachtgegenstandes und die von der Pächterin gewünschten baulichen Veränderungen übernimmt.

Die Instandsetzung (= die über die Instandhaltung hinausgehenden Maßnahmen wie Fassadenrenovierungen, Auswechseln von Türen und Fenstern, Neueindeckung des Daches) des Pachtgegenstandes liegt allerdings in der Zuständigkeit der Verpächterin.

Das Kutscherhaus weist Mängel in der Fassade auf, die seitens des Gebäudemanagements unter Beobachtung stehen. Diesbezüglich könnten mittelfristig Unterhaltungs- oder Sanierungsmaßnahmen erforderlich werden.

Die Erhaltung des Stiftungsvermögens und die satzungsgemäße Verwendung der Stiftungsmittel werden gem. § 8 des Stiftungsgesetzes vom Rechnungsprüfungsamt geprüft.

Die Stiftung erfüllt ihren Zweck aus den Erträgen des Stiftungsvermögens sowie aus Zuwendungen Dritter.

3) Stand und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Der Haushalt der Stiftung wird gemäß dem Gesetz über rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts (Stiftungsgesetz-StiftG) nach dem kommunalen Haushaltsrecht geführt. Gem. § 15 Abs. 3 StiftG gelten für die Verwaltung der kommunalen Stiftung neben § 6 bis 8 StiftG die Vorschriften über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden, Kreise und Ämter.

Gemäß § 6 GemHVO ist in dem Vorbericht ein Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft zu geben. Die einzelnen Übersichten sind in § 6 GemHVO aufgeführt. Im Folgenden werden die für die Stiftung relevanten Punkte beschrieben:

§ 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

– entfällt –

§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO Übersicht Entwicklung Steuererträge, Finanzaufwendungen, Umlagen

– entfällt –

§ 6 Abs. 1 Nr. 2 Übersicht Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (Anlage 1)

Das Darlehen für den Ankauf des Kutscherhauses wurde im Jahr 2009 vollständig getilgt. Eine Schuldverpflichtung ist mit der Aufnahme des Darlehens für die Sanierung der Weißen Villa in Höhe von 736.000,00 € im Haushaltsjahr 2017 eingegangen worden. Der Darlehensabtrag nebst Zinsen wird in den Folgejahren von den Mieteinnahmen gedeckt. Weitere Schuldenaufnahmen sind nicht geplant.

§ 6 Abs. 1 Nr. 3 Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und die Rechtsgeschäfte, die diesen wirtschaftlich gleichkommen

– entfällt –

§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Sonderrücklagen, Sonderposten und Rückstellungen zu Beginn des Haushaltsjahres

Es gibt bei der Stiftung keine Sonderrücklagen, keine Sonderposten und keine Rückstellungen.

§ 6 Abs. 1 Nr. 5 Investitionen und finanzielle Auswirkungen in den Folgejahren:

Zwecks Erhaltung der Substanz des Gebäudes und der Erhaltung bzw. Erhöhung des Gebäudewerts wurde eine umfassende Sanierungsmaßnahme der „Weißen Villa“ durchgeführt und in 2020 abgeschlossen. Auf die im Bauvorhaben ursprünglich vorgesehene Kellersanierung wurde gemäß Beschluss des Stiftungsrates vom 25.06.2020 zunächst verzichtet. Die Kosten der Sanierungsmaßnahme wurden über die Darlehensaufnahme einer Summe in Höhe von 736.000,00 €, aus Eigenmitteln sowie über einen Zuschuss der Stadt an die Stiftung in Höhe von 725.000,00 € finanziert.

Der unbefristete Pachtvertrag und die damit einhergehende Mietzahlung stellt bei gleichbleibendem Abtrag die Bedienung der Forderungen aus dem Darlehensvertrag sicher.

Für die durchgeführte Sanierungsmaßnahme sind Abschreibungen im Haushalt einzuplanen und zu erwirtschaften. Entsprechend dem Grad der Modernisierung und dem Gebäudealter erhöht sich der Restbuchwert und es ergibt sich eine modifizierte Restnutzungsdauer der Villa ab Fertigstellung der Sanierung im Jahr 2020 von 24 Jahren, auf die die Abschreibungen in gleichen Raten aufgeteilt werden. Die vollständige Inbetriebnahme ist bereits im Laufe des Jahres 2020 erfolgt, sodass weiterhin gemäß § 43 GemHVO Abschreibungen einzuplanen sind. Zur Erwirtschaftung der Abschreibungen wurde die Miete für die Weiße Villa ab 2021 angepasst.

Die Grundstücke sind mit 308.725,16 Euro bewertet und werden nicht abgeschrieben.

Die Guthabenzinsen aus der Anlage des Stiftungsvermögens sowie die zu erwartenden Spendeneinnahmen stehen für die weitere Erfüllung des Stiftungszwecks (z. B. die Zahlung von Zuschüssen) zur Verfügung.

§ 6 Abs. 1 Nr. 6 Übersicht der geplanten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in den letzten 3 Jahren, im Vorjahr, im Haushaltsjahr und den drei nachfolgenden Jahren (Anlage 2)

Mit Ablauf der Gewährleistungsfristen aller Gewerke der Sanierung der Weißen Villa endete im Jahr 2024 die Objektbetreuung des Architekturbüros. Die Abrechnung der Lph 9 ist erfolgt.

Weitere Investitionen in den kommenden Haushaltsjahren sind aktuell nicht geplant.

4.) Finanzsituation

Der Haushaltsplan inklusive des Finanzplans für die nächsten 3 Jahre ist aus den Anlagen 3 und 3a ersichtlich.

5.) Übersicht über die nach § 20 GemHVO gebildeten Budgets

Im Ergebnisplan bilden alle Erträge und Aufwendungen ein Budget.

Im Finanzplan bilden alle Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ein Budget.

6.) Übersicht über die nach § 23 Abs.1 GemHVO übertragbar erklärten Aufwendungen

Das Produktkonto 52300.53180000 „Zuschüsse zu übrigen Bereichen“ und das korrespondierende Auszahlungskonto 52300.73180000 werden für übertragbar erklärt.

Anlagen

- 1 § 6 Abs. 1 Nr. 2 Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten
- 2 § 6 Abs. 1 Nr. 6 Übersicht der geplanten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
- 3 Haushalt 2025 inkl. Finanzplanung
- 3a Erläuterungen

Anlage 1

§ 6 Abs. 1 Nr. 2 Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten					
Haushaltsjahre	Schulden- stand am 01.01. TEUR	zzgl. Kredit- aufnahmen TEUR	abz. Tilgung TEUR	Schulden- stand am 31.12. TEUR	nachrichtl. Restkredit- ermächtigung TEUR
1	2	3	4	5	6
Ist - 2022	689	0	13	676	0
Ist - 2023	676	0	13	663	0
Ist – 2024	663	0	13	650	0
Soll – 2025	650	0	13	637	0
Soll im Haushalts- Jahr – 2026	637	0	14	623	
Soll – 2027	623	0	14	609	
Soll - 2028	609	0	14	595	
Soll - 2029	595	0	15	580	

Anlage 2

§ 6 Abs. 1 Nr. 6 Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
Haushalts- jahre	Fortge- schrie- bener Planansatz in TEUR	Ist in TEUR	Nicht mehr benötigte Ermächti- gung ¹ in TEUR	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitions- volumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte in TEUR
				Gesamt in TEUR	aus Planungen der Vorjahre ² in TEUR	
1	2	3	4	5	6	7
2022	30	0	30	0	0	0
2023	0	0	0	0	0	0
2024	12	11	1	0	0	0
2025	0	-	-	-	-	0
2026	0	-	-	-	-	0
2027	0	-	-	-	-	0
2028	0	-	-	-	-	0
2029	0	-	-	-	-	0

¹ Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

² Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
41	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.208,33	45.200	45.200	45.200	45.200	45.200
		41460000 Spenden und Zuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	30.208,33	30.200	30.200	30.200	30.200	30.200
42	3+	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
43	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
441, 442, 446	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	34.200,00	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
		44110000 Mieten und Pachten	34.200,00	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
448	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
45	7+	sonstige Erträge	0,00	0	0	0	0	0
471	8+	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
472	9+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
		10= Erträge	79.408,33	79.400	79.400	79.400	79.400	79.400
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
51	12+	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
52	13+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.600	10.600	2.600	2.600	2.600
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	7.000	10.000	2.000	2.000	2.000
		52410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen, usw	0,00	500	500	500	500	500
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	0,00	100	100	100	100	100
57	14+	bilanzielle Abschreibungen	61.989,79	62.100	62.000	62.000	62.000	62.000
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	61.989,79	62.100	62.000	62.000	62.000	62.000
53	15+	Transferaufwendungen	10.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		53180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	10.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54	16+	sonstige Aufwendungen	10,00	500	500	500	500	500
		54310000 Allgemeine Geschäftsaufwendungen	10,00	500	500	500	500	500
		17= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	71.999,79	85.200	88.100	80.100	80.100	80.100
		18= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	7.408,54	-5.800	-8.700	-700	-700	-700
46	19+	Finanzerträge	1.694,01	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	1.694,01	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
55	20-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.026,51	16.700	16.400	16.000	15.600	15.300
		55170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	17.026,51	16.700	16.400	16.000	15.600	15.300
		21= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-15.332,50	-15.700	-14.900	-14.500	-14.100	-13.800
		22= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-7.923,96	-21.500	-23.600	-15.200	-14.800	-14.500

Nachrichtlich:		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Nettoabschreibungsaufwand		in EUR					
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
58	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
571, 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	61.989,79	62.100	62.000	62.000	62.000	62.000
	57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	61.989,79	62.100	62.000	62.000	62.000	62.000
416, 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	30.208,33	30.200	30.200	30.200	30.200	30.200
	41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	30.208,33	30.200	30.200	30.200	30.200	30.200
	Nettoabschreibungsaufwand	31.781,46	31.900	31.800	31.800	31.800	31.800

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
61	2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		61460000 Spenden und Zuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
62	3+	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
63	4+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
641, 642, 646	5+	privatrechtliche Leistungsentgelte	34.200,00	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
		64110000 Mieten und Pachten	34.200,00	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200
648	6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
65	7+	sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
66	8+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.590,60	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	1.590,60	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
		9= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.790,60	50.200	50.700	50.700	50.700	50.700
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
71	11+	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
72	12+	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.600	10.600	2.600	2.600	2.600
		72110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	7.000	10.000	2.000	2.000	2.000
		72410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	500	500	500	500	500
		72911200 Öffentlichkeitsarbeit	0,00	100	100	100	100	100
75	13+	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.026,51	16.700	16.400	16.000	15.600	15.300
		75170000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	17.026,51	16.700	16.400	16.000	15.600	15.300
73	14+	Transferauszahlungen	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		73180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
74	15+	sonstige Auszahlungen	10,00	500	500	500	500	500
		74310000 Allg. Geschäftsauszahlungen	10,00	500	500	500	500	500
		16= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	32.036,51	39.800	42.500	34.100	33.700	33.400
		17= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	18.754,09	10.400	8.200	16.600	17.000	17.300
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
682	19+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
683	20+	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
684	21+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
685	22+	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
686	23+	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
688	24+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
689	25+	sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
	26=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
782	28+	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
783	29+	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
784	30+	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
785	31+	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.516,88	0	0	0	0	0
		78500000 Sanierung Weiße Villa	10.516,88	0	0	0	0	0
786	32+	Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0
787	33+	sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
	34=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	10.516,88	0	0	0	0	0
	35=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.516,88	0	0	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0
	36=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	8.237,21	10.400	8.200	16.600	17.000	17.300
692	37+	Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
695	38+	Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0
693	39+	Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0	0	0	0	0
792	40-	Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.075,97	13.500	13.800	14.200	14.600	14.900
		79217350 Ordentl. Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	13.075,97	13.500	13.800	14.200	14.600	14.900
795	41-	Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0
793	42-	Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0	0	0	0	0
	43=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-13.075,97	-13.500	-13.800	-14.200	-14.600	-14.900
	44=	Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 + 43)	-4.838,76	-3.100	-5.600	2.400	2.400	2.400
	45+	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	188.799,27	183.960	180.860	175.260	177.660	180.060
	46-	Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0	0	0	0	0
	47+	Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0	0	0	0	0

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	48	= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (= Zeilen 44 bis 47)	183.960,51	180.860	175.260	177.660	180.060	182.460

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 12 Krankenhausgesetz für das Land Schleswig-Holstein –Landeskrankenhausgesetz- (LKHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
731199	abzuführender Beitrag nach § 12 LKHG		0,00	0	0	0	0	0
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		0,00	0	0	0	0	0
6842	Börsennotierte Aktien		0,00	0	0	0	0	0
6843	Nicht börsennotierte Aktien		0,00	0	0	0	0	0
6844	Sonstige Anteilsrechte		0,00	0	0	0	0	0
6845	Investmentzertifikate		0,00	0	0	0	0	0
6846	Kapitalmarktpapiere		0,00	0	0	0	0	0
6847	Geldmarktpapiere		0,00	0	0	0	0	0
6848	Finanzderivate		0,00	0	0	0	0	0
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen		0,00	0	0	0	0	0
7842	Börsennotierte Aktien		0,00	0	0	0	0	0
7843	Nicht börsennotierte Aktien		0,00	0	0	0	0	0
7844	Sonstige Anteilsrechte		0,00	0	0	0	0	0
7845	Investmentzertifikate		0,00	0	0	0	0	0
7846	Kapitalmarktpapiere		0,00	0	0	0	0	0
7847	Geldmarktpapiere		0,00	0	0	0	0	0
7848	Finanzderivate		0,00	0	0	0	0	0
7921134, 792134, 7921634, 7921734, 792634, 792734	Umschuldung		0,00	0	0	0	0	0
792035, 7921035, 7921135, 7921235, 792135, 7921635, 7921735, 792235, 792635, 792735	Ordentliche Tilgung		13.075,97	13.500	13.800	14.200	14.600	14.900
	79217350 Ordentl. Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten		13.075,97	13.500	13.800	14.200	14.600	14.900
7921136, 792136	Außerordentliche Tilgung		0,00	0	0	0	0	0

Anlage 3a

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2026:

Ergebnisplan: Erträge

1. Konto 41460000 Spenden und Zuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen

Es wird mit Spenden in Höhe von 15.000,00 € gerechnet.

2. Konto 44110000 Mieten und Pachten

Miete Weiße Villa:	2.350,00 € x 12 Monate = 28.200,00 €
Miete Kutscherhaus:	500,00 € x 12 Monate = <u>6.000,00 €</u>
	= 34.200,00 €

3. Konto 46170000 Zinserträge von Kreditinstituten

Die Zinserträge für das Guthaben der Stiftung werden mit 1.500 € kalkuliert.

Ergebnisplan: Aufwendungen

4. Konto 52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Neben den 2.000 € für die laufende Unterhaltung der Grundstücke sind weitere 8.000 € für erforderliche Baumpflegearbeiten und die Fällung einer Birke vorgesehen.

5. Konto 53180000 Zuschüsse an übrige Bereiche

Für das Jahr 2026 wurde ein Förderantrag gestellt. Zudem können unterjährig Anträge gestellt und bewilligt werden.

Die Auskehrung der Zuschüsse wird durch die zweckgebundene Spende finanziert. Falls die Mittel nicht überjährig entsprechend dem Stiftungszweck ausgekehrt werden können, sind die Mittel ins Folgejahr zu übertragen.

6. Konto 55170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute

Für das in 2017 aufgenommene Darlehen zur Sanierung der Weißen Villa werden 2026 Zinszahlungen in Höhe von 16.400,00 € fällig.

Finanzplan: Einzahlungen

- Entfällt -

Finanzplan: Auszahlungen

7. Konto 79217350 Ordentl. Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten

Für das in 2017 aufgenommene Darlehen zur Sanierung der Weißen Villa werden 2026 Tilgungsleistungen in Höhe von 13.800,00 € fällig.

Jahresabschluss der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen zum 31.12.2024

bestehend aus:

- *Bilanz*
- *Ergebnis- und Finanzrechnung*
- *Anhang*
- *Anlagen*

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Bilanz zum 31.12.2024	4
Ergebnisrechnung 2024	6
Finanzrechnung 2024	8
 Anhang zum Jahresabschluss	
1. Allgemeine Angaben	11
2. Erläuterungen zur Bilanz	
2.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	11
2.2. Aktiva	11
2.3. Passiva	12
2.4. Erläuterung einzelner Bilanzpositionen	13
3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	17
4. Erläuterungen zur Finanzrechnung	18
5. Künftige erhebliche finanzielle Verpflichtungen	19
 Anlagen zum Anhang gem. § 51 (3) GemHVO	
1. Anlagenspiegel	22
2. Forderungsspiegel	24
3. Verbindlichkeitspiegel	25
4. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen	26

	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2024
		in EUR	
	AKTIVA		
	1. Anlagevermögen	1.523.525,42	1.472.052,51
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
02-09	1.2 Sachanlagen	1.523.525,42	1.472.052,51
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
021	1.2.1.1 Grünflächen	0,00	0,00
022	1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.523.525,42	1.472.052,51
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	1.523.525,42	1.472.052,51
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
	1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
13	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00
1315	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
14-	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
	2. Umlaufvermögen	189.079,35	184.344,00
15	2.1 Vorräte	0,00	0,00
151-153	2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	0,00	0,00
154, 1552	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
157-159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	280,08	383,49
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00
179	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	280,08	383,49
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
14-	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
18-	2.4 Liquide Mittel	188.799,27	183.960,51
19	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme AKTIVA	1.712.604,77	1.656.396,51

	Bezeichnung	31.12.2023	31.12.2024
		in EUR	
	PASSIVA		
	1. Eigenkapital	440.033,84	432.109,88
201	1.1 Allgemeine Rücklage	499.353,96	353.199,96
202	1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
203	1.3 Ausgleichsrücklage	0,00	86.833,88
204	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	-43.875,08	0,00
205	1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-15.445,04	-7.923,96
	2. Sonderposten	604.166,68	573.958,35
231	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	0,00	0,00
232	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	604.166,68	573.958,35
	2.3 für Beiträge	0,00	0,00
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	0,00	0,00
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	0,00	0,00
234	2.4 für Gebührenaussgleich	0,00	0,00
235	2.5 für Treuhandvermögen	0,00	0,00
236	2.6 für Dauergrabpflege	0,00	0,00
239	2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
	3. Rückstellungen	0,00	0,00
2511	3.1 Pensionsrückstellung	0,00	0,00
2512	3.2 Beihilferückstellung	0,00	0,00
281	3.3 Altersteilzeitrückstellung	0,00	0,00
261	3.4 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
262	3.5 Altlastenrückstellung	0,00	0,00
282	3.6 Steuerrückstellung	0,00	0,00
283	3.7 Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
284	3.8 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
27	3.9 Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
285	3.10 Rückstellung für Verb. für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
289	3.11 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
	4. Verbindlichkeiten	668.404,25	650.328,28
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	663.404,25	650.328,28
32	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
32	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
32	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	663.404,25	650.328,28
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.000,00	0,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
	5. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme PASSIVA	1.712.604,77	1.656.396,51

Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 5 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 0 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanztag): 0 EUR.

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2024 in EUR	Ist-Ergebnis 2024 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	ins Folgejahr übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.208,33	45.200,00	45.208,33	-8,33	0,00
		41460000 Spenden und Zuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00
		41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	30.208,33	30.200,00	30.208,33	-8,33	0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
441, 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	34.200,00	34.200,00	34.200,00	0,00	0,00
		44110000 Mieten und Pachten	34.200,00	34.200,00	34.200,00	0,00	0,00
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	10	= Erträge	79.408,33	79.400,00	79.408,33	-8,33	0,00
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00
		52110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
		52410000 Bewirtschaftung der Grund- stücke, baulichen Anlagen, usw	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00
		52911200 Öffentlichkeitsarbeit	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	61.463,94	62.100,00	61.989,79	110,21	0,00
		57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	61.463,94	62.100,00	61.989,79	110,21	0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	15.000,00	15.000,00	10.000,00	5.000,00	5.000,00
		53180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	15.000,00	15.000,00	10.000,00	5.000,00	5.000,00
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.873,69	500,00	10,00	490,00	0,00
		54310000 Allgemeine Geschäfts- aufwendungen	1.873,69	500,00	10,00	490,00	0,00
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	78.337,63	80.200,00	71.999,79	8.200,21	5.000,00
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	1.070,70	-800,00	7.408,54	-8.208,54	-5.000,00
46	19	+ Finanzerträge	845,08	1.000,00	1.694,01	-694,01	0,00
		46170000 Zinserträge von Kreditinstituten	845,08	1.000,00	1.694,01	-694,01	0,00
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.360,82	17.100,00	17.026,51	73,49	0,00
		55170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	17.360,82	17.100,00	17.026,51	73,49	0,00
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-16.515,74	-16.100,00	-15.332,50	-767,50	0,00
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-15.445,04	-16.900,00	-7.923,96	-8.976,04	-5.000,00

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2023 in EUR	Fortgeschrieben er Ansatz 2024 in EUR	Ist-Ergebnis 2024 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
58	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
571, 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	61.463,94	62.100,00	61.989,79	110,21
	57110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	61.463,94	62.100,00	61.989,79	110,21
416, 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	30.208,33	30.200,00	30.208,33	-8,33
	41620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	30.208,33	30.200,00	30.208,33	-8,33
	Nettoabschreibungsaufwand	31.255,61	31.900,00	31.781,46	118,54

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2024 in EUR	Ist-Ergebnis 2024 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	ins Folgejahr übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00
		61460000 Spenden und Zuschüsse von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
641, 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	34.200,00	34.200,00	34.200,00	0,00	0,00
		64110000 Mieten und Pachten	34.200,00	34.200,00	34.200,00	0,00	0,00
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	571,86	1.000,00	1.590,60	-590,60	0,00
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	571,86	1.000,00	1.590,60	-590,60	0,00
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.771,86	50.200,00	50.790,60	-590,60	0,00
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00
		72110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
		72410000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00
		72911200 Öffentlichkeitsarbeit	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	17.360,82	17.100,00	17.026,51	73,49	0,00
		75170000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	17.360,82	17.100,00	17.026,51	73,49	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	10.000,00	20.000,00	15.000,00	5.000,00	5.000,00
		73180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	10.000,00	20.000,00	15.000,00	5.000,00	5.000,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.873,69	500,00	10,00	490,00	0,00
		74310000 Allg. Geschäftsauszahlungen	1.873,69	500,00	10,00	490,00	0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	29.234,51	40.200,00	32.036,51	8.163,49	5.000,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 / 16)	20.537,35	10.000,00	18.754,09	-8.754,09	-5.000,00
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2024 in EUR	Ist-Ergebnis 2024 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	ins Folgejahr übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	12.000,00	10.516,88	1.483,12	0,00
		78500000 Sanierung Weiße Villa	0,00	12.000,00	10.516,88	1.483,12	0,00
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	12.000,00	10.516,88	1.483,12	0,00
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-12.000,00	-10.516,88	-1.483,12	0,00
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	60.750,19	0,00	0,00	0,00	0,00
		67290200 Einzahlungen VV - A-Ist (Verwahr)	60.750,19	0,00	0,00	0,00	0,00
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	60.750,19	0,00	0,00	0,00	0,00
		77290200 Auszahlungen VV - A-Ist (Verwahr)	60.750,19	0,00	0,00	0,00	0,00
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	36	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	20.537,35	-2.000,00	8.237,21	-10.237,21	-5.000,00
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.741,66	13.100,00	13.075,97	24,03	0,00
		79217350 Ordentl. Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	12.741,66	13.100,00	13.075,97	24,03	0,00
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-12.741,66	-13.100,00	-13.075,97	-24,03	0,00

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Fortgeschrie- bener Ansatz 2024 in EUR	Ist-Ergebnis 2024 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	ins Folgejahr übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	7.795,69	-15.100,00	-4.838,76	-10.261,24	-5.000,00
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	181.003,58	188.799,27	188.799,27	0,00	0,00
	46	– Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	48	= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (=Zeilen 44 bis 47)	188.799,27	173.699,27	183.960,51	-10.261,24	0,00

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach §12 Krankenhausgesetz für das Land Schleswig-Holstein -Landeskrankenhausgesetz- (LKHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Ergebnis 2023 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2024 in EUR	Ist-Ergebnis 2024 in EUR
731199	abzuführender Beitrag nach § 12 LKHG	0,00	0,00	0,00
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
6841	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
6845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
6846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
7841	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
7845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
7846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
7921..4	Umschuldung	0,00	0,00	0,00
7921..5	Ordentliche Tilgung	-12.741,66	13.100,00	-13.075,97
	79217350 Ordentl. Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	-12.741,66	13.100,00	-13.075,97
7921..6	Außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00

Anhang zum Jahresabschluss 2024

1. Allgemeine Angaben

Gemäß Beschluss des Stiftungsrates der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern vom 08.12.2016 wurde der Haushalt der Stiftung zum Haushaltsjahr 2018 auf das Buchungssystem der doppelten Buchführung umgestellt.

Nach § 17 (2) Stiftungsgesetz gelten für die Verwaltung kommunaler Stiftungen neben § 4 des Stiftungsgesetzes die Vorschriften über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden.

Der Jahresabschluss wurde daher unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der in der Gemeindeordnung sowie der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) enthaltenen Regelungen aufgestellt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Eröffnungsbilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden weiterhin angewendet.

Bilanzierung und Bewertung der Vermögensgegenstände und der Verbindlichkeiten erfolgt gemäß den §§ 39 ff. GemHVO.

2.2 Aktiva

Nach § 55 Abs. 1 GemHVO sind die zum Stichtag der Aufstellung der Eröffnungsbilanz vorhandenen Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO anzusetzen. Die Abschreibung der Vermögenswerte erfolgt danach grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (lineare Abschreibung).

Die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände richtet sich nach den Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden (VV-Abschreibungen).

Sofern die tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand ermittelt werden können, können zur Bewertung für die Eröffnungsbilanz den Preisverhältnissen zum Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt entsprechende Erfahrungswerte angesetzt werden, die wiederum um Abschreibungen nach § 43 GemHVO zu vermindern sind.

Die nach § 55 GemHVO in der Eröffnungsbilanz angesetzten Werte für die Vermögensgegenstände gelten nach § 55 (4) GemHVO für die künftigen Jahre als Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Das Vermögen und die Schulden der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen per 01.01.2018 wurden auf der Basis einer Anfang 2018 durchgeführten Inventur erfasst.

Im Eigentum der Stiftung befinden sich als Sachanlagevermögen Grundstück und Gebäude der Weißen Villa und des Kutscherhauses sowie das Hinweisschild „Bodendenkmal Schwedenschanze“ im Stadtpark Lieth. Ausführungen zur Bewertung dieser Vermögensgegenstände befinden sich im Anhang zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018.

Die Weiße Villa wurde in den Jahren 2018 bis 2020 saniert. Die Sanierungskosten wurden 2020 aktiviert. Für das zuvor bereits abgeschriebene Gebäude wurde unter Berücksichtigung des Modernisierungsgrades eine Verlängerung der Nutzungsdauer um 24 Jahre ab Fertigstellung der Sanierung ermittelt. Die Herstellungskosten der Sanierung werden über diesen Zeitraum abgeschrieben.

Veränderungen der Werte des Sachanlagevermögens zum 31.12.2024 ergaben sich aus den Geschäftsvorfällen und der Buchführung des Jahres 2024. Sie werden auf den folgenden Seiten bei den Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen dargestellt.

2.3 Passiva

Die Notwendigkeit der Bildung von Sonderrücklagen, Sonderposten, Rückstellungen oder passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurde im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses geprüft.

Zur Umsetzung der Änderungen in §§ 25 und 60 GemHVO erfolgte zum 01.01.2024 die Neuaufteilung der Bilanzpositionen „allgemeine Rücklage“ und „Ergebnisrücklage“ auf die Bilanzpositionen „allgemeine Rücklage“ und „Ausgleichsrücklage“. Gemäß Beschluss des Stiftungsrates vom 12.12.2024 wurde der nach Abzug der vorgetragenen Jahresfehlbeträge (§ 60 Abs.3 S.2 GemHVO) verbleibende Bestand von 440.033,84 € wie folgt aufgeteilt:

• Allgemeine Rücklage	353.199,96 €
• Ausgleichsrücklage	86.833,88 €

In 2019 war aufgrund der von der Stadt Elmshorn erhaltenen Zuweisung für die Sanierung der Weißen Villa ein Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen zu bilden. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes. Der Sonderposten ist per 31.12.2024 mit seinem Restbuchwert ausgewiesen.

Für die Bildung sonstiger Sonderposten, Sonderrücklagen, Rückstellungen oder passiver Rechnungsabgrenzungsposten sind bei der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmalen die Voraussetzungen nicht gegeben.

Verbindlichkeiten werden zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert, d.h. zu dem Betrag, der zur Erfüllung der Verbindlichkeit aufgebracht werden muss.

2.4 Erläuterung einzelner Bilanzpositionen*Nr. Bilanzposition***Aktiva****1. Anlagevermögen****1.2 Sachanlagen****1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Die Bilanzposition setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023	31.12.2024
Weißer Villa Gebäude	1.196.182,70	1.146.364,60
Weißer Villa Hublift	18.616,56	16.961,75
Weißer Villa Grundstück	160.943,64	160.943,64
Kutscherhaus Gebäude	1,00	1,00
Kutscherhaus Grundstück	147.781,52	147.781,52
	1.523.525,42	1.472.052,51

Die Veränderung der Bilanzposition in 2024 ergab sich aus einer Werterhöhung von rd. 10 Tsd.€ (aus der Aktivierung von in 2024 gezahlten Restkosten der Sanierung) sowie Abschreibungen von rd. 60 Tsd.€ für das Gebäude Weißer Villa und rd. 1.700 € für den Hublift.

2. Umlaufvermögen**2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Per 31.12.2024 bestanden Forderungen in Höhe von 383,49 € aus der Verzinsung der Stiftungseinlage, deren Einzahlung im Jahr 2025 verbucht ist.

2.4 Liquide Mittel

Der Bestand an liquiden Mitteln ergibt sich aus folgenden Konten:

	31.12.2023 in EUR	31.12.2024 in EUR
Bestand Girokonto	7.108,12	958,84
Bestand „Rücklage“	130.561,15	131.871,67
Stiftungseinlage	51.130,00	51.130,00
	188.799,27	183.960,51

Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich in 2024 wie folgt entwickelt:

	31.12.2023 in EUR	Veränderung	31.12.2024 in EUR
Allgemeine Rücklage	499.353,96	-86.833,88 -59.320,12	353.199,96
Ergebnis-Rücklage	0,00	0,00	---
Ausgleichs-rücklage	---	+86.833,88	86.833,88
Vorgetragener Jahresfehl-betrag	-43.875,08	-15.445,04 +59.320,12	0,00
Jahresüber-schuss/-fehlbetrag	-15.445,04	+15.445,04 -7.923,96	-7.923,96
Gesamt	440.033,84	-7.923,96	432.109,88

Die Verminderung des Eigenkapitals um 7.923,96 € ergibt sich aus dem **Jahresfehlbetrag 2024 in Höhe von -7.923,96 €**.

Der Jahresfehlbetrag 2023 von -15.445,04 € wurde entsprechend des Beschlusses des Stadtverordneten-Kollegiums vom 12.12.2024 wurde per 01.01.2024 in die Bilanzposition „vorgetragener Jahresfehlbetrag“ umgebucht.

Außerdem erfolgte zum 01.01.2024 die Umsetzung des Beschlusses des Stiftungsrates vom 12.12.2024 zur Neuaufteilung der Allgemeinen Rücklage sowie der Ergebnissrücklage (Bestand: 0,00 €) auf die Bilanzpositionen „Allgemeine Rücklage“ und „Ausgleichs-rücklage“ unter Berücksichtigung der in Abzug zu bringenden vorgetragenen Jahresfehlbeträge (§60 Abs. 3 Satz 2 GemHVO).

Bestandteil der Bilanzposition „allgemeine Rücklage“ ist -geführt auf einem Unterkonto- die Stiftungseinlage in Höhe von 51.130,00 €.

Die **Eigenkapitalquote** beträgt zum 31.12.2024 **26,09 %** (vgl. 31.12.2023: 25,69 %).

-
1.1	Allgemeine Rücklage	Die Regelungen der GemHVO zu den Rücklagen sind zum 01.01.2024 geändert worden. Dies erforderte die Neuaufteilung der Bilanzpositionen „allgemeine Rücklage“ und der bisherigen „Ergebnisrücklage“. Der Stiftungsrat hat den lt § 60 (3) GemHVO erforderlichen Beschluss zur Neuaufteilung der Rücklagen am 12.12.2024 gefasst. Der Bestand der allg. Rücklage zum 31.12.2024 ist Folge dieses Beschlusses. Die allgemeine Rücklage soll lt. § 60 (3) GemHVO bei der Neuaufteilung einen Bestand von mindestens 20 % der Bilanzsumme des Jahresabschlusses 2022 aufweisen. Die Bilanzsumme 2022 belief sich auf 1.765.999,80 €. Daraus errechnet sich ein Mindestbestand von 353.199,96 €, der mit dem umgesetzten Beschluss exakt erreicht wird.
1.3	Ergebnisrücklage / Ausgleichsrücklage	Im Zuge der o.g. Änderungen im Haushaltsrecht wurde die Ergebnisrücklage durch die Ausgleichsrücklage abgelöst. Mit dem Beschluss des Stiftungsrates vom 12.12.2024 wurde für die Ausgleichsrücklage zum 01.01.2024 ein Wert von 86.833,88 € beschlossen. Im Laufe des Jahres 2024 hat es keine Veränderungen der Position gegeben. Lt. § 60 (3) GemHVO soll bei der Neuaufteilung der Rücklagen die Ausgleichsrücklage einen Bestand von mindestens 15 Prozent der allgemeinen Rücklage aufweisen. Diese Vorgabe wurde eingehalten. Die Ausgleichsrücklage beträgt rd. 21 % der allgemeinen Rücklage.
1.4	Vorgetragener Jahresfehlbetrag	Der Bestand der vorgetragenen Fehlbeträge wurde entsprechend § 60 Abs.3 Satz 2 GemHVO bei der Neuaufteilung der Rücklagen in Abzug gebracht, sodass sich zum 31.12.2024 kein Bestand an vorgetragenen Jahresfehlbeträgen ergibt.
1.5	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	Unter dieser Bilanzposition ist per 31.12.2024 das Jahresergebnis der Ergebnisrechnung 2024 in Höhe von -7.923,96 € auszuweisen.
-

2. Sonderposten

- 2.2 Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen
- Gemäß Beschluss des StVK wurde der Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälern seitens der Stadt Elmshorn ein Investitionszuschuss in Höhe von 725.000 € für die Sanierung der Weißen Villa gewährt. Die Auszahlung an die Stiftung erfolgte in 2019. Die empfangene Zuweisung ist als Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen zu bilanzieren. Der Sonderposten wird analog der Abschreibung der damit finanzierten Herstellungskosten aufgelöst. In 2024 war ein Auflösungsbetrag von rd. 30.200 € zu verbuchen. Dies hat zur Verminderung der Bilanzposition auf rd. 574.000 € geführt.

4. Verbindlichkeiten

- 4.2 Verbindlichkeiten
4.2.3 aus Krediten für Investitionen
- Die Verbindlichkeiten aus aufgenommenen Investitionskrediten sind mit dem Rückzahlungsbetrag auszuweisen. Bei dem bilanzierten Betrag handelt es sich um die jeweilige Restverbindlichkeit der zur Sanierung der Weißen Villa aufgenommenen Kredite. In 2024 haben sich diese Verbindlichkeiten wie folgt entwickelt:

Stand per 31.12.2023	663.404,25 €
Kreditaufnahmen in 2024	0,00 €
Tilgungen in 2024	<u>13.075,97 €</u>
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen per 31.12.2024	<u>650.328,28 €</u>

- 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
- Die per 31.12.2023 bestehenden Verbindlichkeiten aus bewilligten, aber noch nicht ausgezahlten Zuwendungen an Dritte wurden in 2024 durch Zahlung ausgeglichen. Per 31.12.2024 bestanden keine derartigen Verbindlichkeiten.

3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach der Haushaltsplanung schloss der Ergebnisplan für 2024 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -16.900 € ab.

Haushaltsreste waren aus dem Jahr 2023 nicht nach 2024 übertragen worden. Insofern stimmen die sog. fortgeschriebenen Ansätze mit den Ansätzen lt. Haushaltsplan 2024 überein.

Die Ergebnisrechnung 2024 schließt mit einem **Jahresfehlbetrag in Höhe von -7.923,96 €** ab. Dies unterschreitet den geplanten Fehlbetrag um 8.976,04 €.

Erträge waren insgesamt 80.400 € eingeplant (incl. Zinserträge). Realisiert wurden 81.102,34 €. Es konnten **Mehrerträge von rd. 700 €** bei den Zinserträgen erzielt werden.

Aufwendungen waren insgesamt in Höhe von rd. 97.300 € eingeplant (incl. Zinsaufwand). Entstanden sind Aufwendungen in Höhe von 89.026,30. Somit sind **Minderaufwendungen von rd. 8.300 €** entstanden. Diese ergeben sich im Wesentlichen aus folgenden Abweichungen von den Planwerten:

- Minderaufwendungen von 2.000 € bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
- Minderaufwendungen von 500 € bei den Bewirtschaftungskosten,
- Minderaufwendungen von 5.000 € bei den Zuschüssen an übrige Bereiche,
- Minderaufwendungen von rd. 500 € bei den allg. Geschäftsaufwendungen.

Die 5.000 € für Zuschüsse an übrige Bereiche wurden als Haushaltsrest in das Jahr 2025 übertragen, um die zweckentsprechende Verwendung der 2024 erhaltenen Spenden zu gewährleisten.

4. Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die Ein- und Auszahlungen nachgewiesen und so die Veränderungen des Zahlungsmittelbestandes dargestellt.

Bei den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde ein Haushaltsrest in Höhe von 5.000 € aus dem Jahr 2023 nach 2024 übertragen. Dadurch hat es eine sog. Ansatzfortschreibung gegeben. Nachfolgend ist die Finanzrechnung in einer verkürzten Form wiedergegeben:

	Ansatz 2024 in EUR	HHReste aus Vorjahren in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2024 in EUR	Ist 2024 in EUR	Vergleich Fort- schr. Ansatz ./Ist in EUR
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.200	0,00	50.200,00	50.790,60	-590,60
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.200	5.000,00	40.200,00	32.036,51	8.163,49
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000	-5.000,00	10.000,00	18.754,09	-8.754,09
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000	0,00	12.000,00	10.516,88	1.483,12
Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.000	0,00	-12.000,00	-10.516,88	-1.483,12
Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tilgung von Krediten	13.100	0,00	13.100,00	13.075,97	24,03
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-13.100	0,00	-13.100,00	-13.075,97	-24,03
Finanzmittelsaldo (= Summe der drei vorstehenden Salden)	-10.100	-5.000,00	-15.100,00	-4.838,76	-10.261,24
Anfangsbestand an Finanzmitteln	188.799,27		188.799,27	188.799,27	
Endbestand liquide Mittel	178.699,27		173.699,27	183.960,51	-10.261,24

Die Mehreinzahlungen und Minderauszahlungen entsprechen im Wesentlichen den Mehrerträgen bzw. Minderaufwendungen.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit schließt im Ergebnis um rd. 8.754 € besser ab, als geplant. Er liegt bei 18.754,09 €.

Damit wurden in 2024 Mittel zur Finanzierung der ordentlichen Tilgungen in Höhe von 13.075,97 € aus dem laufenden Geschäft erwirtschaftet. Darüber hinaus konnten noch

5.678,12 € zur Finanzierung der entstandenen Investitionsauszahlungen verwendet werden.

Im Bereich der Investitionstätigkeit waren 2024 12.000 € zur Finanzierung einer Schlusszahlung für die Sanierungsmaßnahmen eingeplant. Diese Mittel mussten nicht vollständig in Anspruch genommen werden. Die notwendigen 10.516,88 € konnten zu einem Teil (s.o.) aus den Mitteln aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert werden. Der Rest von 4.838,76 € wurde aus vorhandenen liquiden Mitteln gezahlt.

5. Künftige erhebliche finanzielle Verpflichtungen

Die Sanierungsmaßnahme der Weißen Villa konnte 2020 abgeschlossen werden. Die Schlussrechnungen der Gewerke sind beglichen. Nun wurde auch die letzte Leistungsphase 9 „Objektbetreuung“ abgerechnet, bei der es um die Feststellung etwaiger Baumängel vor Ablauf der Gewährleistungsfrist geht. Erfreulicherweise wurden keine Baumängel in der Gewährleistungsphase gefunden, so dass die Gesamtmaßnahme nun abgeschlossen ist.

Zur Finanzierung der Maßnahme wurden 2017 Darlehen im Volumen von 736.000 € aufgenommen. Darüber hinaus wurde die Maßnahme aus vorhandenen liquiden Mitteln und einem Investitionskostenzuschuss der Stadt in Höhe von 725.000 € finanziert.

Die Refinanzierung des Schuldendienstes des Darlehens erfolgt über Mieterträge aus der Vermietung der Weißen Villa und des Kutscherhauses an die Stadt Elmshorn.

Mittlerweile wurde auch das Kutscherhaus unter Denkmalschutz gestellt. Das Gebäude wurde bisher noch nicht grundlegend saniert. Zum Erhalt des Gebäudes wird in den nächsten Jahren eine Sanierung und eine Finanzierung ebendieser vorzubereiten sein.

Darüber hinaus wird voraussichtlich das im Kutscherhaus tätige Team in das neue Rathaus umziehen, so dass dieses anschließend leer steht. Hier wird eine Nachnutzung erforderlich werden, die von der Stadt oder der Stiftung zu suchen ist, damit die Mieteinnahmen für die Stiftung langfristig gesichert bleiben.

Die bisherige Nutzung der Weißen Villa bleibt trotz des neuen Rathauses unverändert.

Elmshorn, 02.12.2025



Hajo
Stiftungsvorstand

Anlagen zum Anhang gem. § 51 (3) GemHVO

1. Anlagenspiegel
2. Forderungsspiegel
3. Verbindlichkeitspiegel
4. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu- chungen ²	Endstand	Anfangs-stand	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen Zuschreibu- ngen 2024	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2024	2024	2024	2024	2024	2024			2024	2024 ¹	am Ende 2023		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
¹⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
02-09	1.2 Sachanlagen	2.122.530,94	10.516,88	0,00	0,00	2.133.047,82	599.005,52	61.989,79	0,00	660.995,31	1.472.052,51	1.523.525,42		
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
021	1.2.1.1 Grünflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
022	1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.122.530,94	0,00	0,00	10.516,88	2.133.047,82	599.005,52	61.989,79	0,00	660.995,31	1.472.052,51	1.523.525,42		
032	1.2.2.1 Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
033	1.2.2.2 Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
031	1.2.2.3 Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
034	1.2.2.4 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	2.122.530,94	0,00	0,00	10.516,88	2.133.047,82	599.005,52	61.989,79	0,00	660.995,31	1.472.052,51	1.523.525,42	2,91 %	69,01 %
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
045	1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsenkungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu- chungen ²	Endstand	Anfangs-stand	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen Zuschreibu- ngen 2024	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2024	2024	2024	2024	2024	2024			2024	2024 ¹	am Ende 2023		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1 ⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	10.516,88	0,00	-10.516,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
	1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
13	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
13-	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
14	1.3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

¹ Spalte 7 ./ Spalte 11.² Umbuchungen von einer Anlageklasse in eine andere³ Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen.⁴ (Spalte 9 x 100) : Spalte 7.⁵ (Spalte 12 x 100) : Spalte 7.⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.⁷ mit einer Dezimale anzugeben, z.B. 56,2 v. H.

Forderungsspiegel

Art der Forderung ¹		Gesamtbetrag 2024 in EUR	davon mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamtbetrag 2023 in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ³	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
169	2.2.2 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
179	2.2.4 sonstige privatrechtliche Forderungen	383,49	383,49	0,00	0,00	280,08
178	2.2.5 sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	383,49	383,49	0,00	0,00	280,08

¹ siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO

² Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschluss und dem letzten Fälligkeit der einzelnen Forderung

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten ¹		Gesamtbetrag 2024 in EUR	davon mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamtbetrag 2023 in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
¹³	2	3	4	5	6	7
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	650.328,28	0,00	0,00	650.328,28	663.404,25
32-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	650.328,28	0,00	0,00	650.328,28	663.404,25
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	650.328,28	0,00	0,00	650.328,28	668.404,25
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtsch. gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzpos. 4.4 enthalten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO² Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschluss und dem Zeitpunkt des vollständigen Ausgleichs der Verbindlichkeit³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.⁴ Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z.B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

Übersicht der nach 2025 übertragenen Haushaltsermächtigungen

I. übertragene Aufwendungen einschl. der dazugehörigen Auszahlungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO

Produktgruppe/ Unterproduktgruppe			übertragen auf das neue Haushaltsjahr in EUR	davon gebunden in EUR	davon frei verfügbar in EUR
Nr.		Bezeichnung			
1		2	3	4	5
52300	53180000 73180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	5.000	0	5.000
Summe Aufwand			5.000	0	5.000
Summe Auszahlungen			5.000	0	5.000

II. übertragene Auszahlungen für Investitionen nach § 23 Abs. 2 GemHVO

Produktgruppe/ Unterproduktgruppe			übertragen auf das neue Haushaltsjahr in EUR	davon gebunden in EUR	davon frei verfügbar in EUR
Nr.		Bezeichnung			
1		2	3	4	5
		Fehlanzeige			
Summe					

Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälen in Elmshorn Lagebericht für das Haushaltsjahr 2024

1. Vorbemerkungen

Die Stiftung zur Erhaltung von Kulturdenkmälen in Elmshorn ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts. Der Jahresabschluss, dessen Bestandteil auch dieser Lagebericht ist, richtet sich nach § 96 und § 92 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (Gemeindeordnung - GO -) sowie den §§ 44-50 und § 58 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO): Es finden die gesetzlichen Vorschriften über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden Anwendung auf von der Verwaltung verwaltete Sondervermögen/Treuhandvermögen.

Der Lagebericht soll nach § 52 GemHVO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stiftung vermitteln. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Der Lagebericht soll eine Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stiftung einzugehen.

Zweck der Stiftung ist es, die Erhaltung von Kulturdenkmälen in Elmshorn zu fördern. Der Stiftungszweck kann insbesondere durch Finanzierungshilfen an Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte, die erhaltungswürdige Gebäude besitzen, aber auch durch den Ankauf der zu erhaltenden Gebäude durch die Stiftung selbst verwirklicht werden.

Die Sanierung der Weißen Villa, die im Eigentum der Stiftung ist, wurde 2020 durchgeführt und kann mit Abschluss der Leistungsphase 9 'Objektbetreuung' in diesem Jahr, bei der es um die Feststellung etwaiger Baumängel vor Ablauf der Gewährleistungsfristen ging, komplett abgeschlossen werden.

2. Ergebnisse des Jahresabschlusses 2024

2.1 Ergebnisrechnung 2024

Die Ergebnisrechnung 2024 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -7.923,96 € ab. Das Ergebnis stellt eine Verbesserung des geplanten Fehlbetrages gegenüber der Haushaltsplanung i.H.v. -16.900 € um 8.976,04 € dar.

	Jahresergebnis (Soll)	Jahresfehlbetrag (Ist)	Differenz
Haushaltsplanung zum 01.01.2024	-16.900,00 €	-7.923,96	8.976,04 € besser als geplant
fortgeschriebenen Planwerte zum 31.12.2024	-16.900,00 €		

Behandlung des **Jahresfehlbetrages** der Ergebnisrechnung:

Gemäß § 26 Abs. 2 GemHVO (alte Regelung) sollen Jahresfehlbeträge durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnistrücklage ausgeglichen werden. Soweit ein Ausgleich aus den Mitteln der Ergebnistrücklage nicht möglich ist, wird der Jahresfehlbetrag vorgetragen. Ein vorgetragener Jahresfehlbetrag kann nach fünf Jahren zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden.

Die Ergebnistrücklage war zum 31.12.2022 vollständig aufgebraucht. Nach der alten gesetzlichen Regelung waren die Fehlbeträge solange vorzutragen bis sie nach fünf Jahren zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden können.

Für das Jahr 2024 war nun aufgrund von der Neuregelung durch § 60 Abs. 3 GemHVO die Aufteilung des entsprechenden Bilanzwertes auf die allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage mit Wirkung zum 1. Januar 2024 neu zu beschließen. Hierzu war die Summe der vorgetragenen Fehlbeträge aufgrund der alten gesetzlichen Regelung der Vorjahre i.H.v. -59.320,12 € von der Allgemeinen Rücklage abzuziehen und der dann verbliebene Wert nach der neuen Regelung aufzuteilen.

Zum 01.01.2024 soll die allgemeine Rücklage mindestens 20% der Bilanzsumme des Jahresabschlusses 2022 aufweisen. Übersteigende Beträge sollen so angesetzt werden, dass die Ausgleichsrücklage mindestens 15% der Allgemeinen Rücklage ausweist.

Die Stiftung erzielt vorwiegend Miet- und Zinseinnahmen sowie Spenden, die nur die regelmäßigen Ausgaben decken. Außerplanmäßige Ausgaben, die darüber hinaus gehen, können nicht aus regelmäßigen Einnahmen gedeckt werden. Die Stiftung muss in diesen Fällen aus der Rücklage ausgleichen, was bereits seit mehreren Jahren erfolgt ist. Daher wurde die Ausgleichsrücklage im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten so hoch wie möglich vom Stiftungsrat beschlossen:

Allgemeine Rücklage (neu)	353.199,96 €
Sonderrücklage	- €
Ausgleichsrücklage (neu)	86.833,88 €
Nachrichtlich: abgezogene Jahresfehlbeträge (§60 Abs.3 S.2 GemHVO)	59.320,12 €
Bisherige "alte" allgemeinen Rücklage	499.353,96 €

2.2 Finanzrechnung 2024

Der Finanzhaushalt enthält alle zahlungswirksamen Vorgänge (also keine Rückstellungen, Abschreibungen und Wertberichtigungen) und dient der Liquiditäts-, Investitions- sowie der Finanzierungsmittelplanung und –steuerung sowie dem Nachweis der Zahlungsfähigkeit der Stiftung.

Die Finanzrechnung lässt sich in vier Abschnitte teilen, wobei der erste Abschnitt im Wesentlichen dem Cash-Flow der kaufmännischen Liquiditätsplanung entspricht:

1. Der Saldo 2024 aus Ein- und Auszahlungen **aus laufender Verwaltungstätigkeit** beträgt 18.754,09 €. Mit diesem positiven Finanzergebnis im Haushaltsjahr kann die Stiftung die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit durch Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (ohne Aufnahme von Krediten) decken.
Darüber hinaus ist der Saldo erst dann positiv zu sehen, wenn er die Höhe der ordentlichen Tilgungen übersteigt, da dann Mittel für die Finanzierung von

Investitionen oder zur Tilgung von Kassenkrediten zur Verfügung stünden. Die ordentlichen Tilgungen betrugen 2024 13.075,97 € und sind damit niedriger. Diese Kennzahl ist positiv zu bewerten.

2. Der Saldo 2024 aus Ein- und Auszahlungen aus **Investitionstätigkeit** beträgt -10.516,88 €. Kredite wurden 2024 nicht aufgenommen. Investitionszuweisungen erfolgten in diesem Jahr ebenfalls nicht. Diese Kennzahl ist positiv zu bewerten.
3. Der Saldo aus **fremden Finanzmitteln** beträgt 0 €. Dieser Abschnitt beinhaltet Zahlungen für durchlaufende Gelder, die sich im Laufe des Jahres ausgleichen. Diese Kennzahl ist ebenfalls positiv zu bewerten.
4. Der Saldo 2024 aus Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit beträgt -13.075,97 €. Er zeigt, dass die Stiftung 2024 in dieser Höhe Schulden getilgt und somit abgebaut hat (negative Netto-Neu-Verschuldung). Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen per 31.12.2024 sind damit auf insgesamt 650.328,28 € gesunken. (Neue Kreditaufnahmen sind in 2024 nicht erfolgt.)

Wenn der Saldo aus der Finanzierungstätigkeit negativ ist, bedeutet das:

- Die Stiftung hat im Jahr 2024 mehr Geld für Rückzahlungen oder andere Ausgaben im Bereich der Finanzierung ausgegeben, als sie an neuen Krediten oder Finanzmitteln aufgenommen hat.
- Sie hat Kredite zurückgezahlt, aber keine neuen aufgenommen.

Das ist grundsätzlich ein positives Zeichen, weil sie ihre Schulden reduziert hat. Allerdings muss sie genug andere Einnahmen (z. B. aus der Verwaltungstätigkeit) haben, um das auszugleichen.

Die Finanzrechnung 2024 schließt mit einem Saldo von -13.075,97 € ab und die liquiden Mittel sind auf 183.960,51 € gesunken. Die Finanzrechnung schließt demnach mit einem Finanzmittel**bestand** von 183.960,51 € ab.

3. Analyse des Geschäftsverlaufes und der Lage der Stiftung

Laufende Erträge und Aufwendungen:

Die Stiftung bestreitet das laufende Geschäft aus den Pachteinnahmen der an die Stadt Elmshorn verpachteten Gebäude (Weiße Villa und Kutscherhaus), aus Spenden und Zinseinkünften. 2024 war die Stiftung jederzeit liquide. Die Haushaltsmittel waren auskömmlich.

Ein 2022 bewilligter Zuschuss über 10.000 € wurde 2024 ausgezahlt. Die verbliebenen Mittel i.H.v. 5.000 € wurden in das Jahr 2025 übertragen, da sie zweckgebunden sind. Weitere Bewilligungen aus Vorjahren und neue Förderzusagen liegen 2024 nicht vor, so dass für Folgejahre keine Verpflichtungen bestehen.

Sanierung der Weißen Villa:

Die im April 2018 begonnenen Sanierungsmaßnahmen an der Weißen Villa ist nun komplett abgeschlossen.

Auf eine Kellersanierung wurde zunächst verzichtet und ist nicht geplant.

Die erfolgten Sanierungsarbeiten haben Auswirkungen auf die Nutzungsdauer des Gebäudes. Seit Abschluss der Arbeiten in 2020 wird der Haushalt der Stiftung daher mit

einem jährlichen Abschreibungsaufwand (sowohl für das Gebäude als auch für den Hub Lift) belastet, dem die Auflösung des gewährten städtischen Zuschusses als Ertrag gegengerechnet wird. Zur Erwirtschaftung dieses Aufwandes wurde der monatliche Pachtzins – das Gebäude ist an die Stadt Elmshorn verpachtet – angepasst. Da keine Veränderungen mehr geplant sind, bleiben die Mieteinnahmen konstant.

Stiftungseinlage:

Die Stiftungseinlage i. H. v. 51.130,00 € ist seit dem 30.01.2016 auf einem Sparbuch mit einer 3-monatigen Kündigungsfrist und einem veränderlichen Zinssatz, der der jeweiligen Marktlage angepasst wird, angelegt worden. Da die Zinsen wieder gestiegenen sind, sind die Zinserträge von 571,86 € in 2023 auf 1.590,60 € in 2024 weiter angewachsen.

4. Chancen und Risiken

Durch die Sanierung der Weißen Villa ist die Stiftung eine langfristige Zahlungsverpflichtung eingegangen. Es ist daher weiterhin besonders darauf zu achten, dass sie ihren Schuldendienst (Zins- und Tilgungszahlungen) ohne Gefährdung des Stiftungszwecks (Förderung der Erhaltung von Kulturdenkmälern in Elmshorn, insbesondere durch Finanzierungshilfen an Eigentümerinnen und Eigentümer) dauerhaft erfüllen kann.

Die Sanierungsmaßnahme hat außerdem eine verlängerte Nutzungsdauer des Gebäudes zur Folge. Hierfür sowie für den Bau des Hubliftes mussten Abschreibungen eingeplant werden. Auch dieser jährliche Abschreibungsaufwand belastet den Haushalt der Stiftung. Der Pachtzins wurde daher von monatlich 2.100 € auf monatlich 2.350 € angepasst.

Für die durchgeführte Sanierung der Grundstücksmauern an der Weißen Villa waren entsprechende Haushaltsmittel im Ergebnisplan vorgesehen. Darüber hinaus muss zur Beseitigung nachträglich festgestellter Schäden – stark verrostete Stahlprofile – im Innern der Mauer Ost auf die liquiden Mittel der Stiftung zurückgegriffen werden. Die Maßnahme wurde im Jahr 2022 erfolgreich abgeschlossen und damit sollten für die nächsten Jahre keine über allgemeine Erhaltungsmaßnahmen hinausgehende Arbeiten erforderlich sein.

Die Stiftung generiert Einnahmen aus Spenden, Verpachtungen und Zinserträgen, die gerade die laufenden Verbindlichkeiten und die Bezuschussung von Baumaßnahmen, die dem Stiftungszweck entsprechen, decken. Zusätzliche freie Mittel sind nicht bzw. kaum verfügbar, so dass alle Ausgaben, die über die regelmäßigen Ausgaben hinaus gehen nicht refinanziert werden können und zulasten der Ausgleichsrücklage verbucht werden müssen. Zwar wird der Haushaltsausgleich erleichtert, die Unterfinanzierung aber nicht behoben. Daher sollte langfristig eine Erhöhung der jährlichen Einnahmemöglichkeiten geprüft werden, so dass die Rücklage trotz Sonderausgaben langsam wieder aufgefüllt werden kann.

Das Kutscherhaus wurde zwischenzeitlich ebenfalls unter Denkmalschutz gestellt. Zwar wird das Gebäude laufend unterhalten, jedoch ist aufgrund bestehender Schäden am Gebäude von einem baldigen Sanierungsbedarf auszugehen. Die Stadt als Mieterin der Weißen Villa und des Kutscherhauses baut ein neues Rathaus und mit Erstbezug werden auch die jetzigen Nutzenden des Kutscherhauses dort einziehen. Spätestens dann könnte eine Sanierung möglich werden und danach wäre eine neue Nutzung für das Gebäude zu finden.

Elmshorn, 01.12.2025

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Hefle', written over a horizontal line.

Hefle
Stiftungsvorstand